

*image  
not  
available*





# **Zeitschrift**

2900

der

**Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.**

---

Herausgegeben

**von den Geschäftsführern,**

in Halle Dr. Arnold,

in Leipzig Dr. Anger,

Dr. Rödiger,

Dr. Brockhaus,

unter der verantwortlichen Redaction

**des Prof. Dr. Brockhaus**

**Register**

**zu Band I—X.**

---

**Leipzig 1858**

in Commission bei F. A. Brockhaus.





An die geehrten Mitglieder der D. M. Gesellschaft.

**W**enn es mir selbst am meisten fühlbar geworden seyn dürfte, dass der Index zu einem Werke so reichen und mannigfaltigen Inhalts, wie unsre Zeitschrift es ist, hinter dem, was der Abfasser leisten möchte, unvermeidlich weit zurückbleiben muss, und ich daher die mannigfachen, grösseren und kleineren, Mängel des gegenwärtigen Index mit dem erdrückend Mühseligen der Arbeit zu entschuldigen bitte, so frene ich mich um so mehr der bereits erhaltenen Andeutungen, dass dies vollkommen gewürdigt wird, und übergebe denselben hiermit in der Zuversicht, dass mein guter Wille, der Gesellschaft und der Wissenschaft einen Dienst zu erweisen, billige Anerkennung finden, und dass der Index namentlich zur Herstellung eines vollkommenern für das nächste Jahrzehend eine nicht ungeeignete Grundlage abgeben werde.

Hamburg, den 7. Juni 1858.

G. M. Redslob.



# A.

- Asgeier** am Karmel 4, 337.
- 'Abaib** in Syrien, Seminar der Mission das. 3, 37.
- Abathur**, Dämon 9, 483.
- Abazen**, die der cirkassischen Küste besprochen wo 9, 636.
- Abba Salāmā**, erster Abuna der äthiopischen Kirche 1, 25. 36.
- d'Abbadie** kündigt habessinische Handschriften an wo 3, 373. 374.
- 'Abbās Mirza** besiegt Chorassan 2, 401. stirbt 2, 405.
- 'Abbāsiden** (Hāsimiden), ihr Familienhass mit den Ummajjaden 7, 28 ff.
- Abbott catalogue** of a collection of Egyptian antiquities angezeigt 5, 275. bespricht griechische Sculpturen in Potowar wo 6, 419. die Lage von Nikaia und Bukephalon wo 7, 603. die Ruinen v. Maunkyala wo 9, 629. Balladen u. Legenden des Pendschab wo 9, 631. die Lage v. Aornos u. indisch - griechische Denkmäler wo 9, 632.
- 'Abd al-'aziz**, ibn 'Abd-allah, Münzen mit Pehlewi - Legenden von ihm, erklärt 8, 164.
- 'Abd allah**, der Kurde (Buchtani) 1, 59. 60. A. ibn 'Amir, Emir v. Chorassan 2, 291. A. ibn 'Abd al-kādir, Reisebericht aus Indien, besprochen wo 5, 263. A. ibn 'Abd al-muṭṭalib, Muhammed's Vater 7, 34 f. A., Chān der goldenen Horde, eine Münze v. ihm 7, 231. A. ibn Zubair, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 8, 160. A. ibn Hāzim, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 8, 161 f. A. al-Reg. Bd. I - X.
- Bāsīt**, Verfasser einer Topographie v. Damaskus 9, 267.
- 'Abd al-maḡid**, Fermane zu Gunsten der Protestanten 7, 568 ff. 9, 843 ff. 10, 304. 807 ff.
- 'Abd al-mālik ibn Merwān**, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 8, 167.
- 'Abd al-muṭṭalib**, Muhammed's Vorfahr 7, 28 ff.
- 'Abd al-raḥmān Muawijjah**, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm, erklärt 8, 156. A. ibn Ishāk, Bemerkung über ihn 9, 841.
- 'Abd al-wāḥid**, herausgegeben v. Dozy 1, 351.
- 'Abd Ischo** (Ebedjesu) Buch des Paradieses 7, 113.
- Abdāri**, seine Reise durch Nordafrika 10, 542.
- Aberglaube** der Wanika 3, 314. 319.
- Abel** (d. Patriarch), sein Grab 2, 438.
- Abel**, Geschäftsträger in Peking 1, 105.
- Abgaben** in Usambara 3, 320.
- Abhira** an der Indusmündung ist Ophir 10, 395.
- Abil** (nicht Bil), Ortschaft in Palästina 7, 59. Wali Nabī Ābil im Libanon 7, 70.
- Abila u. Abilene** besprochen wo 5, 123. seine Lage 7, 70.
- 'Abilin**, Dorf in Galiläa 7, 45.
- Abkürzungen**, rein phonetische AA. giebt es in der ägyptischen Schrift nicht 1, 304. AA. auf phönic. Inschriften 3, 434. üb. arab. u. pers. AA. in der Mystik u. Kabbala 7, 87 ff. andere arab. AA. 10, 817 ff.

- Abramius, St., sein Leben arabisch 1, 150.
- Abraham b. Salomo ibn Chisdai, Uebersetzer 5, 92. A., des Patriarchen, Stätte in der Ka'bah 5, 182. 10, 28. A. von Nebukadnezar in den feurigen Ofen geworfen 5, 182. A.'s Blätter, bildl. Ausdruck ebend. A.'s-Wanderung gedeutet 8, 790 ff.
- Abreha, Ela, abyssin. König 7, 344 ff. 352. zieht nach Mekka 7, 480. erbaut die Kirche in Šan'a 10, 28.
- Abtūn in der Feridunsage 2, 219.
- Abū 'Āmir (Mönch) Muhammeds Zeitgenosse 8, 557.
- Abū Dis bei Jerusalem 2, 53.
- Abū Ġafar Aḥmad, Arzt, besprochen wo 10, 536.
- Abū Ġoś, Dorf bei Jerusalem 1, 350 ff. Räuber in Palästina 4, 345.
- Abū Ḥanīfah als Rechtsgelehrter sprüchwörtlich 5, 301. 9, 163. schreibt nicht fein arabisch 9, 165.
- Abū Ḥāśim führt zuerst den Titel Šāfi 9, 164 f.
- Abū Jazīd, marokkanischer Ketzler, besprochen wo 10, 534.
- Abū Ishāq al-Sāhili, Erbauer von Palästen in Timbuktu 9, 582.
- Abū Isma'il Nūḥ, seine Eroberung Syriens aufgefunden 7, 598.
- Abū 'l-'Abbās, Verfasser einer Geschichte der Banū Ḥafṣ 3, 373. Schüler des Šādili 7, 19.
- Abū Lahab wird Muhammed's Feind 4, 196.
- Abū 'l-fadā, Annal. Th. 3. S. 498 erläutert 1, 57 ff. Th. 4. S. 208 erläutert 1, 61. A. v. Reinaud besprochen wo 5, 263. A. der Fürst u. der Schriftsteller 8, 844.
- Abū 'l-faraġ über den Ausdruck „Söhne des Gelben (Banū 'l-aṣfar)“ 2, 238.
- Abū 'l-Haigā, der Ḥamdanide, erhält die Herrschaft üb. Mosul 10, 444. seine Geschichte 10, 444 ff.
- Abū 'l-Ḥassan ibn Isfendiar, Nachrichten aus ihm üb. Tabaristān 4, 62 ff.
- Abū 'l-maḥāsini's Chronik will Juynboll herausgeben 3, 124.
- Abū 'l-walid besprochen wo 5, 395.
- Abū Mūsā Aṣ'ari's Tradition über den Mönch Buḥairā 3, 453.
- Abū Šahraīn, Ausgrabungen das. besprochen wo 10, 525.
- Abū Šamr, Leben Nār al-din's u. Šalāḥ al-din's gedruckt 3, 466.
- Abū Sa'ūd, sein Haus in Jerusalem 7, 51.
- Abū Taglib der Ḥamdanide, sein Leben 10, 485 ff.
- Abū Tālib, Autographon v. ihm 7, 108.
- Abū Zabūrah, Nahr 4, 340.
- Abū Zakarijjā, Fürst v. Tanis 7, 17.
- Abuna, Titel der äthiopischen Metropolitnen 1, 36.
- Abydos, ein himmlisches 10, 659. A.-Tafel besprochen wo 10, 826.
- Abyssinien, s. Habessinien u. Aethiopien.
- Accent im Sanskrit 2, 126. über Rhythmus u: A. in der Sprache 6, 153 ff. im Hebräischen 6, 160 ff.
- Accra od. Adampe, ein Negerstamm 8, 430.
- Achabara, Fels 3, 52. 60.
- Achsib 4, 331.
- Aéistem manò, Name des bösen Geistes 9, 689.
- Acrabattene, Toparchie 7, 58.
- Acta Martyrum ed. Assemani, Berichtigung von Stellen das. 4, 318 ff. 6, 349 ff.
- Açvin, die beiden, sind Lichtgötter 4, 425.
- Adam in den Stammbäumen der äthiop. Kaiser 1, 42. sein Grab auf Ceylon 1, 343.
- Adamawa, centralafrik. Land 8, 718.
- Adampe od. Accra, ein Negerstamm 8, 430.

- Adana (in Cilicien) beschrieben wo 10, 826.
- Adâs, Mönch, Muhammed's Zeitgenosse 8, 561.
- Adelsburg, v., bespricht Beirut u. dessen Alterthümer wo 5, 109.
- Äderbât Mahresfand, Wiederhersteller des Parsismus unter Šâhpûr 1, 258.
- Adiabene 5, 480. Bewohner wollen aus Palästina stammen ebend. syrischer Name v. A. 10, 549.
- Adjectiva im Canaresischen 2, 266. haben keine Steigerungsformen in den Dravidasprachen 2, 275. sind in den Kaffersprachen selten 6, 336.
- Ädil, al- (Saif al-dîn), Fürst von Syrien 7, 229.
- Adler, Symbol der Sonne 7, 475 f. A. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 507.
- Adlun (bei Tyrus), ägyptisches Denkmal das. 10, 825.
- Aditja's, Lichtgötter der arischen Religion, sind zwölf 6, 68. ihre Namen 6, 74 ff.
- Adonisquelle 2, 443. 3, 365. 7, 77.
- Adra'a (Edreî), griech. Inschrift von dort 3, 369.
- Affe in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 553.
- Afghanen (Ävgân) in Ĥandahâr 1, 342. a. Räuber in Delhî 1, 343. geogr. u. Reiseliteratur 2, 465. a. (Puschtu-) Literatur 4, 79. 456. Geographie behandelt wo 6, 419. Chrestomathie v. Dorn 9, 269 f. Literatur 10, 720.
- Afka (Apheca), Adonisquelle 3, 365. 7, 77.
- Afrika. Ostküste A.'s vom Imâm v. Maskat beansprucht 1, 44. Handel das. 1, 45. alter Verkehr v. dort mit Indien 2, 261. ihre Beschaffenheit südlich vom Aequator 1, 47. vergleichende Sprachentabelle 1, 55. südaf. Sprachen 1, 238 ff. 2, 5 ff.
- Ortsnamen in Südafrika 2, 15. westafrik. Sprachen 2, 107. das Innere v. A. 2, 482. Mittheilungen von der Ostküste 3, 310 ff. südafrik. Sprachen sind verwandt 3, 312. nordafrik. Stämme u. Verhältnisse 4, 369 ff. südaf. Sprachen besprochen 5, 405 ff. Literatur 5, 407. 419 ff. Verwandtschaft der a. Sprachen 6, 332. Namen centralafrik. Sprachen 6, 412. Entdeckungen in Südaf. besprochen wo 7, 126. d. Zustand der Geographie Afrika's besprochen wo 7, 449. Reiseberichte üb. Centralafrika gegeben wo 7, 450. Reise nach Südwest-A. besprochen wo 7, 451. Bevölkerung v. A. 7, 575. Sprachen aus Central- u. Westafrika 8, 413 ff. Literatur 8, 441. Vokabularium ostafrik. Sprachen 8, 569. Literatur 8, 711 ff. 9, 353 ff. Name A. erklärt 9, 760. frühere Sitze a. Völker 10, 286. Literatur 10, 642 ff. 787 ff.
- Afrikijjab, Münze v. dort 10, 295.
- Aftekin, Anführer der Türken in Bagdad 10, 491.
- Äga u. Selma, die beiden Berge Tadj's genannt 10, 829.
- Ägä (Aigai) auf phönic. Münzen 6, 478.
- Äğaltûn, Dorf im Libanon mit Aussicht 2, 444.
- Ägamas, heil. Bücher im südl. Indien 7, 258.
- Äğânî, Kitâb al-, 3, 451.
- al-Ägar, Empörer in Mauşil 10, 461.
- Äghâdes (Stadt in Afrika) eine Beschreibung ders. in der Targhinsprache erwähnt 6, 124. Inhalt eines Briefs des Sultan v. A. 6, 124 f.
- Ägni, Bote Vivasvat's 4, 424.
- Ägnimitra auf Münzen genannt 9, 629.
- Äğra-mainjus s. Ahirmân.
- Äğribât al-'Arab (Raben unter den Arabern), wer sie sind 10, 82.

- Agrippa**, Mauer des, v. Jerusalem 3, 39.
- Aegypten**, Bach A. 1, 172. 174.
- Karte v. A. 2, 237. geogr. u. Reiseliteratur 2, 469. Gesch. u. Alterthh. 2, 479. Fragen üb. d. Geschichte der ä. Mönche, äthiopisch 1, 24. ä. gelehrte Gesellschaften 1, 206. ägypt. Beobachter, Zeitschrift 1, 208. Ehrentitel ä. Könige 1, 285. Fortschritt in der ä. Schrift 1, 293. Volks- u. heilige Sprache in A. 1, 297. ä. Königsnamen in den Texten häufig ausgelassen 1, 305. ä. Kalender 2, 345. Schalttage 2, 346. ä. Krankheitskunde 2, 479. Briefe über A. gegeben wo 3, 372. ä. Denkmäler, ihr Alter 4, 407. Literatur 5, 423 ff. ä. vergleichendes Alphabet 5, 518. A. in Keilschrift Wawesch 7, 161. A. hieroglyphisch bezeichnet 7, 381. A. heisst Chemia u. Land der Sykomore 7, 381. 9, 202. durch welche Artikel A. bekannt ist 8, 526. Literatur 8, 711. ä. Studien 9, 193 ff. 492 ff. Literatur 9, 350. 10, 642 ff. 780 f. Chronologisches 9, 499 ff. 10, 649 ff. ä. Festkalender 9, 503. neueste Ausgrabungen das. 10, 821.
- Ahas**, sein Sonnenzeiger 10, 522 f.
- Ahasverus** des Buchs Esther 7, 255.
- Aḥmad** der Buchtär 1, 60. A. aus Rhodus, Gründer der dortigen Bibliothek 3, 364. A. in Beirūt, Führer für Reisende 4, 324. A. Paša, Bei v. Tunis, besungen 5, 243 ff. A. Šāh-Nāḥšabbandi, seine Reise übersetzt wo 5, 523. A., Sultan v. Bornu 6, 317. 325. 329. A., letzter Fürst des Libanon aus dem Hause Ma'n 8, 491. A. ibn Muḥammad, gen. Ibn 'Arabšāh, herausgeg. v. Freytag, angezeigt 8, 615. Abu Naṣr A., eine Münze v. ihm 9, 253. A. Bāba's Geschichte des Sūdān 9, 263. 519. aus Timbuku gebürtig 9, 529. derselbe besprochen wo 10, 535.
- Aḥmar**, Dair al- 2, 438.
- Ahmès** (ein auf Denkmälern genannter Aegypter), Bemerkungen über ihn gegeben wo 10, 825.
- Ahriman**, Gott der Finsterniss 5, 223. Schöpfer der bösen Geschöpfe 5, 224. der Name A. kommt erst später vor 9, 689. Bedeutung des Namens 9, 689. 694.
- Aḥtar**, Verf. eines Verzeichnisses persischer Dichter 4, 117.
- Ahura-mazda**, s. Ormuzd. Der Name A. 6, 69. A. auch Auchram. gesprochen 8, 454. seine Frauen 8, 459. Bedeutung des Wortes 9, 687 f. A. in lykischer Form 10, 359. als Reiter abgebildet 10, 526.
- Ahurani**, Gattin des Ahura 8, 457. 459.
- Ahwāz**, Name u. Gebrauch dess. 10, 478.
- Ai** in Palästina ist nicht Uirbat al-Ḥajjah 7, 57.
- Ajalon** 7, 49. 10, 530.
- Ajanta**, Frescogemälde von dort in England 3, 121.
- Aidāb**, Wüste in Oberägypten besprochen wo 7, 27.
- 'Aiha** in Syrien mit Ruinen 7, 68.
- Ailah** 1, 170 f.
- 'Ain**, der arabische Buchstabe, sein Laut 9, 47. seine Bedeutung auf Münzen 9, 606. 10, 295.
- 'Ain**. 'A. al-sultān bei Jericho 2, 55. Wādi al-'A. 2, 330 ff. 'A. Balāṭ 2, 429. 'A. Silwān 3, 39. Kitāb al-'A. arab. WBuch 3, 91. 9, 167. 'A. al-baḳar, Wallfahrtsort 3, 181. 'Ain al-garr, jetzt 'Anḡar 3, 349. nicht Palmyra 4, 513. 'Ain kārīm, Kloster bei Jerusalem 7, 56. 'A. al-Tin in Palästina 7, 63. 'A. al-Ṣafrā, östlich v. Ninive 10, 523.
- Aino** (Bewohner v. Jezo u. Karafto), ihre Sprache besprochen wo 5, 108. A.-Poesie besprochen wo 6, 126. Stammort der A. ebend.

- 'Ainon, abgeleitete Form v. 'Ain 3, 55.  
 Ainsworth bespricht Fenek wo 1, 57. giebt Mittheilungen üb. Layard, Barker, Bonomi u. Chesney wo 2, 237. bespricht die Topographie v. Ninive wo 5, 120.  
 'Ajûn, Margé, in Palästina 7, 64. Ruinen das. das alte Iijon ebend.  
 'Akabab, Strasse v. Sues dahin 2, 334. Ruinen u. Denkmale verstorbener Pilger das., ebend. Palmen u. Kastell das. 2, 335.  
 'Akabat al-Hub 3, 349.  
 Akademie der Wissenschaften, Wiener, Sitzungsbericht 5, 106. 6, 126.  
 A. der Wissenschaften in Konstantinopel, ihre Statuten 6, 273.  
 Akazie. AA. am Sinai 2, 330. heilige in Arabien 7, 486.  
 Akbar, Kaiser 1, 259.  
 'Akbarah, Fels 3, 52. 60.  
 Akemanô, Name des bösen Geistes 9, 689.  
 Akhtar's (u. Awâkhtar's) im Parsismus 6, 82. 83.  
 Akil Akmalwal, Sultan der Tawariq, nimmt Timbuktû ein 9, 526. 530.  
 'Akkah 4, 331 ff. neueste Belagerung 4, 333 f. Küste von A. bis Bairut besprochen wo 8, 208.  
 Akkâr, Ruinen das. heissen al-Madinah 3, 365.  
 Akar, Schloss 1, 61.  
 'Akrah 3, 47. 58. Hauptort der Toparchie Acrabattene 7, 58.  
 Akrabbim (Skorpionenstieg) 1, 182.  
 Aksum s. Axum.  
 'Akûr, Dorf bei Jerusalem 7, 56.  
 'Âkûrah, im Libanon 2, 442. 7, 77.  
 Akwapim, afrik. Land, seine Beschaffenheit 8, 429 f.  
 Alajaman, Za, erster König von Sungai 9, 521. 523. 558.  
 Albanien. a. Literatur 5, 444. 10, 740. Bemerkungen über A. 8, 621 ff.  
 Albawâzig, Stadt, ihre Lage 10, 455.  
 Alcharisi über Alexander 9, 786.  
 Alburz, Berg, seine Lage 6, 85.  
 Aldrich, Plan v. Jerusalem 7, 51. 225 ff.  
 Aleman, Name der Deutschen bei Persern u. Arabern 5, 107.  
 Aleppo, s. Haleb.  
 Alexander (Iskander). A.-Sage alt-syrisch 5, 393. 6, 404. persisch 7, 412 f. nach Pseudo-Kallisthenes 8, 444 f. A. mit Widderhörnern abgebildet 8, 448. A. in Judäa ebend. sein Leuchthurm sprüchwörtlich 8, 525. A.-Sage syrisch 8, 835 ff. 9, 780 ff. A. lässt den Zendavesta verbrennen 9, 175 f. 683. A.'s Thron in Jerusalem 9, 782. A. sperrt die Hunnen ab 9, 783. jüdische Berichte v. A. 9, 785 ff. A. ist schon vor Muhammed zum Erbauer der kaspischen Thore gemacht worden 9, 798 f. Literatur zur A.-Sage 9, 838.  
 Alexandrinismus, jüdischer, ist palästinensischen Ursprungs 4, 103.  
 Alexandrien, Denkmäler das. 7, 416. a. Uebersetzung, ihr arabischer Name 9, 392.  
 Alexandrium 3, 46. 53.  
 Alfijjah, Commentar dazu in Bulâk gedruckt 3, 119.  
 Alfoeren, auf Celebes, ihr Gottesdienst besprochen wo 5, 262.  
 Algamah, angebliche Hauptstadt von Bornu 6, 319.  
 Algauf, s. Gauf.  
 Algebra, arabische besprochen wo 10, 539. a. Zeichen bei den Arabern 10, 542 f.  
 Algerien 2, 486. Literatur 5, 418. Feldzug gegen A. im J. 1700 dargestellt wo 7, 255. Zustände daselbst besprochen wo 9, 636.  
 Algi (Elgi), heutiger Name v. Wâdi Mûsâ 9, 236.  
 'Ali Traditionslehrer genannt 2, 85. bei den Nusairiern als Gott betrachtet 3, 302. seine Verwandlungen ebd.



- seine Namen 3, 305. A. heisst Löwe Gottes und Hund Gottes 5, 180. Schwert A.'s sprichwörtlich 9, 382. Mir A. šir, Nachrichten üb. ihn u. seine Werke 2, 248 ff. nennt sich Newai u. Fani (Fenai) 2, 243. 251. A. Mirza setzt sich auf den persischen Thron 3, 1. A. ibn 'Isā, Statthalter v. Chorasān 6, 119. A., Sultan v. Bornu, Zahl seiner Kinder 6, 317. 329. A., Šihābitenführer, wird Christ 8, 496. A. Kilnu, Regent v. Sungai 9, 522. 524. 559 f. A. Sunni 9, 524. 532. 534. 577. 586. A. von den Melliern Wali ausgesprochen 9, 568. A. Ibrahim Chān, Verf. einer Abhandlung üb. indische Gottesurtheile 9, 661. A. Saif al-daulah, der Hamdāhīde 10, 441 ff. A. Šāhib al-Zeng 10, 441 f.
- Alif, prosthetisches im Neuarabischen angenommen 1, 156. Aussprache des A. 8, 617. 9, 3.
- Alion, letzter vorgriechischer König v. Spanien 8, 626.
- Alkohol, woher die Bedeutung Weingeist 5, 240. was Alkohol persicum ist u. nützt 5, 242.
- Allah auch al-Ilāh geschrieben 7, 483.
- Allāt, ihre Verehrung 7, 480 ff. Etymologie des Namens 7, 482. erklärt durch Urania 7, 483. ist der Mond, ebend.
- Almeria, Inschrift das. besprochen wo 8, 626.
- Aloë Indiens ist die beste 8, 526.
- Alphabet, demotisches allgemeines 1, 317. vergleichendes ägyptisches 5, 518. hieroglyphisches 5, 539. A. der ersten Keilschriftgattung 8, 541. üb. malayische AA. 9, 255 ff. Schlussbuchstaben des hebräischen A. 9, 475. ein babylonisch-hebräisches 9, 478. lykisches 10, 334 ff. altindisches A. geht vom Semitischen aus 10, 396. baktrisches ist semitischen Charakters 10, 402.
- Als leben, das Leben des heil. Ephrām, angezeigt 7, 455.
- Altai. a. Sprachgeschlecht 8, 197.
- Altar, eine Art Taschen-A. besprochen wo 7, 252.
- Alte, der vom Berge, seine Wunder u. Weissagungen angegeben wo 3, 374.
- Altersberechnung bei den Chinesen 9, 815.
- Alterthum. Legenden des muhammedan. A.'s 3, 452. 454. der orientalische Charakter einiger nordischer AA. besprochen wo 7, 602. AA. werden in Aegypten nachgemacht 10, 821.
- A'māda Mistir, ambarisches Werk 1, 26.
- Amalekiter 1, 188. 3, 150. 'Amālik zur Zeit des letzten Muḡāḍ, wer sie sind 5, 396. Gräber der A. 7, 56. AA. sind Hyksos 9, 197. ihre Wanderung 9, 236 f.
- Amān, sein Cultus in Siwa (Afrika) 10, 286. 287.
- Amari, voyage de Muḡammed ibn ḡubair 2, 13. bespricht eine palermitanische (arabische) Inschrift wo? 5, 110. berichtet üb. seine sicilisch-arabischen Studien 7, 415. giebt Antworten des Philosophen Ibn Šab'in an Kaiser Friedrich II. wo 10, 536.
- Amastoreth, phönici. Frauennamen 9, 649.
- Ambra, die geschätzteste Sorte 8, 527.
- Amegarra bei W. v. Tyrus ist 'Ain al-ḡarr ('Anḡar), nicht Palmyra 4, 513.
- Ameise in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 502.
- Amenemhe (Amenemes), Gründer des Labyrinths 4, 406.
- Ameretāt (Amerdād) Name 9, 690. A. u. Chordād sind Harūt u. Marūt 4, 368.
- Amerika. orient. Studien in Nord-A. 1, 87. Bewohner des a. Nordwestens besprochen wo 9, 635.

- American oriental society, Sitzungsbericht 1, 88. 2, 107. 492. 4, 262. 5, 104. 7, 112 f.
- Amēsha-ṣpēnta, s. Amschaspad.
- Amharisches neues Testament 8, 717.
- al-Amin, Münzen v. ihm 10, 294.
- Aminah, Muhammeds Mutter 7, 35.
- Amir (Emir), der erste Ober-A., dem der Chalif einen Eid leistet 10, 478.
- Amkab, viell. Beth-Emek, im St. Asser 7, 45.
- Ammon, Plan seines Tempels in Theben 4, 407. seine Hieroglyphe 6, 113. Abenteuer aus der Oase des Jupiter A. beschrieben wo 9, 635.
- Amos, ägypt. König, seine Regierungszeit 3, 66. 70. 85. 87.
- Amōšar, im Plural Imōšar, nennen sich selbst die Tawārik 10, 285. ihre ursprünglichen Sitze 10, 286. Name 10, 287. A. leben in Monogamie 10, 287.
- Amr, arab. Idol 7, 501. A. ibn 'Adi 2, 181. sein Halsband 9, 385.
- Amr al-kais, richtige Aussprache seines Namens 8, 589 f. sein Leben 9, 149.
- Amrit viell. Marathus 3, 365.
- Amrū, Name 9, 231.
- Amschaspad's, die guten Geister des Parsismus 5, 223. sind sieben 5, 224. 6, 69. ihre Zahl u. Namen 9, 690 f.
- Amulette, chaldäische 9, 467.
- Amwās, das alte Emmaus 7, 49. 10, 530.
- Amyrgier (des Herodot) in medischer Keilschrift gelesen 5, 159.
- An (An) in Ortsnamen für 'Ain gesprochen 4, 513.
- 'Anah, am Euphrat, das bibl. Rehoboth 8, 219.
- Ança, fünfter Aditja 6, 75.
- Andalusien. Eroberung A.'s nach Ibn al-Kūtījah gegeben wo 10, 537.
- Anderson behandelt Geographie von Afganistan wo 6, 420. seine Meinung v. Hiouen-Tsang 7, 447. giebt Ibn Haukal's Bericht üb. Seind u. Sejestan wo 7, 602. giebt Ibn Haukal's Nachricht über Chorasán wo 9, 629.
- Andikārū (Antequera in Spanien) auf maurischen Münzen 9, 254.
- 'Angar in Syrien, Baureste das. 3, 349. 7, 72. 'A. ist Chalcis 3, 349. 7, 72. ist 'Ain al-ğarr 4, 513.
- Anger, üb. d. jüdische Inschrift von Berenice 4, 110 f. üb. eine Dresdner Handschrift der Vulgata 5, 105. üb. eine Stelle des angeblichen Origenes 5, 520.
- Anglo-chines. Collegium in Malagga gestiftet 1, 124 ff. in Singapur beabsichtigt 1, 126.
- Angola. A.-Sprache 1, 238. 2, 6. 133 ff. v. der Kongischen nicht verschieden 2, 17. Name A. 2, 23.
- Ängrō mainjus, s. Ahriman.
- Angula, indisches Längenmass 9, 665.
- Anka (Simurg), fabelhafter Vogel, arabische sprichwörtliche Ausdrücke von ihr 8, 506 f.
- Anna, indische Münze, ihr Werth 9, 631.
- Annalen, officielle in China 1, 116. die der Mingdynastie 1, 117.
- Annales, nouvelles, des voyages et des sciences géographiques angezeigt 5, 263. 6, 421 f. 8, 207 f. 9, 635 f.
- Annambhātta, Darsteller v. Kaṇāda's System 6, 9. 10. 7, 287. sein Verhältniss zu Kaṇāda u. Gotama 7, 295 f. 298.
- Anen 3, 48. 55. 56.
- Anquetil, seine Uebersetzung ist unzuverlässig 1, 244 ff. ihre Entstehung 1, 246. die Handschrift ders. in Paris 1, 247. Uebersetzungsfehler nachgewiesen 1, 260. 261. 5, 225.
- Ansarier bespricht Catalago wo 3, 371. A. angegeben 4, 190.
- Anstandsformen, s. Höflichkeit.

- Antar - Roman, Uebersetzung von Gedichten aus dems. 2, 188 ff. Handschriften dess. in Gotha 2, 202. Stellen dess. stehn übersetzt wo 3, 374. 4, 397. 10, 534. A.-Schloss auf dem Hermon 10, 530.
- Antaradus ist Tartûs, Tortosa 3, 365.
- Anthologie neuarabischer Gesänge 5, 1 ff.
- Antiochien, weite Trümmer das. 3, 366.
- Antioquia, Robledo's Entdeckungsreise dahin besprochen wo 9, 636.
- Antipatris 7, 48.
- Antiphellos, lykische Inschrift v. A. erklärt 10, 353.
- Antiphonien, äthiop. Handschrift 1, 39.
- Antiquera (in Spanien) auf maurischen Münzen 9, 254.
- Antme's, persische Festung für Staatsgefangene 8, 18 f.
- Antoninus Martyr üb. Elim 3, 163.
- Antonius, ägypt. Einsiedler 1, 26.
- 'Anturah, Lazaristenkloster im Libanon 2, 445.
- Anumati, Genius der Gnade 7, 608.
- Anurádhapura, alte Stadt auf Ceylon, besprochen wo 7, 253.
- Anuširwân, Sohn des Kobád, bestiegt den Thron 4, 63.
- Anzarût (sarcocolla) medicinisches, nicht kosmetisches Augenmittel 5, 242.
- Âôremezi lykisch für Ahura mazda 10, 359.
- Aornos, seine Lage besprochen wo 9, 632.
- Apfel, syrische sind berühmt 8, 526.
- Apheca, jetzt Afka, Adonisquelle 3, 365. Venustempel das. 7, 77.
- Aphrodisias hiess früher Ninve 9, 76.
- Apis, Bedeutung des Mythos 3, 79.
- Apiskreis 7, 417 ff. A.-Kreis ist Periode einer Conjunction v. Sonne u. Mond 7, 422. 435. Name des toten A. 7, 425. 428. Bedeutungen des Wortes A. (Hapi) 7, 427. A. ist Symbol des Mondes u. des Nils ebend. Dauer der A.-Periode 7, 429 f. Geburtsfest des A. 7, 430 f. Einführungszeit des A.-Dienstes 7, 433. über einen Titel des A. 9, 193 ff. Bedeutung des lebenden A. 9, 196. sein ägyptischer Name u. Bedeutung 9, 196 f.
- Apobatana ist Ekbatana 5, 522.
- Apokalypse des Johannes, ihre Jahresberechnung 2, 348.
- Apokryphen, alttestamentliche syrische, berichtigt v. Bernstein 3, 399 ff.
- Apollo Chomäus mit dem persischen Omanus identisch 9, 77.
- Apollonia, Trümmer 4, 341.
- Apophis, Name des Hirtenkönigs, in ägyptischer Form 9, 206. 209. der Kakodämon der ägypt. Mythologie 10, 682.
- Apostel bei den Sufi's 7, 22.
- Aptja indisch für das persische Atwja 2, 219. Bedeutung 2, 221. Trita wird A. genannt 2, 223.
- Aera des Heils od. der Gnade bei den Aethiopiern 1, 38.
- Arabien. Eigenthümlichkeiten des Neuarabischen 1, 155 ff. Vulgär-A., Literatur 1, 212 ff. 474. geogr. u. Reiseliteratur 2, 473. geschichtliche Literatur 2, 477. a. Lesebuch 1, 357. a. Wörter im Canaresischen 2, 265. Handbuch des Vulgär-A. 1, 212. 474. üb. a. Lexicographie 3, 90. a. heilige Monate, ebend. klassische a. Sprache durch Tradition fortgepflanzt 3, 90. a. Sprache der sinait. Inschriften 3, 136. a. alphabetisches Wörterbuch angeführt 3, 373. a. Kriegskunst des Mittelalters ebend. a. Heilkunde 3, 456 ff. üb. a. Sprache u. Literatur 3, 474. Arabisches, Literatur 4, 81. a. Aussprache in Aegypten ist die beste 4, 171. a. Literatur 4, 492 ff. neuarab. Gesänge 5, 1 ff. 6, 190 ff. 369 ff. neuarab. Aussprache u. Idiotismen 5, 4 ff. Namen der Araber

- besprochen wo 5, 108. Religion der A. vor Muhammed 3, 153. 195. a. Schriftsteller üb. den Parsismus 5, 227. a. Volkspoesien übersetzt wo 5, 396. a. Literatur 5, 435 ff. neu-arab. Spracheigenthümlichkeiten 5, 4ff. 6, 194 ff. a. Namen 6, 196. a. Charakterzüge 6, 388 ff. a. Sprache besprochen wo 6, 420. vulgärar. Gespräche v. Beresin unternommen 6, 546. die kubbabischen Araber besprochen wo 7, 449. Wallin's nordar. Reisebericht im Umrisse 7, 449 f. üb. vorislamische Religion der A. 7, 463 ff. 574. sprichwörtliche Ausdrücke v. Arahern 5, 298 ff. a. Schriftsteller in hebräischen Uebersetzungen 8, 378 ff. 547 ff. a. Wörter im Spanischen angegeben wo 8, 627. Literatur 8, 683 ff. Laute des Arabischen u. deren Bezeichnung 9, 1 ff. Literatur der Araber 9, 136 ff. Reichthum der a. Literatur 9, 137. 143. Ruf der Araber im Alterthume 9, 143. Arabisches ist Sprache Gottes 9, 159. berühmte Grammatiker der AA. 9, 166 f. a. Literatur des elften Jahrhunderts (der H.) 9, 224 ff. Arabisches der Nabatäer u. der Sinaihalbinsel 9, 234. vulgärar. Wörterbuch 9, 269. Literatur 9, 338 ff. üb. a. Traditionswesen 10, 1 ff. altarab. Dichterhelden 10, 78. diakritische Punkte der a. Schrift aus früher Zeit 10, 293. Literatur 10, 637 ff. 741 ff. Beiträge zur a. Literatur gegeben wo 10, 824.
- Aracan, Reise in A. beschrieben wo 10, 827.
- Aradus, Trümmer u. Inschriften das. 3, 305. beschrieben wo 10, 526.
- Arâïf al-Nâkah, Ġabal, 1, 173.
- Arâïsi-Mahfil, indisches Werk 1, 361.
- Aramäisches u. Huzvâresch 1, 256.
- a. Zahlen auf persischen Münzen 8, 10. a. Schrift in Pontus 9, 90.
- Aramati, Genie der Erde 8, 770.
- Ararat, alte Städte das. besprochen wo 9, 635.
- Aratus (der Dichter), sein Monument beschrieben wo 9, 869.
- Araxes bei Xenophon 2, 367. alte Städte das. besprochen wo 9, 635.
- Arbela beschrieben wo 10, 534.
- Arça (Arses) in Keilschrift 6, 385.
- Archaismen im Phönicischen 3, 440. 444.
- Arche Noah's, Holz v. ders. in Indien 1, 343.
- Archelaüs 3, 48.
- Archipel, ostindischer, seine merkantile Bedeutung 1, 141. Klima das. 1, 142.
- ard, arda (art, arta), persische Vorsylbe 8, 452.
- Arđ Iġhâ'ijjah, Nordufer des todtten Meeres 2, 59.
- Arda Virâf, persischer Priester unter Ardeschir 1, 258.
- Ardaschar, Stadt, ist das alte Artaxata 9, 635.
- Ardeschir, Wiederhersteller des Parsismus 1, 257. Münzen v. ihm erklärt 8, 29 ff. A. II. desgl. 8, 51. A. III. desgl. 8, 142.
- Ardibehesch, Bedeutung des Namens 9, 690.
- Ardocher, Gottesname, erklärt 8, 450 ff.
- Aergerniss, Berg des, 3, 38.
- Arja, Ehrenname des indischen und persischen Volksstammes 1, 83.
- Arjaman, dritter Aditja 6, 74.
- Ariaro, See, südöstlich v. Dschagga 3, 318.
- Ariel behandelt das Gedicht Tschâurapantschâçikâ wo 3, 372. üb. Kuṛaḷ de Tiruvalluvar gegeben wo 3, 374. 7, 254.
- Arier, ihre höchsten Götter 6, 67. ihre Religion besprochen wo 8, 620. 9, 869. seit wann die AA. im Penjab

- sind 10, 395. ihre uranfänglichen Sitze 10, 528.
- Ariodat, Name auf phönic. Münzen 9, 81.
- Aristoteles üb. die Magier 5, 227.
- Aristoxenes über das griechische Jahr 2, 351.
- 'Arka in Syrien hat Reste eines Venustempels 3, 365.
- 'Arküb in Syrien, Lage 6, 398.
- Arm, hieroglyph. Bedeutung 6, 267. 9, 493.
- Ärmaiti, Genius der Erde 7, 519. Bedeutung 7, 520. Bedeutung des Namens 9, 690. 692.
- Armenien, a. Bibel 1, 217. a. Uebersetzungen 2, 118 ff. a. Kirche in Jerusalem 3, 40. a. Laute mit sanskritischen verglichen 4, 347 ff. a. Monate 4, 365. a. Schriftsteller über den Parsismus 5, 227. a. Musik 5, 365 ff. a. Literatur 5, 445. a. Journal 6, 549. a. Volkstraditionen besprochen wo 7, 256. a. Sprache dem ältern Zenddialekte näher verwandt 7, 506. geographische Geschichte A.'s besprochen wo 8, 208. Literatur 8, 677. A. auf muhammedanischen Münzen 9, 252. Literatur 9, 337 f. a. Provinz Siounnik od. Sisagan geographisch beschrieben wo 9, 636. Sprache u. Abstammung 10, 378 f. Name A. aus Aryaman zusammengezogen 10, 379. Literatur 10, 624. 732. Regeln des Vulgär-Armenischen gegeben wo 10, 823.
- Armosata s. Arsamosata.
- Arnaud sucht himjaritische Denkmäler 3, 373. bespricht die dienenden Klassen in Jemen, wo 5, 395. reist in Jaman 1, 207.
- Arnold, septem Mu'allakât, angezeigt 5, 270. chrestomathia Arabica angezeigt 7, 609. wissenschaftlicher Jahresbericht 9, 603 ff.
- Arnun in Syrien mit Sarkophagen 7, 40.
- 'Arrâbah 2, 50 f. 60.
- Arrabia 3, 50. 60.
- Arrest, d', Berechnung einer Sonnenfinsterniss 5, 508.
- Arsamosata (Simšât), Lage 10, 465.
- Arses in Keilschrift gelesen 6, 385.
- Arsinoë (Mutter des Ptolem. Epiph.) fälschlich Kleopatra genannt 1, 288.
- Arsuf, Stadt u. Fluss in Palästina auf den Karten verzeichnet 4, 341.
- Artaxata, Stadt, ist das heutige Ardaschar 9, 635.
- Artaxerxes in babylon. Keilschrift gelesen 5, 169. in der Inschrift v. Tarku 6, 386.
- Arubab, Name des Freitags, erklärt 9, 759.
- Arvae, mythischer äthiop. König 1, 9.
- Arvand, Name des Tigris 2, 217.
- Arzneischulen in Damask 8, 365.
- Arzon (Arzûn) in Armenien von den Griechen zerstört 10, 472.
- As'ad (König v. Jaman), sein Damm 10, 27.
- Asad Effendi, Imâm der Šâfa'iten in Jerusalem 2, 357.
- Asâf, arab. Idol 7, 492.
- 'Asâjir, Deir al-, im Antilibanon 7, 69.
- Asâtîr al awwalîn 3, 452. 454.
- Asbamäus, kappadocischer Jupiter 10, 377.
- Aschmunezer, König der Sidonier 9, 649. richtiger Eschmunazar 9, 651. 657.
- Aşfar, banû 'l-, woher dieser Name 2, 237. 3, 363. auch Walad Şaufar gesagt 3, 381.
- Asfendarmed, Bedeutung 9, 486.
- Asha, Ashem, Genius, Bedeutung seines Namens 9, 690.
- Ashanti, eine Gesandtschaft dahin besprochen wo 8, 208. A.A. reden die Odschisprache 8, 428.
- Asien, Nord-A. geogr. u. Reiseliteratur 2, 452. Gardiner's Reiseberichte aus Mittel-A. gegeben wo 9,

629. Tschihatscheffs Reiseberichte aus Klein-A. gegeben wo 9, 635. Name Asien erklärt 9, 760. üb. die Sprachen Klein-A.'s 10, 329. 364. Alterthümer Klein-A.'s besprochen wo 10, 542. Nord-Asien, Literatur 10, 609. Klein-A., Literatur 2, 474. 10, 625. 735. 798. Reise in Klein-A. beschrieben wo 10, 826.
- Askalon, Erklärung des Namens 2, 359.
- 'Askar bei Nāblus ist nicht Sychar 7, 58.
- Askia, Regententitel in Sungai 9, 525. 532. 562. A. heisst bei Leo Afric. Ischia 9, 561. 586.
- Asnabar in Keilschrift gelesen 7, 83.
- Asochis 3, 52. 62.
- Asow heisst auf Münzen Azāk 7, 231.
- Asperājīn, Stadt in Ḥorāsān, auf Pehlwiwünzen 8, 22.
- Asriel, Erklärung der Sephiroth angezeigt 5, 402.
- Assam, die Stämme v. A. besprochen wo 3, 471. 6, 419. Sprachen das. besprochen wo 6, 419. 420. 7, 258. eine Sekte das. besprochen wo 6, 421. Literatur 8, 654. Flüsse u. Goldfelder das. besprochen wo 9, 629. Literatur 10, 705.
- Assasinen (Isma'ili's, Bathinier) besprochen wo 7, 259. 10, 541.
- Assur in Keilschrift gelesen 7, 80.
- Assyrien. Assyrisches 1, 215. A. auf sasanidischen Münzen erwähnt 4, 85. a. Literatur 5, 445 ff. A. als persische Provinz 6, 486 f. Gründung des a. Reichs 7, 86. a. Königsnamen in Keilschrift, ebend. a. Gottheiten besprochen wo 7, 255. Literatur 9, 331 ff. Literatur der a. Ausgrabungen befindlich wo 9, 465. a. u. babylon. Alterthümer besprochen wo 9, 636. a. Syllabarien gefunden u. mitgetheilt 10, 288 ff. Sprachliches aus zweisprachigen Thontafeln 10, 516 ff. Chronologie von A. besprochen wo 10, 522. Orthographie assyr. u. babylonischer Königsnamen besprochen wo 10, 525. a. Alphabet u. Zahlzeichen gegeben wo 10, 540. Literatur 10, 725 f. Sprachliches v. Oppert 10, 802 ff.
- Astarah, Tell 1, 215.
- Astaroth Karnajim, Lage 1, 166. 215.
- Astarte, ihre phönic. Namen 3, 446. A. von den Ḥimjariten verehrt 7, 472. 10, 62.
- Astrābādī, Verzeichniss schiitischer Schriftsteller 4, 116 f.
- Astrachan, die Provinz, besprochen wo 8, 208. Mittheilungen aus einer Reise dahin gegeben wo 8, 208.
- Astrolabium, hebr. Handschriften üb. dass. 8, 547. ein A. besprochen wo 10, 824.
- Astrologie in Persien 2, 413. 416. 3, 5. 15 f.
- Astronomie ist undenklich alt 3, 86. arabische A. besprochen wo 6, 419. a. Angaben auf ägypt. Denkmälern besprochen wo 8, 620. ihr Alter in Aegypten u. Babylonien 9, 501 f.
- Āsvalāyana's Grihya-Sūtras, Text u. Uebersetzung 9, 1 ff.
- 'Atallah, Wādi in Palästina 7, 49.
- Atbin in der Feridunsage 2, 219.
- Atergatis auf phönic. Münzen 6, 473.
- Athanasius, Gebet v. ihm äthiopisch 1, 34. seine Festbriefe herausgeg. v. Cureton 3, 397. Berichtigungen ders. 6, 368.
- Atharva Veda, Ausgabe 7, 114.
- Athen, Volkseinteilung 2, 351. a. Heer in Sicilien 2, 354.
- Athene Nikephoros auf Münzen von Nisibis 9, 75 f.
- Aethiopien. Hilfsmittel zur Kenntniss A.'s 1, 1 ff. Schlangenkönige u. Schlangenverehrung das. 1, 9. vorchristliche Bildung das. 1, 9 f. Christenthum das. 1, 10 ff. Jesuiten das. 1, 12. Ehe das. 1, 19. Völker u.

- Sprachen südlich v. A. 1, 44 ff. ä. Handschriften in Tübingen 1, 1. Stammbaum der ä. Kaiser 1, 8. 42. ä. Könige von Landesgöttern entsprungen 1, 9. ä. Schrift 1, 11. 16. ä. Geschichte 1, 38. ä. Literatur 4, 502. 8, 716. 9, 352. 10, 645. 787. ä. Alphabet ist den indischen ähnlich 10, 402. Aethiopier in der Gegend v. Baṣrah 10, 441 (s. Ha-bessinien).
- Athuria auf Pehlvi-Münzen 8, 11.
- Athwja, Vater des Feridun 2, 218.
- Atlit (castellum peregrinorum) 4, 337. schon vor Christo befestigt 4, 338.
- Atmosphäre in Orumia 8, 602.
- Attia (Atijah), Wādi 2, 332.
- 'Attil in Palästina 7, 47.
- Attis (Attes, Attys) in der phrygischen Sage 10, 372.
- Auaris, Name der ägypt. Stadt in ägyptischer Form 9, 206. A. erobert 9, 211 f.
- 'Auḍ, arab. Idol 7, 499.
- Audienz, pers. Salām 2, 421. 3, 16.
- Auer, „Sprachenhalle“, besprochen wo 5, 106.
- 'Auf, arab. Idol 7, 501.
- Auferstehung (der Todten). A.-Lehre kommt im Zendavesta nicht vor 1, 260. A.-Tag Jesu 2, 349.
- A. im Parsismus 9, 686.
- Aufrecht de accentu verbor. composit. Sanscrit. angezeigt 2, 126.
- A. u. Kuhn, Zeitschrift für vergleichende Sprachkunde angezeigt 6, 427 f.
- 'Auḡah, Fluss in Palästina 7, 49.
- Auge, Ausstechung der AA. 3, 6. augenärztliche arab. Schriften 1, 209. hieroglyph. Bedeutung des A. 7, 380. Tataren glauben an das böse A. 10, 810.
- Augenschminke, oriental., Gebrauch u. Zusammensetzung 5, 236 ff. A. ist Wittwen u. Geschiedenen untersagt 5, 239.
- Aus, arab. Stamm 3, 176.
- Avaris s. Auaris.
- Avesta (s. auch Zendavesta), Etymologisches zum, 6, 243 ff. Bedeutung des Wortes 6, 130. 408. 9, 189 f. 694 f. 699 f. A. in 21 Nosk eingetheilt 9, 701.
- A'wa ḡ, Fluss, ist der biblische Phaphar 4, 279.
- Awākhtar's (u. Akhtar's) im Parsismus 6, 82. 83.
- Awāl, arab. Idol 7, 499.
- Axum, Reich 1, 5. alter Umfang dess. 1, 10. Stadt A., Sitz des Abuna 1, 33. erbaut 7, 345. Inschriften v. A. erklärt 7, 355 ff.
- Ayrton's Angaben über Abyssinien berichtigt wo 7, 449.
- Azaer-Sprache in Walata, Wadan u. Tishit 9, 583. Probe derselben 9, 846.
- Azāk, Name von Asow 7, 231.
- 'Āzarijah (Bethanien) 2, 52. Wādi A. ebend.
- Azermidūht, pers. Königin, Münze von ihr erklärt 8, 142.
- Azrakiten (muhamm. Sekte) v. Ḥaṭari bekriegt 9, 850 ff.
- Azura, numid. Stadt, auf phönic. Münzen 3, 436.

## B.

- B, Buchstabe, hieroglyphisch bezeichnet 9, 514.
- Baal, cilicischer Lokalgott 6, 476. durch Zeus übertragen 9, 86.
- Ba'albak 2, 438. 7, 70. 73. Rās B. 7, 74. Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo 10, 530.
- Bāb u. seine Sekte in Persien 5, 384.
- al-Bāb od. Bāb al-abwāb (d. i. Derbend) auf muhammedan. Münzen 9, 251.
- Babai, nestor. Liederdichter 3, 231 ff.

- Babari**, Fürst der Guber **9**, 557.
- Babel** d. i. Bagdad **2**, 369. B. in babylonischer Keilschrift ausgedrückt **7**, 161. Topographie von B. **7**, 404 ff. **8**, 593 ff. Oppert's Karte v. B. **8**, 596. phonetische Aussprache u. Erklärung des Namens B. **8**, 595. Ausgrabungen in B. **8**, 672. **10**, 537. Geschichte des b. Thurmbaus gedeutet **8**, 789 f.
- Báber**, Gründer des grossmogolischen Reichs **9**, 859. 861 f.
- Babrius'** Urtheil üb. d. Araber **9**, 143.
- Bábu Rājendra Lāla Mitra** bespricht alt-indische Münzen wo **7**, 603. giebt eine Prākritgrammatik heraus **7**, 603. bespricht eine alte Inschrift v. Thaneshwar wo **9**, 629.
- Babylonien**. Babylonier hatten kein Mondjahr **2**, 347. b. Dualismus **5**, 229. Literatur **5**, 445 ff. **9**, 331 ff. Literatur der b. Ausgrabungen befindlich wo **9**, 465. BB. Erfinder der semitischen Schrift **9**, 475. b. u. assyr. Alterthümer besprochen wo **9**, 636. neubab. Keilschrift-Syllabarium **10**, 290. die älteste Geschichte B.'s besprochen wo **10**, 521. Chronologie **10**, 526. babyl. Silberdrachmenfuss herrscht in Kleinasien **9**, 79. Literatur **10**, 725 ff. Sprachliches von Oppert **10**, 802 ff.
- Bach Aegyptens** **1**, 172. 174.
- Baden im Jordan** **2**, 52.
- Badaga**, Volk und Sprache **3**, 108. B.-Sprache zumeist dem Canaresischen verwandt **3**, 110. Sprachprobe ebd. ff. B.-Gebet über einen Todten **5**, 385 ff. B.-Sprüchwörter **7**, 381 ff.
- Badaḥšān** (in Transoxanien), Prägeort muhammedanischer Münzen **9**, 252.
- Bādarāyaṇa**, indischer Philosoph **6**, 5.
- Badawī**, s. Beduinen.
- Badigo** sind Wanikastämme **8**, 314. Krapf's Reisebericht steht wo **6**, 422.
- Badr**, Treffen bei, **4**, 15. Theilnehmer an dems. **4**, 189. B. al-din al-'Aini, sein Geschichtswerk **1**, 90.
- Badrah**, Gewicht **10**, 483.
- Baduspaniden**, Dynastie in Taberistan **4**, 62. 64.
- Baga**, persischer Titel, auf phönic. Münzen **6**, 480.
- Baḡah** später für Buḡah gesagt **1**, 65.
- Baḡarimah**, Reich in Centralafrika **6**, 312. 326.
- Baḡdād**, Babel genannt **2**, 369. Stadt des Heils genannt **5**, 300. Entfernung B.'s v. Hamadān **5**, 522. B. auf Münzen Stadt des Heils genannt **9**, 252. **10**, 298.
- Bagena** (im Sudan), Sultanat das, **9**, 526. 565 ff. 573 f.
- Baḡilah**, arab. Stamm, seine Sitze **10**, 80. 90.
- Bāḡir**, arab. Idol **7**, 499.
- Bagistan**, s. Behistun.
- Baḡkam**, Oberemir des Alrādi billah **10**, 466 ff.
- baḡ** auf muhammed. Münzen **9**, 606 ff. 832 ff. **10**, 816.
- Bahā al-din's** Lebensgeschichte **8**, 817 ff. sein voller Name u. anderweiter Beiname **8**, 817 f. B. stirbt **8**, 827. seine Werke **8**, 828 f.
- Baḡari 'Aḡam** (pers. Wörterbuch) gedruckt **4**, 116.
- Bahēra** v. Bibān, afrik. Binnenmeer **4**, 373.
- baḡi** von Geld gesagt **9**, 611.
- Baḡirā**, s. Buḡairā, bei Ibn al-Ḡauzi Baḡirā geschrieben **7**, 577. bei Rašid al-din Buḡairā geschrieben **8**, 557. ob er in Mekka gewesen **6**, 457 f. **7**, 413 f. 580. **8**, 557. wird Nestor genannt **8**, 560. Nachträgliches üb. B. **9**, 799 f.
- Bahman**, Bedeutung des Namens **9**, 690.
- Bahr al-ḡazāl** **4**, 370.
- Bahram I.** Münzen v. ihm erklärt **8**, 39 ff. B. II. desgl. **8**, 40 ff. B. III. desgl. **8**, 42. B. IV. desgl. **8**, 57 ff.



- B. V. desgl. 8, 68 f. 182. B. VI. desgl. 8, 110.
- Bahtiaren fallen in Ispahân ein 2, 407.
- Bahtijâr, Präfekt v. Bagdad 10, 490 ff.
- Baidâ', Lage u. Grösse 8, 16 f. ihr persischer Name ebend.
- Baihaki, sein Todesjahr 10, 10.
- Baiûn, Schloss in Himjar 10, 20. 22.
- Bairût, Handschriften das. 1, 327. Drucke das. 1, 357. 10, 813. 820. Gesellschaft der Künste u. Wissenschaften das. 2, 378. 5, 96. Bibliothek ders. 2, 387. Hänel's Ankunft das. 2, 446. Alterthümer das. besprochen wo 5, 109. Küste v. B. bis Akkah besprochen wo 8, 208. Theater das. 9, 625.
- Baisan, das alte Bethsean 7, 62.
- Bait-Tâmar 2, 65. B.-Rûm, Dorf im Libanon 2, 440. B.-Dağân 4, 343. B. Gann in Palästina 7, 43. B. lahm in Galiläa 7, 46. B. Sakârijah, Bethzacharia des Josephus 7, 56. B. Fürik in Palästina 7, 58. B. Ilfah, ob das alte Bethulia 7, 62. vgl. Ilfah.
- Bakafa, äthiop. Kaiser 1, 38.
- Bakafah, al-, 7, 75.
- Bakar bei W. v. Tyrus ist al-Bikâ' 4, 513.
- Bakëlî - Sprache in Westafrika 4, 104.
- Bakr, Stamm, Geschichtliches 10, 432 ff. syrisches Dorf 2, 434.
- Bakri, Abû 'Ubad al-, Stellen aus seinem geogr. WBuch befinden sich wo 4, 397.
- Baktrien, kein alter Cultursitz 9, 180 f. b. Alphabet hat semitischen Charakter 10, 402.
- Bala u. Butu, eine Art Erdapfel in Kakongo 2, 13.
- Bala, seine Höhle 1, 73.
- Bâlabbârata, Sanskritwerk, Nachrichten darüber 1, 201 f.
- Balabbipura, alte Stadt, besprochen wo 7, 252.
- Balad, Eski Mossul 1, 62.
- Ba'famah, Bi'r 3, 49.
- Balanîa in Syrien, jetzt Banias 3, 366.
- Balât, alte Ortslage in Palästina 7, 42. 65.
- Ba'lbak, s. Ba'albak.
- Baldah in Syrien, ehem. Paltus 3, 366.
- Balduin, des vierten Feldzug nach al-Bikâ' 4, 512 ff.
- Balestier bespricht Malacca wo 3, 472.
- Balh auf Pehlwinmünzen 8, 26.
- Bali, ostind. Insel, Forschungen das. 3, 340 f. Schrift über B. angekündigt 3, 471. üb. Sprache u. Literatur auf B. 5, 231 ff. die zwei Rangstufen des Balinesischen 5, 231 f. zwei Schriftsprachen auf B. 5, 232. Priester auf B. stammen aus Java 5, 234. Gottesdienst auf B. besprochen wo 5, 264. Literatur 8, 663.
- Balias in Syrien, jetzt Banias 3, 366.
- Balkan, Reise dahin beschrieben wo 10, 827.
- Ballan's Ziel bringen, pers. Spruchwort 9, 105.
- Ballantyne, seine Schriften über indische Philosophie 6, 1. 2. sein Streit 6, 221 ff. seine Ausgabe des Sâhitya Darpaṇa 6, 293. 7, 603. erklärt eine Sanskrit-Inschrift wo 6, 419. 420. bespricht Sâṅkhya-Philosophie wo 6, 421. B.'s Ausgabe der Grammatik v. Pāṇini 7, 162 ff. B. bereitet einen Katalog der Handschriften des Benares-College vor 9, 629.
- Balma', Titel in Sungai 9, 544. 592.
- Balsam v. Jericho 2, 56. 57.
- Bamakatta, afrik. Volk 2, 11.
- Bamakwin (Makwin), afrik. Volk 2, 11.
- Bambirra, armenisches Saiteninstrument 5, 366.
- Banduk im Sudan, Sultanat das. 9, 527.

- Banerjea giebt den Purāṇasamgraha heraus 7, 603 f.
- Bang, eine Weinpalme 2, 14.
- Bāniās (das alte Paneas) 2, 430 f. 7, 66 f. besprochen wo 10, 526.
- Banias in Syrien (das alte Balinas, Balania) 3, 366.
- Banka, Insel, besprochen wo 3, 471.
- Bantiker (Volksstamm auf Celebes), eine Sage ders. 6, 536 ff. B legen sich göttlichen Ursprung bei 6, 536.
- Banū Ḥafṣ, s. Ḥafṣ.
- Banū 'l-aṣfar, s. Aṣfar.
- Banzaroff, Mongolist, Abhandlungen von ihm angeführt 4, 251.
- Bar Bahlûl, seine Handschriften u beabsichtigte Ausgabe v. Bernstein 2, 369 ff. in Bagdad abgefasst, ebend.
- Bär, der grosse (das Sternbild), wird Schenkel des nördlichen Himmels genannt 9, 517. 10, 665.
- Baradâ 2, 436. seine Quellen 7, 71.
- Bārāb, al-, in Syrien, Ruinen einer christlichen Stadt daselbst 3, 366.
- Barâkiš, Schloss in Jaman 10, 26.
- Bārātayuddha, Uebersetzung des Mahābhārata 5, 235.
- Barbarâ, Stadt in Afrika 6, 315. 328.
- Bargaz in Palästina mit Brücke 7, 65.
- Bargès bespricht ein neues arab. Wörterbuch von Ruṣaid und Simon Dahdah wo 3, 370. üb. die Aussprache des Hebräischen bei den Juden in Oran 3, 374. bespricht einen Ausflug v. Tlemcen nach Sebdu wo 4, 397. üb. himjaritische Wörter wo 4, 398.
- Barhebräus in neuer Ausgabe angekündigt 1, 370. bei den Maroniten im Gebrauch 2, 378. seine Angabe einer Sonnenfinsterniss 5, 508. Berichtigungen seiner syr. Grammatik 6, 366.
- Bärin (Gestirn) heisst Seele des Typhon 9, 515.
- Barka'id, seine Lage 1, 62 ff.
- Barkal, Ġabal, meroitische Hauptstadt 4, 407.
- Barker, seine Geschichte Ciliciens 2, 237.
- Barkiarok, seine Regierung 9, 800 ff. besprochen wo 10, 537.
- Barku Vārshṇa, Lehrer des Videhakönigs Janaka 4, 291.
- Barlaam u. Josaphat, arab. Bearbeitung 5, 89 ff. 6, 295. 7, 400 ff. 10, 823. hebr. Bearbeitung 3, 552. 9, 839.
- Barmandana, König der Melli 9, 568.
- Barmakiden, ihre Zeit ist sprichwörtlich 6, 48.
- Bart bei den Beduinen 6, 378.
- Barth in Cairo 1, 207. beabsichtigt eine Reise nach Innerafrika 4, 118 f. Wanderungen durch die Küstenländer des Mittelmeeres, angezeigt 4, 275. Mittheilung aus Tripoli u. Reiseplan 4, 369 ff. Mittheilung aus Air 6, 123. Mittheilung aus Kuka 6, 412. Reiseberichte wo 6, 422. 575. 8, 718. Mittheilung aus Timbuktū 9, 262. Beiträge zur Geschichte u. Geographie des Sūdān 9, 518 ff. der verlorene Sohn in Azaerijjah - Sprache 9, 846 f. Mittheilung 10, 285 ff. seine Reise 10, 789.
- Bartrihari, zur Kritik dess. 2, 365.
- Barûġ, syrisches Dorf 2, 437.
- Bārûk, Ġabal 4, 513.
- Basâ, persische Stadt, auf Pehlvi-münzen 8, 16 f. 24.
- Basa-krāmā od. Basa-dhalēm heisst die vornehme Sprache auf Java 4, 271.
- Baṣaliġjah, al-, Ruinen 3, 47. 54.
- Baṣarrāh, Schlucht im Libanon u. Stadt 2, 440 ff. 7, 76.
- Bāśassā bei Kazwini f. Buśassa 1, 63.
- Basilides (Fasilidas), äthiop. Kaiser 1, 38.
- Basilios, äthiop. Werk 1, 33 ff. B. der Grosse, Gebete v. ihm äthiopisch 1, 33.

- Bašir**, Amir, Fürst des Libanon 5, 46. 8, 498. A. Bašir I. (Gründer des Hauses); seine Wahl 5, 501. 8, 492.
- Bašir al-din**, Herausgeber des Su-jûti 7, 604.
- Bašrâ**, Kuppel des Islâm genannt 5, 300. eine Expedition gegen B. steht beschrieben wo 6, 549. B. auf Pehl-wimünzen 8, 24. auf muhammedanischen Münzen 9, 251. Aethiopier in der Gegend v. B. 10, 441.
- „**Başrenser**“ 4, 193.
- Bašsah**, al-, in Syrien 4, 331.
- Batavia**, wissenschaftliche Unternehmungen das. 3, 337. Hdschriften das. 8, 603. Chinesen sind in Batavia zahlreich 9, 809.
- Bathinier**, s. Assasinen.
- Batnajûn**, Ortschaft 9, 485.
- Batoe**-Inseln, Aufstand das. besprochen wo 9, 634.
- Batrûn**, ehem. Botrys 3, 365.
- Batta**. B.-Wörterverzeichnis 6, 413. B.-Schrift u. Sprache 9, 257. 259. Grammatik u. Wörterb. ausgeführt 9, 269.
- Battauf**, Ebene in Galiläa 7, 45.
- Battista**, Fra Giovanni, seine Verdienste um das Karmelkloster 4, 336.
- Batu berägong**, Inschrift von dort 10, 594.
- Bau**. arabische B.-Kunst 2, 476. B.-Stil der Tempel in Kaschmir besprochen wo 6, 419. lykischer B.-Stil 10, 329. klassische B.-Werke der Araber 8, 523 f.
- Bauddha**, die vier heterodoxen, widerlegt 8, 720 ff.
- Baum**. BB. fehlen den Bergen in Arabien 2, 319. heilige BB. in Arabien 7, 481. 486. sprichwörtliche 9, 376 f.
- Baumwolle** in China 1, 224. B. als Pfropf gebraucht 6, 495. den alten Semiten unbekannt 8, 222.
- Baur**, der arabische Held u. Dichter Tâhit ibn Ġâbir v. Fahm 10, 74 ff.
- Bâvendiden**, Dynastie in Tabaristân 4, 62. 64.
- Bayer** de muro Caucaseo angeführt 6, 382.
- Bayle** St. John, Abenteuer aus der libyschen Wüste u. der Jupiter Ammon's Oase beschrieben wo 9, 635.
- Bayley** bespricht Bildwerke aus Penschawer wo 9, 628. Inschriften in Khunniara wo 9, 630.
- Bâzên**, Be'sè, abyssin. König 7, 342. Jesu Zeitgenosse, ebend.
- Bazin**, sein Bericht üb. Thom's chinesische Chrestomathie gegeben wo 3, 370. bespricht das Zeitalter des Yuèn u. chin. Literatur wo 5, 394. 7, 254. die Administrativeinrichtungen China's wo 10, 539.
- Bazri**, Aḥmad al-, Mufti von Sidon 5, 47.
- Bechuana's** (sprich Beğ.) 2, 9. ihre Sprache heisst Sechuana 2, 10. ihre Ausdehnung 2, 11. ist Dialekt der Koossasprache 2, 131. ihre Eigentümlichkeiten 2, 131.
- Beduinen**, ihr Gebahren 2, 327. ihre Spracheigentümlichkeiten 5, 4 ff. 6, 190 ff. 369 ff. B. um Palmyra besprochen wo 6, 127. ihre Namen 6, 196. Lebensweise 6, 371. ihre Sprache als mustergültig betrachtet 9, 165.
- Beer**, E. F. F., inscriptiones etc. 3, 129. 130. 135. bespricht die Inschrift von Tarku wo 6, 383.
- Beer**, B., Philosophie u. philos. Schriftsteller der Juden, angezeigt 6, 563. jüdische Quellen über den „Zweihörnigen“ des Koran 9, 785 ff.
- Beerlachai ro'i** 1, 175. 185.
- Beetjuana**, s. Bechuana.
- Begräbniss**, s. Leichen u. Todte.
- Behader Chan** 2, 213.
- Behâristân** deutsch 1, 362.
- Behistun**, babyl. Inschrift v. B. erläutert 7, 156 ff. besprochen wo 7, 253. 10, 540. Norris' Erklärung ge-

- würdigt 8, 394. scythische Uebersetzung ders. besprochen wo 10, 521.
- Behrnauer, die türkische Akademie der Wissenschaften zu Constantinopel 6, 273 ff.
- Beja bei Bruce ist Buğah 1, 64.
- Beke, the sources of the Nile angezeigt 4, 131. the geographical distribution of the languages of Abessinien angezeigt 4, 277. berichtet Angaben Ayrton's üb. Abyssinien wo 7, 449. zwei Berichte über das Hochland des Nil, gegeben wo 8, 208.
- Bekti-Sterne 9, 516.
- Bel, in babylonischen Namen 8, 231 ff.
- Belfort, Schloss, ist alt 7, 40. sein arabischer Name 8, 483.
- Belin, Fetwa des Ibn al-Nakka's in Betreff der Dimmi, französisch wo 7, 256. berichtet über eine Reise nach Erzerum wo 7, 257. giebt Aktenstücke muhammed. frommer Stiftungen wo 10, 539. bespricht ein Schreiben Muhammeds wo 10, 543.
- Bellâl, Pandit, Vf. des Bhodjaprabandha 10, 540.
- Belmen 3, 49.
- Belnos, Mrs., the Sundhya (spr. Sandhya), or the daily prayers of the Brahmins, angezeigt 6, 550 ff.
- Belsazar, Name, in babylon. Form 8, 598.
- Belschakam, Name, in Keilschrift gelesen 8, 231.
- Belus, Fluss 4, 334.
- Belustempel, sein Zweck 10, 538.
- Ben Seb, hebr. deutsches Wörterbuch, besprochen wo 5, 107.
- Benares, muntalische Stadt mit Gold- u. Silberwaaren 1, 343. Handschriftenkatalog des B.-College wird vorbereitet 9, 629.
- Benary's Zweifel wegen der Inschrift von Eryx 3, 431.
- Benavides bespricht den Krieg der Spanier mit Granada wo 8, 625.
- Bender v. Perseu, Muntali's u. Usbeken bewohnt 1, 343. Regen das., ebend.
- Benderi Şûrat 1, 342.
- Beñdvô (Peiniger), Name des bösen Geistes 9, 689.
- Benfey 1, 85. persische Keilschriften 1, 215. üb. die Schlange der persischen Sage 2, 229. Hymnen des Sâma-Veda, angez. v. Roth 3, 126. Berichtigung Gildemeisters 7, 411. über Götternamen auf indo-scythischen Münzen 8, 450 ff.
- Bengalen, Literatur 5, 461. - Geschichtliches v. B. besprochen wo 7, 252. Casus der b. u. hindostan. Sprache besprochen wo 7, 602. Handschriften aus B. sind schlecht 8, 570. b. Werke aus Calcutta 10, 500.
- Beni bei Kiepert falsch für al Bu'ainah 3, 50.
- Benjamin v. Tudela üb. Juden in Medien und Babylonien 5, 476 f. üb. Alexander 9, 786.
- Bennet giebt eine Lebensbeschreibung des Gaudama wo 7, 259.
- Benno, Benuu, Name des Phönix 3, 73. 10, 651 f. ist Vogel des Osi- ris, ebend.
- Beobachter, ägyptischer (Zeitschrift) 1, 208.
- Berber. Literatur 4, 82. 8, 686. b. Schrift v. Ibn Hallikan angeführt 5, 333. b. Schrift heisst Tifnag 5, 335. b. Sprache mit der libyschen verwandt 5, 354. Grammatik u. Wörterbuch angeführt 6, 324. Ursitze der BB. 9, 582. BB. aus Akades vertrieben 9, 587. B. ist kein ursprünglicher Volksname 10, 286. ursprüngliche Sitze der BB., ebend. BB. nehmen das Christenthum an 10, 286.
- Berenice, jüdische Inschrift von dort 2, 348. 4, 105 ff. 110 f.
- Beresin, Beschreibung petersburger tatarischer Handschriften 1, 339 ff. desgl. türkisch-tatarischer 2, 242 ff.

- tatarische Chrestomathie 2, 242 ff. literar. Unternehmungen v. ihm 3, 359. 4, 251. 518. 6, 545. sein Šeibānī-nāme besprochen 5, 259 f. Sammlung tatar. Jarlyk's 6, 125. seine persische Grammatik vollendet 8, 385. Abhandlung üb. d. Ruinen v. Bulgar erwähnt 8, 385 seine Recherches sur les dialectes musulmans erwähnt ebend.
- Berg.** BB. in Arabien haben weder Bäume noch Gras 2, 319. himmelhoher B. mit ewigem Schnee in Dschagga 3, 317. heilige Personen verschwinden in Berge 3, 467. Bedeutung des B. als Hieroglyphe 6, 271. B. in arab. sprüchwörtl. Ausdrücken 9, 369 f. die blauen BB. besprochen wo 9, 636.
- Bergstedt** de cognitione animi v. dantica angeführt 5, 259.
- Berggren**, sein Guide français-arabe 1, 213.
- Berkins** Mittheilung üb. literar. Unternehmungen in Syrien 4, 518.
- Berlin**, demotisch-ägypt. Urkunden das. 3, 267. 269. Verzeichniß der Sanskrit-Handschriften das. angezeigt 7, 259.
- Bern**, Codex des Ġazzālī das. gefunden 1, 212. derselbe beschrieben 7, 172 ff.
- Bernstein**, Mittheilung üb. Tullberg 1, 350. Ankündigung einer Ausgabe des Barhebräus 1, 370. üb. Handschriften des Bar Bahlūl und eine Ausgabe dess. 2, 369. syrische Studien 3, 385 ff. 4, 198 ff. 305 ff. 6, 348 ff.
- Bernsteinland** 7, 94.
- Beroiev** giebt die Regeln des Vulgararmenischen wo 10, 823.
- Bertou** bespricht die ägypt. Denkmäler am Nahr al-kalb u. bei 'Adlūn wo 10, 823.
- Berühmtheiten**, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke von B. 5, 292 ff.
- Beschneidung** mit steinernen Messern 1, 64.
- Beschwörungsformeln**, jüdisch-chaldäische 9, 470.
- Besessene** 9, 472. 481.
- Bessa lingua** 3, 149.
- Bétâl Patchisi** (Vetâla Pančavinçati), Auszüge daraus gegeben wo 7, 255.
- Beth-Emek** 7, 45.
- Bethanien** 2, 52.
- Bethlehem** in Sebulon 7, 47.
- Bethsaida**, Lage 10, 531.
- Bethsean** 7, 62.
- Bethulia** (Beitūlūa) im B. Judith 3, 46 f. 53 f. 7, 62.
- Bettachini**, Brief üb. Ceylon, steht wo 9, 636.
- Betzacharia** des Josephus 7, 56.
- Bhaga**, vierter Aditja 6, 74.
- Bhakta māl** (Rosengarten des Frommen), indisches Werk 1, 361.
- Bhang**, berauschendes Getränk in Indien 9, 619.
- Bharāla**, Bedeutung des Wortes 9, 261. 308.
- Bhāshā**, Bedeutung 7, 605.
- Bhoja**, seine Regierungszeit 9, 629. Geschichte seines Hofes, in Sanskrit u. Uebersetzung gegeben wo 10, 540.
- Bhrigu**, Sohn Varuṇa's, Legende v. ihm 9, 240 ff.
- Biallo blotzky's** Reisehindernisse in Sansibar 8, 567.
- Bibān**, Meer v., nordafrik. Binnenmeer 4, 373.
- Bibel**, tatarische od. tungusische 1, 105. chinesische 1, 217 ff. armenische ebend. arabische v. E. Smith 1, 357. canaresische 2, 282. chinesische v. Morrison-Milne und Gützlaff beurtheilt 3, 362 f. Berichtigungen der syrischen 3, 387 ff. Beschaffenheit u. Ausgaben der hexaplarischen syrischen 3, 404 ff. syrische der Nestorianer 4, 113. b. Literatur 4, 473 ff. 5, 429 ff. alt- u. neusyrische B. im Druck 6, 404. 7, 258. 572.

- Bibelübersetzungen als linguistische Hilfsmittel 3, 196. der älteste Codex der hebr. Bibel 9, 478. Bairüter arab. B. im Drucke 10, 813. 820. s. Testament. — äthiopische b. Bücher 1, 13 ff. b. Bücher in's Suähili übersetzt 1, 47.
- Biblico** - philological institution 2, 127.
- Bibliothek** der Gesellschaft der Künste u. Wissenschaften in Bairüt 2, 387. Bibliotheca sacra angezeigt 3, 365. 4, 279. 5, 265. mit dem Biblical repository vereinigt 7, 113. angezeigt 7, 449. 10, 529. B. orientalis Clementina berichtet 4, 316 f. B. apostolicae Vaticanae catalogus berichtet 4, 317 f. B. orientalischer Geschichtschreiber v. Beresin angezeigt 4, 518. 5, 259. 6, 545. oriental. B. in Rhodus 3, 120. 364. 6, 541 ff. im Karmelkloster 4, 335. Katalog der BB. in Konstantinopel 6, 294. 412. 549 f. tamulische B. in Leipzig 7, 558 ff. 8, 720 ff. Mittheilungen üb. d. B. indica 7, 603. 9, 631. alte assyrische B. in Ninive gefunden 10, 288. Hand-B. eines arabischen Studenten verzeichnet wo 10, 543.
- Biblius** für Byblus (Gubail) gesagt 4, 514.
- Bieber.** Filtz v. B.-Haaren in Ġem-šid's Zeit 8, 255.
- Biene** in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 3, 520 f. B. hieroglyphisches Zeichen für die unterägyptischen Könige 9, 203.
- Bigandet** bespricht die malayische Halbinsel wo 5, 263.
- Bikā'ah** 2, 438. 7, 71. Balduins Feldzug dahin 4, 512 ff.
- Bil**, richtiger Abil, Ortschaft in Palästina 7, 59.
- Bildhauerkunst**, griechische in Potowar, besprochen wo 6, 419. lykische 10, 329.
- Biliton**, Insel, ihr mineralischer Reichthum besprochen wo 9, 634.
- Bilķis**, Königin v. Jaman, ihre Schlösser 10, 19. 20.
- Bima**, Landschaft, besprochen wo 3, 472. 9, 634.
- Bina**, indische Völkerschaften 3, 469. ihre Religion u. Priester ebend. Bedeutung des Namens 3, 471.
- Biographien** des heil. Euthymius, Saba, Abramius u. Theodosius arabisch 1, 150.
- Biōt'** bespricht Luftspiegelung in chines. Schriften wo 3, 374. bespricht Meteorologisches aus China wo 4, 397. militär. u. ackerbauende Colonien der Chinesen wo 5, 395.
- Birch's** Beurtheilung Lanci's, wo 3, 369.
- Birīm** in Palästina mit Ruinen 7, 42.
- Birkat Far'ūn** 3, 169.
- Birkūti**, Stadt, ihr bengalischer Name 7, 265.
- Birma**, Literatur 8, 653.
- Birni**, angebliche Hauptstadt v. Bornu 6, 319.
- Birs Nimrūd** ist Borsippa 7, 406.
- Birwah**, nicht Ebraweh 3, 49.
- Bisitūn**, Denkmäler das., besprochen wo 5, 522.
- Bislichis** Ausgabe des Sefat Jether besprochen wo 5, 107.
- Biṭ** (Biṭa) im Sudan, Goldgruben das. 9, 528.
- Bithynien** früher von Mysiern bewohnt 10, 368.
- Bkirki**, Maronitenkloster 2, 445.
- Bland** bespricht das persische Schachspiel wo 7, 251. die muhammedan. Traumdeutung wo 10, 528. den persischen u. hindusischen Dichter Mas ūd wo 10, 539.
- Blau**. blaue Berge u. Goa besprochen wo 9, 636.
- Blau**, die Inschrift v. Eryx erklärt 3, 428 ff. üb. das numidische Alphabet 5, 330 ff. Chronik der Sultane

- v. Bornu 6, 305 ff. Beiträge zur phönice. Münzkunde 6, 465 ff. über eine angeblich phöniciſche Inſchrift auf Cypren 6, 526 f. „Streifenzüge durch constantinop. Handschriften“ 7, 400 ff. 576 ff. 8, 554 ff. arab. Uebersetzung des Barlaam u. Josaphat 7, 400. die Biographien des Ibn al-Gauzi 7, 576 ff. Mittheilung 8, 384 f. Zur Geschichte Syriens 8, 475 ff. Beiträge zur phöniciſchen Münzkunde 9, 69 ff. Inſchriften aus Petra 9, 230 ff. vgl. 9, 737 ff. Mittheilung 9, 267. Fil u. Sūs, umajjadische Münzhöfe 835 f. de numis Achaemenidarum Aramaeo-persicis angezeigt 10, 569.
- Bleek** bearbeitet eine Zulu-Grammatik 9, 625. seine Mozambique-Vokabularien werden gedruckt, ebend.
- Bleeker** bespricht Java wo 3, 264. beschreibt einen Besuch des Tankuban Prabu wo 3, 472. Fische von Sumbaya ebend.
- Bleiglanz** zur Augenschminke benutzt 5, 240.
- Blücher**, grammatica Aramaica, besprochen wo 5, 107.
- Blumen**, sprüchwörtliche 9, 377.
- Blut**. B.-Trinken der Galla's 1, 46. B.-Esser in Indien 1, 46. B. der Neger 1, 132. Götzen in Arabien mit B. bestrichen 7, 488.
- Blutegel** im See Phiala 7, 66.
- „**Blutlecker**“, Anhänger des 'Amir 7, 29.
- Boachi**, Prinz, üb. die Chinesen auf Java 9, 808 ff.
- Bobrownikoff**, mongol.-kalmückische Grammatik, angeführt 4, 251. 6, 125.
- Böcler**, Beschreibung der heidnischen Gebräuche der Esthen angeführt 8, 609.
- Boddhisatwa** (Pusa), buddhist. Halbgötter 1, 108.
- Bode**, Freiherr v., Nachrichten von Buchârâ, gegeben wo 8, 207. bespricht die Provinz Astrachan wo 8, 208. die Turkomanen, bes. die Yomud u. Gokhan, wo 8, 208.
- Bodenstedt**, Beiträge zur Kenntniß des kaukasischen Türkisch 5, 245 ff.
- Bogen Gottes** heisst der Regenbogen 5, 180. symbol. Bedeutung des B. bei den Indern 8, 469. 472.
- Bogwan**, Stadt, ihr bengalischer Name 7, 265.
- Böhtlingk**, Vopadeva's Mugdabodha, angezeigt 3, 377. B. u. Rieu, Hemacandra's Abbidhānacintāmaṇi angezeigt ebend. bearbeitet die jakutische Grammatik 5, 261. jakutische Grammatik angezeigt 6, 578 f. über die Zigeunersprache, angeführt 7, 390. üb. d. Sprache der Jakuten, angezeigt 8, 195 ff. B. u. Roth Sanskritwörterbuch angezeigt 8, 392 ff. 609. 10, 571. wie die Brāhmanen B. nennen 9, 267. giebt Kritisches zum Pañcatantra u. Hitopadesa wo 10, 822. bespricht die Zigeunersprache wo 10, 823.
- Boldyreff**, pers. Chrestomathie 1, 339.
- Boller**, Sanskritgrammatik angezeigt 3, 375. bespricht die Bildung abgeleiteter Wurzeln im Sanskrit wo 5, 108.
- Bonde** (Angola) heisst angeblich eigentl. Dongo 2, 23.
- Bondei**, Provinz von Usambara in Ostafrika 3, 319.
- Bongsu**, Sultan, seine Tochter 3, 472.
- Bonomi**, Karte v. Aegypten 2, 237.
- Borneo** besprochen wo 3, 471. Verhältnisse der Chinesen u. Dajaks das. besprochen wo 9, 634. Malaien das. besprochen wo 9, 634.
- Bornu** (in Afrika), Verhältnisse das. 4, 371. Sprache 4, 509. 8, 413 ff. heisst auch Kānūri Sprache 4, 509. ist sehr ausgebildet 4, 510. Proben ders. ebend. Geschichte der Sultane 6, 124. 305 ff. Bornuesen pilgern nach Mekka über Kairo 6, 324. B.

- Grammatik 7, 575. 8, 413. Bevölkerung v. Bornu ebend. Sprachprobe 8, 419 ff. Grenzen des Reichs B. 8, 423.
- Borowsky, Obrist 3, 23.
- Borsippa ist Birs Nimrûd 7, 406.
- Bosanquet bespricht die Chronologie assyrischer Könige wo 10, 522. berichtigt die Chronologie des Ptolemäus wo 10, 525.
- Bostân v. Sa'di, Uebersetzung eines Bruchstücks 4, 119 f.
- Bostrenus Fluss 4, 326. Wasserleitung des Eschmunazar daselbst 9, 649. 657.
- Botrys, jetzt Batrûn 3, 365.
- Botta. B. u. Flandin, monument de Ninivé 1, 215. B. üb. d. assyr. Keilschrift, besprochen 3, 371. Mémoire sur l'écriture cunéiforme assyrienne angeführt 5, 145.
- Böttlicher üb. armenische Laute u. Schrift 4, 347 ff. Mittheilung 6, 583. Epistolae novi testamenti coptice angezeigt 7, 115 ff. Mittheilung über seine u. Cureton's Arbeiten 7, 407 f. Erwiderung, an ihn gerichtet 8, 403.
- Bourville bespricht seine Reise nach Cyrenaica in Revue archéol. 3, 368 f.
- Boudard bespricht einige iberische Münzen wo 9, 870.
- Boyse grammar of the Kâfir language 2, 7. 129.
- Brâhma, Ursprung des Wortes 1, 67 ff.
- Brâhmanitra auf Münzen genannt 9, 629.
- Brâhmanen. Brahma u. die Brahmanen 1, 66 ff. Gebete u. Cerimonien ders. 6, 553 ff. welche BB. Geschenke annehmen dürfen 7, 264. ihre Lehren besprochen wo 7, 449. wie viel Frauen sie nehmen dürfen 7, 530. Weihen u. Pflichten der BB. 7, 535 ff. BB. haben ihr eigenes Alterthum nicht verstanden 8, 473. ihre Studien 9, 266. BB. sind meistens arm, ebend. Todtenbestattung bei den BB. 9, 1 ff.
- Brâhmanaspati, wedischer Mythos v. ihm 1, 72 ff. Oberherr der Brahminen, Regent des Planeten Jupiter 1, 77.
- Brahmanismus, Einfluss des Givadienstes auf dens. 1, 85. B. u. Buddhismus auf Bali 5, 233.
- Brahmâṇḍapurâna auf Bali 5, 233. 235.
- Brahminen, s. Brâhmanen.
- Brahuiki-Sprache in Belugistan 2, 260. Lassen üb. dieselbe, ebend.
- Braj-bhâkhâ, indischer Dialekt 1, 360.
- Braut. Br.-Gemächer werden verziert bei den Arabern 6, 215.
- Brecher, das Transcendentale, Magie u. magische Heilarten im Talmud, angezeigt 5, 274.
- Brevier, nestorianisches in München 3, 232.
- Bridgeman, Herausgeber des Chinese Repository 1, 230.
- Briggs bespricht die Ureinwohner Indiens wo 7, 452.
- Brÿhaspati, s. Brâhmanaspati.
- Brockhaus, Vendidad Sade angezeigt 4, 263 f. üb. das Setubandha 4, 516 ff. üb. Homer's Ilias in Sanskrit 6, 108. Anfrage üb. 1001 Nacht 6, 109. die hundert Parva des Mahâbhârata 6, 528. Vorschläge zu zweckmässiger Einrichtung eines chinesischen Wörterbuchs 6, 532 ff. Mittheilung üb. eine Ausgabe des Atharva Veda 7, 114. Mittheilung v. Schriftstücken der chinesischen Insurgenten 7, 628 ff.
- Brosset üb. georgische Geschichtsquellen 2, 364. beschreibt Reisen im Kaukasus wo 9, 635. entziffert georgische Inschriften wo 10, 822. 823. giebt Geschichtliches v. Georgien wo 10, 822. 823. bespricht d. armenische Kloster v. Kêtharhous wo, ebend.



- Brown, Ch. Ph., Metrik des Sanskrit u. Telugu angeführt 6, 108.
- Brown, N., giebt Proben der Sprache von Asam wo 7, 258.
- Brown, S. R., bespricht chines. Cultur 7, 258.
- Brown, J. P., bespricht die Eroberung Persiens durch die Araber wo 7, 259.
- Bruce hat das äthiopische Buch Saksâr besessen 1, 28.
- Brücke, eine natürliche, über den Litâni 7, 68. im Libanon 7, 77. Richter-B. im Parsismus 9, 691.
- Bruchzahlen in den Drâvîdasprachen 2, 268.
- Brugsch, scriptura Aegyptior. demot. etc. angezeigt v. Seyffarth 3, 128. üb. d. demot. Schrift der alten Aegypter u. ihre Monumente 3, 262 ff. B. beurtheilt 3, 369. Nachricht v. einer demot. Uebersetzung des Todtenbuchs in Paris 3, 464. Entdeckung der griech. Uebersetzung einer demot. Urkunde 4, 97 ff. Mittheilung eines ägypt. Hymnus an d. Sonne 4, 374 ff. d. Inschrift v. Rosette nach ihrem ägypt. demot. Texte, angezeigt 5, 121. Lettre à Mons. le Vicomte de Rougé angezeigt ebend. Uebersichtliche Erklärung ägypt. Denkmäler des Berl. Museums angezeigt 5, 122. de natura et indole linguae popularis Aegyptiorum angezeigt 5, 122. inscriptio Rosettana angezeigt 5, 403. Mittheilung aus Turin 5, 513 ff. gegen Seyffarth 5, 537 ff. über das ägypt. Museum zu Leyden 6, 249 ff. liber metempsychosis angeführt 6, 252. die fünf Epagomenen auf einem hieratischen Papyrus 6, 254 ff. in Sachen B.'s u. Seyffarth's 6, 300. Mittheilung üb. Alexandrien 7, 416. ägyptische Studien 9, 193 ff. 492 ff. 10, 649 ff. 799. Ankündigung seiner Monuments de l'Égypte 9, 318 f. Mittheilung 10, 821.
- Brunnen des Elisa 2, 55. BB. bei Jerusalem 7, 56.
- Bûaib, Felsenthor bei Fârân 3, 165.
- Bûainah, al-, zu lesen für Beni bei Kiepert 3, 50.
- Buch, vom Himmel gefallenes 1, 16. BB.-Räuber in äthiop. Handschriften häufig verflucht 1, 31. B.-Handel in Pera 1, 208.
- Bucharei, die dahin gemachten Reisen besprochen wo 9, 636.
- Buchstaben-Verwechslung in syr. Hdsschriften 3, 392. stumme B. im Tibetischen 6, 128. die geheime Bedeutung der arab. u. pers. B. in der Mystik u. Kabbala 7, 87 ff. arabischer Name für Buchstabe 9, 1. geheime Bedeutung der arab. BB. 10, 513. Zahl der BB. im Koran 10, 514 f.
- Buchtan-Kurden 1, 59.
- Buddhismus 1, 86. Verzeichniß b. Werke v. Sykes, angeführt 3, 367. Buddhismus besprochen wo 4, 127. b. Werke verzeichnet wo 4, 398. b. Literatur 4, 435. 504. Buddhismus u. Brahmanismus auf Bali 5, 233. Buddhistisches in der Vâsavadattâ 8, 534. b.-siwaitischer Cultus auf Java 8, 604. Buddhismus vom Standpunkte des Sîvâismus widerlegt 8, 720 ff. Buddhismus u. Çivâismus 9, 261. Anzahl der Buddha's 9, 262. Zeit der Redaktion der b. heiligen Schriften 9, 393. b. Reliquienkästen mit Inschriften besprochen wo 10, 527. Buddhismus in China, besprochen wo 10, 527. Buddhismus u. Çivâismus in Vereinigung 10, 597. Literatur 10, 710. b. Lehre v. Verschlechterungsperioden der Menschheit besprochen wo 10, 822. b. Werke in Kasan verzeichnet wo 10, 824.
- Büffel in Palästina 2, 428 f. 4, 340.
- Bugah, habessin. Volksstamm 1, 64. B.-Kameele 1, 65.
- Bugali's Leistungen für die Kritik des Syrischen der Hexapla 3, 410.

- Buğâwa, ein Landesname 1, 65.
- Buginesische Sprache vom Makassarischen verschieden 4, 250. b. Wörterbuch im Werke 6, 403.
- Buḡairā (Baḡirā), Mönch, Muhammed's Lehrer 3, 453 f. 4, 188. 6, 457 f. hiess Sergius 7, 414. wird Baḡirā geschrieben 7, 580. Buḡairā geschrieben 8, 557. wird Nestor genannt 8, 561. ist mit dem Mönch Warakāh verwechselt worden 8, 563.
- Buḡārā, besprochen wo 8, 207. Literatur 8, 680. Münze v. dort 10, 295. 297. persische Uebersetzung eines arab. Werks üb. B. besprochen wo 10, 824.
- Buḡārī üb. die Wunder des Propheten 3, 452. üb. den Ṣaḡīḥ dess. 4, 1 ff. sein voller Name u. sein Leben 4, 5. die Pariser Handschriften 5, 258. Ausgabe 7, 108.
- Bühler, über Volk u. Sprache der Badaga 3, 108. Badaga - Gebet über einen Todten 5, 385 ff. hundert Badaga - Sprichwörter 7, 381 ff.
- Buhse berichtet über die Berge von Gilān wo 6, 423.
- Būjah, Stammvater der Bujiden 10, 477. Ursprung der Macht seiner Söhne, ebend.
- Buist bespricht den oriental. Charakter einzelner nordischer Alterthümer wo 7, 602. die physische Geographie des rothen Meeres wo 10, 830.
- Buḡaīn, Dorf in Galilāa 7, 43.
- Bukephalon, seine Lage besprochen wo 7, 603.
- Bulāḡ, Druckunternehmungen das. 3, 119. als Druckort empfohlen, ebd.
- Bulālāh, Nachbarstamm v. Bornu 6, 327.
- Bulgar, die Ruinen v. B. besprochen wo 8, 385.
- Bulgaren haben kufische Münzen geschlagen 2, 364. b. Geschichte tartarisch 1, 340.
- Bulletin der k. russ. Akademie der Wissenschaften angezeigt 2, 364. 4, 522. 10, 822. B. of the American geographical and statistical society angezeigt 7, 126.
- Bumadus, Fluss, jetzt Hazer 4, 112. auch Gomel 10, 523.
- Bunda (Bundo) - Sprache in Angola 1, 238. 2, 6 ff. ihre Ausbreitung 2, 9. 10. Sprachliches 2, 16. 145. Bedeutung des Wortes B. 2, 23.
- Bundehesch, Pāzend - Handschrift dess. in London 1, 351.
- Bura in Ostafrika 3, 316.
- Būra Pennu, Gottheit der libond's 7, 452.
- Burāk, 'Ain al-, bei Sidon 4, 327.
- Burchell, üb. Beetsuanensprache 2, 7. 131.
- Burckhardt, seine Handschriftensammlung in Cambridge 8, 600.
- Burḡ al-Ḥummā', Ruine 2, 65.
- Burgess, select metrical hymns and homilies of Ephraem Syrus u. the repentance of Nineveh, a metrical homily by Ephraem Syrus, angezeigt 9, 285 f.
- Burles (Burlos), Stadt u. See 1, 28.
- Burnouf 1, 79. 86. üb. die Auferstehungslehre im Zendavesta 1, 260. B.'s u. Reinaud's Verzeichniss der v. Ochoa gesammelten Handschriften, wo 3, 370. études sur la langue et sur les textes zends angezeigt 6, 133. seine Ansicht über Nabānazdista 6, 243.
- Burton bespricht Goa u. die blauen Berge wo 9, 636. beschreibt eine Reise nach Medina wo 10, 830.
- Buśarra (richtiger Buśassa 1, 61.), Dorf bei Barka'id 1, 62.
- Buschi, Bezeichnung des Sonnengottes in Keilschrift 7, 81 f.
- Buṣrā, Korallen u. Schiiten das. 1, 342. der Name erklärt 9, 772.
- Buss, Gegenkabah 7, 485.

- Bustra, Hafat, in Syrien mit Ruinen 7, 67.
- Butang, Reise durch B. (nach Tibet) beschrieben wo 9, 636.
- Butas, angeblicher Gründer v. Eryx 3, 437.
- Butus Bistani üb. die Wörterbb. u. Grammatiken der Maroniten 2, 374 ff.
- Buxtorf, Mängel u. Vervollständigungen seines Wörterbuchs 10, 501 ff.
- Byblus, Granitsäulen u. alte Burg das. 3, 365. Münze v. B. 3, 443.
- C.**
- Çabdakalpadruma, grosses encyklop. Werk, gedruckt 7, 602.
- Çakya Siṅha, sein Leben, im Druck 7, 601.
- Calach ist Nimrūd 8, 597
- Calcutta review angezeigt 4, 123. Verhältnisse in C. 4, 124. Katalog der C. Handschriften angezeigt 9, 867. Druckwerke aus C. verzeichnet 10, 499 f.
- Callery, sein encyklop. Wörterb. 1, 223.
- Camba, afrik. Volk 2, 12.
- Cambridge, Burckhardt's Handschriftensammlung das. 3, 599.
- Camon, bei Eusebius, Berg in Palästina 7, 46.
- Campbell beschreibt eine Reise an die tibet. Grenze wo 7, 603. 9, 628.
- Canara, Name 2, 258. c. Sprache u. Literatur 2, 257 ff. c. Sprachgebiet 2, 238. Schrift 2, 262. Literatur 2, 276 ff. Königsstädte 2, 278. c. Sprache dem Badaga verwandt 3, 110. c. Schriftsteller gedruckt 4, 395.
- Cannecattim üb. Bunda - Sprache wo 2, 6.
- Cantemir, Fürst, reist nach Tarku u. Derbent 6, 381. Bericht üb. seine Papiere 6, 382.
- Canton, Dialekt v. C. 1, 111. 114. Wörterverzeichnis dess. 1, 226. C.-Register 1, 230. C. beschrieben v. Rondot wo 3, 370. seine Umgebungen besprochen wo 9, 634. Hinrichtungen das. beschrieben wo 10, 527.
- Çaoskjañtō, Name der Feueranbeter 9, 687.
- Capharcotia 7, 47.
- Caphira in Palästina 7, 49.
- Caranus (Karnos) in Syrien, jetzt Karnūn 3, 365. süsse Quelle auf dem Meeresboden das. 10, 527.
- Carey üb. canar. Sprache 2, 283.
- Carnbee, Freih. Melvill de, Literaturbericht üb. Indien 3, 335 ff.
- Casalis üb. Congo- u. Kaffersprachen 2, 5. 132.
- Cäsar, Jahr seiner Rubicon-Ueberschreitung 3, 68.
- Cäsarea, Unsicherheit der Strassen das. 4, 339. Wasserleitung, Teich u. Hafen 4, 340.
- Caspary, arab. Grammat. angezeigt 3, 477.
- Cassel, S., magyarische Alterthümer 2, 256.
- Castellum Peregrinorum 4, 337. Alter der Befestigungen 4, 338.
- Castellus v. Bernstein beurtheilt 3, 385.
- Castrèn, Reiseberichte 2, 364 f. C. bearbeitet d. samojed. Dialekte 5, 261. bespricht d. innere Sibirien wo 5, 264. sein literar. Nachlass 7, 106 f. 8, 679. 10, 812. seine Reisen, ethnographischen Vorlesungen u. samojed. Grammatik angeführt 8, 609. 10, 812. bespricht die Bedeutung der Wörter Jumala u. Ukko in der finnischen Mythologie 10, 823.
- Casus im Suähili 1, 51. 239. im Neuarabischen 1, 155. 5, 9. im Sechuana 2, 145. im Canaresischen 2, 266. arabische der Sinaiinschriften 3, 139 ff. im Samojedischen 5, 39. fehlen in der Kibiau-Sprache 6, 339.

- Catafago, die drei Messen der Nosairier 2, 388 ff. üb. Ansairier wo 3, 371. üb. d. Buch der Sâih's der Nosairier wo 3, 372. üb. die Wunder des Rasîd al-dîn wo 3, 374. üb. d. Fürstenhäuser des Libanon 8, 475 ff.
- Catalogue des monnaies couffiques de Stockholm 1, 352. des manuscrits d'Upsala 1, 211. 352. des Manuscrits et Xylographes de Pétersbourg angezeigt 6, 429.
- Catapatha Brâhmaṇa, B. 1. Adhyâya 1 übersetzt 4, 289 ff. eine Legende dess. über die Vergeltung nach dem Tode 9, 237. 308.
- Catéchisme, the assembly's, arabisch 1, 357.
- Catherwood 1, 88.
- Caurroy, du, behandelt muslim. Gesetzgebung wo 3, 372. 4, 396. hanifit. Recht wo 5, 397. 7, 254. 10, 535.
- Causativum im Sawâhili 1, 48. im Canaresischen 2, 274. C.-Zeichen, hieroglyphisches 9, 497.
- Cayol bespricht armenische Literatur wo 6, 549.
- Cedern des Libanon 2, 439. 440. 7, 76.
- Céléera, Stadt 1, 343.
- Celebes besprochen wo 3, 472. 9, 634. die Alfoeren das. besprochen wo 5, 264. Fürsten das. legen sich göttlichen Ursprung bei 6, 538. Geschichtliches gegeben wo 9, 634.
- Cerebrallaute im Canaresischen 2, 262. sind in's Sanskrit erst eingedrungen 2, 263.
- Cerkessen in Syrien 8, 479. 480. s. Cirkassien.
- Ceylon, Grab Adams das. 1, 343. Sprache und Schrift 2, 260 f. geogr. Literatur 2, 462. Geschichte wo 4, 123. period. Literat. das. 4, 126. Literatur 5, 462. 10, 702. Chinesen suchen Einfluss auf C. 6, 574. Felsentempel das. besprochen wo 7, 253.
- c. Sprache ist keine Dekkansprache 7, 409. indischer Name v. C. 7, 438.
- c. Rubine sind gerührt 8, 527. Betachini berichtet üb. C. wo 9, 636. Kastenwesen auf C. besprochen wo 10, 531.
- Chabolo 3, 49. 60.
- Chaboras in Mesopotamien 5, 471. im Gebiet v. Mossul, Seitenfluss des Tigris ebend. 472.
- Chaitya's (buddhist. Reliquienkästen) mit Inschriften besprochen wo 10, 527.
- Chalcis 3, 349. 7, 72.
- Chaldäa, Name nach Strabo's Sprachgebrauch 9, 90. alte ch. Inschriften 9, 465 ff.
- Chalif Schatten Gottes genannt 5, 180. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. Chalifen 5, 303 ff. Einfluss der Ch. auf die Dichtkunst 9, 170. Nacht des Chalifats, welches sie ist 9, 386. Insignien der Chh. 10, 448. Chh. dürfen keinen körperlichen Schaden haben 10, 476. Ende des Chalifats 10, 478.
- Challié, du, bespricht seine Unternehmungen gegen die Riff-Piraten wo 9, 637.
- Chalne ist Niffar 8, 596.
- Chamäleon, in Palästina 4, 344. arab. Namen 6, 58.
- Chamos (Kamos) als Meergott 3, 439.
- Champollion, Hauptirrtümer seines Systems 4, 377. Ch.-Figeac bespricht den Turiner Königspapyrus wo 5, 524.
- Chan'ykov Beobachtung üb. d. kasp. Meer 9, 268. ein Schreiben v. ihm an Dorn üb. das baß auf Münzen 10, 816 ff. s. Khanikov.
- Chaos in der chines. Philosophie 7, 142.
- Chapman bespricht die Stadt Anurâdhapura u. Felsentempel auf Ceylon wo 7, 253.
- Chateaux, de, beschreibt eine Reise v. Soerabaja nach Malang wo 9, 634.
- Chebron, König von Aegypten 3, 86.

Chebs, ägypt. Wort, Bedeutung 9, 514 f.

Chem ägyptischer Lokalgott, mit Pan identifizirt 1, 300.

Chemia, Name Aegyptens 7, 381. 9, 202.

Cherbonneau, üb. d. Dynastie der Banû Hafs in Tunis wo 3, 373. 4, 396. bespricht arabische Wörter aus Constantine wo 4, 396. die Benu Gellab, Fürsten von Tuggurt, wo 6, 422. giebt einen Auszug aus der Färisijjah wo 7, 254; berichtet über eine Expedition gegen Constantine u. Algier nach Hämüdah ibn 'Abd al-'Aziz wo 7, 255. giebt Mittheilungen aus Ibn Batuta's Reise wo 8, 207. giebt eine Reise von Tuggurt nach Timbuctu u. den Mondgebirgen wo 8, 208. bespricht den Anfang der Dynastie der Banû Hafs aus der Färisijjah wo 10, 533. den Ketzer Abû Jazid wo 10, 534. den Katechismus der Rahmânî's (suftische Sekte) 10, 534. den Ahmad Baba v. Timbuctu wo 10, 535. die Eroberung v. Andalusien nach Ibn al-Kûtijjah wo 10, 537. die Reise des al-'Abdari durch Nordafrika wo 10, 542. giebt den Katalog der Handbibliothek eines arabischen Studenten wo 10, 543.

Chesney, Geschichte der Euphratexpedition 2, 237.

Chevalerie, arabische, besprochen wo 4, 396.

China. Papiergeld, Bevölkerung, Handel das. 1, 88. ch. Grammatik v. Varo, herausgeg. v. Fourmont 1, 100. ch. Wörterh. v. Morrison u. da Glemona 1, 104. ch. Dialekte ebend. ch. Wörterb. des Kaisers Kanghi, ebend. dram. Darstellungen religiösen Inhalts 1, 107. ch. Opfer 1, 108. Verehrung des Kongtse 1, 109. ch. Grammat. v. Morrison 1, 111. ch. Bücher v. kath. Missionären 1, 115. 117. officiële Reichsaannalen 1, 116 f. ch. Erdkunde v. Europa 1, 117 ff. Volks-

charakter 1, 120. Massregeln gegen Fremde 1, 111. 123. ch. Drucke v. Malacca 1, 125. asiat. Gesellschaft in Ch. 1, 208. ch. Bibelübersetzungen 1, 217. ch. Wörterbb. 1, 220 ff. ch. Sprachgebiet 1, 227. ch. Hochmuth 1, 234. geogr. u. Reiseliteratur 2, 454. Schwierigkeit chin. Uebersetzungen 3, 274. ch. Philosophie 3, 276. chin.-englisches Wörterbuch v. Medhurst 3, 337. ch. Bibelübersetzungen v. Morrison-Milne u. Gützlaff, beurtheilt 3, 362 f. ch. Chrestomathie v. Thom, besprochen wo 3, 370. ch. Schriften erwähnen Luftspiegelung 3, 374. Chinesen in Singapore besprochen wo 3, 471. Die Gegenstände der Verehrung bei den Ch. besprochen wo 3, 471. Geschichte des ch. Handels 3, 472. Ch. kennen keinen Gott 4, 33. 35. sollen früher Christen gewesen sein 4, 36. erdichtete ch. Inschrift 4, 1 ff. Chinesisches, Literatur 4, 78. üb. alte chin. Sprache 4, 114 ff. ihre Unvollkommenheit ebend. chin. Schrift 4, 115. Visdelou's Werke über Ch. 4, 227 ff. Maigrot's Werke üb. Ch. 4, 235. Meteorologisches aus Ch. besprochen wo 4, 397. chines.-sanskrit. Werke verzeichnet wo 4, 398. Literatur 4, 436 ff. 504. Verschiedene Beurtheilung der Chinesen 4, 195. Die vier vollkommenen Menschen der Chinesen 5, 196. milit. u. Ackerbau-Colonien der Ch. besprochen wo 5, 395. Literatur 5, 463 ff. ch. Wörterbuch 5, 513. Chinesen auf Java besprochen wo 6, 421. zweckmässige Einrichtung des ch. Wörterbuch's 6, 532 ff. China v. japan. Seeräubern beunruhigt 6, 569. ch. Urtheil über Christenthum und Islam 6, 575. das Chinesenthum, die Jesuiten u. die evangel. Sendboten 7, 141 ff. älteste Geschichte 7, 144 ff. wie die Chinesen ihr Reich bezeich-

- nen 7, 151. Grösse China's ebend. ch. Papiergeldwesen besprochen wo 7, 253. ch. Cultur besprochen wo 7, 258. Anwendung des elektr. Telegraphen auf chines. Sprache besprochen wo 7, 259 ch. Transcription indischer Wörter 7, 438. ch. Wörterbücher für buddhist. Begriffe 7, 439. ch. Reisende in Indien 7, 444. religiöse Grundsätze der neuesten ch. Insurgenten 7, 628 ff. Galanteriewaaren Ch.'s berühmt 8, 529. ch. Literatur 8, 647 ff. 9, 322 f. Verhältnisse der Chinesen auf Borneo besprochen wo 9, 634. dieselben in Niederländisch Indien, ebend. Ch. besprochen wo 9, 636. Hue's Werk üb. Ch. besprochen wo 9, 637. Chinesen auf Java 9, 808 ff. ihr Charakter 9, 809. Buddhismus in Ch. besprochen wo 10, 527. die administrativen Einrichtungen Ch.'s besprochen wo 10, 539. Namen der Regierungsjahre der ch. Kaiser besprochen wo 10, 543. Literatur 10, 610 f. 695 ff. 796.
- Chodzko behandelt den Deismus der Wechabiten wo 3, 371.
- Chodad Wardâ (Hormuzd III.), Münzen v. ihm erklärt 8, 71 f. 182.
- Cholera in Persien 3, 33. in Cairo 3, 119. im Oriente überh. 6, 580 ff.
- Chorasan s. Hōrasân.
- Chorazin, Lage 10, 531.
- Chordad u. Amerdad sind Harut u. Marut 4, 368. ihre Namen 9, 690.
- Christen, ein ihr Recht bestimmendes Fetwa steht französisch wo 7, 256.
- Christenthum den alten Chinesen angedichtet 4, 36. Fortschritte des Ch. in Indien 6, 122. in Abyssinien eingeführt 7, 345. reformirt das. 7, 348. ch. König der Ġurhamiten 7, 492. Ch. im Libanon 8, 496. Ch. ist Wiederherstellung der Fingersprache 8, 539. Spuren des Ch. bei den Imōsar' (Berbern) 10, 287. Chr. in Ae-
- thiopien 1, 10. 11. chinesisches Urtheil darüber 1, 101. 122. sein chines. Name 1, 122. Chr. im sasanidischen Persien 1, 255.
- Christus, sein Gespräch mit Sinoda, äthiopisches Werk 1, 15. 24. seine Geburt nach äthiop. Berechnung 7, 342. Ch.-Brief, äthiopischer (Tōmār-Buch) 1, 16 ff. sein Ursprung 1, 337 f. Chr.-Briefe bei Kopten und Nestorianern 1, 338. s. Jesus.
- Chronik äthiopischer Könige 1, 43. offizielle chinesische Chh. 1, 116. 117. Ch. des Dionysius v. Telmahar 1, 350. die alttestamentliche, ihre Angaben üb. das Priesterthum 9, 718.
- Chronographus Syrus zur Erläuterung des Abulfeda benutzt 1, 57.
- Chronologie, römisch-griechische des Petavius ist zu berichtigen 3, 68. 88. die alttestam. ist zu kurz 3, 87. Ch. der Zeit des Jeremia 3, 216. ff. muhammed. Chr. auf Java besprochen wo 5, 265. abyssinische Ch. 7, 341 ff. Ch. v. Ost-Asien 9, 244 ff. zur ägyptischen Chronologie 9, 499 ff. 10, 649 ff. persische 2, 286 ff. hebräische 2, 344 ff.
- Chubdan, vorgebl. chines. Stadt und wahre Bedeutung des Namens 4, 40.
- Chumdam, vorgebl. christl. Stadt in China 4, 39. 40.
- Chus im B. Judith 3, 47. 58.
- Chusrav I. (Anûšîrwân), Münzen v. ihm erklärt 8, 84 ff. 184. Ch. II (Perwiz), desgl. 8, 111. 185.
- Chuzistân auf Pehlvi-Münzen 8, 13.
- Chwolsohn's Schrift üb. die Sabäer angeführt 5, 392. Mittheilung 6, 408. 7, 573. Mittheilung 9, 269. 627. analysirt wo 10, 823.
- Chyniladan in assyrischer Keilschrift entziffert 7, 127.
- Cilicien, Geschichte 2, 237. C. auf phönic. Münzen geschrieben 6, 473. 479. von cilicisch-phönic. Münzen 6, 474 ff. ein Reisebericht von dort be-

- findet sich wo 9, 635. 10, 826. Sprache und Abstammung der CC. 10, 385.
- Cingalesische Sprache ist keine Dekkansprache 7, 409. s. Ceylon.
- Cinivat (Richterbrücke) im Parsismus 9, 691.
- Cirkassien, die Abazen der c. Küste besprochen wo 9, 636. s. Čerkessen.
- Cisternen bei Jericho 2, 65. in Jerusalem 3, 41. 7, 54.
- Citium, Inschrift II. v., 3, 442.
- Citronen, bei Akka 4, 331.
- Čiva, Einfluss seines Dienstes auf die Brahma-Idee 1, 85. sein Bild 8, 453.
- Čiwaismus u. Buddhismus vermischt 9, 261. 10, 597.
- Clavis Talmudica auctore R. Nissim ed. Goldenthal 1, 362.
- Clemens, Stunden des C., äthiop. Schrift 1, 23.
- Clément-Mullet bespricht die Naturgeschichte bei den Arabern wo 10, 542.
- Clint giebt einen Roman v. Ischah Allah Ūān in Urdu u. Uebersetzung wo 7, 601.
- Coburg, orient. Handschriften das. verzeichnet wo 10, 824.
- Cochinchina, Literatur 10, 703.
- Cocosnüsse, Berausunggetränk aus dens. 1, 47.
- Codex s. Handschriften.
- Colebrooke's Abhandlungen üb. die relig. Gebräuche der Indier angeführt 7, 531.
- Cölesyrien 7, 71 ff.
- College in indisch. Aussprache 7, 412.
- Collegium, anglo-chinesisches in Malacca u. Singapur 1, 124. 126.
- Colonien, Vorschläge zu Gründung deutscher CC. in Ostindien 1, 137 ff.
- Collyrium, Verwendung zu Augenschminke 5, 237.
- Concordanz, handschriftliche talmudische Real-Conc. angeführt 4, 146. s. Ħur'ān.
- Confucius (Kung-tse), seine Philosophie besprochen wo 4, 123. sein Antheil am I-King 5, 208. zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet 5, 196. was er über die Reihefolgen der Kwa's sagt 7, 187 ff.
- Conjugation, canaresische 2, 269. im Sawahili 1, 239. samojedische 5, 41. hieroglyphische C. - Zeichen 9, 493. 497.
- Consonanten, Eintheilung u. Aussprache der arabischen 9, 7 ff.
- Constantine, griech. Inschrift das. gefunden 3, 369. C. heisst Kesantina 3, 374. arab. Wörter in C., besprochen wo 4, 396. Feldzug gegen C. und Algier im J. 1700 dargestellt wo 7, 255.
- Constantinopel, Universitätsbaudas. 1, 206. 3, 351. Münzsammlungen das. 2, 108. dort erschienene Werke besprochen wo 5, 108. Statuten der Akademie der Wissenschaften das. 6, 273 ff. Bibliotheken das. 6, 549 f. Statuten der morgenl. Gesellschaft das. 7, 275. Handschriften 7, 400. Literaturbericht aus C. 6, 294. 7, 250. 403. 8, 845. 9, 626 f.
- Contremarken auf Münzen 8, 141. ihre Entstehung 8, 141. Pehlwi-Münzen mit CC. 8, 149 ff.
- Cordici, (ungedruckte) Geschichte v. Eryx in Palermo 3, 430.
- Cormick, deutscher Arzt in Teheran 2, 405.
- Cornets de Groot bespricht die Sitten der Javanen wo 9, 633.
- Cosmas Indicopleustes üb. den Zug der Israeliten 3, 163. s. Meinung v. den sinaitischen Inschriften 3, 171.
- Cotelle üb. d. talismanische Wort badūh steht wo 3, 374.
- Cowell, the Prakṛita-Prakāsa of Vararuchi, angezeigt 8, 850.
- Črauta-karmāṇi, Name der Vaitānika-Gebräuche 7, 527.
- Crawford, Gouverneur in Singapur

- 1, 127. bespricht die malayischen u. polynes. Sprachen wo 3, 471 f.
- Crazannes bespricht in Frankreich geschlagene Münzen mit arab. Legenden wo 3, 369
- Credner, üb. sinait. Inschriften 3, 129.
- Cřinga - Gift, bei Gottesurtheilen angewandt 9, 674.
- Croaten statt Kurden geschrieben 6, 545.
- Crowther (afrikan. Eingeborner) Vocabulary of the Yoruba language besprochen 8, 413 ff.
- Cruvar, Schlange 3, 251.
- Çubhavastu (Fluss) ist der heutige Suwad 7, 440.
- Çüdra, indischer Stamm, zum Opfer zugelassen 4, 301.
- Cunningham berichtet über ostindisch-tibetische Grenzstriche wo 6, 418. bespricht die Reise des Hwan Thsang wo 6, 419. bespricht arische Baukunst wo, ebend. Topen (buddhistische Denkmäler) wo 7, 272. brahmanische Münzen wo 9, 629.
- Cureton, seine wissenschaftlichen Unternehmungen angezeigt 3, 360 f. seine Festbriefe des Athanasius 3, 397. the third part of the ecclesiastical history of John, Bishop of Ephesus angezeigt 8, 397. Spicilegium Syriacum angezeigt 10, 544 ff.
- Curzon bespricht die ursprüngliche Ausbreitung des Sanskrit wo 10, 528.
- Cyaxares, Name, in Keilschrift 8, 545.
- Cypern, angebliche phönicische Inschrift das. 6, 526 f.
- Cypresse in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 376. C.-Thal auf Sinai 2, 324.
- Cyrenaica, seine Reise dahin bespricht Bourville in Revue archéol. 3, 368 f.
- Cyrillus, Mönch, Verf. arabischer Biographien 1, 152. Plutarch aus C. erläutert 7, 377 ff.
- Cyrus, sein Name in Keilschrift 8, 542, 545. C. nach rabbinischer Auffassung 9, 789.

## D.

- Dāb waihidēn, Dynastie in Taberistan 4, 64.
- Dachni, indisches Idiom 1, 360.
- Daēnā (Glaube), Bedeutungen des Worts 9, 692 f.
- Daēva s. Dēva.
- Dagbestan, Beresin's Reise dahin beschrieben 4, 251. D. beschrieben wo 8, 207.
- Dahāg, die Schlange der pers. Sage 3, 247 f. D. auch Peiwerasp genannt 4, 423. 429. s. Drache.
- Dahnā' (Sandwüste), jetzt Nufūd genannt 10, 829.
- Dajak's, ihre Verhältnisse auf Borneo besprochen wo 9, 634.
- Daidabah, Hügel 3, 52.
- Dailam, Wohnsitze u. Geschichtliches 10, 477.
- Dair al-Ahmar 2, 438. al-D., Ruinen in Gilead 7. 60. D. al-ḡamar, Regierungssitz der Libanonfürsten 8, 483. 485.
- Dakiaksprache 3, 472.
- Dakotasprache besprochen wo 5, 104.
- Dakscha, sechster Aditja 6, 75.
- Daktyologie s. Fingersprache.
- Dalton bespricht eine Sekte in Assam wo 6, 421. die Flüsse Jugloo u. Seesee in Ober-Assam wo 9, 629.
- Damaskus. Tagereisen zwischen D. u. Mekka 1, 344. zw. D. u. Jerusalem ebend. D. als Studienort 2, 357. Umgegend 2, 436. D.-Strasse v. Jerusalem 3, 37. Topographie v. D. beabsichtigt v. Kremer 5, 109. Hauptinhalt 6, 545. Strasse v. Kairo dahin besprochen wo 6, 127. Moschee das. von griechischen Werkleuten in



- byzantin. Stile gebaut 6, 544. römischer Triumphbogen das., ebend. Weg dahin vom Libanon aus 7, 69. Stadt u. Umgebung ebend. Name D. erklärt 8, 222. mythischer König dieses Namens ebend. Culturstatistik v. D. 8, 346 ff. Kapellen das. 8, 367 f. Glas v. D. ist berühmt 8, 526. erstes Šāfi-Kloster das. 9, 155. D. Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 254. topographisches Werk üb. D. 9, 267. Seen östlich v. D. beschrieben wo 10, 530. damasc. u. andere Schwertklingen besprochen wo 10, 540.
- Damäthios**, Patriarch v. Alexandrien 1, 32.
- Damergu**, Distrikt in Afrika 6, 124.
- Dami** in Keilschrift gelesen 7, 81.
- Damiri**, zoolog. W.-Buch in Upsala 3, 125.
- Damm**, Dammah (arab. Vokal), Gebrauch beider Namen 4, 171. Aussprache 4, 180 ff. von den Magribinern Raḥ'ah genannt 9, 558.
- Dammasak**, Städtchen in Bornu 6, 312. 327.
- Dämonen**, babylonisch-jüdische 9, 470. ihr König 9, 472. 481. 488.
- Dämonologie** des Muhammed 4, 13. des Talmud 9, 472. 482.
- Dāmūr**, syr. Fluss 4, 325.
- Danesi** bespricht den Handel an den Osthäfen des schwarzen Meeres wo 7, 126.
- Daniel**, d. Buch D., seine Jahresrechnung 2, 348.
- Daninos**, Vf. eines arabischen Drama 3, 373.
- Daratchitchag**, armenisches Kloster das. besprochen wo 10, 823.
- Darikus**. Silber-Dariken hiessen die Didrachmen 6, 472. der Name D. 6, 481 f. Gold- u. Silber-DD. 9, 78.
- Darius**, angeblicher Erfinder des ersten Keilalphabets 5, 163. Regierungszeit 7, 423. sein Name in Keilschrift 8, 543. Herodots Erzählung v. seiner Thronbesteigung erklärt 10, 526.
- Darw**, Stadt in Wāk-wāk 6, 308. 322.
- Dāsa**, Bezeichnung des Dämon 2, 229.
- D.** heissen Dichter der Canaresen 2, 279.
- Dattel**. DD. bei Zoar 1, 191. D.-Palmen am Sinai 2, 316. heisst Gabe Maria's 5, 183. D. v. Algauf gelten für die besten 5, 18. 6, 370.
- Daūd**, Askia, Fürst v. Songai 9, 540.
- Daulat**, Name eines Pferdes 3, 13.
- Daulat'sāh** charakterisirt 2, 205. Manuscript dess. in Kasan 2, 248.
- Daumah**, Eduma des Eusebius 7, 57.
- David**, Grab D.'s 3, 40. Priesterthum seiner Zeit 9, 718 f. D., Sohn Nā'ōd's, äthiop. Kaiser 1, 30. D., Abschreiber arabischer Handschriften 1, 151.
- Davidoff**, Reise in Sibirien beschrieben wo 8, 208. 9, 635.
- Davids**, grammar of the turkish language 2, 243. 251.
- Davis**, Gouverneur in Hongkong 1, 208.
- Dē-gāmāpa's**, Freunde des Zoroaster 9, 685.
- Declination** im Sawāhili 1, 51. im Neuarabischen 1, 155. Schreibung der Accusativendung im Arabischen 1, 335 ff. D. im Bundo 2, 16.
- Defrémery** behandelt d. Geschichte der Selgukiden wo 3, 372. 4, 396. bespricht Stellen aus Abū 'Ubaid al-Bakrī, Ibn 'Atīr u. Ibn Haldūn wo 4, 397. über Ibn-Batuta wo 5, 396. 6, 422. bespricht die Kaukasusvölker nach pers. u. arab. Schriftstellern wo 7, 254. die Geschichte der mongolischen Hāne in Turkistān wo 7, 256. 10, 533. giebt Mittheilungen über Buchārā wo 8, 207. bespricht die Reise des Ibn Batutah wo 9, 636. die Regierung des Barkiarok wo 10, 537. die Assasinen wo 10, 541.

- Degrandpré voyage 2, 6. üb. das Kongo 1, 133.
- Deguignes 1, 91. 104. le Chouking, traduit etc. 4, 225.
- Dekane, die sechsunddreissig des Himmels 9, 505 ff. DD. als beratende u. schützende Götter gedacht 9, 515. ihre Vorsteherin, ebend. ihre Namen 10, 666.
- Dekkhan, Land 2, 258. D.-Völker ob mit den tatarischen verwandt 7, 409. D.-Sprachen 2, 258. 3, 108 ff. 7, 409 f. ihr Verhältniss zu den übrigen indischen Sprachen 2, 260. (s. Drāviḍa). Dekkhanidialekt des Hindustani ist allgemeine Sprache in brit. Indien 2, 257. Literatur 10, 719 ff.
- Delgado bespricht maurische Münzen wo 3, 628.
- Delhi (Śāh gān abād), Residenz indischer Kaiser, Hungersnoth u. afghanische Räuber das. 1, 343.
- Dellaga, Wādi 2, 329.
- Deminutiva, ihr Gebrauch bei den Arabern 6, 212.
- Demonstrativum im Sawābili 1, 52. in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Demotisches. d. Texte sind korrekter als hieroglyphische 1, 288. Charakter der d. Schrift 1, 293. d. Schrift ist nicht rein phonetisch 1, 294. stammt aus der hieroglyphischen, ebend. d.-ägypt. Dialekt u. Schrift 3, 265. ff. d. Papyrus, Leydener 3, 266. d. Papyrus behandelt v. de Saulcy in Revue archéol. 3, 368. d. Uebersetzung des Todtenbuchs in Paris 3, 464. d. Urkunde in griech. Uebersetzung 4, 97 ff. d. Urkunden in Turin 5, 517. desgl. in Leyden 6, 249 ff. Demotisches in hieratischer Schrift u. umgekehrt 5, 517 f. 6, 250. ein d. Alphabet 6, 250. d. u. heilige Sprache der Aegypter 6, 263 ff.
- Denar, was tyrische DD. sind 3, 837 ff.
- Dendera, Zodiakus v. D. 9, 511 ff.
- Dendi, Distrikt im Sudan 9, 587.
- Denkmal. „Denkmäler der Länder“ v. al-Ḥazwīnī, Ausgabe v. Wüstenfeld, angezeigt 1, 368. DD. verstorbener Pilger bei 'Akābah 2, 334. DD. mit assyr. Keilschrift zw. Mosul u. Urumia 5, 105. indisches Denkmal besprochen 6, 420. buddhistische DD. (Topen) in Mitteliindien, besprochen wo 7, 252. ein indisches colossales Granitd. besprochen wo 7, 601. im Pengab gefundene DD. besprochen wo 7, 603. DD. in Peshawar besprochen wo 9, 628. indisch-griechische besprochen wo 9, 632. himjaritische 10, 26. ägyptische DD. am Nahr al-kalb 10, 825. ein desgl. bei Adlun, ebend.
- Derbend-nāme v. Ḥasembeg herausgegeben 5, 393. Frāhn, die Inschriften v. Derbend, angeführt 6, 382. D. heisst einfach al-Bāb statt Bāb al-abwāb 9, 251.
- Derenbourg, Fables de Lokmān angezeigt v. Zenker 4, 404.
- Derja-nūr, Brillant 3, 16.
- Desātīr, untergeschobene BB. der Šāfi's 1, 260.
- Determinativzeichen (Merkzeichen) der medischen Keilschrift 5, 161.
- Dettinger bespricht die Theologie des Kur'an wo 7, 463.
- Deus aus dem Sanskrit erklärt 1, 325 ff.
- Deutsch, Katalog der hebr. Handschriften in Wien, besprochen wo 5, 107.
- Deutsche. d. Flagge in Ostindien 1, 133. DD. heissen Aleman bei Persern u. Arabern 5, 107. Deutschland's Name bei den Brāhmanen 9, 267.
- Déva's sind die bösen Geister des Parsismus 5, 223. sind sieben 5, 224. Bedeutung des Worts 1, 66. 9, 687. 689.

- Dhanjibhai Främji, Prospekt seines Zendwörterbuchs 7, 104 f.
- Dharma-çâstra, ihr Verhältniss zur Grihya-sûtra 7, 528 f.
- Diâr-Bakr, D. Muḍar u. D. Rabi'ah, Provinzen v. Mesopotamien 10, 437. 452. 455. Einfall der Griechen in D.-Bakr 10, 472.
- Dichter, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. DD. 6, 50. s. Hofpoeten.
- Dickson bespricht seine Reise von Tripoli nach Ghadamis wo 7, 450.
- Didrachmon, babylonisches, sein Gewicht 6, 471. DD. hiessen Silber-Dariken 6, 472. 9, 78.
- Dieterici, die Alfijah des Ibn Mâlik angezeigt v. Fleischer 4, 405.
- Dietrich codicum Syriacorum specimina angezeigt 10, 549 ff.
- Dikr statt Waschung u. Gebets 1, 342.
- Dillmann, zur Geschichte des abessinischen Reichs 7, 338.
- Dimâr, arab. Heiligthum 7, 498.
- Dimas, syrisches Dorf mit Hân 2, 435.
- Dimmi, ein Fetwa in Betreff ders. steht wo 7, 256.
- Dinawer, Prägort auf Pehlwinmünzen 8, 181. Lage 10, 454.
- Djokjokarta, Geschichte dieses Reichs wo 6, 421.
- Dionysius v. Telmaḥar, seine Chronik 1, 350.
- Diphthonge, arabische 9, 4 ff.
- Dirghatamas, Sage v. ihm 2, 230.
- Dirham, ein abassidischer, entziffert 6, 115 ff. 285 ff. 398 ff. ein neugefundener in Stockholm 7, 110 f.
- „Diwân“ Sa'di's, Auszüge daraus 9, 92 ff.
- Diwân al 'Arab, arab. Wörterbuch 3, 91. 93.
- Doalu, Erfinder der Vei-Schrift 4, 510.
- Do Dongo in Bima, besprochen wo 3, 472.
- Dollmetscher-Collegium, kaiserliches in Peking 1, 111 f.
- Dôm-Baum 2, 56.
- Donaldson bespricht eine der v. Behistun ähnliche persische Inschrift wo 10, 526.
- Dongo, angeblich eigentlicher Name v. Bonde (Angola) 2, 23.
- Donkiah Lah, die Pässe des, besprochen wo 5, 123. seine Höhe u. Schneelinie.
- Doppellaute, arabische 9, 4 ff.
- Doppelwörter im Canaresischen 2, 276.
- Dora in Palästina 4, 338.
- Dorf. DD. in Persien haben Mauern u. Thore 2, 417.
- Dorn. Verzeichniss äthiop. Handschriften 1, 6. üb. Faṣiḥ's Geschichtswerk 2, 364. üb. Korane mit pers. Interlinearübersetzung, ebend. D. kündigt die Geschichte Tabaristans nach Chondemir an 3, 465. Geschichte Tabaristans und der Serbedare nach Chondemir, angezeigt 4, 278. D. kündigt seinen Šahir al-din u. Katalog der orient. Handschriften in Petersburg an 4, 394. 5, 392. Urtheil üb. einen Abbasiden-Dirhem 6, 398 ff. Mittheilung 6, 405 ff. Mittheilung üb. Serenger Münzen 8, 841. Aufnahme seines Buchs A Chrestomathy of the Pushtû or Afghan Language in Afghanistan 9, 269 f. Mittheilung 10, 810. hat eine arabische Bearbeitung des Barlaam u. Josaphat gefunden 10, 823. bespricht die berühmtesten muhammedan. Schönschreiber wo 10, 823. verzeichnet die Coburger oriental. Handschriften wo 10, 824. syrische in Petersburg, ebend. bespricht Pehlwinmünzen wo, ebend.
- Dornenkrönung, Kapelle der, in Jerusalem 3, 43.
- Dosabhai (Parse), sein Zeugniß üb. Zrvâna akarana 5, 226.
- Dost Muḥammad Hân (Afghanenchef), sein Leben beschrieben wo 4, 123.
- Dothaim, Stadt u. Ebene 3, 49.

- Dowson, die Reise des Ahmed Šāh Naḥšabbandi übersetzt wo 5, 523.
- Dozy berichtet über seine Arbeiten 1, 351. D. bespricht die arab. Wörter *ṭaifūr* u. *šariḥah* wo 3, 370. *Catalogus codicum orient.* Lugd. Bat. angezeigt 7, 266.
- Drache, der mythische, gilt den Chinesen als heilbringend 7, 145. D. in der Feridūnsage 2, 219. vgl. *Ḍaḡg*.
- Drachme, babylonisch-persische 6, 471. ihr Gewicht ebend. Gold- u. Silber-, ganze u. halbe DD. 9, 78.
- Drama, ein arabisches, angef. 3, 373. religiöse DD. in China 1, 107.
- Drāviḍa, engere Bedeutung 7, 442. D.-Sprachen 2, 258. 260. 7, 409 ff. Cerebrallaute ders. 2, 262 f. Alphabet 2, 263. s. *Dekkḥān*.
- Dreieck, das einfache u. doppelte mystische 7, 252. Aussprache des D. als Hieroglyphe 9, 513.
- Dreiheit in der chinesischen Philosophie 3, 276. 7, 152. D. v. Grundsinn, Namen u. Pforte bei den Nosairiern 3, 303. göttliche, der Inder 4, 295. drei ewige Existenzen in indischer Philosophie 7, 258. dreifaltige Specerei 9, 402.
- Dreissig, Symbolismus der Zahl, 9, 492 ff.
- Dršan, äthiop. Werk 1, 30.
- Dršana, Michael, äthiop. Werk 1, 32.
- Drūḡō demāna, Wohnung des bösen Geistes 9, 691.
- Drukhs, Name des bösen Geistes 9, 689.
- Drumma, ind. Münze, ist Drachme 6, 420.
- Drury beschreibt römische, auf Malabar gefundene, Münzen wo 6, 421.
- Drusen, Eigenthümlichkeiten ders. 6, 392 ff. ihre Religion 6, 394 ff. ihre Geweihten nennen sich Einheitsbekenner 6, 396. Alter ihrer Geheimlehre 6, 397.
- Dschagataische Handschriften 2, 243. D.-Sprache ist das Alttürkische 6, 411. D.-Uebersetzung eines arabischen Werks besprochen wo 10, 824.
- Dschagga-Stämme, sonst unter einem König vereinigt, stehn jetzt unter verschiedenen Mangi (Herzögen) 3, 316 f. ihre Kleidung und Anstandsgefühl 3, 317. ihre Sprache dem Suahili verwandt, 3, 317. sonderbares Ordenszeichen in Dsch. 3, 318.
- Dschagnath (indischer Gott), sein Tempel in Puri 6, 123.
- Dschindschiro 1, 46.
- Ḍū'l-Ad'ār, woher der Name 5, 396.
- Ḍū in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 6, 505 ff. Ḍū'l-misār, woher der Name 6, 505. Ḍū'l-karnain, woher der Name 6, 506. Ḍū'l-kaffain u. Ḍū'l-šarā, arab. Idole 7, 477. Ḍū'l-riḡl, arab. Idol 7, 501. Ḍū'l-karnain des Koran ist Alexander 8, 442 ff. wer sonst für Ḍū'l-karnain erklärt wird 8, 445. eine nestorianische Handschrift der D.-Sage 8, 835 ff. 9, 780 ff. D. ist Cyrus 9, 220. 307. D. nach jüdischen Quellen 9, 785 ff. mubammedan. Angaben 9, 794 ff. D. der Hamdānide 10, 489. 498.
- Dualis im Neuarabischen 1, 155.
- Dualismus, parsischer, ist kein absoluter 5, 225. babylonischer 5, 229. indische Anklänge an dens. 5, 230. „Duftende“ Anhänger des Hāsim 7, 29.
- Dugat übersetzt Stücke aus dem Antar-Romane wo 3, 374. 4, 397. 10, 534. arabische Volkspoesien wo 5, 396. bespricht die Medicin des Abū Ḡaḡar Aḡmad wo 10, 536.
- Dugga, punisch-libysches Monument das. 1, 88.
- Dukes und Edelmann, „Oxforder Schätze“, angezeigt 5, 401. D., zur rabbinischen Spruchkunde, angezeigt 6, 550.
- Dulaurier bespricht die Chronik

v. Michael (Patriarch v. Antiochien) wo 3, 374. 4, 397. den Reisebericht des 'Abd Allah ibn 'Abd al-Kâdir wo 5, 263. die Volktraditionen Armeniens wo 7, 256. bespricht die Entdeckungsreise des Alvaro de Mendaña wo 9, 635. bespricht die Geographie der armenischen Provinz Sionnik' od. Sisagan wo 9, 636.

Dumaila, verschrieben für Romäla 1, 63.

Dumat al-Ġandal, s. Ġauf.

Duncker, Geschichte des Alterthums angezeigt 6, 430f. seine Meinung üb. das Avesta besprochen 9, 187.

Dûsi, Dair, 2, 65.

Dyak's, ihr oberster Gott 3, 469.

## E.

Ebedjesu, Buch des Paradieses, 7, 113.

Ebrard, marmor Erycinum etc., Blau's Urtheil darüber 3, 432.

Ebraweh in Birwab zu verbessern 3, 49.

Edelmann u. Dukes, „Schätze Oxford's“, angezeigt 5, 401.

Edessa, Schule das. v. Persern besucht 1, 256. von den Griechen bedrängt 10, 472.

Edfu, das astronomische Denkmal v. E. 9, 504ff. 10, 649ff.

Edgeworth giebt einen Auszug aus Gardiners Tagebuche seiner Reisen in Mittelasien wo 9, 629.

Edreï (Edrât) 1, 166. 216.

Eduma, Stadt in Palästina 7, 57.

Egziabchaernagsa, äthiop. Handschrift 1, 37.

Ehden in Syrien 7, 76.

Ehe, früher unauflöslich, jetzt höchst locker bei den Aethiopiern 1, 19. E. ist der Ehelosigkeit vorzuziehen 7, 181.

Ehebrecherin, die Geschichte v. d.,

fehlt in der Peschito, aus andern Quellen beigebracht v. Bernstein 3, 397f. 4, 113.

Ehkili ist nicht Sprössling der alhimjarischen Sprache 10, 31.

Ehrenkleider (Ĥalât) 3, 16.

Ehrentitel ägyptischer Könige 1, 285.

Ei in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 517. goldnes Ei, byzant. Goldmünze 8, 518.

Eichen in Palästina 7, 60.

Eichhorn u. Reiske verglichen 1, 369.

Eid, wo er von Manu vorgeschrieben ist 9, 662. E. der Chinesen auf Java 9, 811.

Eidechse in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 555. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 497.

Eigennamen der sinait. Inschriften 3, 143. ihre religionsgeschichtliche Bedeutung 7, 464. himjarische EE. 10, 50ff. arabische E. u. Titel besprochen wo 10, 541.

Eingeweideschau als Orakel in Ostafrika 3, 316. 8, 564.

Einsiedler, Geschichte ders. (äthiop. Werk) 1, 24. E.-Höhlen bei Jericho 2, 55. 58. in Mar Sâbâ 2, 63.

EE. ehemum um den Sinai 3, 173.

Einuda, Einudos, ihre Lage 6, 549.

Eisen, glühendes, als indisches Gottesurtheil 9, 664.

Ekbatana ist Hamadan, 5, 522. auf Pehlvinmünzen 8, 14.

Ekreb im B. Judith 3, 47. 58.

Êl Pharan 1, 169f.

Elemente in der indischen Philosophie 6, 17ff. in der chines. Philosophie 7, 141.

Elephanten in Bender 1, 343. besonders häufig am See Ariaro 3, 318.

Elephantenjahr 4, 188. 6, 510.

Eleutherus (Nahr al kabir), sein Flussgebiet fehlerhaft gezeichnet 3, 365.

Elfenbeinhandel in Ostafrika 3, 316. 317.

- Elgi, s. Algi.
- Elias, seine Höhle auf Karmel 4, 335 f.
- Elim mit Tör identisch 3, 163.
- Elisabrunnen 2, 55.
- Elliot, Bibliographie der Geschichtschreiber Indiens 3, 455. giebt eine Liste der Upanishad wo 7, 601. gestorben 8, 571. seine Manuscripte 9, 632. 10, 725.
- Ellis Entzifferungen chaldäischer Inschriften 9, 466.
- Elster, der Vogel, in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 514.
- Elusa 3, 196.
- Emad ed-din Senki 1, 57.
- Emessa, s. Himg.
- Engambo, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Emkulumusi, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Emmaus 7, 49. 10, 530.
- Emsungu bedeutet in Ostafrika einen Europäer 3, 319.
- Enárka, Gebiet Aethiopiens 1, 10.
- Endeh-Giddah 1, 343.
- Enderhez, Fluss in Gurgän, 2, 307.
- Engel bei den Aethiopiern 1, 20. Schutzengel der Nationen u. Erzengel sind siebzig 4, 155 f. E. als Töchter Gottes verehrt 7, 490. E.-Namen in chaldäischen Inschriften 9, 468. E. verstehen kein Chaldäisch 9, 468. ihr berberischer Name 10, 287.
- England erkennt Muhammed Mirza als Sáh an 3, 4. chinesische Ansicht v. E. 6, 578.
- Enten auf dem toten Meer 1, 62. 3, 350. auf dem See Phiala 7, 66.
- Enylus, König v. Byblus 3, 443.
- Epagomenen, die fünf ägyptischen 6, 254.
- Epaphrodisien 9, 492 ff.
- Ephräim, d. Syrer, Gebete v. ihm äthiopisch 1, 34. Berichtigungen v. Stellen dess. 4, 305 ff. vollständiges Exemplar seines Bibelkommentars 4, 314. sein Leben v. Alleben, angezeigt 7, 455. seine Reden gegen die Ketzer, herausgeg. v. Zingerle, angezeigt 7, 457.
- Erbrecht, in der jetzigen persischen Dynastie 2, 411. bei den Drusen 6, 392.
- Erdbeschreibung, chinesische 6, 567 ff.
- Erde von den Chinesen viereckig gedacht 7, 145. E. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 521 f. Genie der Erde im Jaçna 8, 770. E. den Parsen heilig 9, 691. Erdgürtel sind sieben 9, 699.
- Erdmann, Fr. v., Beleuchtung des Hügü Germáni 2, 205 ff. üb. den Namen banu 'l-asfar 2, 237 ff. Mittheilung üb. das Stroganow'sche Silbergefäß 5, 242 ff. üb. Beresin's Seibani-näme 5, 259 f. üb. den Mönch Bahairá 8, 557 ff. Ueber das bahá auf muhammedan. Münzen 9, 606 ff. zu Barkiarok's Regierung nach Rasid al-din 9, 800 ff.
- Ereklé, lykisch für Herakleia 10, 337.
- Ergene-schu, Thal, besprochen wo 4, 251.
- Erkenntnissmittel, ihre Zahl in den indischen philos. Schulen 7, 298 ff.
- Ernte bei Jerusalem 1, 349. in Palästina 2, 427.
- Erskine, history of India u. s. w. angezeigt 9, 859 ff.
- Eryx, (phönicische) Inschrift v. dort, erklärt durch Blau 3, 428 ff. ihre Originalcopie 3, 430. phönicischer Name v. E. u. dessen Bedeutung 3, 437.
- Erzerum, Stadt, türkischer Dialekt u. altarab. Inschriften das. besprochen wo 7, 257.
- Esarhaddon, Erbauer des Palasts v. Calah 8, 598. assyr. Nachricht v. ihm 8, 673. assyr. Form u. Bedeutung des Namens 10, 290.
- Eschatologie, parsische 1, 260 ff. 9, 690 f.

- Eschenholz** v. Schlangen gemieden 2, 431.
- Eschmun**, in phönicischen Namen 9, 651.
- Eschmunazar**, sidonischer König 9, 649. 651. seine Grabschrift 10, 407 ff. 587 ff. 820.
- Esel**, auf ihn bezügliche arabische sprüchwörtliche Ausdrücke 7, 546 ff. ägyptische EE. sind berühmt 3, 526.
- Eski Mussul** das ehemalige Balad 1, 62.
- Espondarmed**, Bedeutungen 9, 486f.
- Essig**, E.-Wurm in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 3, 502.
- Esthen**, ihre heidnischen Gebräuche beschrieben 3, 609.
- Etiquette**, im Libanon 6, 100. 103 f.
- Eufumius** ist Euthymius 1, 150.
- Euklid**, arab. Uebersetzungen verlorener Werke E's besprochen wo 7, 255. E. sprüchwörtlich 9, 394.
- Eule**, ihre Bedeutung als Hieroglyphe 6, 271.
- Euphrat**, Geschichte der E.-Expedition 2, 237. Veränderung seines Betts bei Babylon 10, 537.
- Europa**, der Name 9, 758. Kenntniss der Chinesen v. E. 1, 117 ff. Name der Europäer im Sawähili 2, 12. bei den Berbern 2, 13. in den ostafrikan. Sprachen 3, 319. e. Wörter in Kaffersprachen 2, 14.
- Eusebius'** Theophanie, herausgeg. v. Lee 3, 397. Berichtigungen 6, 355 ff.
- Euthymius**, sein Leben arabisch 1, 150.
- Eutychius** berichtigt 1, 64.
- Eva**, ihr Grab 1, 343.
- Evangelist**, Zeitschrift 1, 231.
- Evangelium** v. d. Ehebrecherin fehlt in der syr. Bibel 3, 397 f. aus andrer Quelle beigebracht 4, 113. EE.-Synopse bei Nestorianern 4, 113. eine auf Kosten Masepa's gedruckte Uebersetz. der EE. 3, 386 ff. das E. betreffende christl.-arab. Hdschrift. 3, 586.
- Evilmerodach**, Name, in babylon. Form 3, 598.
- Ewald**, üb. äthiop. Handschriften in Tübingen 1, 1 ff. üb. Völker u. Sprachen südlich v. Aethiopien 1, 44 ff. üb. d. Schreibart der arab. Accusativendung 1, 335 ff. üb. den äthiop. Christusbrief 1, 337 f. Jahrb. der bibl. Wissenschaft, angezeigt 3, 379. Eröffnungsrede der Generalversammlung 7, 1 ff. E. bespricht die Schriften v. Bourgade, Bargès u. Judas 7, 92 f.
- Exegese** der Parsen gewürdigt 1, 255.
- Exil**, das der zehn Stämme Israëls 5, 467 ff.
- Exquise**, kleinasiat. Stadt, ihre Lage 6, 549.

## F.

- Fadl ibn Jahjà ibn Hâlid**, Statthalter v. Taberistan 2, 312. Der falsche F. besprochen wo 4, 397. F. (Minister Ma'mûn's), eine Münze v. ihm 10, 296.
- Fâhîl**, Ruinen in Gilcad, das alte Pella 7, 61. Ausflug dahin beschrieben wo 10, 531.
- Fahm**, arab. Stamm 10, 79.
- Fahr al-dîn**, Fürst des Libanon 5, 499. 3, 480. F. al-dîn II. flieht nach Toskana 3, 482. kehrt zurück 3, 486.
- al-Fahri**, herausgg. v. Wöpcke, angezeigt 3, 618 f.
- Fairân-s. Fârân.**
- Fakîr**, Charakterisirung 9, 619.
- Fakur** angebl. chines. Stadt u. wahre Bedeutung des Namens 4, 40.
- Fakrah**, Ort im Libanon 2, 443.
- Falârus**, griechischer Kaiser, Kalârus zu lesen 10, 494.
- Falken** in Ruinen bei Jerusalem 2, 54.
- Fallâtâ** sind das bedeutendste Volk Centralafrika's 6, 324. 329. unterwerfen sich dem Reiche Bornu 6, 311.

- Fâläg, Wâdi, im Libanon 7, 71.  
 Fanak, Kurdenschloss 1, 57.  
 Fani (Fennai), Name des Mir 'Alî Šîr 2, 251.  
 Fanti, längs der Goldküste, reden die Odschisprache 8, 429.  
 Farâg ibn Salâm, Uebersetzer 8, 549. 9, 837.  
 Far'am, Dorf bei Safed 2, 427.  
 Faran, Titelin Sungai 9, 544. 585. 592.  
 Fârân, Thal und Stadt 3, 147—170. 4, 122.  
 Far'atah, das alte Pirathon 7, 48.  
 Farbennamen, arab. 6, 217.  
 Fargard's u. Ha's, Eintheilung des Zendavesta 1, 250.  
 Fârî'ah, Wadi al 3, 48. 55. 57. Burg al F. ebend.  
 Fâris Šidjâk, Šaiy, eine Makame v. ihm 5, 249 ff.  
 Fârisijjah, ein Auszug aus ihr gegeben wo 7, 254 F., Stadt, ihre Lage 10, 489.  
 Farragul (Farragus), wahrer Name desselb. 8, 548.  
 Farrah, Stadt in Segestân 8, 21.  
 Fašâil, Ujbat 3, 47. 54.  
 Fasildas (Basilides) äthiopischer Kaiser 1, 38. 43.  
 Fath, arab. Vokal, seine Aussprache 4, 171 ff. Gebrauch der Namen Fath u. Fathab ebend.  
 Fath 'Alî Šâh, Regierungsgeschichte 2, 401. sein Grabmal in Kum 2, 419. Zahl seiner Kinder u. Nachkommen 3, 1.  
 Fâtîmiden, zur Geschichte der nordafrikanischen 7, 13 ff.  
 Fatwâ's, zwei über Religionsveränderung 1, 327 ff.  
 Faus manfasâwi, äthiop. Werk 1, 23.  
 Favé über Schiesspulver und griech. Feuer, wo 4, 397.  
 Fekârae, äthiop. Handschr. 1, 42.  
 Felekisus u. Feliksing, vermuthlich verderbt aus Philixios 1, 25.  
 Fellan, Stamm im Sudan 9, 535. 586.  
 Fellows, Journal written during an excursion in Asia Minor angeführt 10, 332.  
 Fellentempel, die indischen, besprochen 7, 101 ff. F. v. Mehentélé auf Ceylon besprochen wo 7, 233.  
 Feminin, Form im Aegyptischen 1, 299. F.-Endung aus dem Feminin des Pronomen entstanden 8, 453.  
 F.-Zeichen hieroglyphisches 9, 513.  
 Fenek, Schloss in Kurdistan 1, 57.  
 Fereng, Mandingo-Titel für Gouverneurs 9, 533. 537. 585. 587.  
 Ferhân, König von Glân 2, 290. Herrscher v. Taberistan 4, 63.  
 Feridûn, die Sage v. ihm 2, 216 ff. F. ist Thraêtôna 2, 218. 4, 369.  
 Fermane, interessante persische in Petersburg 3, 359. F. 'Abdulmagîd's zu Gunsten der Protestanten 7, 568 ff. 9, 843. 10, 304. 807.  
 Ferver, (Schutzgeister) sind Gestirne 6, 84. sind die Seelen der Verstorbenen 9, 691. Bedeutung des Wortes 9, 694.  
 Feste der Araber am Horeb 3, 148. der Chinesen auf Java 9, 818 ff. Volksff. auf Java 9, 821 ff.  
 Fetcha nagast 1, 43.  
 Fetchat (Fetrat) äthiop. Buch 1, 36.  
 Fetischdienst in Indien mit Muhammedanismus verbunden 6, 404.  
 Feuer, griechisches, besprochen wo 4, 397. F. sprüchwörtlich gebraucht 9, 372 f. F. bei den Parsen verehrt 9, 691.  
 Feuerprobe in Indien 9, 662. 664. 669.  
 Fèvre, le, bespricht die Stämme v. Sumatra wo 3, 471.  
 Fieber von Korallenriffen erzeugt 3, 472. F. heisst Kerker Gottes 5, 182. sprüchwörtliche FF. bei den Arabern 9, 369.  
 Fığah, al-, Quelle im Libanon 7, 70.  
 Fığâr, al-, der Krieg 4, 188.



- Fik**, festes Schloss, richtiger Fenek 1, 57.
- Fikrah**, al-, Thal 1, 173. 182.
- Fil**, das spätere Mansurah, ummaja-discher Münzhof 9, 835. ihr heutiger Name, ebead
- Fils**, arab. Idol, menschenähnlicher Fels 7, 501
- Filz** in Gernsids Zeit 8, 255. zum Ueberziehen v. Schilden gebraucht 10, 177.
- Fingersprache**, von Jehova erfunden 8, 539.
- Finnland**, besprochen wo 8, 208. f. Literatur 4, 435. 5, 262. 7, 106 f. 8, 679. Völker f. od. tschudischer Rasse besprochen wo 9, 635. Mythologisches gegeben wo 10, 823. 824.
- Finsternisse** (der Sonne u. des Mondes) im Alterthume 3, 68 f. ihre arab. Namen 4, 9.
- Firdûsi**, 1, 258. Fabel v. Feridûn bei dems. 2, 216. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe 8, 239 ff. 10, 127 ff.
- Firman Allah**, oberster Gott der Malayen 3, 469.
- Firuz ibn Kaus**, Molla, Herausgeber der Desâtir 1, 260.
- Fisch**. FF. v. Sambaya besprochen wo 3, 472. FF., das Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Fixsterne**, ägyptischer Name u. Darstellung 10, 665.
- Flandin**, s. Botta.
- Flavius**, Gebrauch des Namens 2, 239 ff.
- Fleischer**, üb. einen griechisch-arabischen Codex rescriptus der Leipz. Univ. Bibliothek 1, 148 ff. wissenschaftlicher Jahresbericht 2, 447 ff. üb. Banû'l-asfar 3, 381. üb. arab. Sprache u. Literatur 3, 474 ff. wissenschaftlicher Jahresbericht 4, 72 ff. 434 ff. üb. d. syrische Fürstenhaus der Banû Šihâb 5, 46 ff. Uebersetzung einer Makâmah v. Šaiḥ Nâsif 5, 101. desgl. einer Ḥasidah v. Šaiḥ Fâris Šidjak 5, 253. zur Geographie u. Statistik des Libanon 6, 98 ff. 388 ff. Bemerkungen üb. arab. Betonung 6, 186 f. üb. die Versgattung Mawâlîjah 7, 371 ff. Michael Mešâkah's Culturstatistik v. Damaskus, aus d. Arab. übersetzt 8, 346 ff. die Refâ'îjah 8, 573 ff. Beschreibung christlich-arabischer Handschriften 8, 584 ff. türkische Inschrift in Gallizien 8, 587 ff. üb. den Monatsnamen Ġumâdâ 9, 259 f. F's Meinung über Muhammed's Reise nach Syrien 3, 454. 6, 458. 7, 580. dieselbe bespr. wo 9, 628. üb. Zahl der Suren, Verse, Buchstaben u. s. w. im Koran 10, 515 f.
- Fliege** in arab. sprüchwörtl. Ausdrücken 8, 518 f.
- Flower**, sein Aufenthalt in Persepolis 6, 379. Entzifferung seiner Keilinschrift 6, 387.
- Fisata Marjam**, äthiop. Versewerk 1, 38.
- Flügel**, üb. die Bedeutung des arab. Ausdrucks fi ḥudûd sanah 5, 60 ff. üb. eine Bibliothek in Rhodus 6, 541 ff. üb. arab. u. pers. Wortabkürzungen u. geheime Bedeutung der Buchstaben in Mystik u. Kabbala 7, 87. üb. d. Versgattung Mawâlîjah 7, 365 ff. Mittheilung üb. seinen Katalog constantinop. Handschriften 7, 396. zur Literatur der Araber im elften Jahrhundert d. Flucht 9, 224 ff. eigenthümlich zusammengesetzte Unterschriften muhammedanischer Manuscripte 9, 357 ff. Beitrag zu den Berichten üb. Du'l-karnain 9, 794 ff. Beitrag zu den Monogrammen auf muhammedanischen Talismanen 10, 513. Zahl der Suren, Verse, Wörter u. s. w. im Koran 10, 514.
- Flügel (Consul)**, Mittheilung üb. Yates Reisepläne 1, 210.
- Fluss Gottes**, Bedeutung 5, 180.
- Fluth**, alte, der chinesischen Sage 7, 147 ff.

- Fohi (Paohi)**, Begründer des I-king 7, 141. Tradition über ihn 7, 143ff.
- Fontanier**, Reise im indischen Archipel besprochen wo 9, 636.
- Forbes Royle** bespricht den Theebau wo 5, 522.
- Forest, de**, Reisebeschreibung des Libanon u. See Hälah besprochen wo 7, 259. 9, 635.
- Formation (des Bodens) des Sinai** 2, 317. 319ff. 2, 323. 326. 329. 331. 332. bei 'Akabah 2, 334. in Nordafrika 4, 370.
- Fourmont**, Herausgeber v. Varo's chines. Grammatik 1, 100.
- Frage**, ihr Ausdruck in den Drāviḍasprachen 2, 275. FF. der Väter, äthiop. Werk 1, 23. FF. üb. die Geschichte der ägypt. Mönche, äthiop. 1, 24.
- Frähn**, Ch. M. v., Indications bibliographiques 1, 89. 214. besitzt eine Handschr. v. Mu'in-al-din's Geschichte der Stadt Herat 1, 89. üb. kufische Münzen 2, 364. die Inschriften v. Derhend, angeführt 6, 382. seine Bibliothek angekauft 6, 407. Opusculorum postumorum pars prima u. Nova supplementa ad recension. numorum Muhammed. angezeigt 10, 562 ff. Abriss seines Lebens, ebend.
- Frähn**, R. v., gesammelte Münzen 2, 365.
- Frankel**, üb. d. Verhältnis des alex. u. paläst. Judenthums 4, 102 ff. „der Einfluss der paläst. Exegese“, angezeigt 6, 443.
- Franziskaner**, hebräischer Name 10, 512.
- Franzosen**, chines. Angaben v. ihnen 6, 578.
- Fraschaostra (Freschoster)**, Anhänger des Zoroaster 9, 685.
- Frau**. FF. den Fremden aus Gastfreundschaft überlassen 1, 342. in's Kloster auf Sinai eingelassen 2, 318. Behandlung der FF. in Syrien 4, 331. Warum Muhammed vier Frauen als zulässig erklärt 6, 539. hieroglyphische Bedeutung der sitzenden F. 9, 497. ihre Verbrennung in Indien 9, V f.
- Fravashi's**, s. Ferver.
- Freigelassene**, ihr arabischer Name 5, 3.
- Freschoster**, s. Fraschaostra 9, 685.
- Fresken** aus Ajanta 3, 120.
- Fresnel**, üb. das schari der Aegypter u. das süf der Hebräer 3, 371. bespricht d. „Buch des Sedan“ wo 4, 396. berichtet üb. Ausgrabungen in Babylon 10, 537.
- Freytag**, Anzeige der Hamāsah 1, 216. beurtheilt v. Lane 3, 95. Fructus imperatorum u. s. w. angezeigt 8, 615 f. Bahā al-din's Lebensgeschichte 8, 817 ff. Geschichte der Hamdāniden in Mosul u. Aleppo 10, 432 ff.
- Friederich**, Forschungen auf der ostind. Insel Bali 3, 340 f. desgl. über Sprache u. Literatur auf Bali 5, 231 ff. bespricht den Gottesdienst auf Bali wo 5, 264. Mittheilung üb. Hdschriften in Batavia 8, 602 f. üb. die Alphabete der malaischen Völker 9, 255 ff. Mittheilung 9, 261 f. 308. desgl. 268. indische Inschriften aus Java u. Sumatra 10, 591 ff.
- Friedländer** u. Pinder, Beiträge zur ältern Münzkunde angezeigt 6, 425 f.
- Friedrich II.**, Kaiser, philos. Antworten an ihn gegeben wo 10, 536.
- Froschschrift** in China 7, 149. 153. „Frühlingsgärten“ v. 'Abdal-raḥmān Gāmi übersetzt 1, 362.
- Fuad Paša** (türkischer Staatsminister), Schreiben an v. Hammer 10, 814 f.
- Fuchs** in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 553.
- Fuga**, Residenz von Usambara 3, 319.

- Fu-hi, sein Antheil am I-King 5, 196 f. zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet ebend. „Tafeln“ des F. 5, 197.
- Fukrah, Ruinen im Libanon 7, 77.
- Fûl, Tulail al-, das alte Gibeā Saul, 7, 56.
- Fuli, chines. Name Judäa's 6, 568, 574.
- Fuls, arab. Idol, menschenähnlicher Fels 7, 501.
- Fünfer des Uǧû Germāni 2, 212.
- Furnari voyage médical dans l'Afrique septentrionale angezeigt 3, 481.
- Fürst, Kultur- u. Literaturgeschichte der Juden in Asien, angezeigt 5, 118.
- Fürsten, welche F. die besten sind 7, 181.
- Fusâ'il, das alte Phasaelis 7, 57.
- Futa, Land u. Reich im West-Sudan 9, 535 f.
- G.**
- Gaal u. Juynboll, arabisch-geograph. Lexikon angezeigt 4, 402.
- Ġabail (Byblus) hat Granitsäulen u. alte Burg 3, 365.
- Ġabal al-râḥâḥ I, 172. Ġ. al-Tih ebend. Ġ. Jalak ebend. Ġ. Halâl ebend. Ġ. al-Uǧmâ I, 173. Ġ. Iḥrim ebend. Ġ. 'Arâif al-Nâḳâ ebend. Ġ. al-a'lâ, Ruinen 3, 366. Ġ. al-ḥadîd (Eisenberg) in Arabien 10, 90. Ġ. Maḳ-lûb, östlich v. Ninive 10, 523.
- Gabala, jetzt Ġabîl 3, 366.
- Ġabar, Schloss am Euphrat 1, 57.
- Gabara 3, 50. 60. 7, 45.
- Gabelentz, v. d., üb. Suāhilisprache 1, 238 ff. üb. d. samojedische Sprache 5, 24 ff.
- Gabet u. Huc besprechen Tibet wo 5, 263. 6, 422.
- Ġabîl, ehemem Gabala 3, 366.
- Ġabîr ibn Ḥajjân, Bemerkung über ihn 9, 843.
- Gabriel, der Engel, versteht alle 70 Sprachen 4, 154.
- Ġadda-Feuer, sprüchwörtlich gesagt 9, 374.
- Gadela Georgis, äthiop. Werk 1, 29 ff.
- Gadow, Ausflug v. Jerusalem 2, 52 ff. üb. d. gegenwärtigen Terrainverhältnisse in und um Jerusalem 3, 35 ff.
- Ġafât, Ruinen Jotapata 3, 51. 61. 7, 45.
- Ġagatnaisches s. Dschag.
- Gajân us, Bruder Feridun's 2, 226.
- Ġaidah in Galiläa 7, 46.
- Ġala, Stadt am Tschad-See 6, 318. 330.
- Galater, ihre Sprache 10, 388.
- Galenus, arab. Uebersetzung 1, 203.
- Galiläa, Mittheilungen v. Schultz 3, 46 ff. höchster Berg das. 3, 52. 62.
- Galitzin, Fürst, berichtet über eine Expedition an's kaspische Meer, üb. den Schamanismus in China, üb. eine Uralexpedition u. üb. die Turkomanen des Kaukasus wo 6, 422. bespricht Daghestan wo 8, 207. bespricht Finnland wo 8, 208. bespricht eine Reise durch Sibirien wo 8, 208. 9, 635. die Bewohner des amerikanischen Nordwesten wo 9, 635.
- Galizien, eine türk. Inschrift das. 8, 587 ff.
- Galla's südlich vom Aequator 1, 46. ihr Wesen ebend. ihre Wohnsitze 2, 9. Lexikon der G.-Sprache 2, 8.
- Ġallâb, Banû, Fürsten v. Tuggurt, besprochen wo 6, 422.
- Galland, Frage wegen seiner Uebersetzung der 1001 Nacht 6, 109.
- Galton bespricht seine Reise nach Südwestafrika wo 7, 451.
- Ġalûd 3, 47. Wâdî Ġ. 3, 49. 7, 62.
- Ġamâl al-dîn, üb. d. Ḥamdâniden 10, 432. üb. Kaṭari 9, 852 ff.
- Ġâmasp, pers. König, Münzen von ihm, erklärt 8, 77.
- Ġâmî, 'Abd al-raḥmân al, Frühlingsgarten übersetzt 1, 362. al-saḥîḥ,

- sein Ansehn 4, 1. aus G's Liebesliedern Text u. Uebersetzung 2, 26ff. 4, 44ff. 5, 308ff. 6, 491ff.
- Ġānah, Stadt im Sudan 9, 526. 564f. ehemaliges Reich 9, 566. 573f.
- Ġanbalāṭijjah, Partei im Libanon 6, 390.
- Ġann, arab. Idol 7, 500.
- Gannat (Paradies), Werk v. Palladios, äthiop. 1, 24.
- Gansi soll altchinesischer Name für Persien seyn 6, 574.
- Ġanzah, versunkene Stadt 1, 193.
- Gaos, angeblich auf phöniciſchen Münzen 6, 466.
- Ġarab, Wādi in Palästina 7, 50.
- Ġarāfah Wādi al- 2, 333.
- Garamäer des Ptolemäus 5, 471.
- Ġarbab (Gerbi), Insel, Inschrift v. dort 9, 739ff. 745.
- Garbanzos in Syrien gebaut 2, 435.
- Gardiner, Auszug aus seinem Tagebuche seiner Reisen in Mittelasien gegeben wo 9, 629.
- Ġarġā'a, syr. Dorf mit Aussicht 7, 39. 40.
- Garhwāl (im Himalaya), dessen physische Geographie besprochen wo 7, 450.
- Garindäer, 3, 146.
- Garis, 3, 52. 62.
- Ġarm, al-, Ruinen in Gilead 7, 61.
- Ġarmak, höchster Berg in Galiläa, u. Dorf 3, 52. 62. 7, 40.
- Garne Bêt, Flachgegend um Ninive 5, 471.
- Gar'o, s. Kaġo.
- Garô demāna, Wohnung des guten Geistes 9, 691.
- Garten, die schwebenden GG. Babels 8, 596.
- Ġasirah, Mittelpunkt der Kurdenherrschaft 1, 59.
- Ġassaniten-Könige besprochen wo 6, 420.
- Gaudama, eine Lebensbeschreibung v. ihm, gegeben wo 7, 259.
- Ġauf, al- (das ehemalige Dumat al-Gandal), Fehden das. 5, 3. Schloss das. 5, 5. ist viel besungen 6, 370. Lage 10, 828. ehemalige christliche Kirche das., ebend.
- Gaunersprachen, Literatur 7, 391f.
- Ga-us, Rav-us der persischen Sage 2, 226.
- Gaussin bespricht den Dialekt von Tahiti wo 9, 636.
- Gautama, s. Gotama.
- Ġavpārehiden, Dynastie in Taberistan 4, 64.
- Ġawe, Ġawefahne 2, 217. 227.
- Gayangos, Pascual de, bespricht die Chronik des Mohren Rasis wo 8, 626.
- Ġāyatrī, Gebet, darf nur v. Brahmanen und nur murmelnd gebetet werden 6, 557.
- Gaza, Theod., üb. d. griech. Jahr 2, 351.
- Ġazāl, Dair al-, 7, 72.
- Ġazālī, Geschichte der Propheten besprochen wo 6, 419. sein lhjā'ulūm gefunden 1, 212. wird gedruckt 10, 814.
- Gazellen, in Palästina 4, 342. goldne in der Ka'bah 7, 492. G. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554. Feuer bei Gazellenjagd 9, 374.
- al-Ġazirah, im engern u. weiteren Sinne 10, 485.
- Ġazirat ibn 'Umar, Lage 10, 482.
- Ġeba', das alte Geba 7, 57.
- Gebäude, klassische, der Araber 8, 523f.
- Gebet, - äthiopische handschriftliche GG. 1, 41. G.-Buch der Nosairier aufgefunden 1, 353. des Nuruz bei den Nosairiern 3, 308. G. der Muhammedaner muss bei Reinigung geschehn 4, 8. ein Badaga-G. üb. einen Todten 5, 385ff. Gebete der Brahminen 6, 553ff.
- Gebräuche, religiöse, der Brahminen 6, 553ff. Heiraths-G. der Drusen

- 6, 393. religiöse der Inder 7, 527 ff. Todtenbestattungs-GG. der Inder 8, 467 ff. GG. der Chinesen auf Java 9, 812 ff.
- Gebundene der Gottheit, Name canaresischer Dichter 2, 279.
- Geburt, indische Ceremonien dabei 7, 531.
- Gedanken, Worte üb. die acht bösen, äthiop. Schrift 1, 38.
- Gedichte, sind Eingebungen des Teufels 5, 185.
- Gegenden, sprüchwörtliche, bei den Arabern 8, 525 f. 9, 368 f.
- Geheimlehre der Predigergehülfen 1, 15.
- Geheimsprachen, Literatur 7, 391 f.
- Geier, am Karmel 4, 337. G. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 513.
- Geiger, Divan des Castiliers Abu'l-Hassan angezeigt 6, 135.
- Geisselung, Kapelle der, in Jerusalem 3, 43.
- Geist Gottes, Name Jesu 5, 179. Geisterglaube der Babylonier 9, 470. GG.-Lehre des Talmud 9, 472. 482. böse u. gute GG. des Parsismus 9, 687 f. ihre Wohnungen 9, 688. 691. GG.-Glaube der Chinesen auf Java, 9, 810. Fest des bösen Geistes bei den Chinesen 9, 820.
- Geiz, sprüchwörtlich bezeichnet von den Arabern 9, 370.
- Gelb. Söhne des Gelben, s. Asfar.
- Geld, indisches, 6, 420. aus Silberdraht gebildetes 6, 525. sprüchwörtl. Ausdruck für leichtes Geld 9, 394.
- Gelehrte sind Erben der Propheten 7, 173. stehen 700 Stufen über den Gläubigen 7, 175. welche G. die besten sind 7, 181. G.-Schulen in Damaskus 8, 346 ff.
- Gelse (Insekt) in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 519.
- Gemanina, Wadi 2, 329.
- Gemmbrang, chinesisches Schlaginstrument 9, 814. 818 ff.
- Gemme, eine hebräische 3, 242 ff. 3, 347 f.
- Gemsid, ist indisch Jima und Jama 2, 218. seine Thaten 2, 255. 4. 423. die Sage v. G. 4, 417 ff. sein Name erklärt 4, 417. sein Weib und seine Schwester 4, 421. mit Salomo identificirt 4, 424. seine Verdienste 8, 255.
- Genefsähe, Dynastie der, in Taberistan 4, 63.
- Genesis (erstes Buch Mose), Kap. 14. erläutert 1, 161 ff. Urgeschichte der G. von Grotelfend gedeutet 8, 773 ff.
- Genien im Parsismus 9, 687. 690.
- Genitiv im Suahili 1, 51. in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Gennath (Thor) in Jerusalem 3, 44. „Genossen“ Muhammeds, s. Muhammed.
- Genus (der Sprache), ein Ausdruck des Menschlichen u. Aussermenschlichen 2, 266. im Suahili nicht unterschieden 1, 49. im Canaresischen drei GG. 2, 266.
- Georgien. g. Geschichtsquellen 2, 364. die Kriege muslimischer Herrscher das. besprochen wo 4, 397. Literatur 9, 337. 733. 797. Reise das. beschrieben wo 10, 822. Geschichtliches gegeben wo 10, 822. 823.
- Georgis, Gadela, äthiop. Heiliger 1, 28. 30.
- Georgius, Prior Gennicensis, Berichterstatter üb. eine Sefidenmünze 6, 521.
- Georgios, Abba 1, 39.
- Gephyräer mit Geseburim zusammengestellt 9, 747 ff.
- Gerar 1, 175.
- Gerhard, Abbildungen maurischer Denkmäler angeführt 6, 137.
- Gerir, Dair, in Palästina 7, 57.
- Germanen, ihre Wanderung aus ihren Ursitzen 8, 389 ff.

- Geršasp, indisch Kuršāṣpa 2, 218.  
 Gersten-Ernte bei Jerusalem 1, 349.  
 Gesandtschaft, Jahr der GG. 9, 384.  
 Gesänge (s. Lied.), Proben neuarab. 5, 1 ff. 6, 190 ff.  
 Geschur, Ortschaften dieses Namens 9, 753 f.  
 Gesenius, seine Angaben üb. die Inschrift von Eryx 3, 430. Ungenauigkeit seiner Copie der Inschrift 3, 433.  
 Gestirne, s. Stern.  
 Getraide bei Jerusalem 3, 39. 41. 4, 341. bei Damask 7, 69.  
 Gēus urvā, Erdseele 9, 692.  
 Gerbi (Insel), s. Garbah.  
 Gewdet Effendi, Geschichte des Urmänenreichs angeführt 10, 303. sein Schreiben an v. Hammer 10, 815.  
 Gewichte, indische 9, 671. assyrische u. babylonische besprochen wo 10, 529.  
 Ghadamis, Reise v. Tripoli dahin besprochen wo 7, 451.  
 Ghat's, indisches Gebirg 9, 266.  
 Ghena's werden Götterfrauen genannt 8, 458.  
 al-Ġī (Gea), heutiger Name v. Wādi Mūsā 9, 236.  
 Giamgy, guide de conversation franç.-angl.-arménien-turc-allemand-italien angezeigt v. Krehl 4, 409.  
 Gibbs, bespricht die Peschito wo 7, 258.  
 Gibeā Saul 7, 56.  
 Ġiddah, Grab der Eva das. 1, 343.  
 Ġiddīn, in Galilāa 7, 45.  
 Ġifār, Wüste 1, 173 f.  
 Gift als Gottesurtheil 9, 664. 674.  
 Ġihār, arab. Idol 7, 484.  
 Gilān. G.-Sābe, Dynastie in Taberistan 4, 64. Gilan, die Berge v. G. besprochen wo 6, 423. eine Geschichte v. G. in Dschagatai-Uebersetzung besprochen wo 10, 824.  
 Gildemeister, bibliotheca Sanscrita angezeigt. 3, 375. Nachträge dazu 8, 604 ff. üb. ein Fragment des griech. Menoch 9, 621 ff.  
 Ġilġūliāh, das alte Gilgal 7, 48.  
 Ġimi, angebliche Hauptstadt v. Bornu 6, 319.  
 Ġinn's liegen im Meere in mit Salomo's Ringe verschlossenen Krügen 5, 184. G. in sprüchwörtl. Ausdrücken 5, 185.  
 Ġianni (Sultanat im Sudan), Lage 9, 528 f. Islam dort eingeführt 9, 529. 577. wird durch den Sunni'Ali erobert 9, 529. 577.  
 Giraffenjagd besprochen wo 7, 449.  
 Ġirġis, Mār, Kloster in Syrien, 7, 75.  
 Gischala (al Ġis) 3, 50.  
 Ġit, Ġarjat al-, das alte Gitta 7, 48.  
 Gladisch, die entschleierte Isis, angezeigt 5, 120.  
 Glas v. Damaskus ist berühmt 8, 526.  
 Geheimniß des G., sprüchwörtlicher Ausdruck 9, 396.  
 Glaubenssatz in China längst bekannt 1, 224.  
 Glemona, P. Basile da, sein chinesisches Wörterbuch 1, 104.  
 Gliddon, handbook to the american panorama of the Nile angezeigt 4, 130.  
 Glied, Namen v. GG. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 514 ff.  
 Glockenberg beim Sinai 3, 169.  
 Glossen in der Zendavesta-Uebersetzung 1, 255.  
 Glücksterne sind mehrere 7, 498.  
 Gnosticismus erwartet besseres Verständniß aus dem Parsismus 1, 255.  
 Goa u. die blauen Berge besprochen wo 9, 636.  
 Gokhan, Turkomanenstamm, besprochen wo 8, 208.  
 Gold-Felder in Ober-Assam besprochen wo 9, 629. das heisse G.-Stück, Gottesurtheil in Indien 9, 676.

- Goldenthal, clavis talmudica auctor, R. Nisim, angezeigt 1, 362. bespricht hebr. Literaturwerke wo 5, 107. Blücher's saramäische Grammatik wo 5, 107. Parchon's hebr. Lexikon wo 5, 108.
- Golius beurtheilt v. Lane 3, 95.
- Gomer (Volk) in babyl. Reilschrift 7, 161.
- Gona, Fluss in Dschagga 3, 318.
- Gondsprache ist eine Dekkansprache 7, 409.
- Gordyäische Gebirge, im Targum Kardu, jetzt Gûdi genannt 5, 479.
- Gorka's fallen in Tibet ein 6, 574.
- Gotman, Wohnort des guten Geistes 9, 691.
- Gosan (Halab, Habor), Lage 5, 468.
- Gosche, de Arianæ linguae gentisque Armeniacae indole angezeigt 3, 375.
- Goschurun im Parsismus, eigentlich die Erdseele 9, 692.
- Gotama indischer Philosoph 6, 2. Aussprache seines Namens 6, 3. G. u. Kaṇḍa verglichen 6, 235. 7, 292 ff.
- Gott. chines. Namen des christl. u. muhamm. G. 1, 122. chin. Ausdruck für den Begriff G. 1, 106 ff. indische mit pati zusammengesetzte G.-Namen sind später 1, 72. GG. im Weda sind Natursymbole 1, 72. GG. werden in den Veda's mit Menschennamen angeredet 1, 325. G.-Idee ist den Chinesen unbekannt 4, 33. 35. GG.-Sprache bei den Indiern 4, 300. indische GG. sind guten Theils Personificationen v. Gewittererscheinungen 5, 113. Merkzeichen für G. u. Göttliches in medischer Keilschrift 5, 162. die höchsten GG. der arischen Völker 6, 67 ff. hieroglyph. Bezeichnung 7, 380. GG. der Khond's 7, 452. arab. sprichwörtliche Ausdrücke v. G. 5, 179 ff. GG. in Dämonen umgebildet 8, 390. Name G.'s in der Odsehisprache 8, 424. GG.-Namen auf indo-skythischen Münzen erklärt 8, 450 ff. weibliche GG.-Namen 8, 455 f. GG.-Frauen 8, 458. Namen buddhist. GG. 9, 261. himjar. GG.-Namen 10, 60 ff. Namen G.'s bei den Berbern 10, 287. die neun GG. u. GG.-Ordnungen in Aegypten 10, 671 ff.
- Gottwaldt üb. Ṭantâwî 4, 243. „Auswahl des Besten aus der Ḥâlîsah“ angezeigt 6, 436. bearbeitet den Katalog der orient. Handschriften in Kasan 8, 385.
- Gottesurtheile, die indischen 9, 661 ff.
- Götze, ein arabischer aus Datteln, Milch u. Butter geknetet 7, 499. die GG. der Heiden sind den Muhammedanern Teufel 9, 559.
- Grab. Propheten - GG. in Indien 1, 343. G. Adams, ebend. G. Eva's, ebend. Polykarps in Smyrna 1, 347. G. David's 3, 40.
- Grabstätten bei Jerusalem 3, 37. 38. 40. 41. Grr. d. Könige 3, 39. phöniciische in Ladakia 3, 366. merkwürdige südindische besprochen wo 7, 252. G.-Kapellen in Damask 8, 368. GG. der Könige besprochen wo 8, 620. Lykier errichten sich ihre GG. bei Lebzeiten 10, 353. die Phönicier nicht so 10, 408. 411.
- Graf, über die Aussprache des Dichternamens Surûri 3, 466. Probe einer Uebersetzung aus Sa'dî's Bostân 4, 119 f. zehn Rubâ'i des pers. Dichters Jakani übersetzt 5, 390 f. Mittheilung über seinen Sa'dî-Apparat 7, 411. üb. den „Zweigehörnten“ des Koran 8, 442 ff. Aus Sa'dî's Diwân 9, 92 ff.
- Gräfe bespricht griechische Verbalformen, die nur aus dem Sanskrit zu erklären sind, wo 10, 822.
- Granada, der Krieg mit G. besprochen wo 8, 625.

- Granaten, bei Akka 4, 331.
- Granit kommt in Syrien nicht vor 3, 365. Granitsäulen in Gabail (Byblus) ebend. G.-Säulen in Akka (A-pheka) 7, 77.
- Graphit als Augenschminke benutzt 5, 240.
- Gras fehlt den Bergen Arabiens 2, 319.
- Gray beschreibt eine Landreise von Malakka nach Pehang wo 9, 635.
- Graul, die tamulische Bibliothek der evang. luther. Missionsanstalt in Leipzig 7, 558 ff. 8, 720 ff. Bibliotheca Tamulica angezeigt 8, 858 ff. 10, 578. Reise nach Ostindien, dritter Theil, angezeigt 9, 284. vierter u. fünfter Theil angezeigt 10, 576. 577. sein Urtheil üb. d. indische Kastenwesen 10, 577.
- Gravius, geschichtliche Irrthümer v. ihm berichtigt 8, 843 f.
- Greenhill, Treatise on the small-pox and measles by Abû Becr Mohammed Ibn Zacariyâ Ar-Râzi (commonly called Rhazes) 3, 457 ff.
- Grenzstein, hieroglyph. Bedeutung 6, 268.
- Griechen. gr. Schrift des achten Jahrhunderts 1, 149. gr. Bildung in Persien 1, 255. griech.-macedonische Monate entsprechen den hebräischen 2, 350. gr. Kostbarkeiten 8, 527. gr. Sprache ist Ursprache des Menschengeschlechts 8, 539. GG. von Saif al-daulah besiegt 10, 465. 467. fallen in Diarbekr ein 10, 472. nur aus dem Sanskrit erklärbar griechische Verbalformen besprochen wo 10, 822.
- Grihya, G.-Sutra Pâraskara's 7, 527 ff. G.-Gebäude, was sie sind 7, 527.
- Grönland. g. Grammatik angeführt 3, 425.
- Groschen, hebräischer Name 10, 512.
- Gross, Anmerkungen zu Schultz üb. Samarien und Galiläa 3, 53 ff.
- Grotte, neue Beiträge zur Erläuterung der persepolit. Keilschrift angeführt 5, 146. Erläuterung der Inschrift aus den Oberzimmern in Nimrud 7, 79 ff. Erläuterung der Inschrift v. Behistun 7, 156 ff. Erklärung einiger Urkunden in babylonischer Keilschrift 8, 229 ff. zur ältesten Sagenpoesie des Orients 8, 772 ff.
- Grotte, Herrn der G, Name der Siebenschläfer 4, 14. sprüchwörtlich gesagt 5, 188.
- Grube, Herrn der, Name der Siebenschläfer 4, 14. sprüchwörtlich gesagt 5, 188.
- Gu'ait, Fluss in Syrien 7, 76.
- Guhail bei W. v. Tyrus Biblius genannt 4, 514.
- Gubailât 3, 148. richtiger Gubailân 4, 122.
- Gubb Jâsuf, verfallener Khân bei Safed 2, 427.
- Gubbins bespricht die Ruinen v. Mahâbalipuram (Koromandelküste) wo 9, 629.
- Gudaidab bei Damask 2, 436. Ruinen 3, 48. 7, 70.
- Guddah, arab. Heiligthum 7, 498.
- Gûdî, Berg 1, 60.
- Guérin berichtet üb. das Innere v. Tunis wo 9, 636.
- Gûgar, Ort in Palästina 7, 65.
- Guhhâl heissen bei den Drusen die Ungeweihten 6, 394.
- Guinea, Neu-, Dialekte das. hesprochen wo 3, 472. Ursprung des Namens G. 435.
- Guîl (das Gespenst), arabischer Glaube v. ihr 10, 87 f.
- Gulam Pishednet, eine persische adelige Beiwache 2, 419.
- Gulistân in Ostindien gedruckt 4, 117. Ausgabe von Eastwick angezeigt 7, 454.
- Gumâdâ (Monatsname), seine richtige Aussprache 8, 589. 592. 9, 259 f.



- Gumdân, Schloss v. Šan'ah 6, 320.  
 8, 525. 10, 20.  
 Gumpach, v., „die Zeitrechnung der Babylonier u. Assyrier“ besprochen 7, 417 ff.  
 Gumprecht's Vorwürfe gegen die Missionare zurückgewiesen 8, 567.  
 G. giebt Bemerkungen üb. den Sudan u. Nigerlauf wo 9, 637.  
 Gumzû, Sultan v. Sackatu 6, 309. 323.  
 Ġunbalâšijjah u. Juzbakijjah, Parteien im Libanon 8, 496 f.  
 Gundwâna-Sprache 2, 259.  
 Gungo, Hauptstadt des Reichs Kiebbi 9, 586.  
 Gurgân erobert 2, 289. 291. 296.  
 Gurgang hiess früher Fil u. Manšurah 9, 835.  
 Ġurhamiten, ihr Cultus 7, 492.  
 Guri's 3, 47. 58.  
 Gurken. G.-Felder b. Jerusalem 3, 41.  
 Guru, geistlicher Lehrer des Brahmanismus, mit der Macht der Gottheit ausgerüstet gedacht 6, 553.  
 Ġurundal, Bai 3, 169 f.  
 Gutta percha 3, 470.  
 Gutturale, Aussprache der arabischen 9, 28 ff.  
 Gützlaff, seine chinesische Bibelübersetzung beurtheilt 3, 362 f. Angabe üb. den chines. Sprachsatz 4, 115. Abhandlungen wo 4, 504. Vorzeichnungen für eine Reise nach Tibet u. s. w. 5, 509. Mittheilung üb. seine Unternehmungen 5, 513. Angaben üb. Hong-Kong u. a. wo 523. G. bespricht Tibet u. Sefan wo 7, 449. giebt Bemerkungen üb. den Buddhismus in China wo 10, 527.
- H.**
- H, die arab. Femininalendung, ihre heutige Aussprache 5, 6.  
 Ha taala, oberster Gott der Dyak's 3, 469.  
 Haarbrücker, Uebersetzung der Statuten der Beiruter Ges. der Künste u. Wissenschaften 2, 384.  
 Haare werden schwarz gefärbt 7, 35.  
 Häberlin, Kāvya-Saṅgraha, a Sanscrit Anthology, Anzeige und Inhaltsangabe 5, 397. H's Leben 5, 400.  
 Habessinien 2, 483. Uebersicht der h. Sprachen steht wo 3, 374. Literatur 5, 422. zur Geschichte des h. Reichs 7, 338 ff. Angaben Ayrton's üb. H. berichtigt wo 7, 449. Literatur 8, 717 f. 9, 352. Einfälle der H. in Ġimjar 10, 22. Literatur 10, 644. 787.  
 Habicht in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 508.  
 Hablah in Palästina mit alter Weinkelter 7, 48.  
 Habor (Halah, Gosan), Lage 5, 468 ff. ist ein Seitenfluss des Tigris 5, 478.  
 Hacke, hieroglyphische Bedeutung 9, 493.  
 Ĥadd (arabisches Wort), seine Bedeutung in der Redensart Fi ĥudūd šanah 5, 60 ff. 8, 555. 9, 823 ff. 830 f. in der Astronomie 5, 64.  
 Ĥadiṭ, syr. Ort, falsch für Hâris 7, 41.  
 Ĥadiṭ (Tradition), Ursprung des Namens 10, 2.  
 Ĥadiṭah, al-, Stadt, ihre Lage 10, 456.  
 Ĥadr, al-, Dorf bei Jerusalem 7, 56.  
 Ĥadramaut, Zauberberg das. 7, 471. Idole das., ebend.  
 Hadriansinschrift in Jerusalem erklärt 4, 253. 395.  
 Haēcātaçpa's, Freunde des Zoroaster 9, 685.  
 Hafen (Geschirr), hieroglyphische Bedeutung 6, 113.  
 Hafer, wilder, in Palästina 2, 432.  
 Hafs, banû, Dynastie in Tunis, besprochen wo 3, 373. 4, 396. 10, 533. Münzen der b. H. besprochen wo 8, 620.

- Hağğâğ v. Persien u. 'Irâk 2, 292 f.  
 Hağar al- Nusrânî 7, 62.  
 Hagarsbrunnen 1, 185.  
 Haggada, was sie ist 4, 145.  
 Hağğâğ, ibn Jûsaf, Münzen mit Pehlwi-Legenden v. ihm, erklärt 8, 167.  
 Hâğî Halfah üb. den Şahîh des Buğârî 4, 2. Exemplar in Lund 5, 259. H's Todesjahr 9, 224.  
 Hağlah, řaşr u. 'Ain 2, 59.  
 Hahn in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 512.  
 Hahn, J. G., albanesische Studien, angezeigt 8, 621.  
 Hai, die Lage von H. besprochen wo 9, 635.  
 Haibar, Tell 3, 48. 56.  
 Haidar, Amir, Vf. einer Libanon-geschichte 1, 327. 3, 123.  
 Haifa, Oliven das. 4, 334.  
 Hâ'il, arab. Stadt, ihre Lage 10, 829. Sitz des Obersâih's des Stammes Šammar, ebend.  
 Haimânûta Abau, äthiop. Werk 1, 15.  
 Hairi? s. Khairi.  
 Hakani, zehn Rubâ'i von ihm übersetzt 5, 390.  
 Halah (Habor, Gosan), Lage 5, 468 ff. nach Rawlinson 5, 476. ist Kalachene 5, 478.  
 Halâl, arab. Idol 7, 499.  
 Halâl, Ġabal, 1, 172.  
 Halaşah, Gottheit von Jemen 3, 158. 194. 7, 476 ff. H. aus Syrien eingeführt 7, 478.  
 Halât (Ehrenkleider) 3, 16.  
 Halbkreis, der kleine, seine hieroglyphische Bedeutung 9, 513.  
 Halbûn bei Damask, das alte Helbon 7, 69.  
 Haleb besprochen wo 5, 109. ein (arabisches) Bücherverzeichniss von dort gegeben wo 9, 630. Geschichte der Ĥamdâniden das. 10, 432 ff. kommt unter die Herrschaft der Ĥamdâniden 10, 446. wird eingenommen 10, 471. Statthalterschaft von H. 10, 472.  
 Halhâl bei Jerusalem 7, 56.  
 Ĥalid ibn Walid heisst Schwert Gottes 5, 180. Ĥ. ibn Zaid, eine Risâlah v. ihm besprochen wo 7, 259. H. ibn 'Abdallah, Münzen mit Pehlwi-legenden v. ihm, erklärt 8, 166.  
 Ĥalifah, s. Chalîf.  
 Ĥalil, al-, arab. Lexicograph 3, 91.  
 Ĥ. Sidi, Uebersetzung eines muslimischen Rechtscompendium, steht wo 3, 373.  
 Ĥalimah, Amme Muhammed's 5, 180.  
 Ĥall bereitet einen Katalog der Handschriften des Benares-College vor 9, 629. bespricht einen Abschnitt aus dem Leben des Vâlmiki wo 9, 693.  
 Ĥâm, Stadt, viell. Rabbath benê Ammon 1, 167.  
 Ĥamadân, Entfernung v. Bagdad 5, 522. Kälte v. H. ist sprüchwörtlich 9, 369.  
 Ĥamaniât, al- (Brunnen), ägypt. Inschriften v. dort 1, 300.  
 Ĥamdân ibn Ĥamdûn, Stammvater der Ĥamdâniden 10, 432. 441. H., Sohn des Nasir al-daulah 10, 435 ff.  
 Ĥamdâniden, Geschichte ihrer Dynastien in Mosul u. Aleppo 10, 432 ff. Quellen für ihre Geschichte 10, 438 f. Geschlechtstafel 10, 440. Münzrecht ders. 10, 470.  
 Hamilton researches in Asia minor angeführt 10, 371.  
 Ĥamitarâ in Oberägypten 7, 19. 27.  
 Hammer, der, seine Bedeutung als Hieroglyphe 6, 270.  
 Hammer-Purgstall, v., üb. einige neutürkische Wörter 3, 374. H's Uebersicht des Şahîh des Buğârî, wo 4, 6. bespricht das arab. Ritterthum wo 4, 396. spricht üb. die Taube in oriental. Werken wo 5, 107. üb. das Wort Aleman bei Persern u. Arabern wo, ebend. bespricht die Inschriftverbrämung der Kleider

- im Morgenlande wo 5, 107. die Schu'w'ljah wo, ebend. Geschichte der arab. Literatur wo, ebend. Reinaud's Abulfadâ wo 5, 108. konstantinopol. Literatur wo, ebend. die Namen der Araber wo, ebend. Auszüge aus Ta'labî's Buche der Stützen des sich Beziehenden u. s. w. 5, 179 ff. 289 ff. 6, 48 ff. 505 ff. 7, 542 ff. 8, 499 ff. 9, 368 ff. üb. Socialismus im Orient wo 5, 397. sein Diplom als Mitglied d. Akademie v. Constantinopel 6, 284. üb. d. Verhältniss des Alt- u. Neutürkischen 6, 410 f. Literaturgeschichte der Araher, angezeigt 6, 432. d. arab. Hohelied der Liebe, angezeigt 8, 613. seine Literaturgeschichte der Araber besprochen 9, 136 ff. Frühlingsgedicht des Mirza Habib Ka'ânî 9, 595 ff. eine Aussprache v. ihm in der Wiener Akademie 9, 624. bespricht arabische Pferde wo 10, 534. die Schwertklingen der Morgenländer wo 10, 540. Schreiben v. Fuad Paşa u. Ğewdet Effendi an H. 10, 814 f.
- Hamûdah**, ihn 'Abdal-'Aziz, seine Nachricht von einem Feldzug gegen Constantine u. Algier steht wo 7, 255.
- Hamûjah** auf Münzen 10, 295.
- Hamza** v. Isfahan, seine Bedeutung für das Persische 9, 176.
- Hamzah**, arabisches Schriftzeichen, seine Bedeutung 9, 64 f.
- Han-Dynastie**, Blüthezeit China's 4, 38.
- Hanafiten**, ihre Gelehrtenschulen in Damask 8, 361.
- Hanbal**, der Imâm 9, 164.
- Handağ**, Wâdi in Palästina 7, 63.
- Hanbaliten**, ihre Gelehrtenschulen in Damask 8, 364.
- Handel** in Ostafrika 1, 45. 3, 316.
- Handelsverträge**, österreichisch-türkische in türkischer Sprache 1, 362.
- Handschriften**, äthiopische in Tübingen 1, 1 ff. angebliche in Gurâgue 1, 7. auf dicke Thierhäute geschrieben 1, 29. ursprünglich für eine einzelne Person bestimmt 1, 29. indische in Tübingen 1, 199 ff. tatarische in Petersburg 1, 339 ff. 2, 242 ff. arabische in Bairût 1, 327. orientalische in Upsala 1, 211. 352. sîitische in München 2, 74. Walker'sche Sammlung in Oxford 2, 336. eine arabische v. Reuss besessen 2, 360 ff. orientalische in Petersburg 2, 365 ff. H. des Bar Bahlul 2, 369 ff. oriental. in Upsala 3, 125. 4, 251. Codices orient. biblioth. reg. Havniensis Th. 1. angez. 3, 128. Th. 2. angezeigt 7, 128. nestorianische in München 3, 232. Verzeichniss der von Ochoa gesammelten orient. H. wo 3, 370. Hll. der syr. Bibel in London 3, 396. syr. u. karchunische der Bibel 3, 398. Hll. des Şahîb 4, 2. 6. 8. Abbaskuli-Ağa'sche orient. Handschriften, Verzeichniss ders. angeführt 4, 251. Katalog der Leidener Hll. 4, 252. orient. der kaiserlichen Bibliothek in Petersburg, ihr Katalog angekündigt 4, 394. erschienen 6, 429. angekaufte Hll. in Kopenhagen 4, 394. Verzeichniss der hebr. H. in Wien, besprochen wo 5, 107. in Lund 5, 259. Wetzsteinische 5, 277 ff. 532 ff. makassarische Hll. gesammelt 6, 403. Katalog v. Sanskrithh. in Benares 6, 404. Katalog arab. Hll. 6, 405. Hll. in München 6, 545. in Constantinopel sind über 100,000 Hll. 6, 549. Verzeichniss der koptischen u. sahidischen Hll. Tattam's 7, 94 ff. syrische philosophische des britischen Museums besprochen wo 7, 256. Verzeichniss der Sanskrit-Hll. in Berlin angezeigt 7, 259 ff. Verzeichniss der orient Hll. in Leyden angezeigt 7, 266. konstantinopolita-

- nische 7, 400. tamulische in Leipzig 7, 558 ff. Flügel bearbeitet einen Katalog constantinopol. HH. 7, 596. Gottwaldt bearbeitet einen Katalog der orient. HH. in Kasan 8, 385. hebräische HH. in München 8, 547. HH. der Rafâ'ijah in Leipzig 8, 573 ff. christlich-arabische Tischendorfs beschrieben 8, 584 ff. HIL in Cambridge 8, 600. HH. in Batavia 8, 602 f. gedruckte Kataloge orient. HH. 8, 640 f. HH. - Katalog des Benares-College herausgegeben 8, 846. Sanskrit-HH. in Pöna 9, 266. eigenthümlich zusammengesetzte Unterschriften muhammedanischer HH. 9, 357 ff. die älteste H. der Bibel 9, 478 ff. HH. in der grossen Moschee v. Tunis 9, 625. Katalog der HH. des Benares-College wird vorbereitet 9, 629. Katalog der Lucknower HH. ist im Druck 9, 629. HH. in v. Kremers Besitz 9, 847. Katalog der HH. der Bibliotheken des Königs v. Audh angezeigt 9, 867. Verzeichnisse v. orientalischen HH. 10, 725. HH. des ehemaligen niederländischen Instituts sind nach Leyden gekommen 10, 811. Verzeichniss neuerwordener muhammed. HH. in Petersburg 10, 823. Coburger HH. verzeichnet wo 10, 824. syrische HH. in Petersburg verzeichnet ebend.
- Handwerker sind den Missionszwecken förderlich 3, 312. 319.
- Haneberg, üb. die Verehrung der zwölf Imâme 2, 74 ff. 91. drei nestorianische Kirchenlieder 3, 231 ff. Mittheilung 6, 545. Abû'l-Hasan Šâdili, zur Geschichte der nordafrik. Fâtimiden u. Süff's 7, 13 ff.
- Hänel, Auszüge aus seinem Reisetagebuche 2, 426 ff. 4, 323 ff.
- Hanf, ägyptischer 8, 526.
- Hanju, chines. Staatsmann 1, 119.
- Hannay bespricht Alterthümer von Suddyah wo 6, 419. die Goldfelder in Ober-Assam wo 9, 629.
- Hanschian nennen sich gern die Chinesen 4, 38.
- Hapi (Apis) Bedeutungen des Wortes 7, 427. 9, 197.
- Har-Hat, ägyptische Gottheit 9, 493.
- Haram in Jerusalem 3, 45. H. 'Alî 4, 341.
- Hardehah, Gisir in Palästina 7, 64.
- Hardi, eastern monarchism, an account of the origin .... of the order of mendicants founded by Gotama Buddha, angezeigt 6, 564.
- Hardinge, Lord, Indien unter seiner Statthalterschaft besprochen wo 4, 124.
- Hariri bearbeitet 5, 258. Ausgabe v. Bulak und Uebersetzung v. Preston angezeigt 5, 271.
- Hâris, syr. Ort, heisst nicht Harig 7, 41.
- Hârit, al-, Abnherr der Banû Šihâb 5, 49 ff.
- Harmul, Monument 3, 366. 4, 520. 7, 74. 10, 531. s. Hâmû.
- Harpagos, sein Grabmal 10, 330.
- Harrân, Götze Sin das. 4, 316. Prägeort 9, 265.
- Harris, sein Verzeichniss äthiopischer Handschriften 1, 6. sein Abdruck des äthiop. Kalenders 1, 28. sein Reisewerk ist aus den Missionsberichten geschöpft 3, 310.
- Hartabirt, Burg, heisst auch Zijjâd 10, 467. 494.
- Harttmann, v., Hänels Begleiter in Syrien und Palästina 2, 426.
- Hârûn al-rašid lässt seinem Sohne in Tabaristan huldigen 2, 311. unterwirft Tabaristan 4, 68. H. al-Šâri, Haupt der šufritischen Empörer 10, 442 f.
- Harûn'abâd auf muhammedanischen Münzen 9, 252.
- Harûni, Wâdî, in Syrien 7, 76.

- Harūt und Marūt der muhamm. Sage ist Chordad und Amerdad 4, 368. Sage von H. u. M. 6, 55.
- Hasaël, assyrische Aussprache des Namens 3, 673.
- Hasan, Näsir al-daulah, der Hamdānide 10, 441 ff.
- Hašbaījjah 2, 428. 432. Nahr-H. 2, 429. 432. H. v. den Banū Šihāb erobert 5, 54. Lage 7, 64. 67 f.
- Hašbāni, Fluss mit Furth 7, 64. 68.
- Hase in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Hāšim, ibn 'Abdmanāf, Urgrossvater des Muhammed, u. d. Hāšimiden ('Abbāsiden) 7, 28 ff.
- Hašim al-kalb, in Nordafrika 4, 373.
- Hašn, al-, Festung in Syrien 7, 75.
- Hasta (Hand), indisches Längenmass 9, 665.
- Hašwah, al-, bei Burckhardt Hašajjah 3, 165.
- Hātif Iṣfahāni, ein mystisches Gedicht desselben 5, 80 ff. Nachrichten v. ihm 5, 80.
- Haug, Zendstudien 7, 314 ff. 506 ff. 3, 739 ff. 9, 683 ff. üb. d. Pehlewisprache u. den Bundehesch angezeigt 9, 865.
- Haurvatāt, Genius, sein Name 9, 690.
- Haus. Obergemächer in Palästina 2, 431. HH. in den Dörfern um Damask 2, 436. der Drusen 2, 434. türk. Einrichtung des H. 4, 392.
- H. Gottes, Name der Ka'bah 5, 179.
- indische Gebräuche bei'm H.-Bau 7, 539. berühmte HH. bei den Arabern 8, 523.
- Haussa-Sprache, Texte in derselben 8, 413.
- Haut der Neger 1, 130.
- Hawasch-Fluss, seine Quellen 3, 569.
- Hažāz, Berg, Lage u. Schlacht dabei 10, 434.
- Hazer, Fluss, Bumadus der Alten 4, 112.
- Hažir, al-, Fluss 10, 445.
- Haziri, alte Ortslage in Syrien 7, 42.
- Hazor der Bibel, vgl. Hažur u. Hažuri.
- Hažrağiten 4, 190.
- Hažur, alte Ortslage in Syrien 7, 42. Tilt H. in Galiläa 7, 43.
- Hažuri, Grabmal des Šaiḥ 'Utmān, 7, 67.
- Heamā, indischer Stamm, besprochen wo 7, 602.
- Heber, d. Keniter, Nachkommen dess. 3, 706.
- Hebräisch. Aussprache des H. in Oran 3, 374. h. Grammatiker des 10. u. 11. Jahrhundert. besprochen wo 5, 395. Sprache u. Literatur 5, 432 ff. h. Uebersetzungen arabischer Schriftsteller 3, 378 ff. 547 ff. Literatur 3, 703 ff. 10, 631. 771 f.
- Hebron, Wein von H. 4, 335.
- Heeren üb. die Sprachen im alten Perserreiche angeführt 10, 365.
- Heftdest, Lustschloss bei Ispahān 2, 420.
- Heidekraut am todten Meere 2, 62.
- Heidenthum in Aethiopien 1, 9.
- Heil, Aera des Heils bei den Aethiopiern 1, 38.
- Heilige, äthiopische 1, 12. 21.
- Heiligthümer, alte am Sinai 3, 159.
- Heilkunde, arabische 3, 456 ff. nestorianisch-kirchliche 6, 352. in Damaskus 8, 353. Gesch. ders. besprochen wo 10, 540.
- Heirathen bei den Dschagga- und Wanikastämmen 3, 317. arab. H.-Gebräuche 6, 215. bei den Drusen 6, 393. HH. unter Blutsverwandten sind den Chinesen unerlaubt 9, 813.
- Helbon und sein Wein 7, 69.
- Heldensage, persische 1, 258 f. wandelt die indischen Götter in Helden um 2, 225.
- Helena, St., deutsche Schifffahrt das. 1, 138.
- Heliopolis v. W. v. Tyrus für Ba'bek erklärt 4, 514.

- Helmersen, Freih. v., bespricht die Reisen in die Bucharei wo 9, 636.
- Hems, zweisprachige Münze v. dort 10, 292. s. Hims.
- Henkelkorb, hieroglyphische Bedeutung 6, 113.
- Henoch, über die Entstehungszeit des Buchs 6, 87 ff. 8, 717. hebräische Quellen für d. Buch H. 7, 249. ein Fragment des griechischen H. 9, 621 ff.
- Hepher 3, 48, 56.
- Herakleia in lykischer Aussprache 10, 337.
- Herat, seine Geschichte v. Mu'in al-din 1, 89. v. Muhammed Mirza belagert 2, 403, 410.
- Herrmon, Berg 2, 429. 432. 7, 65. beschrieben wo 10, 530. Ruinen auf seiner Spitze, ebend.
- Heñnia, syrisches Dorf 2, 434.
- Hessiah, Wadi 2, 333.
- Heträbhäsa (Scheingründe), Lehre von dens. in der indischen Philosophie 7, 287 ff.
- Hexapla, syrische Uebersetzung, ihre Beschaffenheit u. Ausgaben 3, 404 ff.
- Hia, chinesische Lehnsherrschaft u. Dynastie 7, 151. Lage derselb. 7, 154.
- Hibbarijjah, Ortschaft am Hermon 7, 67 f.
- Hidr, al-, sprüchwörtlich gebraucht 5, 184. ist Zeitgenosse des Elias 7, 180. 9, 221. des Feridün 9, 795.
- Hierapolis in Syrien, Lage 8, 211. ihr syrischer Name Mabug erklärt, 8, 218 f. Alt-Ninive genannt 8, 216. H. in Phrygien, ihr türkischer Name 8, 213.
- Hierarchien nach der Lehre der Nossairier 3, 306.
- Hieratisches. h. Schrift ist Mitglied zw. hieroglyphischer u. demotischer 1, 295. H. in demot. Schrift u. umgekehrt 5, 517 f. 6, 250. h. Handschriften in Leyden 6, 251 f. Name der hierat. Schrift 6, 270.
- Hieroglyphen. h. Texte sind incorrecter als demotische 1, 288. homonyme HH. 3, 87. der Hieroglyphenschlüssel 4, 377 ff. h. Denkmäler in Leyden 6, 253. Grundregeln der Hieroglyphik 6, 259. h. Text erklärt 6, 259. 265. Klassen der Hieroglyphen 6, 262. ihr Zweck u. Wesen 6, 264. einige h. Inschriften besprochen wo 7, 127. Literatur 8, 713 f. akrologische Hieroglyphenerklärung 8, 830 ff. h. Conjugationszeichen 9, 493. 497. tschudische H. am Omega besprochen wo 9, 635.
- Higäs, Chronologie v. H. vor Muhammed besprochen wo 6, 420. worin sprüchwörtlich 9, 369.
- Hijjam in Palästina 7, 65.
- Hik-schasu (Hyksos) sind Amalekiter 9, 197.
- Hille, Bericht üb. arab. Augenheilkunde 1, 209. zur Geschichte der arabischen Heilkunde 3, 456 ff. Gebrauch u. Zusammensetzung der oriental. Augenschminke (kuhl) 2, 236 ff.
- Himalaya, Höhe seiner Spitzen 7, 450. Literatur 8, 655. Sikkim-H. besprochen wo 9, 629.
- Himjar. h. Denkmäler sucht Arnaud 3, 373. himjaritische Wörter besprochen wo 4, 398. Religion in H. 7, 472. zur h. Alterthums- u. Sprachkunde 10, 17 ff. Einfälle der Abessinier in H. 10, 22. h. Sprache u. Schrift ist die älteste 10, 30. h. Sprache v. der Sprache v. Mahrah verschieden 10, 31. Sprachliches 10, 32 ff. Verhältniss der Himjariten u. Sabäer 10, 67 f.
- Himmel, Lichthimmel, vom Lustraum unterschieden in den Veda's 6, 68. Himmelsheer im Parsismus 6, 83.

- hieroglyph. Bezeichnung des H. 7, 380. Wohnsitz der Mächte des guten Geistes 8, 465. H.-Erscheinungen in sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 390 f. H.-Gegenden auf dem Thierkreise v. Dendera 9, 511.
- Himmelfahrt, Kapelle der, 3, 38.
- Himmelsbriefe 1, 16. 337. 338.
- Himmelspriester u. Himmelsthier 1, 33.
- Hims (Emessa), Amphitheater u. Burg das. 10, 810. altes kufisches Koranexemplar das. 10, 811. s. Hums.
- Hinajāna-Sutra, was sie sind 7, 442.
- Hincks behandelt Keilinschriften wo 3, 368. Mittheilung üb. assyrische Sprache 10, 517 f.
- Hindah, Schloss in Jaman 10, 26.
- Hindi Hindūi muntakhabāt, Chrestomathie Hindie et Hindouie u. s. w. angezeigt 5, 267.
- Hindu, üb. ihre relig. Feste handelt Wilson in Journ. of the R. asiatic Society 3, 367. hindust. Werke herausgegeben 3, 455. H. nehmen europ. Bildung an 4, 125. h. Literatur 4, 449. Hindostan soll den Chinesen tributär gewesen sein 6, 567. heiliges Buch der HH. besprochen wo 7, 258. Casus der h. u. bengal. Sprache besprochen wo 7, 602. Literatur 8, 664. Hinduismus in Sumatra 9, 258. das Sindhi-Wort für H. 9, 619. Literatur 10, 718.
- Hindui, Hindi u. Hindustāni 1, 360. Dekkhani-Dialekt des Hindust. 2, 257. Hindust.-Wörter im Canaresischen 2, 265. 274.
- Hinnā, Schönheitsmittel 5, 239. Gebrauch den Wittwen verboten ebend. zum Färben der Haare 7, 35.
- Hinnom (Thal) 3, 37. 41.
- Hirah auf Pehlwinünzen 8, 20.
- Uirbat al-Hajjah ist nicht das alte Ai 7, 57.
- Hirmās, Fluss 2, 368.
- Hirsch. HH. auf einer hebräischen Gemme 3, 244. der tatarische H. ist der Moschash. 9, 97.
- Hirse in Pembo 2, 13.
- Hisām, Chalif, Münze v. ihm 10, 293.
- Hiskia, assyrische Form des Namens 8, 597. assyrische Nachricht v. ihm 8, 673.
- Hiṣn Ġurāb, Schloss in Jaman, v. Dämonen erbaut 10, 19.
- Hissarion, Herausgeber eines armenischen Journals 6, 549.
- Hitopadeṣa wird v. den Brahmanen auswendig gelernt 9, 266. Kritisches dazu gegeben wo 10, 822.
- „Hitze, kleine,“ Name des Monats Phamenoth 3, 272.
- Hitzig, Vortrag über Askalon und Askaland 2, 359. üb. Ġazzālī's Ihjā' 'ulūm al-dīn 7, 172 ff. drei Städte in Syrien (Mabug, Damask, Tadmor) 8, 209 ff. Studien 9, 731 ff.
- Huan Tshang, Leben u. Reise nach Indien, aus dem Chinesischen, wo 6, 422. angez. 7, 437. Mittheilungen daraus 7, 440. H. ist nicht in Ceylon gewesen 7, 438.
- Huentsong, chines. Kaiser, vorgeloblich Schützer des Christenthums 4, 38. seine Lebensbeschreibung v. St. Julien besprochen wo 9, 635.
- Hoang, Hoangti, Bedeutung 7, 145.
- Hoba Stadt 1, 193.
- Hobal, arab. Gottheit in Mekka 3, 158.
- Hochzeitgebräuche s. Gebräuche u. Heirath.
- Hodgson 1, 88. Wörterb. der Ursprachen v. Mittelindien angeführt 4, 77. bespricht die Ureinwohner Indiens wo 6, 419. 420. bespricht die indisch-chinesischen Grenzvölker u. ihren Zusammenhang mit den himalayischen u. tibetanischen wo 9, 628. mongolische u. kaukasische Verwandtschaften wo 9, 628. giebt Si-

- fän- u. Hórsók (in Tibet)-Vokabularien wo 9, 628. seine Meinung üb. die Tataren 9, 633.
- Hoentun, d. i. Chaos in der chines. Philosophie 7, 142.
- Höfer, üb. d. Sanskritwerk Bālabhārata 1, 201 ff. Sanskrit-Lesebuch angezeigt 4, 399.
- Höflichkeit. arabische H.-Formen 6, 193. H. in Schreiben von u. an Fürsten 6, 103 f. der Beduinen gegen Gäste 6, 372. Höflichkeitsformen der medischen Sprache 8, 338 ff. Höflichkeitsformen der canaresischen Pronomina 2, 267.
- Hofmann, J. Ch. K., üb. die Entstehungszeit des Buchs Henoch 6, 87 ff.
- Hofmann, Conrad, Ableitung von homo u. deus 1, 321 ff. üb. Nerthus bei Tacitus 2, 126.
- Hofpoeten in Persien 3, 17. 9, 270. arabische 9, 171.
- Hofstetter u. Hudaj, Handbuch des Vulgararabischen 1, 214.
- Hogg bespricht Abila u. Abilene wo 4, 123.
- Hoherpriester, Alter des Titels 9, 725.
- Hoisington bespricht ein heiliges Buch der Hindu's wo 7, 258. indisches Kastenwesen u. Brahmanenlehre wo 7, 449.
- Holland bespricht das Kastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Hölle, indische Vorstellung davon 9, 239. 242 f. 308.
- Holmboe, Sanskrit og Oldnorsk, angez. 3, 127. Det norske Sprog væsentligste Ordforraad u. s. w. angezeigt 7, 123.
- Holtzmann, üb. d. zweite Art (medische) der achämenidischen Keilschrift 5, 145 ff. 6, 35 ff. 8, 329 ff. üb. S. Flower's Keilschrift (die sogen. Inschrift v. Tarku) 6, 379 ff. Entgegnung gegen Löwenstern 6, 6, 456. H. bespricht Norris' und Loftus' Meinungen 8, 394 ff. üb. neue Keilschriften der ersten und zweiten Art 8, 539 ff. Indische Sagen, zweite Aufl. angezeigt 9, 281 ff.
- Holwerda, emendationum Flavianarum specimen, angezeigt 4, 273.
- Höma 7, 511. 514. 521.
- Homer in Sanskrit 6, 109.
- homo aus dem Sanskrit erklärt 1, 321 ff.
- Homonymen in der Hieroglyphik 3, 87.
- Ündemir's Habib al-sijer steht übersetzt wo 7, 256.
- Hong-Kong, asiat. Gesellschaft das. 1, 208. H.-K., Tschusan u. Ningbo besprochen wo 5, 523.
- Hongwu-Periode 1, 117.
- Honig v. Ispahan berühmt 8, 528.
- Hooker bespricht die Pässe bei Donkiab Lah wo 5, 123.
- Hoppin bespricht den Islamismus wo 7, 449.
- Horāsān fällt vom Islām ab 2, 291. v. 'Abbās Mirza erobert 2, 401. zur Ordaung gebracht 3, 23. H. auf Pehlwinünzen 8, 27. worin H. sprüchwörtlich 9, 369. Ibn Haukal's Bericht über H. gegeben wo 9, 629. Literargeschichtliches gegeben wo 10, 535. 541.
- Hordenkönige (Parther) 2, 186.
- Hormisdas (Oromazes) in medischer Keilschrift gelesen 5, 154. 163.
- Hormuzd I., Münzen v. ihm erklärt 8, 37 ff. H. II., dsgl. 8, 44 f. H. III. dsgl. 8, 71 f. H. IV. dsgl. 8, 100. 185.
- Horsabād, der Name besprochen wo 5, 525. Paläste von H. von Sargon erbaut 8, 597. 673.
- Horsfield bespricht die Insel Banka wo 3, 471.
- Hórsók (in Tibet)-Vokabular gegeben wo 9, 628.
- Horus ist Noah 3, 85. führt den Beinamen Min 4, 376. sein ägypt.



- Name 6, 256. seine Seele heisst Orion 9, 515.
- Hospize in Damask 8, 366.
- Uosru Parwiz, sein Name u. Bild auf einer Chalifenmünze 1, 334.
- Hottentottenstamm, 2, 5. H.-Sprachen sind roh 2, 24.
- Hubal, Hauptgottheit der Ka'bah 7, 493 f.
- Huc u. Gabet besprechen Tibet wo 5, 263. 6, 422. sein Werk üb. China besprochen wo 9, 637.
- Hudaj u. Hofstetter, Handbuch des Vulgararabischen 1, 214.
- Hudail, arab. Stamm, seine Sitze 10, 80. 101.
- Hudd, arab. Wort, s. Hadd.
- Hugair, Wädi in Syrien mit Ruinen 7, 41.
- Hügel, Freiherr v., bespricht das Becken v. Kabul wo 5, 106.
- Hûgû Germâni beleuchtet 2, 205 ff. sein Leben ebend. seine Werke 2, 211 ff.
- Huhn in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 513. die geschätzteste Sorte HH. 8, 527.
- Hulagu, Ilchan 9, 130.
- Hulah, Buḥairat al- (See Merom), 2, 427. Alter des Namens 2, 428. 7, 65 f. Reise dahin beschrieben wo 7, 259. 10, 526.
- Huldigungseid, ein arabischer 7, 215 ff.
- „Hülfe,“ sufitischer Terminus 7, 21. 27.
- Hulwân, Drusendorf, 2, 434.
- Hûm, Till 7, 63.
- Humâi u. Humâyûn, identisch mit Sâmûneh 3, 252. Bruchstücke aus Humâyûn-nâmeh nebst Uebersetzung wo 3, 374. 4, 397.
- Humâyûn, Grossmogul, Geschichtliches 9, 863 f.
- Humân, arab. Idol 7, 499.
- Humboldt, A. v., Darstellung des Nil-Hochlands gegeben wo 8, 208.
- Hunaidah, Schloss in Jaman 10, 26.
- Huma, Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo 10, 530. s. Hims.
- Hunain's Apophthegmata in hebr. Uebersetzung 8, 549. 9, 838.
- Hund. H. Gottes u. Löwe Gottes heisst 'Ali 5, 180. arabische sprichwörtliche Ausdrücke vom H. 7, 551.
- Hundstern. H.-Periode 3, 85. als Seele der Isis betrachtet 9, 515.
- Hunin, Ortschaft in Palästina 7, 64.
- Hunnen, die weissen, besprochen wo 5, 263.
- Hupfeld, üb. d. Grundgesetz des Rhythmus u. Accents 6, 153 ff. Bemerkung ebendarüber 6, 187.
- Huraibah, Dorf bei Baniäs 2, 432.
- Hurâid, letzter Herrscher v. Taberistan 4, 66.
- Husaibiten nennen sich selbst die Nosairier 3, 308.
- Husain Imâm 2, 76. 87. H. 'Ali Mirza, Kronprätendent v. Persien 2, 408 f.
- H., der Hamdânide, besiegt den Rebellen Hârûn 10, 443 f. wird Statthalter v. Aleppo 10, 446 f. stirbt 10, 481.
- Husainijjah, Dorf bei Damask 2, 436.
- Husâm al-dia, Münze v. ihm 10, 301.
- Husru Parwiz auf einer Chalifenmünze 1, 334.
- Hussiten, ihr hebräischer Name 10, 512.
- Huṭbah (Throngebet) 2, 75.
- Hûzistân, der arabische Name Ah-wâz 10, 478.
- Huzvaresch (s. Pehlewi)-Uebersetzung des Zendavesta 1, 244. ihre Wichtigkeit 1, 248 ff. ihre Mängel 1, 253. Heimath 1, 256. Aramäisches im H. 1, 256. H. ist nicht wortarm 1, 256.
- Hwan Thsang's Reise besprochen wo 6, 419.
- Hyacinthe, père, Berichte üb. den Schamanismus in China, wo 6, 422.

Hyäne in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 552 f.

Hyksos, ihr ägyptischer Name 9, 197. H. sind Amalekiter, ebend. ein ägyptisches Denkmal üb. d. H.-Zeit erklärt 9, 200 ff.

Hymnen, drei nestorianische 3, 231 ff. Hymnus, ägyptischer, an die Sonne 4, 374 ff.

## I. J.

I (-King), s. I-King.

Jaffâh, Hafen das. ist nicht sicher 1, 349. Franziskanerkloster das., ebend. Reise v. Jerusalem nach J., ebend.

Jao, mythischer chines. Fürst 7, 146.

Jabes in Gilead 7, 60. 10, 531.

Jablonski de lingua Lycaonica angeführt 10, 364.

Jabrûd, Ausflug von Damask dahin beschrieben wo 10, 530.

Ja'bûd, Ort in Palästina 7, 47.

Jackson bespricht zwei im Pengab gefundene Kûple wo 7, 603.

Jaçna Kap. 44 übersetzt u. erläutert 7, 314. 327 ff. 506 ff. 8, 739 ff. Kap. 30 rührt v. Zoroaster her 9, 688. 699.

Jâfah, Stadt u. Hafen 4, 342 f.

Jafûrî, Marǧ Šaiḥ, in Palästina 7, 67.

Jagûl, arab. Idol 7, 474.

Jahr der Alten 2, 344 ff. griechisches v. 360 Tagen 2, 351 ff. doppeltes ägyptisches 6, 254. altes chinesisches 7, 147. Çaka-J. 7, 263. J. der Wiedergeburten 9, 193 ff. J. der Gesandtschaften 9, 385. sprüchwörtliche JJ. 9, 388. indisches J v. 210 Tagen 10, 601.

Jahrbücher der Schildkröte 7, 153.

Jahresbericht wissenschaftlicher 2, 447 ff. 4, 72 ff. 434 ff. 5, 417 ff. 8, 637 ff. 9, 321 ff. 10, 603 ff. 691 ff.

Jaimini, indischer Philosoph 6, 5. J. bhârata, canares. Werk 2, 278.

Jakob, Bischof v. Sarug 1, 36. J. ben Scheara, Uebersetzer 8, 550.

Ja'kûb ibn al-Laits, Stifter der Saffaridendynastie, Münze v. ihm 9, 253. macht sich unabhängig 10, 441.

Jakuten, j. Literatur 4, 78. 434. 8, 680. j. Grammatik bearbeitet 5, 261. J. nennen sich selbst Sacha 6, 579. J. sind ein Türkenstamm 8, 195.

Jalak, Çabal 1, 172.

Jâlû, das alte Ajalon 7, 49. 10, 530.

Jama identisch mit Gemâd 4, 424. Sohn Vivasvat's 4, 424. König der Seligen 4, 426. der Mythos v. J. 4, 427.

Jaman (Jemen), dienstbare Klassen das. besprochen wo 5, 395. viell. die Nachkommen der Himjariten ebd. Vaterland der Araber in Sudan 6, 320. Produkte J.'s 8, 527. 9, 383. J. Vaterland der Könige von Sungai 9, 523. j. Alterthum 10, 18 f.

Jamaniden u. Kaisiden, Parteien im Libanon 6, 390. 8, 486. 494 f.

Jamîni, al-, arab. Geschichtswerk, herausgegeben 3, 359.

Janitscharen, ihre Entstehung 5, 298.

Janûn, Ort in Palästina 7, 58.

Janus Damascenus, VI. des griech. Barlaam u. Josaphat 5, 90. sein arab. Name ebend.

Japan. j. Chrestomathie 1, 362. geograph. u. Reiseliteratur 2, 453. j. Literatur 4, 436. Japanerinnen schwärzen die Zähne 5, 239. j. Wörterbuch 6, 533. ältere Verhältnisse J.'s zu China 6, 568 f. j. Seeräuber dringen bis Nanking 6, 569. j. Roman u. Syllabarien besprochen wo 7, 258. j. Literatur 8, 650. 9, 321. j. Typen in Paris, ebend. politische Verhältnisse zwischen J. u. England nebst Nordamerika besprochen wo 9, 633. j. Handel mit dem niederländ. Indien besprochen wo 9, 634. Literatur 10, 610. 698.

- Jarchi, Bedeutung 10, 512.  
 Jared, Erfinder der äthiop. kirchlichen Musik 1, 40.  
 Jarkand (in Tibet), Märkte das. 5, 510.  
 Jarlyk's, tatarische, herausgg. 6, 125.  
 Ja'ser, 1, 166.  
 Jastinijjah, al-, (Birkat) 2, 65.  
 Jasu, äthiop. Kaiser 1, 16. 33. 38.  
 Jâtir bei Tyrus, alte Ortslage 7, 41.  
 Ja'ûk, arabisches Idol 7, 474f.  
 Java, Vulkan das. 3, 472. j. Sprache u. Literatur 4, 269 ff. j. Sprache hat drei Rangstufen 4, 271. Reise dahin besprochen wo 3, 264. Geschichte J.'s ebend. muhammed. Zeitrechnung u. Gesetzbücher das. besprochen wo 5, 265. Reise v. J. nach Europa beschrieben wo 6, 421. über Chinesen auf J., wo, ebend. buddhistisch-siwaitischer Cultus das. 8, 604. Kawi-Handschriften das. 8, 603 ff. Kawi-Inschriften das. 9, 258. javan. Sprache u. Schrift in Sumatra, ebend. Pachtwesen in J. besprochen wo 9, 633. Sitten der Javaner besprochen wo 9, 633. 634. Chinesen das. 9, 808 ff. Inschriften von dort 10, 591 ff. ursprünglicher Name 10, 591. Literatur 10, 700.  
 Javan (Jonien) in Keilschrift 7, 161.  
 Jazata's (Ized's), Genien zweiten Ranges 9, 688.  
 Jazedbuzid, Mar, vorgeblicher Chorepiscopus v. Chumdan 4, 39.  
 Jazid ibn Muhallab erobert Gurgân u. Tabaristân 2, 296.  
 Jazidi, Nachrichten über sie v. Laurie in Bibliotheca sacra 3, 366.  
 Ibn 'Abd Rabbihi gedruckt 10, 814.  
 Ibn Abi Ušaihi'ah, Auszug aus seiner Geschichte der Medicin gegeben wo 10, 540.  
 Ibn Ajjâs, üb. Fârân u. die Pharaosbai 3, 169 f.  
 Ibn 'Arabšâh, herausgg. v. Freytag, angezeigt 8, 615 f.  
 Ibn al-Afir wird bearbeitet 4, 252. 5, 258. 391. Berichte über Georgien aus ihm besprochen wo 4, 397.  
 Ibn al-baridi, Statthalter v. Ahwâz 10, 468.  
 Ibn al-Fârid's Tâ'iah, herausgg. v. Hammer, angezeigt 8, 613.  
 Ibn al-Gauzi, Biographien, Bericht u. Probe daraus 7, 576 ff. 8, 554.  
 Ibn al-Ĥakim, äthiop. König 7, 341. sein Regierungsname ist David ebend.  
 Ibn al-Mu'tazz, Chalif, seine Regierungsgeschichte 10, 447 ff.  
 Ibn al-Nakkaš, ein Fetwa v. ihm in Betreff der Dimmi steht französisch wo 7, 256.  
 Ibn al-Samâh, Bemerkung über ihn 9, 837.  
 Ibn Badrân, seine Hdschriften sind alle schlecht 1, 351.  
 Ibn Batutah besprochen wo 5, 396. 6, 422. herausgegeben 7, 646. Berichte üb. seine Reise gegeben wo 8, 208. sein Aufenthalt in Melli 9, 559. seine Reise besprochen wo 9, 636.  
 Ibn Ĥaldûn, seine geschichtlichen Prolegomenen 3, 466. Berichte üb. Georgien aus ihm besprochen wo 4, 397.  
 Ibn Ĥallikân über Ĥazarî 9, 856.  
 Ibn Ĥamdûn, ein Exemplar seiner Tađkirah 7, 215.  
 Ibn Ĥammâd, seine Nachrichten über den Retzer Abû Jazid gegeben wo 10, 534.  
 Ibn Ĥaukal, Bericht üb. Seind u. Sejestân gegeben wo 7, 602. sein Bericht über Chorasân gegeben wo 9, 629.  
 Ibn Ishâk, seine Traditionen u. ihr Werth 3, 451 f.  
 Ibn Ĥutaibah besprochen wo 6, 419. Wüstenfeld's Ausgabe 7, 107. alte Handschriften 7, 108. Sprenger's Ausgabe 7, 604.  
 Ibn Mugaizil, Buch der Sterne u. s. w. 7, 14.

- Ibn Sab'in, philosoph. Antworten an Kaiser Friedrich II. gegeben wo 10, 536.
- Ibn Sa'd, Nachrichten über Muhammed's Vorfahren 7, 28 ff. üb. den Mönch Bahirā 9, 799 f.
- Ibn Šaddād, Beiname Bahā al-din's 8, 818.
- Ibn Šihāb (Zohri), sein Todesjahr 10, 7.
- Ibn Sina, seine Lehre 7, 21.
- Ibn Sirin, sein Zeitalter 10, 528.
- Ibn Zaitūn, eine Risālah v. ihm entdeckt 9, 268.
- Ibrahim, Sohn Mahdi, berühmt als Dichter u. Sänger 5, 297. I. Sohn des Bir, Sultan v. Bornu 6, 311. 325. I. ibn Wašif's Geschichte des alten Aegyptens 6, 408. Nahr I., der alte Adonisfluss 7, 77.
- Idole, altarabische 7, 471 ff.
- Idris II. v. Marokko, Münze v. ihm 10, 297.
- Jean d'Acre, St., s. 'Akkah.
- Jehova, der geschriebene Name, für Pipi gehalten 4, 199. J. ist Erfinder der Fingersprache 8, 539.
- Jehu, assyrische Aussprache des Namens 8, 673.
- Jellinek, Moses ben Schem-Tob de Leon u. sein Verhältniss zum Sohar, angezeigt 6, 298. hebräische Quellen für d. Buch Henoch 7, 249. Thomas v. Aquino in der jüdischen Literatur angezeigt 7, 267. Philosophie u. Kabbala, angezeigt 8, 628. das Buch der Jubiläen u. das Noah-Buch, angezeigt 9, 866.
- Jemen, s. Jaman.
- Jemeniden, s. Jamaniden.
- Jephtah El, Thal in Palästina 7, 45.
- Jerach (Monat) in Keilschrift gelesen 8, 231.
- Jeremias, Grotte des 3, 38. Anordnung des Buches J. 3, 216 ff.
- Jericho, Ausflug dahin 2, 52 ff. Umgebung 2, 55. Klima u. Einwohner 2, 56. Balsam v. J., ebend. Bodencultur 2, 57. Lage des alten Jericho 2, 57. 58.
- Jerusalem, Togerreisen dahin von Damask 1, 344. Reisekosten von Triest dahin 1, 349. Tatarenpost zwischen J. u. Bairut, ebend. Ernte u. Fruchtbarkeit das., ebend. Robinson's Topographie v. J. 1, 355. Ausflug v. Jerus. 2, 52 ff. zur Topographie J.'s 2, 231 ff. Reise dahin 2, 356. J. als Ort für morgenländ. Studien 2, 357. Terrain 3, 35 ff. Mauer 3, 39. Stadtgraben ebend. u. öft. Schwierigkeit der Terrainbestimmung 3, 42. Strassen das. 3, 42. Via dolorosa 3, 42 f. Hadriansinschrift 4, 253. 395. Anblick 4, 346. Gesellschaft der Wissenschaften das. gegründet 5, 104. Tobler's Plan v. J. u. Würdigung der ältern Pläne 5, 372 ff. Thore 5, 376 f. Tempelmauer durch Tradition für antik u. ächt erklärt 5, 380 f. v. Robinson zum zweiten Male besucht 7, 50 ff. westliche Tempelmauer läuft gerade 7, 51. Tyropöon, s. diesen Art. zweite Mauer 7, 54 ff. über die neuesten Pläne v. J. 7, 223 ff. assyrische Form des Namens Jerus. 8, 597.
- Jesuiten, in Aethiopien 1, 12. in China 1, 95. verbessern den Kalender 1, 120. ihr Verfahren in China u. Ostindien 4, 33 f.
- Jesus Christus, (s. Christus) nach chines. Synchronistik 1, 118. sein Auferstehungstag 2, 349. sein Geburts- u. Kreuzigungsjahr 3, 89. Lehre der Nosairier v. ihm 3, 307. Geist Gottes genannt 5, 179. seine Geburtsnacht sprüchwörtlich 9, 386.
- Jezdegird I., mit dem Beinamen „der Milde“, Münzen v. ihm erklärt 8, 63. seine Epoche 2, 286. J. II., mit dem Beinamen „der Bösewicht“ 8, 10. Münzen v. ihm erklärt 8,

- 64 ff. J. III., desgl. 8, 70. J. IV., desgl. 8, 143. 189.
- Iğdazah, d. h. Erlaubniß zum Lehren der Tradition 10, 9 ff.
- Igel in arab. sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 556.
- Ignatius. Corpus Ignatianum von Cureton, s. Cureton.
- Ihrim, Ġabal 1, 173.
- Jima ist Ġemsid 2, 218. 4, 417. Geschichte J's 4, 417 ff. ist Sohn Vivanhvah's 4, 424.
- Ijon 7, 64.
- I-King, über das, Abhandlung v. Piper 3, 273 ff. 5, 195 ff. 7, 187 ff.
- I-K. für d. Werk der vier vollkommenen Menschen erklärt 5, 196. seine Bestandtheile ebend. Bedeutung des Wortes 7, 141. Begründer des Werks ebend. 144. wie Confucius das Buch rühmt 7, 196.
- Ikmāl (Grammatik), Entstehung des Namens 9, 166.
- Iktifā', rhetorische Figur 9, 366.
- Ikūnō amlāk, äthiop. König 1, 38. 42.
- Ilfaḥ, Bait, u. 'Ain bait III. 3, 48. 58. 7, 62.
- Ille Ḥān, Titel des Oberhauptes der pers. Nomadenstämme 2, 420.
- Ilminsky, russisch-tatarisches Lesebuch, angeführt 4, 251.
- Imālah, geschlossene Aussprache des Faḥ 4, 173. 9, 6.
- Imāme, die vier 9, 163 f. die Verehrung der zwölf II. 2, 74 ff.
- Imāngebet, sunnitische 2, 99.
- Imanubel, Name in Keilschrift gelesen 8, 234.
- Imhoff, Freih. v., bespricht den Handel v. niederländ. Indien mit Japan wo 9, 634.
- Imōšār' ist Plural v. Amōšār'.
- Imperativ im Neuarabischen 1, 156.
- Imperatore, Dampfboot nach Jaffa 1, 347.
- Impey bespricht ein indisches Deukmal wo 6, 42.
- Impong's, Halbgötter der Bantiker 6, 537.
- 'Inab, Karjat al-, das alte Kiriath-jearim 7, 50.
- Indien (Ost-). neuere i. Sprachen 1, 360. Literaturgeschichte ebendas. Würfelspiel 2, 122. i. Götter in der persisch. Sage zu Helden umgestaltet 2, 225. 4, 429. süd-i. Sprache u. Literatur 2, 257 ff. Sprache in britisch Indien 2, 257. nord-i. Sprachen haben Dravida-Bestandtheile 2, 259. ehemalige Sprach- u. Stammverhältnisse das. 2, 260. alter Verkehr zw. I. u. Ost-Afrika 2, 261. geograph. u. Reiseliteratur 2, 457. 462. Druckunternehmen das. 3, 120. wissenschaftliche Thätigkeit das. 3, 335 ff. Literaturbericht aus Ind. 3, 344 ff. 455. Lithographie in Ind. 3, 456. i. Geschichtschreiber, Bibliographie ders. 3, 455. i. Journale angezeigt 3, 468 ff. Stämme des ind. Archipels besprochen wo 3, 471. i. Sprachen, Hilfsmittel dafür 4, 77. Literaturbericht 4, 116 f. Name v. Indien im Koptischen 4, 387. Literatur 4, 440 ff. 504. 5, 93 ff. 455 ff. Geologie des südlichen Ind. besprochen wo 5, 521. i. Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. Christenthum im jetzigen Ind. 6, 122. Literatur 6, 405. Ureinwohner besprochen wo 6, 419. 420. alte Geographie v. Ind. behandelt wo 6, 421. Münzwesen im niederländ. Ind. besprochen wo 6, 421. chinesische Angaben über Ind. 6, 571 ff. die Felsentempel das. 7, 101 ff. i. Maasse 7, 102. i. Sprachen zerfallen in drei Gruppen 7, 112. süd-i. Sprachen 7, 409 f. Transcription indischer Wörter in's Chinesische 7, 438. ältere chin. Reisende in Ind. 7, 444. Ureinwohner I's besprochen wo 7, 452. i. Literatur 7, 455. religiöse Gebräuche 7, 527 ff. Literatur 7, 597 f. alte

Geographie v. Ind. bespr. wo 7, 601. Urtheil üb. i. Philosophie 7, 603. i. Todtenbestattung 8, 467 ff. Verhältniss der i. relig. Gebräuche zu den Veden 8, 467, 475. i. Aloe ist die beste 8, 526. i. Schwerter werden gerühmt 8, 526 f. literar. Unternehmungen das. 8, 570. i. Literatur 8, 651 ff. 846. Zeitalter des i. Epos 9, 283. Literatur 9, 323 ff. i. Rechnung (arab. sprüchw. Ausdruck) 9, 369. i.-chines. Grenzvölker besprochen wo 9, 628. Münzwesen in Niederländisch Ind. besprochen wo 9, 633. chines. Bemerkungen üb. den ind. Archipel gegeben wo 9, 633. Verhältnisse der Chinesen in Niederländisch Ind. besprochen wo 9, 634. Sklaverei in Niederl. Ind., ebend. Handel mit Japan, ebend. Reise im i. Archipel besprochen wo 9, 636. Name Ind. im Huzwaresch 9, 699. i. Geschichtschreiber werden gedruckt 9, 849. i. Alphabete sind den semitischen verwandt 10, 396 ff. Ind. als uranfänglicher Sitz der Arier dargestellt wo 10, 528. Literatur 10, 612 ff. 699 ff. 705 ff. 797.

Indigo in Bengalen, besprochen wo 4, 123.

Indra 1, 72. sein Beiname Vĕtrahan 8, 460. seine Rosse 1, 67.

Indragiri (kleines Reich auf Sumatra) besprochen wo 9, 633. 634.

Indramitra, auf Münzen genannt 9, 629.

Indus, ehemals Sitz iranischer Stämme 2, 260.

Infinitiv im Altpersischen 7, 254. im Sechuana 2, 142. im Canaresischen 2, 271.

Inkilâ, Dattelart 1, 191.

Inschrift. Inschr. v. Rosette u. Philä 1, 264 ff. Identität beider 1, 277. griech. Inschr. in Aegypten in Farben ausgeführt 1, 273. eine maltesische 2, 107. eine sinaitische er-

klärt 2, 395 ff. Inschr. bei Baniäs 2, 431. sinaitische II. erklärt 3, 129 ff. Inschr. in Petra 3, 145. griechische am Sinai 3, 152. 172. in Cyrenaica u. Constantine gefundene griechische 3, 369. eine hieroglyphische Inschr. besprochen v. Rougé wo 3, 369. verlorene phöniciſche II. 3, 430 f. Abkürzungen auf phöniciſch. II. 3, 434. verkehrte Stellung v. Buchstaben und Versehen v. Steinmetzen auf phöniciſch. II. 3, 436. Inschr. v. Citium 3, 442. erdichtete v. Singan Fu 4, 33 ff. jüdische aus Berenice 4, 105. Inschr. Hadrians in Jerusalem 4, 253. 395. II. aus Aegypten 4, 254 ff. Inschr. auf Kleidern im Morgenlande besprochen wo 5, 107. arab. Inschr. in Cuba bei Palermo besprochen wo 5, 110. dreisprachige in Turin 5, 513. v. Kapur di Gili, Dhaulī u. Girnar besprochen wo 5, 522. die nachgeahmte Inschr. v. Tarku besprochen wo 5, 525. hebräische von syr. u. babyl. Fundorten 6, 295. Sanskrit - Inschr. v. Behar erklärt wo 6, 419. II. v. Malacca bespr. wo 6, 419. Inschr. v. Oujein bespr. wo 6, 420. eine angeblich phöniciſche Inschr. auf Cypern 6, 526 f. hebräische in Bir'im 7, 42. Inschr. aus den Oberzimmern in Nimrud erläutert 7, 79 ff. Inschriften, altarabische in Erzerum besprochen wo 7, 257. II. v. Axum erklärt 7, 355 ff. türkische Inschr. in Galizien 8, 587 ff. zwei II. aus Nimrud 8, 596 f. II. aus Valencia, Sevilla u. Almeria besprochen wo 8, 626. II. aus Petra entziffert 9, 230 ff. 737 ff. Sanskrit - II. aus Malang 9, 264. üb. chaldäische II. auf Topfgefässen 9, 465 ff. Inschr. v. Thaneswar 9, 629. II. v. Khunniara bespr. wo 9, 630. phöniciſche Inschr. eines sidon. Königs - Sarkophags 9, 647 ff. 10, 407 ff. 587 ff. 820. armenische II. aus Tarsus besprochen wo 9, 870.

- himjarische II. 10, 29 ff. Van-Inschr. in assyr. Uebersetzung 10, 291. die lykischen II. erläutert 10, 329 ff. phrygische II. 10, 371. scythische Uebersetzung der Behistun-Inschr. besprochen wo 10, 521. indische II. aus Java u. Sumatra 10, 591 ff. eine angebl. altchristl.-hebräische Inschr. 10, 779. II. in Theben gefunden 10, 821. arabische II. aus den Kaukasusgegenden, mitgetheilt wo 10, 822. georgische II. entziffert wo, ebend. eine persische an der Moschee v. Ani besprochen wo 10, 823. georgische u. andre wo, ebend. Inschr. auf einem Derwischbecher, besprochen wo 10, 824. II. am Berge Muslimân 10, 829.
- Insekten, arabische sprichwörtliche Ausdrücke von dens. 8, 501 ff.
- Insel (Thera) im ägäischen Meere entsteht 3, 69. 73.
- Inseldrachen 9, 79.
- Inschah Allah Hân, Roman v. ihm in Urdu u. Uebersetzung gegeben wo 7, 601.
- Interpunktionszeichen in Keilschrift 6, 41. 8, 333 f.
- Joachim u. Anna, Aeltern der Maria 5, 371.
- Jochmus beschreibt seine Reise in den Balkan wo 10, 827.
- Jogâtchârja, Bauddha, widerlegt 8, 737.
- Johannes, Bischof v. Burles 1, 28. J. Damascenus, seine Zelle 2, 64. J., Metropolit v. Axum 1, 33. J., unbekannter Vf. äthiopischer Gebete 1, 34. äthiop. Heilige dieses Namens 1, 34.
- Johannisbrot in Palästina 4, 341.
- Johanniterpalast in Jerusalem 2, 233.
- Johore-Inseln, Reise dahin angeführt 3, 472. Geologie v. J. ebend.
- Jokneam 7, 46.
- Jomba (Majomba), Reich in Centralafrika 2, 22.
- Jonas, der Prophet, sein Kürbiss 10, 352.
- Jones giebt Topographisches v. Niniveh wo 10, 523.
- Jonglo, chin. Kaiser, seine Unternehmungen gegen Indien 6, 573.
- Jordan, Ausflug dahin 2, 52 ff. Wallfahrt dahin 2, 52. 60. seine Ufer 2, 59. sein Lauf ebend. Strömung u. Mündung 2, 60. seine Quellen 2, 429 f. Ufer, Wasserbeschaffenheit, Wasserfälle, Mündung 3, 349. Quellen 4, 329. 7, 65. Furth 7, 59. 61. die J.-Gegenden besprochen wo 10, 526.
- Josaphat, Thal, s. Kidron. Barlaam u. Josaphat, s. Barlaam.
- Josephus' Angabe üb. d. mosaische Kirchenjahr 2, 346. 348.
- Jotapata 3, 49. 59. 61. 7, 45.
- Journal of the americ. orient. society 1, 88. J. of the royal asiatic society angezeigt 3, 367. 5, 521 ff. 7, 251 ff. 451 ff. 10, 521 ff. 827. J. asiatique angezeigt 3, 370 ff. 4, 396 ff. 5, 394 ff. 7, 254 ff. 10, 532 ff. Journale, indische, angezeigt 3, 468 ff. J. of the American oriental society angezeigt 4, 127 f. J. of the R. Geographical Society angez. 5, 122 f. 7, 449 f. J. asiatique de Constantinople angekündigt 6, 409. angezeigt 6, 548 ff. Journ. of the asiat. soc. of Bengal angezeigt 6, 418. 7, 601. 9, 628. J. of the American or. soc. angez. 7, 257.
- Irân. i. Stämme ehemals in Indus thale 2, 260. I. u. Turân, Typus der guten u. bösen Welt 5, 223. I. auf Pehlvinünzen 8, 19.
- Irbid, Ort in Palästina mit Ruinen 7, 62.
- Irene, Tochter des Ptol. Epiphanes 1, 284.

- Irâmin (eig. Römer), berberisch s. v. a. Europäer 2, 13.
- ‘Isâ’s Fluss, Name eines Kanals bei Bagdad 5, 180.
- Isaac Schadrensis, s. Šadrawi.
- Isaurier, Abstammung 10, 380.
- Isenberg, Mittheilung aus Bombay 6, 122. Bemerkungen üb. das Sumâli angeführt 6, 331.
- Isfahân, Münze v. dort 10, 300.
- Isfahâni, Name der Augenschminke 5, 238. woraus sie besteht 5, 241.
- Isfahid, Bedeutung 2, 289.
- Isfâk ben Jasos u. Isf. ben Ħastâr, 8, 551. 9, 838. Askia Isf., König von Sungai 9, 539. Askia Isf. ibn Askia Daûd 9, 546 ff.
- Isidor v. Charax, Reise v. Seleucia nach Apobatana bespr. wo 5, 521.
- Isis, ihr ägypt. Name 6, 256. ihre Seele ist der Hundsstern 9, 515. Lesungen ihres Namens 9, 517. ihre Darstellung 10, 665. 680.
- Iskander, s. Alexander u. Dûlkarnain.
- Iskandarijjah, Münze von dort 10, 299.
- Iskanderûnah, al-, in Syrien 4, 330.
- Islâm in Aethiopien 1, 12. Isl. hat keinen Einfluss auf den Parsismus gehabt, sondern umgekehrt 1, 258. Isl. in Taberistan eingeführt 4, 67. 71. Geschichte des Isl. nach einer Handschrift in Lund 5, 483. Isl. in Bornu 6, 322 f. wird charakterisirt wo 7, 449. arab. sprüchwörtl. Ausdrücke vom Isl. 5, 300. Geist des Isl. 8, 148. Literatur 8, 688 f. 10, 742. Isl. von den Königen v. Sungai angenommen 9, 521. bei den Ġinnai eingeführt 9, 529. 577. seine Geschichte in Kaschmir 9, 632.
- Ismaël I., der Sefide, Nachricht üb. eine v. ihm geschlagene Münze 6, 521 ff. andere Münzen v. ihm 6, 525. Ism. ‘Inâd al-dîn, der Malik v. Ĥamâ u. der türkische Sultan Aegyptens 8, 843. Askia Ism., König v. Sungai 9, 539.
- Ismâ‘ili’s u. andre muhamm. Sekten besprochen wo 7, 259. 10, 541.
- Ispahân eingenommen 3, 21. Ispah. auf Pehlwinünzen 8, 13. 24. Honig v. Isp. berühmt 8, 528. s. Isf.
- Ispehbediden, Dynastie in Taberistan 4, 62. 67 ff. Ispehb.-Münzen erklärt 8, 173 ff. zur Zeitrechnung der II. 8, 178 f.
- Ispendârmaç, Bedeutung 9, 486 f.
- Israel, Auszug Isr. aus Aegypten 1, 185 ff. 189. 3, 88. 163. Exil der zehn Stämme 5, 467 ff. 578. Gräber der Israeliten 7, 57. Israeliten haben in Fingersprache gesprochen 8, 539.
- Istâhar (Persepolis), Ġemsîd’s Thron genannt 4, 423. ist zweimal von den Arabern eingenommen worden 6, 455. Istâh. auf Pehlvi-Münzen 8, 13. auf muhammedanischen Münzen 9, 250.
- Istûnah, Kafr u. Marġ 3, 46. 53.
- Īsvaracandra Vidyâsâgara, Vf. einer bengalischen Sanskritgrammatik 7, 603.
- Italien, Kenntniss davon in China 1, 117. 119.
- Ju, alter chines. Herrscher 7, 147 ff. der grosse genannt 7, 150.
- Juda, assyrische Form des Namens 8, 597. Priesterthum im Reiche J. 9, 723 ff.
- Judâa, chinesisch Fulin genannt 6, 568. 574.
- Judas, étude démonstrative de la langue phénicienne angez. 1, 358.
- Juden wollen in Jerusalem sterben 1, 348. in Medien u. Babylonien 5, 475. geben sich für Nachkommen der zehn Stämme aus 5, 479. j. Stamm in Arabien 8, 706. Juden in Mesopotamien 9, 471.
- Judenthum, Literatur 2, 476. alexandrinisches u. palästinenensisches 4,



102 ff. Geschichte der Judenverfolgungen wo 5, 108. Literatur 5, 434 ff. 8, 706 ff. 9, 348 f. 10, 635. 775. Judith, Schauplatz des Buchs 3, 46 f. 53 f. 58.

Jugloo, Fluss in Ober-Assam, besprochen wo 9, 629.

Julien, Verzeichniss chines.-sanskrit. Werke wo 4, 398. Lebensgeschichte des Hiuan Thsang wo 6, 422. Uebersetzung von Hoei-li's und Yen-thsong's Lebensgeschichte des Hiouen-Thsang angez. 7, 437. besprochen wo 9, 635.

Jumala u. Ukko, Bedeutung dieser Wörter in der finnischen Mythologie, besprochen wo 10, 823.

Jünas Nabi (Porphyron) 7, 38.

Jungfrau, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 663

Junghuhn beschreibt eine Reise v. Java nach Europa 6, 421.

Jänus Peigamber oder Nabi Jänus 4, 112.

Jupiter in Arabien verehrt 7, 502. kappadocischer Name Jupiters 10, 377. der Planet auf ägyptischen Denkmälern 10, 657. 664.

Justin, d. Märtyrer, der wahre Verfasser der ihm zugeschriebenen „oratio ad gentiles“ 10, 545.

Jüsuf, in bildlich. Ausdrücken 5, 183.

Jüsuf Nojan, Münze v. ihm 10, 300.

Juynboll, Mittheilungen 3, 124. 4, 252. 10, 811. beabsichtigt die Herausgabe von Abü'l Mahäsın ebend. J. u. Gaal, Lexicon geographicum marâşid al-atlâ' angezeigt 4, 402.

Juzbakijjah u. Ğunbalâtijjah, Parteien im Libanon 6, 390. 8, 496.

Ized's, Genien zweiten Ranges 9, 688.

## K.

Kakni, Hakim, jetziger persischer Dichter 9, 271. ein Frühlingsgedicht v. ihm persisch u. deutsch 9, 595.

Ka'bah, Haus Gottes genannt, vom Himmel gebracht, v. Abraham erbaut 5, 179. v. Abd al-Muttalib verziert 7, 33. Saturndienst das. 7, 470. jamanische K. 7, 478. noch andre K. 7, 485. Götterculte das. 7, 492 f. K. ursprüngl. Saturntempel 7, 494. K. Nağrın's 8, 524. himjarische Inschrift das. 10, 28.

Kabâtijjah, Ort in Palästina 7, 47.

Kabarah mit Ruinen, Gabara des Josephus 6, 45.

Kabrihah, syr. Dorf mit Ruinen 7, 41.

Kabul (indisches) besprochen wo 5, 106. sein Name 8, 216. das biblische 7, 45. vom Grossmogul Baber erobert 9, 861.

Kabbalah des Zohar besprochen wo 7, 449. 8, 707. 709.

Kādambari (indischer Roman), Analyse ders. 7, 582 ff. ihr Verfasser, ebd.

Kades (in Naphtali) hat Ruinen 4, 280. K. (in der Wüste) 1, 179 ff. 185 ff. Lage 4, 280.

Ķādī, Till al- 7, 65.

Kadiáro, Berg in Ostafrika 3, 315. seine Bewohner 3, 316.

Ķādir billah, al-, Münze v. ihm, 10, 299.

Kadışcha, Fluss in Syrien 7, 76.

Kafâr in Arabien ist nicht Maukağ 10, 829.

Käfer, hieroglyphische Bedeutung 6, 114.

Kaffa, Gebiet Aethiopiens, das wahre Vaterland des Kaffee 1, 10. 46.

Kaffah, Dorf im Libanon, baut Kartoffeln 2, 440.

Kaffe, Bereitung u. Trinken 6, 376 f. Erfinder 7, 25. 27.

Kaffer. Verwandtschaft der K.-Sprachen mit den Kongosprachen 2, 5 ff. 129 ff. Bedeutung des Wortes 2, 7. Ausbreitung 2, 8. 9. Stämme 2, 11. K.-Sprachen sind nicht roh 2, 24. 129. Sprachliches 2, 141 ff.

- Kafir**, Trümmer in Palästina, das alte Caphira 7, 49.
- Kafir**, al-, syrisches Drusendorf 2, 434. **K. Kük** 2, 435. **K. Táb**, identifiert mit dem alttestamentl. Tob 3, 366. **K. Fálús** bei Sidon 7, 39. **K. Kúd**, das alte Capharcotia 7, 47. al-K. im Libanon mit Ruinen 7, 70.
- Kafrtútá**, Flecken, seine Lage 10, 461.
- Kagaren**, jetzige Dynastie in Persien 2, 411. sind verhasst bei'm Volke 2, 425.
- Kago**, Residenz der Sungai-Fürsten 9, 539. 590 ff. ihre Lage 9, 525. 561 ff. verkehrt mit Timbuktu zu Wasser 9, 535. ist vermuthlich identisch mit Kaukau 9, 561 ff. als Goldmarkt berühmt, ebend. Krankheit v. K., welche sie ist, ebend. Sklavenmarkt das. 9, 589. Leo's Bericht 9, 590.
- Káhir billah**, al-, Chalif, Regierungsgeschichte 10, 457.
- Kai Gushtasp**, s. Kava Vistâcpa.
- Kaiechos** führt den Apis- u. Meevisdienst ein 7, 433.
- Kaif**, seine Bedeutung bei Beduinen und Türken 5, 17.
- Kaigamah**, militairischer Titel in Bornu 6, 328.
- Kaimún**, Ramon des Eusebius, Berg in Palästina 7, 46.
- Kairo**, ital. Zeitschrift das. 1, 208. **K.** als Ort für morgenländ. Studien 2, 357.
- Kais**, arab. Idol 7, 500. **K.** ein sprüchwörtlich gewordener Araber 9, 379.
- Kaisiden** u. Jamaniden, Parteien im Libanon 6, 390. 8, 486. 494 f.
- Ká'ká'ijjah**, syr. Dorf mit alter Brücke 7, 41.
- Kakkabe**, Name Karthago's auf Münzen 6, 465.
- Kakongo** heisst Klein-K. 2, 23. **K.-Sprache** 2, 6. hat weder Genus, noch Numerus, noch Kasus 2, 20.
- Kala**, Sultanat im Sudan 9, 527. 576.
- Kalachene** des Strabo, Lage 5, 471. 480.
- Kalakine** des Ptolemäus, Lage 5, 471.
- Kal'at ibn Ma'au** 7, 62.
- Kalaun**, eine Münze v. ihm 9, 254.
- Kalava** (Stadt), ihre Erbauung 9, 557.
- Kalb**, Nahr al-, 7, 77. 2, 443. 445.
- Kaleb**, äthiop. König 1, 40.
- Kalender**, äthiopischer von Ludolf 1, 28. Anleitung zu seiner Verrfertigung äthiopisch 1, 38. **K.** der Hebräer 2, 344 ff. 4, 103 ff. griechischer 2, 352. ägyptischer besprochen wo 5, 120. doppelter der Aegypter 6, 254. altchinesischer 7, 147. ägyptische Fest-KK. 9, 503. Monate des julian. K. in Afrika bekannt 9, 577. chaldäisch-macedonischer besprochen wo 9, 870.
- Kalhur**, Stamm scheinbar jüdischer -Abkunft 5, 476.
- Kali** (u. Nala)-Sage, indische 2, 122 ff.
- Káli**, ihr Dienst in Indien 10, 304.
- Kali Yug** (goldnes Zeitalter) von Wischnu-Dás besprochen wo 7, 257.
- Kálidása**, richtiger Kálidása 10, 304. seine Geschichte am Hofe Bhoja's in Sanskrit u. Uebersetzung gegeben wo 10, 540. seine Sanskritprosodie in Text u. Uebersetzung gegeben wo 10, 543.
- Kálija** ist das engl. College 7, 412.
- Kalilah wa-Dinnah** in hebr. Uebersetzung 8, 550.
- Kálinjar** beschrieben wo 6, 418.
- Kallia-Schin**, Säule v., 8, 601. eine ähnliche entdeckt 8, 602.
- Kalligraphie**, s. Schönschreiben.
- Kallisthenes** (Pseudo-), seine Recensionen 8, 444. **K.** syrisch 8, 835 ff. 9, 780 ff.

- Kamālpāśā führt in Hdschriften eigenthümliche Unterschriften ein 9, 358.
- Kamanga, Kafferstamm am Niassa-See 6, 331.
- Kambe, Name Karthago's auf Münzen 6, 465.
- Kambodja, altes Nachbarreich von China 6, 570.
- Kambyzes, sein Verfahren in Aegypten 7, 127. Jahr seiner Eroberung Aegyptens 7, 418. 421. sein siebentes Regierungsjahr 10, 525.
- Kameel. KK. v. Buḡā 1, 65. K. des Muhammed 2, 320. K. Gottes heisst d. K. des Propheten Šāliḥ 5, 180. bildlicher Sinn des Ausdrucks K. 5, 183. K.-Milch 6, 212. K. in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 542 ff.
- Kāmil, Werk v. al-Mubarrad 1, 351.
- Kamos (Chamos) als Meergott 3, 439.
- Ḳāmū' al-harmal, Monument bei Ribla 3, 366. s. Harmul.
- Ḳāmūs u. Šihāḥ 3, 91. K. hat häufig irre geführt 3, 95. K. tadelt den Šihāḥ 3, 96. Mängel des K. 3, 97 ff. Bombayer Ausgabe 3, 456. der türkische K. in Constantinopel gedruckt 7, 404. neue Auflage dess. 10, 303.
- Kanaaniter von Meneptah Seti I. bekriegt 9, 197.
- Kanāda, seine Vaiṣeṣhika-Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. Name seiner Anhänger 6, 9. K. u. Gotama verglichen 6, 234. 7, 292 ff.
- Ḳanah (Ḳirbat), Kana in Galiläa 7, 45. Wādi Ḳ., der alte Bach Kana 7, 48. 49.
- Kanalbauten, uralte in China 7, 148.
- Ḳandahār, Afghanistan das. 1, 342.
- Kānem, Residenzstadt v. Bornu 6, 308. 318. 321. 9, 572.
- Kanghi, chines. Kaiser, sein Lexicon 1, 104. 221.
- Kanishka, unter ihm werden die heil. Schriften der Buddhisten redigirt 10, 393.
- Kano (afrikan. Landschaft), ihre Bevölkerung 7, 575.
- Kanobin, Kloster 2, 441. Bibliothek das., ebend.
- Kanta, Gründer des Reiches Kebbi im Sudan 9, 534. 536 ff. 586.
- Kantarāh, Ain al-, 4, 327. 329.
- Kanton s. Canton.
- Kānuri-Sprache, s. Bornu-Sprache.
- Kaotsong, Kaiser, vorgeblich Beförderer d. Christenthums in China 4, 38.
- Kapernaum, seine Lage 10, 351.
- Kappadocier, Abstammung 10, 376. heissen in Keilinschriften Katapatuka ebend.
- Karak, Gebirge v., 2, 59. 60.
- Kāraṇa u. Kāraṇa, Unterschied zw. beiden 6, 223 ff.
- Ḳaraṇṭal (Quarantania), Berg 2, 58.
- Karawanen der Galla's 1, 46. K.-Strasse in's innere Afrika 1, 47. aus Aegypten nach Palästina 1, 175. 187. KK. von West- u. Ostafrika treffen sich in Uniamesi 3, 313. K. strömen in Tripolis zusammen, 4, 370 f.
- Karāzah in Palästina, Ruinen, ob sie Chorazin sind 7, 63.
- Karchunisch, was es heisst 3, 398.
- Karen (indisches Gebirgsvolk), Literatur 10, 704.
- Kariān in Birma beten zum Theil Jova, seinen Sohn u. des Letztern Mutter an 5, 263.
- Karier, Abstammung 10, 380. k. Gottheiten ebend.
- Ḳarjat al-Udruṛ 2, 53. K. al-Kurd ebend. K. al-'Arab, mit ehemal. Tempelherrnkirche 4, 345.
- Ḳarijjut (Koreū) 3, 46. 53.
- Karimād Ḥān, seine Bewunderung Dorn's u. dessen afghan. Chrestomathie 9, 269 f.
- Kariniten, Dynastie v. Taberistan 4, 62 ff.

- Karmâtiten, Sekte 10, 455.  
 Karmel und Kloster geschildert 4, 334. Bibliothek 4, 335.  
 Karn al-Sartabah 3, 47. 54. 57. Wâdi al- K. in Palästina 7, 42.  
 Karnos in Syrien, jetzt Karnûn 3, 365.  
 Karnûn, Ruinen in Syrien, ehemals Karnos (Caranus) 3, 365.  
 Karshvarê, s. Kêshvar.  
 Karthago, Wasserleitungen 7, 16.  
 Kartoffeln, in Syrien gebaut 2, 440. 7, 76.  
 Karuwa, Gegend 6, 322.  
 Kasan, Mittheilungen aus einer Reise dahin, gegeben wo 8, 208. Katalog der orient. Hdschriften das. 8, 385. buddhistische Werke das. verzeichnet wo 10, 824. k. Dialekt des Tatarischen 1, 339 ff.  
 Kaschgar (in Tibet), Märkte das. 5, 510.  
 Kaschmir, Baustil der dortigen Tempel, besprochen wo 6, 419. Geschichte des Islam das. besprochen wo 9, 632.  
 Kasem Beg (Kasembek) 3, 351. seine Unternehmungen 3, 358. 5, 393. bespricht muslim. Rechtsgeschichte wo 3, 394. sein Leben u. seine Schriften 8, 375 ff.  
 Kasi, Za, erster muslimischer König von Sungai 9, 521.  
 Kasia, Kloster mit maronitischer Bibliothek 2, 441.  
 Kaşidah, eine neuarabische 5, 249 ff. KK. v. Sa'di 9, 92 ff.  
 Kâsim, Şihabitenfürst, wird Christ 8, 496.  
 Kasimbaha, Stammvater der Bantiker 6, 536.  
 Kâsimijjah, al-, 4, 328.  
 Kasjûn, Ruinen in Palästina 7, 63.  
 Kaspisches Meer, seine Ostküste besprochen wo 6, 422.  
 Kasr, Kasrah (arab. Vokal), Gebrauch beider Namen 4, 171. Aussprache 4, 182.  
 Kasr, al-, bei Kiepert unrichtig für al'Ozair 3, 50.  
 Kastal bei Jerusalem 7, 50.  
 Kastenwesen der Inder 1, 82. 4, 299. besprochen wo 7, 449. K. auf Ceylon besprochen wo 10, 531. Graul's Urtheil 10, 577.  
 Kaswah, Ausflug v. Damask dahin beschrieben wo 10, 530.  
 Kaṭa, der Vogel, in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 514.  
 Kataloge orient. Handschriften, s. Handschrift.  
 Kaṭar, ob Ortsname 9, 856. K. ha-diğah, Hügelkette 2, 59.  
 Kaṭari, ketzerischer Gegenchalif 2, 292 ff. eine Münze v. ihm 8, 842. 9, 850 ff. seine Geschichte 9, 850 ff.  
 Katechismus der Nosairier 1, 353. 3, 302 ff.  
 Kategorien, ihr indischer Name 6, 4. 10. System ders. 6, 11 ff.  
 Katharinenkloster auf d. Sinai 2, 317.  
 Katholikos, arab. Bestallungsbrief eines solchen 7, 221 ff.  
 Kâtyâyana's Sûtras zum Yajurveda, Auszüge daraus 9, XXVII ff.  
 Katze in arabischen sprichwörtlich. Ausdrücken 7, 554. K. ägyptisches Sinnbild der Sonne 10, 683.  
 Käuffer, d. chines. Volk vor Abrahams Zeiten, angezeigt 5, 114 f. üb. d. Periodeneintheilung der Geschichte Ost-Asiens 9, 244 ff.  
 Kaukab, Dorf in Galiläa 7, 45.  
 Kaukabân, Schloss in Himjar 10, 25.  
 Kaukasus. k. Literatur 2, 467. 4, 81. 466 ff. 5, 444. 8, 678. 10, 624. 733 f. sein seythischer Name 4, 366.  
 K-Völker nach pers. u. arab. Schriftstellern besprochen wo 4, 397. 7, 254. Eichwald, alte Geographie des K. angeführt 6, 382. Turkomanen das. besprochen wo 6, 422. K. nach Strabo's Berichten bespr. wo, ebend. k. Sprachen stehn zum Sanskrit in

verschiedenem Verhältniss 7, 113.  
 geographische Geschichte der Kaukasusländer bespr. wo 8, 208. 9, 635. Reisen im Kaukasus beschrieben wo 9, 635.  
 Kaukau ist vermutlich identisch mit Kago 9, 561. 571. dem Reiche Melli einverleibt 9, 569.  
 Kaus, Bischof v. Nağrân, als Redner u. Weiser berühmt 5, 291.  
 Kauz. Zwerg-K. bei Jerusalem 2, 54.  
 Kavâ, Kavi, uralter arischer Ehrenname 8, 762. K. Vistâpa, Helfer des Zoroaster 9, 685. 686.  
 Kava-uç der Zendbücher ist Kâvja Uçanâ der Veden 2, 226.  
 Kavikêçava, canares. Grammatiker 2, 277.  
 Kavarâja, sein Zeitalter 8, 531.  
 Kawi heisst Dichtersprache 4, 270.  
 K. auf Bali 5, 232. Entstehung des K. 5, 233. K.-Hdschriften auf Java 8, 603 f. K.-Inschriften auf Java 9, 258. drei K.-Gedichte 9, 848.  
 Kay bespricht den bengal. u. hindost. Accusativ u. Dativ wo 7, 602.  
 Kâzân, Grosschan, von den Aegyptern geschlagen 9, 236.  
 Kâzwîni, üb. Fanak 1, 58. über Barkâ'id 1, 62. üb. d. Wüste Gifâr 1, 174. sein Todesjahr 9, 868.  
 Kedes. 7, 63 f.  
 Kee heissen die Chinesen auf Java 9, 809.  
 Keilinschrift 1, 215. K. v. Wân behandelt Hinc's wo 3, 368. die v. Behistûn behandelt Rawlinson wo 3, 368. d. assyr. Keilschrift behandelt Botta wo 3, 371. Literatur 4, 79 f. Alphabet der pers. K. 4, 128. medische besprochen wo 4, 397. Literatur 4, 463 ff. Denkmal mit assyr. K. zw. Mosul u. Urumia 5, 104. K. v. Bisitun u. Chorsabad bespr. wo 5, 110. zweite Art (medische) der achämenidischen K. u. Entzifferungen 5, 145 ff. 6, 35 ff. 8, 329 ff.

Sprache ders. ist arisch 5, 153. gemischt mit Semitischem 5, 155. medische besprochen wo 5, 395. Literatur 5, 445 ff. assyr. u. babylonische besprochen wo 5, 523. üb. Flower's Keilinschrift (die sogen. Inschrift v. Tarku) 6, 379 ff. KK. mit vermischter Schrift 6, 384. K.-I. aus den Oberzinnmern v. Nimrud erläutert 7, 79 ff. babyl. Inschr. v. Behistun erläutert 7, 156 ff. ursprünglicher Charakter der assyr. Keilschrift 7, 156. assyr. u. babyl., insbesond. die v. Behistun u. Nakschi Rustam, besprochen v. Rawlinson wo 7, 253 die achämenidischen besprochen wo 7, 254. babylonische KK. erklärt 8, 229 ff. Sprache der medischen KK. 8, 330 ff. 396. üb. neue K.-Inschriften der ersten und zweiten Art 8, 539 ff. K.-Schriften sind abgebildete Fingersprache 8, 539. K.-Alphabet 8, 541. Principien u. Entwicklung der K. 8, 598. Sprache ders. 8, 599. 672. 674. Literatur 8, 671 ff. Lautsystem der KK. im Vergleiche mit dem des Avesta 9, 186. Literatur 9, 331 ff. Ursprung der K.-Schrift 10, 289. Arten ders., ebend. neubabylonisches K.-Syllabarium 10, 290. K.-Monumente besprochen wo 10, 526. K. v. Behistun u. Näschi-Rustam, nebst Alphabet u. Zahlzeichen gegeben wo 10, 540. Literatur 10, 621 ff. 725 f. Keilschrift dient mehreren Sprachen zu Schriftzeichen 10, 802. Verhältniss der K.-Gattungen unter einander 10, 803 f.  
 Keiûs, Statthalter v. Taberistan 4, 63.  
 Kelch im Cultus der Nosairier 3, 309.  
 Kêlgeres (Kûlgures) - Lieder 7, 234.  
 Kellgren, mythus de ovo mundano angezeigt 5, 269. Om den indogermaniska Språkstammen angezeigt, ebend. om Affix-Propomen i Arabiskan, Persiskan och Turkiskan

- angezeigt 3, 610 ff. Mittheilung 10, 812.
- Kelter, alte, in Palästina 7, 48. 10, 530.
- Kemi, einheimischer Name Aegyptens 9, 202.
- Kénia, Schneeberg in Afrika 4, 521. sein Name bei den Eingebornen 3, 563.
- Kērēçāçpa ist persisch Gersasp 2, 218. K. u. Sām sind identisch 3, 251. Nerimān, sein Beinamen, ebend.
- Kerengu, schönes Thal in Ostafrika 3, 319.
- Kermanšahon eingenommen 3, 17.
- Kermesde, syrisches Städtchen u. Wörterb. 2, 376.
- Kerubel, Engel bei den Aethiopiern 1, 20.
- Keshvar's im Parsismus 6, 85.
- Kešis Oglu, Proben aus seinem „Diwān“ 5, 245 ff.
- Kesrigem, Dorf, Schlacht bei dems. 3, 22.
- Kesruan, Winterresidenz des maronit. Patriarchen 2, 441.
- Kétharhous, armenisches Kloster v. K. besprochen wo 10, 823.
- Ketten, an denen Fürsten vom Himmel gestiegen 6, 538.
- Khairi, Beschreibung einer Expedition gegen Basra, steht wo 6, 549.
- Khand's, ostind. Völkerschaft, besprochen wo 4, 123. 125. ihre Wohnsitze 7, 452. ihre Religion besprochen wo 7, 452.
- Khanikoff, Mittheilungen üb. Buchārā, gegeben wo 8, 207. giebt verschiedene arab. Inschriften wo 10, 822. Bemerkungen üb. die Sirwān-Sāhe wo 10, 823. hat einen Theil des Rasid al-din gefunden 10, 823. bespricht eine persische Inschrift wo 10, 823. giebt Mittheilungen üb. arab. u. pers. Literatur wo 10, 824. giebt Nachrichten üb. verschiedene orient. Werke, einen Derwischbecher mit Inschriften und ein Astrolabium wo 10, 824.
- Khāri boli (Thenth), indischer Dialekt 1, 360.
- Khartum u. Umgegend besprochen wo 7, 449.
- Khas, ostind. Völkerschaft u. Sprache 4, 77.
- Khazaren, besprochen wo 6, 422. Rhond's, s. Rhond's.
- Rhosr-su, Fluss bei Ninive 10, 523.
- Khrafçtra's, die bösen Geister des Parsismus, Bedeutung des Wortes 9, 687.
- Khshathra, Khshathrem, Genius, Bedeutung seines Namens 9, 690.
- Rhunnara (im Distrikt Kangra), Inschriften das. besprochen wo 9, 630.
- Ki, König v. China 7, 153.
- Kidāh, Berg u. Schlacht dabei 10, 435.
- Kidronthal 3, 37. 38.
- Kiepert, Berichtigungen seiner Karte v. Palästina 2, 430. 434. 436. 438. 3, 50.
- Kiffin, ein arabisches Unwort 10, 514.
- Kihiau-Sprache 6, 331 ff. gehört zum Kafferstamme 6, 334.
- Kikuafi, afrikan. Volk, seine Sprache 3, 563. 564 ff. K.-Wörterb. 3, 570.
- Kilema, ein Dschagga-Stamm 3, 316.
- Kilikien, s. Cilicien.
- Killi mandschāro, schneebedeckter Berg in Dschagga 3, 317. 4, 521.
- Kimchi, J., üb. Alexander 9, 785.
- Kind. KK. gebrechliche, bei den Wanka erdrosselt 3, 315. hieroglyphische Bedeutung des K. 6, 114. weibliche KK. werden von den Rhond's getödtet 7, 452. Berechnung des Alters der KK. bei den Chinesen auf Java 9, 815. KK.-Fest bei dems. 9, 821.
- Kinika-Lesebuch angezeigt 5, 405.
- Kiniladan in babylon. Form 3, 598.
- Kinn-Grübchen, seine Entstehung 6, 416.

- Kiptschak, d. Reich, besprochen wo 5, 396. 7, 254.
- Kirche. armenische K.-Gesänge 5, 366f. mosaisches K.-Jahr 2, 346.
- Kircher charakterisirt 4, 40.
- Kirgisen, ihr chinesis. Name 6, 575.
- Kiriathjeirim 7, 50.
- Kirjathaim 1, 167.
- Kirilla, Wasservogel, in arabischen sprüchw. Ausdrücken 8, 517.
- Kirmân auf Pehlvinünzen 8, 12. 24.
- Kischwer (Erdgürtel), ihre Zahl 9, 699.
- Rison (Mukattâ') 7, 46.
- Kisuahili-Sprache, Manuscripte in derselben 8, 567.
- Kisuka, ein Teufelsbild der Wanika 3, 315.
- Kitâb al-'Ain, erstes arab. Wörterbuch 3, 91. Nachrichten darüber 6, 414f. K. al-buldân, Handschriften dess. 10, 19.
- Kitâb bespricht bei Benares gefundene Münzen wo 7, 603. sein Tod u. seine Papiere 9, 629.
- Kitâi (in Afrika) v. Krapf besucht 4, 521.
- Kizil-Tataren besprochen wo 8, 386.
- Klaproth, J., v. Neumann u. Lepsius beurtheilt 1, 314.
- Kleidung, der Frauen bei Baniâs 2, 428. bei Zabadâni 2, 437. bei Balbek 2, 438. im Libanon 2, 440. 444. bei Râs al-'Ain 4, 329. in Akka 4, 332f. bei Jâfâ 4, 343. der Drusen 6, 394. der Brahminen 6, 553ff. sprüchwörtliche Kleidungsstücke 9, 378.
- Kleinasien, s. Asien.
- Kleon zum Strategos erwählt wann 2, 353.
- Kleopatras, Gemahlin des Ptolem. Epiphanes 1, 275.
- Klima (vgl. Temperatur) im ostindischen Archipel 1, 142. in Afrika 4, 370. die sieben Klima's bei den Parsen 6, 86.
- Kloster, Kreuz-K. bei Jerusalem 7, 56. KK. in Danask 8, 365.
- Kmeri, Name des Herrschers von Usambara 3, 320.
- Knobel, die Völkertafel der Genesis, angezeigt 5, 266.
- Kaochaiten, ägypt. Tempeldiener 4, 98. 100.
- Kobâd I., pers. König, Münzen v. ihm erklärt 8, 78ff. 184. K. II., desgl. 8, 141.
- Kochinchina, frühere Verhältnisse zu China 6, 570.
- Kodaga's, gemeinhin Kurg genannt, ihre Sprache 2, 259.
- Kokosbaum in Kakongo vielleicht nicht einheimisch 2, 13.
- Koladyn (Fluss in Aracan), Reise auf dems. beschrieben wo 10, 827.
- Koli, Name des Phönix 3, 73.
- Kölle, Mittheilung über die Bornusprache 4, 509ff. K. hat eine Polyglotta Africana und Grammatiken zweier afrik. Sprachen verfasst 7, 575. Grammar of the Vei-Language 8, 414.
- Koloquinte, sprüchwörtlich gesagt 9, 377.
- Kongo-Sprachstamm 1, 238. seine Verwandtschaft mit dem Kafferischen 2, 5ff. 129ff. Ausbreitung 2, 9. 10. die K.-Schwarzen hatten keine Namen 2, 11. K.-Wörter 2, 17. Bedeutung des Wortes K. 2, 23. K.-Sprachen sind nicht roh 2, 24. haben negative Verba 2, 141. Sprachliches 2, 145ff.
- Kongtse u. seine Bücher, ihre Verehrung in China 1, 109. 113.
- König. Titel des K. von Usambara 3, 319. arab. sprüchwörtliche Ausdrücke von vorislamischen KK. 5, 303. K.-Buch s. Sâhnâmeh. K. von Unterkönigen gesagt (s. Malik) 6, 480. König der Länder, Titel 8, 230. K.-Zeichen in Keilschrift 7, 79. 8, 544. babylon. Königsnamen

- in babylon Form 8, 596 ff. Königsgräber bei Jerusalem 3, 39. ebendieselben besprochen wo 8, 620. ägyptischer Ausdruck für die einheimischen KK. 9, 203. Hieroglyphe für dieselben, ebend.
- Koossa-Sprache 2, 130 ff.
- Kopek, Ursprung des Namens Kop. 9, 612.
- Kopf, hieroglyph. Bedeutung 9, 498 f.
- Kopfschmerz, indische Gebräuche dabei 7, 540.
- Kopten. kopt. Literatur 5, 425. 8, 715. kopt. Handschriftenverzeichniss 7, 94 ff.
- Koptos, Herr von, Name eines ägyptischen Lokalgottes 1, 302.
- Koraga's, ihre Sprache 2, 259.
- Koralle. K.-Riffe als Krankheitsursache betrachtet wo 3, 472. KK. v. Thus 8, 528. in Buṣrā 1, 342.
- Koreä (Karijūt) 3, 46. 53.
- Kosaken der Ukraine besprochen wo 9, 637.
- Kosegarten, Pantschatantrum angezeigt 2, 125. Benennung einiger Bünde auf dem Griffbrette der arab. Laute 4, 428 ff. The Hudsailian Poems contained in the Mscript of Leyden angezeigt 10, 569 f.
- Koss, Bischof v. Naḡrān, als Redner berühmt 9, 151.
- Kostrof, Fürst, bespricht die Kizil-Tataren wo 8, 385.
- Kota, indischer Stamm 3, 109. sprechen sich selbst aus Kotra, ebend. hängen an ihre Dörfernamen giri, ebend.
- Kowalefsky, mongolisches Wörterbuch, angeführt 4, 251.
- Kramadiçvara's Prākritgrammatik wird herausgegeben 7, 603.
- Kranicherbsen. Waaren aus K. u. Zuckerrohr 1, 343.
- Krankheitskunde des Orients 2, 479.
- Krapf, seine äthiop. Hdschriften 1, 6. 7. über Völker u. Sprachen südlich v. Aethiopien 1, 44 ff. seine Reise 1, 47. Mittheilungen v. d. afrikan. Ostküste 3, 310. Evangelium des Lukas in Kinika-Sprache, angezeigt 5, 405. spelling book of the Kinika lang., angezeigt 5, 405. vocabulary of the Kibiau-language angeführt 6, 331. Reise nach Ukambani wo 6, 422. Reise nach Wadigo, Waschinsi u. Usambara wo, ebend. Mittheilung 8, 563 ff. K. räuberisch überfallen, ebend. Vertheidigung der Missionare gegen Gumprecht's Beschuldigungen 8, 567. sein Vocabularium ostafrikanischer Sprachen 8, 569. Reise nach Usambara besprochen wo 9, 636. K. bespricht die Mündung des Luffu und die Küste südlich v. Zanzibar wo 9, 636.
- Krebs in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 557. das Sternbild, auf ägypt. Denkmälern 10, 663.
- Krebl, die Erfreung der Geister v. 'Omar bin Sulaimān angezeigt 3, 379. über den Ṣaḥīḥ des Buḥārī 4, 1 ff. Mittheilung aus Paris 5, 257 f.
- Kreis, seine Eintheilung bei den Chaldäern 8, 594.
- Kremer, v., bespricht seine wissenschaftliche Thätigkeit in Haleb wo 5, 109. veranstaltet eine Topographie von Damaskus, ebend. bespricht arab. Geographen wo 6, 126 f. Mittheilung über seine Arbeiten 6, 544. Mittheilung über Druckunternehmungen in Aegypten 7, 109. Description de l'Afrique, texte arabe etc. angezeigt 7, 121 f. üb. zwei arab. Urkunden (aus Ibn Ḥamdūn) 7, 215 ff. Mittheilung 9, 267. dsgl. üb. seine Handschriften 9, 847. Mittheilung 10, 814.
- Kreta, Urheimath d. Lykier 10, 363.
- Kreuz, gehenkelt auf sinaitischen Inschriften 3, 155. bei den Chi-



- neseu 3, 283. K. bei den Berbern 10, 287.
- Kriṣṇa = Kṛṣṇa 3, 251.
- Krick beschreibt eine Reise nach Tibet wo 9, 636.
- Kriegskunst, arabische des Mittelalters 3, 373.
- Krim, Literatur 10, 736 f.
- Kṛiṣṇa, sein Geburtsfest 6, 92 ff. der Name K. in merkwürdiger Form 9, 630.
- ein Brahmane, ein falscher Yajurveda v. ihm 7, 235 ff.
- Kṛiṣṇacandra, Rājā, seine Familiengeschichte 7, 263.
- Krokodil in Siindh als heilig betrachtet 9, 620.
- Krokodilfluss in Palästina 4, 339.
- Krym-Khowadja, Elementarbuch der Dialekte der Krim-Tataren 8, 386.
- Ktesiphon, v. Ġemsid erbaut 4, 423. auf Pehlvi-Münzen 8, 12.
- Kua s. Kwa.
- Kubāb, al-, Ortschaft in Palästina 4, 345.
- Kubbabische Araber (zw. Dongola u. Kordofan) besprochen wo 7, 449.
- Kublai, (mongol.-) chin. Kaiser, will Japan unterwerfen 6, 569.
- Kuċān in Chorasān genommen 2, 401.
- Kūd, Kafr, d. alte Caphareotia 7, 47.
- Kudaid, arab. Heiligtum 7, 496.
- Kudais 1, 186. 189.
- Kūfah heisst Lanze Gottes 5, 180.
- nūmi Cufici barbari 2, 364.
- Kufālae, äthiop. apokryphes Buch 1, 42.
- „Kufenser“ 4, 193.
- Kuh, auf sie bezügliche arabische sprichwörtliche Ausdrücke 7, 548. 554. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 513.
- Kuhl (Augenschminke), Grauspiessglanzert 5, 237. andere Stoffe 2, 240.
- Kuhn u. Aufrecht, Zeitschr. f. vergleichende Sprachkunde, angezeigt 6, 427 f.
- Kuji in sudan. Wörtern heisst Herr 9, 576.
- Kujunguk, Erbauer der dortigen Paläste 8, 597. 673. K. war Akropolis v. Ninive 10, 524.
- Kūk, Kafr, mit Ebene 7, 68.
- Kuka, Stadt 6, 313. 327.
- Kukia, Stadt im Sudan 9, 523. 557. 558.
- Kulais, Kirche in Šan'a 10, 22.
- Kulāl, arab. Idol 7, 479. 10, 62.
- Kūlgures - Lieder 7, 234.
- Kūlsūm, Schloss in Jaman 10, 26.
- Kūlūniyah, seine Fruchtbarkeit 4, 345. Wādī al-K. 7, 56.
- Kum, Grabmal des Faṭḥ 'Alī Šāh das. 2, 419.
- Kumāon im Himalaya, dessen phys. Geographie besprochen wo 7, 450.
- Kūmiah 3, 48. 7, 62.
- Kunik, bespricht russisch-normannische Expeditionen wo 2, 365. giebt eine Analyse v. Chwolsohn's Sabiern wo 10, 823.
- Kung-tse s. Confucius.
- Kunkur Mūsā, König der Mellier 9, 525. 533. 559. seine Pilgerfahrt 9, 560 — 564. 586. 570.
- Kunst, arab. sprichwörtliche Ausdrücke v. KK. 6, 56. K.-Ausdrücke des muslimischen Rechts 8, 347 ff. Wörterbuch der K.-Ausdrücke der Muhammedaner 7, 412. Anhang dazu angezeigt 9, 868.
- Kuraibah, Hügel mit Ruinen, viell. das alte Hazor 7, 63.
- Kuraiš, Wādī in Palästina, mit Trümmern 7, 49.
- K. der Niederungen (al-Abṭaḥijjūn) mit Auszeichnung gebraucht 5, 190. Nachrichten v. K. 5, 289. ihre Handelsverträge 7, 30. K. verehren die Allāt 7, 480. ihre Götzen 7, 493.
- Kuraḥ de Tiruvalluvar, tamilisches Werk, besprochen wo 3, 374.

Kur'an. KK. mit pers. Interlinear-übersetzung 2, 364. Beiträge zur Erklärung des K. bei Buhârî 4, 19. ist selbst dem Worte nach offenbart 4, 22. seine Auslegungsarten sind zweiundsiebzig 4, 158. makassarische Uebersetzung 6, 403. K. enthält jüdische Gedanken 6, 538 f. seine Theologie besprochen wo 7, 463. arab. sprichwörtliche Ausdrücke vom K. 5, 301 ff. die Initial-Buchstaben der neunzehnten Surah besprochen wo 7, 601. Fremdwörter des K. besprochen wo 7, 602. K.-Schulen in Damask 8, 355. seine Entstehung 9, 155. wer ihn zuerst mit modulirender Stimme vortrug 9, 155. Sprenger's K.-Commentare 10, 302. K.-Concordanz von Kasem Beg 10, 302. Zahl der Suren, Verse, Buchstaben u. s. w. im K. 10, 514 ff. Literatur 10, 743. altes kufisches K.-Exemplar in Emessa 10, 811.

Kurden-Stämme 1, 59. KK. für Croaten gehalten 6, 545. Geographie Kurdistan, k. Gebirge u. k. Sprache besprochen wo 7, 258. Literatur 8, 665.

Kurg, Name der Kodaga's 2, 259.

Kurrachee, Beschaffenheit der Stadt 9, 618 f. englisches Lager das. 9, 619.

Kuru- u. Pandusöhne 1, 81.

Kûs, al-, bei Mosul 4, 113. von Nestorianern bewohnt, ebend.

Ku'ib al-din Muhammad v. Singâr, eine Münze v. ihm 7, 228. 9, 264.

Kûwah, al-, eine natürliche Brücke über den Lâtânî 7, 68.

Kûzhaja (Kaschbeya) Kloster 2, 369.

Kvostoffs u. Davidoffs Reise durch Sibirien besprochen wo 8, 208. 9, 635.

Kwa (Schöpfungen) in der chinesischen Philosophie 3, 277. sind der Grundstamm des I-king 5, 196 f. 210. Bedeutung des Wortes 7, 144 ihre verschiedenen Reihenfolgen 7, 187 ff.

Kwee-tjang, chinesisches Gebäck 9, 820.

Kyamon im B. Judith 3, 48.

Kyrrillos, Patr. v. Alex., Gebet v. ihm äthiopisch, 1, 34.

## L.

L (der Buchstabe) fehlt in der Odschisprache 8, 431. Raffern sprechen L für R 2, 130.

Laban, Personennamen, in Keilschrift gelesen 8, 230.

Labwah, Quelle von L. in Cölesyrien 7, 73.

Labyrinth, sein Gründer 4, 406.

Lacrampe u. Plaisant besprechen die Karian (in Birma) wo 5, 263.

Ladâ, Stadt in Centralafrika 6, 316. 328.

Ladakia, zahllose phöniciſche Felsengräber das. 3, 366.

Laddân, Hauptquellfluss des Jordan 7, 65.

Lağğûn (Legio, Megiddo), Ebene u. Bach, 7, 46 f.

Lahmiden-Könige (in Hîrah) bekriegen den Stamm Bakr 10, 433.

Lajard, introduction à l'étude du culte public et des mystères de Mithra, angeführt 8, 454.

Laidley bespricht ein chinesis. geograph. Werk wo 6, 419. beabsichtigt die Herausgabe der Reise des Fa Hian ebend.

Lakadiven, ihre Sprache 2, 261.

Lakschmipati, canares. Schriftsteller 2, 278.

Lalitavistara (Leben von Çakya Siṅha) im Druck 7, 601. 603. Zeitalter 7, 601.

Lâm, Beni, Araberstamm jenseit des Tigris, besprochen wo 5, 109.

Lâmi', arab. W.-Buch 3, 91 f.

Lamongan, Inschriften von dort 10, 592.

- Lampong's, ihre Schrift 9, 257. L.-Distrikte auf Sumatra besprochen wo 9, 633.
- Lancereau bespricht das Buch Râdj-Niti wo 4, 396. giebt Auszüge aus d. Buche Bétâl-Patchisi (Vetâla Pan-âvinçati) wo 7, 255. giebt die Sanskrit-Prosodie des Kâlidâsa in Text und Uebersetzung wo 10, 543.
- Lanci, beurtheilt v. Birch wo 3, 369.
- Land, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. LL. 6, 54 f. 8, 526 f. 9, 368 f.
- Lane üb. d. Lexicographie der arab. Sprache 3, 90 ff. briefl. Mittheilung 3, 119. üb. Aussprache der arab. Vokale und Betonung der arab. Wörter 4, 171 ff.
- Langlois bespricht armenische Münzen wo 5, 525. 7, 127. eine armen. Contremarke wo 7, 127. georgisches Münzwesen wo 7, 127. berichtet von seiner Reise in Cilicien wo 9, 635. bespricht die Ruinen v. Soli u. Pompejopolis wo 9, 869. beschreibt armenische Münzen wo 9, 869. das Grabmal des Sardanapal zu Tarsus wo 9, 869. armenische Inschriften aus Tarsus wo 9, 870. berichtet üb. seine Reise in Cilicien wo 10, 826.
- Langohardi Abhandlung üb. chines. Religion 4, 35.
- Lanze Gottes heisst die Stadt Kûfah 5, 180.
- Laodicea hiess früher Ramantha u. Ramitha 6, 478.
- Laotse vorgeblicher Lehrer des Evangeliums 4, 41.
- Lari, aus Silberdrath gebildetes Geld 6, 525.
- Larissa bei Xenophon 2, 368.
- Lassen, seine Prakritgrammatik 2, 258. üb. Brahuikisprache 2, 260. Vendidadî capita quinque priora, angezeigt 6, 444 f. üb. die lykischen Inschriften u. die alten Sprachen Kleinasien 10, 329 ff. seine Meinung üb. Ophir 10, 395.
- Lâta heisst Lord 7, 411.
- Latris üb. die Stadt Einodos 6, 549.
- Lâtrân 4, 345. 7, 49.
- Laute, arabische, Benennung einiger Griffe auf ders. 4, 248 ff. armenische 7, 256.
- Lautwesen der tibet. Sprache 6, 128.
- Lavoix bespricht maurische Münzen mit latein. Legenden wo 5, 525 vgl. 7, 127. die Münzen der Banû-Hafâ v. Tunis wo 8, 620.
- Layard, seine Pläne 2, 237. üb. Mithradienst, angeführt 5, 466. Auskunft üb. hebr. Inschriften 6, 295. discoveries in the ruins of Nineveh and Babylon angeführt 9, 466.
- Lazar, Johannes, Uebersetzer der Bibel in's Chinesische 1, 217.
- Lazien, die des Prokop, besprochen wo 8, 208.
- Lebena Denghel, äthiop. Kaiser 1, 31.
- Lebendes u. Todtes in der Suaheli-Sprache unterschieden 1, 49.
- Lee's Ausgabe der Peschito erwähnt 3, 387. seine Ausgabe von Eusebius' Theophanie 3, 397.
- Leemann, Herausgeber des Leydener demotischen Papyrus 3, 266. Direktor des Leydener Museums 6, 254.
- Legenden des Alterthums, muhammedanische 3, 452. 454.
- Legio (Megiddo) 7, 46 f. s. Lağğân.
- Leichen, äthiopische L.-Gebräuche 1, 35. indische 7, 540. 8, 467 ff. LL. werden bei Moscheen begraben 9, 531. LL.-Gebräuche der Chinesen auf Java 9, 815 ff. Kosten eines chines. LL.-Begügnisses 9, 818. (s. Todte).
- Leichenbuch (masschafa gizat), äthiop. Hschrift 1, 35.
- Leipzig, taunulische Bibliothek das. 7, 558 ff. 8, 720 ff. Handschriften der Rafâ'ijjah das. 8, 573 ff.

- Leitern** (Sawásev) bei den Aethiopiern, was sie sind 1, 41.  
**Leo Africanus** über Bornu 6, 328. üb. den Sudan 9, 557 u. öft.  
**Leo, H.**, seine Meinung üb. die Trennung der Germanen v. den Indern gewürdigt 8, 389.  
**Leontes** (Litani), natürliche Brücke über dens. 4, 280. sein Lauf 4, 328.  
**Lepsius** üb. die in Philä gefundene Replication des Dekrets v. Rosette u. d. ägypt. Forschungen des Herrn de Sauley 1, 264 ff. üb. ägypt. Chronologie 2, 494. Copien sinait. Inschriften 3, 134. Denkmäler aus Aegypten und Aethiopien angezeigt v. Krehl 4, 406. seine Reise 4, 407. üb. den Apiskreis 7, 417 ff. „Paläographie als Mittel für die Sprachforschung“ gewürdigt 10, 389 f.  
**Lerchen** in Palästina 4, 340.  
**Lesghier** besprochen wo 8, 207.  
     l. Literatur 1, 215.  
**Lesueur's** ägyptische Chronologie beurtheilt wo 7, 128.  
**Letronne**, sein Nekrolog, wo 3, 369. 9, 635.  
**Letteris** bespricht hebräische Epiker wo 5, 107. üb. Geschichte v. Marokko, wo 5, 108. Geschichte der Judenverfolgungen wo 5, 108.  
**Levi**, Geschichte des Stammes, 9, 704 ff.  
**Levisy**, lykische Inschrift v. L. erklärt 10, 348.  
**Levy**, über chaldäische Inschriften auf Topfgefäßen 9, 465 ff.  
**Lexicon**. üb. arabische Lexicographie 3, 90 ff. Verzeichniss arab. Lexica 3, 91 — 94. chinesisch-englisches v. Medhurst 3, 337. arabisches v. Rušaid u. Dahdah besprochen 3, 370. arabisches alphabetisches v. Marcel angeführt 3, 373. L. arab. u. pers. Terminologien gedruckt 7, 413. 598.  
**Ley**, de templi Meccani origine, angeführt 7, 492.  
**Leyden**, ägypt. Museum das. 6, 249 ff. Handschriften daselbst 10, 811.  
**Libanon** 2, 438. Aussicht über dens. 2, 444. Gesch. des L. v. Tannūs al-Šidjāk 3, 121 ff. eine andre Geschichte des L. 5, 483. Geographisches 5, 497. Zur Geographie u. Statistik der nördl. L. 6, 98 ff. 388 ff. Geographisches 7, 70 ff. Reise dahin beschrieben wo 7, 259. Geschichte der Fürsten des Libanon 8, 475 ff. die Fürsten des Libanon treten zum Christenthum über 8, 496. jetzige Verwaltung des L. 8, 498. Ausflug dahin beschrieben wo 9, 635.  
**Libyen**. l. 'Sprache, ihre Reste 5, 353. Vergleichung des Libyschen u. Berberischen 5, 354. Abenteuer aus der lybischen Wüste und der Jupiter-Ammons-Oase beschrieben wo 9, 635.  
**Licht**, anfangslose ungeschaffene LL. im Parsismus 8, 465. Lichte als Hochzeitsgeschenke der Chinesen auf Java 9, 815.  
**Lied**. geistliche LL. der Armenier 5, 366 f. ein indisches Begräbniss-L. 8, 469 ff.  
**Lichtenstein** üb. Koossasprache 2, 7.  
**Liebeslieder** Ġāmi's s. Ġāmi.  
**Ligaturen** in phönic. Inschriften 3, 439. 446.  
**Lihjān**, arab. Stamm, seine Sitze 10, 80. 102.  
**Lilienthal**, Verzeichniss bebr. Handschriften in München 8, 547.  
**Lilith** in chaldäischen Inschriften 9, 470. 484.  
**Limyra**, lykische Inschrift v. L. erklärt 10, 341.  
**Lin tse siu**, Verfasser von Schriften über Europa 6, 566.  
**Linyanti**, centralafr. Residenz, ihre Lage 7, 451.  
**Lisān al-'Arab**, arab. W.-Buch 3, 92.

- Litani** (Leontes), natürliche Brücke über dens. 4, 280.
- Litthauen**, Völker l. Rasse besprochen wo 9, 635.
- Little** betrachtet Korallenriffe als Krankheitsursache wo 3, 472.
- Livingstone**, Gehülfe Morrison's 1, 225. bespricht die Länder am Zonga in Afrika wo 7, 126. die Umgebungen des Ngami-Sees 7, 450. 451.
- Lobdell**, Entdecker einer merkwürdigen Säule bei Ravenduz 8, 602.
- Loftus'** Entdeckung in Susa 7, 573.
- Logik** nach indischem Begriff 6, 3. 8.
- Lokâloka**, Berg der pars. Religion 6, 86.
- Loqmân**, arab. Angaben über ihn 9, 142.
- Lombok**, ostind. Insel, Schrift darüber angekündigt 3, 471.
- Lomi**, Fluss in Dschagga, ist der Pangani 3, 318. heisst auch Luffu 3, 319.
- Long**, d. i. Drache, Name chines. Staatsbeamten und Titel des Himelssohns 7, 145.
- Long** bespricht das Bengali-Gedicht Râj Mâlâ wo 6, 420. giebt eine Analyse des Raghuvânja wo 7, 603.
- Longpérier** bespricht persische Namen auf abendl. Münzen wo 5, 110. sein Prospectus der Documents numismatiques pour servir à l'histoire des Arabes d'Espagne 5, 261. bespricht assyr. Alterthümer wo 5, 525. arab. Münzen mit latein. Legendenden 7, 127.
- Lönnrot** bearbeitet ein finnisches Wörterbuch 5, 262.
- Loos**, indisch. Gottesurtheil 9, 664. 677.
- Lord** in indischer Aussprache 7, 412.
- Loristan-Kurden** 1, 59.
- Lorsbach's** Handexemplar des Cast.-Mich. syr. Lexicons mit Randbemerkungen in Petersburg 3, 386.
- Lottin de Laval**, seine Reisesammlungen zum Druck vorbereitet 5, 257.
- Low**, üb. siamesische Gesetzgebung, wo 3, 470. bespricht Inschriften v. Malacca 6, 419. üb. siamesische Uebersetzung eines Pali-Werks 6, 419.
- Löwe Gottes** u. Hund Gottes heisst 'Ali 5, 180. hieroglyph. Bedeutung des Löwen 6, 266. L. (Sternbild) in Arabien verehrt 7, 470. L. Symbol der Sonne 7, 475 f. auf den L. bezügliche arabische sprichwörtliche Ausdrücke 7, 549. d. Sternbild auf ägyptischen Denkmälern 10, 663.
- Löwenstern** bespricht Keilschriften u. ihre Sprache wo 5, 110. die angebliche Inschrift von Tarku wo 5, 525. 6, 383. entziffert den Namen Chyniladan 7, 127.
- Lubiah**, Ortschaft in Palästina 7, 62.
- Luchs** in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 552.
- Lucknow**, Katalog der dortigen Handschriften ist im Druck 9, 629.
- Luffu**, Fluss in Ostafrika, heisst auch Lomi 3, 319. Mündung des L. besprochen wo 9, 636.
- Luftspiegelung** in chines. Schriften erwähnt 3, 374.
- Lugah**, al-, Bedeutung 3, 91.
- Lukas**, Evangelium, in Kinikasprache, angezeigt 5, 405.
- Lukmân**, Bild der Weisheit 5, 186. 292. seine Lebensverhältnisse, ebd. L., der 'Adit, Bild der Gefrässigkeit 5, 187. L., König von Jaman, Erbauer des Dammes v. Ma'rib 10, 27.
- Lund**, arab. Hdgschriften das. 5, 483 ff.
- Luft 'Ali**, Lebensbeschreibung des Hûgu Germâni 2, 211.
- Luti's** in Persien 2, 422. 3, 21.
- Luther** nach chines. Auffassung 6, 577.
- Lutschu**-Grammatik unternommen 5, 513. L.-Inseln, ihr chines. Name 6, 570. Titel ihres Königs, ebd.
- Luynes**, Duc de, Essai sur la numismatique des Satrapes et de la Phénicie 3, 438. 6, 465 ff. Numismatique et inscriptions Cypriotes angezeigt 7, 124.

- Luzzato, Études sur les inscriptions Assyriennes etc., angezeigt 5, 275.  
 Dialogues sur la Kabbale angezeigt 6, 564. bespricht assyr. Gottheiten wo 7, 255.
- Lycien. I. Schrift 6, 526 f. Geschichtliches 9, 735. üb. die I. Inschriften 10, 329 ff. I. Alphabet 10, 332 ff. Lykier errichten sich ihre Grabmäler bei Lebzeiten 10, 353. Sprachliches 10, 338 ff. Geschichtliches 10, 362 f. Lykier stammen aus Kreta 10, 363.
- Lycus, Fluss 2, 443. 4, 323.
- Lydier, Abstammung 10, 382.
- Lykaonier, Abstammung u. Sprache 10, 378.
- Lynch's u. Dale's Expedition 2, 492.  
 L's u. Thomson's Forschungen 3, 349f.
- Lypros, Rastell bei Jericho 2, 58.
- MM.**
- Ma'altajjā, Stadt, ihre Lage 10, 469.
- Ma'ān, Ra'fat ibn, 7, 62. M., Stadt auf der Sinaihalbinsel, Aussprache ihres Namens 10, 828.
- Maasse. Längen-MM. in Cochinchina besprochen wo 3, 372. indische Längen-MM. 9, 665.
- Mabābi, Fluss in Centralafrika, sein Lauf 7, 451.
- Ma'bad Amrit viell. Marthus 3, 365.
- Mabug, Lage 3, 211. Name erklärt 8, 218 f.
- Mac Gregor üb. orient. Musik angeführt 5, 466.
- Macedonische Monate entsprechen den hebräischen 2, 350.
- MacLagan, Geschichte v. Multan u. a. aus pers. Handschriften wo 6, 419.
- Macpherso bespricht die Religion der Rhonds in Orissa wo 7, 452.
- MacQueen bespricht die Geographie Afrika's wo 7, 449.
- Macy zeigt die Anwendung des elektr. Telegraphen auf chines. Sprache wo 7, 259.
- Madagascar, Sprache v. M. wendet sich dem Malayischen zu 2, 7.
- Madājah, syr. Dorf, Wasserscheide 2, 437.
- Mādhjamika, Bauddha, widerlegt 8, 737.
- Madhusūdāna-Sarasvati, indischer philosophischer Schriftsteller 6, 3.
- Madhya heisst die Sprache mittlern Ranges auf Java 4, 271.
- Mādhyantina-grīhya, was damit gemeint ist 7, 529.
- Madinah, al-, Name von Ruinen bei Akkār 3, 365.
- Madinah (des Propheten), worin sprüchwörtlich 9, 369. Reise dahin beschrieben wo 10, 828. 830.
- Madras Journal of literature angezeigt 5, 111.
- Madrasen (Lehranstalten) der englischen Regierung in Indien sind besser als die mohammedanischen 3, 456.
- in Mekka, besprochen wo 5, 109.
- Madrid, Münzen das. besprochen wo 8, 627.
- Mağa v. den Melliern für Muḥammad ausgesprochen 9, 571. Mausā M. 9, 571 f.
- Magdal, alter Ort in Palästina 7, 57. in Syrien 7, 72.
- Maggār Pir, ein Krokodilteich in Indien 9, 620.
- Magier, ihr Unterricht bei den Juden verpönt 9, 472. Name M. 9, 691.
- Magnamīra, Pandit, Buchhändler in Calcutta, Verlagsartikel v. ihm 10, 499 f.
- Magnete halten heil. Gegenstände schwebend 5, 378.
- Magrib. Magribiner werden der Kabbalistik beschuldigt 7, 24.
- Mah al-Bašra, Münze von dort 10, 296.
- Mahābalipuram (Koromandelküste). seine Ruinen besprochen wo 9, 629.
- Mahābhārata canaresisch 2, 278.

- Name M. auf Bali unbekannt 5, 235.  
 M. existirt in mehreren Uebersetzungen das., ebend. Recensionen u. Parva's des M. 6, 528.  
 Mahābhāṣya herausgegeben 5, 519. Proben in Uebersetzung 7, 162 ff.  
 Mahājāna-Sutra, was sie sind 7, 442.  
 Mahākācyapa, erster buddhistischer Patriarch 3, 467.  
 Mahālid, Poststation zw. Akkah u. Jafa 4, 340 f.  
 Mahallemi-Kurden 1, 59.  
 Mahāraipulyasūtra, ihre Zusammensetzung 7, 601.  
 Mahdi, Chalif, dämpft den Aufstand in Taberistan 4, 68. sein Tod 2, 310.  
 Mahdijjah, al-, (Stadt) beschrieben wo 10, 535.  
 Mahfūriah, Wādi al- 3, 47. 58.  
 Mahlzeiten der Beduinen 6, 372.  
 Maḥmās, das alte Michmas 7, 57.  
 Maḥmūd, Walī Sidi, in Timbaktu 9, 263.  
 Maḥnah, Fluss in Palästina 7, 58.  
 Mahrah, Sprache v. M. von der himjarischen verschieden 10, 31.  
 Mahraṭṭasprache gehört nicht zu dem Dravidastamme 2, 258. Schrift 2, 262.  
 Mahw, arab. Stamm, steht in übelm Rufe 5, 193.  
 Maibod, persische Stadt, auf Pehl-wimünzen 8, 20.  
 Maigrot, Lebensabriss 4, 226. seine Werke üb. China 4, 235 ff.  
 Maimonides, More nebochim, von Scheyer-Schlossberg, angezeigt 5, 402.  
 Mairōn in Palästina mit alten Grübern 7, 43.  
 Mais in Pembo 2, 13.  
 Maisān, Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 249.  
 Maisey beschreibt Kālinjar wo 6, 419.  
 Makāmah von Scheich Nāṣif in Beirut 5, 98.  
 Makarios, ägypt. Einsiedler 1, 26.  
 Makassar-Sprache vom Buginesischen verschieden 4, 250. Reiche u. Fürsten v. M. besprochen wo 5, 265. altmak. Schrift 6, 402 f. m. Wörterbuch im Werke 6, 403. Matthes' Bericht üb. seine m. Grammatik, Wörterbuch u. Chrestomathie 10, 283 f.  
 Makatta, Fluss in Afrika 2, 11.  
 Maḥdisi's Geographie, Handschrift 10, 302.  
 Mākeda, abyssin. Königin 7, 341.  
 Ma'kil's Fluss, Name eines Kanals bei Baṣrah 5, 180.  
 Makkah s. Mekka.  
 Makkari gedruckt 9, 625.  
 Maḥrah, al-, Klippe 1, 173.  
 Makmal, Gabal, im Libanon 2, 439.  
 Maḥrizi über Bornu 6, 318. üb. Muhammed's Vorfahren 7, 35 f. ein Fehler in Wüstenfeld's Ausgabe berichtigt 7, 573. M. in Bulak gedruckt 9, 268. üb. Du'l-karnain 9, 794 f. Beschreibung von Münzen 'Omar's 1, 335.  
 Maksah in Syrien, Lage 6, 398.  
 Maḥsūd-abād, Elephanten das. 1, 343.  
 Maḥsūrah (bei Damask), Tempel das. 10, 530.  
 Makwin (Bamakwin), afrikan. Nation 2, 11.  
 Malacca, Geschichte u. gegenwärtige Zustände das. besprochen wo 3, 472. Zinn-Minen das. besprochen wo 6, 421. Reise v. M. nach Pehang beschrieben wo 9, 634.  
 Maladiven, ihre Sprache 2, 261. ihre Sprache u. Schrift 7, 410.  
 Malaien, ihr oberster Gott 3, 469. m. u. polynesische Sprache besprochen wo 3, 471 f. m. Halbinsel besprochen wo 3, 472. 5, 263. m. Sprache auf Java gesprochen 4, 270. Literatur 4, 453 ff. üb. m. Alphabete 9, 255 ff. MM. stammen aus Sumatra 9, 255. arabische Wörter im Malaiischen 9, 256. Sans-

- kritwörter im M. 9, 257. Bedeutung des Namens M. 9, 259. MM. auf Borneo besprochen wo 9, 634. Literatur 10, 701 ff.
- Malang, Sanskritinschriften v. dort 9, 261. Reise v. Soerabaja dahin beschrieben wo 9, 634.
- Malayâlam - Sprache, ihr Gebiet 2, 258. ist ohne Verbalflexion 2, 261. Schrift 2, 262. Alphabet 2, 263.
- Maledivische Inseln, s. Maladiven.
- Malekudia's, ihre Sprache 2, 259.
- Malham, Fürst des Libanon 8, 495 f.
- Malih, Wâdi al-, in Palästina hat warme Salzquellen 7, 58.
- Malik, Titel v. Statthaltern 6, 326.
- Mâlik, der Imâm 9, 164. al-M. al-Şalâ, Sultan v. Aegypten 7, 18. Kafr M. in Palästina 7, 57.
- Mâlikiten, ihre Gelehrtschulen in Damask 8, 364.
- Mallâṭa, Lâta, heisst Lord 7, 411.
- Mallos auf phönic. Münzen 6, 477.
- Ma'ma'i v. Geld gesagt 9, 611.
- Mampoutou (eig. Frankreich) heisst Europa 2, 13. s. Manputo.
- Ma'mûn, Sohn Hârûns, Statthalter v. Tabaristân 2, 314.
- Ma'n, Fürstenhaus, Geschichte 5, 484 ff. Stifter des Hauses 5, 486. 8, 476. Geschichte 8, 475 ff.
- Manâf, arab. Idol oder Heiligthum 7, 500.
- Maṇaobago, arische Gottheit, sein Bild 8, 453. Erklärung seines Namens 8, 463.
- Manât, arab. Idol 7, 496.
- Mandongo - Neger brauchen ein Jahr bis Loango 2, 22.
- Mandschu s. Mantschu.
- Manethera bei W. v. Tyrus ist Munaitirah 4, 514.
- Manetho berichtet 3, 84. M's Originalfragmente in Turin 3, 125. seine 6. u. 12. Dynastie besprochen wo 5, 110.
- Mangi bedeutet Herzogin d. Dschaggasprache 3, 317.
- Manglasia (Magnesia) auf Münzen gelesen 10, 825.
- Manichäismus erwartet Aufklärung aus dem Parsismus 1, 255.
- Manna, sein Ursprung 4, 224. hauptsächlichster Fundort ebend.
- Manputo heisst in Afrika Portugall 2, 13.
- Mansa heisst s. v. a. Sultân 9, 559. 568.
- Mausfield Parkyns bespricht die kubbabischen Araber wo 7, 449.
- Mansionen des Mondes 3, 100.
- Manşûr, Chalif, bringt Taberistan an sich 4, 66.
- Manşurah, jetzt Gurgang, hiess früher Fil 9, 835.
- Mantel des Propheten 10, 448. Personen des M. 2, 86.
- Mantschu, Literatur 4, 503. Reise in die Mantschurei beschrieben wo 8, 208.
- Manu, sein Stier 4, 302. seine Bedeutung 4, 430. 6, 245. seine Bestimmungen üb. Eide u. Gottesurtheile 9, 662.
- Manusara, sein Gesetzbuch in Pali geschrieben, aufgefunden 3, 465.
- Manuthiae des Ptolemäus ist die Insel Sansibar 8, 566.
- Marango, ein Dschaggastamm 3, 320.
- Maranitâ 3, 147.
- Maras, Bischof v. Amida, seine Evangeliencommentare 3, 397.
- Marathus, jetzt vielleicht Ma'bad Amrit 3, 365.
- Marcel, alphabetisches arab. Wörterbuch, angeführt 3, 373.
- Marcus Aurelius, Erbauer der Strasse am Lykus 2, 445.
- Mardokempad, sein erstes Regierungsjahr 10, 525.
- Marg ibn 'Unair 7, 49.
- Margân heisst Perle 3, 348.
- Marhab, arab. Idol 7, 465.



- Maria**, äthiop. Lieder auf ihre Himmelfahrt 1, 38. desgl. auf M. überhaupt 1, 39. M's Gabe heisst die Dattel 5, 183. M's Aeltern 5, 371. M. nach chines. Auffassung 6, 577.
- Ma'rib**, Damm das. v. Luqmân erbaut 10, 27. M. ist das Mariaba der Griechen 10, 69.
- Mârid**, altes Schloss in Algäuf 5, 5, 10, 828.
- Mâridîn**, Burg, eingenommen 10, 441 ff. 488.
- Mariette** bespricht die sechste Dynastie des Manetho wo 5, 110.
- Marokko** 2, 488. Geschichte M's besprochen wo 5, 108. Literatur 9, 354.
- Marôn**, Mâr, Kloster in Syrien 7, 74.
- Maroniten**, ihre Wörterbb. u. Grammatiken 2, 374 ff. ihre Gelehrten-schulen 2, 376. m. Kirche am Cedernwalde 2, 440. eine m. Kirche 2, 443.
- Mars**, der Planet, auf ägypt. Denkmälern 10, 655. 664.
- Marsden** üb. Kongo- u. Kaffersprachen 2, 5. Numism. orient. 2, 75.
- Marshman** 1, 111. seine Bibelübersetzung 1, 218
- Martin**, Th. H., bespricht den chaldäisch-macedonischen Kalender wo 9, 870.
- Martin**, St., bespricht Reinaud's Abulfeda wo 5, 263. die Hunnen u. weissen Hunnen wo 5, 263. die Rhazaren u. den Kaukasus nach Strabo wo 6, 422. die Lesghier wo 8, 207. die geographische Geschichte des alten Syriens wo 8, 208. giebt Nachrichten üb. das Nil-Hochland wo 8, 208. bespricht geographische Geschichte des Kaukasus u. Armeniens wo 8, 208. 9, 635. bespricht die alten Reisenden nach Palästina wo 9, 635. bespricht St. Julien's Reisebeschreibung des Hünen Thsang wo 9, 635. die Abazen der cirkass. Küste wo 9, 636. den Sudan u. Nigerlauf 9, 637.
- Marut** der indischen Sage 2, 222.
- Masai**, afrik. Völkerschaft 8, 564.
- Mašâkah**, Michael, Culturstatistik v. Damaskus 8, 346 ff. seine Quelle 9, 267.
- Masëna** in Tishit zerfallen in weisse u. schwarze 9, 584.
- Masepa**, Kosakenhetman hat eine arabische Evangelienübersetzung veranstaltet 8, 386.
- Masern**, ihre griech. u. arab. Namen 3, 460.
- Mâsha**, indisches Gewicht 9, 671.
- Mašhad**, Name v. Tûs 2, 38. 3, 52. 62.
- Mâšîâr**, Ispehbed v. Taheristan 4, 69.
- Maska**, Fluss bei Xenophon 2, 368.
- Maskat**, d. Imâm das. beansprucht die afrikan. Ostküste 1, 44. sein Handelsgeist 1, 45.
- Mason** giebt eine Pali-Grammatik heraus 9, 632.
- Masshafa** Gnzat (Leichenbuch), äthiop. Werk 1, 35. M. Tomâr, desgl. 1, 15. 16.
- Masson** bespricht die Reise des Isidor v. Charax wo 5, 521.
- Maš'ûd** (ibn Sa'd ibn Salmân), persischer u. hinduischer Dichter, besprochen wo 10, 539. hat schon Rahtavse gedichtet, ebend.
- Maš'ûdi** aus Indien gebracht 1, 351. seine Meinung üb. den Ausdruck „banû 'l-ašfar“ 2, 239. über die Ausdrücke Avesta, Zend n. Pâzend 6, 408.
- Ma'sûk**, sein Grab bei Tyrus 4, 328.
- Mathematik** bei den Orientalen, besprochen wo 10, 542.
- Mathematiker** aus China vertrieben 1, 123
- Matthes**, Herausgeber eines malaischen Werks 3, 124. Mittheilung 4, 250. 6, 402. 10, 283.
- Mattiwi** v. Kafferstämmen als Oberherr anerkannt 2, 11.

- Maulawi Isma'il Hâgî, Reformator des Islâm in Delhi 7, 453. eine Schrift v. ihm, besprochen wo 7, 453.
- Maulbeerbäume bei Mabug 8, 212.
- Maulesel. M.-Namen in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 545. 9, 393.
- Mauren, Abbildungen m. Denkmäler angeführt 6, 137. m. Denkmäler u. Gesetzgebungsschriften besproch. wo 8, 626f. Mauritanien, Literatur 8, 717.
- Maunkyaia, Ruinen v. M. besprochen wo 9, 629.
- Maury bespricht die mythologischen Zeugnisse bei Origenes wo 7, 127. beurtheilt Lesueur u. Rougé wo 7, 128. bespricht die Religion der Arier wo 8, 620. 9, 869.
- Maus in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Mausil u. Mepsila 2, 117. 366ff. Münze v. dort 10, 294. Geschichte der Hamdâniden das. 10, 432ff. kommt unter die Herrschaft der Hamdâniden 10, 444. 454. s. Mespila.
- Mavâsşet (Antiphonien), äthiopische Handschrift 1, 39.
- Mawâlijjah, Vergattung 7, 365. Name u. Erfinder 7, 365. 368f.
- Maximianopolis in Palästina 7, 46f.
- Mazda, Bedeutung des Worts 9, 687f. 693f.
- Mazenderan erobert 3, 19.
- Mazrâ'ah, Maronitendorf 2, 443.
- Meadows beschreibt eine Hinrichtung in Canton wo 10, 527.
- Mechitaristen, ihre Unternehmungen 2, 118ff.
- Meéli, zwei Städte dieses Namens 1, 342. 343.
- Medeba (Mâdabâ) 1, 167.
- Medeinah, Trümmer in Nordafrika 4, 374.
- Medhurst, seine chines. Bibelfübersetzung 1, 219. sein chinese and english dictionary 3, 337.
- Medicin der oriental. Krankheiten 2, 479. ostindische, besprochen wo 4, 124. syrische, besprochen wo 4, 128. in Palästina 4, 335. m. Schulen in Damask 8, 365. M. vom Parsismus influirt 9, 472.
- Medien. m. Sprache besprochen wo 4, 397. M. auf Pehlvimünzen 3, 13. m. Sprache ist eine arische 8, 337. Meder u. Perser nicht stammverwand 9, 686.
- Medium im Canaresischen 2, 273.
- Meer, todtes, Ausflug dahin 2, 52ff. 60. sein Wasser 2, 61. seine Nordwestküste ist nicht öde 2, 62. seine grösste Tiefe 2, 492. Wasserschaffenheit 3, 349. Tiefe des todten M. und Witterung bei dems. 3, 350. Enten auf dems., sonst unbelebt, ebend. rothes, üb. seinen Namen Schilfmeer 3, 371. besprochen wo 6, 423. schwarzes, der Handel seiner Osthäfen besproch. wo 7, 126. kaspisches hat sich gesenkt 9, 268. besprochen wo 10, 532. physische Geographie des rothen M. bespr. wo 10, 830.
- Megara, Wâdi 2, 330.
- Megiddo 7, 46f.
- Mehentélé auf Ceylon, Felsentempel das. besprochen wo 7, 253.
- Meherdates statt Mithridates 3, 452.
- Mehren, seine Angabe des Nasif Effendi 1, 352. 3, 480. Uebersetz. eines Berichts v. Butrus Bistani 2, 376f. Mittheilung über angekaufte Hdschriften 4, 394. die Rhetorik der Araber, angezeigt 3, 615.
- Meigs bespricht das Kastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Meisel, Uebersetzer des „Prinz u. Derwisch“ 5, 91.
- Mekka. Tagereisen v. M. bis Damask 1, 344. M. alter Wallfahrtsort 3, 158. Madrasen das. besprochen wo 5, 109. Chronologie v. M. vor Muhammed, besprochen wo 6,

420. Götterculte das. 7, 492 ff.  
 Rathhaus das. 8, 523. Melonenhaus  
 das. 8, 524. Reise nach M. u. Me-  
 dina beschrieben wo 10, 828.
- Melinde** jetzt v. Muhammedanern  
 verlassen 1, 45.
- Mellâhah**, 'Ain al-, Quelle am See  
 Hûlah 2, 427.
- Melli** (Reich im Sudan) heisst auch  
 Malal 9, 558. verliert die Herrschaft  
 über Sungai 9, 522. 527 f. Lage 9,  
 526. 564. Geschichtliches 9, 567 ff.
- Melodie**, eine neuarabische 5, 4.  
 eine armenische 5, 370.
- Mémoires de la société d'archéologie  
 et de numismatique de St. Pétersbourg**  
 angezeigt 6, 423 ff.
- Memorial histórico español** angezeigt  
 8, 625.
- Memorias de la Real Academia de  
 la Historia** angez. 8, 625.
- Memphis**, Apisgräher das. gefunden  
 7, 417. Sarkophage das. gefunden  
 10, 821.
- Men**, **Mene** (**Meni**), in Kleinasien  
 verehrt 9, 88 f.
- Mënnangkaban**, Inschriften v. dort  
 10, 594.
- Menûzkerd** von den Griechen zer-  
 stört 10, 486.
- Mendaña**, Alvaro de, seine Ent-  
 deckungsreise nach den Salomo's-  
 Inseln, besprochen wo 9, 635.
- Meneptah Seti I.** bekriegt die Hik-  
 chasu (Hyksos, Amalekiter) und die  
 Kanaaniter 9, 197.
- Menes**, König v. Aegypten, Geburts-  
 jahr 3, 70. M. führt den Apis- und  
 Mnevisdienst ein 7, 434.
- Menschenopfer** vor Muhammed 7,  
 33. in Indien besprochen wo 7,  
 252. bei den Rhond's 7, 452.
- Menu** besprochen wo 4, 123.
- Mepsila** u. Mauzil 2, 117. 366 ff. s.  
 Mespila.
- Mercur** durch den Phönix vorgestellt  
 3, 75. Mercursdurchgänge des Alter-  
 thums berechnet 3, 80. auf ägypt.  
 Denkmälern 10, 653 f. 664. mit  
 Typhon identificirt 10, 654.
- Mêrê** lykisch für Myra 10, 337.
- Merimée** bespricht die Kosaken der  
 Ukraine wo 9, 637.
- Méritens** bespricht die Namen der  
 Regierungsjahre der chinesischen  
 Kaiser wo 10, 543.
- Merkezeichen** in medischer Keil-  
 schrift 5, 161. in Keilschrift zweiter  
 Art 8, 544.
- Merodach**, anderer Name für Nergal  
 8, 595. M.-Baladan, Name, in ba-  
 bylon. Form 8, 598.
- Meroë**, Lage seiner Hauptstadt 4,  
 407.
- Merom**, See s. Hûlah.
- Meru**, Berg, seine Lage 6, 85.
- Merw** auf Pehlwiünzen 8, 21. 26.
- Merwud** auf Pehlwiünzen 8, 26.
- Merzehân**, König v. Dagestân u.  
 Gürgân 2, 288 f.
- Mesesimordakos**, assyrischer  
 Unterkönig, sein Name 8, 217.
- Mësi**, **Mesinak**, Name Gottes bei  
 den Berbern 10, 287.
- Mesmur** (äthiop.), Psalter 1, 36.
- Mespila** ist Ninive 8, 216.
- Mesrop**, angebl. Erfinder des armen.  
 Alphabets 5, 368.
- Messaara** bei W. v. Tyrus ist  
 Maşgarâ 4, 513.
- Messen**, die der Nosairier 2, 388.
- Messer**, steinerne, zur Beschneidung  
 1, 64.
- Messias**, Sohn Davids u. Sohn Jo-  
 sephs, Alter dieser Unterscheidung  
 5, 520. 9, 790 ff.
- Meteorologisches** aus China be-  
 sprochen wo 4, 397.
- Metheg**, seine Setzung 6, 172.
- Meton**, sein Mondkalender 2, 351. 353.
- Metrum**, das gemischte, in syri-  
 schen Gedichten 10, 116 ff.
- Metternich**-Stele beschrieben 10,  
 677 ff. 799.

- Meynard, Barbier de, bespricht den Muhammad ibn Hasan al-Saibani wo 10, 533. bespricht Literatur v. Chorasän u. Transoxanien wo 10, 535. 541.
- mh auf arab. Münzen 1, 335.
- Michael, Patr. v. Antiochien, Uebersetzung seiner Chronik steht wo 3, 374. 4, 397. M., Bischof v. Atrib u. Malig 1, 27. M., ein Uebersetzer theol. Werke in's Aethiopische 1, 30. M., der Engel, bei den Aethiopen hoch verehrt 1, 32. 33
- Michaelis, I. D., Bernsteins Urtheil üb. s. syr. Lex. 3, 385.
- Michailof bespricht die tschuwassische Sprache wo 8, 386.
- Michmas 7, 57.
- Midas, sein Grabmal 10, 371. in Prynnesos als Heros angesehen 10, 373.
- Middeldorpf's Leistungen für die hexaplarisch-syrische Uebersetzung 3, 411 ff.
- Migdal Oz v. Luzzato, besprochen wo 5, 107.
- Mihail Masākah, Vf. einer Libanon-geschichte 3, 123.
- Mihir bei Jerusalem 7, 50.
- Milh, Bach am Karmel 7, 46.
- Milne, seine chines. Bibelübersetzung 1, 218.
- Milyer (Solymer) sind die ältesten Bewohner Lykiens 10, 362 f.
- Mimānsā, phil. Wissenschaft 6, 5.
- Min, Beiname des Horns 4, 376.
- Minā, Thal, alte Cultusstätte mit sieben Idolen 7, 495.
- Ming-Dynastie, ihr Beginn und ihre Annalen 1, 117.
- Minokhired, päzendisches Werk 1, 211. erwähnt fremder Religionen mit Abscheu 1, 257. Handschrift dess. in London 1, 351.
- Minzloff bespricht die dem Ovid bekannten Pontusländer wo 9, 636.
- Mirhond, Exemplar in Lund 5, 259. Reg. Bd. I—X.
- M. üb. den Mönch Bahirā 8, 557. wird von Gebildeten Mirkhawend gesprochen 9, 857.
- Mirwāh, Schloss in Jaman 10, 26.
- Mirzā, Abū'l-kāsim, pers. Minister 2, 405. sein Sturz 3, 27 ff. M. Maṣūd 2, 24. M. Habib, genannt Hakim Kaani, jetziger persischer Dichter 9, 271. ein Frühlingsgedicht v. ihm persisch und deutsch 9, 595 ff.
- Misat, Wādi 2, 331.
- Miskāt, Buch, in Delhi erschienen 7, 599.
- Misr (Fustāt), Münze v. dort 10, 296.
- Missionare in China, ihre nothwendigen Eigenschaften 1, 93 f. Leistungen der katholischen MM. das. 1, 115. Leistungen der englischen das. 1, 217 ff. MM. gegen Verdächtigungen vertheidigt 8, 567 f.
- Mithra, sein Dienst 2, 478. Literatur 5, 466. Varuna u. Mithra 6, 70. Bedeutung des M. ebend. M. auf indoscythischen Münzen 8, 452. weibliche Auffassung desselben 8, 459. seine Stellung im Parsismus 9, 687.
- Mitra in Zusammensetzung mit indischen Gütternamen 9, 629.
- Mizra'ah, syrisches Dorf 4, 331.
- Mnevis wurde in Memphis begraben 7, 428. Einführungszeit des M.-Dienstes 7, 433.
- mo u. ma, die lateinischen Endungen 1, 321.
- Mochmur, Bach im B. Judith 3, 47. 58.
- Modistus, Kloster des heil. 3, 37.
- Mögling, Mittheilung üb. ostindische liter. Unternehmungen 4, 395.
- Mogolen, s. Mongolen.
- Mohah, ihr Gründer 7, 27.
- Mohl, Mittheilung 7, 646. Bemerkungen zu seiner Ausgabe des Firdusi 8, 239 ff. 10, 127 ff.
- Moilāhi ḡadūsh 1, 185.
- Mommsen üb. d. Gewicht der Sassaniden-Münzen 8, 571 f. üb. den

- Verfall des röm. Münzwesens in der Kaiserzeit, angeführt 9, 77.
- Mönche, Verordnungen u. Fragen für MM. äthiopisch 1, 24.
- Monate der Hebräer 2, 344 ff. griechisch-macedonische 2, 350. 4, 103 ff. phöniciſche 3, 445. armenische 4, 365 f. heilige, der Araber 5, 289. muhammed. Elntheilung in Dekaden 9, 359. gleichnamige MM. der Muhammedaner 9, 364 f. MM.-Namen der Kappadocier sind persisch 10, 377.
- Mond, seine Mansionen 3, 100. Mondverehrung am Sinai 3, 161 f. 195. 202. 7, 504. sein Symbol ist der Apis 7, 427. M.-Dienst in Arabien 7, 469. Allât ist der M. 7, 483. M. Hauptgottheit v. Hiğâz 7, 491. hieroglyph. Bedeutung der Mondscheibe 10, 668 f.
- Mondgebirge, woher der Name 5, 408. Reise v. Timbuktu dahin beschrieben wo 8, 208.
- Mongo, Stamm der Wadigo-Wanika 3, 318.
- Mongol, persische Literatur unter ihrer Herrschaft 2, 206. der Name M. besprochen wo 4, 251. Silberplatten mit m. Inschriften 4, 522. m. Wörterb. angeführt 4, 251. m.-kalmückisches, ebend. Literatur 4, 434. 504. 8, 652. MM in Wâdi al-Taim 5, 491. m. Chané in Turkestan u. Transoxanien besprochen wo 9, 628 f. 10, 533. m.-kaukasische Beziehungen besprochen wo 6, 407.
- Monogramme auf muhammed. Talsmanen 10, 513.
- Monopolssystem in Ostindien 1, 143.
- Monsieur wird Mûsja gesprochen 6, 407.
- Monteith bespricht alte Städte in Armenien und Medien wo 9, 635.
- Month, ägypt. Gottheit 3, 272.
- Môr Şâhib, ein heiliges Krokodil 9, 620.
- Morawi-See heisst auch Niassa 6, 331.
- Mord, Tage des M. was sie sind 2, 287.
- Mordtmann, üb. sassanid. Münzen 2, 108 ff. Nachrichten üb. Taberistan 2, 285 ff. üb. d. Studium des Türkischen 3, 351 ff. Mittheilungen üb. pers. Münzen 4, 83 ff. 505 ff. 6, 409. Entgegnung gegen Weil 6, 455. M. bespricht die Lage alter kleinasiat. Städte wo 6, 549. Erklärung der Münzen mit Pehlwi-Legenden 8, 1 ff. üb. den Ausdruck Fi ħudūd sanah 9, 823 ff. zur Münze des Chalifen Kaṭari 9, 850 ff. beschreibt eine Reise in Kleinasien wo 10, 826.
- Morgenland, Reise dahin v. Olin 2, 315 ff. m. Studien sind in Jerusalem zu machen 2, 357. gegenwärtiger Stand der m. Studien besprochen wo 7, 451.
- Moria, Berg 3, 40. Harâm 3, 45.
- Moriskén-Krieg, Urkunden darüber mitgetheilt wo 8, 627.
- Morrison, sein Leben u. Wirken 1, 96 ff. sein chines. Wörterb. 1, 104. 220. Memoirs of his life 1, 105. seine chines. Grammatik 1, 111. seine Bibelübersetzung 1, 218 ff. seine andern Werke 1, 228 ff. seine amtlichen Geschäfte 1, 233 ff. sein Tod, u. M.-Anstalt 1, 236. M., Milne u. Gützlaff, ihre chines. Bibelübersetzungen beurtheilt v. Neumann 3, 362 f.
- Moscheen in Damaskus 8, 346. 367. 372.
- Moschus. M.-Ratte in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 555. M. v. Tibet ist der beste 8, 529.
- Mose, sein Zug 1, 185 ff. 189. sein Geburtsjahr 8, 86. M. in sprichw. Ausdrücken 5, 183 f.

- Moses ben Schem Tob, seine Schriften 6, 298.
- Motye, ihre Lago 3, 436.
- Movers, d. phöniciſche Alterthum, angezeigt 4, 128. 5, 528 f.
- Mozambique-Vokabularien werden gedruckt 9, 625.
- Mpongweſprache in Weſtafrika 5, 104. Grammatik angeführt 6, 332.
- Mſegua-Stämme in Afrika 1, 47.
- Mu'allakât, ihre Verfaſſer 9, 149 f.
- Muansa, ein Schreckmittel für die abergläubigen Wanika 3, 314.
- Mubarrad al-, ſein Werk Kâmil 1, 351.
- Mücke in arab. ſprüchwörtl. Ausdrücken 8, 519.
- Muddarah, Berg 1, 182.
- Mugajjir, al-, Dorf in Paläſtina 7, 57.
- Muġam al-buldân, Bericht üh. ein Londoner Exemplar deſſ. 7, 573 f. über eines in Cambridge 8, 600. über eines in Muſul 9, 271.
- Muḥaḍramûn, wer ſie ſind 9, 150.
- Muḥalhil, erſter vorislamischer Dichter 5, 191.
- Muḥalla', Dragoman in Kairo, ſeine Handſchriftensammlung 7, 109. Ueberſetzer des Gulistân, ebend.
- Muḥallab ibn Abû Sufrâ, Münzen mit Pehlwilegenden v. ihm, erklärt 8, 166.
- Muḥammad (der Prophet), ſein Kameel 3, 32. ſeine Biographie mündlich fortgepflanzt 3, 451. M. will ſeine Geſchichte nicht bekannt werden laſſen 3, 453. ſeine Lehrer 3, 453. ſein Leben 4, 15 ff. Leben u. Geſchlechtsregister 4, 187 ff. ſeine Amme 5, 180. ſeine Ankunft vorhergeſagt 5, 193. ſeine älteſte Biographie beſprochen wo 6, 420. M. hat Ausſprüche v. Juden entlehnt 6, 538. ſeine Vorfahren 7, 28 ff. ſeine erbitterteſten Gegner 7, 36. M. hatte ſiebzehn graue Haare 7, 185. arab. ſp. ſchwörtliche Ausdrücke v. Perſonen u. Sachen aus M.'s Zeit 5, 188 ff. 289 ff. M.'s Zeitalter v. Iḥu al-Ġauzi behandelt 7, 581. wer die Genossen M.'s ſind 4, 14. Biographien deſſ. 7, 598. Nachfolger M.'s 4, 191 f. Literatur des Lebens M.'s 8, 683. Charakteriſtik M.'s 9, 151 ff. ſein Mantel 9, 379. ſeine Reiſe nach Syrien beſprochen wo 9, 628. ſeine Ausſprüche ſchon bei ſeinen Lebzeiten aufgezeichnet 10, 7. M.'s Reliquien 10, 448. ein Schreiben M.'s u. ſein Siegel 10, 543.
- Muḥammad wird v. den Melliern Maġa geſprochen 9, 571. M. al-Tantâbi's Handbuch des Vulġararab. angezeigt 1, 212. 3, 474 f. M. al-Bal'ami, Ueberſetzer des Tabari 2, 159. M. Amûn, Sohn des Hârûn al-raſîd 2, 311. M. Mirza's Feldzug gegen Herat 2, 403. Aġa M. Chan, Gründer der jetzigen pers. Dynaſtie 2, 411. M. Mirza zum Thronfolger in Perſien ernannt 2, 412. ſeine Thronbeſteigung 3, 5 ff. M. 'Aufi, pers. Literariſthoriker 3, 367. M. (ibn) Abû Tâlib, Koſmograph 5, 392. M. 'Alî ibn Šaiḥ 'Alî, Wörterb. pers. u. arab. Kunſtwörter, gedruckt 7, 412 f. M. al-Amin, arab. Bibliograph, ſeine Schriften 9, 225 ff. Askia M., Regent von Sungai 9, 525. 530 ff. 561. 568. Askia al-Hâġ M., Regent v. Sungai 9, 541 ff. Askia M. Bân, deſgl. 9, 544. 591. Askia M. Kagu, deſgl. 9, 553. M. ibn Šadr al-dîn, Compendium muḥammed. Sekten 9, 839. 841. M. ibn Bilâl, Kurdenfürſt 1, 445.
- Muḥammadijjah, Münze v. dort 10, 297.
- Muḥammedaner an der afrikan. Oſtküſte weichen heidniſchen Völkern 1, 45.
- Muḥammedaniſmus ſ. Islam.

- Muhāribīn, Bedeutung des Wortes in Nordafrika 10, 286.
- Muḥkam, arab. Wörterb. 3, 91.
- Mühlen am Jordan 2, 430. 432. am Baradā 2, 436. bei Rās al-'Ain 4, 329.
- Mu'in, Schloss in Jaman 10, 26. M. al-dīn, Geschichte von Herat, in Frāhn's Besitz 1, 89.
- Mu'izz al-daulah, der Būjide, 10, 477 ff.
- Muḳajjar (Megheyr, Umgheir), Lage u. Ausgrabungen das. 10, 522. 525.
- Muḳattā', Nahr al- (Belus) 4, 334. (Kison) 7, 46.
- Muḳattab Ġabal 3, 168.
- Muḳtadir billah und Naḡr auf Münzen 10, 297. seine Regierungsgeschichte 10, 447 ff.
- Mūlāi Aḥmad, Sultan v. Marokko, fällt in Sungai ein 9, 543.
- Mulattimūn, Volk im West-Sudan 9, 566 f.
- Müller, Freih. v., berichtet über Khartum u. Sudan wo 7, 449.
- Müller, J., Abhandlungen üb. Parnismus, angeführt 5, 224. 225.
- Müller, Max, üb. Oxford's Unternehmungen 3, 120. Rigveda Sanhitā Vol. I. angezeigt 4, 265 ff. Mittheilung üb. literar. Unternehmungen in Indien 5, 93 ff. 518 ff. Beiträge zur Kenntniss der indischen Philosophie 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. Mittheilung über Ballantyne's Sābhitya Darpaṇa 6, 293. das Mahābhāṣya 7, 162 ff. Berichtigung hierzu 7, 599. üb. eine Stelle in Yāska's Commentar zum Naighaṇṭuka 7, 373 ff. Suggestions in learning the languages of the seat of war in the East angezeigt 9, 275 ff. seine Classification der Turanischen Sprachen besprochen 9, 405 ff. die Todtenbestattung bei den Brahmanen 9, 1 ff.
- Multan, Derājāt u. Buhawalpur, Geschichte v., nach pers. Handschriften, wo 6, 419.
- Mulungu, Name des höchsten Wesens bei den Wanika 3, 314.
- Munāġġā, Ġabal al-, (Sinaispitze) 2, 326. 397. 3, 162.
- Munāġġim Bāsi, Exemplar in Lund 5, 259.
- Munaiṭtirah bei Tripolis 4, 514.
- München, ſītische Handschr. das. 2, 74. orientalische das. 3, 232. 6, 545.
- Mund, hieroglyph. Bedeutung 6, 268.
- Mūnis, Feldherr des Muḳtadir 10, 453 ff.
- Munk, Palestine, angezeigt 1, 353. bespricht hebräische Grammatiker wo 5, 395. Notices sur Abou 'l-Walid Merwan et sur quelques autres grammairiens hébreux angezeigt 6, 134. Philosophie u. philos. Schriftsteller der Juden, übers. v. Beer, angezeigt 6, 563.
- Muntali's in Bender 1, 343. m. Sprache 1, 342. m. Stadt Benares 1, 343.
- Münze, die älteste der Chalifenzeit 1, 334 f. Katalog kufischer MM. v. Tornberg 1, 352. numi caesi barbari 2, 364. orientalische in Königsberg 1, 356. sassanidische 2, 108 ff. Prägorte auf dens. bezeichnet 2, 115. zerbrochene 2, 364. gesammelt v. Frāhn 2, 365. M.-Sammlungen in Constantinopel 2, 108. in Petersburg u. Rostock 2, 364. kufische MM. in Stockholm 3, 124. 4, 251. verschiedener Reiche behandelt in Journ. of the R. asiat. society 3, 367 f. in Frankreich mit arabischen Legenden ausgeprägt, besprochen wo 3, 369. M. v. Citium 3, 443. sassanidische erklärt 4, 83. Beschreibung der Parsen - M. in Petersburg angekündigt 4, 394. Beschreibung v. Pehlewi - M. 4, 505 ff. chinesische besprochen wo 5, 108. abendländi-

sche mit persischen Namen besprochen wo 5, 110. Pehlewi - M. der muhamm. Araber besprochen wo 5, 523. armenische besprochen wo 5, 525. 7, 127. maurische mit lateinischen Legenden besprochen wo, ebd. aus Kabul mit griech. Legenden besprochen wo 6, 420. römische an der Malabarküste gefunden u. beschrieben wo 6, 421. sassanidische besprochen wo 6, 421. M. - Wesen in niederl. Indien besprochen wo 6, 421. Beiträge zur phönic. Münzkunde 6, 465 ff. M. - Fuss, persischer 6, 469 ff. Bericht v. einer M. des Sefiden Ismael I. 6, 521 ff. eine neugefundene abbäsidische in Stockholm 7, 110 f. georgisches M. - Wesen 7, 127. einige noch unbekannte muhammedanische MM. beschrieben 7, 228 ff. sassanidische besprochen wo 7, 453. einige kufische besprochen wo 7, 601. ġaznevitische besprochen wo 7, 602. bei Benares gefundene besprochen wo 7, 603. bei Muhammedpur gefundene besprochen wo, ebd. Erklärung der MM. mit Pehlvi-Legenden 8, 1 ff. M. - Sammlungen 8, 2 f. Klassen der Pehlvi-MM. 8, 7. Pehlvi-MM. mit Contremarken 8, 141. Gewicht der sasanidischen MM. 8, 143 ff. MM. arabischer Chalifen u. Statthalter mit Pehlvi-Legenden 8, 148 ff. 190. Gewicht der Chalifenmünzen 8, 172. MM. v. Tabaristān erklärt 8, 173 ff. Götternamen auf indosecythischen Münzen erklärt 8, 450 ff. Gewicht der Sasaniden-MM. 8, 571 f. M. der Banu Ĥafs v. Tunis besprochen wo 8, 620. MM. der kgl. Akademie in Madrid angeführt wo 8, 627. christliche MM. v. Muhammedanern gebraucht 8, 839. eine M. v. Singār besprochen 8, 839 f. MM. v. Serenġ besprochen 8, 841. Münze des Gegenchalifen Ĥajari 8, 842. 9, 850 ff. phönic. MM. aus Nisibis

u. Sinope 9, 69 ff. doppelter Münzfuss im persischen Reiche 9, 77 ff. üb. einige muhammedanische MM. 9, 249 ff. zur muhammedan. Münzkunde 9, 263 ff. Ueber das baĥ baĥ auf muhamm. Münzen 9, 606 ff. 832 ff. 10, 816 ff. alte brahmanische MM. besprochen wo 9, 629. M. - Wesen in Niederländisch Indien besprochen wo 9, 633. Werthbestimmungen auf muhammed. MM. 9, 832 ff. Verzeichniss persisch - arabischer M. - Stätten 9, 836. Alter des muhamm. Münzrechts 9, 850. zwei Ortokiden- und eine Atabek - M. besprochen wo 9, 869. armenische MM. besprochen wo 9, 869. einige iberische besprochen wo 9, 870. muhammedanische MM. erklärt 10, 292 ff. M. - Recht den Ĥamdāniden ertheilt 10, 470. Literatur der arabischen Münzkunde 10, 753. Pehlewi-MM. besprochen wo 10, 824. Samaniden-MM. wo, ebd. nepalische, assamische u. ceylonische MM. in Petersburg, besprochen wo 10, 824. in Cilicien gefundene muhammed. MM. besprochen wo 10, 825. Hulaguiden - MM. besprochen wo 10, 826.

Mur Šālīĥ Ġūr, berühmter Wali im Sudan 9, 533.

Mûrad Bey, sein Feldzug gegen Constantine u. Algier beschrieben wo 7, 255.

Murġ, Vogel 1, 174. richtiger Mur 1, 338.

Murrah, Thal 1, 173, 182.

Murtadâ al-Zabidî, arab. Lexicograph 3, 92.

Mûś, kleine Stadt bei Ĥillat, zerstört 10, 467.

Mûsâ, Nabi, Pilgerfahrt dahin 2, 32.

Ġabal M. 2, 321. Askia M., Regent v. Sunġai 9, 533. 537 f. Mansa M. 9, 570.

Musâ'ad, Dichter in Alġauf 5, 3.



- Musab ibn Zobair**, Münzen mit Pehl-wilegenden v. ihm erklärt 3, 165.
- Musambara**, afrikan. Volk 1, 47.
- Mûsi**, Volk im Sudan 9, 534. be-setzen Timbaktu 9, 583.
- Musik**. äthiop. Musikzeichen 1, 40. arabische M. besprochen wo 4, 127. neuarab. Melodie 5, 4. M. der Ar-menier 5, 365 ff. orientalische, be-sprochen v. Macgregor 5, 466. M. ist unerlaubt 7, 183. M. wird den Arabern bekannt 9, 167.
- Muslim**, sein Şahîb u. sein Urtheil üb. Buḥârî 4, 3.
- Muslimân**, arab. Berg mit Inschrif-ten 10, 829.
- Muslimânî**, Beiname der muhammed. Könige v. Melli 9, 558.
- Muslimdum**, Beiname des Königs Za Kasi v. Sungai 9, 521. 557.
- Musnad** kann nicht v. Sind abgelei-tet werden 10, 403.
- Mussul** s. Mausil.
- Muştafa Uân II.**, sein Feldzug ge-gen Baṣra ist beschrieben wo 6, 549.
- Musta'in billah**, Münze v. ihm 10, 296.
- Mustakfi billah**, Chalif, Regie-rungsgeschichte 10, 476.
- Mustanşir billah**, Münze v. ihm 10, 299.
- Musta'sim billah**, Münze v. ihm 10, 301.
- Mustaẓhir billah**, Münze v. ihm 10, 300.
- Muslimânî bhâkhâ** 1, 360.
- Muta'did billah**, Münze v. ihm 10, 296.
- Mutamid 'alâ allah**, Chalif, auf Münzen 7, 231.
- Mutawallidîn**, freigelassene Skla-ven 5, 3.
- Mu'tî' billah**, Münze v. ihm 10, 298. Regierungsgeschichte 10, 479 ff.
- Mu'îm al-tair**, arab. Idol 7, 492.
- Mutta'î billah**, Münze v. ihm 10, 298. Regierungsgeschichte 10, 467.
- Mutter**, das Wort, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 61.
- Muwailîḥ** 1, 185.
- Muzaffar Kukberî** auf Münzen 9, 265.
- Myra** in lykischer Aussprache 10, 337.
- Myriandros** auf phön. Münzen 6, 478.
- Mysier** stammen aus Bithynien 3, 368. ihre Sprache 10, 383. 384.
- Mystik**, die muhammedanische, Ent-stehung 9, 154 f.
- Mythologie** u. Spekulation, insbes. im Parsismus 5, 221 ff.

## N.

- Nabâtijjah**, syr. Marktflecken 7, 40. 8, 494.
- Nabânazdista**, Wort und Mythos 6, 243 ff.
- Nabathäer**, ihre Sitze 3, 144. 9, 235. halten Märkte in Mekka ab 7, 30. ihre Abstammung 9, 759.
- Nabi Sît**, vermeintliches Grab Abels 2, 438.
- Nabk** (Nubk, Dornstrauch) 2, 56.
- Nâblus** 7, 48. 58.
- Nabonassar**, erstes Regierungsjahr dess. 10, 525.
- Nabonid** auf Backsteinen gelesen 8, 594. 598.
- Nabukkarusar** in Keilschrift ge-lesen 7, 80. 8, 598.
- Nabupalusar** in Keilschrift gelesen 7, 80. 8, 598. N.'s fünftes Regie-rungsjahr 10, 525.
- Nachdruck** (im Reden), seine Be-zeichnung in den Dravîḍa-Sprachen 2, 275.
- „**Nachfolger**“ (Muḥammeds) s. Muḥammad.
- Nacht** heisst Pfand Gottes 5, 181. Anfrage üb. 1001 N. 6, 109. sprüch-wörtliche Nächte 9, 386 f.

- Načka, Bedeutung des Wortes 9, 189 f.
- Nadr, al-, hingERICHTET von Muhammed 3, 455.
- Nafek al Nakmen (?) bei al-Iskan-derunah 4, 330.
- Naga's, ihre Sitze u. Sprache besprochen wo 7, 258.
- Nağah, angebl. habessinischer Volksstamm, richtiger Buğah 1, 64.
- Nağâsi, Verzeichniss schütischer Schriftsteller, gedruckt 4, 116 f.
- Nağd, Arabisches das. 5, 4 ff. vor-muhammedanische Chronologie von N. besprochen wo 6, 420.
- Nagidos auf phönice. Münzen 6, 477.
- Nâhik, Idol 7, 492.
- Nahlah, Dorf in Syrien mit Ruinen 7, 73.
- Nahr al-Kâbir (Eleutherus), sein Flussgebiet ist fehlerhaft gezeichnet 3, 365. Quellen 7, 74 f. N. al-Auli (Bostrenus) 4, 326. al-'auğâ 4, 342. N. 'İsâ, Kanal 10, 476. ägyptische Denkmäler am Nahr al-kalb besprochen wo 10, 825.
- Nahroan, Lage 1, 60.
- Naighanțuka, üb. eine Stelle in Yâska's Commentar zum N. 7, 373 ff.
- Nâ'ilah, arab. Idol 7, 492.
- Na'im ibn Muğarrin erobert Rai 2, 288.
- Nakad, Banû Abi, Scheichfamilie im Libanon 6, 390.
- Nakb Hâwi, Schlucht am Sinai 2, 316.
- Nakschi Rustam, Keilschriften das. besprochen wo 7, 253. 10, 540.
- Naksibendi, eine Klasse Derwische 6, 294.
- Naktehavan, alte Städte das. besprochen wo 9, 635.
- Nâkûs, Gabal 3, 169.
- Nala (u. Kali-) - Sage 2, 122.
- Na'man, Fluss (Belus) 4, 334.
- Name, Beduinennamen 6, 196. wie die Namen der Indier beschaffen sein sollen 7, 532. NN. in babylon. Keilschrift gelesen 3, 230 ff. in arabischen mit al-din zusammengesetzten NN. wird dieses häufig ausgelassen 8, 845.
- Namgedde, punischer Name, erklärt 7, 127.
- Namphamo, punischer Name, erklärt 7, 127.
- Nani, persische Venus 10, 549.
- Nanking v. japanischen Seeräubern belagert 6, 569.
- Napoleon, chines. Ansicht v. ihm 6, 577.
- Nâraņa, canares. Uebersetzer 2, 278.
- Narsappa, canares. Uebersetzer 2, 278.
- Narses, nestorianischer Liederdichter 3, 233.
- Nash, üb. d. Alter des ägypt. Kallenders, wo 5, 120.
- Nashî (-Schrift), älteres 1, 159.
- Nâşif-Effendi in Beirut, üb. de Sacy 1, 208. 352. 3, 480. der arab. Ausdruck für Ferienmonat 2, 493.
- Makâmendichter 3, 479. 5, 96. 9, 269. eine Auswahl aus seinem Diwân 9, 627. seine Makâmen werden käuflich gemacht 10, 813.
- Nâsir, al-, Chalif, eine Münze von ihm 7, 229. 9, 264.
- Nâsir al-Daulah, der Hamdânide 10, 456 ff. 479 ff. ist eine Hauptursache des Verfalls des Chalifats 10, 484 f. seine Söhne 10, 496. ein anderer N. a.-D. 10, 498.
- Nasr, himjaritisches Idol 7, 473. 475.
- Naturgeschichte bei den Arabern besprochen wo 10, 542.
- Naurûz-Fest in Aegypten besprochen wo 6, 127. Naurûz u. Gül, pers. Gedicht 2, 212.
- Nawawi, al-, üb. den Şahih des Buḥârî 4, 2.
- Nebo in medischer Keilschrift gelesen 5, 166.

- Nebter**, Beiname des Osiris 10, 684.
- Nebukadnezar**, babylon. Aussprache des Namens 8, 596.
- Neger** physiologisch u. psychologisch betrachtet v. Pruner 1, 129 ff. Namen v. Negerstämmen 1, 129, 133. Prostitution der Dienerinnen bei d. NN. 1, 134. Verwandtschaft der N.-Sprachen 2, 107. Religion der NN. 1, 135. Vokabularien v. Negerdialekten wo 4, 127. Grammatiken v. N.-Sprachen angeführt 8, 426 f. 441. Name des N. in der Odschisprache 8, 435. NN. bewohnten ehemals die nordafrikan. Wüste 9, 583. 10, 286.
- Negoristân**, Lustschloss bei Teheran 2, 406. 412.
- Nehâwend**, Lage 10, 456.
- Nehemiasbrunnen** 3, 38.
- Nektanebus** I. auf ägypt. Denkmälern 10, 678. ein Datum v. ihm auf einem Sarkophage 10, 821.
- Nepal**, Chepang- u. Kusunda-Stämme das., besprochen wo 6, 419. Literatur 8, 655.
- Nergal** auf Backsteinen gelesen 8, 595. N. ist anderer Name für Merodach, ebend.
- Neriglissor** auf Backsteinen gelesen 8, 595. 598.
- Nerimân** ist Kereçaça 3, 251.
- Nerioseng**, Destur, seine Uebersetzung des Zendavesta 1, 244. 245. 251. Kopenhagener Hdschrift dors. 1, 251. Sprache u. Werth des N. 1, 254.
- Nersi**, Münzen v. ihm, erklärt 8, 43.
- Nerthus** bei Tacitus 2, 126.
- Nes** üb. muhammed. Gesetzbücher auf Java, wo 5, 265. üb. die Chinesen auf Java, wo 6, 421.
- Nesselmann**, numor. orient. numophylacii Regimont. definitio angezeigt 1, 356.
- Nestor** wird der Mönch Buhairâ genannt 8, 560.
- Nestorianer**, drei nest. Kirchenlieder 3, 231 ff. N. sprechen das Zekofo wie A aus 8, 241. N. in Al-Kûs 4, 113. die unabhängigen N. in Dschulamerk leiten sich v. den zehn Stämmen Israels ab 5, 467. NN. halten sich für bekehrte Juden 8, 848.
- Nesu** in Keilschrift gelesen 7, 80.
- Neujahr**, seine Feier der Chinesen auf Java 9, 818.
- Neumanu**, die Sinologen u. ihre Werke 1, 91 ff. 217 ff. üb. mechtaristische Unternehmungen 2, 118 ff. Beurtheilung der chinesischen Bibelübersetzungen v. Morrison-Milne u. Gützlaff 3, 362 f. üb. die erdichtete Inschrift v. Singan Fu 4, 33. Claude Visdelou und d. Verzeichniß seiner Werke 4, 225 ff. das Chinesenthum, die Jesuiten u. die evangelischen Sendboten 7, 141 ff.
- Neumond**, wo er angezeigt wurde bei den Juden 3, 54. hieroglyphische Bedeutungen des N. 10, 668 ff. N.-Fest u. sein Name in Aegypten 10, 675 ff.
- Neun**, die Zahl, hieroglyphisch dargestellt 10, 669. Neungütterkreis in Theben 10, 671 f.
- Neuterkob**, Halbgott der Wakuafi 8, 564.
- Nève**, essai sur le mythe des Ribhavas angezeigt 2, 126. de l'origine de la tradition indienne du déluge angezeigt 5, 525 f.
- Newai**, Dichtername des Mir 'Alî Šir 2, 243.
- Newall** bespricht die muhammedanische Geschichte v. Kaschnir wo 9, 632.
- Newbold** bespricht die Geologie des südl. Indiens wo 5, 521. die Gegend v. Tyrus u. Sidon wo 5, 523. die Gräber von Pânduvaram Déval wo 7, 252. bespricht die Lage v. Hai wo 9, 635. den See Phiala und die Jordanquellen wo 10, 526. den Hafen Caranus und Aradus wo 10, 526.

- Ngami-See, seine Lage 5, 123.  
421. seine Umgebungen beschrieben wo 7, 450 f.
- Ngoko heisst die gewöhnliche Landessprache auf Java 4, 271.
- Nias (Insel bei Sumatra) und ihr Slavenhandel besprochen wo 9, 634.
- Niassa-See ist der Moravi 6, 331.  
332. scheint mit dem Uniamesi zusammenzuhängen 6, 333.
- Nicholson bespricht die alte Stadt Balabhipura wo 7, 252.
- Niebuhr's Urtheil üb. sinait. Inschriften 3, 130.
- Niffar ist Chalne 8, 596.
- Niger, die Entdeckungen seines Laufs besprochen wo 9, 637.
- Nikaia, seine Lage besprochen wo 7, 603.
- Nikodemus, Evangelium des, koptisch aufgefunden 4, 253.
- Nikolaus I., Kaiser v. Russland, Ukas wegen Gründung einer Fakultät f. orient. Sprachen in Petersburg 10, 518 ff.
- Nikopolis (Emmaus) 7, 49.
- Nil. Hand-Book the american panorama of the Nile angezeigt 4, 130. the sources of the N. angezeigt 4, 131. seine wirklichen Quellen 2, 483. 4, 521. 5, 408. 8, 563. 566. 712. sein Symbol ist der Apis 7, 427.
- Nilfest 7, 431. Literatur 9, 352. N. sprüchwörtlich gebraucht 9, 371.
- Nilagiri (Hügel) 3, 109.
- Nilpferd, ägypt. Sternbild 10, 663.
- Nimr ibn 'Adwân, neuarab. Dichter 6, 190.
- Nimrod ist Amerdad 4, 368.
- Nimrud, Inschrift aus den Oberzimmern das., erläutert 7, 79 ff. Birs N. ist Borsippa 7, 406. N. ist Calach 8, 597. 10, 523.
- Ninive. Monument de N. par Botta et Flandin 1, 215. N. auf Sassanidenmünzen 4, 93. seine heutige Bevölkerung 4, 112. Topographie besprochen wo 5, 120. Rawlinson's Meinung 5, 524. N. als Handelsplatz und auf phönic. Münzen 6, 488 f. N. auch Nina, Ninos geheissen 7, 159. beschrieben wo 7, 258. hiess auch Mahâpura 8, 216. N. ist Mespila, ehd. Name N. erklärt 8, 218. Ausgrabungen das. 8, 671 f. alte Bibliothek das. gefunden 10, 288. Topographisches 10, 523 f. Umfang der Stadt 10, 524. symbol. Figuren aus N. besprochen wo 10, 527. — N. älterer Name v. Aphrodisias 9, 76.
- Nirig, böser Geist der Chaldaer 9, 470. 482.
- Nisapur auf Pehlwi-Münzen 8, 19. Thonerde v. dort ist geschätzt 8, 528.
- Nisibis als Handelsplatz u. auf phönic. Münzen 6, 487 f. auf Münzen 9, 69 ff. von den Griechen eingenommen 10, 488.
- Nissim ben Jakob, clavis talmud. ed. Goldenthal 1, 362.
- Nizâmî's Sekander-nâmeh herausgegeben 7, 604.
- Noachiten, ihre Zahl siebzig 4, 150. ihre Geschichte gedeutet 8, 785 ff.
- Noah, Holz v. seiner Arche in Indien 1, 343. N. ist Horus 3, 85. noachische Fluth gedeutet 8, 782 ff. N.'s Arche hat auf dem Singâr-Berge geruht 8, 840.
- Nokare-Chane, kaiserl. Musikplatz in Tebriz 3, 4.
- Norberg's Leistungen für die Kritik der hexaplar.-syr. Bibel 3, 406.
- Norbert, seine Leichenrede auf Visdelou 4, 226.
- Noroff, v., die Atlantis, angezeigt 9, 272 f.
- Norris, v. Holtzmann beurtheilt 8, 330 f. 394 f. bespricht die scythische Uebersetzung der Behistun-Inschrift wo 10, 521. assyrische u. babylonische Gewichte wo 10, 529.
- Nosairier, Katechismus u. Gebetbuch ders. 1, 353. ihre drei Mes-

- sen 2, 388 ff. Auszüge aus ihrem Katechismus 3, 302 ff. der Name N. ist Spottname 3, 308. Schriften der N. 3, 309. ihr „Buch der Šaiḥ's“ besprochen wo 3, 372.
- Nubien, Literatur 8, 711 ff.
- Nubk (Dornstrauch) 2, 56.
- Nufūd, (Sandwüste) früher Dahnā' genannt 10, 829.
- Nuh, sanat N., welches Jahr dieses ist 8, 840.
- Nuhm, arab. Idol 7, 498.
- Nu'mān, die Erzählung v. ihm im Antar-Romane übersetzt wo 10, 534.
- Numidien, üb. numidisches Alphabet 5, 330 ff. u. Buchstaben 5, 338. ältere Zeugnisse für das Vorhandensein n. Schrift 5, 333 ff. n. Schrift ist nicht vandalischen Ursprungs 5, 341.
- Nūn, Nabi 3, 48. 55.
- Nunation noch heutzutage im Gebrauche 5, 6. ihre Aussprache 5, 10. 18. 23.
- Nūr al-dīn, Herr v. Mussul 1, 61. sein Leben v. Abū Šamr, gedruckt 3, 466.
- Nūr al-ḥakḥ, Herausgeber des Su-jūtū 7, 604.
- Nuruz, Gebet des 3, 308.
- Nuṣairī, s. Nosairier.
- Nuṣirwān wegen seiner Gerechtigkeit sprüchwörtlich 5, 303.
- Nuṣrānī, Ḥaḡar al-, 7, 62.
- Nuss (Kali) in Indien als Würfel gebraucht 2, 123.
- Nuwa'irī's Berichte üb. d. Absetzung des al-Mukṭadir 10, 450 f.
- Nyāya - Philosophie, was sie ist 6, 3. Gebrauch des Namens 6, 9.
- .
- Obelisk in Aethiopien 1, 5. ihre Bedeutung 5, 120. Bedeutung des O. als Hieroglyphe 6, 113.
- Ober-Emir, der erste, welchem der Chalif einen Eid leistet 10, 478.
- Obstbau in Syrien 7, 39. bei Damask 7, 69.
- Ocean der Liebe, indisches Werk 1, 361. himmlischer O. auf ägyptischen Denkmälern erwähnt 10, 689.
- Ochoa, d', Verzeichniss der v. ihm gesammelten Hdschriften, wo 3, 370.
- Ochas tödtet einen Apis 7, 424.
- Odschi-Sprache 8, 413 ff. 428. Gram-matisches 8, 431. O. mit den Aschanti u. Fanti verwandt 8, 437.
- Offenbarung, nach der Lehre der Nosairier 3, 303. s. Apokalypse.
- Og (der König), sein Stock sprüchwörtlich 9, 384.
- Ohrfeige Mose's, Sprüchwort 5, 184. vom Teufel gehorfeigt seyn 5, 186.
- Oiraten, mongol. Volk, besprochen wo 4, 251.
- Okro, Gottesname, erklärt 8, 450 ff.
- Oel, heisses, indisches Gottesurtheil 9, 664. 676.
- Oelberg 3, 38.
- Oleander in Palästina 2, 429. 432.
- Oleibon od. Olkibroni, Name des Oberhauptes der Wakuafi 8, 564.
- Olin, Mittheilungen üb. seine Reise in den Orient 2, 315 ff.
- Oliveu. O. bei Jerusalem 3, 39—41. bei Akka 4, 331. bei Haifa 4, 334.
- Olopen, vorgeblicher Gründer des Christenthums in China 4, 38. identificirt mit Laotse 4, 41.
- Olshausen, seine Ausgabe des Vendidad 1, 250. Beschreibung der ältesten Chalifenmünze 1, 334 f. Vermuthung üb. das Siglum mḥ auf arab. Münzen 1, 335. Bemerkungen üb. sassanid. Münzen 2, 108 ff. üb. Mepsila 2, 117. seine Bemühungen um Pehlvi-Münzen gewürdigt 8, 1. üb. eine Münze des Chalifen Ḳatari 8, 842. seine Uebersetzung der 'Ulamā-i-Islām angeführt 9, 701.
- Olympian, armenisch 2, 118.
- Oman, s. 'Umān.

- Omar, s. 'Umar.
- Ommajjaden, s. Umm.
- Onega, tschudische Hieroglyphen das. besprochen wo 9, 635.
- Ong Hoë Hoë, seine Bemerkungen üb. den indischen Archipel gegeben wo 9, 633.
- Onir, Gottesname, erklärt 8, 465.
- Onne des Ptolemäus 1, 178.
- Opfer in China 1, 108. O.-Gebräuche, indische 4, 289 ff. Regeln üb. die indischen O.-Geräthe 9, XXXVI ff. indische O.-Vorschriften 9, XLIII ff. O.-Gefäße nach vedischem Ceremonial 9, LXXVIII ff.
- Ophir ist Abhira an der Indusmündung 10, 395.
- Opium, sein Gebrauch in Singapore 3, 470. im indischen Archipel, besprochen wo 6, 421. 9, 633.
- Oppert behandelt d. altpers. Lautsystem wo 3, 368. bespricht die achämenidischen Keilschriften wo 7, 254. Bericht über Babylon 7, 404 ff. Mittheilungen aus u. üb. Babylon 8, 593 ff. Mittheilungen aus Paris 10, 288 ff. 802 ff.
- Oran, Aussprache des Hebräischen das. 3, 374.
- Orang binua, s. Binua.
- Orange, Herkunft des Worts 7, 519.
- Orcurti, Professor in Turin 5, 516.
- Ordagno, Gottesname, erklärt 8, 460.
- Orden, muslimische religiöse in Damaskus 8, 351 f.
- Ordenszeichen, sonderbares, in Dschagga 3, 318.
- Organona Marjam, äthiop. Hdschr. 1, 39.
- Orientalen übersetzen sklavisch 1, 247.
- Orion, sein Gürtel sprüchwörtlich 9, 385. O. heisst in Aegypten Sah 9, 510. 514. 516. 10, 665. O. als Seele des Horus betrachtet 9, 515. 10, 665.
- Ormuzd, Lichtgott 5, 223. Schöpfer der guten Geschöpfe 5, 224. im Parsenkatechismus dargestellt 5, 225. hat kein über ihm stehendes Wesen 5, 225. erster Amschaspad 6, 69. 9, 688.
- Oromazes (Hormisdas) in medischer Keilschrift gelesen 5, 154. 163.
- Orontes 7, 74. vgl. Nahr al-kabir.
- Ort. OO. berühmte der Araber 8, 525.
- Orthodoxus Johannes, angebl. äthiop. Kirchenschriftsteller 1, 32.
- Ortszeichen in medischer Keilschrift 5, 161.
- Orumia, Atmosphäre das. 8, 603.
- Osiander, üb. d. vorislamische Religion der Araber 7, 463 ff. Mittheilung 7, 573 f. 8, 599 f. zur himjaritischen Alterthums- u. Sprachkunde 10, 17 ff.
- Osiris, seine Bedeutung 4, 376. sein ägyptischer Name 6, 235 f. O. die im Nile wirkende Gottheit 7, 428. Gerechte werden ein Theil des O., ebend. O. als Mummie dargestellt 9, 511. Stern der Seele des O. ist der Orion 10, 665.
- Osorapis, Name des todten Apis 7, 425.
- Osormnevis, Name des todten Mnevis 7, 435.
- Ostern am Nachtgleichenstage gefeiert 2, 349. am Vollmondtag 2, 350. s. Pascha.
- Ostindisches. Literatur 4, 76. Verwaltung 4, 124. s. Indien.
- Oswell bespricht die Umgegend des Ngami-Sees wo 7, 451.
- Osymandyas, Grab des, ist der Ammonstempel 4, 407.
- 'Otunlû, seine Bedeutung 3, 352.
- Overweg's u. Barth's Reiseberichte wo 6, 422.
- Ovid, die ihm bekannten Pontusländer besprochen wo 9, 636.
- Oxford, Walker'sche Sanskrit-Handschriften-Sammlung das. 2, 336 ff.

Oxley üb. gutta Pereha, besprochen 3, 470.

Oxus, sein Ursprung 7, 443. Nachrichten üb. seine Quellen gegeben wo 9, 629.

## P.

Paarwörter im Canaresischen 2, 276.

Pachomios ägypt. Einsiedler 1, 25.

Padârtha, Bedeut. d. Wortes 6, 10.

Pagger rujong, Inschriften v. dort 10, 594 ff.

Pala, indisches Gewicht 9, 671.

Palâš, pers. König, Münzen v. ihm erklärt 8, 75 ff. 183.

Palästina, Reisekosten dahin 1, 349. Hänel's Reise dahin 2, 426 ff. Literatur 2, 469. 5, 426 ff. 8, 697. 9, 343 f. 10, 630. 762 ff. zweite Reise Robinson's u. Smith's dahin im Abrisse 7, 37 ff. (vgl. 10, 529). 827. physische Verhältnisse P.'s besprochen wo 7, 449. die neuesten Ausforschungen in P. besprochen wo 9, 635. die alten Reisenden dahin besprochen wo 9, 635. Reise längs der Küste P.'s beschrieben wo 10, 532.

Palembang (Gebiet auf Sumatra), Heimath der Malaier 9, 255. Alphabet v. P. ebend.

Palermo, arab. Inschrift bei P. 5, 110.

Palestine Archaeological Association, ihr Programm 8, 404 f.

Pâli, Wörterb. handschriftlich in Oxford 1, 352. P. ist die heilige Schriftsprache der Buddhisten 5, 523. P.-Grammatik 8, 834. 9, 632.

Palladios, sein Werk „Paradies“ äthiopisch 1, 24.

Pallegoix bespricht Siam wo 9, 636. 637.

Palme. PP. am Sinai 2, 316. in Gebirgsschluchten 2, 329. bei Aka-

bah 2, 335. heiliger PP.-Hain am Poseidion 3, 159. 166. PP. v. Algauf vorzüglich geschätzt 5, 18. heilige PP. in Arabien 7, 481. P. in Sprichwörtern 9, 376.

Palmyra fälschlich in Amegarra gesucht 4, 512 f. Strasse dahin besprochen 6, 126 f. Beduinen um P. besprochen wo 6, 127. der Name erklärt 8, 226.

Paltus in Syrien, jetzt Baldah 3, 366.

Pamphiler, Abstammung u. Sprache 10, 384.

Pampirn, Name der armenischen Laute 3, 366. 7, 256.

Pan, ägyptischer 1, 300.

Panacer (d. h. der Philolog), armenisches Journal 6, 549.

Pañcatantra, Kritisches dazu gegeben wo 10, 822. P. canaresisch 2, 281. s. Pantsch.

Pandit's unterweisen die jüngern Brahminen 5, 234.

Pandusöhne 1, 81.

Paneas, s. Baniäs.

Pangani-Fluss in Ostafrika heisst auch Lomi 3, 318. Stadt 3, 320.

Pāṇini, seine Grammatik herausgegeben 7, 162 ff.

Panku, in der chines. Philosophie 7, 142.

Pantheistische Auffassungen im Avesta und den Veden 7, 509.

Panther in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 7, 552.

Pantschatantrum v. Rosengarten, angezeigt 2, 125. s. Pané.

Paohi s. Fohi.

Papagei in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 516.

Paphlagonier, ihre Sprache 10, 378.

Papier. P.-Geld in China 1, 88. Vertrieb des P.-Geldes in China besprochen wo 7, 253. ägyptisches P. ist berühmt 8, 526. P. aus

- China über Samarkand eingeführt 8, 529.
- Papst nach chines. Auffassung 6, 577.
- Papyrus, Leydener demotischer 3, 266. turiner Königs-P. besprochen wo 5, 524. PP. des Leydener Museums 6, 249 ff. ein hieratischer besprochen wo 8, 620. ein gnostischer 9, 492 ff.
- Paradies. Buch des P. von Palladius äthiop. 1, 24. syrisch 1, 350. von Ebedjesu 7, 113. P. nach Zoroaster Wohnsitz der Mächte des guten Geistes 3, 465. P. der Erde, welche Gegenden so genannt werden 8, 522. P. in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 400 f.
- Paradis, Venture de, grammaire et dictionnaire berbère 2, 13. 6, 324.
- Parakritih, wie verschieden von Purākalpah 9, L.
- Paran, s. Pharan u. Fārān.
- Paraskara's Grihya-System 7, 527 ff. ihr Verhältniss zum Crauta-Sūtra 7, 529. Probe v. P.'s Stil 7, 532 ff.
- Parchon's hebräisches Lexikon besprochen wo 5, 108.
- Paris, Paulin bespricht den Marco Polo wo 5, 264.
- Parkes bespricht den Vertrieb v. Papiergeld in China wo 7, 253.
- Pars (Persien), von den Babyloniern Pas gesprochen 7, 158. wie geschrieben 8, 21.
- Parsen, Tradition ders. 1, 243 ff. haben ihre heil. Sprache kaum bearbeitet 1, 248. ihre Exegese 1, 255. ihre Schriften erwähnen fremder Religionen mit Abscheu 1, 257. ihre Religion 1, 243. 252.
- Parsi-Grammatik v. Spiegel, angezeigt 6, 130 f. P. ist das reine Persisch 8, 10.
- Parsismus dient zum Verständniss des Gnosticismus u. Manichäismus 1, 255. sein Einfluss auf den Islām 1, 257. 258. Geschichte des P., ebend. sein Ende in Taberistan 4, 71. den Verhältnissen zw. Irān u. Turān abgenommen 5, 223. p. Katechismen in Kopenhagen 5, 225. Stelle aus dems., ebend. Parsism. lehrt nicht Ewigkeit der Welt 5, 228. Gestirndienst u. Weltansicht des P. 6, 78 ff. Perioden dess. 6, 79. ursprünglicher Gottesbegriff des P. 6, 79. 80. Welteintheilung 6, 85. Literatur 3, 666. Einfluss des P. auf das Judenthum 9, 471. auf die Medicin 9, 472. sein Name in den persischen Schriften 9, 683. 692 f.
- Partah, Wādī 2, 333.
- Parther heissen Hordenkönige 2, 186. Ausgangspunkt ihrer Herrschaft 9, 189.
- Parthey, Plutarch aus Cyrillus erläutert 7, 377 ff.
- Partikeln v. den Chinesen „leere Worte“ genannt 3, 274. canaresische sind ursprünglich Nomina 2, 264.
- Parva's des Mahābhārata auf Bali bekannt 5, 235 f. sind doppelter Art 6, 528.
- Parūparisān (Paropamisus), Name der Saken in Keilschrift 7, 161.
- Pas, in Babylonien für Pars gesagt 7, 158.
- Pâşâ (türk. Beamter), Abführung eines solchen in's Exil 1, 347.
- Pascha (jüd. Fest) s. Ostern. P.-Fest unter Hiskia 9, 727.
- Pass, türkischer (Tazkirah), ist Reisenden überflüssig 1, 347.
- Passiv im Suaheli 1, 239. 2, 140. im Bundo 2, 141. fehlt im Canaresischen 2, 273.
- Patanjali, indischer Philosoph 6, 7.
- Patara durch Sparta übersetzt 9, 731.
- pati, indische Götternamen mit dieser Endung sind späterer Art 1, 72.



- Paulus Persa**, seine syrische Dialektik besprochen wo 7, 256.
- Pavie** giebt die Geschichte des Königs Bhodja u. Kalidasa in Sanskrit und Uebersetzung 10, 540.
- Pâzend**, Bedeutung des Namens 6, 130. 408. 9, 190. 697 f. Pâzendica 1, 211.
- Pehang**, eine Reise v. Malakka dahin beschrieben wo 9, 635.
- Pehlevâne** 3, 245.
- Pehlewi** (s. Huzwâresch) ist Sprache der Zeit der ersten Sāsāniden 1, 249. P.-Uebersetzung des Zendavesta 1, 244. ihre Wichtigkeit 1, 248 ff. ihre Mängel 1, 253. P.-Sprache, das älteste Gemisch aus Arischem und Semitischem 5, 155. Gemisch aus Persischem u. Aramäischem 7, 315. P.-Literatur 5, 453. Sprachgebiet des P. 7, 453. Literatur der P.-Münzen 8, 6. Bedeutung des Wortes P. 8, 10. Literatur 8, 670. P. ist vielleicht die assyrische Sprache 9, 684. P.-Münzen, s. Münze.
- Peiper**, das Kapitel v. d. Freigebigkeit von Pir Muhammed aus Brussa, und Stimmen aus dem Morgenlande angezeigt 5, 115.
- Peking**, administrative Einrichtungen daselbst besprochen wo 10, 540.
- Pelasger** besprochen wo 9, 637.
- Pella** aufgefunden 7, 61. Auszug dahin beschrieben wo 10, 531.
- Pelusium**, ägyptischer Name 6, 253.
- Penang**, Insel 1, 142.
- Pengab**, Balladen u. Legenden dess. besprochen wo 9, 631. seit wann Arier daselbst sind 10, 395.
- Pengehir**, Prägeort muhammedanischer Münzen 9, 253.
- Pentagramm**, symbol. Bedeutung 8, 589.
- Pentapolis** 1, 162. 190. ihre Geschichte gedeutet 8, 800 ff.
- Pentateuch**, arabischer der Samaritaner 7, 48. 8, 701. Urgeschichte des P. mit der persischen Sage verglichen 8, 773 ff. Pentateuch der Achtzig heisst die alex. Uebersetzung 9, 392. seine Bestimmungen üb. die Priester 9, 704.
- Pera**, Buchhandel das. 1, 208.
- Percha**, gutta 3, 470.
- Perevalenko** beschreibt eine Reise in Georgien wo 10, 822. bespricht georgische Inschriften wo 10, 823.
- „**Perikope des Meeres**“, Gebet v. Šādili 7, 15.
- Perkins**, Reisebericht 4, 112 ff. Mittheilung 5, 393. 6, 404. 7, 572. beschreibt d. kurdischen Gebirge wo 7, 258. Mittheilung über literar. Unternehmungen 8, 601. 9, 268.
- Perle**. PP. im See v. Tiberias 3, 348. PP. werden Todten in den Mund gesteckt von den Chinesen 9, 816.
- Perron's** Uebersetzung eines muslimischen Werks üb. Recht, angeführt 3, 373.
- Persepolis** s. Istahr.
- Perser** studiren in Edessa 1, 256. was die Schule der PP. ist, ebend. PP. in Bender 1, 343.
- Persien**. Altpersisches 1, 215. p. Uebersetzung des Tabari 2, 159. p. Literatur unter mongol. Herrschaft 2, 206. p. Helden sind indische Götter 2, 225. 4, 429. p. Wörter im Canaresischen 2, 265. neueste Geschichte 2, 401 ff. 3, 1 ff. p. Chrestomathie v. Boldyreff 1, 339. p. Heldensage 3, 245. zur pers. Literaturgeschichte wichtige Beiträge v. Bland in Journ. of the R. asiat. society 3, 367. altpers. Lautsystem von Oppert behandelt in Revue archéolog. 3, 368. P. heisst chinesisch Posse 4, 41. Bahārī 'Āgam (persisches Wörterbuch) in Ostindien gedruckt 4, 116. Perser zählen 70 Wissenschaften 4, 159.

- p. Literatur 4, 457. p. Namen auf abendländ. Münzen besprochen wo 5, 110. neup. Literatur 5, 453 f. p. Cultur hat unter fremdem Einflusse gestanden 6, 80. p. Grammatik u. Untersuchungen üb. p. Dialekte v. Beresin 6, 545. jetziger und ehemaliger chinesisch. Name für Persien 4, 41. 6, 574. altp. Grammatik behandelt wo 7, 254. Eroberung P.'s durch die Araber beschrieben wo 7, 259. altsemitische Wörter im Persischen 7, 315. neues französ.-p. Wörterb. u. p. Zeitung erwähnt 7, 572. altp. Hof- u. Umgangssprache 8, 343 ff. p. Grammatik v. Beresin 8, 385. p. Literatur 8, 665 ff. Perser gebrauchen auch syrische Schrift 9, 90. Verfassung des altp. Reichs 9, 182. altp. Gottheiten u. Religionssysteme 9, 183. Zustand der jetzigen pers. Literatur 9, 270. 595. Literatur 9, 329 f. PP. u. Meder nicht stammverwandt 9, 686. zur p. Prosodie 10, 281. Literatur 10, 619 ff. 721 ff. 797. Beiträge zur p. Literatur gegeben wo 10, 824. ein bisher unbekanntes p. Lexicon besprochen wo 10, 824. s. Parsen u. Parsismus.
- Personalpronomen in den Kaffersprachen 2, 142.
- Personenzeichen in medischer Keilschrift 5, 161.
- Pertinax, sein Meilenstein bei Sidon 4, 327.
- Pertsch, Ksbitiçavancâvalicaritam angezeigt 7, 263.
- Pertz, die Handschriftenverzeichnisse der königl. Bibliothek in Berlin, Bd. 1. angezeigt 7, 259 ff.
- Peschito, Berichtigungen ders. v. Bernstein 3, 387 ff. Handschriften bei Nestorianern 4, 113. P. besprochen wo 7, 258.
- Pest kommt nach der Sage alle siebzig Jahre 4, 165. syrische Pest sprüchwörtlich 9, 368. ihre Entstehung in Aegypten 9, 391.
- Petavius, seine Zeitrechnung 3, 68. 88.
- Petermann, A., bespricht die physischen Verhältnisse Palästina's wo 7, 449.
- Petermann, Ignatii epistolae angezeigt 4, 271. Ueber die Musik der Armenier 5, 365 ff. Pistis Sophia angezeigt 6, 296.
- Petersburg, tatarische Hdschr. das. 1, 339 ff. 2, 242 ff. die Fakultät für oriental. Sprachen das. 10, 518. neuerworbene muhammed. Hdschriften das. verzeichnet wo 10, 823. syrische Hdschriften das. verzeichn. wo 10, 824.
- Petra ist nicht Kadesch 1, 179. Inschriften das. 3, 145. 9, 230 ff. 737 ff. Peträer sind arabischer Abkunft 9, 235.
- Pfau in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 514.
- Pfeil, türkische PP. sind berühmt 9, 384.
- Pferd, ein fürstliches, beschrieben 3, 13. Sonnensymbol 7, 475 f. das Wort P. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 545 f. arabische PP. besprochen wo 10, 534.
- Pfizmaier, türk. Grammatik u. japanische Chrestomathie angezeigt 1, 362. P. bespricht das Werk Tso-tschuen wo 5, 106. die Sprache der Aino u. v. Sagalien wo 5, 108. 6, 126. chinesische Münzen wo 5, 108. japanische Poesie wo, ebend. Wörterbuch der japanischen Sprache angezeigt 6, 450 f. sein japan. Roman „die sechs Wandschirme“ besprochen wo 7, 258.
- Pflanzen, sprüchwörtliche 9, 376 f.
- Pflaumenpass 3, 349.
- Pflugschar, indisches Gottesurtheil 9, 664. 677.
- Pfund, Gold-, seine Eintheilung 6, 425.

- Phallus**, seine hieroglyphische Bedeutung 9, 494.
- Phameno**th, Monat, „kleine Hitze“ genannt 3, 272.
- Pharan** 1, 169 f. 177. Berg Ph. 1, 178. Pharanten 3, 147 ff. Ph. für Rephidim gehalten 3, 166. Oratorium das., ebend. Pharantis bei Plinius 9, 236.
- Pharao**. Ph.'s Bai 3, 147. 169. Ph.'s-lid, zigeunerisches 3, 327. Ph.'s Säule in Wādī Mūsā 9, 236.
- Pharnakos** (Gottheit) auf Münzen in phönice. Schrift 9, 87. Ph. ist ein Lichtgott 8, 87 f.
- Pharo**, Gottesname, erklärt 3, 466.
- Pharphar**, Fluss, jetzt A'wağ 4, 279.
- Phaselis**, Trümmer v. 3, 47. 54. 7, 57.
- Phiala**, See 7, 66. besprochen wo 10, 526.
- Phiala**, heilige Stelle im Nil 7, 427. 430.
- Philä**. üb. die Inschrift v. Ph. 1, 264 ff. sie ist ein Dekret 1, 274. ist identisch mit der v. Rosette 1, 277. 283. Kern ihres Inhaltes 1, 281. ihre Abfassungszeit 1, 288.
- Philexios** (Philoxenos?) äthiop. Werk, zunächst aus dem Arab. übersetzt 1, 25.
- Philo's** Angaben üb. d. mosaische Kirchenjahr 2, 346. 348. 350.
- Philosophie** der Chinesen 3, 276. 7, 141 ff. der Indier 5, 113. 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. Ph. nach dem Begriffe Gazzālī's 7, 177. Röer's Urtheil üb. die indische Ph. 7, 603.
- Philoxenos**, Bischof v. Mabug 1, 25. 35.
- Phönice** 1, 58.
- Phöniciër**. Phöniceisches 1, 358. ph. Wallfahrer zum Sinai 3, 161. 172. Femininform im Phöniceischen 3, 438. Verba tert. quiesc. das. 3, 440 f. scriptio plena das. 3, 442.
- Relativum im Ph. 3, 444. Archaismen im Ph. 3, 440. 444. enge Verwandtschaft des Ph. mit dem Hebräischen 3, 445. ph. Segolatformen ebend. Phöniceisches u. Talmudisches 3, 446. ph. Literatur 4, 488 ff. 5, 441. ihre Handelswege nach dem Norden 7, 94. Literatur 8, 693. Beiträge zur phöniceischen Münzkunde 9, 69 ff. ägyptischer Name v. Ph. 9, 212. d. ph. Inschrift eines sidonischen Königs-Sarkophags 9, 647 ff. ph. Zahlzeichen 9, 650. Sprachliches 9, 651 ff. ph. Sprache mit der hebräischen wesentlich identisch 10, 409. Phöniciër combinirten die 22 höchsten Götter mit den Buchstaben des Alphabets 10, 410. Sprachliches 10, 411 ff. Literatur 10, 760 f.
- Phönix**. P.-Periode, die, v. Seyffarth 3, 63 ff. sein ägyptischer Name ebend. Mythos 3, 65. P. in China erschienen 3, 72. Erklärung des Mythos ebend. ff., wahrer und falscher P. 3, 63. 73. Sharpe's Meinung 5, 110. Dauer der P.-Periode 7, 429. 9, 198.
- Phrygiër** stammen aus Thracien 10, 368. Sprachliches 10, 369 ff. 375 ff.
- Phul**, assyrische Nachrichten v. ihm 8, 674.
- Physiologisches u. Psychologisches** üb. d. Neger 1, 129 ff.
- Pickering**, üb. Umfang der orient. Studien 1, 88.
- Picul** (indisches Gewicht), sein Betrag 3, 470.
- Pietraszewski**, seine Münzsammlung 9, 263.
- Pijnappel** üb. muhammed. Zeitrechnung auf Java, wo 5, 265.
- Pilgerschaft** nach Mekkah u. Medinah heisst Gesandtschaft Gottes 5, 182. P.-Strasse 2, 334.
- Pinder** u. Friedländer, Beiträge zur alten Münzkunde, angezeigt 6, 425 f.
- Pinien** im Libanon 2, 445.

- Piper, üb. das I-King 3, 273 ff. 5, 195 ff. 7, 187. üb. d. alte chines. Sprache 4, 114 ff.
- Pipi für Jehova gelesen 4, 199.
- Pirathon 3, 48. 7, 48.
- Pirmân, oberster Gott der Pinua's 3, 469.
- Pirúz, Münzen v. ihm erklärt 8, 73 f.
- Pisidier, Abstammung 10, 380.
- Pistis, Sophia ed. Schwartz-Petermann, angezeigt 6, 296.
- Place beschreibt Arbela wo 10, 534.
- Plaisant u. Lacrampe besprechen die Karián (in Birma) wo 5, 263.
- Planeten in der Mythologie 3, 86. im Parsismus 6, 82. P. sind ungünstige Gottheiten bei den Sabiern 6, 84. ägyptische PP.-Listen 10, 649 f. ägypt. Name u. Darstellung 10, 665.
- Plejaden in Arabien verehrt 7, 470.
- Pluralis im Suaheli 1, 50. im Neuarabischen 1, 156. im Sechuana 2, 16. Majestätsp. im Kakongo 2, 20. hieroglyphische Pl. - Zeichen 9, 494. 496. 510.
- Plutarch aus Cyrillus erläutert 7, 377 ff.
- Pocken, ihre griech. und arab. Namen 3, 460.
- Poitevin giebt Bemerkungen über einen (auf ägypt. Denkmälern genannten) Ahmès wo 10, 825. bespricht die Tafel v. Abydos wo 10, 826.
- Pol, sufitischer Begriff 7, 21. 27.
- Polak, hebreuwsche Letternvruchten, angezeigt 6, 550.
- Polo, Marco, besprochen wo 5, 264.
- Polykarp, Bischof, sein Grab 1, 347.
- Polynesien. p. Sprachen 2, 260. besprochen wo 3, 471.
- Pompejopolis, die Ruinen, besprochen wo 9, 869.
- Pontus, aramäische Elemente das. 9, 90. die dem Ovid bekannten P.-Länder besprochen wo 9, 636. Einwohner u. ihre Abstammung 10, 378.
- Poole, horae aegyptiae angezeigt 5, 412.
- Poor bespricht das Kastenwesen auf Ceylon wo 10, 531.
- Poper, Behmenjâr ben el-Marzubân, angezeigt 6, 435 f.
- Porcellan, in China alte Erfindung 10, 697.
- Porphyriion, Cap (Nabi Júnas) 4, 326.
- Porter beschäftigt sich mit einer Karte v. Ostsyrien 9, 269. beschreibt den Hermon, Kaswah, die Seen östlich v. Danaskus, Ba'albek u. Huns wo 10, 530.
- Portugall, sein Name in Afrika 2, 13. 15.
- Posetdion, heiliger Palmenhain das. 3, 159.
- Posse, chines. Name Persiens 4, 41.
- Possessiv-Artikel im Aegyptischen 1, 298.
- Postwesen im türkischen Reiche 3, 467.
- Potowar, welches Land darunter zu verstehn ist 6, 419.
- Pott, üb. d. verwandtschaftliche Verhältniss zw. den Kaffer- u. Kongo-Sprachen 2, 5 ff. 129 ff. die Zigeuner u. ihre Sprache 3, 321 ff. 7, 389 ff. javanische Sprache u. Literatur 4, 269 ff. die Sprachen Süd-Afrika's 5, 405 ff. üb. die Klassifikation der Sprachen 6, 287 ff. üb. die Kihiau-Sprache 6, 331 ff. Sprachen aus Afrika's Innerm u. Westen 8, 413 ff. Max Müller u. d. Kennzeichen der Sprachverwandschaft 9, 405 ff.
- Poyan's, Priester der Binua's 3, 469.
- Präfixe im Kongo u. Bechuana 2, 131. im Angola 2, 133. im Kaffe-rischen 2, 141.
- Prägorte auf sasanid. Münzen 4, 84. 93. 8, 11 ff. 27.

- Prakrit**, Mutter des Hindui **1**, 360.  
 Grammatik v. Lassen **2**, 258. v.  
 Vavaruchi, gedruckt **3**, 121. Lite-  
 ratur **5**, 461. P.-Grammatik des  
 Kramadivara wird herausgegeben  
**7**, 603. Bedeutung des Wortes **7**,  
 605. **8**, 850. Dialekte des P. **8**,  
 850 ff. P.-Grammatiker **8**, 854 f.  
 Literatur **9**, 329.
- Prakṛiti** u. **Vikṛiti**, Bedeutung **7**,  
 374.
- Praṃan**, Gott der Dyaks **3**, 469.
- Praṃānas** (Erkenntnismittel), ihre  
 Zahl bei den philos. Schulen **7**, 298 ff.
- Prangey**, monumens Arabes, ange-  
 zeigt **1**, 355.
- Präteritum** bekommt im Neuarab.  
 Alif prosthet. **1**, 156. P. im Sechu-  
 ana u. Bundo **2**, 145.
- Prediger**, hebräischer Name **10**,  
 512. P.-Gehülfen **1**, 15.
- Prem-Sāgar** (Ocean der Liebe),  
 indisches Werk **1**, 361.
- Prémare** **1**, 111.
- Preussen**, türkische Staatszeitung üb.  
 dass. **1**, 195 ff. sein Ruf in China  
**6**, 574.
- Priapus** (griechische Stadt), ihre  
 Lage **6**, 549.
- Prichard**, üb. den Kongo- u. Kaf-  
 fernstamm **2**, 5.
- Priester**, äthiop. Werk üb. ihre  
 Pflichten **1**, 23. Verrichtungen u.  
 Einkünfte der hebräischen PP. **9**,  
 704 f. PP. der Chinesen auf Java  
**9**, 810 f. P.-Würde in Indien ge-  
 hört den Brahmana's **9**, XLVII.
- Prinsep** als Paläograph gewürdigt  
**10**, 390 f.
- Prinz** u. **Derwisch**, Roman in hebr.  
 Sprache **5**, 91. ist Uebersetzung  
 aus dem Arabischen **5**, 92. **8**, 552.  
**9**, 839. vgl. Barlaam.
- Probus**, sein syrischer Commentar  
 zu Aristoteles besprochen wo **7**, 256.
- Prohibitiv** im Suaheli **1**, 239.
- Promontorium album** **4**, 330.
- Pronomina**. Prr. possess. im Sua-  
 heli **1**, 51. demonstr. **1**, 52. P.  
 im Roossa **2**, 143. 148. im Kongo  
**2**, 145. 149. im Sechuana **2**, 147.  
 im Canaresischen **2**, 266. im Sa-  
 mojedischen **4**, 40. im Zend **7**, 335.  
 hieroglyph. Pronominalzeichen **9**, 493.  
 499. im Himjarischen **10**, 47 f.
- Propheten** in Aegypten **1**, 279. die  
 v. Mubammed anerkannten **4**, 14.  
 P. bei den Sufi's **7**, 21. arabische  
 sprüchwörtliche Ausdrücke v. PP. **5**,  
 182 ff. PP.-Gräber in Indien **1**, 343.
- Prosodie** der Sprachen des musli-  
 mischen Orients v. Tassy, bespro-  
 chen **3**, 370 f. zur pers. P. **10**, 281.
- Prostitution** der Dienerinnen bei  
 den Negern **1**, 134.
- Protestanten**, Fermān ihre Rechte  
 betreffend **7**, 568 ff. **9**, 843 f. **10**,  
 304. 807 ff.
- Proyart**, Geschichte v. Loango u.  
 Kakongo **2**, 6. seine Bemerkungen  
 üb. d. Kakongo **2**, 20. 132.
- Pruner**, Physiologisches u. Psycho-  
 logisches üb. d. Neger **1**, 129 ff.  
 die Weltseuche Cholera, angezeigt **6**,  
 580 f.
- Prymnessos**, Lage **10**, 371.
- Psalmen**, zur Kritik ders. **6**, 107 f.
- Psammetich**, ägyptische Form des  
 Namens **10**, 679.
- Ptah** durch den lebenden Apis re-  
 präsentirt **9**, 196. Bedeutung des  
 Wortes **9**, 197.
- Ptolemäus Epiphanes** auf der In-  
 schrift v. Rosette (Philä) **1**, 274.  
 280. sein Geburtstag **1**, 282. seine  
 Gemahlin Kleopatra, ebend. seine  
 Tochter Irene **1**, 284.
- Ptolemäus** (d. Geograph) berich-  
 tigt wo **10**, 525.
- Puanku** in der chines. Philosophie  
**7**, 142.
- Pūna** (Pūrṇa, Puṇja), alte Mahrat-  
 tenhauptstadt, Hauptsitz der Sanskrit-  
 gelehrsamkeit **9**, 265 f.

- Punisches, Literatur 4, 81. 489.  
8, 717.
- Purâkalpah, wie verschieden von  
Parakritih 9, L.
- Purâṇasamgraha herausgegeben  
7, 604.
- Pûranduht, pers. Königin, Münzen  
v. ihr 8, 142.
- Purbî-bhâkhâ, indischer Dialekt  
1, 360.
- Puri und der Tempel v. Jagannah be-  
sprochen wo 4, 125.
- Purohita, stellvertretende Priester,  
ihr Amt 1, 77 ff.
- Purusha-parikshâ in Sanskrit  
aufgefunden 8, 571.
- Pûrvada Hale Canada, Bedeutung  
2, 258.
- Pusa (Boddhisatwa), buddhist. Halb-  
götter 1, 108.
- Puschtu (Afghanisches), Literatur  
4, 79. s. Afghanen.
- Pya, Titel der Untersatrapen 6, 475.
- Pyramiden, ihre Zahl 4, 406. ihre  
Bedeutung 5, 120.
- Pytheas v. Massilien, sein Reise-  
weg 7, 94.
- Q.**
- qadhâta, wem im Parsismus das  
Beiwort beigelegt wird 5, 227 f.
- Quarantania, Berg 2, 58.
- Quatremère, bespricht Inschriften  
aus Axum wo 1, 64. seine Chre-  
stomathie en turc oriental. 2, 253.  
seine Unternehmungen 3, 466.
- Quellen auf Sinai 2, 318. blutwar-  
me salzige in Palästina 7, 58.
- R.**
- R.-Laut fehlt in den Kaffersprachen  
2, 130. eigenthümliches R. im Ca-  
naresischen 2, 262.
- Ra, der Sonnengott, erzeugt sich selbst  
7, 127.
- rab auf assyr. Inschriften gelesen 7,  
79.
- Rabadijjah, Wâdi al-, in Palästina  
7, 44.
- Rabbath-Ammon 1, 167.
- Rabbinen, Literatur s. Judenthum.
- Rabbinowicz, hebr. Grammatik an-  
gezeigt 6, 136.
- Rabe. R. Noah's bildlich gesagt 5.  
182. R. in arab. sprüchwörtlichen  
Ausdrücken 8, 509. wer die „RR.  
unter den Arabern“ sind 10, 82.
- Rabi'at al-faras u. sein Stamm 10.  
432 f.
- Raden Saleh, Nachrichten v. ihm wo  
6, 421.
- Râdhâkânta, Râjâ, Verfasser  
einer grossen Encyclopädie 7, 602.
- Râdî billah, al-, Regierungsgesch.  
10, 466 f.
- Radj-niti (Hindiwerk) besprochen  
wo 4, 396.
- Radirungen in äthiop. Handschrif-  
ten sind häufig u. warum 1, 29.
- Raf'ah bei den Magribinero für Dâm-  
mah gesagt 9, 558.
- Raffaëli, grosses französ. persisches  
Wörterb., angeführt 7, 572.
- Raffles, Gouverneur in Singapur,  
seine Verdienste 1, 127.
- Râfiḳah, Stadt, ihre Lage 10, 485.
- Rages in Medien, Lage 5, 470.
- Raghuvânça, im Auszuge gegeben  
wo 7, 603.
- Rahâh, Wâdi al-, 2, 317. 321.
- Rahbah am Euphrat 10, 446.
- Rahlah im Hermongebirge mit Ru-  
inen 7, 68.
- Rahmanier, sufitische Sekte, ihr  
Katechismus besprochen wo 10,  
534.
- Rah̄ta-Verse, wenn zuerst gedich-  
tet 10, 539.
- Rai (Stadt) erobert 2, 288. Münze  
v. R. (Fils) 10, 293.

- Rāj Mālā (Bengali-Gedicht) besprochen wo 6, 420.
- Rāja Rādhākānta's Sanskritlexikon 5, 93.
- Raidān, Schloss in Hünjar 10, 18, 23 f.
- Rājendralāl Mitra bespricht eine Sanskritinschrift wo 6, 420.
- Raiḥān, Gebirg 6, 398. R. al-albāb (Satiren auf arab. Stämme), im Auszuge gegeben wo 10, 538. s. Riḥān.
- Raimahal-Hügel, eine Reisedurch sie beschrieben wo 7, 601.
- Rakah, Stadt in Bornu 6, 309. 322.
- Ralfs, Beiträge zur Geschichte und Geographie des Sudan 9, 518 ff.
- Rām, Birkat al-, (Phiala) 7, 66.
- Rāmāh, vermuthl. Rama des Stammes Asser, mit Sarkophagen 7, 42. R. in Naphtali mit fruchtbarer Ebene 7, 43. R. in Benjamin mit alten Grundmauern 7, 56. R. in Juda, ebend.
- Ramantha (Ramitha, das spätere Laodicea) auf phönic. Münzen 6, 478.
- Rāmāyana canaresisch 2, 278. sein Verfasser 5, 235. balinesisches R., ebend.
- Rām hormuz, Münze v. dort 10, 292.
- Ramlah, Thurm u. Kloster das. 1, 350. Hān das. 4, 343 f.
- Ramses. R. II. Erbauer des Ammonstempels in Theben 4, 407. R.'s Vater 9, 197.
- Ranthiab, ob Arimathia 7, 49.
- Rāpaṅg heissen makassarische Gesetze 6, 402. 10, 283 f.
- Raphidim, Thal 2, 320. 327.
- Rapoport, Erech Millin angezeigt 6, 443 f.
- Rās al-'Ain, Umgegend 4, 329. 7, 49. R. Muḥammad 3, 159. R. al-mā' bei Timbuku 9, 593. R.'Ain an den Chaborasquellen 10, 461.
- Rāsājjaḥ 2, 434 f. am Hermon 7, 68.
- Rāsājjaḥ al-Fahār in Syrien 7, 67.
- Rasīd al-din (d. Alte vom Berge), seine Wunder u. Weissagen besprochen wo 3, 374. R. al-, eine Münze v. ihm 6, 116. R.'s Gāmī al-tawārīḥ, tatarisch herausgegeben 4, 518. 6, 125. dritter Theil v. R. al-din's Geschichtswerke gefunden 6, 406. 10, 823. üb. Barkiarok's Regierung 9, 800 ff.
- Rasīdijah, Ortschaft bei Bagdad 10, 462.
- Rasis, Morus, seine Chronik besprochen wo 3, 626. sein eigentlicher Name, ebend.
- Raskenen, Aufstand in Aegypten unter seiner Regierung 9, 209.
- Rasmussen historia praecipua Arab. regnor., ihr Verhältniss zu Reiske's Collectaneen 1, 369.
- Rath, Berg des bösen 3, 37.
- Ratl, Gewicht 10, 483.
- Ratte, Wüsten-R. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 556.
- Rautenkörner gegen Zauber gebraucht 6, 492.
- Ravenduz, merkwürdige Säule in der Nachbarschaft 3, 602.
- Ravenshaw bespricht das Sri Jantra u. Doppeldreieck wo 7, 252. symbolische Fig. aus Ninive wo 10, 527.
- Rawlinson cuneiform inscriptions 1, 215. R. in Journal of the R. asiatic society 3, 368. 8, 674. Commentary on the cuneiform inscriptions of Babylonia and Assyria angeführt 5, 146. Vorträge über assyr. u. babyl. Inschriften wo 5, 523. seine Deutungen besprochen wo 5, 525. bespricht die Inschriften v. Behistun u. Nakschi Rüstam wo 7, 253. gegen den Vorwurf der Selbstsucht vertheidigt, ebend. giebt Briefe üb. assyr. u. babylon. Alterthümer wo 9, 636. bespricht die alte Geschichte Babyloniens wo 10, 521. bespricht assyrische u. babylon. Königsnamen 10, 525.

- Raxas**, Unholde der ind. Mythologie 4, 293. 303.
- Raymond** bespricht China wo 9, 636.
- Razi**, al- (Rhazes), a treatise on the small-pox and measles, translated by Greenhill, besprochen 3, 457 ff.
- reban**, in Keilschrift gelesen 7, 79.
- Rebhuhn**. RR. in Palästina 4, 345.  
R. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 513. 514. 516.
- Rebmann's Reise** in Ostafrika 3, 316 f. bekommt einen sonderbaren Orden von einem Dschaghahauptlinge 3, 318.
- Recht**, muslimisches, besprochen wo 3, 372. 373. 4, 396. v. Tornauw über mus. R., angeführt 5, 393. Geschichte des muslim. Rechts besprochen wo 5, 394. haniftisches, wo 5, 397. 7, 254. 10, 535. R. der Dimni, ein dass. bestimmendes Fetwa steht wo 7, 256. arabische sprüchwörtliche. Ausdrücke v. R.-Lehrern 5, 301 ff. RR. der Protestanten in der Türkei, durch einen Fermân festgestellt 7, 568 ff. Kunstausdrücke des muslimischen R.'s 8, 347 ff.
- Redhouse**, *grammaire raisonnée de la langue Ottomane* 3, 351. 354 ff.
- Redjang** (malaiische Völkerschaft), ihre Schrift und Handschriften 9, 255 f. R. ist ein malaiischer Dialekt 9, 259. Name der R.-Buchstaben 9, 257.
- Redner** der Vögel, wer sie sind 8, 505.
- Redslob**, Tartessus, angezeigt 4, 276. Bemerkungen über phöniciſche Handelswege nach dem Norden 7, 94. Ueber den Zweihörnigen des Koran 9, 214 ff. 307 f.
- Reeve**, canares. Wörterbuch 2, 282.
- Regen** in Bender 1, 343. Regengüsse in der Wüste 2, 328 in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 391.
- Regenbogen** heisst Bogen Gottes 5, 180.
- Reggio**, *Strenna Israelitica*, angezeigt 6, 563.
- Rehobot-Ir**, das heutige 'Arah 8, 219.
- Reichel**, de Isidis apud Romanos cultu, angezeigt 5, 121.
- Reiher** am Jordan 2, 61.
- Reijnvaen** giebt des Chinesen Ong Hoë Hoë Bemerkungen üb. d. indischen Archipel wo 9, 633. bespricht die Umgebung v. Canton wo 9, 634.
- Reime** im Aethiopischen 1, 39. im Chinesischen 5, 205. in syrischen Gedichten 10, 110 ff.
- Reinaud**, *monumens* 2, 75. arab. Kriegskunst im Mittelalter, angezeigt 3, 373. *Mémoire géographique sur l'Inde etc.* angezeigt 4, 268. bespricht Schiesspulver u. griech. Feuer wo 4, 397. sein Abulfadâ besprochen wo 5, 108. 263. bearbeitet den Hariri 5, 258.
- Reinhold**, *noctes Pelasgicae*, angezeigt 10, 568.
- Reinigung**, Bedingung der Annahme des Gebets 4, 8.
- Reis**-Felder in Palästina 1, 428 f. R.-Körner, indisches Gottesurtheil 9, 664. 676.
- Reisekosten** v. Triest bis Bairut 1, 349. bis Jerusalem 2, 356. Kosten eines Führers in Bairut 4, 324.
- Reisende** in Aethiopien 1, 1 ff. RR. in der Türkei brauchen keine türk. Pässe 1, 347.
- Reiske** verwechselt Nahroan 1, 60. de rebus ab Arabibus gestis ed. Wüstenfeld 1, 369. ist gegen Hamza Ispahani ungerecht 1, 370.
- Reissblei** als Augenschminke gebraucht 5, 240.
- Rekhta**, indisches Idiom 1, 360.
- Relativum**, arabisches der sinait. Inschriften 3, 142. im Phöniciſchen 3, 444.



- Rémusat 1, 111. der Fälschung bezüchtigt 4, 39.
- Renan bespricht syrische Handschriften wo 7, 256.
- Renier bespricht punische Namen wo 7, 127.
- Rephaim, Ebene 3, 37.
- Reuss, üb. eine ihm gehörige arab. Hdschrift 2, 360 ff. Uebersetzung der Šanfarah 7, 97 ff.
- Revue archéologique angezeigt 3, 368 ff. 4, 109 ff. 5, 524 ff. 7, 127 f. 8, 620. 9, 869. 10, 825.
- de l'Orient, de l'Algérie et des colonies angezeigt 8, 204 ff.
- Rey, Briefe über Aegypten stehen wo 3, 372.
- Reynolds bespricht Stämme in Assam wo 6, 419.
- Rhaidener 3, 147.
- Rhazes, s. Rāzi.
- Rhenius, Tamil grammar 2, 272.
- Rhodus, orient. Bibliothek das. 3, 120. 364. ihr Hauptinhalt 6, 541. rh. Drachmen sind halbe Drachmen 9, 78.
- Rhythmus. üb. R. u. Accent in der Sprache 6, 153 ff. R. im Syrischen 10, 111 f.
- Riām, Heiligthum in Šan'ā 7, 472.
- Ribhavas Mythe 2, 126.
- Ribkā, Name, in Keilschrift gelesen 8, 231.
- Ribla, Furth des Orontes 3, 366. 7, 75. Monument bei R. s. Harmul u. Kāmū.
- Ricci, Matthaeus (Limatēu) 1, 118 ff.
- Richter, hebr. Priesterthum in der R.-Zeit 9, 711 f. R.-Brücke im Parsismus 9, 691.
- Riegel, hieroglyphische Bedeutung 9, 497.
- Rieu und Böhrling, Hemacandra's Abhidhānacintāmaṇi angezeigt 3, 377.
- Riff-Piraten, Unternehmungen gegen sie besprochen wo 9, 637.
- Rigby berichtet üb. die Berge von Satpura wo 6, 422.
- Rigg bearbeitet ein Sunda-Wörterbuch 9, 268.
- Rigwēda, Oxford Ausgabe 3, 120. seine zweckmässigste Eintheilung 4, 514 ff.
- Rihā 2, 55. s. Jericho.
- Rihān, Gebirg 6, 398. 7, 39. s. Raihān.
- Riis, Elemente des Akwapim-Dialekts der Odschi-Sprache, besprochen 8, 413 ff.
- Ring. R. Gottes heisst das gemünzte Gold u. d. weibliche Schaam 5, 180. R. Salomo's Symbol der Herrschermacht 5, 184. RR. werden bei den Verheirathungen der Chinesen gewechselt 9, 815.
- Ritter giebt dekkanische Namen verunstaltet 3, 109. bespricht die Forschungen des Sudan u. Nigerlaufs wo 9, 637.
- Ritterthum (chevalerie), arabische, besprochen wo 4, 396.
- Robinson, E., neue Untersuchungen üb. d. Topographie Jerusalems, angezeigt 1, 355. seine Meinung üb. d. Tyropäon 3, 43. Mittheilungen üb. bibl. Geographie in Bibliotheca sacra 3, 349. üb. New-York 4, 117 f. üb. Kades in der Wüste 4, 280. Mittheilung üb. seine zweite Reise 6, 454. zweite Reise nach Palästina im Abriss 7, 36 ff. ausserdem noch beschrieben wo 10, 529. 827. beschreibt einen Ausflug nach Pella wo 10, 531. bespricht die Lage v. Kapernaum wo 10, 531.
- W., bespricht die Sprachen v. Assam wo 6, 419. 420. seine Meinungen üb. das Malaiische 9, 255 ff.
- Rödiger üb. Inschriften aus Axum 1, 64. üb. den Vogelnamen mur' 1, 338. Mittheilung Whiting's zur Topographie Jerusalems 2, 231 ff. üb. Beer 3, 130. üb. einen in Phönicien

- gefuodenen geschnittenen Stein 3, 243 ff. ein dritter hebräischer Siegelstein 3, 347 ff. wissenschaftlicher Jahresbericht 5, 417 ff. 8, 637 ff. 9, 321 ff. 10, 691 ff. üb. d. phöniciſche Inſchrift eines ſidonischen Königs-Sarkophags 9, 647 ff.
- Röer beſpricht die Sākhya-Lehre wo 6, 293. 421. ſeine literar. Unternehmungen 7, 603. ſein Urtheil üb. d. indiſche Philoſophie 7, 603. Mittheilung üb. oſtindiſche literar. Unternehmungen 8, 570. 846. Mahākavi Sexpir u. ſ. w. (bengaliſche Ueberſetz. Shakeſpearischer Stücke) angezeigt 9, 637.
- Rohr des Propheten 10, 448.
- Röhrig, reſearches in philoſ. and comparat. philology, angeführt 5, 396.
- Rom, Erbauungsjahr 3, 68. ſoll mit China in Verkehr geſtanden haben 6, 575.
- Romāla, falſch geſchrieben Dumailā 1, 63.
- Romano, Jakob, ſeine Bibliothek 9, 840 f.
- Römerſtraſſe nach der Sinai-Halbinſel 1, 168. 184. 187. 189. bei Bāniās 2, 430. am Lykus 2, 445. ſ. Straſſe.
- Rondot beſchreibt Canton wo 3, 370. behandelt Münzen u. Austauschmittel im Sulu-Archipel, deſgl. die Längenmaaſe in Cochinchina wo 3, 372.
- Rose. RR.-Felder bei Jeruſalem 7, 56. die geſchätzteſte Sorte 8, 528.
- Rosen, Bericht aus der türk. Staatszeitung üb. Preuſſen 1, 194. üb. d. conſtantinop. Ausgabe des Tabari 2, 159 ff. üb. eine Geſch. des Libanon 3, 121. Beiträge zur türkiſchen Lexikographie 4, 392 f.
- Rosengarten des Frommen, ind. Werk 1, 361.
- Rosette, Inſchrift v., ihr Zeitalter 5, 403. ſ. Philā.
- Röſs, das des Sonnengottes 7, 82. RR. Indra's 1, 67. ihr Beiwort brahmajug 1, 68. Sonne als Roſſ dargeſtellt 2, 223.
- , über phöniciſche Gräber auf Cypern angeführt 6, 526. v. ihm copirte Inſchriften aus Petra 9, 231.
- Rosſos auf phöniciſ. Münzen 6, 478.
- Rost, Nachträge zu Gildemeiſter's Bibliotheca Sanscrita 8, 604 ff.
- Roſtock, Münzsammlung daſ. 2, 364.
- Roth, Mittheilung üb. d. Alexanderſage 9, 797 f.
- R., üb. Brahma u. die Brahmanen 1, 66 ff. üb. indiſche Hiſchriften u. Drucke 1, 199 ff. üb. Würfelpiel in Indien 2, 122 ff. üb. d. Feridunſage in Perſien u. Indien 2, 216 ff. Yāska's Nirukta angezeigt 3, 376. 7, 256. die Sage v. Gēmiſid 4, 417 ff. die zweckmüſſigſte Eintheilung des Rigveda 4, 514 ff. die höchſten Götter der ariſchen Völker 6, 67 ff. Etymologiſches zum Aveſta 6, 243 ff. Abhandlungen in's Engliſche überſetzt wo 6, 411. R. u. Böhlingk's Sanskritwörterbuch angezeigt 8, 392 ff. die Todtenbeſtattung im indiſchen Alterthum 8, 467 ff.
- Rottang, eine Pflanze auf Celebes 6, 537.
- Rougé, de, beſpricht eine Hieroglyphenſchrift von Semne wo 3, 369. Ueberſetzung eines ägypt. Hymnus an die Sonne 4, 374 ff. beſpricht die 12. Dynaſtie des Manetho 5, 110. einige hieroglyphiſche Inſchriften wo 7, 127. R. beurtheilt wo 7, 128. beſpricht hieratiſche Papyrus wo 3, 620. aſtronomiſche Angaben auf ägypt. Denkmälern wo, ebendaſ.
- Rousseau beſpricht die Geſchichte des falſchen Fadl wo 4, 397. die Reiſe des Schaiḫ al-Tigāni in Tunis wo 10, 533. 535.

- Rovredo's Entdeckungsreise nach Antioquia besprochen wo 9, 636.
- Royer, Text u. Uebersetzung aus Humâjûn-nâme, wo 3, 374. 4, 397.
- Rubâbah, arab. Saiteninstrument 5, 4.
- Rubikon, Jahr seiner Ueberschreitung durch Cäsar 3, 68.
- Rubinsohn bespricht die Kabbala des Zohar wo 7, 449.
- Rückert, aus Gâmi's Liebesliedern (Text u. Uebersetzung) 2, 26 ff. 4, 44 ff. 5, 308 ff. 6, 491 ff. Gedichte aus dem Antara-Roman (Text und Uebersetzung) 2, 188 ff. eine Ode des Schiking übersetzt 6, 535. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe des Firdûsi Bd. I. 3, 239 ff. 10, 127 ff.
- Rudâ', arab. Idol 7, 499.
- Rudra der indischen Sage 2, 222.
- Ruhât, arab. Heiligthum 7, 495.
- Rûm (Rom), Gebrauch dieses Wortes 2, 13.
- Ruma 3, 50. 60.
- Rumh, Wadî al- 3, 47. 54.
- Rûmî, Uirbat al- 3, 50. 60.
- Rummânah 3, 50. 60.
- Rupie, ihre Eintheilung u. Werth 9, 631.
- Rüppell hat das äthiopische Buch Snksâr gesehen 1, 28.
- Rusâid u. Dahdah, ihr arab. Wörterbuch besprochen, wo 3, 370.
- Sabarduk (im Sudan), Sultanat das. 9, 527. 576.
- Šabbâh, König v. Jaman, bekriegt die Stämme Rabî'ah 10, 433.
- Sabbathfluss 3, 350. 7, 76.
- Sabbah, Landstrich in Nordafrika 4, 373.
- Sabier verehren den Thierkreis und die Planeten 6, 84 (vgl. den Art. Stern). S., Bewahrer des alt-vorderasiatischen Sternendiensts 7, 468. Analyse v. Chwolsohns Werke gegeben wo 10, 823.
- Šabrah (Sabratha), Denkmäler das. besprochen wo 10, 535.
- Sablukoff giebt eine Uebersetzung des Abû'l-gâsi heraus 8, 385.
- Sachanin 3, 50. 60.
- Sachs, Katalog bebr. Handschriften mit Auszügen, angezeigt 5, 402. Hajonah, Zeitschrift für d. Wissenschaft des Judenthums 5, 531. Beiträge zur Sprach- u. Alterthumsforschung aus jüdischen Quellen, angezeigt 9, 870.
- Sachsens Ruf in China 6, 577.
- Sacy, de, Urtheil Nâsîf's über ihn 1, 208. Chrestomathie berichtigt 3, 95. Mémoires sur diverses antiq. de Perse angeführt 5, 224. wird von Tantawi berichtigt wo 10, 823.
- Sâ'd, arab. Idol 7, 498.
- Sâ'dî, eine Ħasidah v. ihm persisch u. deutsch 7, 589 ff. ob S. Rehtah-Verse geschrieben, wird untersucht wo 7, 603. 10, 539. aus S.'s Diwân Stellen in Text u. Uebersetzung 9, 92 ff. S. hat auch hindustanische Verse geschrieben 10, 539.
- Sadikân (nestorian. Dorf), merkwürdige Säule das. 8, 602.
- Šâdili, 'Alî Abû 'l-Ħasan, sein Name 7, 13. 16. 26. Ausbreitung u. Schriftsteller d. S.-Ordens 7, 24. Raffeeerfinder 7, 25. Lebensbeschreibung 7, 25. 27.

### S.

- Saalebi, s. Ta'âlîbi.
- Sâbâ (Sabbas), St., sein Leben arabisch 1, 150. sein Bild 2, 64. Mâr S., Kloster, Ausflug dahin 2, 52 ff. Beschreibung 2, 63. Rafr S., das alte Antipatris 7, 48.
- Sabäer (südarabisches Volk), ihr Verhältniss zu den Ħimjariten 10, 67 f.
- Šabûismus die Religion der vor-muhamm. Araber 3, 153. 195. von Chwolsohn behandelt 5, 392. 443. vorzügliche Quelle für den S., ebd.

- Šadrawî (Isaac Schadrensis), syr. Grammatiker 2, 378.  
 Šafa, Nabi, mit Tempelruinen 7, 68. al-Šafâ, Pass 1, 183.  
 Šafad 2, 427.  
 Šâfatâ in Syrien mit altem Schloss 3, 365.  
 Saffûriah und sein Brunnen 7, 46.  
 Šâfi'i, al-, sein Urtheil über den Süfismus 8, 556. sein Leben 9, 164.  
 Šâfi'iten, ihre Gelehrtschulen in Damask 8, 357.  
 Šafsâfah, Theil des Sinai 2, 321 ff.  
 Sagwân, Ġabal 7, 16. 27.  
 Sah-Gestirn (Orion) 9, 510. 514. 516. 10, 665.  
 Sâh-Dynastie v. Suraschtra, besprochen wo 5, 521.  
 Sahab, Wâdi 2, 315.  
 Sahak d. Gr., Katholikos u. Liederdichter Armeniens 5, 368. 371.  
 Šahamat 'Alî, Mîr, giebt die Uebersetzung einer Schrift des Maulawî Ismâil wo 7, 453.  
 Šahârâ 2, 490. ihre ehemaligen Bewohner 9, 583. 10, 286.  
 Šâhġan abâd, Name v. Delhi 1, 343.  
 Šahîh, der des Buġârî 4, 1 ff. sein kanonisches Ansehn 4, 3. sein Inhalt 4, 7 ff.  
 Šahîr al-dîn, Ausgabe v. Dorn, angekündigt 4, 394.  
 Šâhitya Darpaṇa, Ballantine's Ausgabe 6, 293. 7, 603.  
 Šahjûš, syr. Dorf 2, 438.  
 Šâhnâmeh 1, 258. Fabel vom Feridûn 2, 216. Hauptquelle der pers. Sagensgeschichte 3, 245. Exemplar in Lund 5, 259. Ausgabe v. Teherân 7, 107. Bemerkungen zu Mohl's Ausgabe 8, 239 ff.  
 Šahûn 3, 50 f. 60 (= Sogane) 7, 44.  
 Šâhpûr s. Šâpûr.  
 Šaibah, Vorfahr Muhammeds 7, 30. wird 'Abd al-Muṭṭalib genannt 7, 30. 32.  
 Šaibânî, Muḥammad ibn Ḥasan al-, Bemerkungen üb. sein Leben gegeben wo 10, 533. Š.-nameh (türk. Geschichte im dschagataischen Dialekt) gedruckt 4, 251. besprochen 5, 259.  
 Šaidâ (Sidon) 4, 326.  
 Saif al-daulah, der Ĥamdânide 10, 464 ff.  
 Saif al-dîn, Münze v. ihm 9, 265.  
 Saif dū Jazan, letzter einheimischer König v. Ĥimjar 10, 20.  
 Saifibn Dū Jazan, Sultan v. Bornu 6, 307. 320.  
 Šaiḥ, Ġabal al-, 7, 65. s. Hermon.  
 Šaizadeh, Supercommentar zu Baiḍawî, erschienen 5, 258.  
 Sakâsak, Stamm in Jaman 6, 307. 320.  
 Saken (Volk), ihr Name in babylon. Keilschrift 7, 161.  
 Šakîf, Ĥafat al- 7, 40.  
 Sakkadema, Oase 6, 309. 322.  
 Saklâriûs, al-, der griech. Kaiser Sklerus 10, 494.  
 Sakrân, neuarab. Dichter 6, 205. 208.  
 Šâkût, das alte Succoth 7, 50.  
 Šalâḥ al-dîn (Saladin) 1, 167. Leben dess. v. Abū Šamr, gedruckt 3, 466. sein Verhältniss zu Bahâ al-dîn 8, 819. eine Trauermünze auf seinen Tod 7, 229. 9, 264. 10, 301.  
 Šalâm, d. h. Audienz 2, 421. 3, 16.  
 Šalâmâ führt das Christenthum in Aethiopien ein 7, 345. Abba S., erster Abuna der äthiop. Kirche, angebl. Uebersetzer des Buchs Philexios 1, 25. 36.  
 Šalâmah, al-, Burg 10, 483 f.  
 Saleṃ 1, 194. wo zu suchen 3, 56.  
 Šalḥîn, Schloss in Ĥimjar 10, 20 ff. 25.  
 Salib, Nabr al-, in Syrien 7, 77.  
 Šâliḥ, d. Prophet, sein Kameel heisst Kameel Gottes 5, 180. bildl. Sinn des Ausdrucks Kameel S's 5, 183.

- Š. ibn Maḥmūd, Empörer 10, 455. 461.
- Sâlim, al-'Awad, jetztlebender arab. Dichter 5, 13. Sultan S. erobert Syrien 5, 496. S., Dorf in Palästina 7, 47. Ebene v. S. 7, 58. S. ibn Zījād, Statthalter, Münzen mit Pehlewilegenden v. ihm 8, 157 ff.
- Salisbury, Geschichte des Buddhismus 1, 88. bespricht muhammedanische Sekten wo 7, 259. giebt eine Risālah v. Ḥalid wo 7, 259.
- Salla, Residenz v. Usambara 3, 319.
- Sallāmāh, Stadt u. Wādi 7, 44.
- Salman, auf assyr. Inschrift gelesen 8, 597.
- Salome 1, 215.
- Salomo, Sprüche S's äthiopisch 1, 13. Stammvater des äthiop. Königsbauses 1, 42. Sprüche S's arabisch 1, 357. mit Ġemšid identificirt 4, 424. Entdeckungsreise nach den S.-Inseln beschrieben wo 9, 635. Priestertum zu S's Zeit 9, 721. Sagen von S. u. Bilkis 10, 19, 20.
- Salt, voyage to Abyssinia 2, 8.
- Salz-See bei Aleppo 3, 366.
- Sām-Sage u. Sām-nāmeḥ 3, 245 ff. S. ist identisch mit Thrita 3, 246. 250. mit Kērēçäppa 3, 251. mit Humāi u. Humāyūn 3, 252. S.-nāmeḥ Hdschrift, ebend. Inhalt der Sage 3, 253 ff. S.-Sage ist dichterische Fiction 3, 261.
- Samān, einst südliche Grenze von Axum 1, 10.
- Samarang hat viel Chinesen 9, 809.
- Samarien, Mittheilungen darüber 3, 46 ff. s. Handschriften 7, 48.
- Samarkand, Münze v. dort 10, 295. Sambu, Berg in Afrika 3, 564.
- Sāmīna, Stadt in Bornu 6, 308. 321.
- Šammar, arab. Stamm, seine Wohnsitze 10, 829.
- Šammāsijjah, al-, Ebene u. Thor in Baḡdād 10, 456.
- Sammler (Gleaner), indochinesische Zeitschrift 1, 230.
- Samojeden, üb. ihre Sprache 5, 24 ff. s. Dialekte bearbeitet 5, 261. Literatur 3, 679.
- Šamšamah, berühmtes Schwert 9, 382.
- Šamsin, Naba' 7, 72.
- Samuel, d. hebr. Priestertum in den Büchern S. 9, 712. ob S. Levit gewesen 9, 717. S. ben Tibbon, Uebersetzer der Alexandersage 9, 838.
- Samūn, Gipfel im Libanon 2, 438. 443.
- Šamūrah als Mannsname 7, 487.
- Šan'ā, Venusdienst das. 7, 472. Palast Ġumdan das. 3, 525. Götzenbilder das. 10, 22. Damm das. 10, 27. Kirche das. v. Abrahā gebaut 10, 28. ein zweites S. 10, 23.
- Sanad in der arab. Tradition 10, 1. 13 ff.
- Šanamain 1, 215.
- Sanapa, Ortsgöttin v. Sinope 9, 80.
- Sandan, lydischer Gott, ist assyrisch 10, 382.
- Sandhi-Regeln im Canaresischen 2, 263.
- Sandhyā, die täglichen Gebete der Brahmanen 6, 553. 557.
- Sandsteinmonumente in Aegypten sind wohl erhalten 1, 262.
- Šanfarah, übersetzt 7, 97 ff.
- Sanguinetti bespricht die Reise des Ibn Batūtah wo 9, 636. giebt einen Auszug des Raiḥān al-albāb (Satiren auf arab. Stämme) wo 10, 538. einen Auszug aus der Geschichte der Medicin v. Ibn Abi Ušaiḇāh wo 10, 540.
- Sanherib, Erbauer der Paläste v. Kujunġuk u. Nabī Jūnus 8, 597. 673. sein Name in Keilschrift 3, 597. assyr. Nachrichten v. ihm 3, 673. S., Held der Sage 8, 772 ff. 798. assyr. Form u. Bedeutung des Namens 10, 290.

- Sāṅkhyā-Philosophie, was sie ist 6, 3. 7. Rühr's Bearbeitungen ders. 6, 293. besprochen wo 6, 420.
- Sansela bespricht Rovredo's Reise nach Antioquia wo 9, 636.
- Sansibar (Zanguebar), Namen der Insel 8, 566. Küste südlich v. S. besprochen wo 9, 636.
- Sanskrit, Meinung, dass es eine gemachte Sprache sei 2, 259. S.-Wörter im Canaresischen 2, 264 f. Walker'sche S.-Hdschriften in Oxford 2, 336 ff. S. wird v. den Hindu verkehrt getrieben 3, 456. s.-chines. Werke verzeichnet wo 4, 398. in England angekommene S.-Werke 5, 95 ff. d. Bildung abgeleiteter Wurzeln im S. besprochen wo 5, 108. S. auf Java u. Bali 5, 232. Literatur 5, 459 f. 8, 660 ff. 9, 326 ff. 10, 615. 711 ff. S.-Metrik v. Brown, angeführt 6, 108. S.-Wörterb. v. Bühtlingk 6, 583. 8, 609. 9, 849. S.-Hdschriften in Berlin 7, 259. S.-Grammatik v. Benfey, angeführt 7, 332. S.-Grammatik in bengal. Sprache angeführt 7, 603. Bedeutung des Wortes S. 7, 605. neuere Hdschriften aus Bengalen sind schlecht 8, 570. Gildemeister's Bibliotheca Sanscrita angezeigt 3, 375. Nachträge dazu 8, 604 ff. S. Inschriften aus Malang 9, 261. aus Puna 9, 266. S.-Werke aus Calcutta 10, 499 ff. S.-Prosodie des Kālidāsa gegeben wo 10, 543.
- Sapandomad, Bedeutung 9, 486.
- Śarā, Ruine in Palästina 3, 47.
- Śara, 'Ain 2, 333.
- Sarafal-din, Verfasser einer tatarischen Geschichte der Bulgaren 1, 340 f.
- Sarafend 4, 343.
- Saraga, vorgebliche christl. Stadt in China 4, 39. 40.
- Śar'ah, das alte Zora (Zarea) 7, 50.
- Sarak (letzter König v. Assyrien) in Keilschrift gelesen 7, 80. 82. 86.
- Saraswati, Gattin Brahma's 1, 84.
- Sarbāl, Wallfahrtsort 3, 167. steht noch jetzt in Verehrung 3, 168.
- Sarcocollo (Anzarūt) ist nicht kosmetisches, sond. medicinisches Augenmittel 5, 242.
- Sardanapal, Name S. in babylon. Form 8, 596. sein Grab 8, 674. sein Grabmal zu Tarsus besprochen wo 9, 869. S. III. Stifter einer Bibliothek 10, 288. assyr. Form u. Bedeutung des Namens 10, 290.
- Sareng, s. Sereng.
- Sarepta 4, 328.
- Särge, in der Luft schwebende 5, 378 f. irdene in Babylonien 10, 525.
- Sargon, Erbauer der Paläste in Horsaḅād 8, 597.
- Sarif Muṣṭafā, Pāṣā v. Jerusalem 1, 347.
- Sārīs bei Jerusalem 7, 49. 50.
- Śarkī, Ġabal, in Syrien 2, 437.
- Sarkophag, viereckiger ägyptischer 6, 253. ein sidonischer Königs-S. 9, 647 ff. sonstige sidonische 10, 820. SS. in Memphis gefunden 10, 821.
- Sárnāth, Ausgrabungen das. besprochen wo 9, 632. S. (buddhist. Reliquienkästen) besprochen wo 10, 527.
- Sartabah, Ḥarn al-, 3, 47. 54. 57. 7, 57.
- Śarūkhan auf Münzen gelesen 10, 825.
- Sarva-Darṣana-Saṅgraha gedruckt 8, 570.
- Śāśnidēn, Religion der Parsen zur S.-Zeit 1, 252. ihre Zeit für d. Culturgeschichte wichtig 1, 255. S.-Münzen 2, 108. 4, 83 f. 8, 29. Charakter der S.-Zeit 8, 7. Sprache u. Alphabet der S.-Münzen 8, 9. ihr Gewicht 8, 571 f.

- Sassak, Religion v. S. besprochen wo 3, 471.
- Sata, Wädi al-, 2, 333.
- Satan in chaldäischen Inschriften 9, 470. s. Teufel.
- Satpura, Berge v., besprochen wo 6, 422.
- Satrapenmünzen aus Nisibis 9, 69 ff.
- Saturn, in der Ka'bah verehrt 7, 470. 494. d. Planet, auf ägyptischen Denkmälern 10, 654. 664.
- Sauhatan, Schloss in Himjar 10, 25.
- Sauley, de, seine ägyptischen Forschungen v. Lepsius beurtheilt 1, 264 ff. Brugsch's Urtheil über ihn 3, 264. behandelt einen demotischen Papyrus wo 3, 368. bespricht d. Tifinag-Alphabet u. medische Keilschriften wo 4, 397. 5, 395. ein Bruchstück der Inschrift v. Bisitun, chorsahadische Inschriften u. assyrische Königsnamen wo 5, 109 f. berichtet üb. d. todte Meer wo 6, 423. bespricht die syrische Küste wo 8, 208. giebt die Inschriften v. Behistun und Nakschi-Rustem in Uebersetzung wo 10, 540.
- Sautrāntika, Bauddha, widerlegt 8, 720 ff.
- Savelieff, Mittheilungen aus seiner Reise nach Kasan u. Astrachan, gehen wo 8, 208.
- Savitär, oberster Gott der Inder 4, 295. 298.
- Sawāḥili s. Suahili.
- Sawāliḥah, arabischer Stamm, zum Schutze des Sinaiklosters bestellt 3, 148.
- Sawāsev, äthiop. Werk 1, 8. 41. amharisches 1, 43.
- Saweljew bespricht Samanidenmünzen wo 10, 824.
- Scala, Graf de, bespricht die Tschuktschi's (in Sibirien) wo 9, 637.
- Scandalium (al-Iskanderunah) 4, 330.
- Scarbäus, über einen ägyptischen 6, 111 ff.
- Scepsis (Paläsepsis), ihre Lage 6, 549. 10, 826.
- Schaam, weibliche, heisst Ring Gottes 5, 180. ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.
- Schabbathai Zevi, Pseudomessias, seine Anhänger in Smyrna 4, 262. ihr Glaubensbekenntniß bekannt gemacht wo 7, 257.
- Schachspiel, das persische, besprochen wo 7, 251. kleines u. grosses S., ebend. Maulthier des S.-Brets, sprüchw. Ausdruck 9, 393.
- Schack, v., Heldensagen v. Firdusi, angezeigt 6, 447 f. Epische Dichtungen des Firdusi angezeigt 8, 206 f.
- Schadrawi, syrischer Grammatiker (Isaac Schadrenis) 2, 378.
- Schaf, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 549 f.
- Schafarik üb. Völker thracischer, lithauischer u. finnisch-tschudischer Rasse wiedergegeben wo 9, 635.
- Schakale in Palästina 4, 341. bei Jericho 2, 58.
- Schale, gehenkelte, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 493.
- Schaltmonat aus Jesu Zeit festgestellt 4, 104. erst spät eingeführt 2, 348.
- Schalttage, bei den Aegyptern u. Hebräern 2, 346. die fünf ägyptischen 6, 254 ff. galten als Unglückstage 6, 258.
- Schamanismus in China besprochen wo 6, 422.
- Schaugti, ob Gott bei dem Namen gedacht sei 4, 35.
- Schäpūr I. bringt den Parsismus wieder empor 1, 258. Münzen v. ihm erklärt 8, 34 ff. S. II. desgl. 8, 46 ff. S. III. desgl. 8, 52 ff. s. Šāhpūr.
- Schatten Gottes heisst der Chalif 5, 180.

- Schauffler, zwei Fetwâ's über Religionsveränderung **1**, 327 ff. bespricht die Sekte des Schabbathai Zevi wo **4**, 262. **7**, 257.
- Schedim sind Dämonen **9**, 481.
- Schefer liefert eine Probe aus Khairi wo **6**, 549.
- Scheingründe (Hetvâbhâsa) in der indischen Philosophie **7**, 287 ff. ihre Zahl u. Namen **7**, 289 ff.
- Scheyer, Maimonides More nebochim, angezeigt **5**, 402.
- Schicksal im Parsismus **5**, 227.
- Schiefner, zur Kritik des Bartrihari **2**, 365. tibetische Studien, angezeigt **6**, 128. giebt tibetische Elementar- u. Lautlehre wo **10**, 822. bespricht die buddhistische Lehre v. den Verschlechterungsperioden der Menschheit wo **10**, 822. giebt ein Verzeichniss tibetischer Schriften wo **10**, 822. Beiträge zur finnischen Mythologie wo **10**, 823. 824. giebt eine Charakteristik der Thuschsprache wo **10**, 824. bespricht nepatische, assamische u. ceylonische Münzen wo **10**, 824.
- Schier, arab. Grammatik angezeigt **3**, 477.
- Schiesspulver u. griech. Feuer besprochen wo **4**, 397. Recept, arabisches **4**, 398. S. auf der Zündpfanne, heutiger Name **5**, 7.
- Schiffahrt, deutsche in Ostindien **1**, 138.
- Schiiten in Buşrâ **1**, 342. sch. Hdschriften in München **2**, 74. SS. in Persien feiern jährlich Omar's Tod **2**, 402. Verzeichniss sch. Schriftsteller v. Nağâsî gedruckt **4**, 116. desgl. v. Astrâbâdî ebend. s. Šî'ah.
- Shiking, eine Ode desselben in Uebersetzung **6**, 534 f.
- Schilde mit Filz überzogen **10**, 177.
- Schildkröte, Jahrbücher der, **7**, 153. Töchter der Sch., arabischer sprichwörtl. Ausdruck **8**, 499. S., indisches Bild v. Central-Asien **9**, 244.
- Schiff in der Sinaigegend **2**, 331. S.-Hütten in Celêrâ **1**, 343.
- Schilfmeer, über den Namen **3**, 372. Lagerplatz der Israeliten dasselbst **1**, 176.
- Schlafsucht heisst Krankheit von Kago **9**, 561. 571.
- Schlange, in der Feridunsage **2**, 219. 229. SS. meiden Eschenholz **2**, 431. die Periode der S. in der abyssin. Geschichte **7**, 341. 346. 354. hieroglyphische Bedeutung der S. **7**, 380. S. in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken **8**, 499 f.
- Schlangencultus, einer der ältesten der Erde **7**, 145. in Abyssinien **1**, 9. **7**, 345.
- Schlangenkönige in Aethiopien **1**, 9.
- Schlecht-Wssehrd, Frh. v., Uebersetzung des Frühlingsgartens des 'Abd al-rahmân Gâmi angezeigt **1**, 362. Buch vom Völkerrechte angezeigt, ebend. ein mystisches Gedicht v. Hâtif Isfahânî **5**, 80 ff. Literaturbericht aus Constantinopel **6**, 294. **7**, 250. 403. seine eigenen Unternehmungen **6**, 294. eine Hasidah von Sa'di persisch u. deutsch **7**, 589 ff. Mittheilung oriental. Drucke in Constantinopel **8**, 845. **9**, 626 f.
- Schleier, Verschleierung der Drusinnen **6**, 393. 394.
- Schleiermacher, seine Meinungen üb. das Malaiische **9**, 256 f.
- Schlosberg, R. Maimonides More Nebochim, angezeigt **5**, 402.
- Schlottmann, seine Ansicht vom Zrvâna akarana **5**, 226. üb. die Grabschrift des Eschmunazar **10**, 407 ff. 587 ff. Bemerkungen über den **9**, 843 mitgetheilten Ferman **10**, 807 f.
- Schlüssel in arab. sprichwörtlichen Ausdrücken **9**, 399.



- Schmetterling in arabischen sprüch-  
wörtlichen Ausdrücken 3, 519.
- Schmidt Müller, Bantik'sche Sage  
6, 536 ff.
- Schmuck-Sachen, sprüchwörtliche  
9, 385.
- Schnalzlaute der afrik. Sprachen  
1, 130.
- Schnee, ewiger, auf einem Berge in  
Dschagga 3, 317. 4, 521. anderer  
Schneeberg in Afrika 4, 521. 5, 421.  
S. in Beirnt 7, 37.
- Schnurrer, ein Nachtrag zu seiner  
Bibliotheca Arabica 3, 386 ff.
- Schönberg, v., über die indischen  
Felsentempel 7, 101 ff.
- Schönschreibekunst, arab. Lob-  
gedicht auf dieselbe 2, 362 f.
- Schöpfung nach dem Parsismus 5,  
224. alttestamentliche S.-Geschichte  
mit der persischen verglichen 3, 773 f.
- Schreuder, Grammatik for Zulu-  
Sproget, besprochen 5, 405.
- Schrift, äthiopische 1, 11. 16.  
griechische des achten Jahrh. 1, 149.  
arabische des zehnten Jahrhunderts  
1, 159. alt-iranische Ausdrücke da-  
für 9, 179. griechische S. des ach-  
ten Jahrhunderts 1, 149. malaiische  
Schriftarten 9, 255 ff. arabische  
Schrift bei den Malaien eingeführt  
9, 256. malaiische Schreibmaterialien  
9, 258. chaldäische S. ohne  
Wortabtheilung 9, 467. semitische  
S. von den Babyloniern erfunden  
9, 475. hebräische u. assyrische S.  
im Talmud unterschieden 9, 476.  
„vollständige“ S. 9, 477. S. zu Mu-  
hammed's Zeit zur Abfassung v.  
Büchern ausser Gebrauch 10, 4.  
Alter der indischen S. 10, 392 ff.  
die berühmtesten muhammed. Schön-  
schreiber besprochen wo 10, 823.
- Schu, chines. Officier u. Schriftsteller  
6, 567.
- Schu'wjjah besprochen wo 5, 107.
- Schuking, herausgeg. v. Deguignes  
4, 225.
- Schule der Perser heisst die Schule  
v. Edessa 1, 256.
- Schultz, Plan v. Jerusalem zu be-  
richtigen 3, 36. 37. 42. gewürdigt  
5, 375. Mittheilungen über Samarien  
u. Galiläa 3, 46 ff. Karte v. Galiläa  
zu berichtigen 7, 44.
- Schun, alter chinesischer Herrscher  
7, 146 ff.
- Schur, Wüste 1, 175 ff.
- Schütze, d. Sternbild, auf ägypti-  
schen Denkmälern 10, 664.
- Schutzgott, ägyptische Vorstellung  
9, 515.
- Schwannenfang an der nordafrik.  
Küste 4, 372.
- Schwangere, indisches Verfahren  
gegen sie 7, 531.
- Schwartze, koptische Grammatik,  
angezeigt 5, 275. Pistis Sophia an-  
gezeigt 6, 296.
- Schwarz, Sefer Tebuot angezeigt  
2, 256.
- Schwarzenbach, v., Professor in  
Constantinopel 1, 348.
- Schwein in arabischen sprüchwört-  
lichen Ausdrücken 7, 553.
- Schwert Gottes heisst Uälid ibn  
Walid 5, 180. SS., sprüchwörtliche  
9, 382 f. die S.-Klingen der Orien-  
talen besprochen wo 10, 540.
- Schwur. S.-Formeln der Araber  
6, 193.
- Scind, Ibn Haùkal's Bericht darüber  
gegeben wo 7, 602.
- Scopus bei Jerusalem 7, 56.
- Scott, zur muhammedan. Münzkunde  
9, 263. bespricht zwei Ortokiden-  
u. eine Atabek-Münze wo 9, 869.  
bespricht Hulaguiden-Münzen wo  
10, 826.
- Seythen, scyth. Wörter 4, 364 ff.  
S. sind die Urbevölkerung Asiens  
10, 521.

- Sebah el Kelab, Küstenstrich in Nordafrika 4, 373.
- Sebdu (marokk. Grenze), Ausflug dahin besprochen wo 4, 397.
- Sechseck, das mystische, besprochen wo 7, 252.
- Sechuana (spr. Seg.) - Sprache 1, 238 ff. ist Sprache der Bechuana's 2, 10. S. - Grammatik v. Casalis 2, 5. 7. Sprachliches 2, 143 ff.
- Sechzehn, die Zahl, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.
- Seckendorf, v., Vorlesungen über Declamation angeführt 6, 180.
- Sédillot bespricht arab. Algebra wo 10, 539.
- Seele nach indischer Vorstellung 6, 219. ägypt. Buch der (Seelen-) Wandrung 6, 252. Lehre v. d. Seelenwandrung in Indien entstanden 9, 237 f.
- Seesen, Fluss in Ober-Assam, besprochen wo 9, 629.
- Sefan u. Tibet besprochen wo 7, 449.
- Sefat Jether besprochen wo 5, 107.
- Sefendarmed, Bedeutung 9, 486.
- Segestân auf Pehlvmünzen 8, 12. 27. Ibn Haukal's Bericht darüber gegeben wo 7, 602.
- Segolatformen im Phöniciſchen 3, 445.
- Seidenbau in Palästina 2, 433. in Syrien 7, 76. bei Mabug 8, 212.
- Seifart, arab. deutsch. franz. Taschenwörterbuch beurtheilt 3, 476.
- Seifensiedereien, unterirdische in Jerusalem 3, 42.
- Sek-Sterne, die Planeten 10, 665.
- Sekander-uâmeh v. Nizâmi, herausgegeben 7, 604.
- Sekten, muhammedanische, sind zwei und siebenzig 4, 157. S. im Koran als vorhanden angedeutet ebend. besprochen wo 7, 259. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. S. 5, 302. Compendium muhamm. SS. 9, 839. 841.
- Selamis 3, 52. 60.
- Selberg, üb. die Anlage eines Colonialhandels-Etablissements im ost-ind. Archipel 1, 137 ff.
- Selgûkiden, ihre Geschichte behandelt wo 3, 372 4, 396.
- Sellâmah, Uirbat 3, 52. 60.
- Sem ist indo-arischen Ursprungs 4, 368.
- Semiramis mit Mithra identificirt 7, 255.
- Semitisch s n Kaffernsprachen 2, 14. in der Sprache der medischen Keilschriften 3, 342.
- Sepâta, Trümmerstätte 1, 185.
- Sepharad in Keilschrift 7, 161.
- Sephiroth, Erklärung der zehn, v. Asriel, angezeigt 5, 402.
- Serandib (= Ceylon), Grab Adam's das. 1, 343.
- Serapeum gegründet 7, 434.
- Serapis mit Osiris identificirt 7, 428.
- Ser'âta kehenat, äthiop. Werk, 1, 23.
- Sereks, Stadt in Chorasán, erobert 2, 401.
- Sereng, Münzen von dort 6, 116. 285. 398. 8, 841 f.
- Serrmenra, Münze v. dort 10, 296.
- Serwin, König v. Tabaristân 2, 311.
- Sesach mit Sitake zusammengestellt 7, 84.
- Seschékê, Fluss in Centralafrika 7, 451.
- Sesostris, seine Regierungszeit 3, 85.
- Sethi I. (Meneptah), seine Kriege 9, 197. 199.
- Severus, Septimius, sein Meilenstein bei Sidon 4, 327.
- Sevilla, Inschriften das. besprochen wo 8, 626.
- Seyffarth, seine Aufforderung an Lepsius beantwortet 1, 264. ob die Hebräer schon vor Jerusalem's Zerstörung nach Mondmonaten gerechnet haben 2, 344 ff. die Phönixperiode

- 3, 63 ff. der Hieroglyphenschlüssel 4, 377 ff. gegen Brugsch 5, 536. seine Prioritätsrechte 6, 300 f. Grammatica aegyptiaca, Theologische Schriften der alten Aegypter, und Berichtigung der römischen u. s. w. Zeitrechnung angezeigt 10, 305 ff.
- Shahrivar, Genius, Bedeutung seines Namens 9, 690.
- Shakespeare, Stücke v. ihm in's Bengali übersetzt 9, 637.
- Sharpe, original papers read before the Syro-Egyptian society Vol. 1 part. 2 angezeigt 5, 119.
- Sharssa-Dengel, äthiop. König 1, 43.
- Shendos, indischer Stamm, besprochen wo 7, 602.
- Sherwill bespricht eine indische antike Granitfigur wo 7, 601. beschreibt eine Reise in die Rajmahal-Hügel wo 7, 601. giebt Bemerkungen über die Sikkim Himalaya-Gebirge wo 9, 629.
- Shetu-nku-səfə-Sprache, Probe v. ihr 9, 846.
- Šī'ah, Bedeutung u. Gebrauch des Wortes 2, 75 f. s. Schiiten.
- Siam, s. Gesetzgebung behandelt wo 3, 470. s. Uebersetzung eines Pal-Werks besprochen wo 6, 419. chines. Angaben über S. 6, 571. Literatur 8, 634. S. besprochen wo 9, 636, 637. S. heisst auch Thai, ebend. Literatur 10, 703 f.
- Siang, Name eines I-King Commentars 5, 213.
- Siau-U-Chin, bespricht die Chinesen in Singapore 3, 471.
- Si'b, Gebirge in Jaman 10, 96.
- Šib'ah, Dorf u. Wādi, 7, 68.
- Sibirien, d. innere, besprochen wo 5, 264. eine Reise durch S. besprochen wo 8, 208. 9, 635.
- Sichel, ihre Form in Syrien 4, 329.
- Siddim, Thal 1, 119.
- Siddons bespricht d. Vieitra Natak wo 6, 420.
- Sidon, die Gegend von S. besprochen wo 5, 523. Wasserleitung das. 7, 39. üb. den dort gefundenen Königs-Sarkophag 9, 647 ff. andere Sarkophage das. 10, 820.
- Sidr (Dornstrauch) 2, 53. 56.
- Sieben, Zahl, im Alten Testamente 8, 799.
- Siebenschlāfer nach muhamm. Tradition 4, 14. S. sprüchwörtlich gesagt 5, 188.
- Siebold, v., japanisches Wörterbuch angeführt 6, 533.
- Siebzog, über die Symbolik dieser Zahl 4, 145 ff. Siebzugjährige für rechtsunfähig erachtet 4, 164. s. bei den Suften 7, 22.
- Siegelring, „S. des Islām“, Ehrenname des Faql 6, 49. S. des Propheten 10, 448 f.
- Siegelstein, ein hebräischer 3, 242 f. 347 f.
- Sifān (in Tibet) -Vokabular gegeben wo 9, 628. (s. Sefan).
- Siglos, persischer, ist die babilonisch-persische Silber-Drachme 6, 471. 9, 78. Name S. 9, 79.
- Šihāb ibn 'Abdallāh, Ahnherr des Hauses Banū Š. 5, 49.
- Šihāb, Banū, ihre Abstammung 5, 47. Geschichte 5, 51 ff. 8, 491 ff. sind Verbündete Šalah al-din's 5, 53. Geschichte des Hauses Š. nach einer Handschrift in Lund 5, 483 ff. Alter der Herrschaft des Hauses Š. 6, 99. Politik der Banū Š. 6, 390. treten zum Christenthum über 8, 496.
- Šihāb u. Kamūs 3, 91. S. im Kamūs getadelt 3, 96. Mängel des S. 3, 97 ff.
- Sikander nāmā bahri, Nachricht darüber 7, 412.
- Sikhs, über ihre Einrichtungen handelt Wilson in Journ. of the R. asiat. society 3, 367. eine Schrift über sie besprochen wo 6, 420.

- Sikim** (tibetische Grenze), eine Reise dahin beschrieben wo 7, 603. 9, 628. S. -Himalaya besprochen wo 9, 629.
- Sikk** u. **Satik** sagten die Ankunft Muhammeds voraus 5, 193.
- Silsilis** (Stadt) heisst ägyptisch **Chennu** 10, 685.
- Silwân**, Dorf 3, 38. 'Ain S. 3, 39.
- Sim** auf phönicischen Münzen 6, 481.
- Simeon** Amdâvi, Gebet v. ihm äthiopisch 1, 35. S. d. Stylit, Berichtigung einiger Stellen aus seinen syrischen Akten 7, 233.
- Simon** bar Kochba, Prototyp des Messias Sohn Josephs 9, 792.
- Šimšât** (Arsamosata), Lage 10, 465.
- Simurg** (fabelhafter Vogel), s. Anka.
- Sin**, Götze in Harran, ist der Mond 4, 316.
- Sin**, Wüste 1, 177.
- Sinai**. S. u. Umgebung 2, 315 ff. Kapelle das. 2, 318. 319. 325. die eigentliche Spitze 2, 320. 324. 326. 397. Formation der s. Halbinsel 1, 172 f. Reise dahin v. Olin 2, 315 ff. eine s. Inschrift erklärt 2, 395 ff. Literatur 2, 469. 472. s. Inschriften erklärt 3, 129 ff. Fundorte u. Zahl ders. 3, 131. 145. Verfasser ders. 3, 136 ff. S. -Halbinsel, ihre Bevölkerung 3, 146. Nationalfeste am S. 3, 148. Religion der Bewohner der S. -Halbinsel 3, 151 ff. Wallfahrten dahin 3, 159. Zeitalter der s. Inschriften 3, 171 ff. die eigentliche Sinaispitze 4, 280. Copien s. Inschriften v. Lottin de Laval 5, 258.
- Sindh**, Beschaffenheit des Landes 9, 618.
- Singan Fu**, erdichtete Inschrift das. 4, 33. 6, 575. früherer Name der Stadt 4, 38.
- Singapore** 1, 146. Chinesen daselbst besprochen wo 3, 471. Pachtwesen das. besprochen wo 9, 633.
- Singâr**, eine Münze v. S. besprochen 3, 839 f. auf dem S. -Berge hat Noah's Arche geruht 8, 840.
- Sinharaçmi**, buddhistischer Lehrer 7, 442.
- Sinimmâr**, Baumeister des Palasts **Uawarnaç** 8, 589.
- Sinn**, al-, Stadt, ihre Lage 10, 456.
- Sinodâ**, Gespräch Christi mit ihm, äthiop. Werk 1, 15. 24.
- Sinödô** (Synodios), Name vieler äthiop. Heiliger 1, 34. Gebet des Einsiedlers S., ebend.
- Sinologen** u. ihre Werke, Abbdlung darüber 1, 91 ff. 217 ff.
- Sinope** auf phönicischen Münzen 9, 79 ff. Göttin S. 8, 80. Geschichte v. S. 9, 81 ff.
- Siounik'** (armenische Provinz) geographisch beschrieben wo 9, 636.
- Sippara** mit Sepharvajim identisch 8, 215. sein Name erklärt ebend. 8, 596.
- Sirakh**, Buch, äthiopisch 1, 13.
- Sireh**, Dämon 9, 483.
- Sirie**, das Kauen u. Essen desselben im indischen Archipel 9, 812.
- Sirius** in Arabien verehrt 7, 470. seine hieroglyphische Darstellung 9, 513.
- Sirocco** in Palästina 4, 344. in Syrien 7, 38.
- Sirwâh**, Schloss in Jaman 10, 26.
- Širwân-Šâhe** besprochen wo 10, 823.
- Sisagan** (armenische Provinz), geographisch beschrieben wo 9, 636.
- Šit**, Nabi, Dorf in Syrien 7, 72.
- Siussprache** besprochen wo 5, 104.
- Siva-Gnâna-Pótham** (heil. Buch der Hindu's) besprochen wo 7, 258. sivaistische Widerlegung des Buddhismus 8, 720 ff.
- Sklave**. SS. -Handel an der afrik. Ostküste 1, 45. 6, 332. in Kago 9, 589. Sklaverei in niederländ. Indien besprochen wo 9, 634.

- Skorpion.** S. - Stieg (Akrabbim) **1**, 182. S. in arabischen sprüchwörtl. Ausdrücken **8**, 501. das Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern **10**, 664.
- Slavonien**, hebräischer Name **10**, 512.
- Slawisches** mit dem Iranischen verwandt **7**, 507.
- Smith, A.**, giebt Beiträge zur Geographie v. Kurdistan wo **7**, 258.
- Smith, E.**, arab. Bibelübersetzung **1**, 357. Bericht üb. d. syr. Wörterbb. u. Grammatiken der Maroniten **2**, 374 ff. briefl. Mittheilung üb. eine Gesch. des Libanon **3**, 121. 123. über Druckunternehmungen in Beirut **4**, 519. über die Gesellschaft der Wissenschaften das. **5**, 96. Reise mit Robinson nach Palästina **7**, 37 ff. Mittheilung üb. Druckunternehmungen **7**, 108. **9**, 269. Mittheilung **10**, 303. 813. 820.
- Smyna**, Grab Polykarp's u. Hospice das. **1**, 347.
- Snksar**, äthiop. Werk **1**, 26.
- Soanos** (Fluss) der Alten ist der heutige Swan **7**, 440.
- Soba** in Afrika, Denkmäler das. **4**, 407. S. bei Jerusalem **7**, 50.
- Soba**, Fürst der Guber **9**, 557.
- Society, american oriental** **1**, 88. **2**, 107. literary S. of Jerusalem **5**, 104. Hebrew antiquarian S., ihre Unternehmungen **5**, 530.
- Sodom** u. Gomorrha, ihre Geschichte gedeutet **8**, 800.
- Soemba**, Insel, besprochen wo **9**, 634.
- Soembava** besprochen wo **9**, 634.
- Soepa**, Vasallenstaat nördlich v. Makassar **9**, 634.
- Soerabaja**, eine Reise von da nach Malang beschrieben wo **9**, 634. Chinesen sind in S. zahlreich **9**, 809.
- Sogane** **3**, 50. 60. jetzt Sahün **7**, 44.
- Sohn**, das Wort, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken **6**, 62 f. der verlorene S. in der Sprache v. Tischi **7**, 846.
- Soli, Soloi**, auf phönic. Münzen **6**, 477. die Ruinen v. S. besprochen wo **9**, 869.
- Solymer** (Milyer), die ältesten Bewohner Lykiens **10**, 362 f.
- Soma** - Trank hat Wunderkräfte **7**, 331. 375. S. als Allbelebender aufgefasst **7**, 511. 514. 516.
- Sonne** in der indischen Sage als Ross dargestellt **2**, 223. S. - Finsterniss in Jerusalem **2**, 354. Bezeichnungen der S. im Aegyptischen **4**, 375. S. - Finsterniss vom J. 812 berechnet **5**, 508. Bezeichnung des S. - Gottes in Keilschrift **7**, 81. der S. - Gott reitet auf einem Rosse **7**, 82. Sonnen- u. Erdgottheit bei den Rhonds **7**, 452. S. von den Himjariten verehrt **7**, 468. ihre Symbole **7**, 475 f. S. Hauptgottheit v. Jaman **7**, 491. S. - Speichel, Bedeutung des Ausdrucks **9**, 390. S. - Finsterniss des Thales **10**, 526. S. - Barke bei den Aegyptern **10**, 659.
- Sonntag**, seine Heiligung nach dem äthiop. Tömâr - Buche **1**, 18. 20.
- Sonr'ay**, s. Sungai.
- Sörensen**, statio quinta et sexta et appendix libri Mewakif etc. angezeigt **3**, 378.
- Soret's** Urtheil über einen Abbasiden - Dirhem **6**, 398 ff. die Inedita seines Münzkabinetts **6**, 424. bespricht in Cilicien gefundene muhammed. Münzen wo **10**, 825.
- Sosiosch** (Çaššyaáč) **1**, 262. der persische Messias, woher sein Name **9**, 687.
- Sothis** - Beobachtungen besprochen wo **8**, 620. S., Vorsteherin der Dekane **9**, 515.
- Spanien**, oriental. Inschriften das. besprochen wo **8**, 626. Hdsschriften zur Geschichte Spaniens in Tunis **9**, 625.
- Sparta**, das lycische **9**, 731 ff. S. des Makkabäerbuchs **9**, 733.

- Speculation u. Mythologie, insbes. im Parsismus 5, 221 ff.
- Speisen, sprichwörtliche 9, 380 f.
- Spelling book, arabisches 1, 357.
- Spendermat, Genius, sein Name 9, 690.
- Sperling in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 8, 516.
- Sphinx, Bild des Sonnengottes 9, 350.
- Spiegel, Bericht üb. seine Studien 1, 211. 351. Studien üb. d. Zendavesta 1, 243 ff. 5, 221 ff. die Sage von Sām und das Sām-nāme 3, 245 ff. üb. das Verschwinden heiliger Personen in Berge 3, 467. Nachricht üb. indische Journale 3, 468. Nachrichten aus Tabaristān 4, 62 ff. üb. indische Journale 4, 123 ff. über eingeschobene Stellen im Vendidad, und der neunzehnte Fargard des Vendidad, angezeigt 4, 265. Mittheilung aus Friedrich's Forschungen üb. Sprache u. Literat. auf Bali 5, 231. Studien üb. d. Zendavesta 6, 78 ff. 9, 174 ff. Grammatik der Pārsisprache angezeigt 6, 130. Bemerkung üb. Nerioseng 6, 417. Erklärung der Wörter Zend u. Zendik 7, 103 f. Mittheilung des Prospekts eines Zendwörterbuchs 7, 104 ff.
- Spinne in arab. sprichwörtl. Ausdrücken 8, 501.
- Sprache, Ursprung ders. 4, 114 f. der Götter u. Menschen bei den Indern 4, 300. Steinthal's Klassifikation der Spr. 6, 292. Literatur der vergleichenden Sprachforschung 8, 644 f. 10, 607 f. 792. üb. Kennzeichen der Sprachverwandtschaft 9, 405 ff.
- „Sprachenhalle“ v. Auer, besprochen wo 5, 106.
- Sprenger 1, 351. Literaturbericht aus Ostindien 3, 344 ff. seine liter. Unternehmungen 3, 359. üb. eine Handschr. des ersten Bandes des Kitāb Tabakāt al kabir vom Sekretair des Wākidi 3, 450 ff. seine Unternehmungen 3, 455. Literaturbericht aus Ostindien 4, 116 f. literar. Unternehmungen 5, 95. Mittheilungen 6, 404. bespricht das Werk Rasā'il ihwān al Šafū wo 6, 419. bespricht Bel'amy's Uebersetzung des Tabarī und Gazālī wo 6, 419. desgl. die Mondstationen nach Ibn Ĥutaibah wo 6, 419. berichtet üb. eine Hdschr. des Tabarī wo 6, 420. bespricht die Ġassanidenkönige wo 6, 420. arab. Sprache wo, ebend. Chronologie v. Mekka u. Ilīās wo, ebend. die älteste Biographie Muhammeds wo 6, 421. the life of 'Mohammad from original sources, angezeigt 6, 433 f. the Gulistān of Sa'dy, angezeigt 6, 445 f. Entgegnung gegen Wüstenfeld 6, 458. Mittheilungen 7, 107 f. 7, 412 ff. 597 f. bespricht die Initialbuchstaben der neunzehnten Sūrah des Ĥur'an wo 7, 601. bespricht die Fremdwörter im Ĥur'an wo 7, 602. behandelt eine Frage wegen Sa'di wo 7, 603. S's Ausgabe von Ibn Ĥutaibah 7, 604. Analyse des Sujūti angeführt, ebend. Ausgabe des Sekander nāme ebend. reist aus Ostindien nach Syrien 8, 571. bespricht Muḥammad's Reise und Fleischer's Meinung darüber wo 9, 628. bespricht den ersten Band des Originaltextes des Tabarī wo 9, 629. Katalog der Bibliotheken des Königs v. Audh, angezeigt 9, 867. Anhang zum Wörterbuch der Kunstausrücke der Muhammedaner, angezeigt 9, 868. üb. d. Traditionswesen bei den Arabern 10, 1 ff. S's Ĥur'an-Commentare 10, 302. Mittheilung 10, 810.
- Sprichwörter. arabische sprichwörtliche Ausdrücke 5, 179 ff. 289 ff. 6, 48 ff. 505 ff. 7, 542 ff. 8, 499 ff. Badaga-S. 7, 381 ff. SS. Salomo's äthiopisch 1, 13. arabisch 1, 357.

- Sri Jantra**, eine Art Taschen-Altar, besprochen wo 7, 252.
- Staatskalender**, türkischer (Säl-nâme), besprochen wo 3, 370. 372. sechster Jahrgang 6, 294.
- Staatsverträge**, österreichisch-türkische, in türk. Sprache 1, 362.
- Staatszeitung**, türkische, üb. Preussen 1, 195 ff.
- Stadium**, seine Länge 8, 594.
- Stadt**, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. StSt. 6, 54 f. 8, 526 f. 9, 368 f.
- Stadthagen**, de quibusdam marioribus Phoeniciis, angezeigt 3, 378.
- Stähelin**, über die Anordnung des Buchs Jeremiä 3, 216 ff. zur Kritik der Psalmen 6, 197 f. Geschichte der Verhältnisse des Stammes Levi 9, 704 ff.
- Stammbaum äthiop. Kaiser** 1, 8. 42.
- Standesherrn im Libanon** 6, 98 f. ihre Privilegien 6, 100 ff.
- Standessprachen**, höhere u. niedere, auf Java 4, 271. auf Bali 5, 231.
- Steeves**, Gehülfe Morrison's 1, 225. 226.
- Stein**, der schwarze in der Ka'bah, ist ein Edelstein 7, 180. heilige Steine in Arabien 7, 480. 497. 498. 500. St. in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 369 f.
- Steinbock**, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Steindruck in China** 1, 229.
- Steinschneider**, die kanonische Zahl der muhammedanischen Sekten u. die Symbolik der Zahl 70—73. 4, 145 ff. revidirt hebräische Schriftsteller in Oxford 4, 395. üb. eine arab. Bearbeitung des Barlaam u. Josaphat 5, 89 ff. Miscellen 5, 378 ff. 6, 414 ff. 538 ff. Zur arabischen Literatur, Anfragen und Bemerkungen 8, 378 ff. 547 ff. 9, 837 ff.
- Steinthal**, koptische Grammatik v. Schwartz, angezeigt 5, 275. die „Klassifikation der Sprachen“, besprochen 6, 287 ff.
- Stenzler**, Yājñavalkya's Gesetzbuch angezeigt 4, 268. üb. Pāraskara's Gṛihya-Sūtra 7, 527 ff. üb. die indischen Gottesurtheile 9, 661 ff. iuris criminalis Indorum specimen angeführt 9, 680. Bruchstücke aus Pāraskara's Darstellung der häuslichen Gebräuche der Inder, angezeigt 10, 579.
- Stern**. Gestirndienst der Parsen 6, 78 ff. Glaube an Einfluss der St. auf das Schicksal ist eine spätere Erscheinung im Parsismus 6, 81. Gestirndienst der alten Araber 7, 467 f. Glücksterne 7, 498.
- Stern**, die dritte Gattung der achämenid. Keilschriften, Holtzmann's Urtheil 5, 146.
- Sternbilder auf ägyptischen Denkmälern** 10, 665.
- Stibium**, seine Verwendung zu Augenschminke 5, 237.
- Stichel**, üb. einen Abbāsiden-Dirhem 6, 115 ff. 285 ff. 398 ff. Münzlegende des Sefidenschah Ismaël I. in einem Reisebuche 6, 521 ff. zur muhammedanischen Numismatik 7, 228 ff. Was sind tyrische Denare? 8, 837 ff. üb. eine Münze v. Singār 8, 839 f. üb. einige muhammedanische Münzen 9, 249 ff. üb. Werthbestimmungen auf muhammedanischen Münzen 9, 832 ff. über muhammedan. Münzen 10, 292 ff.
- Stickerei der Weiber der Dschagga** 3, 317.
- Stier**, Ausdruck im indischen Würfelspiel 2, 124.
- Stierschenkel**, ägyptisches Sternbild 10, 665.
- Stiftungen**, fromme, der Muhammedaner (wakf) besprochen wo 10, 539.

- Stockholm, kufische Münzen das. 3, 124.
- Stoddard, neusyr. Grammatik 8, 602. Mittheilung 8, 847.
- Soffe, berühmte Kleider-StSt. 8, 527. 528. 529. 9, 378.
- Störche in Palästina 4, 340.
- Strachey, Reise nach Cho Lagan (Räkas tal) u. a. besprochen wo 6, 419. bespricht physische Geographie v. Kumáon u. Garhwál im Himálaya wo 7, 450.
- Strafen in Usambara 3, 320.
- Strasse, römische, nach der sinuit. Halbinsel 1, 168. 184. 187. 189. St. aus Aegypten nach Palästina 1, 187. v. Sues nach Akaba 2, 334. bei dem Promontorium album 4, 330. 7, 38. St. v. Akkah nach Damask 7, 43. v. Aegypten nach Damask 7, 47. s. Römerstrasse.
- Strauss, St.-Jagd besprochen wo 7, 449. St. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 504. Feuer bei Straussenjagd angezündet 9, 374.
- Stronach bespricht die Gegenstände der Verehrung bei den Chinesen wo 3, 471.
- Studien üb. d. Zendavesta v. Spiegel 1, 143 ff. 5, 221 ff. syrische v. Bernstein 3, 385 ff. 4, 198 ff. 305 ff. 6, 349 ff. ägyptische v. Brugsch 9, 193 ff. 492 ff. StSt. v. Hitzig 9, 731 ff.
- Stunden des Clemens, äthiop. Schrift 1, 23. StSt. des Tages und der Nacht, äthiop. Schrift 1, 36.
- Suâhili (Sawâhili) v. Muhammedanern bewohnt 1, 45. Sprache das. 1, 45. 47. 48 ff. 238 ff. Krapf's Wörterb. 1, 47. Sprachprobe 1, 53. genau verwandt mit den Kaffersprachen 2, 7. S. (Sûhili), eig. Bewohner v. Zangibar 2, 8. Sprachliches 2, 144. S.-Sprache ist ächt afrikanisch 3, 313. üble Eigenschaften der S. 3, 318. S.-Sprache höchst wichtig für ganz Mittelafrika 3, 321. 6, 332. Probe der S.-Sprache gegeben wo 4, 127. S.-Grammatik v. Krapf unternommen 4, 520. S.-Wörterbuch 8, 570.
- Šu'aib, sein angeblicher Wohnort 3, 52.
- Suair, arab. Idol 7, 500.
- Suanah, Wâdi 2, 332.
- Suaso, s. Sawâsev.
- Suastos (Fluss) der Alten ist der heutige Suad 7, 440.
- Šubaka, Wâdi 2, 332.
- Subandhu, üb. seine Vāsavadattā 8, 530 ff. seine Lebensumstände 8, 531.
- Substantiva, zusammengesetzte, sind im Canaresischen selten 2, 265.
- Subuktekin, Anführer der Türken in Bagdad 10, 490.
- Suchoth 7, 59. Furth daselbst, ebend.
- „Sudan, das Buch des“, besprochen wo 4, 396
- Sûdân (Land), Araber S.'s aus Jemen 6, 320. Bewohner sind zum Theil Muslims 6, 322. Sudaner pilgern nach Mekka über Kairo 6, 324. besprochen wo 7, 449. eine Gesch. des S. 9, 263. Beiträge zur Gesch. u. Geographie des S. 9, 518 ff. die Entdeckungen das. besprochen wo 9, 637.
- Suddayah (Assam), Alterthümer das., besprochen wo 6, 419.
- Sues, Strasse v. da nach Akabah 2, 334.
- Šûf, al-, Gebirg, Stammsitz des Hauses Ma'n 5, 486. Eintheilung dess. 6, 98. Verfassung 6, 101 f.
- Šûfaj, Pass 1, 184.
- Šûfi. Šûfismus 1, 259. zur Geschichte der nordafrik. SS. 7, 13 ff. S.-Orden in der Gegenwart 7, 19. geistliche Würden bei den S. 7, 21. 27 f. al-Šâfi'i's Urtheil üb. den Šufismus 8,



556. Entstehung des Süfismus 9, 154 f.
- Sugai s. Sungai.
- Sühne bei der indischen Todtenbestattung 8, 472 f.
- Sujüti, itkân fi'ulûm al-ḡur'an herausgegeben 7, 604.
- Sûk, al-, Dorf mit künstlichen Höhlen bei Damask 2, 436.
- Sûḡ al- Baradâ im Libanon 7, 70.
- Sükijü Lienti, ing hoan tshi liö (kurze Beschreibung der Umgegenden des Weltmeers) ausführlich angezeigt v. Gützlaff 6, 565 ff.
- Sulaf, Wâdi 2, 315.
- Sulaimân, Chalif, überzieht Taberistân 4, 65. S.-Bey 1, 60. S.ihn 'Abd al-Malik besiegt Gurgân u. Taberistân 2, 297 ff.
- Sulu, s. Zulu.
- Sumâli-Sprache 2, 8. Bemerkungen v. Isenberg erwähnt 6, 331. S.-Küste, Literatur 8, 683.
- Sumatra, Stämme v. 3, 471. die Westküste besprochen wo 6, 421. S. ist Vaterland der Malaier 9, 255. Lampong-Distrikte das. besprochen wo 9, 633. Indragiri auf S. besprochen wo 9, 633. 634. Inschriften von dort 10, 591 ff.
- Sumbaya, Fische das. besprochen wo 3, 472.
- Sunda-Dialekt auf Java hat drei Rangstufen 4, 271. S.-Wörterbuch wird bearbeitet 9, 268.
- Sungai (Reich im Sudan) 9, 263. Regententafel 9, 521. 557. 559 f. macht sich unabhängig 9, 522. 524. Aussprache des Namens 9, 557.
- Sunni, Regententitel v. Sungai 9, 522. 524. 558. 562.
- Sur, Wüste 1, 175 ff.
- Şûr, s. Tyrus.
- Surabaja, Inschriften v. dort 10, 592 f.
- Surafel, Engel bei den Aethiopiern 1, 20.
- Suṛâme, Hauptstadt des Reichs Rebbi, ist nicht identisch mit Zyrmî 9, 586.
- Şûrat, Hafenstadt 1, 342.
- Surûri, Aussprache dieses Namens 3, 466.
- Suryasevana, Name der Priesterreligion auf Bali 5, 235.
- Susa, Ausgrabungen das. 7, 112. entdeckter Marmorpalast das. 7, 573.
- Sutech, ägyptische Gottheit 9, 212.
- Suten, ägyptischer Name für König 9, 203.
- Suti (Sothis) hieroglyphisch bezeichnet 9, 513.
- Sutsong, chines. Kaiser 4, 38.
- Sutra's, was sie sind 7, 442.
- Suvâstu, Fluss, ist der Suwad 7, 440.
- Suwâ' u. Wadd, arab. Idole 7, 475. in der Gestalt eines Weibes verehrt 7, 495 f.
- Sychar ist nicht mit 'Askar zusammenzustellen 7, 58.
- Sydenham society veranstaltet Drucke morgenl. Aerzte 3, 456.
- Sykes bespricht buddhistische Inschriften auf Reliquienkästen wo 10, 527.
- Sykomore, Land der, Name Aegyptens 7, 381.
- Symonds, Plan v. Jerusalem 7, 51. 225 ff.
- Synaxar, seine geschichtliche Bedeutung 7, 339.
- Synedrium, seine Mitgliederzahl siebenzig 4, 147 ff. seine Mitglieder müssen alle siebenzig Sprachen verstehen 4, 155.
- Syennesis erklärt 6, 480.
- Syrien, Reise Hänel's dahin 2, 426. Literatur 2, 469. 474. S. hat keinen Granit 3, 365. Berichtigungen v. Stellen u. Wörtern gedruckter syr. Werke v. Bernstein 3, 385 ff. 4, 198 ff. 305 ff. 6, 348 ff. syr. nestorianische u. neusyrl. Bibelübersetzung 4, 113. 5, 393. 6, 404. s. Literatur 4, 490 f. 5, 441. Druckunternehmungen 4, 518 f. Werk üb. die Er-

oberung S.'s aufgefunden 7, 598.  
 s. Sprache sonst wie jetzt Sprache  
 der persischen Christen 3, 10. geo-  
 graphische Geschichte des alten S.  
 besprochen wo 3, 208. s. Küste be-  
 sprochen wo 3, 208. zur Geschichte  
 S.'s 3, 475 ff. Christenthum das. 3,  
 496. s. Aepfel sind berühmt 3, 526.  
 alt- u. neusyr. Altes Testament 3,  
 601. neus. Grammatik gedruckt 3,  
 602. Literatur 3, 693 ff. neue sy-  
 rische Typen 3, 849. s. Schrift von  
 Persern gebraucht 9, 90. Karte v.  
 Osts. unternommen 9, 269. Sprach-  
 liches 9, 286 f. Literatur 9, 341 f.  
 Syrien bei den Arabern sprüchwört-  
 lich 9, 368. Ethnographisches 9,  
 747 ff. Fremdwörter in der s. Sprache  
 9, 871. Sprachliches v. Bernstein  
 9, 873. 10, 551 ff. Reim im Syrischen  
 10, 110 ff. das gemischte Metrum  
 in s. Gedichten 10, 116 ff. Literatur  
 10, 627 ff. 755 ff.

## T.

Ta'abbata Šarran, sein Leben und  
 seine Gedichte 10, 74.  
 Ta'alabi, Auszüge aus seinem Buche  
 der Stützen des sich Beziehenden u.  
 s. w. 5, 179 ff. 289 ff. 6, 48 ff. 505 ff.  
 7, 542 ff. 3, 499 ff. 9, 368 ff. ein Bruch-  
 stück v. T. gefunden 9, 627. Ueber-  
 setzung aus seiner Jātimah gegeben  
 wo 10, 535. 541.  
 Ta'amra Jasūs, äthiop. apokryphes  
 Evangelium 1, 14.  
 Taanach in Palästina 7, 46.  
 Takab, in Palästina gebaut 4, 341.  
 T.-Rauchen der Beduinen 6, 374.  
 Tabakāt al-kabir, Kitāb 3, 450 ff.  
 4, 187 ff. Gothaer Handschriften  
 dess. 4, 187.  
 Tabakat Faḥil, Ruinen in Gilcad  
 7, 61.  
 Tabālah, Götzendienst das. 7, 476.  
 Tabari, dritter Theil aufgefunden

1, 90. türkische Ausgabe 2, 159.  
 285. persische, ebend. Inhaltsangabe  
 2, 161 ff. Stilprobe türkisch 2, 172 ff.  
 Nachrichten üb. Tabaristan aus T.  
 2, 285 ff. T. üb. d. Jezdegird'sche  
 Epoche 2, 286. zwei Exemplare  
 dess. 3, 347. türkischer T. bespro-  
 chen wo 4, 127. T. ist Quelle aller  
 muslim. Geschichtschreiber 5, 391.  
 Uebersetzung des T. besprochen wo  
 6, 419. eine Abschrift des vierten  
 Buches in der Grundsprache bespro-  
 chen wo 6, 420. Beschreibung der  
 Eroberung Persiens gegeben wo 7,  
 259. der erste Band des Original-  
 texts des T. besprochen wo 9, 629.  
 T. über Dū'l-karnain u. Hīdr 9, 795.  
 üb. den Gegenkalifen Ḥatari 9, 850 ff.  
 Tabaristān, Geschichte von T. nach  
 Chondemir angekündigt v. Dorn 3,  
 465. Nachrichten üb. T. 4, 62 ff.  
 Pehlwi-Münzen v. T. erklärt 3,  
 173 ff. zur Zeitrechnung T.'s 3, 177 ff.  
 Tabelle, vergleichende, afrikanischer  
 Sprachen 1, 55.  
 Tābigah in Palästina mit Wasser-  
 leitung 7, 63.  
 Tābit ibn Gābir v. Fahm, sein Leben  
 10, 74 ff. T. ibn Kurrah, Arithme-  
 tiker 10, 534.  
 Tabi'ūn („Nachfolger“) 4, 191 f.  
 Tabnit, sidonischer Königsname 9, 649.  
 Taburistān auf Pehlwinünzen 3, 24.  
 Tadbhava-Wörter, was sie sind  
 2, 264.  
 Tadmor, Erklärung des Namens 3, 228.  
 Tafalamah (Punkt der Syrte), rich-  
 tiger Tarf al-ma' 4, 372.  
 „Tafeln“ des Fu-hi 5, 197.  
 Tafriši, Verfasser eines Verzeich-  
 nisses schiitischer Schriftsteller 4, 116.  
 Tag, Anfang des muhammedanischen  
 9, 358. sprüchwörtliche TT. 9, 387 f.  
 TT. des Mordes, was sie sind 2, 287.  
 Tag al-'Arūs, arab. WBuch 3, 91, 93.  
 Tagaza im Sudan, Salzgruben das.  
 9, 528. 540. 543.

- Taglibiten, arabischer Stamm 10, 432 ff. ihre Auswanderung 10, 436.  
 Tagsássa búta Christján, äthiop. Werk 1, 23.  
 Tahfi, Wádi am Sinai 2, 329.  
 Tahia, angebl. altes Reich in Asien 6, 567.  
 Tahját, ein bestimmtes Gebet 2, 86.  
 Tahiti, Dialekt v. T. besprochen wo 9, 636.  
 Tai-Gebirg im Naǧd 5, 19. 10, 829.  
 TÁĪ, al-, billáh, Chalif, Regierungsgeschichte 10, 490 ff.  
 Tajásir, Dorf in Palästina 7, 58.  
 TÁĪf, al-, Muhammed's Reise dahin 4, 195 ff. Lage u. Heiligthum 7, 479 f. Heiligthum zerstört 7, 480.  
 Taikang, chinesischer König 7, 153.  
 Taikesaon (Tokitcho) fällt in Korea ein 6, 569 f.  
 Taim, Wadi al-, 2, 434. in den Kreuzzügen 5, 487. Mongolen das. 5, 491.  
 Tait song, chines. Kaiser, vorgeblich Beschützer des Christenthums 4, 38. 41. T. II. ebend.  
 Tajue, angebl. altasiatisches Reich 6, 567.  
 Takrit, Lage 10, 451.  
 Takrúr, im Sudan 9, 532. 534. 586. 563.  
 Takuen, angebl. altasiatisches Reich 6, 567.  
 Talent, Gold- u. Silber-T. im persischen Reiche 9, 78. assyrisches u. babylonisches 10, 529.  
 Talfit, Wádi 3, 47. 54.  
 Talisman. t. Wort badûb 3, 374. Monogramme auf muhammedan. TT. 10, 513.  
 Tallúzah scheint das alte Thirza zu sein 7, 58.  
 Talmudisches u. Phönicisches 3, 446. t.-rabbinische Literatur 10, 635.  
 Tamarisken am Sinai 2, 330.  
 Tambaga, Stammvater der Bantiker 6, 536.  
 Tamil-Sprache, ihr Gebiet 2, 258. ist reich 2, 261. Alphabet 2, 263. Grammatik 2, 272. T. im Badaga 3, 110.  
 Tamim, Stamm, empört sich 10, 446.  
 Ta'mirah, Wádi al-, 2, 65.  
 Tamrah, Dorf in Galiläa 7, 45.  
 Tamuli, tamul. Bibliothek in Leipzig 7, 558 ff. 8, 720 ff. Literatur 8, 664. 10, 719 f.  
 Tanette, Vasallenstaat nördlich v. Makassar 9, 634.  
 Taperistân, s. Tab.  
 Tang-Dynastie, Blüthezeit China's 4, 38.  
 Tangschin nennen sich gern die Chinesen 4, 38.  
 Tankuban Prahu, Vulkan auf Java 3, 472.  
 Tanngsaonn nennen die Chinesen auf Java ihr Vaterland 9, 809.  
 Tannûs al-Sidjak, Vf. einer Gesch. des Libanon 3, 121. 123. 10, 303. 813. eines Wörterbuchs des Vulgararabischen 9, 269.  
 Tanṭabi, Šaiḥ Muḥammad al-, sein Lehrbuch des Vulgararab. 3, 474. seine Schriften 4, 240 ff. giebt Berichtigungen de Sacy's wo 10, 823. Berichtigungen de Tassy's wo 10, 825.  
 Tantura, das alte Dora 4, 338.  
 Tanûb, Fürstenhaus, Geschichte 5, 484 ff.  
 Tanwin, s. Nunation.  
 Tarâbulus, Münze v. dort 10, 299.  
 Târân verschrieben für Fârân 3, 148. 169. 170. 4, 122.  
 Tarâsoló (makassar. Wort), seine Entstehung 10, 284.  
 Tarfal-mâ' (nicht Tafalamah), Punkt der Syrte 4, 372.  
 Tarfah (Tamarix mannifera) 4, 224.  
 Targhinsprache in Afrika erwähnt 6, 124.  
 Tarǧi'ât od. Tarǧi'band, Art v. Gedichten 5, 80.  
 Tari Pennu, Gottheit der Kihond's 7, 452.

- Târik jamini v. Sprenger herauszugeben beabsichtigt 3, 454.
- Târik erobert Andalusien 9, 255.
- Tarka, Bedeutung in der indischen Philosophie 7, 288.
- Tarku, Inschrift v., besprochen wo 5, 525. entziffert 6, 381 ff.
- Tarsus auf phönic. Münzen 6, 477. armenische Inschriften v. dort besprochen wo 9, 870.
- Tartûs ist Antaradus 3, 365.
- Täsio, chinesischer Name des bösen Geistes 9, 820.
- Tassy, de, Rudiments de la langue Hindoui u. histoire de la littérature hindoui et hindoustani angezeigt 1, 360. üb. die Prosodie der Sprachen des muslimischen Orients, besprochen 3, 370 f. Wischnu-Däs üb. d. goldne Zeitalter, in Uebersetzung gegeben wo 7, 257. bespricht Eigennamen u. Titel der Muhammedaner wo 10, 541. T. wird v. Tantabi berichtet wo 10, 825.
- Tataren wohnen am Kaukasus seit unvordenklicher Zeit 7, 113. ob mit den Dekkanvölkern verwandt 7, 409. Tatarisches in indischen Sprachen 7, 602. Kizil-TT. besprochen wo 8, 386. Literatur 9, 334 f. TT. glauben an das böse Auge 10, 810.
- Tatarisches, Literatur 4, 78. 5, 462. 6, 125. russ.-tatarisches Wörterbuch angeführt 4, 251. t.-russisches Elementarbuch 8, 386. Verwandtschaft aller Tataren 9, 633. t. Hdschriften in Petersburg 1, 339 ff. t. Chrestomathie v. Berezin, ebend. türk.-t. Hdschriften in Petersburg 2, 242 ff.
- Tatarenpost zw. Jerusalem und Bairût 1, 349.
- Tatnûri, Stadt in Bornu 6, 308. 321.
- Tatsama-Wörter, was sie sind 2, 265.
- Tatschi hoangti, Sage v. ihm 6, 570.
- Tatsin, Glaube aus, heisst das Christenthum in China 4, 38. ist vorzüglich Judäa 4, 40. 41.
- Tattam, Verzeichniss seiner kopistischen u. sahidischen Handschriften 7, 94 ff.
- Taube (der Vogel) in oriental. Werken, besprochen wo 5, 107. T. in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 510. 516.
- Taukwang, chin. Kaiser, seine Lebensbeschreibung 5, 513.
- Tauriz, Unruhen das. durch Muhammed Mirza gedämpft 2, 415.
- Tauschmittel im Sulu-Archipel, besprochen wo 3, 372.
- Tawârik-Alphabet theilweise dem himjaritischen ähnlich 4, 262. bekannt gemacht wo 5, 342. Die TT nehmen Timhuktu ein 9, 526. 572. gründen Timbuktu 9, 529 f. TT. nennen sich selbst Amôšar 10, 285. Singular des Wortes u. Bedeutung 10, 285 f. TT. sind ehemalige Christen 10, 286 f.
- Taylor, seine Handschriftensammlung 1, 90. T. bespricht die Ruinen v. Mukajjar wo 10, 522. die Ruinen v. Abû Šahrain u. Tell al-Laḥm wo 10, 525.
- Tazkirah (türk. Pass) ist Reisenden überflüssig 1, 347.
- Tebrîs, Verzeichniss dortiger Drucke 6, 405 f.
- Tefinagh, s. Tifinagh.
- Teheran, Aufruhr das. 2, 406. Verzeichniss dortiger Drucke 6, 405 f. königl. Gelehrtenschule das. 9, 268.
- Teita, ostafrikanischer Stamm 3, 316.
- Tekla-Haimanoth, äthiop. Heiliger 1, 12. 21.
- Telegraphie, elektrische, ihre Anwendung auf chines. Sprache besprochen wo 7, 259.
- Tell al-kâdî u. seine Quelle 2, 429. T. al-laḥm, Ruinen u. Ausgrabungen, das. besprochen wo 10, 525.

- Telugu-Sprache, ihr Gebiet 2, 258. ist wohlklingend 2, 261. Schrift 2, 262.
- Temperatur auf dem Sinai 2, 318. 330. in Syrien u. Palästina 2, 428. 4, 327 ff. in Tripoli 4, 370.
- Tempus. T.-Zeichen im Suähili 1, 49. 239. T. im Kakongo 2, 138. im Kafferischen 2, 142. im Canaresischen 2, 269.
- Tentyra, s. Dendera.
- Testament, altes, die Zählung seiner Bücher 5, 105. in alt- u. neu-syrischer Sprache 7, 572. 8, 601. (s. Bibel u. Evangelium). Literatur 8, 700 f. 9, 345 ff. 10, 633. 762 ff.
- Tetsong, chines. Kaiser, vorgebl. Freund des Christenthums 4, 38.
- Teufel in arab. sprichw. Ausdrücken 5, 185. Gedichte sind Eingebungen des T. ebend. s. Satan.
- Thaēnach in Palästina 7, 46.
- Thaī, Name Siam's 9, 637.
- Thana, Ort 3, 48. 55.
- Thaneswar, Inschrift das. 9, 629.
- Theben, Ammonstempel das. 4, 407. Neungötterkreis das. 10, 671 f. neueste Ausgrabungen das. 10, 821.
- Thebez 7, 58.
- Thee, Cultur der Pflanze besprochen wo 5, 522.
- Thenth od. Khāri boli, indischer Dialekt 1, 360.
- Theodor v. Mopsveste 3, 232. seine Meinung üb. den Parsismus 5, 227.
- Theodosius, sein Leben arabisch 1, 150.
- Theodosios, Bischof v. Ankyra, Kirchenrede v. ihm äthiopisch 1, 30.
- Thera, Insel, entsteht 3, 69. 73.
- Thiere, wilde, im Jordanthale 2, 60.
- Thierkreis. Th.-Bilder u. Planeten im Parsismus 6, 82. Th.-Bilder sind günstige Gottheiten bei den Sabiern 6, 84. Th. v. Dendera 9, 501 ff. Th. ist eine chaldäische Idee 9, 812.
- die Zeichen des Th. auf ägypt. Denkmälern 10, 662 ff.
- Thirlwall bespricht die Pelasger wo 9, 637.
- Thirza 7, 58.
- Thom, Bericht üb. seine chines. Chrestomathie, wo 3, 370.
- Thomas bespricht die Sās-Dynastie v. Surāschtra wo 5, 521. die Pehl-wimünzen der muhamm. Araber wo 5, 523. Sassanidenmünzen wo 6, 421. 7, 453. einige kufische Silbermünzen wo 7, 601. gaznevitische Münzen wo 7, 602. die Ausgrabungen in Sārnāth wo 9, 632.
- Thomason gestorben 8, 571.
- Thompson bespricht das todte Meer wo 10, 532.
- Thomson's u. Lynch's Forschungen 3, 349 f. T.'s Reise in Syrien 3, 365. beschreibt eine Reise an der Küste Palästina's wo 10, 532.
- Thon v. Nisapur ist hochgeschätzt 8, 528. assyr. zweisprachige T.-Tafeln 10, 516 ff.
- Thot, ibisköpfig abgebildet 10, 660. 680.
- Thracier, zum arischen Stamme gerechnet 4, 364. Völker th. Rasse besprochen wo 9, 633. Thracien, Ausgangspunkt einer alten Völkerwanderung 10, 367. Thracien Heimath der Phrygier 10, 368.
- Thraētōna ist Feridūn 2, 218. 4, 369.
- Thrax u. Taurus, Castelle bei Jericho 2, 58.
- Thrikamēredhem, seine Bedeutung 2, 229.
- Thrita ist Sām 3, 246. 250. s. Trita. Thronfolgestreit in Persien 3, 1 ff.
- Throngebet der 12 Imāme 2, 75. 80.
- Thule, die Insel 7, 94.
- Thusch-Sprache, Charakteristik ders. gegeben wo 10, 824. Völkergruppe, zu welcher die Th. gehören, ebend.

- Ti, Name der ältesten chines. Herrscher 7, 145.
- Ti-shit, Probe der Sprache v. T. 9, 846.
- Tiberias, durch Erdbeben zerstört 2, 427. See v. T. hat Perlen 3, 348.
- Tibet. Literatur 2, 456. 4, 439. 504. 5, 463. Reise nach T. beschrieben wo 5, 123. 263. 6, 422. 7, 603. 9, 628. t. Grammatiken erwähnt 6, 128. Einfälle der Gorka's in T. 6, 574. T. u. Sefan besprochen wo 7, 449. Moschus v. T. ist der beste 8, 529. t. Literatur 8, 652. t. Vokabularen gegeben wo 9, 628. Reise dahin beschrieben wo 9, 636. Literatur 10, 612. 705. t. Elementar- u. Lautlehre gegeben wo 10, 822. Verzeichniss t. Schriften gegeben wo 10, 822.
- Tibnah in Palästina, das alte Timna 7, 49.
- Tibnin, Toron od. Turinum der Kreuzfahrer 7, 41.
- Tickell bespricht die Heamâ od. Shendoos wo 7, 602. beschreibt seine Reise auf dem Flusse Koladyn in Aracan wo 10, 827.
- Tifinag-Alphabet besprochen wo 4, 397. ist das heutige berberische Alphabet 5, 335. bekannt gemacht wo 5, 343.
- Tigāni, al-, Scheich, seine Reise in Tunis in Uebersetzung gegeben wo 10, 533. 535.
- Tigris, Literatur 2, 468. T. hat sein Bett bei Ninive verändert 10, 524.
- Tih, Gabal 2, 333. Wâdi T. ebend.
- Tijdschrift vor Nederlandsch Indië angezeigt 5, 264. 6, 421. 9, 633.
- Timbuctu, Reise üb. T. nach den Mondgebirgen gegeben wo 8, 208. Aussprache des Namens T. 9, 262. von den Melliern unterworfen 9, 525 f. andere Eroberungen 9, 526. 583. Geschichte 9, 529 ff. 577 ff.
- T. verkehrt mit Kago zu Wasser 9, 535. Name T. erklärt 9, 578. Sankuri-Moschee das. 9, 580. 584. Leo's Bericht 9, 590.
- Timna in Palästina, jetzt Tibnah 7, 49.
- Timor, Dialekte das. besprochen wo 3, 472. T. besprochen wo 6, 364. 9, 633. Reise dahin besprochen wo 6, 421.
- Timur in Wâdi al-Taim 5, 495.
- Tin, 'Ain al- 7, 63.
- Tireh, Berg der pars. Religion, seine Lage 6, 85.
- Tiribazus, Münzen v. ihm 6, 472.
- Tiruvalluvar, Auszüge daraus gegeben wo 3, 374. 7, 254.
- Tischendorf 1, 148. 149. seine christlich-arabischen Hdschriften beschrieben 8, 584 ff.
- Titel, himjarische 10, 57 f. TT. der Chalifen u. ihrer Feldherrn 10, 470.
- Titulaturen, im Libanon 6, 103. 106. T. der Herrscher v. Marokko 7, 20.
- Tob mit dem jetzigen Kafr Tâb identificirt 3, 366.
- Tobler, üb. seinen Plan v. Jerusalem 5, 372 ff. „Bethlehem in Palästina“, angezeigt 6, 441 f. üb. die neuesten Pläne v. Jerusalem 7, 223 ff.
- Tochter, das Wort, in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 6, 64 f.
- Toḍa's, ihre Sprache 2, 259.
- Todte. „T.-Buch“, demotische Uebersetzung dess. 3, 464. ist ein Ritual 5, 515. Todte werden nicht begraben bei den Ukuafi 1, 46. Todtenbestattung im indischen Alterthum 8, 467 ff. die Thür der Todtenwelt 9, 240. 308. Begräbniss der TT. im Sudan 9, 531. Verehrung der TT. bei den Chinesen auf Java 9, 810. TT.-Bestat-

- tung bei den Brahmanen 9, 1 ff. (s. Leichen.)
- Todtes u. Lebendes in der Suahili-Sprache unterschieden 1, 49.
- Tola, indisches Gewicht 9, 671.
- Tömär-Buch, äthiop. Werk 1, 16 ff.
- Ton der arab. Wörter 4, 183 ff. 6, 186. 194. T., Wort. u. Satz. in der Sprache 6, 154 ff. T.-Gesetz im Hebräischen 6, 160 ff.
- Tonarten, armenische 5, 368 f.
- Tonking, frühere Verhältnisse zu China 6, 570.
- Topen (buddhistische Denkmäler) besprochen wo 7, 252.
- Topeng-Fest und Sage auf Java 9, 822.
- Topf. über chaldäische Inschriften auf T.-Gefäßen 9, 465 ff.
- Tör, Stadt, altes Heiligthum und seine Topographie 3, 163. ist Elim, ebend. v. Lepsius besucht 4, 407.
- Tornau, aus der neuesten Geschichte Persiens 2, 401 ff. 3, 1 ff.
- Tornauw, v., Grundzüge des musulmanischen Rechts, gerühmt 5, 393. angezeigt 10, 506 f.
- Tornberg, seine Kataloge 1, 211. 352. Mittheilung üb. den Katalog der kufischen Münzen in Stockholm 3, 124. 4, 251. Katalog der orient. Handschr. in Upsala 3, 125. 4, 251. üb. seinen Ibn Agir 5, 258. 391. über die Wildenbruch'schen Handschriften in Lund 5, 483. üb. einen Abbäsid-Dirhem in Stockholm 7, 110 f.
- Toron, s. Turinum.
- Torremuzza, G. L., Castello di, Siciliae et insularum adjacentium veterum inscriptionum collectio 3, 430.
- Torrens bespricht Kabul-Münzen mit griech. Legenden wo 6, 420.
- Tortosa in Syrien ist Antaradus 3, 365.
- Tradition der Parsen gewürdigt 1, 243 ff. muhammedanische in tatar. Sprache 1, 339. der Muhammedaner gewissenhaft aufbewahrt 3, 451. Sammlungen derselb, ebend. ihr geschichtlicher Kern 4, 4. ihr Inhalt nach dem Saḥīḥ des Buḥārī 4, 4 ff. jüdische T. üb. die zehn Stämme 5, 469. armenische T. besprochen wo 7, 256. T.-Schulen in Damask 8, 356. das T.-Wesen bei den Arabern 10, 1 ff. Arten der Mittheilung der T. 10, 12 ff. s. Ueberlieferung.
- Traissinet, (malaische) Geschichte von Vorst Bispoe Radja, angeführt 4, 252.
- Traitana (Thrita) 2, 230. s. Thraetona.
- Transoxanien, die mongolischen Chane daselbst besprochen wo 7, 256. 10, 533. Literaturgeschichtliches gegeben wo 10, 535. 541.
- Trappe, der Vogel, in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 515.
- Trauer. T.-Gebräuche der Chinesen auf Java 9, 816. 818.
- Traum. TT. im Orient 2, 416. T. des Faṭḥ 'Alī Šāh 2, 415. muhammedanische T.-Deutung besprochen wo 10, 528.
- Trica, d. i. Strophe von drei Versen 8, 467.
- Triest. Reisekosten v. T. bis Smyrna u. Bairūt 1, 349. 2, 356.
- Tripoli handelt mit Centralafrika 4, 370. Reise v. T. nach Ghadamis besprochen wo 7, 451. Denkmäler das 10, 535.
- Trita der indischen Sage 2, 219. viell. mit Vāju zu identificiren 2, 222. ist Aptja 2, 223. 225. ist Traitana 2, 230. ist Feridun 4, 369. ist Wassergott 4, 369.
- Trumpp, Mittheilung 9, 265 f. 618 ff.
- Tschadd-See, seine Höhe 9, 354. T.-Expedition 10, 790.

- Tschangnan, alte chines. Residenz 4, 38. 41.
- Tschaurapantschâcikâ, Gedicht, behandelt wo 3, 372.
- Tscherkessen, s. Čerkessen.
- Tschöu-Kung, zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet 5, 196. sein Antheil am I-Ring 5, 202.
- Tschihatschef, Auszüge seiner Nachrichten über Kleinasien stehn wo 9, 635. bespricht Alterthümer Kleinasiens wo 10, 542.
- Tschinevat, Brücke, im Parsismus 5, 227.
- Tschingis, das Wort besprochen wo 4, 251.
- Tschuden. Völker t. oder finnischer Rasse besprochen wo 9, 35. t. Hieroglyphen wo 9, 635.
- Tschuktsch'i's (in Sibirien) besprochen wo 9, 637.
- Tschuvaschen, Beiträge zur Kenntniss ihrer Sprache gegeben wo 8, 386.
- Tse, chines. Adelstitel 7, 146.
- Tsetien, chines. Lexicon des Kaisers Rangbi 1, 104.
- Tso-tschueu, chines. Geschichtswerk, besprochen wo 5, 106.
- Tuarik, s. Tawarik.
- Tuat (Stadt in Afrika), ihr Name 9, 525. 560.
- Tubailis, Beduinensaiß 2, 327.
- Tûhâs, das alte Thebez 7, 58.
- Tubba' (himjarischer Titel), Bedeutung des Wortes 10, 32.
- Tübingen, äthiop. Hdschriften das. 1, 1 ff. indische das. 1, 199 ff.
- Tucca (terebinthina). Inschrift von Tucca, ihr Alphabet ist numidisch zu nennen 5, 331. sie ist kein Grabstein, sondern Inschrift eines Hauses 5, 340. 351. Sprache der Inschrift 5, 338 ff.
- Tuch, Erläuterungen u. Berichtigungen aus orient. Schriftstellern 1, 57 ff. Bemerkungen zu Genes. Kap. XIV. 1, 161 ff. 215. Anzeigen 1, 353 ff. üb. Mepsila u. Mausil 2, 366 ff. üb. eine sinaitische Inschrift 2, 395 f. Erklärung sinaitischer Inschriften 3, 129 ff. Perlen im See v. Tiberias 3, 348. Bemerkung üb. Fârân 4, 122. etwas über das Manaa 4, 224. d. Hadriansinschrift zu Jerusalem 4, 253. 395. Balduin's IV. Feldzug nach al-Bikâ' 4, 512 ff. üb. Tobler's u. Andrer Pläne v. Jerusalem 5, 374 ff. zu Bar-Hebräus 5, 508.
- Tuckey bespricht südafrikan. Sprachen wo 2, 5.
- Tugenden, die vier des Himmels bei den Chinesen 3, 273. 279 ff.
- Tuggurt, Reise v. T. üb. Timbaktu nach den Mondgebirgen gegeben wo 3, 208.
- Tuktamisch Chan, Herrscher der kiptschakischen Horde, von Timur Lenk besiegt 5, 243.
- Tullberg, seine literar. Unternehmungen 1, 350. Dionysii Telmaharensis Chronici liber primus, angezeigt 6, 438.
- Tulu-Sprache ist ursprüngliche Landessprache v. Canara 2, 258. ihr Gebiet, ebend. T. ist alterthümlich 2, 261.
- Tum, ägyptischer Gott der Abendsonne 10, 684.
- Tumâle-Sprache, Literatur 4, 82.
- Tumart regt die Kabylen auf 7, 17.
- Tunis 2, 485. Dynastie der banû Ufaß das. 3, 373. Handschriften das. 9, 625. das Innere v. T. besprochen wo 9, 636.
- Tunk, van der, hat Batta-Grammatik u. Wörterbuch fertig 9, 269.
- Tunnel der Zenobia 3, 349.
- Tur (s. auch Tör) 3, 164.
- Turân, Bedeutung 5, 223. t. Sprachen n. M. Müller's Begriff 9, 405.
- Turbet in Chorasán erobert 2, 401.
- Turcismen, orthographische, im Arabischen 1, 328.



- Turin**, Manetho's Originalfragmente das. 3, 125. Bericht üb. d. ägypt. Museum das. 5, 513. Königs-Papyrus das. besprochen wo 5, 524.
- Turinum** in Syrien, jetziger Name 7, 41.
- Türkei**. t. Unterrichtswesen 1, 206. t. Grammatik u. Wörterb., ebend. vgl. 3, 351. t. Beamte sind saumselig 1, 346. t. Uebersetzung des Tabari 2, 159 ff. heutige Orthographie 2, 178. t. Grammatik 1, 362. 2, 243. t. Chrestomathie 2, 253. Literatur 2, 475. t. Grammatik v. Kasem Beg, übers. v. Zenker 3, 351. t. Grammatik v. Redhouse 3, 351 ff. üb. das Studium des Türkischen 3, 351 ff. Unterschied zwischen der t. Schrift- u. Volkssprache 3, 352. 6, 410. Verderben des Türkischen 3, 353. t. Staatskalender besprochen wo 3, 370. 372. t. Wörter erklärt v. Rosen 4, 392. t. Literatur 4, 470 ff. 5, 443. üb. den Ausdruck türkisch 6, 410. t. Grammatik in t. Sprache 6, 410. Literatur 8, 680 ff. 9, 334 f. t. Pfeile sind sprichwörtlich 9, 384. Literatur 10, 625 f. 734 ff. Charakter des türkischen Zeitworts u. Accent 10, 812.
- Turkistân**, Geschichte der mongolischen Chane das. gegeben wo 7, 256. 10, 533.
- Turkomanen** des Kaukasus besprochen wo 6, 422. T. im Osten des kaspischen Meers besprochen wo 8, 208. T.-Münzen besprochen wo 10, 825.
- Turmus** 'Aja 3, 46.
- Turner** bespricht den japan. Roman wo 7, 258.
- Turrah**, al-, was es ist 6, 103.
- Tûs** heisst Mašhad 2, 88.
- Tûsi**, dessen Fihrist 4, 116 f.
- Tuster min al-ahwaz**, Münze v. dort 10, 297.
- Tutschek Gebrüder**, Lexicon der Galla-Sprache 2, 8. über afrikan. Sprachen 4, 82.
- Tvashtar**, Mythos erklärt 4, 425.
- Twan**, Name eines I-King-Commentars 5, 213.
- Tynos** auf phönice. Münzen 6, 477.
- Typhon**, seine Seele ist das Gestirn der Bürin 9, 515. T. wird Neha-Krokodill genannt 10, 687.
- Tyropöon** 2, 231 f. 3, 37. 39. 40. 43. sein Anfang 5, 373. 7, 52 f.
- Tyrus** (Sûr), Geschichte u. Topographie 2, 477. 4, 328. Gegend v. T. besprochen wo 5, 523. was t. Denare sind 8, 837 ff. Jahr der Verwüstung v. T. 8, 837.
- Tzudader**, festes Schloss an der indischen Grenze 8, 18.

## U.

'U b â b, arab. W. Buch 3, 91.

'U b a i d a l l a h i b n Z i j j â d, Münzen mit Pehlwi-Legenden v. ihm, erklärt 8, 154 ff.

U e b e r l i e f e r u n g (vgl. Tradition), göttliche u. prophetische unterschieden bei den Muhammedanern 4, 21 ff.

'U d d a t a l - d a u l a h, Ehrennames des Hamdâniden Abû Taglib 10, 490. 496.

U d e r n a, räuberischer Stamm in Nordafrika 4, 373.

U d j â n a, seine Lage 7, 441.

U d s h a m b a r r a, afrikanisch. Fluss, entweder Kongo oder Niger 3, 313.

'U ğ (Og, der König), sein Stock sprichwörtlich 9, 384.

U h l e m a n n, M. A., de veterum Aegyptiorum lingua et literis, angezeigt 5, 276. über einen ägypt. Scarabäus 6, 111 ff. Vorschläge für ein hieroglyphisches Wörterbuch 6, 258 ff. de vet. Aegyptior. lingua et literis angeführt, ebend. Suum cuique 6,

- 300 f. inscriptionis Rosettanae decretum angezeigt 7, 611. Ueber einen Versuch akrologischer Hieroglyphenerklärung 3, 830 ff.
- Ujê, Distrikt v. Bornu 7, 575.
- Uiguren, mongol. Volk, besprochen wo 4, 251. ihr Name chinesisch 7, 440.
- 'Ukâd, Versammlungen das. 3, 90.
- Ukaidir, christlicher Fürst v. al-Gauf, von Muhammed unterworfen 10, 828.
- 'Ukail, Dichtername, ist 'Akîl zu lesen 9, 385.
- Ukaişir, arab. Idol. 7, 502.
- Ukambûni (in Afrika) v. Krapf besucht 4, 521. seine Reise dahin beschrieben wo 6, 422.
- 'Ukbârâ, Stadt, ihre Lage 10, 489.
- 'Ukkâl heissen bei den Drusen die in die Geheimlehre Eingeweihten 6, 394.
- Ukuafi, afrik. Volk 1, 46.
- 'Umân, Zauberberg das. 7, 471.
- 'Umar (Omar), sein Tod v. d. pers. Schützen jährlich gefeiert 2, 402. sein angebliches Handexemplar des Koran 10, 811. U. ibn Sulaimân, arab. Schriftsteller, wenn er lebte 5, 262. U. Alhajjâmî, Algebra, angezeigt 6, 299. U. ibn 'Ubaid allah, Münzen mit Pehlwiliegenden v. ihm, erklärt 8, 163 f.
- Umba, Fluss in Ostafrika 3, 318.
- Ummajjâ ibn 'Abd allah, Münzen mit Pehlwiliegenden v. ihm, erklärt 3, 165. U. ibn Abi-Salt, Muham-mad's Zeitgenosse 9, 151.
- Ummajjâ den u. 'Abbâsiden 7, 28 ff.
- „und,“ Konjunktion, in chines. Schrift bezeichnet 5, 199.
- Unfruchtbarkeit, weibliche, indisches Verfahren dabei 7, 531.
- Uonamési, daselbst treffen sich die ost- und westafrikanischen Karawanen 3, 313. scheint mit dem Niassa-See zusammenzuhängen 6, 333.
- Unreinheit in Aethiopien 1, 17.
- Unschuldigen, die vierzehn 2, 75.
- Unsterblichkeitsidee ist nicht ausschliesslich persischen Ursprungs 4, 427.
- Unterricht, grosser, des Kongtse 1, 109. türkisches U.-Wesen 1, 206. U.-Wesen in Damaskus 8, 350. 352.
- Unterschriften, Beispiele von sonderbaren in muhamm. Handschriften 9, 358 ff.
- Upanischad, ein Verzeichniss derselben gegeben wo 7, 601.
- Upsala, orient. Handschriften das. 3, 125. 4, 251.
- Ur-Kasdim, das heutige Muğajjar 10, 522.
- Ural-expedition besprochen wo 6, 422.
- Urania, die arabische 7, 483.
- Urdu-Sprache in Indien 1, 360. Koranübersetzungen in U. 3, 661.
- Ursache nach indischer Eintheilung 6, 221 ff.
- Ursprache, die Idee ders. besprochen 9, 407.
- Urt-Sterne, die Fixsterne 10, 665.
- Urumia, s. Orumia.
- Usambara, Krapf's Reise dahin u. Aufnahme 3, 318. König Kmeri daselbst und seine Weise 3, 320. Krapf's Reiseberichte stehen wo 6, 422. Krapf's Reise dahin besprochen wo 9, 636.
- Usbeken in Bender 1, 343.
- Ustûr, d. Wort, aus dem Griechischen entstanden 3, 452.
- Utahagi, Nymphe, Stammutter der Bantiker 6, 536.
- 'Utmân (Osmân) erobert das abfällige Taberistan 2, 291.
- Uzaina (Huzistân) auf Pehlwmünzen 8, 13. 24.
- 'Uzair, al-, zu lesen bei Kiepert für al Kasr 3, 50. Sâhil al-'U. 3, 52. 62.

'Uzzā, arab. Idol 7, 484f. ist Mond 7, 491. ihre zwei Töchter 7, 489f.

## V.

Vagris (Evagrius), Mönch, äthiop. Lieder v. ihm 1, 38.

Vahie s. Vei.

Vaibhāshika, Bauddha, widerlegt 8, 738.

Vaiçeshika-Lehre 6, 1 ff. 219 ff. 7, 287 ff. ihr Name 7, 297.

Vaiçja, Bedeutung 1, 83.

Vaillant bespricht die Zustände v. Algerie wo 9, 636.

Vaitānika-Gebräuche, was sie sind 7, 527.

Vāju der indischen Sage 2, 222.

Valencia, Inschriften u. Alterthümer v. V. besprochen wo 8, 626.

Vālmiki, Verfasser des Rāmāgana 5, 235. ein Abschnitt aus seinem Leben besprochen wo 9, 632.

Vampyr, Dämon, der Leichen lebendig macht, heisst Vetāla 7, 255.

Van-Inschrift in assyrischer Uebersetzung 10, 291.

Vāṇabhaṭṭa, Verfasser der Kādambari 7, 582.

Vararuci, Personen dieses Namens 8, 851. der Grammatiker 8, 854.

Varēna, Land, wo es zu suchen ist 2, 219.

Varo, arte de la lengua Mandarina 1, 100.

Varuṇa u. Mitra in der arischen Religion 6, 70. seine Bedeutung, ebd. V. thront im Mittelpunkte des Himmels 9, 242.

Vāsavadattā des Subandhu besprochen 8, 530 ff. soll in der Biblioth. Indie. edirt werden 9, 629.

Vater, das \*Wort, in arabischen sprichwörtlichen Ausdrücken 6, 57.

Vatsanābha-Gift bei Gottesurtheilen angewandt 9, 674.

Vavaruchi's Prakritgrammatik gedruckt 3, 121.

Vayssiēre bespricht die dienenden Klassen in Jemen wo 5, 395.

Veda. die Götter in V. sind Natursymbole 1, 72. v. Mythos von Brahmanaspati (Br̥haspati) 1, 76. v. Volk rückt aus seinen Wohnsitzen 1, 81. VV. sind Geheimschriften der Brahmanen 5, 234. VV. auf Bali nicht vollständig vorhanden, ebend. V. Literatur 5, 457. VV. dürfen nicht aufgeschrieben werden 7, 235. VV. enthalten pantheistische Auffassungen 7, 509. welche Theile des V. der Brahmācārin studiren soll 7, 537. Gebräuche beim Lesen der VV. 7, 538. ihr Verhältniss zu den religiösen Gebräuchen 8, 467. 475. v. Literatur 9, 326. 10, 711 ff.

Vedāntaphilosophie, was sie ist 6, 3.

Vegetation auf dem Sinai 2, 317. 319. 324.

Vei-Land (in Afrika) 4, 509. V.-Schrift u. ihr Erfinder 4, 510. V.-Sprache verwandt mit dem Mandingo 5, 123. 8, 414. Literatur 5, 420. V.-Grammatik 8, 414.

Vendād Hormuzd, Aufstand Taberistan's unter ihm 4, 68.

Vendidad v. Olshausen 1, 250. V.-Hdschrift in London 1, 351.

Venus in Arabien verehrt 7, 470. 472. 478. V.-Tempel in 'Arka in Syrien 3, 365. V. Hauptgottheit v. Jaman 7, 491. der Planet V. bei den Aegyptern 10, 650 f.

Verantwortlichkeit, amtliche, arabischer Ausdruck des Begriffs 5, 59.

Verault beschreibt die innere Mandschurei wo 8, 208.

Verbum reciprocum im Canaresischen 2, 273. V. 3. quiesc. im Phönici-schen 3, 440 f. V. im Neuarabischen 1, 155. im Sechuana 2, 143. in

- den afrik. Sprachen 2, 183 ff. abgeleitete VV. in dens., ebend. V. im Canaresischen 2, 269 ff.
- Verethraghna, Bedeutung des Wortes 9, 687. Stellung des V. im Parsismus, ebend.
- Vergeltung nach dem Tode, indische Lehre 9, 237. 308.
- Vernunft od. Verstand ('Akl), Bedeutungen des Wortes 7, 178.
- Verse, üb. syrische 2, 66 ff. s. Metrum.
- Verträge, s. Staatsverträge.
- Verzeichnisse v. oriental. Werken, die in Indien erschienen u. v. Ferd. Dümmler zu beziehen sind, angezeigt 6, 453 f.
- Vezir, s. Wazir.
- Via dolorosa, Alter des Namens 7, 54.
- Vichitra Nātak übersetzt wo 6, 420.
- Vidal, Bemerkungen üb. die Yoruba-Sprache besprochen 8, 413.
- Visdelou üb. d. Inschrift v. Singan 4, 42. Leben u. Verzeichniss seiner Werke 4, 225 ff.
- Vistāṣpa mit Kavā Vistāṣpa verwechselt 9, 686.
- Vivanghvat Vater des Jima 4, 424.
- Vivasvat Vater des Jama 4, 424. seine Stellung im Mythos 4, 432.
- Vogel. kleine VV. bei Jericho 2, 56. sprüchwörtliche Ausdrücke v. VV. 8, 505 f. Redner der VV., welche es sind, ebend. hieroglyph. Bedeutung des V. 9, 494 f. 514.
- Vohu-manō (Bahman), Bedeutung des Namens 9, 690.
- Vokal. die Vokale i u. u verflüchtigen sich im Aethiopischen 1, 35. eigenthümliche syrische V.-Zeichen 3, 240. Vokale, arabische, ihre Aussprache 4, 171 ff. 9, 6. 40 ff. arabische Betrachtungsweise der Vokale 9, 2. hinjaritische V.-Bezeichnung 10, 35 f.
- Volk. sprüchwörtliche VV. bei den Arabern, s. Land. canaresische V.-Literatur 2, 282.
- Völkerrecht. Buch vom V. türkisch 1, 362.
- Volkssprachen, indische, Literatur 8, 664.
- Voltaire's Geschichte Peter's d. Gr. u. Karl's XII. in persischer Uebersetzung 6, 407.
- Vorhang Gottes, Bedeutung 5, 180.
- Vorzeit, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke v. Personen derselben 5, 186 ff.
- Vṛtrahā, Beiname des Indra 8, 460. 757. 9, 687 f.
- Vulgata, Handschrift in Dresden 5, 105.
- Vullers, lexicon persico-latinum etymologicum angezeigt 8, 398 f. 10, 309.
- Vyāpti-Lehre 6, 234. Begriff 7, 299. 301 f.

## W.

- Wa Lupangu sind Wanikastämme 3, 314.
- Waṣ, Gattin Brahma's 1, 84.
- Wachtein der Israeliten 1, 174. 338.
- Wadd, arab. Idol 7, 475. in Mannsgestalt 7, 501.
- Wādī al-'Aris 1, 172. 174. W. Murrah 1, 173. 182. W. al-Fikrah, ebend. W. 'Azaria 2, 52. 53. W. Kalt 2, 55. 57. W. al-'Ain bei Tyrus 7, 41. W. al Kabir bei Jerusalem 3, 38. W. 'Ali ebendasselbst 4, 345. 7, 49.
- Wadiḡo, s. Badigo.
- Waffen, sprüchwörtliche 9, 382 f.
- Wage, indisch. Gottesurtheil 9, 664 ff. das Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wahābi, ihr Deismus behandelt wo 3, 371. ihre Sittenstrenge 6, 211. W. von einer Sekte in Indien gebraucht 7, 453.

- Wahnsinnige für heilig gehalten 6, 199. ihr Gehet wird erhört 7, 180. ihre Behandlung in Damaskus 8, 353.
- Währungen in den Kaffersprachen 2, 142.
- Wais u. Ramin, pers. Roman, Nachricht darüber 8, 608.
- Waisatha, biblischer Name, in Keilschrift gelesen 7, 158.
- Waischnaba's, indische Sekte 1, 361.
- Wakamba, afrik. Volk 1, 46. 47.
- Wakhabof, tatarisch - russisches Elementarbuch 8, 386.
- Wakidi od. sein Sekretär 3, 450 ff. W. charakterisirt 3, 452. 4, 187 ff. ein Exemplar des ächten W. 7, 215. 9, 632. ist gedruckt 9, 847.
- Wakuafi (afrik. Volk) nennen sich El-loikob 8, 563. ihre Wohnsitze, ebend. Sprache 8, 563 ff. Literatur 9, 353.
- Wakwāk, Land 6, 322.
- Walad Šaufar 3, 381. s. Banū Ašfar.
- Walāh, al-, Bach 1, 167.
- Waldkuh in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 7, 554.
- Walī, nach suftischem Begriff 7, 21 ff. 27.
- Walīd I., Münze v. ihm 10, 292.
- W. II.?, Münze v. ihm 10, 294.
- Walīlah (in Marokko), Münze v. dort 10, 297.
- Walker, Grab des, in Jerusalem 3, 39.
- Walker, W. üb. d. Mpongwe- und Bakēle-Sprache 5, 104.
- Walker'sche Sanskrithandschriften-Sammlung in Oxford 2, 336.
- Wallfahrten zum Jordan 2, 52. zum Sinai 3, 152. 159. nach Mekka ist uralt 3, 158.
- Wallin im Ifigāz 1, 207. seine Rückkunft aus Arabien berichtet 3, 350. Mittheilung üb. seine Reise 4, 393. Probe aus einer Anthologie neuer arabischer Gesänge, in der Wüste gesammelt 5, 1 ff. 6, 190 ff. 369 ff. irrig als Herausgeber der Alfiḡāh des Ibn Mālik bezeichnet 5, 261. vgl. 5, 393. sein Tod 7, 107. Auszug seines Reiseberichts 7, 449 f. üb. die Laute des Arabischen u. ihre Bezeichnung 9, 1 ff. W. beschreibt seine Reise v. Cairo nach Mekka u. Medina wo 10, 828.
- Wamāo - Stämme in Afrika 8, 566.
- Wanderung, Buch der W. (der Seelen) 6, 252.
- „Wandschirme, die sechs“ (japan. Roman), besprochen wo 7, 258.
- Wang, Name der ältesten Herrscher in China 7, 145.
- Wanika 1, 46. Sprache 1, 47. zerfallen in zwölf Stämme 3, 314. Uebersetzungen in die Wan. - Sprache ebend. Bedeutung des Wortes W. ebend. religiöse Begriffe der W. ebend. W. erdrosselte gebrechliche Kinder 3, 315.
- Warakāh ibn Naufal, Mönch, Muhammed's Zeitgenosse 8, 560. hiess vielleicht Sergius 8, 563. ist mit dem Mönch Buḡairā verwechselt worden, ebend.
- Ward, Wādī al-, bei Jerusalem 7, 56.
- Wasambara (3, 320), s. Usambara.
- Waschung, heilige, der Muhammedaner behandelt wo 4, 7.
- Waschinsi, ostafrik. Stamm 3, 318. Krapf's Reisebericht steht wo 6, 422.
- Wasischtiden, wedische Sänger 9, 686.
- Wasser in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 370 f.
- Wasserfälle im Jordan 3, 349.
- Wasserkrüge, auf den Köpfen getragen 7, 50.
- Wasserleitung des Herodes 2, 55. des Pilatus 3, 37. 40. andre WW. in Jerusalem 2, 54. 3, 41. unterirdische der Zenobia 3, 349. v. Akka 4, 331. v. Cäsarea 4, 340. bei Zian in Nord-

- africa 3, 373. v. Karthago 7, 16. bei Mekka 7, 29. bei Sidon 7, 39. bei Tâbigah in Palästina 7, 63. am Bostrenus 9, 649. 657.
- Wasserlinie, ihre Bedeutung als Hieroglyphe 6, 271.
- Wassermann, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wassermelonen 4, 342.
- Wasserprobe bei den Indiern 9, 662. 664. 671.
- Wasserscheide zwischen dem Mittelmeere und dem Gaur 2, 54. bei Jerusalem 3, 37. in Mittelpalästina 3, 57. im Libanon 7, 71. in Cölesyrien 7, 73.
- Wassiljew verzeichnet die buddhistischen Werke in Kasan wo 10, 824.
- Wassiliy Dmitriewitsch, sein Triumph üb. Tuktamisch Chan in Silber dargestellt 5, 243.
- Water, Triton u. Euphemios, angezeigt 5, 530.
- Watir (Wetah), Wâdi 2, 331.
- Wawesch, in Keilschriften Name Aegyptens 7, 161.
- Wazir, arabische sprüchwörtliche Ausdrücke von WW. 6, 48 ff.
- Weber, üb. d. Walker'sche Handschriftensammlung in Oxford 2, 336 ff. the white Yajurveda angezeigt 3, 472. 4, 400. indische Studien angezeigt 3, 473. 4, 400. 5, 111. der erste Adhyâya des ersten Buches des Çatapatha-Brâhmana übersetzt 4, 289. Einige auf Krishna's Geburtstag bezügliche Data 6, 92 ff. Erklärung gegen Müller 6, 137. the white Yajurveda angezeigt 6, 562. eine angebliche Bearbeitung des Yajurveda 7, 235 ff. Verzeichniss der Sanskritdschriften der k. Bibliothek in Berlin angezeigt 7, 259. Analyse der Râdambarî 7, 582 ff. zur Antwort (gegen M. Müller) 7, 599 f. akad. Vorlesungen üb. indische Literaturgeschichte angezeigt 7, 604 ff.
- Zur Frage über die Wanderung der Germanen aus ihren Ursitzen 8, 389 ff. die Vâsavadattâ des Subandhu 8, 530 ff. Legende des Çatapatha-Brâhmana über d. strafende Vergeltung nach dem Tode 9, 237 ff. 308. Berichtigungen 10, 304. üb. den semitischen Ursprung des indischen Alphabets 10, 389 ff. Neues v. Calcutta 10, 499 f.
- Wechabiten, s. Wahâbi.
- Wechselreden (Antiphonen), äthiop. Hdschrift 1, 39.
- Weda, s. Veda.
- Wehklage. Welches das Jahr der W. ist 8, 840.
- Wei (Land), s. Wei.
- Weiber sollen nicht verlassen werden v. den Aethiopiern 1, 19. WW. der Dschagga sticken fein 3, 317. das Wort Weib, Weiber u. weibliche Eigenschaften in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 6, 510.
- Weigle, üb. canares. Sprache u. Literatur 2, 257 ff. Bericht über südindische Sprachen 7, 409 f.
- Weihwasser als indisches Gottesurtheil 9, 664. 675.
- Weil, berichtigt v. Sprenger 3, 454.
- Wein. W.-Gärten in der Wüste 1, 187. Verwendung der Produkte des W.-Stocks im Morgenlande, behandelt v. Homes in Bibliotheca sacra, 3, 366. W. v. Hebron 4, 335. alte W.-Kelter in Palästina 7, 48. Wein v. Helbon 7, 69. W. in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 381 f. W. sprüchwörtlich bezeichnet 9, 398.
- Weise werden den Propheten gleichgestellt 6, 539.
- Weisheit, die grosse des Kongtse 1, 109.
- Weissenborn, Ninive u. sein Gebiet, angezeigt 5, 401.
- Weizen, Art ihn zu essen 6, 377.

- Welâd Slimâu, Araberstamm der Syrtengegend 4, 371.
- Welllesty, Lord, seine Verwaltung Ostindiens besprochen wo 4, 124.
- Welt, ihre Schöpfung nach Mubammed 4, 13. Dauer der W. nach dem Parsismus ist nicht ewig 5, 228. Schöpfung der W. nach dem Bundebesch 6, 82. Eintheilung der W. bei den Parsen 6, 85. W.-Wunder der Araber 8, 525.
- Wenli-Periode, chinesische 1, 118.
- Wenrich, sein handschriftlicher Nachlass, besprochen wo 5, 106.
- Wen-wang, v. den Chinesen zu den vier vollkommenen Menschen gerechnet 5, 196. sein Antheil am I-King 5, 197.
- Wen-yen, Name eines I-King-Commentars 5, 214.
- Westergaard, Verfügung üb. seine Sammlungen 5, 149.
- Westerhout bespricht Malacca wo 3, 472.
- Wette, de, Eröffnungsrede 2, 1 ff.
- Wetzstein, üb. d. arab. Uebersetzung des Galen 1, 203 ff. seine arabische Handschriftensammlung 5, 277 ff. 532 ff. 6, 417. Samachscharii lexicon arabicum angezeigt 5, 527 f. Acquisition der arab. Bibliothek der Refâ'ijah für Leipzig 8, 573 f.
- White bespricht die Kaffernsprache wo 2, 7.
- Whiting, zur Topographie Jerusalems 2, 231 ff.
- Wichelhaus, das Exil der zehn Stämme 5, 467 ff.
- Wickerhauser, Wegweiser zum Verständniß der türkischen Sprache, angezeigt 9, 274 f.
- Widder, d. Sternbild, auf ägyptischen Denkmälern 10, 664.
- Wiedehopf in arabischen sprüchwörtlichen Ausdrücken 8, 515.
- Wiedergeburt, Jahr der WW. 9, 193 ff.
- Wieseler, üb. d. mosaische Kirchenjahr 2, 346.
- Wildenbruch, v., sein Exemplar einer Gesch. des Libanon 3, 121 ff. 5, 483 ff.
- Wilford bespricht alte Geographie v. Indien wo 7, 601.
- Wilhelm, v. Tyrus, Ortsangaben bei ihm 4, 512 f. Wilh. II. (der Normanne), sein Name auf einer arab. Inschrift bei Palermo 5, 110.
- Wilkens bespricht Java wo 3, 264. den Gottesdienst der Alfoeren auf Celebes wo, ebend.
- Williams bespricht japanische Sylabarien wo 7, 258. W. Šakuntalā angezeigt 8, 629.
- Williamson bespricht die Dakota-od. Siussprache wo 5, 104.
- Wilson, J., the Parsi religion unfolded 1, 248. 260. 5, 226. W. bespricht die Inschriften v. Kapur di Giri wo 5, 522. die Menschenopfer im alten Indien wo 7, 252. Geschichtliches v. Bengalen wo, ebend. den Stand der morgenländischen Studien wo 7, 431. spricht der indischen Wittwenverbrennung die vedische Begründung ab wo 10, 528.
- Wilson, J. L., Bemerkung üb. die Verwandtschaft der Negersprachen 2, 107.
- Windgötter der indischen Sage 2, 222.
- Windsor-Earl bespricht die Dialekte v. Neu-Guinea wo 3, 472.
- Wischnu-Dās, üb. das Kali Yug (ehrene Zeitalter) besprochen wo 7, 257.
- Wischnudiendienst, sein Einfluss auf die Brahma-Idee 1, 85.
- Wischnumitra, auf Münzen genannt 9, 629.
- Wissen wird gepriesen v. Ġazzālī 7, 175.
- Wissenschaften, in den mus-

- limischen Gelehrtschulen getrieben 8, 350.
- Witterung in Beirut 7, 37.
- Wittwenverbrennung in Indien als vedisch nicht begründet dargestellt wo 10, 528 (vgl. 9, V.).
- Woche, ägyptische zehntägige 3, 271.
- Welt-WW. des B. Henoch 6, 88 f. polynes. v. fünf Tagen 10, 600. mit der siebentägigen combinirt, ebend. indische Namen der WW. u. W.-Tage, ebend.
- Wolf. WW. der Wüste heissen die Beduinen 5, 289. arabische sprüchwörtliche Ausdrücke vom W. 7, 550.
- Wolff in Jerusalem 1, 207. Brief v. ihm 1, 346. sein Vortrag bei der Versammlung in Basel 2, 356. Auszüge aus dem Katechismus der Notsairier 3, 302 ff. al-Sanusi's Begriffsentwicklung des muhamm. Glaubensbekenntnisses, angezeigt 3, 378. Reise in das gelobte Land, angezeigt 4, 277.
- Wolke in arab. sprüchwörtlichen Ausdrücken 9, 390 f. W.-Dämon der indischen Sage 2, 220.
- Wöpeke, l'Algèbre d'Omar Alkhay-yami, angezeigt 6, 299. bespricht arabische Uebersetzungen verlorenen Euklidischer Schriften wo 7, 255. - Extrait du Fakhrî u. s. w., angezeigt 8, 618 f. bespricht des Tâbit ibn Kurrah Vervollkommen der Arithmetik wo 10, 533 f. die mathemat. Wissenschaften bei den Orientalen wo 10, 542.
- Wotjaken, Literatur 8, 679.
- Wrangell bespricht die Völker des amerikanischen Nordwestens 9, 635.
- Wright, Bâb u. seine Sekte in Persien 5, 384. Mittheilung üb. seine literar. Thätigkeit 7, 109.
- Wuhéu, verrufene Regentin v. China 4, 38.
- Würfelspiel bei den Indiern 2, 122.
- Wurm's Zweifel wegen der Inschrift v. Eryx 3, 431.
- Wüste der Kinder Israel 1, 173 ff. W. Schur (Sur) 1, 175. W. Sin 1, 177. W. Paran, ebend. W. westlich vom todten Meere 2, 62. Regengstürme in der W. 2, 328.
- Wüstenfeld, Razwini angezeigt 1, 368. Reiskii rerum ab Arabib. gestar. liber angezeigt 1, 369. üb. d. Kitâb al-Tabakât al-kabir vom Sekretär des Wâkidi 4, 187. üb. Hâsim u. 'Abd al-Muṭṭalib 7, 28 ff. ein Fehler in seiner Ausgabe des Makrizi berichtigt 7, 573. Nachträgliches über Bahîrâ 9, 799 f. Mittheilung üb. den Ausdruck Fi hudûd sanah 9, 830 f. Mittheilung üb. Bahîrâ 10, 807.
- Wuttke, das Geistesleben der Chinesen, Japaner u. Indier, angezeigt 8, 855 ff. üb. Hammer-Purgstall's Literaturgeschichte der Araber 9, 136 ff.

## X.

- Xaloth bei Josephus 3, 49.
- Xanthos mit Sindhu(s) zusammengestellt 9, 733.
- Xenophon's Reise 2, 367.
- Xerxes, sein Regierungsantritt 7, 423. sein Name in Keilschrift 8, 543.

## Y.

- Yajna-Paribhâsha-Sûtrani in Uebersetzung 9, XLIII ff.
- Yājñavalkya, Verfasser des weissen Yajus 4, 290.
- Yajurveda, der weisse, v. Weber, angezeigt 3, 472. üb. eine angebliche Bearbeitung des Y. 7, 235 ff. Yagurveda, Auszüge aus Kâtyâyana's Sûtra's zu dems. 9, XXVII ff.



Yajus, weisser, sein Verfasser 4, 290. Schulen des Y. 4, 304.  
 Yareb in Keilschrift gelesen 7, 80.  
 Yâska's Commentar zum Naighantuka, über eine Stelle aus dems. 7, 373 ff.  
 Yates Dr., seine Verdienste um Bildung in Ostindien 4, 125.  
 Yentschai, angebl. altasiat. Reich 6, 567.  
 Yoga, indische Lehre 6, 7.  
 Yomûd, Turkomanenstamm, besprochen wo 3, 208.  
 Yoruba-Sprache, ein Vokabularium ders. besprochen 3, 413 ff. 437 ff.  
 Lage des Landes Y. 3, 438. Sprachliches 3, 439 ff.  
 Yuên, das Zeitalter des, u. chines. Literatur besprochen wo 5, 394. 7, 254.

## Z.

- Zâ, Regententitel in Sungai 9, 521. 562.  
 Za'arah, Wâdi 7, 66.  
 Zâb (Zabatos), Fluss, ist reissend 4, 112. grosser u. kleiner Z. 10, 442.  
 Zabadâni, Dorf u. Ebene 7, 71. v. Christen bewohnt 2, 437.  
 Zadok, jüdische priesterliche Familie 9, 729.  
 Zafâr, himjaritische Städte 10, 24.  
 Zagäer (Ela Zâguê) bemächtigen sich Abyssiniens 7, 350 f.  
 Zagarta, Dorf in Syrien 7, 76.  
 Zago, Stadt im Sadan, erobert 9, 533.  
 Zaharâni, Nahr al-, 4, 327. 7, 39.  
 Zahl. afrikanische Z.-Wörter 1, 56. canaresische 2, 268. ZZ. auf Sasanidenmünzen 4, 83. 92 ff. Zahl Siebzig 4, 145 ff. 7, 22. Z.-Wörter im Samoedischen 5, 40. Z.-Werth der arab. Buchstaben 7, 88. Z.-Zeichen als Hieroglyphen 9, 498.  
 phöniciische Z.-Zeichen 9, 650. himjarische Z.-Wörter 10, 49.  
 Zähne von den Japanerinnen geschwärzt 5, 239.  
 Zaitab in Palästina 7, 47.  
 Zaitûn, Dorf 3, 38.  
 Zâkûr, Wâdi in Palästina mit Trümmern 7, 49.  
 Zamahsari, eine Berichtigung in der Ausgabe Z.'s v. Juynboll 10, 821. s. Wetzstein.  
 Zamzam, Brunnen, angelegt 7, 33.  
 Zarfara (Stadt) zerstört 9, 557.  
 Zanguebar, richtiger Sansibar 3, 566.  
 Zanzibar, sein Handel 1, 45. 47.  
 Zarathustra (s. Zoroaster), Bedeutung des Namens 9, 685. Sohn des Purushappa 2, 218.  
 Zarea (Zor'ah), Simson's Geburtsort 7, 50.  
 Zarzis, v. Barth besucht 4, 372.  
 Zarvâna akarana s. Zeit.  
 Zaubenberg bei Hadrâmut 7, 471.  
 Zauzân, al-, Distrikt, seine Lage 10, 462.  
 Zehent im Reiche Juda eingeführt 9, 727 f.  
 Zeichensprache muss die Lautsprache unterstützen bei den Chinesen 4, 115.  
 Zeit, die unendliche (Zrvâna akarana) der Parsen 5, 221. ist kein über Ahura-mazda stehendes Wesen 5, 225. ist im Parsismus nicht ursprünglich 6, 79. Erklärung des Worts 6, 241 f. goldnes Zeitalter (Kali Yug) übersetzt wo 7, 257. Z. des Bundes in der abyssin. Geschichte 7, 351. Z. hieroglyphisch bezeichnet 7, 380. Zeitangaben in Keilinschriften 3, 231. sonderbare Zeitangaben in muhamm. Handschriften 9, 359 ff.  
 Zeitrechnung, s. Chronologie.  
 Z. des Buches Henoch 6, 88. Z. der Ispahbedenmünzen 3, 177.

- Zeitung**, italienische in Cairo **1**, 208. canaresische **2**, 283. persische in Teheran **5**, 393. **6**, 410. **7**, 572.
- Zend**, Hilfsmittel zu seinem Verständniß **1**, 251. Literatur **5**, 452. Bedeutung des Namens **Z.** **6**, 130. 408. **7**, 103 f. **9**, 189. 697. 700. Prospectus eines **Z.-**Wörterbuchs **7**, 104. Ausgabe der **Z.-**Denkmäler **7**, 114. Zendstudien **7**, 314 ff. 506 ff. **8**, 739 ff. **9**, 683 ff. **Z.-**Sprache charakterisirt **7**, 316 f. Verhältniß des **Z.** zur vedischen u. neupersischen u. armenischen Sprache **7**, 319 ff. Grammatisches **3**, 329. **Z.-**Sprache sollte Baktrisch genannt werden **9**, 684.
- Zend-Avesta** (s. auch *Avesta*), üb. dasselbe **1**, 243 ff. **5**, 221 ff. Anquetil's Uebersetzung beurtheilt **1**, 244 ff. Kritik des Textes des **Z.** **1**, 249. seine Eintheilung **1**, 250 ff. **Z.** wird jetzt nach den Principien der Süfi's erklärt **1**, 260. **Z.** kennt d. Auferstehungslehre nicht **1**, 260. **Z.** älteste Quelle der pers. Sage **3**, 246. Studien üb. das **Z.** **6**, 78 ff. **9**, 174 ff. ist eigentlich nur *Avesta* zu nennen **6**, 130. **9**, 189. enthält pantheistische Auffassungen **7**, 509. ist angeblich auf Alexanders Befehl verbrannt **9**, 175 f. ist bis nach Alexander mündlich fortgepflanzt worden **9**, 178. 185. Lautsystem des **Z.** **9**, 186. ältere u. jüngere Bestandtheile **9**, 188. 683. sein angeblicher Verfasser **9**, 685.
- Zendica** u. *Päzendica* **1**, 211.
- Zenker**, Berezin's Mittheilungen üb. tatar. Hdschriften **1**, 339 ff. **2**, 242 ff. über die richtige Aussprache von Amrolkais u. Ğumâdâ T'ülâ **3**, 589 ff. Prospekt seines türkischen Handwörterbuchs **9**, 309 ff.
- Zenobia**, persisch *Zainab* **2**, 181. Erbauerin eines Tunnels **3**, 349.
- Zereng** (*Zaraka*) auf Pehlwinünzen **8**. 21. s. *Sereng*.
- Zeruane** s. *Zeit*.
- Zeuge**, berühmte **8**, 527 — 529. **9**, 378 f.
- Ziân** (in Nordafrika), Ruinen **4**, 373.
- Zib**, al- (*Achsib*), **4**, 331.
- Ziegen-Zucht** in Palästina **7**, 68.
- Ziegenhäute** zu Flüssen gebraucht **4**, 112.
- „**Zierde** der Versammlung,“ indisches Werk **1**, 361.
- Zigeuner** in Palästina **2**, 432. **Z.-**Tänzer in Persien **3**, 14. über die **Z.**, Einsendung v. Pott **3**, 321 ff. **7**, 389 ff. ihr türkischer Name **3**, 321. ihre Lage in Constantinopel, ebend. in Oestreich **3**, 322. in Russland, Spanien, Frankreich **3**, 323. in England **3**, 324. zur Charakteristik der **Z.** **3**, 324 ff. arabische Angabe üb. sie **3**, 324. ihre Abstammung **4**, 452. ihre Spitznamen **7**, 389. 399. Literatur **7**, 390. Grammatisches **7**, 394 f. **Z.** im Libanon **7**, 397. ihre Sprache besprochen wo **10**, 823.
- Zijjâd**. **Z.** ibn Abû Sufjân, Münzen mit Pehlwi-Legenden v. ihm, erklärt **8**, 152 f. **Z.** (*Burg*), identisch mit *Hartabirt* **10**, 465. 494.
- Zin**, Wüste **1**, 181.
- Zindik**, Bedeutung **6**, 409.
- Zingerle**, üb. sechssylbige Verse bei Ephrem **2**, 66 ff. üb. Stellen aus den syrischen Akten Simeons des Styliten **7**, 233. seine Ausgabe v. Ephräm's Reden gegen die Ketzler angezeigt **7**, 456. üb. eine syrische Uebersetzung des (*Pseudo*-) Callisthenes **8**, 835 ff. **9**, 780 ff. üb. den Reim in syrischen Gedichten **10**, 110 ff. üb. das gemischte Metrum in syrischen Gedichten **10**, 116 ff.
- Zinn**, *Minen* v. *Malacca* besprochen wo **6**, 421.
- Zion** **3**, 40. 44.
- Zmârâ** (*Loblied*), äthiop. Buch **1**, 36.
- Zoar** (*Zugr*) **1**, 190 f. seine Lage besprochen wo **9**, 635.

- Zodiakus**, s. Thierkreis.
- Žohâg** (Drache oder Schlange der Feridunsage) 2, 217. 219. s. **Đahâg**.
- Zollinger**, üb. d. Religion v. Sasak, wo 3, 471. üb. Bima, wo 3, 472. seine Bemerkungen üb. Bima u. Soembava stehn wo 9, 634.
- Zopf**, chinesische Namen der ZZ. 9, 809.
- Zopfgeld** zahlen die Chinesen auf Java 9, 809.
- Zoroaster** hat die Ankunft Alexanders geweißt 1, 257. redet den Ahriman an 1, 262. seine angeblichen Söhne, ebend. seine Lehre nach den ältern Liedern des Zendavesta 9, 683 ff. Z. gilt als Verfasser des Zendavesta 9, 685. Bedeutung des Namens 9, 685. 693. seine Helfer, ebend. sein Zeitalter 9, 686. sein Verdienst 9, 688. 699.
- Zonga** (Zonga?), Fluss in Centralafrika, seine Umgebungen bespr. wo 7, 126. 451.
- Zrvâna akarana** s. Zeit.
- Zucker**. Waaren aus Z.-Rohr und Kranicherbsen 1, 343. Z.-Rohr in Syrien 2, 445. Z.-Rohr in Ostafrika 3, 316. 319. die geschätzteste Sorte 3, 527.
- Zukūm** (Balsambaum) 2, 56.
- Zulu**-Sprache besprochen wo 4, 127. Beiträge zur Kenntniß des Z.-Archipels, wo 5, 265. Z.-Grammatik angezeigt 5, 405. Bedeutung des Wortes Z., ebend. Wohnsitze der Z. 5, 406. Literatur, ebend. 421. Z.-Grammatik unternommen 9, 625.
- Zumbader**, festes Schloss an der indischen Grenze 8, 18.
- Zunz**, Wünsche für ein Wörterbuch der hebräischen Sprache 10, 501 ff.
- Zurra**, Ruinen 3, 52.
- Zuṭ**, arabisch-pers. Name vermuthl. der Zigeuner 3, 326. 7, 393.
- Zûzen**, Stadt in Horâsân, auf Pehlwi-münzen 3, 23.
- Zuzim**, Volk, 1, 167.
- Zweigehörnter** 6, 506. üb. den Z. des Koran 3, 442 ff. 9, 214 ff. 307 ff. jüdische Quellen üb. den Z. 9, 785 ff. Z. ist Prädikat des Mesias, Sohn Josephs 9, 792 ff. arab. Angaben üb. Z. 9, 794 ff.
- Zweiunddreissig**, die Zahl, ihre hieroglyphische Bedeutung 9, 498.
- Zwillinge**, d. Sternbild, auf ägypt. Denkmälern 10, 664.

# Zeitschrift

der

## Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.

---

Herausgegeben

von den Geschäftsführern,

in Halle Dr. Gosche,	in Leipzig Dr. Fleischer,
Dr. Schlottmann,	Dr. Krehl,

unter der verantwortlichen Redaction

des Prof. Dr. Ludolf Krehl.

---



Register

zu Band XI — XX.

---

Leipzig 1872

in Commission bei F. A. Brockhaus.

## Vorwort.

Wenn das gegenwärtige Register trotz des grössern Umfanges dieses zweiten Zehends der Jahrgänge unserer Zeitschrift kaum den halben Umfang seines Vorgängers hat, so liegt das nicht darin, dass ich dieses Mal weniger sorgfältig im Extrahiren gewesen wäre, sondern vornehmlich in folgendem Umstande. In den ersten zehn Jahrgängen der Zeitschrift spielten die detaillirten Angaben des Inhalts auswärtiger verwandter Zeitschriften eine so hervorragende Rolle, dass sie als ein wesentlicher Bestandtheil der Zeitschrift zu betrachten und mit entsprechender Ausführlichkeit im Register zu behandeln zu seyn schienen. Eine grosse Anzahl von Artikeln des vorigen Registers besteht in solchen lediglich literarischen Notizen dieses Ursprungs. In den jetzigen zehn Jahrgängen treten diese Angaben nur noch vereinzelt und gelegentlich auf, und so hielt ich mich für angewiesen, von ihnen nur eine allgemeine Kenntniss zu nehmen. Aehnlich verhält es sich mit den „wissenschaftlichen Jahresberichten“, welche in den ersten zehn Jahrgängen ein stehender Artikel waren, im Laufe des zweiten Jahrzehnds der Zeitschrift mehr und mehr in eine von der Zeitschrift unabhängige Stellung getreten sind. Auch auf diese Jahresberichte ist, soweit sie überhaupt noch der Zeitschrift einverleibt sind, im Register nur im Allgemeinen Rücksicht genommen worden.

Dagegen ist das diesmalige Register um einige Artikel reicher als das vorhergehende. Bei der Bearbeitung des ersten Registers hat es mich nämlich häufig geschmerzt, für Registrirung der vielen gelegentlich ausgesprochenen schätzbaren sprachlichen Bemerkungen keine Formel zu finden.

Diese sind jetzt unter den Rubriken „Arabisches, Persisches“ u. s. w. auffindbar gemacht. Auch die Verzeichnisse der „Berichtigungen und Druckfehler“ sind registrirt.

Wegen der Unzuträglichkeiten, die daraus hervorgegangen sind, dass einzelne Einsender von Abhandlungen, statt sich bestimmten Transcriptionsgesetzen unterzuordnen, lieber den ihnen einmal gewohnten Schreibarten folgen, muss ich jeden Vorwurf von mir ablehnen.

Hamburg, November 1872.

Dr. G. M. Redslob.

## A.

- A**, das arabische, im Reim 20, 611 f.
- Ab Gelugah**, sein Gebet, samaritanisches Gedicht 18, 815 ff.
- 'Abbās d. Gr.**, seine Regierungszeit 15, 466 ff. seine Paläste in Masenderān 18, 669 ff.
- 'Abbās**, Wādi al-, bei Damaskus 11, 491.
- 'Abbās Mirza**, Kronprinz von Persien 20, 294 ff.
- 'Abbāsah**, Kaṣr al-, ägyptisches altes Schloss 18, 467.
- 'Abbāsiden-Münzen** 12, 325.
- 'Abbāsijjah**, al-, Münzstätte 12, 694.
- Abbreviaturen auf Pehlewimünzen** 19, 393. 398 f. auf arabischen Münzen 19, 630.
- 'Abd**, himjarischer Stamm 19, 213. -226.
- 'Abd al-'azīz**, Siegel von ihm 20, 341 ff.
- 'Abd al-ḡanī Ismā'il al-Nābulusi**, seine Reisewerke 16, 651 ff. seine Schriften 16, 664 ff.
- 'Abd al-Ḡhanyy**, Ahlāk nāsiri, angezeigt 13, 539 ff.
- 'Abd al-ḡādir's** Wallfahrtsgedicht 18, 615 ff.; dazu 19, 314.
- 'Abd al-laṭīf**, Sindhi-Dichter 17, 245. 247.
- 'Abd al-malik** regulirt das arabische Münzwesen 11, 461 ff. älteste Münze von ihm 16, 775. 18, 609.
- 'Abd al-raḥmān**, Stifter einer Sekte 12, 177.
- 'Abdallāh** auf Pehlewimünzen 12, 50.
- 'A. ibn Āmir** und **'A. ibn Zubair** auf Pehlewimünzen 12, 52.
- Reg. Bd. XI—XX.**
- Abdemon**, König von Cypern 14, 654 f.
- 'Abd Šams**, himjarischer Personenname 19, 195.
- Abdsohar**, angeblicher Münzherr 15, 623.
- Aben**, spanische Aussprache für ibn 14, 727.
- Abendmahl** im Mithrasdienste 20, 89 f.
- Abersehr**, Münzstätte 11, 449.
- Abhar**, Stadt in Chorasān, ihr Gründer 18, 470.
- Abjan**, Ortschaft in Jemen 19, 257 f.
- Abraham**, seine Eiche bei Hebron 11, 53. sein Brunnen ebendasselbst 12, 480. sein Haus in Hebron 12, 494 f. A. nach Ibn Waḥšijjah 15, 43 ff.
- Abrahas** und **Elxai**, die Namen, 18, 824 f.
- Abū Ihlāl**, Berg bei Hebron 12, 478.
- Abū'l-aswad Al-dauli**, über seinen Diwān 18, 220 ff.
- Abū'lfaḍ Muḥammad** (der Chārizm-šāh) Münzherr 17, 368 f.
- Abū'l-ḡasim**, Münzherr 18, 627 f.
- Abū'l-walid bin Naṣr**, Herrscher von Granada, genealogische Bemerkungen über ihn 14, 361.
- Abū Rummān**, Berg bei Hebron 11, 56.
- Abū Sa'īd al-Carmāṭi**, sein Geburtsort 18, 422.
- Abū Simbel**, phöniciſche Inschriften daselbst 16, 566.
- Abū Ṭālib**, über seinen Diwān 18, 220 ff.

- Abû 'Uwaid, eine alte Handschrift seines *Ġarib al-ḥadīṭ* 18, 781 ff.; dazu 19, 309.
- Abû Zaid's Buch der Seltenheiten 12, 57 ff.
- Abdyenus über Nabopolassar 15, 508.
- Abdyus, Osiristempel daselbst 14, 4 f.
- Abysinien, seine Gestaltung 12, 408 ff. kirchliche Wirren das. 12, 410 ff. a. Landesverhältnisse 12, 439 f.
- Accent im Türkischen 11, 4 ff. die vedischen Accente 17, 799 ff. das babylonisch-hebräische Vokal- und Accentsystem 18, 314 ff.
- Achämeniden, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 4.
- Achmet b. Sereim, Steinschneider über ihn 17, 238 ff.
- Ackerbau in Persien 20, 51.
- Açoka, seine Regierungszeit 18, 373.
- Adam, Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah 15, 31 ff.
- 'Adan (Aden, Insel), ihre Besetzung durch die Engländer 12, 425 ff.
- 'Addās, Freund Muhammeds 12, 703.
- Âdibuddha, Gottheit der deistischen Buddhisten 18, 499.
- Adonis-Tammuz 17, 397 ff.
- Afghanen s. Puschtu.
- Afik s. Fik.
- Afrāzharūd, früherer Name von Marāğa 18, 441.
- Afrika. Zur süd-a. Sprachkunde 16, 448 ff. Arabisches in Nord-A. 16, 563 ff. zur phöniciſchen Münzkunde Nord-A.'s 17, 75 ff.
- Afrūnia, ehemalige Stadt an der Stelle von Wāsiṭ 18, 412.
- Aglibol, palmyrenische Gottheit 18, 99 ff.
- Agrippa, der Herodianer, Münzherr 11, 156.
- Aegypten. Aegypter. AAe. ihrer Geistesgegenwart wegen sprüchwörtlich 11, 502. ä. Küstenland 12, 417 ff. Brugsch's zweite wissenschaftliche Reise dahin 14, 1 ff. Zeit des zweiten Einfalls der Hyksos in Ae. 14, 640 ff. zur Chronologie der alten AAe. 15, 251 ff. Name Ae. in pers. Keilschrift 16, 14. phöniciſche Inschriften in Ober-Ae. 16, 566 ff. arabischer Reisebericht über Ae. 16, 659 ff. zur ä. Zeitrechnung 20, 178.
- Aegyptisches 12, 720.
- Agwāt, al-, bedeutende nordafrikanische Ortschaft 18, 543 f.
- Aḡa, syrischer Distrikt 18, 453.
- Ahlwardt, Chalef elahmar's Qasside angezeigt 14, 337 ff.
- Aḡmad Bābā von Timbuktu wird vertheidigt 11, 561 f. Nachrichten von ihm 14, 749.
- Aḡmad ibn Dulaf auf Bleisiegeln 20, 351 ff.
- Aḡmad ibn Kāmil, sein Urtheil über Abû Uwaid 18, 784.
- Aḡmatana, (Ekbatana, Ḥamadān), Münzstätte 19, 399.
- Aḡnen-Kultus im Parsismus 19, 68 f. 20, 57. bei den alten Chinesen 20, 472. 482.
- Aḡbond, in der Tatarei ein Titel wie Herr 19, 301.
- Aḡriman heisst ḡanā mainyo 11, 100. sein Name wird verkehrt geschrieben 11, 102. seine Schöpfungen 11, 105. 109. A. und die aḡrimanischen Gottheiten 19, 77 ff. Bedeutung seines Kampfes mit Ormuzd 20, 49 ff.
- Aḡwāz, al- (jetzt nur noch Stadtname), Kanäle daselbst 18, 424 f.
- Ajjalon auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 237.
- Ajjābiden-Münze 12, 326.
- Ailā, Bruder des Patriarchen Joseph 16, 656.
- Ailah, Pilgerstation 18, 528.
- Aimaks, ihre Sprache 20, 326 ff.
- 'Ain. Buch des A. 13, 573.
- 'Ain al-'Ġālāt (Goliathsbrunn), Stätten in Palästina 18, 460.



- 'Ain Mâdi, nordafrikanischer wasserreicher Ort 18, 543.
- 'Ain Zarbah (Anazarba) in Cilicien vom Domesticus Nicephorus eingenommen 11, 198. A. Mûsâ (in Petra) durch einen Tunnel geleitet, 12, 711.
- 'Âîsâh, Moschee der, letzte Pilgerstation vor Mekka 18, 533. 555.
- 'Aḳabah, Pilgerstation 18, 528.
- Akiba, seine Verdienste um den Talmud 14, 323 f.
- Akra von Jerusalem, ihre Lage 15, 197 ff.
- Akrâ, Pilgerstation 18, 531.
- Aḳṣâ, Masḡid al-, in Jerusalem 18, 461. 463.
- Âḳsunkur, Atâbek, Nachrichten von ihm 12, 254.
- 'Alâ al-daulah, Stifter der Kakweihiiden-Dynastie 18, 298.
- 'Alâ' al-din, der Geschichtschreiber, seine Lebensstellung 12, 82. Sultan A.'s Kriege 13, 190 ff. 15, 336 ff.
- Albanesisches zur Erklärung der lykischen Inschriften 17, 649 ff.
- Alchymisten 13, 647 ff.
- Aleppo (s. Ḥalab).
- Alexander d. Gr., angeblicher Stammvater eines Zigeunerstammes 17, 693 f. A. verbrennt den Avesta und Zend 19, 305. A.-Schriftsteller über Persien 20, 64 f.
- Alexandrien. Verhältniss der a. Uebersetzung des Pentateuch zu der hebräischen und samaritanischen Recension 19, 612.
- Al-Ḥadat, syrische Festung, ihre Lage 11, 186.
- 'Alhân, himjarischer Personenname 19, 225.
- 'Ali, Saif al-daulah (der Hamdanide), sein Leben 11, 177 ff.
- 'Ali (der Imâm), seine Todesfeier in Persien 12, 310. wird Thor des Wissens genannt 16, 663.
- 'Alif der Verbindung, wie zu schreiben 15, 388.
- Alîlat, Bedeutung 18, 621. Name A. auf nabatäischen Inschriften 19, 639.
- Allâh, mystisches Siglum des Namens, 11, 456.
- Allegorie, eine neue Species derselben 17, 685 f.
- Alliteration im Hebräischen 20, 180 ff.
- Allseele im Systeme der „lautern Brüder“ 15, 599 ff.
- Allûf, das edomitische Wort und das arabische llâf 12, 315 ff.
- Almaḳah, himjarische Gottheit 17, 794. 19, 162 ff. 20, 274 ff.
- Alphabet, phönisch-hebräisches, seine Entstehung und Beschaffenheit 11, 75 ff. Name des japanesischen Alphabets (Syllabar's) 12, 455. Ursprung des arabischen A. 13, 561 ff. nabatäisches A. nach Ibn Waḥṣijjah 15, 16. A. der Muhammedaner in Sindh 15, 697. das A. in organischer Anordnung 16, 579. Transcription des arabischen A. 17, 441 ff. des persischen 17, 479 ff. des türkischen 17, 500 ff. des Hindûstânî 17, 515 ff. des Afghanischen 17, 530. des Sindhi 17, 531 f. des malaiischen 17, 533 ff. des Devanâgari 17, 541 ff. lykisches und albanesisches 17, 666 f. kufisches A. aus dem nabatäischen entstanden 19, 638.
- Alterthumskunde, Bemerkungen über Inhalt und Disposition einer hebräischen 13, 261 ff.
- Alwis, d', an introduction to Kachchâgana's grammar of the Pâli language angezeigt 19, 649 ff.
- Amalekiter, ihre Nationalität 17, 577 ff. AA. sind für die Araber historische Lückenbüsser 17, 707 f.
- Ambar in Sewâd, ihr Erbauer 15, 666.
- Ameisen tödten, Zeichen des Uebertritts zum Parsismus 20, 52.

- Âmid, Hauptstadt von Diarbekr 16, 618. 18, 437.
- ‘Ammán (die alte Ammoniterstadt), Münzstätte 16, 777.
- Amoneum, das thebaische, seine Lage 17, 553.
- Amoraïm, die in der Gemara auftretenden Lehrer 14, 325.
- Amos (der thebaische König) vertreibt die Hyksos 15, 255.
- ‘Amrân, himjarische Stadt 19, 225.
- Amschaspad’s, Vorsteher der Tage und Monate 16, 12. die sechs AA. 19, 63 ff.
- Amulet, ein persisches mit einer Pehlewi-Inschrift 12, 567 ff. 676.
- Amuthartaïos von den Hyksos entthront 15, 254 f.
- Anaïtis, ihr Name keilschriftlich 16, 26. A. ist armenische Gottheit 19, 16. A., Göttin der empfangenden und gebärenden Naturkraft, dem Parsismus eigentlich fremd 19, 61 f.
- Anân, Begründer der Karaiten 20, 529.
- ‘Ananân, himjarischer Personennamen 19, 209.
- Anathoth, seine Lage 12, 129. auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 247.
- Anger, eine äthiopische Uebersetzung des Hermas 13, 284 f.
- Anmâr, himjarischer Personennamen 19, 179.
- Annenkirche in Jerusalem 14, 613.
- Annuaire de la société archéologique de la province de Constantine, année 1853—1860 angezeigt 14, 747 ff.
- ‘Antar, Wâdi, gefürchtete Pilgerstation 18, 530.
- Anthologie, die gamharat al-islâm betitelte arabische, beschrieben 14, 489 ff.
- Antilibanon ist wasserarm 11, 514.
- Antiochien während der Kriege der Hamdâniden 11, 211 ff. 230 ff.
- Apamea jetzt Afâmia 18, 454.
- Apçetan auf einer Pehlewigemme 12, 569.
- Apis, ägyptische Bedeutung des Namens 11, 70.
- Araber, Arabien. Araber sind höflich und förmlich 11, 502 ff. neue a. Volkslieder 11, 668 ff. a. Häfen 12, 395 ff. a. Laute und ihre Zeichnung (s. 9, 1 ff.) 12, 599 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtung der AA. 13, 249 ff. 14, 692 ff. 20, 589 ff. Arabisches aus Kanton 13, 475 f. a. Texte in hebräischer Transcription 14, 486. a. Elemente in palmyrenischen und haurânischen Namen 15, 396. 437 ff. Name A. in Keilschrift zweiter Gattung 16, 3. 17. alt-a. Eigennamen 16, 362 ff. a. Eigennamen auf sinaitischen Inschriften verzeichnet 16, 378 ff. Name der AA. in Malabar 16, 512. älteste Münzen der AA. 17, 40. Beitrag zur Statistik von A. 17, 214 ff. AA. im Sinne der abendländischen Schriftsteller 17, 584. zur Geschichte der a. Schrift 18, 288 ff. Jüdisch-Arabisches aus Magrib 18, 329 ff.
- Arabisches. 11, 507 ff. 12, 79 ff. 666 ff. 701 f. 13, 251 ff. 268. 15, 108 ff. 381 ff. 16, 563 ff. 582 ff. 18, 333 ff.; dazu 18, 632. 19, 314. 18, 544. 547. 616 ff. 19, 310 ff. 20, 25 ff. 187 f. 591 ff. 611 ff. 616 ff.
- Aramäa. Beiträge zur a. Münzkunde Kleinasien 15, 623 ff.
- Arapachitis, jetzt Albag 12, 592.
- Ararat, seine Bevölkerung 12, 584.
- Arawna, seine Tenne in Jerusalem 14, 617 ff.
- Arbâb al-Şafâ, Name der „aufrichtigen Brüder“ 13, 6.
- Arba‘în, Dair al-, Kloster bei Hebron 12, 480. 504.
- Arbela, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 11. A. beschrieben 18, 440 f.

- Arcandam, über das Buch, 18, 118 ff. 137 ff.
- Archäologie s. Alterthumskunde.
- Ardabil, früher Hauptstadt von Aderbaigân 18, 491.
- Ardeschir Churre, Münzherr 12, 2. A. II. Münzherr 12, 9. 19, 430. Name A. in persischer Aussprache 13, 416. A. als Name eines Privatmanns in Pehlewi 18, 3. A. I. Münzherr 19, 414 ff. A. III. Münzherr 19, 458. A.'s I. Bemühungen um die Religion Zoroasters 19, 468.
- Ardewân ben Balâs, seine Regierung 15, 668. A. ben Ašgân ebend. A. ben Nersî 15, 669.
- Aretas, Nabatäerkönig, Münzherr 14, 370 ff.
- Arfaţ, himjarischer Personennamen 19, 193. 200.
- Argarizim vom Berge Garizim gesagt 16, 391.
- ʿArib ibn Sa'd der Sekretär 20, 595 ff.
- Armenien, Armenier. A. auf Pehlewi-Münzen 12, 2. einige neuere Erscheinungen in der a. Literatur 15, 397 ff. persische Nachricht von A. 16, 614 f. AA. schreiben Türkisches in a. Schrift 17, 453. AA. sind iranischen Ursprungs 19, 16. Name A. auf Pehlewi-Münzen 19, 403.
- Arsaces I., Münzherr 11, 702. Originalform des Namens 12, 5.
- Arsaciden. AA.-Münzen 11, 700 ff. 12, 305 ff. Geschichte der AA. 15, 664 ff. 670 ff.; dazu 16, 764. 18, 680 ff. Zur Geschichte der AA. 17, 785 ff.
- Artaban, Münzherr 11, 702. 707.
- Artachumithen, grosse Stadt in Choarizm 18, 484.
- Artaxerxes (Mnemon)-Inscription 16, 123 ff.
- Artikel, der grammatische bestimmte, fehlt im himjarischen 20, 234.
- Aruch, einige unbekannte Vorgänger und Nachfolger dess. 12, 142 ff.
- Ārya, die höheren Hindu-Klassen auf Java 18, 498.
- Aerzte nach dem Fihrist 13, 634 ff.
- As'ad Šaiḥ, grammatisches Räthselgedicht von ihm 13, 249 ff. 14, 697 ff.; dazu 20, 589 ff. A. himjarischer Personennamen 19, 213.
- Asama (in Mauritanien), Münzstätte 18, 579.
- Asbetschin, Stadt und Fluss in Nordpersien 16, 528.
- Aschen-Haufen vor palästinensischen Städten 12. 488. 14, 638. 17, 742.
- Aschmunazar, zur Erklärung seiner Grabinschrift 19, 539 ff.
- Ascoli, über banû 'l-asfar 15, 143 f. Studj critici angezeigt 17, 406 ff. Briefliches über eine sardisch-punische Inschrift 20, 433 ff.
- Asdod auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 243.
- ʿĀṣī, al-, Fluss bei Hamât, heisst auch al-Mimās 18, 455.
- Asido (Spanien) Münzstätte 17, 336 ff. Lage 17, 348.
- Āśk ben Āśkân, seine Herrschaft 15, 665.
- Askāḳ al-Hiś bei Hebron, Wasserscheide daselbst 11, 62.
- Askalon beschrieben 18, 464.
- Āśkanier heissen Völkerkönige 15, 664.
- ʿĀskar-Mukram, Münzstätte 11, 452.
- Asketen haben die Kraft zu fliegen 14, 31.
- Ašlam, himjarischer Beiname 19, 179.
- Āśraf, al-, der Ajjābite, Münzherr 12, 252.
- Āśrafi, Goldmünze der Mogulkaiser 20, 379.
- Assaf, jüdischer medicinischer Schriftsteller 14, 277 f. A. (Hebraeus), oh Christ oder Jude 19, 615.
- Assassinen-Münze 16, 780.
- Assyrer. Assyrien. Name A. keilschriftlich Asseru 12, 275. Name

- A. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 3. 14. zur Geschichte von A. und Babel **16**, 482 ff. AA. sind arischer Herkunft **16**, 483 ff. A's Herrschaft über ganz Iran **19**, 18. zur a. Zeitrechnung **20**, 178.
- Astaroth ist das heutige Boşra **15**, 159.
- Asterâbâd, Alterthümer daselbst **16**, 526.
- Astronomen nach dem Fihrist **13**, 627 ff.
- Atâbeken-Münzen **11**, 457. **12**, 253 ff. 326. **19**, 548 ff.
- Aṭārib, al-, Burg bei Aleppo **11**, 200.
- Atheismus, suftischer **16**, 243.
- Athen von den Türken erobert **15**, 344.
- Aethiopien, die ä. Handschriften in Wien **16**, 553 ff.
- 'Ator, phöniciſche Göttin **14**, 651.
- 'Attor oder 'Attar, himjarische Gottheit **17**, 794. **19**, 259. 261. 269 u. öft. **20**, 279 ff.
- Auferstehung, körperliche und geistige nach dem Islâm **20**, 46.
- Aufrecht, Saramâ's Botschaft **13**, 493 ff. Nachtrag dazu **14**, 583. über Bedeutung und Form von sva-vân **13**, 499 f. zwei Erzählungen aus der Bharatakadvatrinçatikâ und dem Kathârṇava **14**, 569 ff. zwei Pânini zugetheilte Strophen **14**, 581 f. Auswahl von unedirten Strophen verschiedener Dichter **16**, 749 ff.
- Aus, himjarischer Personennamen **19**, 231.
- Aussätzige von den Persern gemieden **20**, 53.
- Averroes (Ibn Rušd), sein Zeitalter **15**, 586.
- Avesta, das Wort, seine Schreibweise **12**, 573. Bemerkungen über einige Stellen des A. **17**, 48 ff. sein geschichtlicher Werth **19**, 3. A. in einem Prachtexemplar von Alexander verbrannt **19**, 305.
- Aw wal 'Abd al-mağid an der nordafrikanischen Steinwüste **18**, 544.
- Axum, Kirche der heil. Jungfrau daselbst **17**, 379.
- Azâri, früherer Name von al-Rajj **18**, 488.
- Azhar, al-, Name der Hauptmoschee von Kairo **18**, 552.

## B.

- Ba'al. „B.-Land“ im damascenischen Sprachgebrauche **11**, 489. der B. in den hebräischen Eigennamen **16**, 728 ff. „B.-Boden“ **18**, 301 (zu **17**, 607).
- Baalbek (Ba'alabak) beschrieben **16**, 652. 655.
- Bâb al-mandab, dortige Küstenverhältnisse **12**, 429.
- Baba, s. Pforte.
- Babba (Julia) in Mauretanien, Münzstätte **16**, 547.
- Babridenmünzen **12**, 329.
- Bâbirus, Name, in Keilschrift zweiter Klasse **16**, 3.
- Bâbul, sein Ausfluss in's kaspische Meer **16**, 527.
- Babylon, Kastell bei Memphis, von den Babyloniern angelegt **11**, 67. B. keilschriftlich Bepelu **12**, 275. Name B. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 14. zur Geschichte von Assur und B. **16**, 482 ff.
- Backwerk in Damaskus **11**, 516 f. 519.
- Bad. BB. von Tiberias **18**, 459 f.
- Badawi s. Beduine.
- Badr, Pilgerstation **18**, 532. 554.
- Badr al-din Lûlû, Münzherr **12**, 257 ff.
- Baelo (Spanien) Münzstätte **17**, 339. Lage **17**, 349.

- Bagdād**, Münzstätte **11**, 146 (s. *Madīnat al-salām*). Name und Entstehung der Stadt **18**, 399.
- Bagishame**, Münzstätte **19**, 398.
- Bah** und **bah bah** auf Münzen **11**, 144 f. 447. 449. **12**, 694. **18**, 763. **19**, 631. auf Bleisiegeln **20**, 346. 349.
- Bahhā**, Kloster bei Hebron **12**, 478. 491.
- Bāhika**-Völker, ihre Herkunft **16**, 484.
- Bahīrā**, der Einsiedler, Muhammed's Zusammenkunft mit ihm **12**, 238 ff. 704 f.
- Bahrām I. u. II.**, Münzherren **12**, 7. **19**, 429 ff. **B. IV.** Münzherr **12**, 10. **19**, 431 f. **B. V.** Münzherr **12**, 11 f. **19**, 434. **B. ben Šāpūr**, seine Herrschaft **15**, 666. **B. VI** (Tschopin), Münzherr **19**, 452.
- Baidūh**, al-, Pilgerstation mit Brunnen, **18**, 528.
- Bājezid II**, Sultan, Lobgedicht auf ihn **13**, 179 f. seine Behandlung durch Timurlenk **14**, 712 ff. seine Thronbesteigung und Regierung **15**, 333 ff. **B.** trinkt zuerst Wein **15**, 350. seine Thronbesteigung **15**, 375.
- Bairūt**, arabisches Journal das. **12**, 330 ff. Druckerei das. **12**, 332.
- Baisān** in Palästina beschrieben **18**, 460.
- Bait al-Muḳaddas** s. Jerusalem.
- Baḳah al-'Ais** und **B. Rabi'ah** **18**, 448.
- Bāki**, aus dessen *Diwān* **19**, 497 ff.
- Baktra**, Name, in Keilschrift **16**, 21.
- Baktrien**, altes Königreich **19**, 18. Vaterland Zoroasters **19**, 43.
- Bal'ām**, Freund Muhammeds **12**, 703.
- Balās ben Bahrām**, seine Regierung **15**, 666. **B. ben Firūz**, seine Regierung **15**, 667. **B. ben Balās b. Firūz** **15**, 668. **B. ben Ašgān** ebendas.
- Balgān** am Tigrisbusen, ehemals Hafenplatz **18**, 418.
- Balh**, Münzstätte **12**, 694. beschrieben **18**, 486.
- Balsam**, seine Bereitung in Aegypten **18**, 467.
- Bānḳūsā**, Stadttheil von Aleppo **11**, 201.
- Banyā**-Alphabet besteht nur aus Consonanten **15**, 697.
- Bār**, grosser (das Sternbild), sein ägyptischer Name **14**, 26.
- Barachia**, der Prophet, in der arabischen Legende **20**, 171 ff.
- Baradā**, Fluss, sein Lauf **18**, 457.
- Baradān** (im Gebiete des Dugail), Verbannungsort gefangener Juden **18**, 426.
- Barb** über die Präterital-Bildung des persischen Verbuns **13**, 468 ff.
- Bardesan**, Name und Sekte dess. **13**, 642.
- Barḳah**, die alte Pentapolis, Landschaft und Stadt **18**, 549.
- Barsom**, seine Verfertigung **19**, 590 f.
- Barth** berichtet das Urtheil de Slane's über Ahmad Bābā **11**, 561 f.
- Bartholomäi** über kufische Münzen **16**, 779 f. Mordtmann's Entgegnung auf B.'s Ausstellungen **19**, 377 ff.
- Bartholomäus** und Ptolemäus, die Namen **16**, 732.
- Barzujah**, syrische Festung, von Ali, dem Hamdaniden, eingenommen **11**, 185.
- Baṣrah**, Hauptsitz der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 21. 24. 28. **B.** beschrieben **18**, 414 ff. Münzstätte **18**, 609.
- Bastian**, über die Ponahs **16**, 568 f. einige Worte über die Literatur der Birmanen **17**, 697 ff. zur buddhistischen Psychologie **20**, 419 ff.
- Baṭīḥah**, Landschaft am untern Tigris **18**, 410 f.
- Batrak**, Gabal al- (Patriarchenberg), bei Hebron **12**, 485 f. 496 f.
- Bau-Material** in Jerusalem **14**, 612.

- B'echor-Schor, Commentar zum Pentateuch angezeigt 15, 149 ff.
- Beduinen, syrische, ihre Tracht 11, 494. Bemerkungen über ihre Sprache (vgl. 4, 170 ff.) 12, 666 ff.
- Beer, B., Das Buch der Jubiläen, angezeigt 11, 161 f.
- Beer, E. F. F., aus seinem Nachlasse 18, 65 ff.
- Beeroth (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 247.
- Begräbniss der Todten ist dem Muslim Pflicht 11, 227. B., die älteste Todtenbestattung bei'm Weden-volke 11, 531. bei den Tataren 13, 688 ff. bei den Káfir's im indischen Kaukasus 20, 388. B. Lebender mit Verstorbenen in China 20, 480 f.
- Behrnauer, Hāgī Ḥalfah's Dustûr-<sup>l</sup>-amel 11, 111 ff. Dazu Berichtigung 11, 330. Ibn Zaidûn's Sendschreiben an Ibn Ġahwar von Cordova 13, 477 ff. Kogabeg's Abhandlung über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes seit Sultan Suleiman d. Gr. 15, 272 ff.; dazu Berichtigungen von v. Schlechta-Wssehrd 16, 271 f. Bemerkung zu „Gellert und Jāmi (Ġāmi) (14, 706 ff.) 16, 762 f. das Naṣīhatname 18, 699 ff.
- Benajahu, Name, auf einem Siegelsteine 11, 319.
- Benfey, ein persisches Amulet mit einer Pehlewi-Inschrift 12, 567 ff.; dazu 12, 676.
- Bengalen. b. Literatur 19, 642 ff.
- Benjamin, zur Topographie des Stammgebiets 12, 161 ff.
- Berbern. Notizen über vier b. Völkerschaften (mit Wörterverzeichniss) 12, 176 ff. BB. die ächten Nachkommen der libyschen Urbevölkerung 16, 281.
- Berberisches 14, 550 ff. 16, 279 ff. 565.
- Berdāa, Münzstätte 12, 3.
- Bergbau, ehemaliger, bei Aleppo 18, 451.
- Berggren, Briefliches (zu 15, 439) 18, 342; dazu Blau 18, 829 f. Bibel und Josephus über Jerusalem und das heilige Grab angezeigt 17, 736 ff.
- Berichtigungen, s. Druckfehler.
- Berlin, Inschriften auf dem Bilde des Mañdjuçri daselbst 18, 494 ff.
- Berosus, seine Widersprüche mit Ibn Waḥšijjah 15, 73 f. B. über Nabopolassar 15, 509. 513. 532. seine Nachrichten über Alt-Iran 19, 27 ff.
- Bertrand, les aventures de Kumrup, angezeigt 14, 758 ff.
- Beschneidung. B.-Fest des Sultān Muhammed III. 15, 299. B. bei Juden und Samaritanern 20, 529 ff.
- Bessa lingua, Name für den sinaitischen Dialekt, erklärt 16, 337.
- Betel, sein Gebrauch in Malabar 16, 517.
- Beth Haagla auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 242. 245.
- Beth Horon auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 237.
- Beth Tappuah auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.
- Bethlehem, s. Ephrata.
- Bettelmönche, indische, tragen ein rothes Kleid 14, 35.
- Bettler in Damask 11, 482.
- Beulé, fouilles à Carthage angezeigt 18, 633 ff.
- Beurmann, v., Briefliches über afrikanisches Arabisch 16, 563 ff.
- Bhangī, Volksklasse in Sindh 15, 694.
- Bhar, indogermanische Wurzel 18, 601 ff.
- Biār al-sultān, nordafrikanische brunnenreiche Gegend 18, 543.
- Bibliotheca Indica 1861—1863 nros 166—202 (new series 6—43) angezeigt 18, 645 ff.; dazu 19, 324.
- Bibliothek, tamilische in Leipzig

- (vgl. 8, 720 ff.) 11, 369 ff. B. der Moschee Muhammed's in Medina 16, 689.
- Bickell**, de indole et ratione versionis alexandrinae in interpretando libro Jobi angezeigt 18, 379 f.
- Bidlis**, türkischer Geschichtschreiber 13, 176.
- Bier** heisst Gerstenwasser 16, 564.
- Bihistun**, Inschriften von dort erklärt 16, 41 ff. 102 ff.
- Bikal**, himjarischer Name 19, 225.
- Bikamza**, Dorf, Schlacht daselbst (i. J. 549) 18, 439.
- Bilbais**, seine Einwohner 18, 467.
- Bi'r al-šams**, Cisterne bei Hebron 11, 54.
- Birkat al-Ḥaġġ**, Pilgerstation 18, 527.
- Birkenstab** von den tatarischen Mullā's getragen 13, 673. 675.
- Birmanen**, ihre Literatur 17, 697 ff.
- Bîrûds**, Klein-Bašra genannt 18, 424.
- Bischöfe**, Diplome birmanischer, 17, 698 f.
- Biskarah**, Hauptstadt des nordafrikanischen Zâb-Landes 18, 545.
- Bistâm**, Hauptstadt von Kûmis, beschrieben 18, 471 f.
- Blau** (und Stichel), über einige muhammedanische Münzen 11, 443 ff.; dazu nachträgliche Bemerkungen v. Krehl 12, 263 ff. Briefliches aus Erzerum 11, 733 ff. die Stämme des nordöstlichen Kurdistân 12, 584 ff.; dazu Berichtigung 12, 714. Bemerkung zu des Grafen Gobineau lettre u. s. w. (11, 700 ff.) 12, 677 ff. Bericht über gemachte Erwerbungen 13, 256 ff. der Dekalog in einer samarit. Inschrift aus dem Tempel des Garizim 13, 275 ff. die Tempelinschrift der Gauliter in Malta 14, 649 ff. die Grabschrift des letzten Königs von Citium 14, 654 ff. Sisak's Zug gegen Juda 15, 283 ff. zur hauranischen Alterthumskunde 15, 437 ff.; dazu 18, 342. 829 f. geographische Notizen zu Neschri's osman. Geschichte 16, 269 f. über nabatäische Inschriften 16, 381 ff. phönikische Analekten 16, 438 ff. Verzeichniß der kurdischen Stämme unter türkischer Oberhoheit 16, 607 ff. Blumenlese aus Nîmetullah Šîrwânî's Reisegarten 16, 613 ff. Mittheilungen über die Dušik-Kurden 16, 621 ff. Levy gegen B. 17, 88 ff. Briefliches aus Trapezunt 17, 391 f.; dazu 18, 341. desgleichen über arabische Stämmennamen 17, 396. das Albanesische als Hilfsmittel zur Erklärung der lykischen Inschriften 17, 649 ff. über einen aramäisch-persischen Siegelstein 18, 299 f. Orotal und Ġurundel 18, 620 ff. über Mirchond's Arsacidenchronik 18, 680 ff. Briefliches über den Reisenden Vámbéry und über zwei über sich 18, 341 und 342 gemachte Bemerkungen 18, 827 ff. die Inschriften von Ipsambul, Andenken der Söldner Psammetich's I., 19, 522 ff. turanische Wurzelforschungen 20, 141 ff. über die Benu-Ḥađûr und den jüdischen Propheten Barakhia in der arabischen Legende 20, 171 ff.
- Bleek**, Briefliches über die Zulu-Religion 11, 328 f.
- Bleisiegel**, erstes christliches mit arabischer Legende 10, 369.
- Blumenfeld**, Ozar Nechmad angezeigt 11, 331 ff. 572 ff. 14, 741 ff. 18, 648 ff.; dazu 19, 306 f.
- Blumenlese** aus Nîmetullah's Reisegarten 16, 613 ff.
- Blutrache** bei den Kurden 16, 624.
- Bochus** (mauritanischer König) Münzherr 18, 579.
- Bodastoret**, sidonischer König 19, 537 f.
- Bogen** und Pfeil, ihr Erfinder 17, 26.

- Böhmer, das Alphabet in organischer Ordnung 16, 579.
- Bokenchons, ägyptischer Hoherpriester und Oberbaumeister 17, 544 ff.
- Boldensels, Wilh. v. (orientalischer Reisebeschreiber), sein Leben 16, 710 ff.
- Bollensen, Beiträge zur Erklärung der Mälavikā 13, 480 ff. über die Aufhebung der Sperrung von Doppelconsonanten im Indischen 14, 291 ff. die (indogermanische) Wurzel bhar 18, 601. ulokā und lokā 18, 607 f. literarische Kleinigkeit 18, 834; dazu 19, 302 f.
- Borax, sein indischer und kalmückischer Name 15, 791.
- Bosnien. b. Aussprache arabischer Wörter 17, 381.
- Boşra von den Türken Alt-Damaskus genannt 11, 501.
- Böttcher üb. (das hebräische) Schenhabhim und die Wasserleitung 2 Sam. 5, 8. 11, 539 ff. unseres Alphabetes Ursprünge gemeinfasslich dargelegt, angezeigt 15, 420 f. Nachträge dazu 15, 422 ff.
- Bourgade, toison d'or de la langue Phénicienne angezeigt 12, 548 ff.
- Brahminābād ist nur persischer Name 15, 696.
- Briefwechsel zwischen den Anführern der Wahhabitens und dem Paşa von Damascus 11, 427 ff.
- Brocardus, seltene Ausgabe seines Werkes in Consul Weber's Besitz 11, 61.
- Broch, Bericht über seine Studien 13, 506.
- Brockhaus, Gellert und Jāmi (Ġāmi) 14, 706 ff.; dazu 16, 762 ff. die Transcription des arabischen Alphabets 17, 441 ff. die sechszeiligen Strophen in Sanskrit-Gedichten 19, 594 ff. bengalische Literatur; die Werke des Iswarachandra Vidyasagara, angezeigt 19, 642 ff.
- Bruder. aufrichtige BB. s. Freund.
- Brugsch, geographische Inschriften altägyptischer Denkmäler, Bd. 1. 2 angezeigt 12, 718 ff. Vorläufiger Bericht über seine zweite im Winter 1857—58 unternommene Reise nach Aegypten 14, 1 ff. über ein neuentdecktes astronomisches Denkmal aus der thebaischen Nekropolis 14, 15 ff. Briefliches 17, 711 ff.
- Brusa eingenommen 13, 212 ff. 15, 367 f.
- Buch. BB.-Raub im Oriente den Franken vorgeworfen 11, 486.
- Buddha, sein Name 14, 30. 57. sein Todesjahr 18, 373. B. heisst auch Djina 18, 500.
- Buddhaghosa, sein Zeitalter 12, 514 f.
- Buddhismus auf Ceylon 12, 514 ff. die älteste Sittenlehre des B. 14, 29 ff. B. in Tibet 18, 346 ff. Gottheit des deistischen B. 18, 499. zur b. Psychologie 20, 419 ff.
- Buginesen charakterisirt 11, 550. b. Literatur und Geberdensprache 11, 551 f.
- Buhturî, al- (der Dichter), geboren und gestorben in Maubig 18, 448.
- Bullen-Siegel auch im Oriente gewöhnlich 20, 373.
- Bundesbesch, das erste Kapitel, Text und Erklärung 11, 98 ff.
- Buran, s. Puran.
- Busch, Briefliches über die Thätigkeit der türkischen Staatsdruckerei 16, 756. Briefliches über einen Originalbrief Muhammed's und in Betreff Schamil's 17, 385 ff.
- Bussen in China 15, 799 f.
- Bustān al-Kāfi gefürchtete Pilgerstation 18, 532.
- Butnān, Niederung in Syrien 18, 448.
- Byzanz. b. Typus der Chalifemünzen 16, 775.



## C.

- Cactus, syrischer, als Speise 11, 523.  
 Çakmak, der Mamluke, Münzherr 11, 453.  
 Calcutta, neueste Druckwerke von dort 14, 564 ff.  
 Calvarienberg in Jerusalem 14, 615.  
 Carimon (Insel), Devanāgarī-Inschrift daselbst 17, 383 f.  
 Ārvāka, sein philosophisches System 14, 519 ff.  
 Çatapatha Brāhmaṇa, Legende von ihm 18, 284 f.  
 Çatruṇjaya-Māhātmyam, indisches Legendenbuch 12, 186.  
 Ceriani, Briefliches über orientalische Drucke in Italien 16, 572 f. monumenta sacra et profana e codicibus praesertim bibliothecae Ambrosianae, tom. 2 fasc. 1 angezeigt 19, 666 ff.  
 Ceuta beschrieben 17, 768 f.  
 Ceylon. Dagoba's von dort 12, 514 ff.  
 Chaboras (Hābūr), seine Quellen 18, 443.  
 Chajes, Imre Binah angezeigt 14, 313 ff.  
 Chaldäer, ihr Verhältniss zu den Assyriern 16, 483. ChCh. sind sythisch-arischer Abkunft 16, 488 ff.  
 Chalif. Ch.-Münzen mit Pehlewi-Legenden 12, 49 ff. 19, 460 ff. 485. Ch. muss Kuraišit seyn 13, 242. ChCh. nennen sich Knechte Gottes aus Bescheidenheit 20, 358.  
 China. Chinesen. ch. Schrift in Japan verbreitet 12, 448. Glaubensmeinungen der ChCh. 13, 646 f. das ch. Reich nach dem türkischen Hatainame 15, 785 ff. ch. Volk stammt von Kain ab 15, 790. ch.-japanische Wörterbücher 16, 533 ff. Sprüche und Erzählungen aus dem ch. Hausschatz 16, 628 ff. ch. kaiserliche Vermahnungen 16, 636 ff. ein ch.-tatarischer Originalbrief 19, 297 ff. die Unsterblichkeitslehre der alten ChCh. 20, 471 ff..  
 Chinesisches 20, 473 f.  
 Chinziros (assyrischer Königsname) erklärt 16, 485.  
 Choarizm (nicht eine Stadt, sondern ein Land), beschrieben 18, 480 ff.  
 Chodad Varda, Münzherr 12, 12. 19, 435 f. Ch., richtiger Chokad 19, 435.  
 Chorāsān, Alterthümer daselbst 16, 530 f. Strasse dahin 18, 439. von Jākūt besucht 18, 469. Ch. auf Pehlewi-Münzen 19, 398.  
 Christ, der Ausdruck, in japanesischer Aussprache, 12, 453. Name der Christen in Malabar 16, 512.  
 Christenthum seit Ardeschir I. in Persien verfolgt 19, 468.  
 Christus - Zeichen s. Henkelkreuz.  
 Christliche Reminiscenzen bei Ibn Wahšijjah 15, 62 ff.  
 Chronologie, s. Zeit.  
 Chronostichon, ein eigenthümlich rechnendes arabisches 12, 190.  
 Chusrav I., Münzherr 12, 19 ff. 19, 447 ff. Ch. II., Münzherr 12, 32 ff. 49 f. 19, 453 ff. merkwürdige Münzen von Ch. II., 19, 482.  
 Chuzistan, Name, auf Münzen 19, 392. 404.  
 Chwolson, die Ssabier und der Ssabismus, angezeigt 11, 159 f. vorläufige Nachricht über das Buch der nabatäischen Landwirthschaft 11, 553 ff. sein Ibn Wahšijjah besprochen 15, 1 ff. briefliche Zurückweisung einer Beschuldigung 16, 754. Briefliches über karaitische Grabsteine in der Krim 18, 630.  
 Çilāditya, Herrscher von Surāštra, seine Regierungszeit 12, 187.  
 Cilicien, Name, auf aramäischer Münzlegende 15, 626.  
 Cisternen bei Hebron 12, 478. in Jerusalem 18, 462.

Claudius, Name, auf nabatäischen Inschriften 19, 639.  
 Clemens Rom., Varianten zum syrischen Text seiner Recognitionen 16, 548 ff.  
 Constantine, eine neuphöniciſche Inſchrift von dort erklärt 13, 651 ff.  
 Constantinopel, Einwohnerzahl 14, 254. von den Türken erobert 15, 345. 349. c. Zeiſchriften 17, 713 f. neuſte orientalische Druckwerke daſelbſt 20, 448 f.  
 Corbağy, türkiſcher Name des Profoſes 18, 710.  
 Cowell, Briefliches über indiſche Druckunternehmungen 15, 140 f. 810.  
 Cowper, analecta Nicaena angezeigt 12, 545 ff.; dazu 13, 278. 14, 278.  
 Cureton, history of the Martyrs in Palestine by Eusebius angezeigt 16, 295 ff.  
 Cyrus, Name, in Keilſchrift zweiter Gattung 16, 15. 105. ſein Gewand bei perſiſchen Königsweibern 20, 74.

## D.

D . . . (Häntzſche 16, 525), der Aufſtand in Reſcht im Jahre 1855. 12, 309 ff.  
 Dabâwend (Dobâwend, Domâwend) ein zu Rajj gehörender District 18, 470 f.  
 Dabdû, Thal und Berg in Marokko 18, 542 f.  
 Dagoba. DD. aus Ceylon 12, 514 ff.  
 Dahlak (Inſel im rothen Meere), kuſiſche Inſchrift von dort 13, 270 f.; dazu Berichtigung 14, 343.  
 Dahnâ, Dorf, Pilgerſtation, heiſſt auch Mukarrağ al-'Udaibijah 18, 532.  
 Dajak, Spuren eines ausgebildeteren Conjugationſystems darin 14, 547 ff.  
 Dailom, Gebirg in Gîbâl, Burgen daſelbſt 18, 490. .  
 Dainawer, Münzſtätte 19, 402 f.  
 Dair al-Ğathalik (Kloſter des Katholikos), Grabſtätte Muş 'ab's ben Zubair 18, 427.  
 Dair al-kijâra (Pechkloſter), Pechquellen daſelbſt 18, 431.  
 Dair Mattâ (Kloſter des Amitthai) bei Ninive 18, 433.  
 Daişâniden, d. h. Anhänger des Bardesanes 13, 642.  
 Dalai Lama, ſeine Stellung 18, 360.  
 Dâmagân, Hauptſtadt von Kânîs, beſchrieben 18, 471.  
 Damascener-Klingen nicht in Damaskus gefertigt 11, 485. ihr Name in Malabar 16, 513. D.-K. mit arabiſcher Inſchrift 7, 362.  
 Damascenus ager bei Hebron 12, 500 f.  
 Damaşk, ſein Marktleben geſchildert 11, 475 ff. die „richtige Strasse“ daſ. 11, 480. ſeine nächſten Umgebungen 11, 496. D. von Timur eingenommen 15, 360. Moſaik in D. 15, 409 ff. die Namen D. und Damast 16, 733 ff. 17, 404. D. beſchrieben 18, 456 ff. Münzſtätte 18, 611. 19, 546.  
 Dämonen von den Alexandrinern angenommen 16, 395.  
 Dandânekân im Gebiete von Marw 18, 476.  
 Daniel. Die Zahlen des Buches D. 11, 140 f. D. Vertreter der ſuperſtitioſen Diſciplinen 18, 129.  
 Dârâ (bei Niſibis), Lagerſtätte des Darius 18, 436.  
 Darabgird, Münzſtätte 19, 398.  
 Darb al-Kankarân, Engpaß in Syrien 11, 188.  
 Dar'i (karaïtiſcher Dichter), ſein Zeitalter 15, 818 f.  
 Darius I., ſeine Grabinſchrift in Nakschi-Ruſtam 11. 133 ff. D. keilſchriftlich auch Teryvus 12, 270 f. Name D. in Keilſchrift zweiter Gattung 16, 1 f. 9. D.-Inſchriften 16, 106 ff. D. Nothus-Inſchrift 16, 121 ff. D., Schöpfer mediſch-perſiſcher Staatsverfaſſung 19, 19.

- Dâsim, Volk am Euphrat 20, 175.
- Dât ba'dân und
- Dât hami, himjarische Göttinnen 19, 273.
- Datteln von Medina, ihre 113 Arten 16, 686 f. DD. von Hîgâz 18, 531. 552. 560.
- Daûd Beg, sein persisch-türkisches Sammelwerk 16, 227 ff.
- Daurah, al-, Strecke zwischen Mekka und Medina 18, 534.
- Daurakistân, Insel und Stadt am persischen Meerbusen 18, 423.
- David (König), sein Grab im Libanon 16, 657. Lokalität seiner Kriege 17, 569 ff.
- Davis, Carthage and her remains angezeigt 18, 633 ff. inscriptions in the Phoenician character angezeigt 19, 351 ff.
- Dawirbân, heutige Aussprache des Namens Debir 11, 55. 57.
- Debîr, das alte im Stamme Juda, seine Lage 11, 50 ff.
- Decan, im astronomischen Sinne syrisch 17, 404.
- Defterdâr, sein Amt 18, 730.
- Dejoces ordnet Medien 19, 18.
- Delitzsch, über die in alten Handschriften verwendeten Farbstoffe 17, 673 ff.
- Denkmal, ein astronomisches aus der thebaischen Nekropolis 14, 15 ff.
- Derwisch-Becher, eigentlicher und bildlicher Sinn des Ausdrucks 16, 216.
- Determinative in Keilschrift zweiter Gattung 16, 3. 11. 29.
- Deuteronomium, sein Standpunkt hinsichtlich des Opfers 19, 604 f.
- Deutschland. d. Fabrikate in den Küstenländern des rothen Meeres 12, 434 f.
- Dev's im albanesischen Volksglauben 17, 662.
- Devanâgarî-Alphabet, seine Transcription 17, 541 ff.
- Dewall beabsichtigt die Bearbeitung eines malaischen Wörterbuchs 11, 556.
- Dhammapadam, die älteste buddhistische Sittenlehre, übersetzt 14, 29 ff.
- Dhaneçvara, Verfasser des Çatrunjaya-Mâhâtmyam 12, 186.
- Diâr Rabi', Landschaft, ihre Grenzen 18, 437.
- Diârbakr, Münzstätte 12, 326. Grenzen 16, 618. 18, 437.
- Dibon (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 246.
- Dichter, arabische 13, 597 ff.
- Dichtung, Proben neuerer gelehrten der Araber 13, 249 ff. 14, 692 ff.
- Didascalia Apostolorum Syriace angezeigt 11, 349 ff.
- Dieterici, Mutanabbii carmina cum commentario Wâhidii angezeigt 13, 305 ff. Arabisches aus Kanton 13, 475 f. die philosophischen Bestrebungen der lautern Brüder 15, 577 ff. Zahl und Maass nach den arabischen Philosophen „die lautern Brüder“ 18, 691 ff.
- Djina bedeutet s. v. a. Buddha 18, 500. 503.
- Dillmann, Bemerkungen zu dem äthiopischen Pastor Hermae 15, 111 ff. Noch einige Bemerkungen zum Buche Henoch 15, 126 ff.
- Dimaşk (s. Damask). D., Sklave Abrahams, ein Habessinier 16, 701
- Diminutiv-Formen im Nabatäischen 14, 385. 17, 620 ff. im Himjarischen 20, 219.
- Djoe-tongo oder Judensprache in Suriname 11, 324.
- Diplome birmanischer Bischöfe 17, 698 f.
- Dirhem, ein doppelter 11, 460 ff. ältere verschiedene Arten 11, 461. 466.
- Div, chinesischer Name von Peking 15, 788.
- Dîwân, der des Abû Tâlib und des Abû'l-aswad 18, 220 ff.

- Domesticus, byzantinischer Titel **11**, 186.
- Donker Curtius, Proeve eener Japansche Spraakkunst, verbeterd door Hoffmann, angezeigt **12**, 344 ff. Probe einer japanischen Sprachkunst, verbessert durch Hoffmann, angezeigt **12**, 552 ff.
- Dorn, Mordtmann's Entgegnung auf dessen Ausstellungen **19**, 388 ff.
- Dozy, die Israeliten zu Mekka, angezeigt **19**, 330 ff. die Cordovaner 'Arib ibn Sa d der Sekretär und Rabi' ibn Zaid der Bischof **20**, 595 ff.
- Drei und dreissig, die, bei den Kalmücken **11**, 709.
- Dreiklang, Grundgesetz des vedischen Accents **17**, 800.
- Dreschschlitten in Aegypten **14**, 7.
- Dresden, üb. einigemuhammedanische Münzen das. **12**, 250 ff.
- Druckfehler-Verzeichnisse s. **11**, 744. **12**, 208. 380. **13**, 311. 558. **14**, 594. **15**, 177. 433. 834. **16**, 314. 481. 606. 751. 764. 790. **17**, 423. 543. 807. **18**, 395. 632. **19**, 293. 314. 372. 680. **20**, 470. 612 f. 626.
- Dschagataisches mahzan al-asrâr **13**, 508 f.
- Dschamasp, Münzherr **12**, 12 f. **19**, 381 f. 439 f.
- Dschangar-Lieder, kalmückische, **11**, 708 ff.
- Dschewdet (Ahmed) Efendi, Geschichte des osmanischen Reiches Bd 4, angezeigt **13**, 516 ff.
- Dû Šarê, nabatäische Gottheit **14**, 385. 387. Bedeutung des Namens **17**, 631.
- Dugail (kleiner Tigris) **18**, 424. 426.
- Dukes, die Sprache der Mischnah, angezeigt **12**, 357 ff. Schire Schlomo v. Salomo ben Gabirol, angezeigt **13**, 507 ff.
- Du 'l-fekâr, persischer Dichter, **15**, 753 ff.
- Dunkelheit, die anfangslose, Sitz Ahriman's **11**, 102 f.
- Duraig (nicht Derig), Dorf bei Halbân **11**, 491.
- Dusares s. Dû Šarê.
- Dušik-Karden, Mittheilungen über sie **16**, 621 ff.
- Duveyrer, Notizen über vier berberische Völkerschaften (mit Wörterverzeichnis) **12**, 176 ff. Briefliches **14**, 550 ff.
- Duwwâr (Heiligenstein) bei den Arabern **16**, 338.

## E.

- 'Ebed Hadat, Münzherr **12**, 210.
- Ecce Homo-Bogen in Jerusalem **14**, 605 ff.
- Edelsteine in China **15**, 789.
- Edinburg, Stiftungsurkunde einer Professur des Sanskrit daselbst **16**, 775 f.
- Edreï, seine Lage **15**, 159.
- Egli, zum Schlangenkult im Orient **18**, 812. was bedeutet der Name des Monte moro in Wallis? **20**, 186 f.
- Eglon, jetzt Aglôn **11**, 53.
- Ehe. E.-Ritus der Nestorianer in Poesien **17**, 730 ff. E. bei den Persern **20**, 107 ff. E.-Verbote bei Samaritanern und Juden **20**, 557 ff.
- Ehli, persischer Dichter **15**, 753 ff. zu unterscheiden von einem gleichnamigen andern Dichter **15**, 775.
- Ei, Bild der Weltkugel im Parsismus **20**, 63.
- Eigennamen, altpersische **13**, 359 ff. arabische auf palmyrenischen und haurânischen Inschriften **15**, 396. 437 ff. über hebräische und arabische **15**, 806 ff. altarabische **16**, 362 ff. arabische auf sinaitischen Inschriften **16**, 378 ff. mit Baal zu-

- sammengesetzte hebräische EE. 16, 728 ff. himjarische EE. 19, 159 ff.
- Elativformen im Nabatäischen 7, 620 ff. im Himjarischen 10, 221.
- Elburs, Gebirg 16, 526 f. 530 f.
- Elephant, Jahr des E. 13, 137 ff.
- E., Name des Novizen zum Mönchthum 14, 73.
- Elias, seine Grotte bei Damaskus 11, 489. sein Grab 16, 656. 18, 303. 808.
- Eliberis (Ibira), ob das heutige Granada 16, 599 f.
- Eljon, Gottesname 16, 393 ff.
- Elliot, J. B., seine Sammlung persischer Handschriften 14, 293.
- Elohim in persischer Aussprache 11, 101.
- Elvend, Berg, Keilinschrift von dort 16, 106 f. 120.
- Elxai, sein Gebet 12, 318 f.; dazu Levy 12, 712.
- Emesa s. Hims.
- Engeddi auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 246.
- Engel, ihre Aufgaben nach den „lautern Brüdern“ 15, 588. EE. zu Fürsten der Völker gesetzt 16, 395. muhammedanische Meinungen von ihnen 20, 36 f.
- Enger, Bemerkung zu seiner Ausgabe von al-Māvardi's constitutiones politicae 11, 316; dazu E.'s Erwiderung 11, 563 ff. Ueber das Vezirat 13, 239 ff.; dazu Bemerkung von Flügel 13, 707 f.
- England. e. Wörter im Hindustani 19, 600.
- Entû ben Balâs, seine Herrschaft 15, 667.
- Ephrata (Bethlehem) auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 244.
- Eratosthenes, seine Zeitrechnung 15, 251 ff.
- Erde, ihr Cultus im Parsismus 19, 76.
- Erdmann, v., kalmückischer Dschangar 11, 708 ff. Mewlânâ Lisâni 12, 518 ff. über die Tataren Kasans 13, 659 ff. über den Kaß (Käfig) des Bâjazid Ilderim 14, 712 ff. Iskender Munschi und sein Werk 15, 457 ff. das persische Dichterkleblatt Du'lfekâr, Selmân und Ehli 15, 753 ff. über das Zweidrachenstück des Herrn Hofrath Dr. Stickel (11, 459 ff.) 17, 365 ff.; dazu 17, 715 ff. Temudschin der Unerschütterliche angezeigt 18, 376 f.
- Erdthier, das, im Islam 20, 22. 45 f.
- Erech Millin von Rappaport, Bemerkung dazu 13, 281 ff.
- „Ergötzung der Gebildeten“, arabisches anthologisches Werk 14, 534 ff.
- Erziehung der Perser 20, 103 ff.
- Esau und Uz 17, 373 ff.
- Esel, der wilde, in der persischen Sage 20, 64.
- Estragon, geschätzte Salatpflanze 11, 521. 525.
- Etrurien. e. Steinschriften in Kärnten 17, 646 ff.
- Eulâus, sein Lauf 13, 715 f.
- Eunuch, Grab des, Pilgerstation 18, 529.
- Euphrat, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 6. 11.
- Euting, Nachrichten über die mandäischen oder zabischen Manuscripte der kaiserl. Bibliothek zu Paris und der Bibliothek des British Museum zu London 19, 120 ff.; dazu 19, 617 f.
- Ewald, H. v., über den heutigen Stand der phönikischen Forschungen 13, 343 ff. einige Bemerkungen über die dreisprachige sardische Inschrift 19, 294 ff.

## F.

Fabeln, syrische, in jüdischen Schriften 12, 151 ff.

- Fahnen und Rossschweife bei den Muhammedanern 11, 547 ff. Name der persischen F. 12, 89.
- Faiḥā', al-, Pilgerstation, auch Wādī al-Ḳurraṣ genannt 18, 528.
- Fakīr. Einweihung der FF. 17, 305.
- Fantasia, Bedeutung des Wortes im Orient 11, 484.
- Farbstoffe, die in alten Handschriften verwendeten 17, 673 ff.
- Farīd al-dīn 'Aṭṭār, persische Erzählung von ihm 14, 280 ff.
- Fāris, d. i. Šīrāz, Münzstätte 18, 612 f.
- Fās (Fes) Reiserouten von dort bis Tripolis 18, 541 ff. und zurück 18, 563 ff.
- Faṭḥ 'Alī Šāh im Kriege mit Russland 20, 291 ff.
- Favorlang, Dialekt des Formosani-schen 13, 60.
- Fechter, das Buch vom, Text und Uebersetzung 17, 1 ff.
- Feiertage bei Samaritanern und Juden 20, 532 ff.
- Feld-Bau bei Hebron 12, 483.
- Felsen. F.-Gräber in Palästina 11, 54. werden bewohnt 11, 60. F.-Gräber bei Hebron 12, 478. F.-Treppen in Jerusalem 14, 614.
- Ferahabād, ehemaliges Lustschloss Abbas' d. Gr. 18, 670 f.
- Feste bei den Tataren 13, 682 ff. bei den alten Persern 20, 90 ff.
- Feuer, seine Bedeutung in der persischen Religion 19, 45. 73 f. 20, 86 ff.
- Field, otium Norvicense und proposals for publishing Origenis Hexaplorum quae supersunt, angezeigt 20, 189; dazu 20, 445.
- Fihrist, Name, woher? 13, 560.
- Fik, Dorf am See Tiberias mit Schlucht 18, 459.
- Fileștin, Münzstätte 11, 451 f. 16, 777.
- Fils, der älteste abbasidische 16, 776.
- Finsterniss, s. Dunkelheit. Lage der Länder der F. 15, 791.
- Firdewsi, das Buch vom Fechter, Text und Uebersetzung 17, 1 ff.
- Firāz ben Hormuz, seine Herrschaft 15, 667.
- Fischl, Chisuk Emuna und Sepher scha arēteschuba angezeigt 12, 728 ff.
- Fleischer, Berichtigung zu 10, 815 f., 11, 330. Briefwechsel zwischen den Anführern der Wahhabiten und dem Paša von Damascus 11, 427 ff. F. und Rödiger, persische Inschrift eines geschnittenen Steines 11, 472 ff. Neuarabische Volkslieder 11, 668 ff. Abū Zaid's Buch der Seltenheiten 12, 57 ff. Ḥadīkat al-aḥbār, eine neue arabische Zeitung 12, 330 ff. Nachträgliches zu 12, 225 (richtiger 229) und 237. arabische Inschriften 13, 267 ff. 727. Vermischtes 15, 381 ff. über die farbigen Lichterscheinungen der Šāfi's 16, 235 ff. eine türkische Badeinschrift in Ofen 17, 562 f. zur Geschichte der arabischen Schrift 18, 288 ff. Jüdisch. Arabisches aus Magreb 18, 329 ff.; dazu 19, 308. 20, 611. Abdelkader's Wallfahrtsgedicht 18, 615 ff.; dazu 19, 314. persische Klingen-Inschrift 18, 628 f. Vermischtes 19, 308 ff. über das arabische Reim-Ā 20, 611 f. Ergänzungen und Berichtigungen 20, 612 f.
- Flor, über die etruskischen Steinschriften in Kärnten 17, 646 ff.
- Flügel, zur Frage über die ältesten Uebersetzungen indischer und persischer medicinischer Werke in's Arabische 11, 148 ff. 325 ff. über Inhalt und Verfasser der arabischen Encyclopädie „die Abhandlungen der aufrichtigen Brüder und treuen Freunde“ 13, 1 ff.; dazu Bemerkungen 13, 490 ff. Ueber Muḥammad bin Ishāk's Fihrist al-'ulūm 13, 559 ff. (s. Jahrsbericht der d. morg. Ges.

- für d. J. 1845 S. 58 ff.). Bemerkung (zu Enger 13, 246.) 13, 707 f. eine arabische Inschrift in Granada 14, 353 ff. einige bisher wenig oder gar nicht bekannte arabische und türkische Handschriften 14, 527 ff. einige geographische und ethnographische Handschriften der Refaijah auf der Universitätsbibliothek zu Leipzig 16, 651 ff.; dazu 18, 303. 808 ff. Mânî, seine Lehre und seine Schriften, angezeigt 16, 765 ff. zwei Reise- werke der Refaijah auf der Univer- sitätsbibliothek zu Leipzig 18, 523 ff. Šā'irānî und sein Werk über die muhammedanische Glaubenslehre 20, 1 ff. Ergänzung 20, 444.
- Formosa. Stellung der f. Sprache in dem malaiischen Sprachstamm 13, 59 ff.
- Frankel, hodegetica in Mischnam librosque cum ea conjunctos, pars 1. angezeigt 14, 323.
- Frauen. F.-Rassen in Damaskus 11, 510.
- Freilassung der Sklaven in der Türkei 14, 251 ff.
- Freund. über Inhalt und Verfasser der arabischen Encyclopädie „die Abhandlungen der aufrichtigen Brüder und treuen FF.“ 13, 1 ff. 227. 490 ff. die philosophischen Bestrebungen der lautern Brüder 15, 577 ff. Zahl und Maass nach den a. Brr. 18, 691 ff.
- Freytag, Geschichte der Dynastien der Hamdaniden in Mosul und Aleppo (Fortsetzung von 10, 432 ff.) 11, 177 ff.
- Friederich, Briefliches aus Batavia 11, 556. over inscription van Java en Sumatra ontcijferd, angezeigt 13, 310 ff. Berichtigungen 13, 710. über zwei Inschriften auf einem Bilde des Mañdjuçi, jetzt im Neuen Museum zu Berlin 18, 494 ff.; dazu Weber 18, 506 ff. Briefliches über Java 19, 619.
- Reg. Bd. XI—XX.
- Fuchs. Fabeln der FF. 12, 151. F.-Kopf, hieroglyphische Bedeutung 17, 562.
- Fugenränderung an Quadersteinen in Hebron 12, 493.
- Fulās, al-, Quelle bei Baisân, kommt aus dem Paradiese 18, 460.
- Furdigan, persisches Fest, 20, 92.
- Fürbitte Muḥammad's, worauf sich beziehend 20, 44.
- Fürst der Störungen, Name Ga- nesa's 13, 104.
- Fürst, das babylonisch-hebräische Vocal- und Accent-System und die babylonische Masora 18, 314 ff. die neuesten Schriften zur hebräischen Sprachkunde besprochen 20, 197 ff.; dazu 20, 436 f.
- Fuṭurus, Name, aus Petrus entstan- den 16, 671.
- Fyrkātā türkisch für Fregatte 18, 728.

## G.

- Ġabā, Wort beim Ueberreichen von Kaffee gebraucht 16, 689.
- Ġabbul (am Tigris), sein Kādî ist sprüchwörtlich 18, 408 f.
- Gabelentz, H. C. v. d., über die formosanische Sprache und ihre Stellung in dem malaiischen Sprach- stamm 13, 59 ff. chinesisch-mon- golische Inschriften 16, 270. Bei- träge zur mandschuischen Conjugationslehre 18, 202 ff. über die Sprache der Hazāras und Aimaks 20, 326 ff.; dazu 20, 612.
- H. C. G. v. d., Spuren eines aus- gebildeteren Conjugationssystems im Dajak 14, 547 ff. Katalog einer Sammlung japanischer Bücher 16, 532 ff. Mandschu-Bücher angezeigt 16, 538 ff.
- Gabr, Freund Muḥammeds 12, 703.

- Gadrán (in Jemen), Sonnentempel daselbst 19, 269.
- Ga'far, der Imám, Vertreter der superstitiösen Disciplinen 18, 129.
- Ġ., der Barmekide, sein Lebenswandel und Schloss 18, 403 ff.
- Gaj, Münzstätte 11, 143.
- Gaiḥūn, gefriert in Choarizm 18, 481. 482. seine Quellen und Lauf 18, 483 f.
- Ġaladah, Hügelkette bei Hebron 11, 53.
- Ġalı́s, Name des türkischen Rosschweifs 11, 549.
- Ġaltā, Fluss, Schlacht i. J. 16 d. H. daselbst 18, 439.
- Ġamharat al-Islām beschrieben 14, 489 ff.
- Ganā mainyo, Bezeichnung Ahrimans 11, 100.
- Ganesa heisst „Fürst der Störungen“ 13, 104.
- Ġannāba, Geburtsstadt des Stifters der Sekte der Carmaten 18, 422.
- Gans, ägyptisches Symbol der Winde 14, 19.
- Ganzaka (Gendsche; das heutige Tebriz?) Münzstätte 12, 3.
- Gardāya, Stadt, ihre Lage 14, 550.
- Ġarib al-ḥadīṭ, eine alte Handschrift davon 18, 781 ff.; dazu 19, 309.
- Ġarid (Bilād al-), nordafrikanische Landschaft 18, 546.
- Garizim, Inschrift des Dekalogs von dort 13, 275 ff. seine Benennung bei den Samaritanern 16, 389. 415.
- G. von der Sündfluth verschont 16, 411. samaritanische Angaben über G. 20, 153 ff.
- Garrez, Etymologisches 19, 302 f.
- Garten. GG. des Kamels heisst ein Theil der Wüste Tih 18, 527.
- Gartenfrüchte s. Gemüse.
- Ġāsek am persischen Meerbusen, früher Name einer Insel 18, 420.
- Gassūlah, al- (nicht Ġazūlah), Dorf im Haurān 11, 498.
- Gastmahl, himmlisches 12, 120.
- Gath auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 240.
- Gaubari's „entdeckte Geheimnisse“ 19, 562 ff. 20, 485 ff.
- Gausan, Berg bei Aleppo 18, 451.
- Gauz, Wādi al-, bei Hebron 11, 55 f.
- Gaza (Stadt), Begräbnisplatz des Grossvaters des Propheten und Geburtsort des Imām al-Šāfi' 18, 464 f.
- Gazāh al-Maṣabbah, Name des Einfalls Saif al-daulah's in's griechische Gebiet 11, 189.
- Gazālī, der Name, nicht Gazzālī zu lesen 16, 691.
- Ġazirah ibn 'Umar, Stadt, ihr Gründer 18, 437.
- Gazzālī, al-, der Šūfi, sein Zeitalter 15, 586.
- Geba, das palästinische, seine Lage 12, 161 f.
- Geberdensprache der Buginesen 11, 552.
- Gebet - Flaggen, Mauern, Cylinder in Tibet 18, 362.
- Gebirol, Salomon ibn- (Avicbron), la source de vie ed. Munk, angezeigt 14, 722 ff. sa vie, ses écrits et sa philosophie, angezeigt 14, 738 ff.
- Gefängnisse in China 15, 801.
- Gefässe, thönerne in Damaskus 11, 516.
- Gehannema, ehemaliges Lustschloss des Šah Abbās 18, 670 f.
- Geheimlehre der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 28 ff.
- „Geheimnisse, entdeckte“, von Gauberi 19, 562 ff. 20, 485 ff.
- Geiger, zur Theologie und Schrifterklärung der Samaritaner 12, 132 ff.; dazu Bemerkungen von Grünbaum 16, 89 ff. Einige unbekannte Vorgänger des Aruch 12, 142 ff. über das neutestamentliche spermata 12, 307 f. Lehr- und Lesebuch zur Sprache der Mischnah angezeigt 12,



- 357 ff. Warum gehört das Buch Sirach zu den Apokryphen? 12, 536 ff. zu Cureton's corpus Ignatianum und spiellegium Syriacum 12, 543 f. eine mittelalterliche jüdische Medaille 12, 680 ff.; dazu Erwiderung von Jost 13, 272 ff. und Berichtigung 13, 492. Briefliches zu Flügel's Abhandlung über die „aufrichtigen Brüder“ 13, 490 f. Notizen I. Assaf 14, 277 f. 19, 615. Briefliches 15, 413 f. 19, 617 f. 20, 436 f. neuere Mittheilungen über die Samaritaner 16, 714 ff. 18, 590 ff. 813 ff. 19, 610 ff. 20, 143 ff.; dazu 20, 447. der Baal in den hebräischen Eigennamen 16, 728 ff. Bartholomäus, Ptolemäus 16, 732. Syrisches 17, 404, 725 ff. die hebräische Grammatik bei den Samaritanern 17, 718 ff. Bemerkungen (zu 18, 53 ff.) 18, 597 ff. Abraxas und Elxai 18, 824. sprachliche Miscellen 18, 825 ff. über Mandäisches 19, 617 f.; dazu 20, 447. zur Recension von Fields otium Norvicense (20, 189 ff.) 20, 445. jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben angezeigt 20, 457 ff. die gesetzlichen Differenzen zwischen Samaritanern und Juden 20, 527 ff.
- Geist, der menschliche, sein Name im Chinesischen 20, 473. 475. GG.-Glaube bei den alten Chinesen 20, 481 f.
- Geläl al-din Rûmî, sein Werk sufitische Quelle 16, 242.
- Gelâlî, Kurdenstamm 12, 584.
- Gelb. g. Rûm sind die eigentlichen Römer 13, 187. Söhne des G. sind die griechischen Fürsten 14, 290. 15, 143 f. die g. Quellen, Aufenthaltsort der Verstorbenen 20, 477.
- Gellert und Gâmi 14, 706 ff. 16, 762 ff.
- Gemming, v., seine orientalische Münzsammlung 12, 324 ff.
- Gemsid-gleich, Titel 17, 370.
- Gemüse in Damascus 11, 520. um Nâblus 14, 637.
- Genien im Parsismus 19, 63 ff.
- Georgien. g. Münzen aus der Sasanidenzeit 12, 30 f. g. Münzwesen 16, 773.
- Germarûd, Name zweier Flüsse in Irak 16, 531 f.
- Geschichte. G.-Erzähler u. dgl., arabische 13, 582 ff. der Werth der halachischen Literatur für die G. 19, 507 ff.
- Gesellschaft, russische archäologische, Bd. VI der Arbeiten ihrer morgenländischen Abtheilung angezeigt 13, 288 f.
- Gesicht und Herz, hieroglyphische Bedeutung 17, 555.
- Getränke, künstliche in Damaskus 11, 514 f.
- Gewichte in Damaskus 11, 499. G. der sasanidischen Münzen 12, 44 ff.
- GG. an den Küsten des rothen Meeres 12, 437. ehernes G.-Stück aus Nordafrika mit phönicischer Inschrift 14, 710 ff.
- Gibea, seine Lage 12, 162 f.
- Gibeon auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 237.
- Giddah (in Arabien), sein Handel 12, 395 ff.
- Gifâr, Landschaft zwischen Palästina und Aegypten, beschrieben 18, 465.
- Gilân, Alterthümer daselbst 16, 528.
- Gildemeister, über den Titel des Matthäus in Curetons syrischen Evangelien 13, 472 ff.
- Ginnen rauben junge Mädchen 18, 420. GG. sind zum Theil rechtgläubig 20, 3. ihre Existenz mus geglaubt werden 20, 11. 31.
- Gireng, Stadt in Chorâsan 18, 479.
- Gírrán, nordafrikanischer Berg 18, 546.

- Gladisch, das mystische vierspei-  
chige Rad bei den alten Aegyptern  
und Griechen 15, 406 ff.
- Gobineau, Graf v., persische Stu-  
dien I. die Wanderstämme Persiens  
mit Bemerkungen von Pott 11, 689  
ff. II. sur quelques médailles à lé-  
gendes iraniennes de l'époque arsa-  
cide mit Bemerkungen von Levy  
11, 700 ff.; dazu Blau, Bemerkung  
12, 677 ff. III. lettre sur la langue  
des inscriptions cunéiformes de la  
IIe espèce 12, 269 ff.
- Goeje, de, Briefliches über eine Hand-  
schrift des (ächten) Tabari in Ox-  
ford 16, 759 ff. über seine Studien  
in Oxford 17, 393. Beschreibung  
einer alten Handschrift von Abū  
'Ubaid's Ġarib al-ḥadiṡ 18, 781 ff.;  
dazu 19, 309. Gaubari's „entdeckte  
Geheimnisse“ 20, 485 ff.
- Gold. G.-Schmiede von Kermān (Zi-  
geunerstamm) wollen von Alexander  
d. Gr. abstammen 11, 693 f.
- Golĕa s. Kulā'ah.
- Gonçalves, der Sinologe, sein Le-  
ben und Wirken 18, 294 ff.
- Gosche, wissenschaftlicher Jahres-  
bericht für Jahr 1856. 11, 253 ff.  
585 ff. für Jahr 1857 und 1858.  
14, 135 ff. 17, 95 ff.
- Gotarses (der Arsacide), Münzherr  
11, 704.
- Gott ist der eigentliche Pādisāh 11,  
129. G.-Thor in Damaskus 11, 498.  
G.-Namen in hebräischen Personen-  
namen 15, 808 f. die 99 G.-Namen  
erklärt wo? 16, 221. GG.-Namen  
auf nabatäischen Inschriften 16, 366  
ff. Namenlosigkeit G.'s 16, 396 ff.  
Scheu vor dem Aussprechen mancher  
GG.-Namen 16, 400 f. G. in der  
Redensart „vor Gott erscheinen“ 18,  
309 ff.; dazu 19, 306 f. GG. der  
persischen Religion 19, 47 ff. die  
fünf Arten von G.s Seyn 20, 8. G.-  
verehrung bei den Persern 20, 77  
ff. sabäische GG. 20, 274 ff.
- Gottesdienst (ibādah), verschiedene  
Grade desselben 20, 41.
- Gottwaldt, aus Briefen von ihm  
an Fleischer 13, 503 f.
- Grab. Felsen-GG. in Palästina 11,  
54 (s. Felsen). Mitgaben in das G.  
bei den Kurden 16, 623 f. GG. von  
Heiligen im Libanon 16, 653 ff.
- Grabsschrift. fünf konstantinopoli-  
tanische GG. 11, 157 f. die G.  
des letzten Königs von Citium 14,  
654 ff. karaitische GG. in der Krim  
18, 630.
- Grade im Orden der „aufrichtigen  
Brüder“ u. s. w. 13, 34 ff. Grr. im  
Orden der Šāfi's 16, 241 ff.
- Graf, aus Sa'di's Diwān (Fortsetzung  
von 9, 92 ff.) 12, 82 ff. 13, 445  
ff. 15, 541 ff. 18, 570 ff. was be-  
deutet der Ausdruck „vor Gott er-  
scheinen“ 18, 309 ff.; dazu 19, 306 f.
- Graham, Angaben über die Harrah  
12, 342; dazu Nachträge 12, 389.  
713. Briefliches über phönici-  
sche Funde in Oberägypten 16, 566 ff.;  
dazu 17, 394.
- Grammatiker, arabische 13, 572 ff.
- Granada, eine arabische Inschrift  
dasselbst, nebst Bemerkungen über  
die dortigen Herrscher 14, 353 ff.
- Granaten aus Hīḡāz 11, 524.
- Graul, die tamulische Bibliothek der  
evang. lutherischen Missionsanstalt  
in Leipzig (vgl. 8, 720), 11, 369 ff.
- Greif-Symbol im Mithrasdienste 12,  
568. G. in der persischen Sage  
20, 64.
- Griechen, griechische mythologische  
Stoffe bei Ibn Waḥšijjah 15, 47 ff.  
84 ff. GG. schreiben Türkisches  
in g. Schrift 17, 453. GG. suchen  
persisches Wissen 19, 9.
- Grimblot, Briefliches über indische  
Druckunternehmen 15, 141 f. 16,  
557 ff. 752 ff. 305 ff. 18, 831 f.

- Grossvezir, seine Befugniß **13**, 240 ff.
- Grotefend, über Wilhelm von Bol-densele **16**, 710 ff.
- Grünbaum, der Berg des Ostens bei den Samaritanern (Bemerkungen zu **11**, 730 ff. **12**, 132 ff.) **16**, 389 ff.
- Gruss in Malabar **16**, 515.
- Güderz, Beiname des Bahrām ben Šápūr **15**, 666. G. ben Balās rächt den Tod Johannis des Täufers **15**, 668 f.
- Ġūdi, al-, Gebirg, Niederlassungs-punkt der Arche Noah's **18**, 437.
- Ġuḥfah, al-, Vereinigungspunkt der ägyptischen und syrischen Pilger-strasse **18**, 532. 554.
- Ġundaisāpūr, ehemals bedeutende Stadt **18**, 425.
- Gundert, eine malayālische Romanze **16**, 505 ff.
- Ġurgānia (Kurkāng), Hauptstadt von Chozarim **18**, 480. 485.
- Gurke als Speise **11**, 522.
- Ġūṭah bei Damask, Beschaffenheit **18**, 458.
- Gutschmid, A. v., die nabatäische Landwirthschaft und ihre Geschwister **15**, 1 ff. über Quellen und Glaub-würdigkeit von Mirhōnd's Geschichte der ashkānischen Könige **15**, 670 ff.; dazu **16**, 764. **18**, 680 ff.
- Gützlaff, Sprüche und Erzählungen aus dem chinesischen Hausechatz **16**, 628 ff.
- Ġygyng, chinesischer Kaiser, seine Regierungszeit **13**, 476.
- H.**
- Habessinier, arabische Berichte von ihnen **16**, 696 ff. h. Wörter im Kur'an **16**, 702.
- Habt, al-, Pilgerstation **18**, 532. 533.
- Hadad in syrischen Königsnamen **12**, 210.
- Hadikat al-ahbār, eine neue ara-bische Zeitung **12**, 330 ff.
- Hadīfah al-Mauṣil und al-Nāra **18**, 430.
- Hadrā, al-, Moschee in Nāblus, ihr Name **14**, 630 f.
- Hadramaut. Könige von H. auf himjarischen Inschriften erwähnt **19**, 239 f.
- Hadur, hanū, und der Prophet Ba-rachia in der arabischen Legende **20**, 171 ff.
- Hāfiz, Wortspiel mit seinem Namen **12**, 520.
- Hāġġ (Pilgerreise), ihre Zeitbestim-mung **13**, 134. 142. 149. von Mu-hammed gefeiert **13**, 150. 152. Be-deutung des Ausdrucks hāġġ mabrūr **18**, 539.
- Hāġi Halfa's Duṣṭūra l'-amel, ein Beitrag zur osmanischen Finanz-geschichte **11**, 111 ff. Dazu Berich-tigung **11**, 330.
- Hahn, solarisches Symbol **16**, 365.
- Haideranly, Kurdenstamm **12**, 593 f.
- Hainamat, himjarischer Personen-name **19**, 192.
- Hais, himjarischer Personenname **19**, 195.
- Halab (Aleppo) und Mosul, Geschichte der Dynastien der Hamdaniden das. (Fortsetzung von **10**, 432 ff.) **11**, 177 ff. Erdbeben das. **11**, 190. H. eingenommen **11**, 201 ff. 211 f. 231 f. H. hat die besten Pistazien **11**, 520. H. Münzstätte **12**, 327. von Timurleng erobert **15**, 359. die dortigen Stämme **17**, 226. H. be-schrieben **18**, 448 ff.
- Halbūn, das biblische Helbon **11**, 490 f. Die Halbūner gelten als Bōotier **11**, 491.
- Halfā, Wādī u. Sahl al-, bei Hebron **11**, 55 f.
- Hälid ben Jazid als Münzherr **17**,

41. H. ben Sinân, Heiliger, sein Grab 18, 544.
- Halif, s. Chalif.
- Halil, Pfarrer in Bairût, Redakteur eines arabischen Journals 12, 331.
- Halk, himjarischer Frauenname 19, 226.
- Hall, Briefliches über indische Literatur 16, 275.
- Hallat al-Naṣrânî, angebliche alte Ortslage bei Hebron 11, 54.
- Halys. Schlacht am H. 15, 521. 524 f.
- Hamâ von Timurleng eingenommen 15, 360.
- Hamât beschrieben 18, 455.
- Ham'atah, himjarischer Eigenname 19, 261.
- Hamdâniden, Geschichte ihrer Dynastien in Mosul und Aleppo (Fortsetzung von 10, 432 ff.), 11, 177 ff. H.-Münzen des Herrn Jaba 11, 734.
- Hammah, nordafrikanisches Dorf mit heißen Quellen 18, 546.
- Hâmmat Kâbis, nordafrikanische Dörfergruppe 18, 547.
- Hammelgeld als Löhnung bei den Türken 12, 229.
- Hân in Damaskus 11, 499 f.
- Hanbâlyg, tatarischer Name des heutigen Peking 15, 788.
- Handel, anglo-indischer auf dem rothen Meere 12, 424 ff. altindische H.-Verfassung 16, 427 ff. persisch-russischer H.-Vertrag von Turkmantschai 20, 314 ff.
- Handschriften, orientalische, aus E. Quatremère's Nachlasse in München 13, 219 ff. einige bisher wenig oder gar nicht bekannte arabische und türkische HH. 14, 527 ff. 16, 215 ff. syrische in London 16, 262. äthiopische in Wien 16, 553 ff. einige geographische und ethnographische HH. in Leipzig 16, 651 ff.; dazu 18, 303 ff. 808 ff. die in alten HH. verwendeten Farbstoffe 17, 673 ff. zur HH.-Kunde, Fortsetzung 16, 215 ff. 17, 691 ff. arabische HH. aus Marokko 17, 770 f. alte HH. des samaritanischen Pentateuch 18, 582 ff. die mandäischen HH. in Paris und London 19, 120 ff. arabische in Tübingen 19, 625. die Punktation einer hebräischen Bibelhandschrift im Vatikan 20, 445.
- Hanf-Kerne als Speise 11, 519.
- Hanle, buddhistisches Kloster, der höchste bewohnte Ort auf der Erde 18, 361.
- Hanoteau, essai de grammaire kabyle, angezeigt 14, 334 ff. desselben essai de grammaire de la langue Tamachek' angezeigt 16, 279 ff.
- Häntzsche (s. 16, 525 Not.), der Aufstand in Rescht im Jahr 1855. 12, 309 ff. Beiträge zur Geographie und Alterthumskunde Nordpersiens 16, 525 ff. Paläste Schah Abbas I. von Persien in Masanderan 18, 669 ff. Tabaristân, Berichtigung 20, 186.
- Haram in Hebron 12, 488 f.
- Harâmil, Pilgerstation, auch Wâdi al-arâk genannt 18, 530.
- Hariscandra, König, die Sage von ihm 13, 103 ff.
- Harrah, ihre Beschaffenheit 12, 342. 389. 713.
- Harrân beschrieben 18, 443 f.
- Harûn al-rašid, Münzherr 18, 610.
- Hasan Kînâlizâdah, seine „Denkwürdigkeiten der Dichter“ 14, 544 ff. H. Salim al-Dağânî, gelehrtes Räthselgedicht von ihm 14, 692 ff.; dazu 20, 589 ff.
- Hata (wovon Hatainame), türkischer Name für China 15, 785. 787. 796.
- Haubas, himjarische Gottheit 19, 273. 20, 282 f.
- Haug zur Erklärung des ersten Kapitels des Vëndidâd 11, 526 ff. Briefliches an Brockhaus 14, 295.

- Briefliches über den Destâr von Pûna 14, 557. über indische Literatur 16, 273 ff. Briefliches über ein Somaopfer 17, 389. über die vedischen Accente 17, 799 ff. Briefliches über indische Druckunternehmen 18, 304. 833. 19, 304 f. über die Unzuverlässigkeit der Pehlewi-Uebersetzung des Zendavesta 19, 578 ff.
- Haurân, unerschöpflich fruchtbar 11, 498. seine höchste Bergspitze ebend. Note. über die nabatäischen Inschriften von dort 14, 363 ff. 594. h. Denkmäler sind sabäisch 15, 159. zur h. Alterthumskunde 15, 437 ff. arabische Elemente in h. Namen 15, 437 ff. aramäische Bevölkerung in H. 19, 637 f.
- Hawâf, zu Nisâbûr gehörender Distrikt 18, 474.
- Hawâri, Bedeutung des Wortes 19, 309.
- Hazer-Meer, Name des kaspischen Meeres 18, 491.
- Hazâras, ihre Sprache 20, 326 ff.
- Hazz, Ortschaft am Châbûr, Schlacht daselbst 18, 442.
- Hebräer. Geschichte der h. Synonymik 17, 316 ff. 18, 600. ägyptischer Name der HH. 17, 566. h. Grammatik bei den Samaritanern 17, 718 ff. babylonisch-h. Punctuation 18, 314 ff.
- Hebron, Abrahamseiche das. 11, 53. Hügelkette Galadah das., ebend. sein Thal und nächste Umgebung 12, 477 ff.
- Hechaluz (jüdische Zeitschrift) IV angezeigt 13, 713 f. V angezeigt 15, 416 ff. VI angezeigt 16, 287 ff.
- Heilige (Walî's), ihr Wesen 20, 34.
- Heiligensteine bei den Arabern 16, 338.
- Heirath bei den Tataren 13, 676 ff.
- Helbon der Bibel 11, 490.
- Helenenberg bei Hebron 12, 485.
- Heliogabalus, Name, ob semitisch 18, 94.
- Helm über einen mit arabischen Inschriften 12, 300 ff. 13, 267 ff. 727.
- Henkelkreuz auf Herodesmünzen 11, 155. auf nabatäischen Inschriften 14, 391 ff. 428.
- Henoch, Buch, seine Abfassungszeit 12, 281. Beiträge zu dessen Erklärung nach äthiopischem Text 14, 87 ff.; 14, 296. Traditionen über H. bei Ibn Wahšijjah 15, 36. Bemerkungen zum Buche H. (gegen Volkmar) 15, 126 ff. über Henoch und Annakos 20, 184 f.
- Hepher (Landschaft in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 248.
- Herakleoniten, ein Gebet von ihnen 12, 319 f.
- Herât, Geschichtliches 18, 474 f. H. Münzstätte 19, 398.
- Hermann, das Problem der Sprache, angezeigt 19, 325 ff.
- Hermes, eine äthiopische Uebersetzung dess. 13, 284 f.
- Herodes d. Gr., Münzherr 11, 155.
- Herodot über persische Eigennamen 13, 359 ff. Treue seiner medischen Geschichte 15, 528.
- Herz und Gesicht, hieroglyphische Bedeutung 17, 555.
- Heter, dessen Thierkreis 17, 358 ff.
- Heuglin, v., Beschreibung einiger äthiopischer Kupfermünzen 17, 377 f. über eine altäthiopische Karte von Tigre 17, 379 f.
- Hezârasp, Inselfeste in Choarizm 18, 484.
- Hidr, al-, sein Betplatz bei Damask 18, 459.
- Hidriless, verderbte kurdische Aussprache für Hidr-Iljâs 16, 623.
- Hierapolis (syrisches), Münzstätte 18, 608.
- Hierarchie, himmlische, im Islâm 20, 36 ff.

- Higáz, Granaten von dort 11, 524.  
 seine Grenzen und Verhältnisse 12,  
 394 ff. sein Verhältniss zu den  
 Mogolenfürsten 16, 422 f. arabischer  
 Reisebericht über H. 16, 659 ff.  
 Stämme von H. 17, 218.
- Hilâl ibn al-'alâ, sein Urtheil über  
 Abû 'Uwaid 18, 783.
- Himjar. Gemme mit h. Inschrift 12,  
 159 f. h. Schrift sollte nicht von  
 Andern gelernt werden 13, 562.  
 über einige h. Wörter 14, 557 ff.  
 neu entdeckte h. Inschriften 17, 789  
 ff. zur h. Alterthumskunde 19, 159  
 ff. 20, 205 ff. Spuren einer Con-  
 jugation Saf'al in h. Sprache 19,  
 240 f. Mondkultus in H. 19, 242.  
 Sonnen-Cultus daselbst 19, 261 f.
- Himjarisches 20, 210 ff.
- Himly, über den semitischen Ur-  
 sprung einiger Sternzeichen 16, 569  
 ff. das persische Wort Izdân in  
 den verwandten Sprachen 17, 371 f.  
 einige räthselhafte Zahlwörter 18,  
 292 f. 381.
- Himmel nach den Parsenbüchern aus  
 Edelstein gebildet 11, 109. göttliche  
 Vorstellungen vom H. 20, 28 f. H.  
 in der chinesischen Religion 20,  
 472 ff.
- Hims (Emesa) beschrieben 18, 455.
- Hindû. HH. in Sindh und im eigent-  
 lichen Indien 15, 691. H. Kûsch  
 (der indische Kaukasus), Reise da-  
 hin 20, 378 ff.
- Hindûstânî-Uebersetzung der Ab-  
 handlungen der „aufrichtigen Brü-  
 der“ u. s. w. 13, 5. Bedeutung  
 des H. für Indien 14, 759 ff. Trans-  
 cription des H.-Alphabets 17, 515  
 ff. neueste H.-Literatur 19, 599 ff.
- Hiob, Buch, Bruchstück einer ara-  
 bischen Uebersetzung desselben 18,  
 288 ff.
- Hira, Münzstätte 19, 392. 401.
- Hirrân, himjarisches Schloss 19, 164.  
 169. 176 ff.
- Hiskia, Teich des H. in Jerusalem  
 15, 218. seine Regierungszeit nach  
 assyrischer Quelle 20, 177.
- Hitin im Gifâr hat Fische ohne Grä-  
 ten 18, 467.
- Hitzig, arabische Analekten 12, 318  
 ff.; dazu Levy 12, 712. epigraphische  
 Miscellen 12, 695 ff. Miscelle zur  
 Wortkritik 14, 562 f. Vermuthung  
 (zu 18, 227. 230) 18, 834. über  
 Henoch und Annakos 20, 184 f.  
 Eröffnungsrede der Heidelberger Ge-  
 neralversammlung 20, S. III—X;  
 dazu 20, 446.
- Hochzeit bei den Kurden 16, 624.  
 Name der H.-Nacht in China 16,  
 631.
- Hodenebene (Dasak jazysy, bei  
 Karaga hysar), Ursprung ihres Na-  
 mens 13, 194.
- Hoëvell, Tijdschrift voor Nederlandsch  
 Indie, Jahrg. 17. 18 (1855. 1856)  
 angezeigt 11, 342.
- Hoffmann's Ausgabe von Donker  
 Curtius, Proeve eener Japanschen  
 Spraakkunst angezeigt 12, 344 ff.  
 dasselbe Werk deutsch, angezeigt 12,  
 552 ff.
- Holland, das Buch der Beispiele der  
 alten Weisen, angezeigt 15, 419 f.
- Holland. h. Ausdrücke in südafrika-  
 nischen Sprachen 16, 449.
- Horde, die goldene, Münzen der,  
 16, 781.
- Hormuzd II. Münzherr 12, 8. 19,  
 427. H. IV. Münzherr 12, 27 ff.  
 570. 19, 409. 679. H. ben Balâs,  
 seine Regierung 15, 666. H. I.  
 Münzherr 19, 421 f. H. III. Münz-  
 herr 19, 451 f.
- Hosrû ben Balâs b. Nersi, seine Re-  
 gierung 15, 667.
- Hudabijjah, Muhammeds Pilger-  
 fahrt dahin 13, 152.
- Hudajj, himjarischer Eigennamen 19,  
 229.
- Hädiden-Münze 19, 554 ff.

- Hulaguiden-Münzen erklärt 11, 454 ff. 16, 417 ff.
- Hulais, Pilgerstation mit Schloss 18, 533.
- Hulda, nabatäische Königin, Münzherrin 14, 371 ff.
- Humş von Timurleng eingenommen 15, 360.
- Hupfeld, die topographische Streitfrage über Jerusalem, die Akra und zweite Mauer 15, 185 ff.
- Huwâr, grosse Stadt im Gebiete von Rajj 18, 470.
- Huzû, persische Festung 18, 420.
- Hyksos, die Zeit ihres zweiten Einfalls in Aegypten 14, 640 ff. ihre Herrschaft in Aegypten 15, 255 ff.
- Hyrkanien, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 8.
- Hystaspes, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 2 f.
- J. J.
- Jâfâ, Melonen von dort 11, 523.
- Jahr, ägyptisches und macedonisches 12, 280.
- Jahresbericht, wissenschaftlicher, über d. J. 1856. 11, 253 ff. 585 ff.
- Jakihmalik, himjarischer Personenname 19, 207.
- Jakob von Sarug, Proben seiner Dichtungen 12, 117 ff. 13, 44 ff. 14, 679 ff. 15, 629 ff. 18, 751 ff. Nachträgliches dazu 20, 511 ff.
- Jâkût, seine Reisen aus seinem geographischen Wörterbuche beschrieben 18, 397 ff. seine Lehrer 18, 438.
- Jaman, seine Handelsverhältnisse 12, 401 ff. über einige j. (himjarische) Wörter 14, 557 ff. die dortigen Stämme 17, 214.
- Jambu', Pilgerstation mit Hafen und vortrefflichen Datteln 18, 531. 532. 553. 560.
- Janiçaren in früherer und späterer Zeit 15, 284. 299 ff.
- Jao, ein chinesischer Gebirgsstamm 16, 641 f.
- Japan. j. Grammatik von Donker Curtius, herausgeg. von Hoffmann, angezeigt 12, 344 ff. 552 ff. introduction à l'étude de la langue japonaise par Kosny angezeigt 12, 350 ff. j. Sprache in ihren Verhältnissen zu andern Asiatinnen 12, 442 ff. Bedeutung des Nameus J. 12, 442. einige sonderbare j. Ausdrücke 12, 559 f. Katalog j. Bücher 16, 532 ff.
- Jaspis in China 15, 790.
- Jaşuf, himjarischer Personenname 19, 212.
- Jaţ, Grundbevölkerung Sindh's 15, 691 ff.
- Jaţa-ki-gâlî, Name des Sindhi 15, 692.
- Jazidi's unter den Kurden 16, 617.
- Jazidijjah nach damascenischem Wortgebrauch 11, 518.
- Ibn in Spanien aben gesprochen 14, 727.
- Ibn Asad alkâtib, über sein Buch kitâb al-ifşâh fî şarh al-abjât al-muşkalah 16, 742 ff.; dazu 18, 334. 618—620. 19, 310 ff.
- Ibn Esra, ob in Indien gewesen 20, 427 ff.
- Ibn Ishâk (Biograph Muhammeds), kein redlicher Geschichtsschreiber 14, 288 ff.
- Ibn Kutaibah, Zahl seiner Schriften 13, 579.
- Ibn Şâhîn und Ibn Sirîn (Sirîn) 17, 227 ff.
- Ibn Wahşijjah, seine Schrift über nabatäische Landwirthschaft beurtheilt 15, 1 ff.
- Ibn Zaidûn, sein Sendschreiben an Ibn Ġahwar von Cordova 13, 477 ff.

- Ideogramm, keilschriftliche 16, 20. 22 f. 29.
- Idrisidenmünzen 11, 449.
- Idwirbân, heutige Aussprache des Namens Debir 11, 55.
- Jehova (Jahweh), Vermeidung der Aussprache des Namens 12, 137 f.
- Jehufri (Jufri), himjarischer Personennamen 19, 178. 192.
- Jellinek, seine Ausgabe von Bechor-Schor zum Pentateuch, angezeigt 15, 149 ff.
- Jericho auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 244.
- Jerusalem, Topographisches 14, 605 ff. 15, 185 ff. auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 247. die dort zu machende Entdeckung der Königsgräber 16, 495 ff. Topographisches 17, 736 ff. J. beschrieben 18, 461 ff.
- Jesus, eine persische Erzählung von ihm 14, 280 ff. seine Sendung fällt in die Zeit des Arsakiden Šápûr ben Ašk 15, 666. sein Rang nach dem Islâm 20, f. 0.
- Jezd, Münzstätte 12, 2 f. 19, 392.
- Jezdân, das persische Wort in den verwandten Sprachen 17, 371 f.
- Jezdegird II., Münzherr 12, 10 f. 19, 432 f. J. I., Münzherr 19, 381. J. III., Münzherr 19, 435. J. IV., Münzherr 19, 458 ff.
- Jhâsîdiden-Münzen, merkwürdige 11, 451.
- Jhân al-šafâ, s. Freund.
- Ikoniom, sein Erbauer 13, 188.
- Ikrâm 'Alî, Uebersetzer der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. in's Hindustani 13, 5.
- Îlâf, das arabische Wort und das edomitische Allâf 12, 315 ff.
- Imâme der Šîiten werden Ali's Söhne genannt 12, 521.
- Îmân worin bestehend 20, 42 f.
- Inder. Indien, i. und persische medicinische Werke in's Arabische übersetzt 11, 148 ff. 325 ff. I. nicht Heimathland der Zigeuner 11, 691. i. Münzen 12, 329. Glaubensmeinungen der II. 13, 646. i. philosophische Systeme 14, 517 ff. i. neueste Literatur 14, 564 ff. i. Druckunternehmen 15, 140 f. 141 f. Name I. in Keilschrift zweiter Gattung 16, 9. I. ist Ursprungsland des Sufismus 16, 244. alt-i. Handelsverfassung 16, 427 ff. Strophen verschiedener i. Dichter 16, 749 ff. holländisches Münzwesen in I. 16, 772 f. i. Druckwerke 17, 771 ff. 19, 315 ff. Menschenopfer in I. in der wedischen Zeit 18, 262 ff. Stand der Sanskritstudien daselbst 18, 343 ff. zur ältern i. Geschichte 18, 372 ff. Namen und Formen der i. Strophe 19, 595 ff. Wittwen und Verlobte in I. dürfen sich nicht wieder verheirathen 19, 646.
- Indisches (Vorder-) 15, 690 ff. 16, 127 ff.
- Indoeuropäisches. Verwandtschaft des I. und Semitischen 11, 396 ff.
- Indus-Land von den Indern verachtet 15, 690.
- Inschrift, üb. eine aramäische aus Memphis und eine himjarische auf einer Gemme 11, 65 ff. I. auf einer Gemme in Gesenius monumm. 11, 71 f. althebräische II. auf Siegelsteinen 11, 318 ff; dazu Berichtigung 12, 160. der Anfang der sidonischen I. 11, 328. persische I. eines geschnittenen Steines 11, 472 ff. himjarische auf einer Gemme 12, 159 f. Zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-palmyrenische 12, 209 ff. arabische II. auf einem Helme 12, 300 ff. Pehlewi-I. auf einem persischen Amulet 12, 567 ff. 676. arabische II. 13, 267 ff. 727. samaritan. I. des Dekalogs 13, 275 ff. eine neuphöniciſche I. aus Constantine erklärt 13, 651 ff. eine ara-



- bische I. in Granada 14, 353 ff. nabatäische II. von Petra, Hauran u. s. w. 14, 363 ff. 594. eine phöniciſche I. auf aſſyriſcher Gemme 14, 556. über ſamaritanische II. 14, 622 ff. 632 ff. Tempel-I. der Gauliter in Malta 14, 649 ff. Grab-I. des letzten Königs von Citium 14, 654 ff. phöniciſche I. auf einem ehernen Gewicht aus Nordafrika 14, 710 ff. in Haurân gefundene griechische 15, 437 ff. 18, 342. 829 f. drei palmyrenische 15, 615 ff. Bemerkungen zu chineſiſch-mongoliſchen II. 16, 270. über nabatäische II. 16, 331 ff. Urheber der ſinaitiſchen II. 16, 341 f. phöniciſche II. in Oberägypten 16, 566 ff. zu den nabatäiſchen II. 17, 75 ff. arabische Klingen-I. 17, 362. eine türkiſche Bade-I. in Ofen 17, 363 f. eine Devanâgari-I. 17, 383 f. über die nabatäiſchen II. 17, 575 ff.; dazu 18, 300 ff. etruſkiſche II. in Kärnten 17, 646 ff. zu den nabatäiſchen II. 17, 703 ff. eine Sammlung neuentdeckter himjarischer II. 17, 789 ff. geſchnittene Steine mit Pehlewi-II. 18, 1 ff. eine vierſprachige I. aus Sardinien 18, 58 ff. die palmyreniſchen II. 18, 65 ff.; dazu 19, 314. eine aramäiſch-perſiſche auf einem Siegelſteine 18, 299 f. zwei II. auf einem Bilde des Mañdjuçi 18, 494 ff. perſiſche Klingen-I. 18, 628 f. Bemerkungen zu den palmyreniſchen II. 18, 741 ff. himjarische II. erklärt 19, 161 ff. Bemerkungen über die dreisprachige ſardiſche I. 19, 294 ff. phöniciſche II. von Ipsambul 19, 522 ff. neue ſidonische I. 19, 537 f. Bemerkungen zu den von de Vogüé herausgegebenen nabatäiſchen und hebräiſchen II. 19, 637 ff. eine ſardiſch-puniſche I. 20, 433 ff.
- Jockey, muthmaſſlicher Urfprung des Worts 11, 689.
- Joël, die Religionsphilophie des Moſen Maimon, angezeigt 13, 542 ff.
- Johaentgen, über das Geſetzbuch des Manu, angezeigt 18, 643 f.
- Johannes. Bei J. d. Täufer wird in Damaskus geſchworen 11, 481. ſein Grab daſelbſt 16, 653.
- Hiſpalenſis, ſeine Perſon 18, 123.
- Jojakim, der Name, in Pehlewi 18, 22.
- Jonathan, Name, auf einem Siegelſteine 11, 321.
- Ionien, Ionier, apokryphe Nachrichten von ihnen 15, 24 ff. Name I. in Keilſchrift zweiter Gattung 16, 10.
- Josenhans, Atlas der evangeliſchen Miſſionsgeſellſchaft in Baſel, angezeigt 12, 379.
- Joseph (der Patriarch), von den Samaritanern hochgeſtellt 20, 156.
- Joseph ben Zaddik, Verfaſſer des Werkes „Mikrokosmos“ 13, 2. 490.
- Jost, eine mittelalterliche jüdiſche Medaille 13, 272 ff.; dazu Berichtigung 13, 492.
- Journal of the Asiatic Society of Bengal Vol. 23—25 (1854—1856) angezeigt 11, 337 ff. J. of the royal geographical society Vol. 23. 25. 26 angezeigt 12, 715 ff. Vol. 27 angezeigt 13, 715.
- Ipsambul (Nubien), die phöniciſchen Inſchriften von dort 19, 523 ff.
- 'Iptuci (Spanien), Münzſtätte 17, 340. Lage 17, 349.
- 'Irâk, Alterthümer daſelbſt 16, 531 f. die dortigen Stämme 17, 223 ff.
- Irân. zur Geographie I.'s 11, 526. die Religion und Sitte der Völker I.'s 19, 1 ff. 20, 49 ff. Name I. auf Münzen 19, 392. i. Volkscharakter 20, 123 ff.
- Ir bil s. Arbela.
- 'Isä, Münzmeiſter 11, 448.

‘Iṣābah, Name von Fahnen bei den Osttürken 11, 549.

Isai, sein Grab bei Hebron 12, 479. 504.

Isfidrūd, Fluss in Ġibāl 18, 490.

Isis bedeutet den Sirius 14, 26. I. ist unter dem plutarchischen Methyer zu verstehen 17, 556.

Iskender. I. Munschi, seine Lebensverhältnisse 15, 457 ff. seine Jahrbücher 15, 479 ff. I.-gleich, Titel 17, 370.

Islām. I. in China 15, 798 f. I. wirkt entnationalisierend 19, 298. I. (im Gegensatz zu Ġmān), worin bestehend 20, 42.

Ismailiten, ihre Schriftsteller 13, 606 ff.

Ispahān, Münzstätte 12, 695. Kak-wahidenmünze von dort 18, 298. 612.

Ispehbeden-Münze, die älteste bekannte 12, 54. I.-Münzen 19, 474 ff. 485 ff.

Israeliten, Zeit ihres Auszuges aus Aegypten 15, 259 f. II. in Affen verwandelt 15, 666.

Iswarachandra Vidyasagara, seine Werke angezeigt 19, 642 ff.

Jubiläen, Buch der, hat samaritanische Elemente 11, 730. Chronologie des Buchs d. JJ. 12, 279 ff.

Judas, nouvelles études sur une série d'inscriptions numidico-puniques angezeigt 12, 548 ff. mémoire sur dix-neuf inscriptions numido-puniques angezeigt 18, 633 ff.

Juden. JJ.-Sprache in Suriname 11, 324. Name der JJ. in Malabar 16, 512. Jüdisch-Arabisches aus Magreb 18, 329 ff. JJ. nach Baradān deportirt 18, 426. die gesetzlichen Differenzen zwischen JJ. und Samaritanern 20, 527 ff.

Jūlg, die Märchen des Siddhi-Kūr, angezeigt 20, 455 f.

Julien, St., Voyages des pèlerins Boudhistes II. III. angezeigt 14, 308 ff.

Jus primae noctis von den Kurdenpriestern ausgeübt 16, 624.

Jūsuf Paša von Damaskus, 11, 427.

Jūsuf, Abū'l-ḥaǧǧāǧ, Herrscher von Granada, charakterisirt 14, 360.

„Juwel, der kostbare“, Geschichte der Stadt Zabid 14, 527.

Izet's im Parsismus, Vermittler zwischen Göttern und Menschen 19, 66 ff.

Izhārā, Plateau bei Hebron 11, 55.

‘Izz al-din Mas‘ūd II., Atābek, Münzherr 12, 262. 327.

‘Izzet Mola, eine (türkische) Kašidah von ihm 11, 312 ff.

## K.

Kā‘, al-, Name mehrerer Pilgerstationen 18, 532. 554.

Ka‘bah beschrieben 18, 557 f.

Kabr al-rūmijjah (in Algerien), Grabmal der numidischen Königsfamilie 12, 176 f.

Kabuhān, Berg im See von Urmia 18, 469.

Kabul, Heimathland der Zigeuner 11, 691.

Kādinēn, Name der ersten Frauen des Sultans, sein Ursprung 14, 251.

Käfer, ägyptisches Symbol des Ostwinds 14, 17.

Kaffe. K.-Häuser in Damaskus 11, 512. arabische K.-Ausfuhr 12, 401 ff. K.-Bau in Abyssinien 12, 415. K. den Westafrikanern unbekannt 18, 551.

Käfige zur Einkerkering gebraucht 14, 717 ff.

Kāfir. die Sprache der sogenannten KK. im indischen Kaukasus 20, 377 ff.; dazu 20, 613.

Kafrsūs (zu 16, 680), Dorf in der Gūtah von Damaskus 18, 303. 811. Kāhīr billāh, Münzherr 18, 626 f.

- Kāhīrah (s. Miṣr), Münzstätte 12, 327. Pilgerstationen zwischen K. und Mekka 16, 676 ff. 18, 524 ff. einheimische Namen für Alt- und Neu-K. 18, 303. ob der Name Miṣr Alt- oder Neu-K. bedeutet 18, 810.
- Kajal, himjarischer Fürstentitel 19, 280.
- Kaihosrû, Münzherr 18, 613.
- Kakweihiiden-Dynastie und Münzen 18, 297 f.
- Kalām, sein Begriff und seine Bearbeiter 13, 601 ff.
- Kalammas, Verwalter der Schaltmonate 13, 145.
- Kaleb, sein Erbgut 11, 52. 59. sein Grab 12, 480.
- Kalender-Bestimmung der Juden 12, 136. K. der Araber vor Muḥammad 13, 134 ff. der nabatäische K. bei Ibn Waḥšijjah 15, 58 ff.
- Kaliun türkisch für Gallione 18, 728.
- Kallinikus, Stadt, jetzt al-Rakḳah, 18, 444.
- Kalmücken. k. Volksepos 11, 708 ff. KK. beschrieben 15, 791.
- Kalonymus, Uebersetzer der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 2. 491.
- Kambyses, Name, in Keilschrift 16, 12 f. 15.
- Kamel, Gärten des, heisst ein Theil der Wüste Tih 18, 527.
- Kamin, der, ist Standort des kurdischen Priesters 16, 623.
- Kämpf, zehn Makamen aus dem Tachkemoni oder Diwan des Charisi, und Nichtandalusische Poesie andalusischer Dichter, angezeigt 13, 536 ff.
- Kanaanäer nach Ibn Waḥšijjah 15, 41 f.
- Kanaka-Dasa, Probe seiner (kanaresischen) Dichtungen 14, 506 ff.
- Kanara, Kanaresen. Lieder k. Sänger übersetzt 14, 502 ff. 18, 241 ff.
- Kanḡrustāk, District von Chorāsān 18, 478.
- Kanon des Avicenna, durch einen Druckfehler als Koran des A. bezeichnet 13, 222. 14, 485.
- Kanonenvater, Name des (Säulen-) Piasters 12, 173.
- Kanton, arabische Inschrift von dort 13, 475 f.
- Kanzelredner, arabische 13, 590 ff.
- Kappadocien, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 4.
- Kara, Joseph, Commentar zu Job, angezeigt 15, 149 ff. Commentar zu Hosea angezeigt 16, 299.
- Kārah, nordafrikanischer Berg 18, 543.
- Karaiten. k. liturgische Dichtungen 12, 731. k. Grabschriften in der Krim 18, 630. ihr Gründer 20, 529. ihr Verhältniss zu den Samaritanern 20, 570 ff.
- Karawanen bedürfen Durchzugserlaubniss 12, 317.
- Karawansereien in China 15, 790.
- Karkā, altpers. Name Karthago's 11, 135.
- Karmaten-Sekte, Geburtsort ihres Stifters 18, 422. Nachricht v. ihnen 20, 489.
- Karnak, Sisaks Zug gegen Juda aus dem Denkmal bei K. erläutert 15, 233 ff.
- Kärnten, etruskische Steinschriften daselbst 17, 646 ff.
- Karthago heisst altpersisch Karkā 11, 135. arabische Angaben über K. 14, 751. Opfertarif von K. 16, 438 ff. 19, 115 ff.
- Kasabah, himjarischer Frauenname 19, 225.
- Kasan, s. Kazān.
- Kāsiûn (Berg), seine religiöse Bedeutung 11, 521. Abel auf ihm erschlagen 18, 456.
- Kaspisches Meer heisst Hajar-Meer 18, 491.
- Kasr 'Antar an der Pilgerstrasse in Arabien 18, 533.

- Katari bin Fugân (Gegenchalif) auf Pehlewimünzen 12, 52.
- Kâth am Gâihûn, Verbannungsort 18, 480, 485.
- Kathai-Sprache, von den Ponah's in Birma gesprochen 16, 569.
- Katb Âdam, himjarischer Personenname 19, 212.
- Kaufmann. KK. bei Syrern Bilder der Heiligen 17, 733.
- Kaukasus, König, nach Ibn Wahšijjah 15, 54. der indische K. (Hindû Kûsch), Sprache daselbst 20, 377 ff.; dazu 20, 613.
- Kautar, Paradiesesfluss 20, 47.
- Kâwichoara, schiffbarer Arm des Gâihûn 18, 484.
- Kazân (Kasan), Bedeutung des Namens 13, 659.
- Kazem-Bek concordance complète du Coran angezeigt 17, 417 f.
- Kazwin, ihr Gründer 18, 470.
- Keil-Inschriften zweiter Gattung erklärt 12, 269 ff. eine K.-Inschrift erster Gattung erklärt 14, 555. K.-Inschriften zweiter Gattung erklärt 16, 1 ff. Sprache der K.-II. zweiter Gattung ist türkisch-tatarisch 16, 19. 32 f. ist susisch zu nennen 16, 22. Sprachliches zu den K.-II. zweiter Gattung 16, 41 ff.
- Keila (in Palästina) auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.
- Kellgren, Ibn Mâlik's Lâmiyat al af'al mit Badraddin's Commentar, angezeigt 19, 673 ff.
- Keltern, alte, in Palästina 11, 54 f. 12, 478.
- Ken'ân, Ra's-, angebliches Grab des Enkels Noah's, bei Hebron 11, 59.
- Ketzner, das Wort 16, 409 f.
- Kiepert, Berichtigungen seiner Karte von Syrien 11, 496. Haug gegen K. 11, 526 ff.
- Kinnisrin, Münzstätte 11, 447. 12, 326. ehemem volkreiche Stadt 18, 453.
- Kirchheim, Bemerkung zu einigen Worterklärungen in Erech Milin von Rappaport 13, 281 ff.
- Kirman auf Pehlewi-Münzen 19, 398.
- Kiś, Kiś, Insel (im persischen Meerbusen) und Umgebung 18, 419 ff.
- Kisilbasch, Ursprung und Bedeutung des Namens 16, 621 f.
- Kitmir, Hund der Siebenschläfer, Bewacher der Briefe 20, 372.
- Kittah, Gurkenart 11, 522.
- Kleidung in Syrien 11, 507 f. der Tataren von Kasan 13, 666.
- Kleinasien. Beiträge zur aramäischen Münzkunde in K. 15, 623 ff.
- Klopfstock (matrak), alttürkische Waffe 17, 33.
- „Knecht“ im Türkischen von Kriegseuten gesagt 12, 222. K. Gottes nennen sich die Chalifen aus Bescheidenheit 20, 358.
- Kobad, Münzherr 12, 13 ff. 19, 440 ff.
- K. II (Schiruje), Münzherr 19, 457.
- Kobak, Jeschurun Jahrg. 3 angezeigt 14, 584 ff.
- Köcer, Name der nomadisirenden Kurden 12, 589.
- Koğabeg, Abhandlung über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes seit Sultan Suleiman d. Gr. 15, 272 ff.; dazu Berichtigungen 16, 271 f.
- Kohn, Meged Jerachim Heft 4 angezeigt 13, 713. Ozar chochma Jahrg. 1 Heft 1 angezeigt 15, 416 ff.
- Kom, Münzstätte 11, 453.
- König. K. der Könige, persischer und babylonischer Königstitel 12, 6. 19, 406 ff. 409. der gute K. in der Hölle 12, 336 ff. keilschriftliches K.-Zeichen 16, 29. Lage der K.-Gräber in Jerusalem 16, 496 ff. persische K.-Listen verglichen 18, 686 ff. K.-thum und Verfassung Persiens 20, 118 ff.
- Köppen, die Religion des Buddha, angezeigt 13, 530 ff.
- Kosegarten, Berichtigung einer Stelle im 3. Buche der Annalen des Tabari

- 14, 290 f. Pantschatantrum pars 2 angezeigt, 14, 322 f.
- Kosmologisches aus dem Parsismus 20, 62 ff.
- Kossowitsch., vier Auszüge aus Zendavesta angezeigt 16, 313.
- Krafft über Jerusalem 15, 208 ff.
- Kragengeld bei den Türken als Löhnung 12, 230.
- Krehl, nachträgliche Bemerkungen zu Blau und Stickel „über einige muhammadianische Münzen“ 12, 263 ff. Ueber einige muhammadianische Münzen des königl. Münzkabinetts in Dresden 12, 250 ff.
- Kremer, v., Briefliches über Druckwerke in Kairo 11, 560. K., history of Muhammed's Campaigns by Abou 'Abd Ollah Mohammad bin 'Omar al Wākidy (Bibliotheca Indica no. 110. 112. 113. 121. 139), angezeigt 11, 742 f. Nachtrag zu Prof. Flügel's Aufsätze: einige geographische und ethnographische Handschriften der Refaijjah in Leipzig (16, 651 ff.) 18, 303.
- Kreuz, gehenkelt, auf Herodesmünzen 11, 155. gemeines und gehenkelt auf nabatäischen Inschriften 14, 391 ff. 428.
- Krieg, heiliger, eine der wesentlichsten Pflichten des Muslim 20, 295.
- Krokusbau bei Nisibis 18, 436.
- Krüger, die Chronologie im Buche der Jubiläen, auf ihre biblische Grundlage zurückgeführt und berichtet 12, 279 ff.
- Ktesias über Nabopolassar 15, 534.
- Ktesiphon, sein heutiger Name 18, 406.
- Kufah. k. Alphabet aus dem nabatäischen entstanden 19, 638. k. Bleisiegel 20, 336 ff. in Ostpreussen gefundene k. Münzfragmente 12, 693 f. 20, 609 f.
- Kufī, Ibn al-, Nachrichten über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 19. Auszug aus seiner Geschichte der Philosophen 13, 38 ff.
- Kuḡuk (oder, wie sonst zu lesen), al-, Engpass in Syrien 11, 196.
- Kūhad, Name zweier Dörfer bei al-Rajj 18, 490.
- Kūkā, Stadt am Tigris 15, 22.
- Kukuk, Mythos von ihm 17, 663 f.
- Kulai'ab, Stadt in der Berberei 14, 551.
- Kulzum (Klysmā), seine Lage 13, 524.
- Kūm, Name einer nabatäischen Gottheit 14, 368. 458.
- Kunnās (Name medicinischer Werke), Bedeutung des Wortes 11, 150.
- Ḳurain, himjarischer Personennamen 19, 203.
- Ḳur'an, ob von Ewigkeit her oder geschaffen 13, 6. erste K.-Schönschreiber 13, 563 f. Offenbarungsgeschichte des K. 13, 567 ff. die sieben K.-Leser 13, 569. äusserer und geheimer Sinn des K. 15, 585.
- Kürbis-Felder bei Hebron 12, 485.
- Kurden. Die Stämme des nordöstlichen Kurdistan 12, 584 ff.; dazu Berichtigung 12, 714. Verzeichniss der k. Stämme unter türkischer Oberhoheit 16, 607 ff.
- Kurgaly Koḡabeg, seine Schrift über den Verfall des osmanischen Staatsgebäudes 11, 111.
- Ḳurraīs, Wādi al-, Pilgerstation, auch al-Faiḥā genannt 18, 528.
- Ḳuṣair, ägyptischer Hafen 12, 418.
- Ḳuṭb s. Pol.
- Ḳuṭb al-din Maudūd, Münzherr 12, 253. 258. 261.
- Kuthäer, die Benennung 16, 411 f.
- Kuwaiz, Fluss bei Aleppo 18, 450.

## L.

- L (der Laut) fehlt im Altpersischen 13, 379. 16, 11. fehlt im Armenischen 13, 380.

- Labadah**, das alte Leptis, ihr Erbauer 18, 548.
- Lafuente y Alcántara**, Briefliches 17, 714.  
Inscripciones árabes de Granada angezeigt 17, 762 ff. Catalogo de los códices arábigos adquiridos en Tetuan angezeigt 17, 767 ff.
- Lagá'**, syrische Landschaft 11, 495.
- Lagarde**, de, de Geoponicon versione Syriaca, angezeigt 11, 351 f. Varianten zu seinen syrischen Recognitionen des Clemens Rom. 16, 548 ff.
- Lahai'atat**, himjarischer Personenname 19, 219.
- Lahidschán** in Gilán, ihre angebliche Lage 16, 528.
- Lahsah**, früher Bahrain geheissen, die dortigen Stämme 17, 223.
- Lama**, eigentliche Bedeutung des Titels 18, 361.
- Lamy**, dissertatio de Syrorum fide et disciplina in re eucharistica, angezeigt 14, 336 f.
- Lanci**, ragionamenti intorno a nuova stela fenicia discoperta in Malta, angezeigt 18, 633 ff.
- Land**, Bericht über syrische Studien in London 1857 und 1858. 16, 260 ff. Briefliches über orientalische Literatur in Holland 16, 277 f. Briefliches über ein mandäisches Glossar 16, 573 f. 17, 395. Anecdota Syriaca Tom. 1 angezeigt 17, 752 ff.
- Landsberg**, die Fabeln des Syntipas 12, 149 ff. die Fabeln des Sophos u. s. w. angezeigt 14, 586 ff.
- Landshuth**, onomasticon auctorum hymnorum Hebraeorum fasc. 1 angezeigt 11, 576.
- Lane**, Briefliches über arabische Doxologien 20, 187 f.
- Lâri**, Mundart des Sindhi 15, 696.
- Larso** w, Gregorii Barhebraei horreum mysteriorum angezeigt 12, 545 ff.; dazu 13, 278.
- Lascuta** (Spanien), Münzstätte 17, 341 ff. Lage 17, 349.
- Lassen**, über die altindische Handelsverfassung 16, 427 ff.
- Laukar**, früher grosser Ort in Choräsân 18, 479.
- Laut**-Zeichen, ägyptische, in hebräischer Transcription 14, 16.
- Lautenschlägerin** des Himmels ist der Planet Venus (Zuharah, Anâhid) 12, 99.
- Lauth**, über den Thierkreis des Heter 17, 358 ff. der Hohepriester und Oberbaumeister Bokenchons, ein Zeitgenosse Mosis 17, 544 ff.
- Lebaoth** (in Palästina), auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 248.
- Lebensweise** der Perser 20, 100 ff.
- Leibwachen**, türkische im Orient 12, 83.
- Leiche**. LL.-Gewänder sind den im Kriege Gefallenen anzulegen 11, 227.
- L.-Behandlung** bei den alten Persern 20, 53 ff. L.-Gebräuche bei den alten Chinesen 20, 475.
- Leipzig**. tamulische Bibliothek das. (vgl. 8, 720 ff.) 11, 369 ff. einige geographische und ethnographische Handschriften der Refaijjah daselbst 16, 651 ff. 18, 303 ff. 808 ff.
- Leleger**, Vorfahren der Lykier 17, 650.
- Lemlein**, Ascher, Verkündiger des Messias 12, 687. 13, 273. 492.
- Lenormand**, seine Meinung über die sinaitischen Inschriften 17, 84 ff.
- Leo Phokas**, byzantinischer Domesticus, wird Mönch 11, 193.
- Lepsius**, Erklärung der nabatäischen (sinaitischen) Inschriften aus seinen „Denkmälern aus Aegypten und Aethiopien“ Abth. VI Bl. XIV—XXI. 14, 401 ff. seine Berechnung von Manetho's Dynastien 15, 251 f.
- Leptis**, phöniciſche Münzstätte 17, 76. ihr heutiger Name 18, 548.
- Lerch**, Forschungen über die Kurden und die iranischen Nordchaldäer angezeigt 12, 354 ff.

- Levy, J., Beiträge zur Revision der Thargumim 14, 269 ff.
- Levy, M. A., über die aramäische Inschrift auf einer Vase des Serapeums zu Memphis und über eine Gemme mit himjarischer Inschrift 11, 65 ff. althebräische Siegelsteine 11, 318 ff.; dazu Berichtigung 12, 160. Bemerkungen üb. Arsacidenmünzen 12, 305 ff. eine dritte Gemme mit himjarischer Inschrift 12, 159 f. einige Bemerkungen über altsyrische Schrift und über zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-palmyrenische Inschriften 12, 209 ff. Bemerkung zu den arabischen Analekten (s. 12, 318) 12, 712. L., phöniciſche Studien Heft 1. 2 angezeigt 12, 723 ff. Erklärung einer neuen neuphöniciſchen Inschrift aus Constantine 13, 651 ff. über die nabatäiſchen Inschriften von Petra, Hauran u. s. w. 14, 363 ff.; dazu Zusätze und Berichtigungen 14, 594. ein ehernes Gewicht mit einer phöniciſchen Inschrift aus Nord-Afrika 14, 710 ff. drei palmyrenische Inschriften 15, 615 ff. Beiträge zur aramäischen Münzkunde Kleinasien 15, 623 ff. zur phöniciſchen Münzkunde von Nordafrika und Nachträge zu den nabatäiſchen Inschriften 17, 75 ff. Briefliches über phöniciſche Inschriften in Aegypten 17, 394 (zu 16, 566). über eine lateinisch-griechisch-phöniciſche Inschrift aus Sardinien 18, 53 ff.; dazu Bemerkungen von Geiger 18, 597 ff. die palmyrenischen Inschriften mit Beiträgen aus dem Nachlasse Beer's 18, 65 ff.; dazu 19, 314. zur phöniciſchen Münzkunde Mauritanien 18, 573 ff. Briefliches über nabatäische Inschriften (zu 18, 302) 18, 630. zur himjarischen Alterthumskunde, aus Oslander's Nachlasse herausgegeben 19, 159 ff. 20, 205 ff. phöniciſche Studien, drittes Heft und phöniciſches Wörterbuch angezeigt 19, 351 ff.
- Ley, J., über die Allitteration im Hebräischen 20, 180 ff.
- Libanon (s. auch Antilibanon) beschrieben 16, 654 ff.
- Liber generalis ad omnes gentes (syrische Schrift) besprochen 15, 648 ff. l. anoe, sein Verfasser 20, 605.
- Licht, anfangsloses, Sitz des Ormazd 11, 101. 103. farbige L.-Erscheinungen der Süff's 16, 235 ff. endlicher Sieg des L. von den Persern geglaubt 20, 60.
- Liebe und Wein, südtische Bilder 16, 243.
- Liebesäpfel, ihr arabischer Name 11, 57. L.-Bau in Palästina 12, 485.
- Liebrecht, Tammuz-Adonis 17, 397 ff.
- Lipschütz de communi et simplici humani generis origine angezeigt 19, 325.
- Lithostroton (Joh. 19, 13) in Jerusalem 14, 606.
- Litra, Name auf phöniciſcher Inschrift 18, 60. L. als Gewichtsname in der Miſchna 18, 597.
- Liwa (türk. Bairak), Bezeichnung der ersten muhamm. Fahne 11, 548.
- Lod (in Palästina) auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.
- London, syrische Studien daselbst 16, 260 ff. syrische Handschriften daselbst 16, 262. mandäische Handschriften daselbst 19, 120 ff.
- Long, über den Stand der Sanskrit-Studien im heutigen Indien 18, 343 ff.
- Longobarden. I. Schriftcharakter, ein arabischer Begriff 13, 565.
- Loosbücher, hebräische 18, 176 ff.
- Lotze, die Djoe-tongo oder Judensprache in Suriname 11, 324.

- Löwe.** L.-Bild auf persischen Münzen **12**, 306. 329. geflügelter in der persischen Religion **12**, 569.
- Löwy**, leschon chachanim angezeigt **12**, 357 ff.
- Ludschu**-Wörter **16**, 534 f.
- Luft**, ihr Cultus im Parsismus **19**, 76.
- Lukmân** der Weise, habessinischer Sklave, Zeitgenosse Davids **16**, 701.
- Lustigmacher**, arabische **13**, 593 ff.
- Lustrum**. Lebensdauer nach L.L. berechnet **14**, 748.
- Luzzatto**, appendice zu Ugoni, della letteratura italiana etc. angezeigt **11**, 572 f. Einleitung zum Machsor angezeigt **11**, 576.
- Lydien**, Name, in persischer Keilschrift **16**, 19.
- Lykien**. Albanesischer zur Erklärung der 1. Inschriften **17**, 649 ff.

### M.

- Maasse** an den Küsten des rothen Meeres **12**, 438. Arabische für Entfernungen **18**, 524 f.
- Machaneh** Dan auf ägyptischem Denkmal genannt **15**, 237.
- Machpela**, Höhle, in Hebron **12**, 488.
- Madâin**, das alte Ktesiphon **18**, 406.
- Madâr**, al-, Tränkkort in Nordafrika mit Trümmern **18**, 551.
- Mâdhava Âcârya**, sein Werk über indische philosophische Systeme, 1. Art. **14**, 517 ff.
- Madînah**, al-, feste Stadt in Marokko **18**, 542.
- Madînah**, ihre hundert Namen **16**, 683 f. **M.** beschrieben **16**, 685 ff. **18**, 562.
- Madinat al-salâm** (Bagdâd), Münzstätte **11**, 453. **12**, 694.
- Madsâr** (Hauptstadt von Maisân), Geschichtliches **18**, 424.
- Magârat Nabî**, Pilgerstation zwischen Guhainah und Banû Hasan **18**, 531. 552.
- Magarîti**, al-, angeblicher Verfasser der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. **13**, 2. 25.
- Mager** und **Zendiker** im Parsismus **11**, 528. **20**, 68 ff.
- Magisterleben**, ein chinesisches **16**, 643 ff.
- Magophonie**, persisches Fest **20**, 91.
- Magrib** s. Marokko.
- Magus**, Ausdruck, in Keilschrift **16**, 15.
- Mahdi**, al-, Münzherr **12**, 694. **18**, 609.
- Mahmûd Pâshâ** von Jaman, seine Verwaltungszeit **12**, 406 ff.
- Majâfârîkîn** (in Diâr Bakr), Münzstätte **12**, 250.
- Maimonides**, seine Arbeiten über die Mishna **14**, 325 f. le guide des égarés ed. Munk angezeigt **14**, 722 ff.
- Maimûnah**, Moschee der, vor Mekka **18**, 533. 555.
- Maisalûn**, syrische Ortschaft, ihr wahrer Name **18**, 303.
- Maisân**, persisches Gebiet **18**, 423 ff.
- Makassar**. m. Lehrbücher **11**, 549 f.
- Maḳdis** d. i. Jerusalem, s. dieses.
- Makkah**, Münzstätte **12**, 175. 343. Pilgerstrassen zwischen Kairo und **M.** **16**, 676 ff. **18**, 524 ff. Pilgerbeschäftigungen daselbst **18**, 534. 556. Umgegend **18**, 533. 555. **M.** während der Pilgerzeit **18**, 556 ff.
- Makkabäer**. m. Beinamen erklärt **11**. 322 f.
- Makkari** al-, herausgg. von Wright, angezeigt **12**, 374 ff.
- Makkeda** auf ägyptischem Denkmale genannt **15**, 238.
- Makrokosmos** **15**, 606 ff.
- Makta'** in Nordafrika mit Schwefelgruben **18**, 550.
- Malabar**, s. Nayer.
- Malaien**. m. Wörterbuch beabsichtigt v. Dewal **11**, 556. Werke über m. Sprache **12**, 443. vergleichendes Wörterverzeichniss mal. Dialekte **13**,



- 63 ff. Transcription des m. Alphabets 17, 533 ff.
- Mālavikā, Beiträge zu ihrer Erklärung 13, 480 ff. 14, 261 ff.
- Ma'ayālen (in Malabar), eine m. Romanze 16, 595 ff.
- Malchus, nabatäischer König, Münzherr 14, 369 ff.
- Malik, heutzutage Titel von Ortsvorstehern 12, 724.
- al-Malik al-Said Naḡm al-dunjā, der Ajjābīte, Münzherr 11, 453.
- Malkanier lehren die Gottheit der Maria 18, 429.
- Malta, die Tempelinschrift der Gaultier daselbst 14, 649 ff.
- Mamīš Hān, Bergkette in Kurdistan 12, 590.
- Mamlūken. M.-Münzen 12, 327 f. Ehrentitel von MM.-Sultanen 13, 270.
- Mamre, jetzige Aussprache des Namens 12, 486. seine Lage 12, 504 ff.
- al-Ma'mūn, Münzherr 12, 695. 18, 611.
- Manasse, seine Regierungszeit nach assyrischer Quelle 10, 176.
- Manbiḡ beschrieben 18, 447.
- Mandäer (s. auch Nestorianer). Nachricht über ein m. Glossar 16, 573 f. m. Handschriften in Paris und London 19, 120 ff.; dazu 19, 617 f.
- Mañdjuçrī, Inschriften auf seinem Bilde 18, 494 ff.
- Mandschu-Bücher angezeigt 16, 538 ff. Beiträge zur m. Conjugationslehre 18, 202 ff.
- Manetho, seine Zeitrechnung 15, 251 ff.
- Mangus, Bedeutung des Wortes bei den Kalmücken 11, 709.
- Mānī (Manes), sein Schriftcharakter 13, 565. 642.
- Manin, Ort im Libanon mit Elia's Grab 18, 303.
- Manṣūr-gleich, Titel 17, 370.
- Manṣūrah, alte Hauptstadt von Chozarizm 18, 485.
- Manu (König von Edessa), Münzherr 12, 210.
- Mann, Legende von seiner Frau und dem Stier 18, 284 f.
- Māra im Buddhismus Princip des Bösen 14, 35.
- Marāḡa (in Aderbaigān) beschrieben 18, 441 f.
- Märchen-Literatur, orientalische 13, 637 f.
- Marand, vormals berühmte Stadt in Aderbaigān 18, 492.
- Marcioniten, ihr Schriftcharakter 13, 565. 643.
- Marcus, der Evangelist, hat sich den Daumen abgehauen 13, 474.
- Mardokempados, Name, erklärt 16, 485.
- Marḡ, al-, oder Marḡ al-Mauṣil 18, 431. 433.
- Marjab, Stadt, in himjarischen Inschriften 19, 275.
- Marjam, banū, nordafrikanischer Beduinenstamm mit Trümmern in dessen Gegend 18, 547.
- Māridin, Burg bei Nisibis 18, 436.
- Mariette, Bericht über seine Anstellung in Aegypten 14, 12 ff.
- Mārkaṇḍeya-Purāna 12, 336 ff. 13, 103 ff.
- Marokko, arabische Handschriften von dort 17, 770 f. Jüdisch-Arabisches von dort 18, 329 ff.
- Marsden wird berichtet 12, 252. 259 f.
- Marseille, die phöniciische Opfer- tafel von dort erklärt 19, 90 ff.
- Marsh, briefliche Bemerkungen über Petra 12, 708 ff.
- Marḡad, himjarischer Stammesname 19, 176. 179 ff.
- Märtyrerthum durch den Tod auf der Pilgerfahrt erworben 18, 540.
- MM. tragen Lampen 18, 756.
- Marw (al-Šāhḡān zum Unterschiede von M. al-Rūds) Hauptstadt von

- Chorâsân, beschrieben 18, 476 ff. vgl. 18, 479. Münzstätte 19, 402.
- Marzûk al-Kafâfi (Heiliger), sein Grab, Pilgerstation 18, 530.
- Mašâmidah, nordafrikanischer Beduinenstamm 18, 515.
- Masanderân, Alterthümer daselbst 16, 526 f. Paläste Schah Abbâs von Persien daselbst 18, 669 ff.
- Masġid s. Moschee.
- Masora, die babylonische 18, 314 ff.
- Mašrah, das Wort, seine Bedeutung 12, 333 (wo statt S. 225 zu lesen S. 229) f.
- Massawa, abyssinischer Hafen 12, 415.
- Mas'ûd (Musa'ad?) himjarischer Personenname 19, 228.
- Mašaria in Aegypten erzeugt den Balsambaum 18, 467.
- Materie, ihre vier Arten 15, 595.
- Maṭhar, banû, nordafrikanischer Stamm 18, 543.
- Mathematiker nach dem Fihrist 13, 627 ff.
- Maṭmarah, unterirdische Kornkammer bei Nablus 18, 588.
- Mattath, hebräischer Name, auf einem Siegelsteine 11, 321.
- Matthäus, sein Titel in Curetons syrischen Evangelien 13, 472 ff.
- Matthes, Briefliches aus Makassar 11, 549 ff.
- Mauer, die grosse chinesische 15, 787. 791.
- Mauritanien, zur phöniciſch-m. Münzkunde 18, 573 ff.
- Maušil und Aleppo, Geschichte der Hamdaniden-Dynastien das. (Fortsetzung von 10, 432 ff.) 11, 177 ff.
- M., Münzstätte 12, 253 ff. 326.
- M. beschrieben 18, 431 ff. M. Münzstätte 19, 548.
- al-Mârwardi, Bemerkung und Erwiderung in Betreff seiner constitutiones politicae 11, 316 f. 563 ff.
- Mawwâl's, zwei neuarabische 12, 341 f.
- Mazdai (Ahura), auf semitischer Münzlegende 15, 624.
- Mâzenderân, Bedeutung des Namens 11, 532. s. Masanderân.
- Medier gründen das erste iranische Reich 19, 19.
- Meer, das Wort auch im Arabischen von Wasserbassins gebraucht 11, 476. das rothe Meer und die Küstenländer in handelspolitischer Beziehung 12, 391 ff. rothes M. angeblich der Schifffahrt gefährlich 12, 428. 434. woher der Name „rothes M.“ 13, 405 ff.
- Megabyzus, Name, keilschriftlich 16, 15.
- Mehren, codices orientales bibliothecae regiae Hafniensis, Pars III. angezeigt 11, 741. arabische Klingeninschrift 17, 362.
- Meier, über die nabatäischen Inschriften 17, 575 ff.; dazu 18, 300 ff. Erklärung zweier Beischriften auf muhammedanischen Münzen 18, 626 f. Erklärung phöniciſcher Sprachdenkmale u. s. w. angezeigt 18, 633 ff. die Werthbezeichnungen auf muhammedanischen Münzen 18, 760 ff.; dazu 19, 626 ff. die phöniciſche Opfertafel von Marseille nebst dem Bruchstück einer neuentdeckten Opfertafel von Karthago 19, 90 ff.
- Meilenzeiger bei Suez 16, 676.
- Melachbol, palmyrenische Gottheit 18, 99 ff.
- Melonen. M.-Kerne als Speise 11, 519 f. 523. MM. in Iligâz 18, 555.
- Memphis, über eine Vase des dortigen Serapeums mit aramäischer Inschrift 11, 65 ff.
- Menander, Pseudo-, ein Spruch von ihm 16, 265.
- Menanly, Kurdenstamm 12, 589.
- Menasser, beni, Berberstamm 12, 176.
- Mensch, der Begriff, keilschriftlich

- ausgedrückt **16**, **28**. MM.-Opfer bei den Indern in der vedischen Zeit **18**, **262** ff. lebende MM. mit Verstorbenen in China begraben **20**, **480** f.
- Merapi**, heiliger Berg auf Java **19**, **620**.
- Merwān II.** Münzherr **12**, **694**.
- Messias**, Sohn Josephs und Sohn Davids **12**, **133**.
- Metalle**, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ **15**, **601**.
- Methyer** (ägyptisches Wort nach Plutarch), Bedeutung **17**, **556**.
- Metrik**, zur syrischen **17**, **687** ff. indische **19**, **595** ff.
- Metronymika**, ihr Gebrauch bei den Arabern **16**, **332** ff.
- Mewlānā Lisānī**, erotischer persischer Dichter, Nachrichten von ihm **12**, **518** ff.
- „Mikrokosmos“, philosophisch-ethisches Werk **13**, **2**.
- Milch-Handel in Damaskus** **11**, **516**.
- Mimās**, al-, Fluss bei Hamāt, auch al-ʿĀṣi genannt **18**, **455**.
- Mimātion** im Himjarischen **19**, **162**, **20**, **225** ff.
- Miniature**, Ursprung des Namens **17**, **674**.
- Minute**, die arabische **18**, **524** f.
- Mirhōnd**, seine Geschichte der Arsakiden **15**, **664** ff. **670** ff.; dazu **16**, **764**. **18**, **680** ff.
- Mirza Sadik**, persischer Diplomat **20**, **293**.
- Misr**, Münzstätte **12**, **326** (s. Kābirah). **328**. M. ist Neu-Kairo **18**, **303**.
- Mithra**, Name, in Keilschrift **16**, **12**. M. ist Lichtgott **19**, **53** ff. M.-Fest **20**, **91** f.
- Mithraustes**, persischer Name, auf einem Siegelsteine **18**, **299**.
- Mithridates I. u. II.**, Münzherr **11**, **703**.
- Mögling**, Lieder kanaresischer Sängers übersetzt **14**, **502** ff. **18**, **241** ff.
- Mogolen**, Verhältniss ihrer Fürsten zu Higāz, **16**, **422** f.
- Mokka**, Handel das. **12**, **404** f.
- Monat**. MM. von Gott auf **12** festgesetzt **13**, **143**. die heiligen, von Muhammed verletzt ebend. Verschiebung der heiligen MM. **13**, **149**. **156**. ihr Anfang **13**, **160** ff. kappadocische M.-Namen **13**, **421**. altarabische M.-Namen **14**, **656** f. MM. und Tage stehen unter Obhut der Amschaspands **16**, **12**. assyrische MM. **20**, **179** f.
- Mönch**. koptische MM. üben die Verschneidung gewerbmässig **14**, **250**. M.-Thal in Aegypten **18**, **551**.
- Mond-Stationen** und das Buch Arcandam **18**, **118** ff. M.-Cultus im Parsismus **19**, **77**. M.-Cultus in Jemen **19**, **242** ff.
- Monte moro** (in Wallis), Bedeutung seines Namens **20**, **186** f.
- Mordtmann**, fünf Grabschriften (aus Konstantinopel) **11**, **157** f. Erklärung der Münzen mit Pehlewi-Legenden **12**, **1** ff. **19**, **373** ff.; dazu **19**, **679**. Briefliches über die Keilinschriften von Van **13**, **704**. Briefliches über eine Keilinschrift I. Klasse und eine phöniciſche Inschrift auf assyrischer Gemme **14**, **555** f. Erklärung der Keilinschriften zweiter Gattung **16**, **1** ff. Studien über geschnittene Steine mit Pehlewi-Inschriften **18**, **1** ff.; nebst Anhang.
- Mosaik**, der Ausdruck **14**, **663** ff. die M. bei den Arabern **15**, **409** ff.
- Moschee**. Hauptm. von Damaskus **11**, **511**. Bauart der tatarischen MM. **13**, **672**. MM. in Nāblus **14**, **634** f. M. des Bergabhanges (in Mekka) heisst auch M. ʿAlī's **18**, **558**.
- Mosul** s. Maṣīl.
- Muʿallakāt**, ihr Name Muḍahhabāt **18**, **632**.
- Muḥā** s. Mokka.
- Muḥammad** (der Prophet), seine

- Zusammenkunft mit dem Einsiedler Bahirā **12**, 238 ff. ob er christliche Lehrer gehabt **12**, 699 ff. seine Lebensdauer **13**, 135 ff. 165 ff. M. verletzt die heiligen Monate **13**, 143. 156. seine Berufung **13**, 169 ff. sein ursprünglicher Name **13**, 693. sein Name und Bild in China **15**, 796. M. bekehrt den chinesischen Kaiser **15**, 798. M.'s Geist ist das ersterschaffene Urlicht **16**, 237. ein angeblicher Brief von ihm **17**, 385 ff. **714**. **18**, 341. Fälschung seiner Geschichte **18**, 221. über m. Glaubenslehre Ša'fari's **20**, 1 ff. M. heisst Siegel der Propheten **20**, 35. 40.
- Muhammad 'Ali** von Aegypten, seine Herrschaft **12**, 424.
- Muhammad bin Ishāk's** Fihrist al-ulūm **13**, 559 ff.
- Muhammad V.** (Abū Abdallāh), Herrscher von Granada, charakterisiert **14**, 359 f.
- bin Muhammad ibn Asir, sein Leben und seine Schriften **14**, 528 ff.
  - II. Sultān, sein Tod **15**, 371 f.
  - Halil-Allāh, seine Person und sein Sammelwerk **16**, 218 ff.
  - ibn Haṭīb, herausgeg. von Simonet, angezeigt **16**, 580 ff.
  - ibn Dušmenzār, Münzherr **18**, 298.
  - Isfahānī, persischer Heiliger, sein Einfluss auf den letzten persisch-russischen Krieg **20**, 295 ff.
  - ibn Ishāk, Statthalter von Maṣil, auf einem Bleisiegel **20**, 359.
- Muhammadijjah**, Münzstätte **11**, 145. 452. **12**, 694.
- Muhammedaner** in China geduldet **13**, 476. s. auch Muslim.
- Mühlau**, Geschichte der Arsakiden aus Mirjond übersetzt **15**, 664 ff.; dazu **16**, 764. **18**, 680 ff. Geschichte der hebräischen Synonymik **17**, 316 ff.; dazu **18**, 600.
- Muir**, Briefliches über indische Literatur **16**, 272. Stiftungsurkunde einer Professur des Sanskrit in Edinburgh **16**, 775 f.
- al-Mu'izz**, Atābek, Münzherr **12**, 255.
- Mukṭadir billāh**, Siegel aus seiner Zeit **20**, 360 ff.
- Müller, Friedr.**, die äthiopischen Handschriften der k. k. Hofbibliothek in Wien **16**, 553 ff.
- Müller, L.**, sein Werk über die Münzen des alten Afrika besprochen **17**, 75 ff.
- Müller, M. J.**, Beiträge zur Geschichte der westlichen Araber, angezeigt **10**, 614 ff.
- Müller, Max**, Rig-Veda erste Lieferung, angezeigt **11**, 342 ff. Dagoḃa's aus Ceylon **12**, 514 ff. alphabetisches Verzeichniss der Upanishads **19**, 137 ff.
- München**, orientalische Handschriften aus E. Quatremère's Nachlass **13**, 219 ff. der Hohepriester und Oberbaumeister Bokenchons in der Glyptothek daselbst **17**, 544 ff.
- Munk**, mélanges de philosophie Juive et Arabe, livr. 1 contenant la source de vie de Salomon ibn-Gebiröl und Maimonides, le guide des égarés angezeigt **14**, 722 ff. livr. 2 angezeigt **14**, 738 ff.
- Mundarten**, himjarische **20**, 261 f.
- Munṭār**, Ġabal Hurbat, Berg mit Ruine **12**, 479.
- Münze**. **MM.**, verschiedene von Nesselmann erklärt **11**, 143 ff. inedirte jüdische **11**, 155 f. **M.-Meister** auf muhammed. Münzen angegeben **11**, 444. über einige muhammed. **MM.** **11**, 443 ff.; dazu Nachträge **12**, 263 ff. eine neu entdeckte Art ältester kufischer Kupfermün. **11**, 459 ff.; dazu Tornberg **11**, 735 ff. v. Erdmann **17**, 365 ff. ältestes arabisches Münzwesen **11**, 462 ff. heutige **MM.** in der Türkei **11**, 505. Funde arab. **MM.** in Schweden **11**, 542 ff. Arsaciden-**MM.** **11**, 700 ff.

12, 305 ff. Hamdaniden-MM. des Cousuls Jaba 11, 734 f. MM. mit Pehlewi-Legenden 12, 1 ff. 19, 373 ff. eine unerklärte arabische 12, 174 f. 343. MM. aus Mesopotamien 12, 209 f. einige muhammedanische des k. Münzkabinetts in Dresden 12, 250 ff. orientalische M.-Sammlung v. Gemming's in Nürnberg 12, 321 ff. die an den Küsten des rothen Meeres gangbaren MM. 12, 436. kußische MM. in Ostpreussen gefunden 12, 693 f. M.-Legenden nabatäischer Könige 14, 363 ff. 594. spanisch-arabische MM. 15, 387. Beiträge zur aramäischen M.-Kunde Kleinasiens 15, 623 ff. Hulaguiden-MM. erklärt 16, 417 ff. sasanidische MM. als Frauenschmuck getragen 16, 529. über einige phönische MM. 16, 547. muhammedanische Münzkunde in der Revue numismatique belge 16, 770 ff. über eine wichtige Entdeckung in Betreff muhammedanischer Münzkunde 17, 39 ff. zur phönischen Münzkunde Nordafrika's 17, 75 ff. spanische MM. mit unerklärten Aufschriften 17, 336 ff. eine als Umajjaden-M. angesehenen Tschutschiden-M. 17, 365 ff. Beschreibung einiger äthiopischer Kupfer-MM. 17, 377 f. Kakweiliden-Münzen 18, 296 ff zur phönischen M.-Kunde Mauritaniens 18, 573 ff. zur muhammedanischen Numismatik 18, 608 ff. Erklärung zweier muhammedanischer MM. 18, 626 f. Werthbezeichnungen muhammedanischer MM. 18, 760 ff. 19, 626 ff. sasanidische M.-Stätten 19, 377 ff. M.-Wesen in Persien 19, 497 ff. einige sonderbare oder zweifelhafte muhammedanische MM. 19, 544 ff. neues Verfahren MM. abzudrücken 19, 679. Verfahren, MM. lesbar zu machen 20, 338. besondere Punkte auf arabischen MM.

20, 365 f. Reiterbilder auf arabischen Münzen 20, 367 f. in Ostpreussen gefundene küßische M.-Fragmente 20, 609 f.  
 Murghab, Keil-Inscrip't von dort 16, 105.  
 Mûsâ, der Ajjûbîte, Münzherr 12, 250 ff.  
 Musik. m. Instrumente in Sindh 17, 247. 250. 298. 301. Namen der M.-Noten in Marokko 17, 770.  
 Muskitos am Hallûla-See in der Berberei 12, 176.  
 Muslim. Name der MM. in Malabar 16, 511. 514.  
 Mustanşir billâh, Münzherr 11, 453.  
 Mu'tadîd billâh, Münzherr 18, 612.  
 Bleisiegel aus seiner Zeit 20, 358.  
 Mu'tamid 'alâ allâh, Münzherr 18, 613. Siegel aus seiner Zeit 20, 338 ff.  
 Mutanabbî carmina cum commentario Wâhidii ed. Dieterici angezeigt 13, 305 ff.  
 Mutawakkil, Halif, Münzherr eines wohl unedirten Dinârs 11, 450.  
 Mu'tazilah, ihr Begründer 15, 584. Schreibart des Wortes M. 20, 32 f.  
 al-Mutta'ki lillâh, Münzherr 11, 451.  
 Muwaddad, himjarischer Personenname 19, 225.  
 Muwaffikî-Kanal bei Wâsî 18, 409.  
 Myrthe. M.-Beeren, Lieblingsnâscherei damascenischer Frauen 11, 480. 524.  
 Mythologisches aus dem Parsismus 20, 62 ff.  
 Mzâb, beni (Mzabiten), ketzerischer Berberstamm 12, 177.

## N.

Nabatäer, ihre Blüthezeit 14, 377 ff.  
 n. Dialekt ist aramäisch 14, 379.  
 die nabatäische Landwirthschaft und

- ihre Geschwister **15**, 1 ff. über n. Inschriften **16**, 331 ff. Bedeutung des Namens N. **16**, 336. n. Inschriften **17**, 75 ff. 575 ff.; dazu **18**, 300 ff. 703 ff. NN. in al-Tib **18**, 426.
- Nâbid, vortrefflicher persischer Hafen **18**, 421.
- Nâbigah, Gedicht von ihm in Uebersetzung **13**, 701 ff.
- Nâblus, samaritanische Inschriften daselbst **14**, 622 ff. über N. und Umgegend **14**, 634 ff. **18**, 460 f.
- Nabonassar, Name, erklärt **16**, 487.
- Nabonid, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 15.
- Nabopolassar, ein archäologischer Versuch **15**, 502 ff. N. ist Skythenkönig **15**, 534 ff. Name N. erklärt **16**, 487.
- Nabû al-dib, Gewässer mit Trümmern in Nordafrika **18**, 547.
- Nachträgliches zu **12**, 225 (richtiger 229) und 237.
- Nafidâh, grosse nordafrikanische wüste Strecke **18**, 546.
- Nağâsî, Titel und Sache **16**, 703 ff.
- Nağd, die dortigen Stämme **17**, 219 ff.
- Nağeirâm, angebliches Stadtviertel von Baſra **18**, 422.
- Nâğî, nordafrikanischer Heiliger, seine Einsiedelei **18**, 545.
- Nahâl, Pilgerstation **18**, 527.
- Nahsân himjarischer Ort **19**, 180.
- Nakîsbend, Bedeutung des Namens **16**, 662.
- Naksch-i-Rustam, Darius' I. Grabinschrift das. **11**, 133 ff. Inschriften von dort **16**, 109 ff.
- Namen, persische, in Pehlewischrift **18**, 3 ff. die Gott ausschliesslich zukommenden NN. **20**, 10. arabische NN. bei Renegaten **20**, 598. von Christen angenommene **20**, 607.
- Nampi's Akapporu! Viſakkam **11**, 369 ff.
- Nâmûs, das arabische Wort **12**, 701 f. **13**, 690 ff. **14**, 294. **16**, 564.
- Naphtha-Quellen bei Bârimmâ **18**, 430.
- Naşârâ, Hurbat al-, bei Hebron, sein eigentlicher Name **12**, 484.
- Naşibin s. Nisibis.
- Nâsîf al-Jâzîgî, Buch des Zusammenflusses der beiden Meere angezeigt **11**, 739 ff.
- Nâşihatnâme, das, **18**, 699 ff.
- Natan, rabbinisch-aramäisch-deutsches Wörterbuch herausgeg. von Sperling, angezeigt **12**, 348 ff.
- Naţârâh, Hurbat al-, Dorfruine bei Hebron **12**, 478.
- Nathan ben Jechiel, Werth seines Aruch **12**, 142.
- Natur-Gottheiten der Perser **19**, 71 f.
- Nawâ in Hauran, Grab Sems und Wohusitz Hiobs **18**, 459.
- Nâyer (Nâyaka), die alten Grundbesitzer in Malabar **16**, 506.
- Nebajoth, Bedeutung des Namens **17**, 585.
- Nebo, der Name, ist arisch **15**, 538.
- Nebukadnezar, Name, in Keilschrift zweiter Gattung **16**, 16 f. 21. Name N. erklärt **16**, 487. **17**, 609.
- Nehrwan, Münzstätte **19**, 404.
- Neimans, v., das rothe Meer und die Küstenländer im Jahre 1857 in handelspolitischer Beziehung **12**, 391 ff.
- Nephesch in der Bedeutung „Denkmal“ **12**, 215.
- Nergal-scharezzer, Name, erklärt **16**, 488.
- Nersî (der Sasanide), Münzherr **12**, 7. N. ben Bijen treibt die Römer zurück **15**, 669. **19**, 426.
- Neşrî, Auszüge aus seiner Geschichte des osmanischen Hauses **13**, 176 ff. **15**, 333 ff. **15**, 811 f.; dazu geographische Notizen **16**, 269 f.

- Nesselmann, zur arabischen Numismatik **11**, 143 ff.; dazu Berichtigung **11**, 330. Briefliches an Stüchel über danānir šurijjah (Zusatz zu **8**, **8**) **12**, 172 ff. kufische Münzen, in Ostpreussen gefunden **12**, 693 f. ein Fund von kufischen Münzfragmenten in Ostpreussen **20**, 609 f.
- Nestorianer (s. auch Mandäer), ihr Eheritus in Poesien **17**, 790 ff.
- Netscher, Briefliches über eine Devanāgarī-Inschrift auf der Insel Carimon **17**, 383; dazu Weber ebend.
- Neubauer, melēchet hasschir angezeigt **20**, 194 ff.
- Neumann, K. F., Geschichte des englischen Reiches in Asien, angezeigt **13**, 530 ff. Sprüche und Erzählungen aus dem chinesischen Hausschatz mitgetheilt **16**, 628 ff. der Sinologe Alphons Gonçalves **18**, 294 ff.
- Nibbāna s. Nirvāṇa.
- Nīmetullah Širwānī, Blumenlese aus seinem Reisegarten **16**, 613 ff.
- Nimrah (Mamre), Berg bei Hebron **12**, 486.
- Nimrod nach Ibn Wahšijjah **15**, 42 f.
- Ninive, ihr Untergang **15**, 531 ff. 539. N. beschrieben **18**, 432.
- Ninus greift Baktrien an **19**, 18.
- Nirvāṇa, Bedeutung und verschiedene Ausdrücke dafür **14**, 57. N.-Lehre aus indischen Verhältnissen erklärt **16**, 244.
- Nisābūr (Nisāwer), Geschichtliches **18**, 472 f. Münzstätte **19**, 400. 401.
- Nisibis, Münzstätte **12**, 210 ff. N. beschrieben **18**, 434 ff.
- Nith (phöniciſche Göttin), auf Münzen genannt **13**, 656.
- No-Amon, Sinn des Wortes **17**, 559.
- Noah, Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah **15**, 37 ff. Niederlassungspunkt seiner Arche **18**, 437.
- Nob (in Palästina), seine Lage **12**, 169.
- Nöldeke, volksthümliche Geschichte Sulaiman's I. **12**, 220 ff. (zu S. 229 [nicht 225] und 237 Nachträgliches von Fleischer **12**, 333 ff). hatte Muḥammad christliche Lehrer? **12**, 699 ff. Auszüge aus Nešri's Geschichte des osmanischen Hauses **13**, 176 ff. **15**, 333 ff.; dazu nachträgliche Berichtigungen **15**, 811 f. und geographische Notizen **16**, 269 f. Bemerkungen über hebräische und arabische Eigennamen **15**, 806 ff. Ueber das Buch kitāb al-ifšāḥ fi šarḥ al-abjāt al-muškalah vom Imām Ibn Asad alkātib **16**, 742 ff.; dazu **18**, 334. 618 ff. **19**, 310 ff. über die Mundart der Mandäer, angezeigt **17**, 420 ff. zu den nabatäischen Inschriften **17**, 703 ff. über den Diwān des Abū Ṭālib und den des Abū l-aswad Addauli **18**, 220 ff.; dazu **18**, 834. Briefliches (zu **17**, 393) **18**, 341; dazu Blau **18**, 828 f. der Name Mudahhabāt für die Mu'allakāt **18**, 632. Bemerkungen zu den von de Vogüé herausgegebenen nabatäischen und hebräischen Inschriften **19**, 637 ff.
- Norden, fabelhafter, im Parsismus **20**, 63.
- Nuḥaili, Vereinigungspunkt der Strassen von Fes und Siġilmāsah **18**, 543.
- Numidien, Grabmal der numidischen Königsfamilie **12**, 176 f.
- Nūnation im heutigen Arabischen **12**, 673 f. im Türkischen **18**, 517 f.
- Nunkur-Quelle bei Hebron **11**, 56. 58 f. 64.
- Nūširwān, sein Palast **18**, 106.
- Nūzkāth (vgl. Kath), Städtchen in Choarizm **18**, 485.

## O.

Oea, phöniciſche Münzſtätte 17, 77 f.  
 Oase, ihr berberiſcher Name 12, 177.  
 Oba (Spanien), Münzſtätte 17, 344 f.  
 Lage 17, 349.  
 Obolla, von Alexander d. Gr. angelegt, eines der Paradiſe der Erde 18, 412. 418.  
 Obst-Bau bei Hebron 12, 482. bei Nāblus 14, 638.  
 Odenatus, Name zweier palmyreniſcher Fürſten 18, 742.  
 Odollam auf ägyptiſchem Denkmale genannt 15, 239.  
 Ofen, türkiſche Badeinſchrift daſelbſt 17, 362 f.  
 Offenbarungen, ihre Arten 20, 40.  
 Oliven. O.-Wälder bei Hebron 12, 479. ff. OO. bei Nāblus vorzugsweiſe gebaut 14, 638.  
 Omān ſ. Umān.  
 Omanos, perſiſcher Gott des Lichtreichs 19, 60.  
 Onias, Name, im paläſtinenſiſchen Dialekt 12, 541.  
 Opfer-Cerimoniell, indiſches 18, 263 ff. phöniciſche O.-Ordnung von Maſſilien und Karthago 19, 93 ff. indiſche O.-Gegenſtände 19, 589 ff. blutige OO. ſind dem Pariſmus fremd 20, 81 ff.  
 Oppert, die Grabinſchrift Darius' I. in Naſch-i-Ruſtam 11, 133 ff. Briefliches 20, 176 ff.  
 Ormazd thront im ewigen Lichte 11, 100. ſeine Schöpfungen 11, 103 ff. 110. O. keilschriftlich Urnt 12, 273. 277. 16, 20. O.-Religion 19, 43 ff. Bedeutung ſeines Kampfes mit Ahriṃān 20, 49 ff.  
 Orodes I., Münzherr 11, 703.  
 Ortokidenmünze 12, 326.  
 Osiander, über den Joktaniden Selef Genes. 20, 26 f. über einige dem jamaſiſchen (himjarischen) Dia-

lekt angehörige Wörter 14, 557 ff. Briefliches über palmyreniſche Eigennamen 15, 396. über eine Sammlung neuentdeckter himjarischer Inſchriften 17, 789 ff. zur himjarischen Alterthumskunde (aus ſeinem Nachlaſſe herausgegeben) 19, 159 ff.; dazu 19, 372. 20, 205 ff.  
 Osiris, ſein Tempel in Abydos 14, 4 f. O. bedeutet den Orion 14, 26.  
 Osmān (der Glaubenskämpfer), Geſchlechtſtafel des o. Hauſes 13, 185 ff. 15, 333 ff.; dazu Berichtigung 15, 811. ſein Geburtsland 13, 192. ſein Charakter 13, 198.  
 Osmanen (ſ. auch Türkei). Verfall des o. Reichs 11, 112 ff. O.-Münzen 12, 328. über den Verfall des o. Staatsgebäudes 15, 272 ff. zur o. Finanzgeſchichte 18, 699 ff.  
 Osten. Berg des O. bei den Samari tanern 11, 730 ff.; dazu Bemerkungen v. Grünbaum 16, 389 ff. 415.  
 Osthaneſ, der Magier, macht die Griechen mit der perſiſchen Religion bekannt 19, 9.  
 Otienne (Ut) auf Pehlewi-Münzen genannt 19, 392.  
 Overdick, Bemerkungen zu den palmyreniſchen Inſchriften 18, 741 ff.  
 Oxford, eine Handſchrift des (ächten) Tabarī daſelbſt 16, 759 ff.  
 Oxythraker ſind ariſcher Herkunft 16, 484.

## P.

Pādiſāh, der eigentliche, iſt Gott 11, 129.  
 Padmapurāṇa gedruckt 17, 780.  
 Paggi u. Laſinio, inni funebri di Efrem Siro angezeigt 11, 354 ff.  
 Pai, eine Schreibtafel für kaiſerlich chineſiſche Verordnungen 15, 794 f.  
 Palasch, Münzherr 19, 438.



- Päli, ausschliessliche Schriftsprache der Buddhisten auf Ceylon **12**, 514. dessen Alter **19**, 658.
- Palme auf Münzen von Ramlah **11**, 446. P.-Reichthum von Nağd **17**, 221.
- Palmyra. zwei in Nordafrika gefundene lateinisch-p. Inschriften **12**, 209 ff. P. auf Münzen Tadmor genannt **12**, 214. arabische Elemente in p. Eigennamen **15**, 396. drei p. Inschriften **15**, 615 ff. die p. Inschriften **18**, 65 ff.; dazu **19**, 314. Bemerkungen zu denselben **18**, 741 ff. Geschlechtstafel der p. Königsfamilie **18**, 750.
- Pāpini, zwei ihm zugetheilte Strophen **14**, 581 f.
- Pantoffel in der Türkei **11**, 508. P.-Geld ehemals Sold in der Türkei **15**, 287.
- Panzerreiter, beduinische **11**, 484.
- Papa in jüdischen Quellen ein Ehrentitel **18**, 97.
- Paradiese, die vier irdischen **18**, 458.
- Paris, mandäische Handschriften daselbst **19**, 120 ff.
- Parsen. p. Priesterschule in Puna **19**, 304.
- Parsismus, Parteien in ihm **11**, 527 f.
- Partikeln, himjarische **20**, 243 ff.
- Pasa (Fasa, Basa) Münzstätte **19**, 404.
- Pāśā's üben Münzrecht **19**, 560.
- Paskevitch, General im letzten persisch-russischen Kriege **20**, 300 ff.
- Patriarchen, die Chronologie ihres Zeitalters **12**, 281 ff. Traditionen über sie bei Ibn Waḥšijjah **15**, 35 ff.
- Patriarchenberg (bei Hebron) s. Baṭraḳ.
- Pazend, das Wort **17**, 708 ff.
- Pech-Quellen bei Mausil **18**, 431.
- Pehlewi. Münzen mit P.-Legenden erklärt **12**, 1 ff. **19**, 373 ff. letzte Münzen mit P.-Legenden **12**, 53. P.-Inschrift auf einem persischen Amulet **12**, 567 ff. 676. angebliches P.-Volk und Sprache **15**, 21 ff. Gemmen mit P.-Inschriften **18**, 1 ff. nebst Anhang. der Name P. **19**, 412. Unzuverlässigkeit der P.-Uebersetzung des Zendavesta **19**, 578 ff.
- Peking, sein tatarischer und chinesischer Name **15**, 788.
- Pentapolis, das heutige Barkah **18**, 549.
- Pentateuch, alte Handschriften des samaritanischen **18**, 582 ff.
- Perlen in China **15**, 789. P.-Fischerei im persischen Meerbusen **18**, 419.
- Perles, Bemerkungen zu Zeitschr. XX, S. VII u. S. 163. **20**, 446 f.; dazu **20**, 613.
- Persepolis, Inschriften von dort **16**, 107 f. 118 f. 121.
- Perser. Persien. Pers. und indische medicinische Werke in's Arabische übersetzt **11**, 148 ff. 325 ff. Wanderstämme P.'s **11**, 689 ff. P. keilschriftlich Pese **12**, 275. 'Ali's Todesfeier in P. **12**, 310. altp. Eigennamen **13**, 359 ff. über die Präterital-Bildung des p. Verbums **13**, 468 ff. p. Erzählung, Text u. Uebersetzung **14**, 280 ff. p. Stoffe bei Ibn Waḥšijjah **15**, 54 ff. altp. Vokale **16**, 6 f. Name P. in Keilschrift zweiter Gattung **16**, S. zur Geographie und Alterthumskunde von Nord-P. **16**, 525 ff. Transcription des p. Alphabets **17**, 479 ff. p. Namen in Pehlewi **18**, 4 ff. p. Königslisten verglichen **18**, 686 ff. Religion und Sitte der PP. nach den abendländischen Quellen **19**, 1 ff. **20**, 49 ff. Tugenden und Fehler der PP. **20**, 114 ff. 126 ff. der letzte p.-russische Krieg (1826—1828) **20**, 288 ff.

- Persisches 12, 82 ff. 14, 280 ff. 15, 562 ff.
- Perseus, mythischer König Persiens 19, 31.
- Pertsch, die persischen Handschriften der herzoglichen Bibliothek in Gotha angezeigt 16, 308 ff.
- Petermann, über einige neuere Erscheinungen der armenischen Literatur 15, 397 ff.
- Peters, Psalmen in der Urgestalt 11, 533.
- Petersburg, die orientalische Facultät an der dortigen Universität 18, 308.
- Petra, briefliche Bemerkungen darüber 12, 708 ff. über die nabatäischen Inschriften von dort 14, 363 ff. 594.
- Pfähle, die vier, in der Mystik 20, 38.
- Pfeil und Bogen, ihr Erfinder 17, 26.
- Pferd, geflügeltes, in der persischen Religion 12, 569. P.-Zucht der Perser 20, 51.
- Pflanzen, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ 15, 602.
- Pforte, Name von Regierungshauptstädten 19, 392.
- Phallus-Dienst in Himjar 17, 790.
- Pharao, Sinn des Wortes 17, 559.
- Pharisäer und Sadducäer, ihr Ursprung und Verhältniss 12, 135 ff.
- Phillips, scholia on passages of the old testament by Mār Jacob of Edessa, angezeigt 20, 460 ff.
- Philosophen, Nachrichten des Fihrist über sie 13, 622 ff. indische ph. Systeme 14, 517 ff. Anfang und Streben der arabischen Philosophie 15, 585.
- Phraates II., Münzherr 11, 703. P. (von Artakene oder Herat), Münzherr 11, 705.
- Phönicier, der heutige Stand der ph. Forschungen 13, 343 ff. ph. Anekdoten 16, 439 ff. über einige ph. Münzen 16, 547. phöniciische Inschriften in Oberägypten 16, 566 ff. zur ph. Münzkunde Nordafrika's 17, 75 ff. zur ph. Münzkunde Mauritaniens 18, 573 ff. ph. Söldner in ägyptischen Kriegsdiensten 19, 522 ff.
- Phöniciisches 19, 527 ff.
- Piaster, das Wort, in der Türkei unbekannt 11, 505. Säulen-PP. heissen Kanonenväter 12, 173. ihr jetziger Werth 12, 331. 14, 254. arabische Namen der verschiedenen Piaster 17, 390 f. 18, 341.
- Pietraszewski wird berichtigt 12, 252.
- Pilger, P.-Reise, muhammedanische, Berechnung ihrer Jahreszeit 13, 134 142. 149 (s. Hağğ). P.-Stationen zwischen Kairo und Mekka 16, 676 ff. 18, 527 ff. zwischen Marokko und Mekka 18, 537 ff. Vorbereitungen zur P.-Fahrt 18, 540 f.
- Piusker, Briefliches 13, 706. Einleitung in das babylonisch-hebräische Punktationssystem besprochen 18, 314 ff.
- Pirûz, Münzherr 12, 12. 19, 436 f.
- Pirûzkûh, Festung im Gebiete von Rajj 18, 471.
- Pischon, das Sklavenwesen in der Türkei 14, 242 ff.
- Pistazien von Aleppo 11, 520. gedeihen in Palästina nicht 12, 502.
- Pitagat, die religiösen Schriften der Birmanen 17, 697.
- Planeten, ihre ägyptischen Namen 14, 22 ff. warum so genannt 15, 588.
- Plath, die Unsterblichkeitslehre bei den Chinesen 20, 471 ff.
- Platonisches, Neu-, bei Ibn Wahšijjah 15, 65.
- Platonismus und Christenthum 15, 578.
- Plotin schlechtweg „der griechische Lehrer“ genannt 15, 582.

- Plural fehlt im Japanesischen **12**, 457.
- Pohlmann, über die syrische Schrift: über generalis ad omnes gentes **15**, 648 ff.
- Pol, Haupt der Heiligen **20**, 37 f.
- Polak, R. Jehuda ibn Balam, über die (biblischen) poetischen Accente, angezeigt **20**, 200 ff.
- Polygamie bei den alten Persern **20**, 108.
- Ponah's in Birma **16**, 568 f.
- Porcellan, seine Fabrikation in China **15**, 787.
- Position (metrische), ihre Aufhebung im Indischen **14**, 291 ff.
- Post-Wesen in China **15**, 790. PP. zwischen Kāhirah und Makkah **18**, 525.
- Pott, Bemerkungen über die Zigeuner in Persien **11**, 696 ff. die japanische Sprache in ihren Verhältnissen zu andern Asiatinnen **12**, 442 ff. über altpersische Eigennamen **13**, 359 ff.
- Prambanan, Tempeldistrikt von Java **19**, 619.
- Präteritum, die Bildung des persischen **13**, 468 ff.
- Priester-Stufen, ägyptische **17**, 551 f. buddhistische P.-Klassen in Tibet **18**, 363 ff. P.-Wesen bei den Persern **20**, 68 ff.
- Procession des chinesischen Kaisers **15**, 797.
- Profos, sein türkischer Name **18**, 710.
- Pronomen. PP. im Formosanischen **13**, 84 f. in der Sessuto-Sprache **16**, 458 ff. himjarische PP. **20**, 237 ff. PP. der Sprache der Kāfir's im indischen Kaukasus **20**, 399 ff.
- Propheten, ihre Gesamtzahl **13**, 567. PP. sind frei von Unvollkommenheiten **20**, 14. ihre wesentlichen Eigenschaften **20**, 34. Verzeichniss falscher PP. **20**, 488 ff.
- Psalmen in der Urgestalt **11**, 534 ff. über die in die Zeit der Saulischen Verfolgungen verlegten Davidischen Pss. **16**, 257 ff.
- Psammethich I., Andenken an dessen Söldner in Ipsambul **19**, 522 ff.
- Psychologie, zur buddhistischen **20**, 419 ff.
- Ptah, Bedeutung des Namens **11**, 70. 72. Name P. ist in der Inschrift von Ipsambul nicht befindlich **19**, 536.
- Ptolemäus, der Name, ist der hebräische (Bar-) Tholomäus **16**, 732.
- Puna, persische Priesterschule daselbst **19**, 304.
- Punkte, besondere, auf arabischen Münzen **20**, 36 f.
- Pura, das indische Wort, seine eigentliche Bedeutung **18**, 500.
- Puran (Puranducht), Münzherr **19**, 458.
- Purandara Dasa, kanaresischer Dichter, Probe seiner Dichtungen **14**, 503 ff.
- Purpurschnecken an's Land getrieben **12**, 340. von Phönicieern gefischt **19**, 542.
- Puschtu-Literatur **16**, 786 ff. Transcription des P.-Alphabets **17**, 531 f.
- Pythagoras, die Zahl in seinem System **15**, 587 ff. P. Schüler des Zoroaster **19**, 23 f.

## Q.

- Quadratschrift, hebräische, ihr Alter **19**, 640 f.
- Quatremère, E., orientalische Handschriften aus seinem Nachlasse in München **13**, 219 ff.
- Quelle. QQ. in Damaskus **11**, 513. „Quelle der Wissenschaft“ (arabischer

Tractat) angezeigt 12, 560 f. QQ  
in Nâblus 14, 636 f. gelbe QQ.,  
der Aufenthaltsort der Verstorbenen  
20, 477.  
Quitte, Zeichen der Liebe 11, 525.

## R.

- R (der Laut) fehlt im Chinesischen 13, 442. doppeltes fehlt im Alt-persischen und Armenischen 13, 380.  
Ra'âjâ, Name der sesshaften Kurden 12, 589.  
Rabbab, himjarischer Personennamen 19, 189.  
Rabennest, Berg, Pilgerstation 18, 529.  
Rabi' ibn Zaid der Bischof 20, 595 ff.  
Râbîg, Vereinigungspunkt der ägyptischen und syrischen Pilgerstrasse 18, 532. 554.  
Rad, das mystische vierspeichige bei Aegyptern und Griechen 15, 406 ff.  
Ra'jah (türk. Sandschak), schwarze Fahne der Muhammedaner 11, 548.  
Raidân in Jemen auf Inschrift 19, 277.  
Rajj, al-, Hauptstadt von al-Gibal, beschrieben 18, 487 ff. R. Münzstätte 19, 392. 400.  
Rakkah, al-, drei Städte dieses Namens 18, 444.  
Râm Hormuzd, Münzstätte 19, 403.  
Rama (in Palästina), seine Lage 12, 165 ff.  
Ramathajim, sein heutiger Name 11, 52.  
Râmâyana in Bombay gedruckt 17, 771.  
Ramessu II., seine Regierungszeit 17, 553.  
Ramlah, Münzstätte 11, 446.  
Ramses II., Vertreiber der Hyksos 14, 643. R. Miamum I., Unterdrücker der Israeliten 15, 259 f.  
Rapp, die Religion und Sitte der Perser und übrigen Iranier nach den griechischen und römischen Quellen 19, 1 ff. 20, 49 ff.  
Rapopot, der Berg des Ostens bei den Samaritanern 11, 730 ff.; dazu Bemerkungen von Grünbaum 16, 389 ff. Erech millin angezeigt 12, 357 ff. Bemerkung zu Wort-erklärungen in dessen Erech Millin 13, 281 ff.  
Ra's 'Ain am Chaboras beschrieben 18, 443.  
Ra's al-Mun'saraf, Pilgerstation 18, 527.  
Ra's Hallat Abû Mağnûn, Höhe bei Hebron 11, 56.  
Ra's al-'Ain, Quelle bei Nâblus 14, 622.  
Râs Ubîe, abyssinischer Gegenkaiser 12, 409. 439.  
Rautân, Schloss in Himjar 19, 226.  
Raverty grammar of the Pushto or Afghân language, dictionary of the Pushto und selections, prose and poetical in the Pushto angezeigt 16, 783 ff.  
Râthsel, arabische poetische grammatische 13, 249 ff. 14, 629 ff.; dazu 20, 589 ff.  
Rd, Abbréviation auf Sasanidenmünzen 19, 399.  
Rebhühner häufig bei Hebron 11, 62.  
Rechtsgelahrte, arabische ortho-doxe 13, 610 ff. schiitische 13, 615 ff.  
Rechtspflege in China 15, 801 ff.  
Redslob, über den Ausdruck „Mosaik“ 14, 663 ff. Versuch einer Feststellung und Deutung des ursprünglichen Siegels des Templerordens 16, 245 ff. über die Namen Damask und Damast 16, 733 ff.; dazu 17, 404. Was bedeutet (der hebräische Ausdruck) belfi hatchi-bôth? 18, 302.  
Refâ'ijjah, einige ihrer geographischen und ethnographischen Hand-

- schriften 16, 651 ff.; dazu 18, 303 ff. 808 ff. zwei ihrer Reisewerke 18, 523 ff.
- Regen in Palästina 17, 745.
- Regulatoren der Aussprache, keilschriftliche 16, 8. 15–18.
- Rei, in dessen Ruinen gefundene Münzen 16, 779 ff.
- Reichardt, inedirte jüdische Münzen in Palästina gesammelt und mitgetheilt 11, 155 f.
- Reinisch, zur Chronologie der alten Aegypter 15, 251 ff.
- „Reisegarten“ Nîmetullah's, Blumenlese daraus 16, 613 ff. zwei arabische Reisewerke in Leipzig beschrieben 18, 523 ff.
- Reiter-Bilder auf muhammedanischen Münzen 20, 367 f.
- Relativum im Susischen 16, 23 f.
- Religion der vorislâmischen Araber ist Sabäismus 14, 388. R. in China 15, 796. R. der Kurden 16, 623 f. der Perser und übrigen Irânier 19, 1 ff. 20, 49 ff. der Kâfir's im indischen Kaukasus 20, 388 f.
- Renan, seine histoire générale des langues Sémitiques besprochen 11, 396 ff. Bemerkung dazu 13, 285 f. mission de Phénicie angezeigt 19, 351 ff.
- Renegaten, ihre arabischen Namen 20, 598.
- Repa (Remphan), Titel des ägyptischen Gottes Seb 17, 557 f.
- Rescht, der Aufstand im J. 1855 daselbst 12, 309 ff.
- Revue archéologique, XIIe année angezeigt 12, 376 ff.
- Rhythmus der hebräischen Poesie 11, 534.
- Richter, über einen neuhebräischen Ausdruck (näml. bëlli hathchiboth) 16, 759; dazu 17, 377. 404. 18, 302.
- Ridf (älterer Name für Wazir), seine Stellung zum König (in Persien) 13, 240.
- Rigg hat ein sundaisch-englisches Wörterbuch im Werke 11, 556.
- Rihâ, Stadt bei Aleppo 18, 454.
- Rijjâb, himjarischer Familienname 19, 162.
- Ritter, seine Angaben über Hebron berichtet 12, 499 ff.
- Robinson, Berichtigungen der von ihm gegebenen Kiepert'schen Karte von Syrien 11, 496. Briefliches 13, 705 f. seine Untersuchungen über Palästina gewürdigt 15, 185.
- Rödiger, persische Inschrift eines geschnittenen Steines 11, 472 ff. über einen Helm mit arabischen Inschriften 12. 300 ff. über die orientalischen Handschriften aus Etienne Quatremère's Nachlasse in München 13, 219 ff. über ein Koran-Fragment in hebräischer Schrift, Handschr. d. D. morgl. Gesellschaft 14, 485 ff.; dazu 15, 381. 414. die arabische Anthologie ġamharat al-islâm 14, 489 ff. Schlussbemerkung über die samaritanischen Inschriften 14, 632 ff. Mittheilungen zur Handschriftenkunde, Fortsetzung 16, 215 ff. 17, 691 ff. ältere syrische Zahlzeichen 16, 577 f.
- Rom für den Aufenthaltsort Jesu gehalten 15, 477.
- Romanze, eine malayâlische 16, 505 ff.
- Römerstrasse zwischen Hebron und Jerusalem 12, 477. 485.
- Rordam, libri Judicum et Ruth secundum versionem Syriaco-hexapla rem, angezeigt 15, 146 ff. 16, 297 ff.
- Rösch, Nabopolassar, ein archäologischer Versuch 15, 502 ff.
- Rosen, über die Lage des alten Debir im Stamme Juda 11, 50 ff. eine Kašidah von Izzet Mola 11, 312 ff. Briefliches 12, 340 ff. über das Thal und die nächste Umgebung Hebrons 12, 477 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtung der Araber 13,

- 249 ff. 14, 692 ff. 20, 589 ff. Topographisches aus Jerusalem 14, 605 ff. über samaritanische Inschriften 14, 622 ff. über Nāblus und Umgegend 14, 634 ff. Topographisches über Jerusalem 17, 736 ff. alte Handschriften des samaritanischen Pentateuch 18, 582 ff.
- Rosenberg, Sammlung ungedruckter (jüdischer) Schriften angez. 11, 576. Additamenta zu Nathan ben Jechiel's Lexikon „Aruch“ v. Jesaja Berlin, angezeigt 14, 318 ff.
- Rosny, de, introduction à l'étude de la langue Japonaise angezeigt 12, 350 ff.
- Ross. R.-Schweife und Fahnen bei den Muhammedanern 11, 547 ff. R. Sonnensymbol im Parsismus 19, 71.
- Rückert, der gute König in der Hölle 12, 336 ff. die Sage vom König Hariscandra (Mārkandeya-Purāna 7 und 8) 13, 103 ff. Eine persische Erzählung, Text und Uebersetzung 14, 230 ff.
- Rûm, gelbe, sind die eigentlichen Römer 13, 187.
- Ruṣāfah am Rande der syrischen Wüste beschrieben 18, 445.
- Russland, der Name, in Damaskus unbekannt 11, 505.
- Säbel, warum von den türkischen Geistlichen getragen 13, 673. 675.
- Sabḥah, al-, sandige Fläche im petrischen Arabien 18, 527.
- Šābier, der Name 11, 159. SS. bekenne die Religion Seth's 18, 426. ihr Sitz Harrān 18, 413 f.
- Sabil, Bedeutung des (arabischen) Wortes 11, 512.
- Sabir, Berg in Jemen 19, 236.
- Šabota, Stadt in Jemen 19, 252 ff.
- Sabratha, phöniciſche Münzstätte 17, 79 ff.
- Sachs, Kerem Chemed Bd. VIII angezeigt 11, 331 ff. Beiträge zur Sprach- und Alterthumsforschung aus jüdischen Quellen angezeigt 12, 357 ff.
- Sachsen. s. Schriftcharakter, arabischer Begriff 13, 565.
- Sad al-daulah, der Ḥamdānide, seine Geschichte 11, 225 ff.
- Šadaḳḍakar, König von Ḥaḍramūt 19, 256.
- Sadducäer und Phariseer, ihr Ursprung und Verhältniss 12, 135 ff.
- Sadi, aus seinem Diwān (Fortsetzung von 9, 92 ff.) 12, 82 ff. 13, 445 ff. 15, 541 ff. 18, 570 ff.
- Sadilah, himjarischer Personenname 19, 171.
- Sadīr, al-, ägyptischer Schilfteich 18, 467.
- Sadūm (in Syrien), sein Richter ist sprichwörtlich 18, 454.
- Šafā, syrische Landschaft 11, 495.
- Šafadi, seine Nachrichten über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 22.
- Šāfiī, al-, der Imām, in Gaza begraben 18, 465.
- Šāḡūr, Nebenfluss des Euphrat 18, 448.
- Šahbāz oder Lāl Šahbāz, sufischer Ordensoberer in Sindh 17, 305.
- Šahl, himjarischer Personenname 19, 229.

## S.

- Saalschütz, Bemerkungen über Inhalt und Disposition einer Archäologie der Hebräer 13, 261 ff.
- Sabäer sprachen himjarisch 20, 256. Kenntniss von ihnen aus den himjarischen Inschriften 20, 262 ff.
- Šabah, ein brennbarer Stein 12, 86.
- Saba'in, himjarischer Name, etwa Sabäer 19, 233.
- Sabbath und Feiertage bei Samaritanern und Juden 20, 532 ff.

- Šahrah, al-, Kuppel auf dem Zion 18, 461. 463.  
 Šahristān, Städtchen am Wüstenrande von Choarizm 18, 487.  
 Sa'id, Pāšā von Bagdād, Münzherr 19, 559 f.  
 Saidnāja (nicht Sa'dnājil 16, 656), syrisches Dorf 18, 303.  
 Saif al-daulah ('Alī), seine Thaten 11, 178 ff. sonderbare Goldmünzen von ihm 11, 208.  
 Sakāen, kein ächt persisches Fest 20, 92.  
 Saḳāif, al-, Pilgerstation 18, 553.  
 Šaḳāḳi, Kurdenstamm 12, 592.  
 Sakam, Dialekt des Formosanischen 13, 61.  
 Sakastania (Seistan), Münzen von dort 11, 705 f.  
 Saken, Volksname, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 8.  
 Šalāḥijjah, Lehranstalt in Jerusalem 13, 249.  
 Salem (Stadt), samaritanische Meinung darüber 16, 392.  
 Salmān al-Fārisi (Begleiter des Propheten), sein Grab bei Bagdad 18, 407.  
 Salonik, von den Türken erobert 15, 344.  
 Salz an der Küste des rothen Meeres 12, 431. S.-Siederei in Sardinien 18, 61.  
 Šām, al-, für Damaskus gesagt 11, 501.  
 Šām, al-, Name der Umgegend von Jambū' al-naḥl 16, 681.  
 Samahkarib, ḥimjarischer Personenname 19, 199. 209.  
 Samaritaner. Berg des Ostens bei ihnen 11, 730 ff.; dazu 16, 389 ff. zur Theologie und Schrifterklärung derselben 12, 132 ff.; dazu 16, 389 ff. über s. Inschriften 14, 622 ff. 632 ff. Deutungen des Namens s. 16, 408. 412 f. Neuere Mittheilungen über die SS. 16, 714 ff. Notizen zum Reg. Bd. XI—XX.  
 Briefwechsel der SS. 17, 375 f. die hebräische Grammatik bei den SS. 17, 718 ff. alte Handschriften des s. Pentateuch 18, 582 ff. neuere Mittheilungen über die SS. 18, 590 ff. 813 ff. 19, 601 ff. 20, 143 ff.; dazu 20, 447. die gesetzlichen Differenzen zwischen SS. und Juden 20, 527 ff.  
 Samarḳand, Münzstätte 11, 146. 17, 368 f. 18, 611.  
 Sambai, Theil Tibet's 11, 709.  
 Šamgūni, Prophet (eigentlich Name des Buddha Čākiamūni), seine Religion ist die des chinesischen Kaisers 15, 796. 799.  
 Šamīl's Gesuch zum Antritt seiner Pilgerfahrt 17, 386 ff.  
 Šamir, ḥimjarischer Personenname 19, 201. 207.  
 Šamīrā von Noah gegründet 18, 427.  
 Šams al-din (persischer Dichter), dessen Name und Person 15, 389 f.  
 Šan'ā, die dortigen Stämme 17, 214.  
 Sanah, das arabische Wort, fehlt nicht selten auf Münzen 12, 252.  
 Sanherib, Zeit seines jüdischen Feldzuges nach assyrischer Quelle 20, 177.  
 Sanḥūrī, Muḥammad ibn Aḥmad al-, sein arabisches Reisewerk 18, 523 ff.  
 Sanskrit. S.-Professur in Edinburg gegründet 16, 775 f. Stand der S.-Studien in Indien 18, 343 ff. die sechszeiligen Strophen in S.-Gedichten 19, 594 ff.  
 Šāpūr ben Ašk, seine Herrschaft 15, 665. s. Schapur.  
 Saramā's Botschaft 13, 493 ff. Nachtrag dazu 14, 583.  
 Ša'rāni (Šarāwi?) und sein Werk über die muhammadanische Glaubenslehre 20, 1 ff.  
 Sarāsir, Ortschaft bei Hebron 11, 55 f.  
 Sardinien, eine viersprachige Inschrift daselbst 18, 53 ff.; dazu

- Bemerkungen 18, 597 ff. die dreisprachige s. Inschrift 19, 294 ff.
- Sarga, Bezeichnung der Verszahl von ihnen 17, 773.
- Sargah, alte Festung bei Nisibis 18, 436.
- Sarhas, Stadt in Chorasán 18, 475.
- Sarî, himjarischer Personen-, auch Dichtername 19, 232.
- Sarmîn (in Syrien) soll an der Stelle des alten Sodom liegen 18, 454.
- Şarşar, Wallfahrtsort bei Bagdad 18, 407.
- Sarva darçana sangraha, Compendium indischer philos. Systeme, 1. Artikel 14, 517 ff.
- Sāsān, bann, sind Goeten 20, 493.
- Sasaniden-Münzen 12, 4 ff. 19, 477 ff. Gewicht der s. Münzen 12, 44 ff. zu ihrer Literatur 19, 374 f.
- Şatfah, Name von Fahnen bei den Osttürken 11, 549.
- Sa'ûd bin 'Abd al-'Azîz, Oberhaupt der Wahhabitén 11, 427 ff.
- Säulen-Piaster, ihr arabischer Name 17, 391.
- Sax, Briefliches über Bosnisch-Türkisches 16, 757 f. 17, 380 f. vier türkische Minnelieder 19, 693 ff.
- Schachspieler, arabische 13, 597.
- Schaltmonat bei den alten Arabern 13, 145. 158.
- Schahnazarean, Herausgeber armenischer Schriften 15, 397.
- Schapur (s. auch Šapur). S. I. Münzherr 12, 5 ff. 19, 416 ff. S. II. Münzherr 12, 8 f. 19, 428 f. S. III. Münzherr 12, 10. 19, 431. S. als Name eines Privatmannes 18, 4 ff.
- Scheidungsbrücke über die Hölle gespannt 20, 47.
- Scheuchzer, über die Zeit des zweiten Einfalls der Hyksos in Aegypten 14, 640 ff. zur Geschichte von Assur und Babel 16, 482 ff.
- Schicksal ist den Menschen in die Nähe des Schädels eingeschrieben 16, 516.
- Schiff, der Ausdruck bildlich gebraucht 16, 216.
- Schiffahrt auf dem rothen Meere 12, 420 ff. altindische S.-Gesetze 16, 430 ff.
- Schild, sein Erfinder 17, 27.
- Schimper, Briefliches über abyssinische Landesverhältnisse 12, 439 f.
- Schlagintweit, E., Buddhism in Tibet, angezeigt 18, 346 ff.
- Schlange hieroglyphische Bedeutung 17, 559.
- Schlechta-Wssehrd, v., Fahnen und Rossschweife bei den Muhammedanern 11, 547 ff. Nachträgliche Berichtigungen (zu Nöldeke 13, 176 ff.) 15, 811 f. (zu Behrmaner 15, 272 ff.) 16, 271 f. das Buch vom Fechter von Firdewsi 17, 1 ff. Uebersetzung von Subhi Bey's numismatischer Abhandlung 17, 39 ff. über den neugestifteten türkischen Gelehrten-Verein 17, 682 ff. der letzte persisch-russische Krieg (1826—1828) 20, 238 ff. Briefliches über Rosenzweigs Nachlass 20, 438 ff. Bericht über die in Constantinopel erschienenen neuesten orientalischen Drucke 20, 448 ff.
- Schleiden, die Landenge von Sués, angezeigt 13, 523 ff.
- Schlottmann, über die Bedeutung der türkischen Verbalformen 11, 1 ff.; dazu 11, 557. Briefliches über einige Verse Feizi's 11, 558 f.
- Schnee-Handel in Damaskus 11, 485.
- Schönschreiber, arabische 13, 574.
- Schöpfung, die gute und böse im Parsismus 19, 81 f.
- Schott, chinesische Sprachlehre angezeigt 11, 578 f. chines. Verskunst angez. 12, 192.
- Schrader, de Linguae Aethiopiae indole angezeigt 15, 145 f.
- Schreib-Material der Tataren 13, 671 f.



- Schrift, die älteste ist Strichelschrift 11, 80 ff. S. in Chaldäa erfunden 12, 209 f. japanesische S. ist Sylbenschrift 12, 453. zur Geschichte der arabischen S. 18, 288 ff.
- Schroeter, Gregorii Bar-Hebraei scholia in Psalm. VIII. XL. XLI. L angez. 12, 191 f.
- Schrumpf, über die Sessuto-Sprache in Süd-Afrika 16, 448 ff.
- Schubert, Angaben von ihm über Hebron berichtet 12, 502.
- Schwalbe, Bild eines Mädchens 11, 517.
- Schweden, über arabische Münzfunde das. in den Jahren 1855 u. 1856. 11, 542 ff. Zeitalter der dort gefundenen arabischen Münzen 19, 626.
- Schwefel-Gruben in Nordafrika 18, 550.
- Seb (ägyptischer Gott), sein Titel re-pa (Remphan) 17, 557 f.
- Seele und Vernunft, ihre Ausdrücke im Persischen 12, 94.
- Sefarabād (Sefabād), Lustschloss des Schāh Abbās I. 18, 672 ff.
- Seide. S.-Fabrikation in Syrien 18, 448.
- Seife, ihre Fabrikation in Palästina 14, 639.
- Sekel, der biblische, sein Werth 20, 571 f.
- Sekten, religiöse, nach dem Fihrist 13, 642.
- Selef, der Joktanide (1. Mos. 10, 26) 11, 153 f.
- Seljuken. s. Verse 20, 574 ff.
- Selgukšāh, Abriss seines Lebens 12, 87 f.
- Selmān, Chān, Statthalter zu Rešt 15, 462. S., persischer Dichter 15, 753 ff.
- Seltenheiten, Buch der SS. von Abū Zaid 12, 57 ff.
- Sem (der Patriarch), Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah 15, 40.
- Sembat, armenischer Chronist 15, 402 f.
- Semitisches. Verwandtschaft des s. und indoeuropäischen Sprachstammes 11, 396 ff.
- Senbad, der Magier, sein Aufstand und Ende 12, 54 ff.
- Sengar-gleich, Titel 17, 370.
- Sephuris, erdichteter ägyptischer König 15, 76 ff.
- Serapeum in Memphis, eine Vase mit aramäischer Inschrift von dort 11, 65 ff.
- Serapis, Osiris-Apis genannt 11, 69.
- Sesostris, der erste nach Osiris genannt 17, 558.
- Sessuto-Sprache, ihre Physiognomie 16, 448 ff.
- Seth (der Patriarch), Traditionen über ihn bei Ibn Wahšijjah 15, 35 f. Stifter der Šabier 18, 426.
- Sethosis I., Vertreiber der Hyksos 14, 643. seine Regierungsdauer 17, 553.
- Sibtah, muthmasslich alte Ortschaft bei Hebron 12, 478.
- Sichem, der Name 14, 639. samaritanische Angaben über S. 20 153 ff.
- Šiddik, Bedeutung des Wortes 14, 294.
- Sideia. s. Dialekt des Formosanischen 13, 60.
- Sidon. über den Anfang der s. Inschrift 11, 328.
- Siebenschläfer, ihr Zeitalter 15, 668. ihr Hund Kitmir, Bewacher der Briefe 20, 372.
- Siegel, deren Bedeutung im Orient 18, 2. S. der Propheten ist Muhammad 20, 35. 40. neuentdeckte kufische Blei-SS. 20, 336 ff. SS. in Bullenform auch im Orient üblich 20, 373.
- Siegelring, Zeichen der Würde des Grossveziers 13, 244.
- Siegelsteine, über althebräisch 11, 318 ff.; dazu Berichtigung 12, 4\*

160. ein aramäisch-persischer 18, 299 f.
- Siffin, Schlacht vom J. 37 d. H. daselbst 18, 446.
- Sila'y, Kurdenstamm 12, 595.
- Silber-Geschirr den Tataren verboten 13, 663. S.-Bergbau in China 15, 788.
- Siloah, Lage der Quelle 18, 462.
- Simon, der Makkabäer, Münzherr 11, 155.
- Simon Petrus (der Apostel), sein Name auf einem arabischen Bleisiegel 20, 369.
- Simon bar-Kokab, Münzherr 11, 156.
- Simonet, descripcion del reino de Granada, ... seguido del texto inédito de Mohammed ebn Aljathib angezeigt 16, 580 ff.
- Simson, der Name 15, 806.
- Sin, himjarische Mondgottheit 19, 242 ff. 20, 286 f.
- Sinai-Halbinsel, die nabatäischen Inschriften von dort 14, 363 ff. 594. Anlässe ders. Inschriften 14, 389 ff. Urheber der s. Inschriften 16, 341 f.
- Sindh, seine Bevölkerung 15, 691 f. Chroniken von S. 17, 245 f.
- Sindhi, sein Verhältniss zu den neueren Dialekten sanskritischen Ursprungs 15, 690 ff. 16, 127 ff. eine S.-Sprachprobe 17, 245 ff. Transcription d. S.-Alphabets 17, 531 f.
- Singär, Münzstätte 12, 251. 258 f. 261. Name und Lage von S. 18, 434.
- Siniz am persischen Meerbusen, früher wohlgebaute Stadt 18, 422.
- Sirach, das Buch, warum es zu den Apokryphen gehört 12, 536 ff.
- Siráf (am persischen Meerbusen), sein Name 18, 420 f.
- Širaz, Dorf, richtiger Šir 18, 475.
- Siregân, ihr Erbauer 15, 668.
- Širâz (Fâris), Münzstätte 18, 612 f.
- Sisak, sein Zug gegen Juda 15, 233 ff.
- Sitte, iranische 20, 94 ff.
- Sklaven, türkische, in Persien am meisten gesucht 12, 83. Denkmünze auf Abschaffung des Verkaufs von SS. 12, 329 f. S.-Wesen in der Türkei 14, 242 ff. habessinische SS. gerühmt 16, 702.
- Skythen. Nabopolassar, S.-König 15, 534 ff. SS. sind iranischen Ursprungs 19, 14.
- Slane, Baron de, Briefliches aus Paris 11, 556 f. Berichtigung seines Urtheils über Ahmad Bâbâ 11, 561 f.
- Slonimski, Alexander von Humboldt, angezeigt 14, 321.
- Smith, revue of anecdota Syriaca angezeigt 17, 760 f.
- Socho auf ägyptischem Denkmale genannt 15, 238.
- Sohn, die Parabel vom verlorenen, berberisch 14, 552 ff.
- Somaweda's Märchensammlung, Buch 6, angezeigt 15, 160.
- Sonne. S.-Schirm, Zeichen des Königthums 12, 99. S. im Parsismus 19, 71. S.-Kultus in Jemen 19, 261. 20, 283 ff.
- Sôrathi, ein Sindhi-Gedicht, Text und Erklärung 17, 245 ff.
- Soret, Briefliches an Stickel über eine unerklärte arab. Münze, mit Zusatz von Stickel (dazu Nachtrag 12, 343) 12, 174 f. lettre à M. Brockhaus sur quelques monnaies Houlagouïdes 16, 417 ff. seine Münzsammlungen 16, 775 ff. Briefliches über eine Münze von Abû Said 17, 382. Briefliches (zu 17, 365) 17, 715 ff. lettre à M. Krehl sur quelques monnaies orientales curieuses ou problématiques 19, 544 ff.
- Spanien. s. Zustände im 14. Jahrh. 16, 581. s. Münzen mit unerklärten Aufschriften 17, 336 ff.

- Speise der Tataren von Kasan **13**, 668 f. 678. 685. S.-Gesetze bei Samaritanern und Juden **20**, 545 ff.
- Sperber, ägyptisches Symbol des Westwinds **14**, 17.
- Sphären, die Vorstellung von ihnen **15**, 592 ff. 597.
- Spiegel, das erste Kapitel des Bundehesch, **11**, 98 ff. Bemerkungen über einige Stellen des Avesta **17**, 48 ff.
- Sprachgelehrte, arabische **13**, 572 ff.
- Sprenger, a catalogue of the bibliotheca orientalis Sprengeriana angezeigt **11**, 569 ff. Berichtigung zu **9**, 868 f. Muhammed's Zusammenkunft mit dem Einsiedler Bahirâ **12**, 238 ff. über die Bedeutung des edomitischen Wortes allâf und des arabischen ilâf **12**, 315 ff. über den Kalender der Araher vor Muhammad **13**, 134 ff. über den Ursprung und die Bedeutung des Wortes Nâmûs **18**, 690 ff. Ibn Ishâk ist kein redlicher Geschichtsschreiber **14**, 288 ff. Briefliches **14**, 293 f. die Mosaik bei den Arabern **15**, 409 ff. Briefliches über wissenschaftliche Bestrebungen im Pandschâb **15**, 412. Beitrag zur Statistik von Arabien **17**, 214 ff. Uz und Esau **17**, 373 ff. Geographisches (zu **17**, 607) **18**, 300 ff.; dazu **18**, 630. Leben des Moḥammad, Bd. 1 angezeigt **19**, 647 f.
- Stähelin, Mittheilungen 1) die Zahlen im Buche Daniel 2) über die Wanderungen des Centralheiligthums der Hebräer vom Tode des Hohenpriesters Eli bis auf die Erbauung des Tempels zu Jerusalem **11**, 140 ff. über die davidischen Psalmen, die die Ueberschriften in die Zeiten der Saulischen Verfolgungen setzen **16**, 257 ff. Lokalität der Kriege Davids **17**, 569 ff.
- Stämme, die arabischen **17**, 214 ff.
- Steiermark. st. Eisenschafrikate in den Küstenländern des rothen Meeres **12**, 433.
- Stein, Herodotos erklärt, Buch 1. 2., angezeigt **11**, 353 f.
- Steinkohlen in China **15**, 786. 788.
- Steinla, seine Münzsammlung für das königl. Münz-Cabinet in Dresden erworben **12**, 250.
- Steinschneider, über die Targumim **12**, 170 ff. Jewish literature angezeigt **12**, 372 f. Bibliographisches Handbuch üb. d. theoret. u. prakt. Literatur für hebräische Sprachkunde, angezeigt **14**, 297 ff. zur Bibliographie der hebräischen Sprachkunde **15**, 161 ff. Ibn Šāhin und Ibn Sirīn **17**, 227 ff. über einen angeblichen „neuhebräischen“ Ausdruck (s. den Art. Richter) **17**, 377. über die Mondstationen (Naxatra) und das Buch Arcandam **18**, 118 ff. zur Geschichte der hebr. Synonymik (Bemerkungen zu **17**, 316) **18**, 600. Gāuberi's „entdeckte Geheimnisse“ **19**, 562 ff. ist Ibn Esra in Indien gewesen? **20**, 427 ff. die Punktation einer Bibelhandschrift im Vatikan **20**, 445.
- Steinthal, zur Sprachwissenschaft 1) über die Verwandtschaft des semitischen und indoeuropäischen Sprachstammes **11**, 396 ff. der Ursprung der Sprache, angezeigt **13**, 314 ff.
- Stellvertreter (Abdāl, Budalā), die siebzig **20**, 38 f.
- Stenzler, Beitrag zur Beantwortung von Prof. Flügel's Fragen über indische Mediciner (**11**, 148 ff.), **11**, 327.
- Stephanos Asolik, armenischer Geschichtsschreiber **15**, 398 ff.
- Stern. St.-Bilder, ihre kurdischen Namen **12**, 596 f. semitischer Ursprung einiger St.-Zeichen **16**, 569 ff. ägyptische St.-Namen **17**, 358 ff.

- St.-Dienst in Himjar 17, 795. im Parsismus 19, 77.
- Stern, M. E., Kochbe Jizchak Heft 24 angezeigt 13, 711 f. Heft 25 angezeigt 14, 584 ff. Heft 26 angezeigt 15, 813.
- Stickel über einige muhammedanische Münzen 11, 443 ff.; dazu Nachträge von Krehl 12, 263 ff. eine neuentdeckte Art ältester kufischer Kupfermünzen 11, 459 ff.; dazu Tornberg 11, 735 ff. und v. Erdmann 17, 365 ff. üb. eine unerklärte arab. Münze 12, 174 f. (dazu Nachtrag 12, 343). die orientalische Münzsammlung des Obrist-Lieutenant v. Gemming in Nürnberg 12, 324 ff. St., das Etruskische als semitische Sprache erwiesen, angezeigt 13, 289 ff. zur muhammedanischen Numismatik 18, 296 ff. 608 ff. Bemerkungen über Münzzeichen 18, 775 ff. neuentdeckte kufische Bleisiegel und Verwandtes 20, 336 ff.
- Stier, geflügelter, auf Gemmen 12, 567 f. St.-Kopf ist Reichswappen Timur's 17, 367.
- Stiftshütte, ihre Wanderungen in der Zeit zwischen Eli und Salomo 11, 141 f.
- Stoffwörter, ihre Construction im Arabischen 15, 383 ff.
- Stott, tatarische Verstümmelung aus Ustâd, Ustâd 13, 671.
- Strassen nach China 15, 786.
- Straussfeder, hieroglyphische Bedeutung 17, 560.
- Streitkolben, sein Erfinder 17, 24 ff.
- Strophen in Sanskrit-Gedichten, ihre verschiedenen Namen und Formen 19, 594 ff.
- Stunden, die zwölf des Tages und der Nacht, hieroglyphisch dargestellt 14, 21.
- Stutenmilch-Branntwein, sein Name bei den Kalmücken 11, 712.
- Šu'aib, Höhle des, Pilgerstation 18, 529.
- Šubait, schwarzer Berg in Syrien 18, 453 f.
- Šubhi Bey, compte-rendu d'une découverte importante en fait de numismatique musulmane 17, 39 ff. zur Geschichte der Arsaciden, angezeigt 17, 785 ff.
- Südenhorst, v., aus Bâki's Diwân 19, 497 ff.
- Suez, sein Verkehr 12, 419 f. 430 ff. Pilgerstation 18, 527.
- Šuffi's, ihre farbigen Lichterscheinungen 16, 235 ff. Namen s. Ordensoberer 17, 305.
- Šâfismus, doppelter 15, 585 f. einige Bemerkungen über ihn 16, 241 ff. s. Vorstellungen 20, 25 ff.
- Šulaib, banu, Beduinestamm bei Damascus 11, 492.
- Sulaimân, Pâšâ von Damaskus, an das Oberhaupt der Wahhabiten 11, 438 ff. S. I., türk. Kaiser, volksthümliche Geschichte desselben 12, 220 ff. (zu S. 229 [nicht 225] u. 237. Nachtrag 12, 333 ff.). S. Šâh ertrinkt 13, 189. sein Geburtsland 13, 192.
- Sûrâ, Stadt am Euphrat, Ibn Wahšijjah's Angaben darüber 15, 23.
- Sûrin, Fluss bei al-Rajj 18, 489.
- Surinam, Judensprache das. 11, 324.
- Surt, drei nordafrikanische Schlösser 18, 550.
- Sûsa, Inschriften von dort 16, 123 ff. Münzstätte 19, 401.
- Susiana, Name, in Keilschrift 16, 21. susisch ist die Sprache der Keilinschriften zweiter Gattung zu nennen 16, 22. Susisches 16, 41 ff.
- Susrud, indischer Arzt 11, 150. 326.
- Svavân, das Wort, dessen Bedeutung und Form 13, 499 f.
- Syllabarium der Keilinschriften zweiter Gattung 16, 1 ff. 31. 36 ff.

- Symeon (der Säulenheilige), Lobrede auf ihn 14, 682 ff.; dazu 15, 414 f.
- Synonymik, Geschichte der hebräischen 17, 316 ff. 18, 600.
- Syntipas, seine Fabeln 12, 149 ff.
- Syphax, Münzherr 18, 574 ff.
- Syrer, Syrien. Proben s. Poesie 12, 117 ff. 13, 44 ff. 14, 679 ff. 15, 629 ff. Nachträgliches dazu 20, 511 ff. Bemerkungen über alts. Schrift 12, 209 ff. Burg der SS. in Jerusalem 15, 210. s. Dichter 15, 634 f. s. Studien in den Jahren 1857 und 1858 in London 16, 260 ff. Varianten zu den s. Recognitionen des Clemens Rom. 16, 548 ff. alts. Zahlzeichen 16, 577 f. arabischer Reisebericht über S. 16, 659 ff. zur s. Metrik 17, 687 ff. 18, 751 ff. s. Poesien, enthaltend den Ehe-Ritus der Nestorianer 17, 730 ff.
- Syrisches 17, 725 ff. 20, 511 ff.
- T.**
- Tā, nabatäische Gottheit 17, 588 f. 607. 616.
- Tanzia-Fest in Ostindien 17, 400.
- Tabak. T.-Pfeifen in Damask 11, 483.
- Tabarak, Festung in Gībāl 18, 489.
- Tabari und seine Anhänger 13, 620. eine Stelle im 3. Bande seiner Annalen berichtet 14, 290 f. über eine Handschrift des (ächten) T. in Oxford 16, 759 ff.
- Tabariah, Münzstätte 11, 451. T. beschrieben 18, 459 f.
- Tabaristan, Chalifenmünzen mit Pehlewi-Legenden von dort 12, 54 ff. sein älterer Umfang und Name 20, 186.
- Tadmor als Name Palmyra's festgesetzt 12, 214.
- Tafel, die göttliche, nach zufischer Lehre 20, 29 f.
- Tag. TT. stehen unter Obhut der Amschaspands 16, 12.
- Tāg (Krone), Name des Chalifenpalastes in Bagdad 18, 403.
- Tagammāt, bedeutender nordafrikanischer Ort 18, 543.
- Tahmasp I., Šāh, und seine Söhne 15, 459 ff.
- Tajjib, al-, Nurallāh, Verfasser einer Reisebeschreibung von Fes nach Mekka 18, 537 ff.
- Ta'izz, altes Schloss und Stadt in Jemen 19, 235 ff.
- Takrit am Tigris mit Klöstern 18, 429.
- Talmai (hebräischer Name) und Ptolemäus 16, 732.
- Talmud. Zur t. Lexikographie 12, 142 ff. seine Entwicklung 14, 323 ff.
- Talyseh, nordpersische Provinz, Alterthümer daselbst 16, 530.
- Tamimiden sind Scherifs 13, 251.
- Tammuz-Adonis 17, 397 ff.
- Tamuli. t. Bibliothek in Leipzig (vgl. 8, 720) 11, 369 ff.
- Tangah, Prägstätte zweisprachiger Münzen 16, 774. Schreibart des Namens 19, 308.
- Tanuf, himjarisches Prädikat der Sonne 19, 263 f.
- Tārgalāt, nordafrikanisches Thal mit gewaltigen Trümmern 18, 543.
- Targi, einheimischer Name der Tuāreg 12, 178.
- Targim, besondere Sprache eines mittelasiatischen Judenstammes 11, 734.
- Targumim, ihre Ausgaben und Handschriften 12, 170 ff. Beiträge zu ihrer Revision 14, 269 ff.
- Tarquini, inscription de San-Manno und étude de la langue étrusque angezeigt 13, 289 ff.

- Taschenspieler-Kunst, ein Werk darüber handschriftlich in Leiden 20, 505 ff.
- Tassy, Garcin de, mantie uttāir von Farid uddin 'Atfār, angezeigt 18, 378.
- Tataren. Uebersicht der t. Grammatiken 13, 501 f. die TT. Kasans 13, 659 ff. T.-Hāne in der Türkei stammen von Timur 18, 723. ein chinesisches-t. Originalbrief 19, 297 ff.
- Tattha, Stadt in Sindh, ihre Ruinen 15, 696.
- Taube, Symbol Israels 11, 320.
- Taub'il, himjarischer Personennamen 19, 219.
- Tauhidī, Abū Ḥajjān 'Alī bin Muḥammad al-(Scheich und Sufi), seine Angaben über die „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 20.
- Taur, himjarischer Personennamen 19, 199.
- Teiche in Hebron 12, 488. 490.
- Tell-Ḥāmid, Burg im Grenzlande von Miššāh 11, 200.
- Tempel. T.-Platz in Jerusalem 14, 616 ff. TT. fehlen dem Parsismus 20, 79 f.
- Temperatur, syrisches Wort dafür 17, 404.
- Templer-Orden, sein ursprüngliches Siegel gedeutet 16, 245 ff.
- Temudschin, der eigentliche Name Tschingis-Chans 18, 377.
- Tennen bei Hebron 12, 478. in Palästina 14, 617 ff.
- Terrassen-Bau in Palästina 12, 484. 496 f.
- Teryvus, keilschriftlich für Darius 12, 270 f.
- Tetraktys (siehe Vier), Ehrfurcht vor ihr 16, 404.
- Teza, Briefliches aus Bologna 18, 830 f.
- Thammāz nach Ibn Wahšijjah 15, 52 f.
- Theben, Ausgrabungen daselbst 14, 6 ff. ein neu entdecktes astronomisches Denkmal aus der th. Nekropolis 14, 15 ff.
- Thenius über eine der wichtigsten Entdeckungen, welche in Jerusalem gemacht werden könnte 16, 495 ff.
- Thenkelôschā, angeblicher babylonischer Schriftsteller 15, 79 ff.
- Theodocus, indischer Arzt, sein Zeitalter 11, 327.
- Theodorus v. Abyssinien, seine Geschichte 12, 409 ff. 439 f.
- Theresien-Thaler, ihr arabischer Name 17, 390. 18, 341.
- Thiere, ihre Entstehung nach den „lautern Brüdern“ 15, 603 ff.
- Thierkreis, s. Zodiakus. Ueber den Thierkreis des Heter 17, 358 ff.
- Thomas, Mordtmann's Erwiderung auf dessen Ausstellungen 19, 460 ff.
- Thor. TT. von Jerusalem 15, 229 ff. goldenes Th. in Jerusalem ist byzantinischen Ursprungs 17, 748.
- Thron, göttlicher, nach sufischer Lehre 20, 28.
- Tib, al-, von Seth erbaut und von Šābiern bewohnt 18, 426.
- Tiberias s. Ṭabarīa.
- Tibet, Buddhismus daselbst 18, 346 ff. die t. heilige Literatur 18, 355 ff.
- Tibriz beschrieben 18, 442.
- Tieger heisst Krokodil des Gebirgs 11, 552.
- Tiglath-pileser, Name, erklärt 16, 487.
- Tigre, über eine altäthiopische Karte von T. 17, 379 f.
- Tigris, sein keilschriftlicher Name 13, 379. 16, 5. 8. 11. T. zwischen Bagdad und dem persischen Meerbusen 18, 406 ff. T.-Delta, sein persischer Name 18, 418. der kleine T. 18, 424. 426.
- Tih, Wüste, Gärten des Kamels genannt 18, 527.
- Tihāmāh, die dortigen Stämme 17, 215 ff.

- Timici in Mauretanien, Münzstätte 16, 547.
- Timur, Aussprache des Namens 13, 185. 15, 356. seine Unternehmungen gegen Bâjezid 15, 356 ff. sein Zug nach China 15, 786. Schreibweise des Namens T. auf Münzen 17, 367. T. Stammvater der türkischen Tatararchâne 18, 723 f.
- Tirgata, Münzstätte 12, 210.
- Tiridates, Münzherr 11, 702.
- Tobler, dritte Wanderung nach Palästina, angezeigt 14, 321 f. seine Meinung über die Akra von Jerusalem 15, 201.
- Todesengel Munkar und Nakir, ihre Function 20, 22. 45.
- Todtes war den Persern unrein 20, 52.
- Toğrul Bey, Münzherr 11, 453. T. bin Atâbek, Münzherr 12, 254 f.
- Tonleiter, altindische, von 5 Tönen 13, 482.
- Tornberg über die Ausgrabungen arabischen Geldes in Schweden binnen der zwei Jahre 1855 u. 1856 11, 542 ff. Versuch einer Erklärung der (11, 467 ff.) von Stickel besprochenen oriental. Kupfermünzen 11, 735 ff. über die sogenannten „Werthbezeichnungen“ auf muhammedanischen Münzen 19, 626 ff.
- Transscription, hebräische, arabischer Texte 14, 486. T. des arabischen Alphabets 17, 441 ff. T. des persischen Alphabets 17, 479 ff. des türkischen 17, 500 ff. des Hindûstânî-Alphabets 17, 515 ff. des Puschtu 17, 530 f. des Sindhi 17, 531 f. des malaiischen 17, 533 ff. des Devanâgarî 17, 541 ff. T. türkischer Texte 18, 509 ff.
- Traumdeutung, zu ihrer Literatur 17, 227 ff.
- Trias, buddhistische 14, 31. 46. 58.
- Tripolis (afrikanisches), beschrieben, dreifache Aussprache des Namens 18, 547 f.
- Trumpp, das Sindhi im Vergleich zum Prâkrit und den andern neuern Dialekten sanskritischen Ursprungs 15, 690 ff. 16, 127 ff. einige Bemerkungen über den Šûfismus 16, 241 ff. eine Sindhi-Sprachprobe 17, 245 ff. über die Sprache der sogenannten Kâfir's im indischen Kaukasus (Hindû Kûsch) 20, 377 ff.; dazu 20, 613.
- Tschandalen 13, 120 ff.
- Tschingis (-Chan), sein eigentlicher Name 18, 377.
- Tuâreg Azğör, Berberstamm 12, 177.
- Tubba' karib, himjarischer Personenname 19, 199. 209.
- Tübingen, arabische Handschriften daselbst 19, 625.
- Tuburbo in Mauretanien, Münzstätte 16, 547.
- Tuffah, Wâdi-, bei Hebron 12, 481 ff.
- Tûğ, Name des türkischen Rossschweifs 11, 549.
- Tuğrat Hâmid, Pilgerstation 18, 527.
- Tulunidenmünze 12, 326.
- Tuml, Admiral u. Statthalter, Münzherr 11, 736.
- Turandot, der Name 19, 458.
- Turiregina (Spanien), Münzstätte 17, 345 f. Lage 17, 349.
- Türkei, Türken. (s. auch Osmanen) über die Bedeutungen der t. Verbalformen 11, 1 ff. TT. nach damascenischem Urtheil 11, 518. t. Leibwachen im Orient 12, 83. ältere t. Aemter 12, 225 ff. zur t. Geschichte 13, 176 ff. 15, 333 ff. 811 f. t. Kriege seit d. J. 1774 13, 518 ff. Sklavenwesen das. 14, 242 ff. t. officielle Vokalbezeichnung 16, 607. t. Badeinschrift in Ofen 17, 362 f. Türkisches in griechischer und armenischer Schrift geschrieben 17, 453. Transscription des t. Alphabets 17, 500 ff. 18, 509 ff. t. Staatswesen 18, 702 ff. der Aus-

druck „grobes Türkisch“ 19, 299.  
 t. Sprachgrenze nach Osten 19,  
 299 f. vier t. Minnelieder 19,  
 633 ff.  
 Türkisches 12, 222. 19, 299 ff.  
 620 ff.  
 Turkmanen in Syrien sind türkischer  
 Abkunft 13, 189. Alterthümer im  
 persischen T.-Lande 16, 526.  
 Turkmentschai, die dort geschlos-  
 senen persisch-russischen Handels-  
 und Friedens-Verträge 20, 314 ff.  
 Tusche (chinesische) heisst chinesi-  
 sches Oel 13, 565.  
 Tûzagt, nordafrikanischer Ort mit  
 mehreren Namen 18, 548.  
 Tûzar, eine Hauptstadt des nordafri-  
 kanischen Gebiets al-Garid 18, 546.  
 Tyropöon in Jerusalem 14, 610.  
 Tyrus, Münzstätte 16, 777.

## U.

U, Auslaut nabatäischer Nomina 14, 381.  
 'Ubaid allah bin Zijjâd auf Pehle-  
 wimünzen 12, 51.  
 Ubie, s. Râs Ubie.  
 Uhud, Berg mit Märtyrergräbern 18,  
 562.  
 'Ulamâ', ihr ehemaliger Bildungsgang  
 in der Türkei 15, 288 ff. 353.  
 'Uljan al-Dabibi an Jûsuf Paşa von  
 Damascus 11, 436 f.  
 Umajjaden-Münzen 12, 324. spa-  
 nische desgl. 12, 325.  
 Umajjah bin 'Abd allah auf Peh-  
 lewilegenden 12, 53.  
 'Uman, Münzstätte 11, 446.  
 'Umar (Chalif), seine Persönlichkeit  
 13, 239. als Münzherr 17, 40 f.  
 Ungarn von den Türken angegriffen  
 15, 346 ff.  
 Unreinheit nach altpersischem Be-  
 griff 20, 52. U. bei Samaritanern  
 und Juden 20, 565 ff.

Unsterblichkeit von den Persern  
 geglaubt 20, 57 ff. U.-Lehre der  
 alten Chinesen 20, 471 ff.  
 Upanishad, alphabetisches Verzeich-  
 niss derselben 19, 137 ff.  
 Urban VII., Papst, schreibt an König  
 'Abbâs 15, 477 f.  
 Urlicht, ersterschaffenes, ist der Geist  
 Muhammed's 16, 237.  
 Urmia, Stadt des Zarâdûst 18, 492.  
 Urûmiah-See, sein richtiger, alter  
 Name ist Urmia 12, 591. enthält  
 keine lebenden Wesen 18, 469.  
 Urut keilschriftlich für Ormuzd 12,  
 273. 277.  
 Usaid, himjarischer Personenname  
 19, 200.  
 Uţ, persische Provinz 18, 28.  
 Uz und Esau 17, 373 ff.

## V.

Vaballathus, Sohn der Zenobia 18,  
 747 ff.  
 Vâi, leerer Raum zwischen dem an-  
 fangslosen Licht und der anfangs-  
 losen Dunkelheit 11, 102.  
 Vâl (syrischer König), Münzherr 12,  
 210.  
 Valentiner, Beitrag zur Topographie  
 des Stammes Benjamin 12, 161 ff.  
 Vámbéry, ein chinesisch-tatarischer  
 Originalbrief übersetzt und mit An-  
 merkungen begleitet 19, 297 ff.  
 Van, Keil-Inschrift von dort 16, 120.  
 Van Dyck, sprachliche Bemerkungen  
 (zu 16, 747. 18, 334. 618—620)  
 19, 310 ff.  
 Veda, s. Weda.  
 Velde, van der, Map of the holy  
 land angezeigt 13, 287 f. 2. Auf-  
 lage angezeigt 20, 621 ff. Plan of  
 the town and environs of Jerusalem  
 angezeigt 13, 716 ff.  
 Vëndidâd, zur Erklärung seines  
 ersten Kapitels 11, 526 ff.



- Venus, der Planet, gilt als Lautenschlägerin des Himmels 12, 99.
- Verbalformen, Bedeutungen der türkischen 11, 1 ff.
- Verbindlichkeit, Bedeutung des kaufmännischen Ausdrucks „ohne V.“ 18, 302.
- Verlobte Mädchen in Indien dürfen nach dem Tode ihres Verlobten nicht heirathen 19, 646.
- Vermina (mauritanischer König), Münzherr 18, 577.
- Verschneidung jetzt gewerbmässig durch koptische Mönche geübt 14, 250.
- Versmaasse im Sindhi 17, 255 f.
- Vesci (Spanien), Münzstätte 17, 346. Lage 17, 349 f.
- Vezir s. Wazir.
- Viehzucht der Perser 20, 51.
- Vier, die Zahl, ist symbolisch 13, 7. ihre philosophische Bedeutung 18, 693 f.
- Vignette, Ursprung des Namens 17, 674.
- Vilmar, carmen de vocibus terminis arabicis etc. angezeigt 11, 335. Notizen zum Briefwechsel der Samaritaner 17, 375 f.
- Viper hat nachwachsende Augen 17, 38.
- Vogel, zwei Briefe aus Afrika über seine Ermordung 18, 323 ff.; dazu 19, 308.
- Vogüé, de, Bemerkungen zu den von ihm herausgegebenen nabatäischen und hebräischen Inschriften 19, 637 ff.
- Vokale, die arabischen, ihre Aussprache 12, 667 ff. altpersische VV. 16, 6 f. türkische offizielle V.-Bezeichnung 16, 607. das babylonisch-hebräische V.- und Accentsystem 18, 314 ff. himjarische Vokalschreibung 20, 210.
- Volkmar, Beiträge zur Erklärung des (äthiopischen) Buchs Henoch 14, 87 ff.; dazu Berichtigung 14, 296.
- Volkslieder, neuarabische 11, 668 ff.
- Völkerkönige, Name der Äskänier 15, 664.
- Vullers, lexicon Persico-Latinum partis VI fasc. 4 angezeigt 18, 660 f.

## W.

- Wachî, Name des Sindhi, 15, 692.
- Wachteln in der arabischen Wüste 18, 466.
- Wadadil, himjarischer Personenname 19, 206.
- Wâdi sajjidi Hâlid an der nordafrikanischen Steinwüste 18, 544.
- Wage im islamischen Jenseits 20, 47.
- Wahb, himjarischer Personenname 19, 220.
- Wahbil, himjarischer Personenname 19, 270.
- Wahhabiten, Briefwechsel zwischen ihren Anführern und dem Paşa von Damascus 11, 427 ff.
- Wâhidî, al-, als Commentator charakterisirt 13, 307.
- Wahram, armenischer Historiker 15, 403.
- Wallfahrtsstätten um Damaskus und im Libanon 16, 653 ff.
- Wallin, über die Laute des Arabischen und ihre Bezeichnung (s. 9, 1 ff.) 12, 599 ff. Bemerkungen über die Sprache der Beduinen (vgl. 4, 170 ff.) 12, 666 ff.
- Wâmasthân, einheimischer Name des indischen Kaukasus 20, 392 f.
- Wanderstämme Persiens 11, 689 ff.
- WW. Arabiens 17, 222.
- Wappenzeichen, muhammedanische 12, 302.
- Wa'r, die steinigen Distrikte des Leğâ 11, 495.
- Warakah, Freund Muhammeds 12, 701.
- Warka, himjarische Inschrift von dort 19, 291.

- Warnkönig, Antrag und Bitte an die deutsche morgenl. Gesellschaft 11, 138 f.
- Warrādah, al-, ägyptisch-palästinische Karawanenstation 18, 466.
- Wašbān, himjarischer Personennamenname 19, 261.
- Wäſcher. Fabeln der WW. 12, 151.
- Wāsil ibn 'Atā, Begründer der Mu'tazilah 15, 584.
- Wāsīt, Münzstätte 12, 694. seine Lage und Gründung 18, 408.
- Wāsīt (in Arabien), Pilgerstation 18, 532.
- Wasser. W.-Handel in Damaskus 11, 513. W.-Kultus im Parsismus 19, 75. W.-Behälter im Paradiese 20, 47.
- Wassermelone als Speise 11, 519 f. 523.
- Watr, himjarischer Personennamenname 19, 209.
- Wazar, nordafrikanische Salzwüste 18, 546.
- Wazīr. über das Vezirat 13, 239 ff.
- Weber, chronologische Notiz 12, 186 ff. das Dhammapadam, die älteste buddhistische Sittenlehre, übersetzt 14, 29 ff. zur Erklärung der Mālavikā 14, 261 ff. Neues von Calcutta 14, 564 ff. Wedische Angaben über Zeiteintheilungen und hohe Zahlen 15, 132 ff.
- Weda. Älteste Todtenbestattung beim W.-Volk 11, 531. w. Angaben über Zeiteintheilung und hohe Zahlen 15, 132 ff. Briefliches über eine Devanāgarī-Inscription auf der Insel Carimon 17, 383 f. über die w. Accente 17, 799 ff. über Menschenopfer bei den Indern in der wedischen Zeit 18, 262 ff. Zusätze zu Friederich über Inscriptionen auf einem indischen Gottesbild in Berlin 18, 506 ff.
- Weg im sūfischen Sinne 20, 41.
- Weihe, priesterliche, bei den Persern 20, 73.
- Wein. W.-Gärten bei Hebron 11, 55 f. W.-Trauben, ausserordentlich grosse in Damask 11, 479. W.-Bau bei Hebron 12, 481 f. 491. 502. zuerst von Bājezid getrunken 15, 350. W. und Liebe, sufitische Bilder 16, 243.
- Weiss, Kostümkunde, Lieferung 1. 2 angezeigt 11, 353.
- Weissenborn, über eine Entdeckung in dem Wüstenlande Syriens (Nachtrag zu 12, 342) 12, 389 f.
- Welt, Vorstellung von ihr bei den Chinesen 15, 802. intelligible und sensible W. im Parsismus 20, 66 f.
- Wenig, schola Syriaca angezeigt 20, 204.
- Werner, sprachliche Notizen zu 18, 309, 655.
- Westergaard, über den ältesten Zeitraum der indischen Geschichte und über Buddha's Todesjahr, angezeigt 18, 372 ff.
- Wetzstein, der Markt von Damaskus 11, 475 ff. Reisebericht über Hauran u. s. w., angezeigt 15, 159 f. Briefliches über Theresienthaler 17, 390 f. 18, 341.
- Wex, über den Anfang der sidonischen Inschrift 11, 328.
- Wickerhauser über das Wort Pazend 17, 708 ff. zur Transcription türkischer Texte 18, 509 ff. über die Wurzel von (dem türkischen) „sisli“ 19, 620 ff. seldschukische Verse 20, 574 ff.
- Widder, ägyptisches Symbol des Nord- und Südwindes 14, 17.
- Wien, ägyptische Sammlungen daselbst 14, 1 ff. äthiopische Handschriften daselbst 16, 553 ff.
- Wiener, über den aus der mittelalterlichen halachischen Literatur für die Geschichte zu erwartenden Gewinn 19, 507 ff.
- Williams, original papers illustrating the history of the application

of the roman alphabet to the languages of India und Bâgh-o-Bahâr angezeigt 14, 758 f.

Wilson, dictionary Sanscrit et English, vol. I. part. IV. angezeigt 14, 754 ff.

Wind, hieroglyphische Bezeichnung der WW. 14, 17 ff.

Wissenschaften, ihre Eintheilung nach den „aufrichtigen Brüdern“ 18, 692.

Wittwen und Verlobte in Indien dürfen sich nicht wieder verheirathen 19, 646.

Wohnung, ewige, ägyptische Bezeichnung des Grabes 17, 554.

Wolff, ein Gedicht Nâbigah's 13, 701 ff. an junge Arabisten 18, 631. 19, 625.

Wright, W., Bemerkung zu Enger's Ausgabe von al-Mâwardi's constitutiones politicae 11, 316 f. hierzu Erwiderung von Enger 11, 563 ff. Bericht über seine Studien 13, 505. Briefliches 16, 276. Note on de Lagarde's edition of the Syriac Text of S. Clementis Romani Recognitiones 16, 548 ff.; dazu 20, 446. Anecdota Syriaca angezeigt 17, 752 ff. Briefliches über den Brief Muhammeds (17, 385 f.) 18, 341. über syrische Druckunternehmungen 19, 357 f. contributions to the apocryphal literature of the new testament, angezeigt 20, 460 ff.

Wunderthaten, ihre Arten 20, 42.

Wüste, grosse nordafrikanische Stein-W. 18, 544.

Wüstenfeld, eigenthümliche Berechnung eines arabischen Chronostichon 12, 190. Jäccht's Reisen aus seinem geographischen Wörterbuche beschrieben 18, 397 ff.

Wuttke, Entstehung und Beschaffenheit des fönikisch-hebräischen Alphabets 11, 75 ff.

Wylie, Briefliches über Mandschusprache 19, 303.

## X.

Xerxes, Name, in Keilschrift zweiter Gattung 16, 8. X.-Inschriften 16, 118 ff.

## Z.

Zâb ist Name verschiedener Flüsse 18, 408. Mündungen des untern und obern Z. 18, 430 f. Z.-Land in Nordafrika 18, 544 f.

Zabelus, nabatäischer König, Münzherr 14, 374.

Zabid, Stadt, ihre Geschichte 14, 527.

Za'farân, Dair al-, vom Krokusbau benannt 18, 436.

Zahara, nordafrikanische Gegend 18, 543.

Zahl, heilige, ist 108 bei den Kalmücken 11, 710. Z.-Zeichen, palmyrenische 12, 217 f. formosanische Z.-Wörter 13, 84. phönicische Z.-Zeichen 14, 657. wedische Angaben über hohe ZZ. 15, 132 ff. Z. im Systeme des Pythagoras 15, 587 ff. syrische Z.-Zeichen 16, 264. Z.-Wörter in der Sessuto-Sprache 16, 463 ff. ältere syrische Z.-Zeichen 16, 577 ff. Z.-Wörter der Dušik-Kurden 16, 627. einige räthselhafte Z.-Wörter 18, 292 f. 381. Z. und Maass nach den „lautern Brüdern“ 18, 691 ff. Z.-Wörter der Kâfirsprache im indischen Kaukasus 20, 430 ff.

Zahr al-himâr, Bergpass, Pilgerstation 18, 529.

Zakuto, seine Anführungen aus Zemach's Aruch 12, 144.

- Zandik**, Bedeutung des Wortes 11, 528.  
**Zaradûst** kannte alle Schutzmittel gegen das Feuer 20, 499 (s. Zoroaster).  
**Zaruam**, angeblich Personification des Schicksals im Parsismus 19, 89.  
**Zarzir**, Wâdî, bei Hebron 11, 54. Name Z. 11, 62.  
**Zauâua**, Berberstamm 12, 177.  
**Zauberei**, ihre Literatur 13, 639 f. ihr Wesen 20, 34.  
**Zebi Hirsch**, jüdisch-deutscher Uebersetzer der Abhandlungen der „aufrichtigen Brüder“ u. s. w. 13, 3.  
**Zeit**, wedische Angaben über Z.-Theilung 15, 132 ff. zur ägyptischen Z.-Rechnung 15, 251 ff. Z.-Rechnung der Chinesen 15, 790. Z.-Rechnung der Palmyrener ist die seleucidische 18, 70. Z.-Rechnung in Tibet 18, 369 f. zur assyrischen und ägyptischen Z.-Rechnung 20, 178.  
**Zelte der Kurden**, ihre Einrichtung 12, 591.  
**Zemach** b. Paltai Gaon, sein talmudisches Lexikon 12, 144.  
**Zendavesta**, Unzuverlässigkeit seiner Pehlewi-Uebersetzung 19, 578 ff.  
**Zenker**, das chinesische Reich nach dem türkischen *Haâiname* 15, 785 ff. *Bibliotheca orientalis* II angezeigt 16, 300 ff. neueste Hindustani-Literatur 19, 599 ff.  
**Zenobia**, Schreibart des Wortes im Talmud 18, 70.  
**Zereng**, Münzstätte 12, 694. 18, 610. 19, 402.  
**Ziffern**, arabische, Alter ihres Gebrauchs 20, 374 f.  
**Zigeuner in Damask** 11, 482. in Persien 11, 689 ff. ZZ. mögen die indischen Bhangî's seyn 15, 695. ältere Annahme über sie 16, 413.  
**Zijjâd bin Abû Sufjân** auf Pehlewi-münzen 12, 50. nennt sich auch „Sohn seines Vaters“ auf Münzen 19, 465. 471.  
**Zingerle**, Proben syrischer Poesie aus Jakob von Sarug 12, 117 ff. 13, 44 ff. 14, 679 ff. 15, 629 ff. zur syrischen Metrik 17, 687 ff. syrische Poesien, enthaltend den Ehe-Ritus der Nestorianer 17, 730 ff. zur syrischen Metrik 18, 751 ff. Notiz 20, 446. Nachträgliches zu den Proben syrischer Poesie aus Jakob von Sarug 20, 511 ff.  
**Zion**, seine Formation 14, 611 f. Name Z. 15, 224.  
**Zobel de Zangroniz**, Briefliches über einige phöniciſche Münzen 16, 547. spanische Münzen mit bisher unerklärten Aufschriften 17, 336 ff.  
**Zodiakus**, griechisch-ägyptische Bilder des Z. 14, 22. s. Thierkreis.  
**Zoroaster**, Stifter des Ormuzdglaubens 19, 21 ff. sein Zeitalter 19, 304 (Vgl. Zaradûst).  
**Zuckerbau in Palästina** 18, 459.  
**Zulu**, Briefliches über ihre Religion 11, 328 f. Titel des Zulu-Fürsten 11, 329.  
**Zunz**, die hebräischen Handschriften in Italien, angez. 18, 835.  
**Zuzen**, Münzstätte 19, 403.  
**Zwergpalme**, ihr berberischer Name 12, 186.



# Zeitschrift

der

**Deutschen Morgenländischen Gesellschaft.**

---

Herausgegeben

**von den Geschäftsführern,**

in Halle Dr. Gosche,

Dr. Schlottmann,

in Leipzig Dr. Fleischer,

Dr. Loth,

unter der verantwortlichen Redaction

des Prof. Dr. Otto Loth.

---

## Register

zu Band **XXI—XXX.**

Von

**Prof. Dr. G. M. Redslob.**

---

**Leipzig 1877**

in Commission bei F. A. Brockhaus.

1  
A  
A  
1  
1  
C  
E  
46  
8  
1

## A.

- A.** das arabische Reim-A (20, 611 f.) 21, 276.
- Ab'ali**, himjarischer Königstitel 29, 614. 616.
- 'Abbāsiden**-Münzen in Schweden gefunden 22, 286 ff. A.-Münzen in Wien 23, 240 ff., in Pommern gefunden 30, 276 f.
- Abbeloos et Lamy**, Gregorii Barhebraei chronicon ecclesiasticum angezeigt 27, 161 ff. 28, 508.
- 'Abd al-malik**, Münzherr 23, 179.
- 'Abd al-rahmān**, Sohn Hälid's, sein Feldzug durch Kleinasien 29, 86 f.
- Aberkuh**, hulaguidische Münzstätte 28, 140.
- Aberzi**, Häuptling der Ansiedler von Bukhārā 28, 450.
- Abjada' Jata'**, himjarischer König 29, 598.
- Abjān**, Fundort himjarischer Inschriften 24, 188.
- Abraham**, sein Kampf mit Kedorlaomer 22, 61 ff.
- Abū**, das Wort, in Algier häufig durch Bābā verdrängt 24, 621.
- Abū 'Alī al-Fārisī**, ein unbekanntes Werk von ihm aufgefunden 23, 302 ff. 647 ff.
- Abū-l-'Abbās Aḥmed**, Erklärung seltener Ausdrücke im Commentare Rafī's, angezeigt 27, 204 ff.
- Abū-l-'alā' Ma'arri**, ein Freidenker des Islam 29, 304 ff. seine Nachbildung des Kor'an 29, 639 f. philosophische Gedichte von ihm 30, 40 ff.
- Abū l-'kāsīm Muḥammad ibn Hānī**, schiitischer Dichter 24, 481 ff.
- Reg. Bd. XXI—XXX.**
- Abū Muḥammad al-Ḥabīb**, Münzherr 22, 704.
- Abū Nuwās**, über eine vollständige Ausgabe seiner Gedichte 21, 674 ff.
- Abū Sa'id**, Hulaguide, Münzherr 28, 141.
- Abū Sarāja bin Maṣū'r**, Münzherr 22, 706. 23, 313.
- Abū Ṭālib Azzajjāt**, wahrer Verfasser der Schrift über nabatäische Landwirthschaft 29, 455.
- Abūnā**, seine Krone als Kriegsbeute in London 22, 553.
- Abydos**, der grosse Sesostris-Text von dort 29, 456 ff.
- Abyssinien** s. Ḥabaš.
- Accent** im Aethiopischen 28, 515 ff.
- Achämenes**, Name, keilschriftlich 24, 8. 26, 61.
- Achdam**, arabische Paria's 25, 197.
- Adam**, jüdische Angaben über ihn 24, 284 f. die talmudisch-midrassische Adamsage und die Yima- und Meschiasage 25, 59 ff.
- Adari**, Name der Stadt Harar bei den Somali's 23, 453.
- Aden**, jüdische Grabsteine daselbst 21, 156 ff. himjaritische Inschrift von dort 22, 339.
- Adrammelech**, Name, in assyrischer Aussprache 26, 140.
- Afghanen**, Name und Verwandtschaftsverhältnisse 21, 11 ff. AA. in Mazanderān 21, 243.
- Afrika**. zur neuesten Literatur A.'s 23, 299 ff.
- Afrikanisches** 27, 463 ff.



- Agau-Sprache, Sprachliches **23**, 484 ff.  
Bemerkungen über die A.-Sprache **23**, 642 ff.
- Agni, das Urlicht bei den Indern **22**, 575. 591.
- Aegypten, Aegypter. ä. Texte aus der Zeit des Pharao Menophthah **21**, 652 ff. ä. Ursprung chaldäischer Namen **22**, 50. Name A. keilschriftlich **24**, 40. semitische Lehnwörter im Ae. **25**, 618 ff. Name Ae. (Mizraim) keilschriftlich **26**, 55. ä. Dialekt des Arabischen **27**, 239 ff. vier Klassen der ä. Bevölkerung **29**, 474. ä. Königstitel **29**, 476. neue Erscheinungen der ä. Presse **30**, 149 ff. AAe. waren Gartenfreunde **30**, 399.
- Ahab, seine Regierungszeit nach assyrischer Quelle **23**, 145.
- ‘Āhirah (in der Laġa’ah) hat zu allen Zeiten Wasser **29**, 435.
- Ahlwardt, Bemerkungen zu J. Rüdiger’s Notiz über eine arabische Handschrift der k. Bibliothek zu Berlin (**23**, 302 ff.) **23**, 647 ff.
- Aḥmad al Ġāzi (Melik-Danischmend), seine Regierung **30**, 468 ff.
- Ahriman, sein Beiname aebagaṭ aibagaṭ **23**, 503 f.
- Ahuna-vairja (Honover) **25**, 14 ff.
- ‘Ain, vorgebliche Münzstätte **29**, 662.
- Ak-Kirpi bei Van, Standort einer Keilschrift **26**, 490.
- Akkad, Name, in assyrischer Schrift **26**, 164. the Accadian numerals **27**, 696 ff.
- Akkadisches, ob Sprache oder Schrift **29**, 1 ff.
- ‘Akkah, Münzstätte **21**, 619. 624 ff.
- Alabaster, Herkunft des Namens **25**, 528 f.
- Alchymie (Name) **30**, 534 ff.
- Alexandrien, Münzstätte **21**, 619 ff. Bücherwesen daselbst **27**, 154.
- Algebraisches über das Schach bei Birānī **29**, 148 ff.
- Algorismus, Algorithmus, Ursprung des Namens **24**, 332.
- ‘Alī, seine Feier **24**, 469. sein Tod **29**, 94. A. ist nicht Begründer der Grammatik **29**, 320.
- ‘Alī ibn Maimūn al-Maġribī und sein Sittenspiegel des östlichen Islām **28**, 293 ff. sein Leben und Schriftwerke **28**, 297 ff.
- Alif, der arabische Buchstabe, warum Anfangsbuchstabe des Alphabets **26**, 783.
- Alizaris, der Name **28**, 703.
- Almaḡah, himjarische Gottheit **26**, 425. 430. 432. **29**, 600. 605. 609. 616. **30**, 289. 675.
- Almkvist, den semitiska språkstammens pronomen, angezeigt **30**, 379 ff.
- Alphabet. aramäische AA. aus dem neunten Jahrhdt **22**, 549 ff. ältestes a. Gedicht der christlichen Literatur **26**, 809. altarmenisches A. **30**, 62 f.
- ‘Amāliḡah sind Edomiter **25**, 579.
- Amarakosha, Commentare zu, **28**, 103 ff.
- Amari, appendice alla biblioteca arabosicula, angezeigt **29**, 672.
- ‘Ambra, Name, für Bernstein gebraucht **23**, 278.
- Āmen em hēb, ägyptischer Feldhauptmann, sein Grab und Biographie **30**, 391 ff.
- Āmenārtes, ägyptische Königin **27**, 138 ff.
- Ammonitis, nabatäische Inschrift von dort **25**, 429 ff.; dazu **25**, 508. **27**, 133. auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
- ‘Amr ibn al-lait, der Saffaride, Münzherr **30**, 277.
- Āmul, Vaterstadt des Ṭabarī **21**, 251.
- Anaīt, Name, in armenischer Keilschrift **26**, 470.
- Anaītica, armenische Provinz **26**, 506 f.
- Anaītis, Name, keilschriftlich **24**, 65. Formen des Namens A. **26**, 633 ff.

- Anat, babylonisch-assyrische Gottheit, ihr Name in hebräischen Ortsnamen 27, 404.
- Antilibanon, ein daselbst noch lebender syrischer Dialekt 21, 183 ff.
- Antiochien, das arabische, 22, 520. 23, 266.
- Aperiu, ägyptischer Name der Hebräer 21, 652.
- Aphrahāt, der wahre Verfasser der dem Jacob von Nisibis zugeschriebenen Homilien 23, 512.
- Aphrodite entspricht der edomitischen Belati 29, 282. 295.
- Apokalypsen mit polemischer Tendenz 28, 627 ff.; dazu 29, 162 ff. jüdisch-arabischer Name von AA. 28, 628 f.
- Arabägypter von Ptolemäus erwähnt 25, 529. 577.
- Araber, Arabien. Die Vulkanregionen A.'s 22, 365 ff. Proben neuerer Dichtkunst der AA. (20, 589 ff.) 22, 541 ff. zur Ethnographie A.'s 23, 296 ff. A. im sechsten Jahrhundert 23, 559 ff. Name A. keilschriftlich 24, 12. Uebersetzungen aus dem Indischen in's A. 24, 325 ff. 25, 378 ff. 422 ff. a. Ziffersystem stammt aus Indien 24, 331. 354. Die a. Sprache als ein rohes Patois angesehen 25, 123. geographische und sprachliche Verhältnisse in Süd-A. 25, 491 ff. alt-a. Sprachstudien 25, 525 ff. A. Name insbesondere für den Küstenstrich östlich vom Nil-land 25, 576. a. Buchstaben für mystische Speculationen benutzt 26, 780. a. Vulgärdialekte 27, 232 ff. alt-a. Sprachstudien 27, 295 ff.; dazu 28, 150 f. a. Bevölkerung in Mesopotamien 27, 327 ff. Beitrag zur Kenntniss der a. Sprache in ihrer gegenwärtigen Fortbildung 27, 533 ff. lateinische Uebersetzungen aus dem A. in der Berner Stadtbibliothek 28, 154. occidentalische Uebersetzungen aus dem A. im Mittelalter 28, 453 ff. zur Geschichte der AA. im ersten Jahrhundert der H. aus syrischen Quellen 29, 76 ff. Name A. vom gassanidischen Gebiete gebraucht 29, 420. AA. schon im 6. Jahrhdt. Bewohner des Haurān 29, 442.
- Arabisches. A. der syrischen Wüstenbewohner 22, 69 ff. 112 ff. A. in Kairo 22, 332. das klassische A. von den Kinānah gesprochen 23, 592. 24, 235. Süd-A. 25, 494 ff. 26, 818. 30, 487 ff. 30, 570 ff.
- Arachosien, Name, keilschriftlich 24, 15.
- Aradus, auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329.
- Aramäa, Aramäer. Beiträge zur Kenntniss der a. Dialekte 21, 183 ff. (dazu 22, 271 ff. 22, 443 ff. 24, 85 ff.) Beiträge zur a. Münzkunde Eran's 21, 421 ff. a. Inschrift auf babylonisch-assyrischem Gewichte 21, 466 ff. a. Alphabete aus dem neunten Jahrhundert 22, 549 ff. Bemerkungen über a. Inschriften 22, 674 ff. a. Miscellen 23, 266 ff. Türkische Lehnwörter in a. Sprache 23, 268 ff. zur aramäischen Lautlehre 23, 293 ff. die Namen der a. Nation und Sprache 25, 113 ff. unter AA. später Heiden verstanden 25, 116. 118. a. Namen der Thierkreisbilder 25, 256 ff. a. Sprache von Gott gesprochen 25, 520 f. heutige a. Dialekte 25, 652 ff.
- Arbeiten der Mitglieder der russischen geistlichen Mission in Peking Bd. 4 angezeigt 21, 499 ff.
- Arbela, Name, keilschriftlich 24, 12. 26, 163. 171 ff.
- Ardebil, Münzstätte 29, 662.
- Aretas, auf einer Inschrift von Saidah genannt 23, 436 f.
- Argistis, König, armenische Keilschriften von ihm 26, 556 ff. Formen des Namens A. 26, 635 ff.
- Ariana, Name, keilschriftlich 24, 13.

- 'Āribah, Muta'arribah, Musta'ribah 25, 525 f.
- Arin und dessen Meridian 24, 329. 353.
- Armanier, parthische Königsdynastie 27, 332 f.
- Armenien. Name A. keilschriftlich 24, 13 f. ältere Namen A.'s 24, 81. Turanische Elemente in der a. Sprache 24, 82 f. A. von Darius wieder- unterworfen 26, 347. a. Keilinschriften von Van und Umgegend 26, 465 ff. a. christliche Namen 26, 565 f. Aussprache und Umschreibung des Alt-A. 30, 53 ff. griechischer Ursprung der a. Schrift 30, 74 ff. iranisch-a. Namen auf karta, kert, gird 30, 138 ff.
- Armenisches, Alt-, 26, 687 ff.
- Arpad, seine Lage 25, 258; dazu 655.
- Arsaces, Bedeutung des Namens 24, 29.
- Artaxerxes, Name, keilschriftlich 24, 29. 26, 62. assyrische A.-Inschriften transcribirt und übersetzt 26, 368 f.
- Artaz, armenische Landschaft, ihre älteren Namen 26, 578.
- Artemis, die armenische 26, 507 f.
- Arthasastha, Name, erklärt 21, 433.
- Artikel, der arabische, seine Verbreitung und Ursprung 25, 526 ff. 579 ff. im Assyrischen durch das Pronomen demonstrativum vertreten 26, 296. A. im Himjarischen em und m gesprochen 27, 245.
- Arzaniās, Name des östlichen Euphrat-arms 26, 568.
- Arzen, armenische Provinzialhauptstadt, ehemals Irši geheissen 26, 608.
- Arzneikunde s. Medicin.
- Arzt. Das Lied des A. (Rigveda 10, 97) 25, 645 ff. indische Regeln für künftige AA. 26, 445 ff. Aufgaben des Arztes im Felde 30, 638 ff.
- Asa foetida, Pflanze, in Persien vielfach ausgestorben 28, 701.
- Asarhaddon, Name, keilschriftlich 26, 56. 119.
- Asdod, Name, keilschriftlich 26, 56. 329.
- Asien. zur neuesten Literatur Hinter-A.'s 23, 299 ff.
- Askalon auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329.
- Askenas ist Westkleinasien 24, 82; vgl. Askenaz 26, 587.
- Asketen den Laien entgegengesetzt 28, 186. 225. A. gerühmt 28, 220 ff.
- Aesopus, (Sophos). ä. Fabeln in syrischer Uebersetzung 27, 151. A.'s Leben und Fabeln in krim'schem Vulgärtürkisch 28, 572 ff.
- Asow'sches Meer, sein Name bei den Polowzern 29, 559. bei Edrisi 29, 563.
- Asrār al-'arabijjah des Ibn al-'Anbārī beschrieben 28, 331 ff.
- Asref, Stadt in Mazanderān 21, 242.
- Assurbanipal, Veranstalter der assyrischen Syllabare 26, 15.
- Assyrien. Die biblische Chronologie nach a. Keilschriften festgestellt 23, 134 ff. die Basis der Entzifferung der a.-babylonischen Keilinschriften 23, 337 ff. a. Sprache ist semitisch 23, 368 ff. Name A. keilschriftlich 24, 16. zur Kritik der biblisch-a. Chronologie 25, 449 ff. die a.-babylonischen Keilinschriften 26, 1 ff. Name A. keilschriftlich 26, 100. Sprache der a.-babylonischen Keilschrift 26, 177 ff. über einige a. Thiernamen 27, 706 ff.; dazu 28, 152 f. 30, 308 ff. über einige a. Wörter 28, 88 ff. Dual des a. Perfects 30, 310 f.
- Assyrisches 26, 370 ff. 30, 310 ff.
- 'Astar-Kamos 24, 649 ff.
- Astarte, der Name 24, 658 ff. in assyrischer Form 26, 169 ff. A. entspricht der edomitischen Belati 29, 282. 295.

- Astrabâd** (Provinz und Stadt), Lage und Beschaffenheit 21, 234 ff.
- Astronomen**, von Ibn Esra angeführte, 24, 346 ff. 353 ff.
- Astronomie** s. Stern.
- Asur**, Gottesname, die mit ihm zusammengesetzten assyrischen Eigennamen 26, 118 ff. 132 ff. 138 ff. 153.
- Atâbeken**-Münze 23, 257.
- Athalja** (Königin), Jahr ihrer Thronbesteigung 23, 145.
- Athen**, phöniciſche Inſchrift von dort 23, 157 ff. ſiebente a.-phöniciſche Inſchrift 27, 130 ff.
- Aether** in indiſcher Auffaſſung 21, 315.
- Aethiopien**, Aethiopien s. auch Habaſ. aſiatiſche AAe. 22, 8 f. 23. Name der AAe. im Koptiſchen 22, 555. ä. Herrſchaft in Jemen 23, 560. Name A. (Küſch) keilſchriftlich 24, 36. ä. Handschriften in London 24, 599 ff. ä.-himjarische Kriege 24, 624 ff. zur ä.-arabiſchen Grammatik 27, 639 ff. über zwei ä.-Tigre-Dialekte 28, 437 ff. über den Accent im A. 28, 515 ff. ä. Handſchrift in Dresden 30, 297 ff. Verhältniſſe der ä. Schrift zu den Harrah-Inſchriften 30, 522.
- Atroth**, moabitische Stadt, in moabitischer Quelle genannt 24, 434.
- ‘Attar**, himjarische Gottheit 29, 613.
- Auerbach**, Jephethi ben Eli in Prov. c. 30. commentarius angezeigt 22, 360.
- Auferſtehung** nach pariſch-talmudiſcher Lehre 21, 577 ff.
- Aufrecht**, ein Heilſpruch aus Rigveda 24, 203 f. Erklärung vedischer Wörter 24, 205 f. 25, 232 ff. Auswahl von unedirten Strophen verſchiedener Dichter (16, 749 ff.) 25, 238 ff. 455 ff. zwei kritiſche Bemerkungen 25, 242 ff. über die Paddhati von Çāṇḍadhara 27, 1 ff.; dazu 27, 626 ff. 28, 156. zur Handſchriftenkunde 28, 103 ff. neue Erwerbungen der Bodleiana 29, 313 ff.
- Auge des Königs**, ägyptiſcher Titel 30, 401.
- Auramazda**, s. Ormuzd.
- Aussatz** heiſt Frankeneuſe 23, 310. die bibliſchen Namen dafür betreffend 28, 700.
- Avayâs**, das indiſche Wort, ſeine Ableitung 27, 709 f.
- Avesta**, Beiträge zu ſeiner Erklärung 25, 1 ff. 215 ff. 26, 453 ff. 697 ff. 28, 77 ff. zur Erklärung des A. 25, 297 ff. 27, 649 ff. Geſchichte der A.-Studien 30, 543 ff.
- Avicenna** s. Ibn Sina.
- Awrangzêb**, Medaille von ihm in Gotha 22, 282 ff.
- Ayâs**, das indiſche Wort, ſeine Ableitung 27, 709 f.

## B.

- Ba** in Südarabien für ibn geſagt 25, 495.
- Baal**. B.'s-Land, Bedeutung des Ausdrucks 23, 693.
- Ba'albek** auf aſſyriſcher Inſchrift genannt 27, 514. 516.
- Baalit**, Göttin des untergehenden Venusſterns 27, 403.
- Bâbek** (der Sectirer), ſeine Abſtammung und erſtes Auftreten 23, 531 ff.
- Bâberiden**-Münzen 25, 607.
- Babylon**, Babylonien. Ueber b. Urgeſchichte 22, 1 ff. Name B. ideographiſch dargeſtellt 23, 346. keilſchriftlich 24, 18. die aſſyriſch-b. Keilſchriften 26, 1 ff. Name B. keilſchriftlich 26, 100. 163. 180. B. von Darius eingenommen 26, 345. 353 ff. Miſſionsreiſe nach B. und Medien 28, 99 ff.
- Bacher**, kritiſche Unterſuchungen zum Prophetentargum und über das gegen-

- seitige Verhältniss der pentateuchischen Targumim 28, 1 ff.; dazu 29, 157 ff. 319 f. Gegenbemerkungen und Nachträge des Prophetentargum betreffend 29, 319. Sa'di-Studien 30, 81 ff. der miles gloriosus des Plautus in 1001 Nacht 30, 141 f.
- Backen. B.-Weise der Beduinen 22, 104.
- Bactriana, Name, keilschriftlich 24, 19.
- Badd, Landschaft, ihre Lage 23, 539.
- Badr ob Petra 25, 259.
- Bağdād, Hulaguiden-Münzstätte 28, 138 f.
- Bagratiön, russische Familie, ihr Ursprung 26, 486.
- Bagridur I., armenische Keilschrift von ihm 26, 484 ff. B. II., Keilschrift von ihm 26, 599 ff. 620 ff. 640.
- baḥ, Münzwerthzeichen, sein Gegen-  
theil 23, 179. 245 ff.
- Bahā al-din, šit'ischer Schriftsteller 29, 677 f.
- Bahāder, letzter Mogul-(Schein-)Kaiser, Münzherr 25, 608.
- Bahram IV., sein Bild auf einer Gemme 29, 200 f.
- Baikand, das alt-iranische vaēkeretem 28, 448. jB. alter Name von Buhārā 28, 449.
- Bairūt, die dortigen wissenschaftlichen Bestrebungen 27, 534 ff.
- Baktrien. Verhältniss des Alt-B. zum Indischen 26, 698. 713.
- Baldachin für Beduinen 22, 156 f.
- Balḥ, Münzstätte 21, 630 ff.
- Balḥt, al-, sein Verhältniss zu al-Isṭahrī und Ibn Haukal 25, 42. sein Todesjahr 25, 51.
- Ballagi, seine Entzifferungen der Inschrift des Mesa 24, 710 f.
- Banat, Zigeuner daselbst 24, 695 f.
- Baradäus s. Jakob Baradäus.
- Barbier de Meynard, les colliers d'or und les pensées de Zamahšārī, angezeigt 30, 569 ff.
- Barferūs (in Mazanderān), das alte Mamfir 21, 245.
- Bargès notice sur deux fragments d'un Pentateuque hebreu-samaritain angezeigt 21, 288 ff.
- Barhebräns, Scholien zu Gen. 49. 50. Ex. 14. 15. Deut. 32—34. Jud. 5 veröffentlicht 24, 495 ff. Chronicon ecclesiasticum ed. Abbeloos et Lamy angezeigt 27, 161 ff. seine Scholien zu verschiedenen Psalmen nebst Vorrede zum N. T. 29, 247 ff.
- Bari (centralafrik. Volk), Thiermärchen von ihnen 21, 221 ff.
- Barḫm, ḫimjarischer Personennamen 29, 592. 600.
- Barrio, spanischer Name für Ghetto 25, 419.
- Baṣrah, Verhältnisse daselbst 24, 472 ff. Datteln von B. sind die wohlgeschmecktesten 28, 502.
- Bastian, Auszüge aus medicinischen Büchern der Siamesen 23, 258 ff. die Verkettungstheorien der Bud-  
dhisten 29, 53 ff.
- Bauer (im Sinne des Schachspiels), Spitzname 28, 693.
- Baum, heiliger, im Buddhismus 29, 70. 72.
- Bazarianen, Völkerschaft um Mariupol 28, 577 ff.
- Beal, Travels of Fah Hian and Sung-Yun, buddhist pilgrims 24, 478 ff.
- Beduinen, Sitten derselben 22, 94 ff. Charakter der b. Dialekte 27, 233 ff.
- Begräbniss in Chaldäa und Aegypten 22, 53.
- Behemoth, Jakob's von Edessa Ansicht darüber 24, 293 ff.
- Behistun, dortige Inschrift I. erklärt 23, 222 ff. die dortigen assyrischen Inschriften transcribirt und übersetzt 26, 339 ff.
- Behrnauer, über die 156 seldschukischen Distichen aus Sultān Wale'd's

- Rebâbnâme 23, 201 ff.; dazu Fleischer's Nachtrag 23, 208 ff.
- Beinamen (lakab's), verwerfliche 28, 306 ff.
- Bekîl, himjarischer Stamm 29, 600.
- Bel in assyrischen Eigennamen 26, 128. 133. 141 f. 152 f.
- Belati, edomitische Gottheit, entspricht der Aphrodite und Astarte 29, 282. 295.
- Belinas, ob = Plinius 23, 701.
- Belkâ, Ursprung des Namens 23, 568.
- Bellew, v., Kritik seiner Puschtu-Grammatik 23, 1 ff.
- Belsazer, Name, in assyrischer Ansprache 26, 128. 154.
- Beltsazar, Name, in assyrischer Ansprache 26, 154.
- Benhadad, der Name, erklärt 26, 143 f.
- Berberi, verschwundene Stadt in Asrabâd 21, 235.
- Berg. BB. nach tibetischer Ansicht von göttlichen Wesen bewohnt 23, 550.
- Bergé, Dichtungen transkaukasischer Sänger in aderbeidschanischer Mundart angezeigt 22, 744 ff. dictionnaire persan-français angezeigt 23, 336. Mirza Schaffi 24, 425 ff.
- Bergmann, v., zur muhammedanischen Münzkunde 23, 240 ff.
- Berichtigungen. (im Register zu den Jahrgängen 11—20 Art. Bleisiegel l. 20, 369) 21, 307. 503. 22, 362. 568. 23, 701. 24, 252. 728. 25, 462. 686. 26 S. 8 Z. 12 v. u. lies XIV. a. b. S. 20 Z. 2 v. u. (Anm.) lies אֲשָׁקֶל. S. 23 Z. 1—4 v. u. (Text) statt NI lies IN. S. 61 Z. 30 lies Sylben. S. 101 Z. 45 lies כִּשְׁתִּי. S. 107 Z. 7 lies „flog ich herbei“. ebend. statt Sig. lies Tgl. S. 110 Z. 1 lies kissat. S. 131 Z. 13. 17. 23. 24. 27 lies šal-lim. S. 133 Z. 11 lies Af. S. 141 Z. 7 füge hinter „Stelle“ hinzu: (Opp.). S. 164 Z. 9 (Nr. 80) lies Hal-šu-ai. Z. 12 (Nr. 81) lies Har-ran-ai. S. 166 Z. 34 lies: das unedirte. S. 181 Z. 4 lies den. S. 185 Z. 3 lies frühere (Plur.). ebend. Nr. 77 lies ruḥḥ. S. 198 Z. 7 v. u. (Anm.) lies אֲרִיִּי. S. 204 Z. 6 füge hinter „Zischlaute“ hinzu: und einem Gutturale. S. 207 Z. 5 streiche šalmānu bis šalmānu und vgl. die Verbesserung zu S. 220 Z. 20. S. 218 Z. 15 lies šalmanu. S. 220 Z. 20 šal-ma-a-nu. S. 222 Z. 16 lies אֲרִיִּי. S. 231 Z. 16 lies Šalmanuāsir. S. 236 Z. 11 lies: dieselben. S. 271 Z. 8 v. u. lies muntahiš und vgl. Nachträge (26, 390). ebend. Z. 7 v. u. lies אֲרִיִּי. S. 293 Z. 7 füge vor „87“ hinzu: Assurb. Sm. S. 298 Z. 14 lies den vierten Buchstaben des zweiten äthiopischen Wortes **፬** statt **፬**. S. 310 Z. 25 lies yathâ. S. 314 Z. 3 lies: jedes Versuchs. S. 353 Z. 35 lies a-lik. S. 393 Z. 10 lies u-šal-lim-ma. 27, 223. 488. 28, 705. 29, 682.
- Berlin, eine arabische Handschrift des Abû 'Alî al-Fârîsî daselbst 23, 302 ff. 647 ff. Sammlung nestorianischer Kirchenlieder daselbst 27, 489.
- Berliner, die Massorah zum Targum Onkelos, angezeigt 30, 188 ff.
- Bern, lateinische Uebersetzungen aus dem Arabischen daselbst 28, 154; dazu 28, 453 ff.
- Berosus, seine babylonischen Dynastien 22, 28 ff.
- Bescheidenheits-Ausdrücke, hebräische 25, 132 ff.
- Besiegler, eine ägyptische Priesterklasse 27, 131.
- Bethlehem, Münzfunde daselbst 21, 618.
- Bêtîmâ (Bêtîmâ) Ortschaft und Kloster am Abhange des Hermon 29, 428.

- Beurmann-Merx, Vocabulary of the Tigré Language angezeigt 22, 746 ff.
- Bhûg, indische Münzstätte 25, 611.
- Biaima, Name des Landes der Urheber der armenischen Keilinschriften 26, 641 ff.
- Bibel miḫdaš jahgenannt 24, 704. zur Kritik der b.-assyrischen Chronologie 25, 449 ff. Cassel'sche B.-Handschrift 25, 649 ff. B.-Kritisches 27, 669 ff.
- Bibliotheca Indica Jahrg. 1865—1870 angezeigt 25, 656 ff.
- Bibliothek. BB. in Konstantinopel, die Verhältnisse an ihnen 30, 125 ff. B. des Muṣṭafa Pascha in Kairo 30, 312 ff.
- Bickell, conspectus rei Syrorum literariae, angezeigt 25, 276 ff.; dazu 25, 512 f. noch ein Wort über alphabetische und akrostichische Lieder Ephraïm 26, 809 ff. die Gedichte des Cyrillonas nebst einigen andern syrischen Ineditis 27, 566 ff. B., Kalilag und Damnag angezeigt 30, 752 ff.
- Biberstein Kazimirski, v., Spécimen du Divan de Menoutschehri angezeigt 30, 772.
- Bild. B.-Lautschrift besprochen 23, 163 ff. byzantinisch-arabische B.-Münzen 23, 174 ff. 255.
- Bin, assyrische Gottheit 26, 142 ff. 152.
- Birmanen, ihre Bezeichnung des Sensibeln 29, 60.
- Birûnî, Algebräisches über das Schach bei ihm 29, 148 ff.
- Bizûno (Estuno), syrisches Kloster, seine Lage 24, 263.
- Blau über den Münznamen „Fils“ 21, 672 ff. Briefliches 21, 680 ff.; dazu Levy 22, 337 ff. die Wanderung der sabäischen Völkerstämme im 2. Jahrhundert n. Chr. 22, 654 ff.; dazu 23, 296 ff. aramäische Miscellen 23, 266 ff. etwas über das Manna 23, 275 ff. etwas über den Bernstein 23, 278 ff. etwas über das Opium 23, 280 f. Arabien im sechsten Jahrhundert 23, 559 ff. zur Verständigung mit Prof. Nöldeke 24, 227 ff. Anti-Prätoriana 25, 260 ff.; dazu 25, 499 ff. alt-arabische Sprachstudien 25, 525 ff. 27, 295 ff.; dazu 28, 150 f. (die Karte hierzu dem 1. und 2. Hefte des Bandes beigegeben). Vergessene punische Glossen 27, 521 ff. palmyrenisches Relief mit Inschrift 28, 73 ff. Briefliches aus Odessa 28, 168. griechisch-türkische Sprachproben 28, 562 ff. über die griechisch-türkische Mischbevölkerung um Mariupol 28, 576 ff.; dazu 29, 166. 167. über Volksthum und Sprache der Kumanen 29, 556 ff.; dazu 30, 328. der See Eskdrin = Sklêros 29, 642 f. zweitausend karthagische Inschriften 29, 644 f. phöniciische Analecten 5. 30, 738 ff. vgl. 19, 522 ff.
- Blei. B.-Münzen vom ostindischen Archipel 21, 300. Nachtrag zu der Abhandlung über kufische Bleisiegel (20, 336 ff., nicht 10, 336) 21, 492 ff.
- Blenden, als Strafe in Persien abgeschafft 28, 703.
- Blochmann, Briefliches 22, 739 ff.
- Blut, dessen fünf Arten im weiblichen Körper 23, 262 f.
- Bodleiana, neue Erwerbungen derselben 29, 313 ff.
- Böhlingk, sein indischer Dichter Kapora ist eine Fiction 27, 14. einige Bemerkungen zu den von Aufrecht am Anfange von Bd. 27 veröffentlichten und übersetzten Sprüchen aus Çârûgadhara's Paddhati 27, 626 ff. Kâtjâjana oder Patañjali im Mahâbhâshja 29, 183 ff. das Verhalten der drei kanonischen Grammatiker zu gewissen indischen Sprachwurzeln 29, 483 ff.

Bollensen, die Lieder des Parâçara 22, 569 ff.  
 Bombay, himjarische Inschriften daselbst 30, 681 ff.  
 Bopp, sein Standpunkt dem Avesta gegenüber 30, 549 f.  
 Bouton d'Alep, Hautkrankheit 28, 701.  
 Brahma heisst Lotusgeborner 24, 324.  
 Bretspiele stehen in Beziehung zur Sternkunde 27, 122.  
 Brunell, Briefliches 22, 326 f.  
 Buchtari, Name, seine Bedeutung 29, 205.  
 Buddha, siamesische Beinamen von ihm 23, 261. Name B. in Tibet ziemlich unbekannt 24, 630. Berührungen von B.- und Jaina-Lehre 28, 188 ff. B. in siamesischer Auffassung 29, 68.  
 Buddhisten, ihre Verkettungstheorien 29, 53 ff. vier Klassen der b. Geistlichen 29, 54.  
 Budenz, Wortübereinstimmung im Magyarischen und in den finnisch-ugrischen Sprachen, angezeigt 23, 499 f.  
 Bühler, Report of: Tour to Southern Marâtha Country in search of Sanskrit manuscripts 22, 315 ff. Briefliches 22, 327.  
 Bukhârâ, Land, sein älterer Name 28, 449.  
 Bûlâk, Bücherwesen daselbst 27, 154. dortige Druckunternehmungen 28, 679.  
 Bulgaren-Münzen 30, 281.  
 Burnouf, sein Standpunkt dem Avesta gegenüber 30, 543 ff.  
 Buspar, armenische Provinz 26, 643.  
 Bustrophedon in himjarischen Inschriften 26, 425. 430 f. 29, 604. 30, 291. 293. 294. 677. 681 ff. in Harrah-Inschriften 30, 514.  
 Buwaihiden-Münzen in Schweden gefunden 22, 292. in Pommern gefunden 30, 280 f.

Byblus auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329. Inschrift von dort 30, 132 ff.

## C.

Cakôrakavu, mythischer Vogel der Inder 24, 311.  
 Calcutta, ein hebräisches Buch von dort 25, 484 ff.  
 Caldwell, seine comparative grammar of the Dravidian languages gewürdigt 23, 522 ff.  
 Caraka, indisches medicinisches Werk 26, 441 ff.  
 Çârûgadâra, über die Paddhati von, 27, 1 ff.; dazu 27, 626 ff. 28, 156.  
 Cassel'sche Bibelhandschrift, ihr Alter 25, 649 ff.  
 Ceylon, Medicin daselbst 30, 667.  
 Chalah, Name, in assyrischer Form 26, 163.  
 Chaldäa, Chaldäer, ihre Nationalität 22, 1 ff. ihre Abstammung 27, 397 ff.  
 Chalyber, früherer Name der Chaldäer 27, 400.  
 Charindas (Fluss), Originalform des Namens 27, 147. sein heutiger Name 28, 452.  
 Chasdim s. Kasdim.  
 Chemie, der Name, ob Ch. oder Chymie 30, 6 ff.  
 Childers, dictionary of the Pâli language, part. II. angezeigt 30, 171 ff.  
 China, Chinesen. Bearbeitungen ch. Schriften 21, 499 ff. Muhammedaner daselbst 21, 502. zur ch. Gotteslehre 23, 473 ff. Ch. vor Alters von Handeltreibenden besucht 23, 479. Schachspiel der Chh. 24, 172 ff. tibetisch-mongolischer Name Ch.'s 24, 629. ch. Wörterbücher 30, 589 ff.  
 Chorasán, Münzen von dort 30, 277.



- Chorasmia, Name, keilschriftlich 24, 67.
- Christen von den Arabern mild behandelt 24, 265 f.
- Christenthum in Jaman 23, 560. 25, 264. in den Euphratländern 27, 343 f.
- Christus, Name, in chinesischer Aussprache 23, 479.
- Chronologie s. Zeit.
- Chwolson, Briefliches über Handschriften in London 22, 334 ff. 529.
- Cispis, persischer Personennamen, keilschriftlich 24, 71.
- Citrone, persische Namen dafür 28, 702.
- Cöln, Münzstätte 30, 282.
- Comana Pontica, ihr heutiger Name 30, 469.
- Constantinopel, Handschriften des Tabari daselbst 25, 260. Handschriften des Kitâb des Sibawaihi daselbst 28, 155.
- Contrakte, Aera der, ist die seleucidische 21, 157 f.
- Cornill, das Glaubensbekenntniß des Jakob Baradâus in äthiopischer Uebersetzung 30, 417 ff.
- Cusa, sopra il codice arabo sulle Palme und la Palma nella Poesia, nella Scienza e nella Storia Siciliana angezeigt 28, 500 ff.
- Cyaxares, Name, keilschriftlich 24, 66.
- Cypern, Insel, ihr assyrischer Name 26, 56. ihr ägyptischer Name 30, 395.
- Cyrrillonas, seine (syrischen) Gedichte 27, 566 ff.
- Cyrus, Name, keilschriftlich 24, 36. 26, 62. 339.
- D.**
- Dagon, sein assyrisch-babylonischer Name 27, 404.
- Dalmanutha, Bezeichnung von Deutschland (Alaman) 27, 503.
- Damask, Prägort von Bildmünzen 23, 177 f. Leprosenhaus daselbst 23, 309 ff. assyrischer Name des d. Reichs 26, 323 ff. Handschriften daselbst 28, 161 ff.; dazu 28, 677. Urtheil über die d. Faḳih's 28, 319 ff. Hauptmoscheen von D. 28, 642 ff. Zeit ihrer Belagerung durch die Araber 29, 81. zur Topographie und Geschichte des d. Gebiets 29, 419 ff.
- Daniel, der Prophet, sein angebliches Grab 21, 255. ihm beigelegte Apokalypsen 28, 647 ff.
- Danischmend. die Dynastie der DD. 30, 467 ff. Ursprung und Bedeutung des Namens D. 30, 467. 472 f.
- Darb al-Ġamâ'iz (Kairo), die dort verkäuflichen arabischen Bücher 30, 152 ff.
- Dârêjâ, Ortschaft bei Damask 29, 427.
- Darius, Name, keilschriftlich 24, 2. 20. seine Inschriften in assyrischer Sprache transscribirt und übersetzt 26, 339 ff.
- Datteln des Nağd sind besonders süß 24, 470. ihr südarabischer Name in kindlicher Redeweise 25, 495. DD. von Baṣra sind die wohl-schmeckendsten 28, 502.
- Dau'an, südarabischer Wâdi 25, 491. 496.
- Declination im Puschtu 21, 71 ff.
- Delitzsch, F., über Jesaia angezeigt 27, 210 ff.
- Derenbourg, le livre des locutions vicieuses de Djawâlikî angezeigt 29, 331 ff.
- Dervischjan, Armeniaca I. angezeigt 30, 774 ff.
- Desgodins, Erklärung der in seiner „Mission du Thibet“ vorkommenden tibetischen Wörter und Namen 30, 107 ff.
- Determinative, keilschriftliche 24, 2 ff. 47. 26, 83 f. assyrische DD

- in armenischer Keilschrift 26, 472. 483 f.
- Deuteronomium, Kritisches dazu 27, 669 ff.
- Deutschland (Alemannen) durch Dalmannutha bezeichnet 27, 503. d. Gewerbe in Kumanien 29, 571.
- Dibon, bei den Moabitern Name einer Landschaft 24, 446. Fundort moabitischer Alterthümer 26, 731. 733.
- Dichtkunst, neuere gelehrte der Araber (20, 589 ff.) 22, 541 ff.
- Dieterici, die Logik und Psychologie der Araber im 10. Jahrhdt, angezeigt 22, 355. Mutanabbii carminazu herabgesetztem Preise käuflich 22, 737. die Philosophie der Araber im 10. Jahrh. n. Chr., erster Theil angezeigt 30, 330 ff.
- Difat, das biblische, ist Kappadocien 24, 82.
- Dikis (statt kidis gesagt), Name Jerusalems 22, 117.
- Diminutiva, doppelte, in magribinischen Beinamen 24, 619. 621. DD. giebt es im Mehr nicht 27, 283. ob DD. im ausserarabischen Semismus 27, 296 ff.
- Dinawar, seine Lage 28, 102.
- Dineki, Königin, auf sasanidischer Gemme genannt 29, 201 ff.
- Donner, über die Wurzelbildung in den finnisch-ugrischen Sprachen 27, 690 ff.
- Dorn, Bemerkungen über A. Mordmann's Erklärung der Münzen mit Pehlevi-Legenden (19, 373 ff.) 21, 161 ff. seine Ansichten vom Pusehtu beurtheilt 23, 1 ff.
- Dozy, über Sontheimer's Uebersetzung des Ibn al-Baitâr 23, 183 ff. D. et Engelmann des mots espagnols et portugais dérivés de l'Arabe, 2de édition, angezeigt 23, 511 f.
- Drangiane, Name, keilschriftlich 24, 51.
- Dravida (s. auch Kanara). d. Elemente im Sanskrit 23, 517 ff.
- Dreieinheit bei den Chinesen 23, 473 f. bei den Armeniern 26, 493 ff. 538. 555. 564. 571. D. nach monophysitischer Ausführung 30, 442 f.
- Dreizack, Waffe des Siva 27, 704.
- Dresden, äthiopische Handschrift daselbst 30, 297 ff.
- Druckfehler s. Berichtigungen.
- Dû-'Anama, himjarischer König 29, 611.
- Dû-Dînm, himjarischer Monatsname 29, 604.
- Dual des assyrischen Perfekts 30, 310 f.
- Dugat, histoire des Orientalistes de l'Europe du XIIe au XIXe siècle Tom. I. angezeigt 22, 563 f.
- Dungi (babylonischer König), Inschriften von ihm 29, 37 ff.
- Durbul, Ortschaft am Abhange des Hermon 29, 428.
- Durupëran, armenische Landschaft, ihr Name keilschriftlich 26, 569.
- Dusares, sein Cult in Puteoli 23, 151. auf einer Inschrift von Saidah genannt 23, 435. D. ist Hauptgotttheit der Nabatäer 25, 572 ff. D. bei Epiphanius 29, 99 ff.

## E.

- Ebedjesu, Metropolit von Nisibis, über sein syrisches „Buch des Paradieses“ 29, 496 ff.
- Ebers, die naophore Statue des Harual 27, 137 ff. das Grab und die Biographie des Feldhauptmanns Amén em heb 30, 391 ff.
- Echo, seine Entstehung nach Ibn-Sina 29, 395.
- Edessa. der dortige Dialekt ist syrische Schriftsprache 25, 116. die Schule der Perser daselbst 30, 224 f.
- Edmund, König von England, Münzherr 30, 283.

- Edom auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.
- Edrisi s. Idrisi.
- Ehkili, richtiger Hakili, ist nicht Rest der himjarischen Sprache **25**, 196. ist Sprache des Volkes von Mirbat **27**, 225.
- Eigennamen in ihrem Unterschiede von Appellativen **24**, 110 ff.
- Eitel, feng shui, angezeigt **30**, 603 ff.
- Ekbātana, Name, keilschriftlich **24**, 8.
- Ekron, auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329. **28**, 16.
- El, Gottesname, auf nabathäischer Inschrift genannt **22**, 264.
- Elasar ben Aharon Sa'diah 'Irāki, Herausgeber einer neuhebräischen Liedersammlung **25**, 484.
- Eleale, seine Lage **26**, 727. Fundort moabitischer Alterthümer **26**, 787.
- Element, das fünfte nach indischen Lehrsystemen **21**, 315 ff. **29**, 241. 244.
- Elephant. E.-Jahr **24**, 627. E.-Schach **27**, 124 ff.
- Elesboas, äthiopischer König **24**, 624 f. **25**, 263.
- Elixir, Ursprung und Bedeutung des Wortes **30**, 536 f.
- Elliot, the history of India, edited by Downson Vol. 1 angezeigt **22**, 560 f. Vol. 1. 2 angezeigt **24**, 238 ff.
- Elvend, dortige assyrische Darius- und Xerxes-Inschrift transscribirt und übersetzt **26**, 363. 366.
- Emesa, Vertrag der Stadt mit den Arabern **29**, 80.
- Emirde, Geburtsort des mazanderanischen Dichters Pazewāri **21**, 252.
- Enderābeh, Münzstätte **21**, 629 f.
- Eneberg, de pronominiibus arabicis dissertatio, angezeigt **30**, 366 ff.
- Engel, wenn geschaffen **24**, 275. 282 f. 288. ihre relative Körperlosigkeit **24**, 298 f.
- Engländer, ihr tibetischer Name **24**, 628.
- Enzeli, Festung in Gilān **21**, 270.
- Eparch, Titel, auf nabatäischer Inschrift **22**, 266.
- Ephrem, alphabetische und akrostichische Lieder bei ihm **21**, 469 ff. **26**, 809 ff.
- Eponymen, Verzeichniss der assyrischen **23**, 138 ff. EE. bei den Himjaren **29**, 603.
- Eran (Eranda) altarmenische Stadt **26**, 583.
- Êrân (Îrân). Beiträge zur aramäischen Münzkunde E.'s **21**, 421 ff. Verhältniss des Alt-E.'schen zum Indischen **26**, 698. 713. e.-armenische Namen auf karta, kert, gird **30**, 138 ff.
- Erde, ihre Neuschöpfung nach siamesischer Ansicht **23**, 262.
- Erech, Stadt, auf assyrischer Inschrift genannt **29**, 40 f.
- Erlöser nach parsisch-talmudischer Lehre **21**, 570 ff.
- Erzingjan, Stadt, ihr altarmenischer Name **26**, 507. 635.
- Eschatologie, talmudische, und Parsismus **21**, 552 ff.
- Eskdrîn, See, ist der See Sklêros in Lykaonien **29**, 642 f.
- Esther (Buch), Kritisches **27**, 684 ff.
- Estuno (Bizūno), syrisches Kloster, seine Lage **24**, 263.
- Ethé, Rûdagi's Vorläufer und Zeitgenossen, angezeigt **29**, 334.
- Eumenes, Name, keilschriftlich **24**, 27.
- Eunuchen an himjarischen Höfen **24**, 190 f.
- Euphemismen in Damask **23**, 312.
- Euphrat, Name, keilschriftlich **24**, 63. **26**, 10. 568. E. hat regelmässige Wassersteigungen **24**, 467. ist fischreich **24**, 471.
- Europäer, ihr tibetischer Name **24**, 628.
- Europäus, Kunde von vorzeitlichen Aufenthaltsorten der finnisch-ugrischen Völker, angezeigt **23**, 498.
- Euting, Qolasta oder Gesänge und

Lehren als mandäischer Text herausgegeben, angezeigt 22, 556 ff. in-schriftliche Mittheilungen 29, 235 ff. 588 ff. 30, 132 ff. 284 ff.

Euxinus Pontus, Ursprung seines Namens 26, 587.

Exarchos, Titel, auf sinaitischer Inschrift 25, 432.

Exil, assyrisches, der Bewohner des Zehnstämmereichs 23, 146.

Ezechiel, Kritisches zum Buche, 27, 676 ff.

## F.

Fadl Allâh, sunnitischer Polemiker 29, 676.

Fahid, Scheichpascha im Negd 24, 474.

Fakih, die damascenischen FF. 28, 319 ff.

Fakire, die damascenischen, geschildert 28, 325 ff.

Fälschung himjarischer Inschriften 26, 427. 429 f. 433. 30, 295.

Fätimiden-Münzen 23, 251. FF. in Afrika 24, 482 f.

Fauces Hyrcaniae in der Nähe vom heutigen Rudbar 21, 263.

Feridûn, sein angeblicher Wohnort 21, 244.

Feuer. F.-Tempel unter den Sasaniden 21, 164 f.

Filiation, ihre Bezeichnung in armenischer Keilschrift 26, 471. 488.

„Fils“, des Namens, Aussprache und Ursprung 21, 672 ff.; dazu 22, 330. 23, 272 f.

Finnen, ihre Ursitze 23, 498. Wurzelbildung in den finnisch-ugrischen Sprachen 27, 690 ff.

Fischmensch des Berosus 22, 46 f.

Fleischer, Bemerkungen zu Gäubari's „entdeckten Geheimnissen“ u. a. (20, 485 ff.) 21, 274 ff. Sibawaih's arabische Grammatik 21, 282. Nachtrag u. Behrner, die seldschuki-

schen Distichen aus dem Rebâbnâme 23, 208 ff. die Festschrift zu seinem Doctorjubiläum angezeigt 29, 322 ff. Bemerkungen zur arabischen Grammatik 30, 487 ff.

Florenz, orientalische Handschriften daselbst 26, 805 ff.

Flügel, Nachtrag zu der Abhandlung „Scha'rânî und sein Werk über die muhammedanische Glaubenslehre“ (20, 1 ff.) 21, 271 ff. zur Frage über die Romane und Erzählungen der mohammedanischen Völkerschaften 22, 731 ff. dazu Nachtrag 23, 306 ff. Bâbek, seine Abstammung und erstes Auftreten 23, 531 ff. Erklärung in Betreff des Namens Belinas 23, 701.

Frack als altorientalisches Kleid 22, 691.

Franke, Name, in tibetischer Aussprache 24, 628.

Frankenseuche heisst in Damask Aussatz und Syphilis 23, 310.

Frauen sollen in der Moschee nicht kokettiren 28, 319 f. Harems-FF. in Aegypten an Günstlinge abgetreten 29, 476.

Fravaschi's fehlen den Thierseelen 25, 311. ihre Thätigkeit 26, 703.

Freidenker, ein, des Islam 29, 304 ff. Freigelassene in Algier nehmen gern die Namen ihrer vormaligen Herrn an 24, 623.

Freimaurer, arabische Aussprache des Worts 28, 161.

Friederich, seine Deutung von Stein-inschriften von Sumatra (10, 594) besprochen 30, 747 ff.

Friedländer (und Stern), der Münzfund von Trebenow (Pommern) 30, 276 ff.

Fünfer-Zählung in centralafrikanischen Sprachen 24, 415 ff. 27, 480 ff.

Fürwort s. Pronomen.

## G.

- Gabelentz, H. C. v. d., eine japanische Zeitung 21, 498.
- Gabelentz, H. G. C. v. d., Stand und Aufgaben der chinesischen Lexicographie 30, 587 ff.
- Ġābhithā. Schlacht bei G. ist mit der am Jarmūk identisch 29, 79.
- Ġābithā, Königssitz der Ġassāniden 29, 430.
- Gadara, mit dem arabischen Antiochien identisch 23, 267.
- Ġadjā, ein zu Damaskus gehöriges Dorf 29, 429.
- Ġaidūr, Landschaft, ihre Lage 29, 428 f.
- Ġain, der Buchstabe, seine Aussprache in Südarabien 25, 492.
- Galanos, seine Uebersetzung des Pañcatantra 23, 443.
- Galla, ihre Sprache 22, 225 ff.
- Ġāmī (s. auch Dschāmi), aus seinen Liebesliedern (Fortsetzung) 24, 563 ff. 25, 95 ff. 593 ff. 26, 461 ff. 29, 191 ff.
- gan, Bezeichnung der Filiation in armenischer Keilschrift 26, 471. 488.
- Gandaritis, Landschaft, ihre wirkliche Lage 24, 24.
- Gardthausen, v., über den griechischen Ursprung der armenischen Schrift 30, 74 ff.
- „Garten, der“, (Bairuter arabische Zeitschrift), Proben daraus, 27, 537 ff.
- Ġāsim, Wohnsitz der Ġassāniden 29, 429.
- Gastfreund, Mohamed nach Talmud und Midrasch, angezeigt 29, 654 ff.
- Ġāthā, zum G.-Dialekt 29, 212 ff.
- Ġaubari, Bemerkungen zu seinen „entdeckten Geheimnissen“ u. a. (20, 485 ff.) 21, 274 ff.
- Gaumata s. Gomata.
- Gaurana, armenischer Berg mit Ruine 26, 605.
- Gaza auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329.
- Ġāzān Mahmūd, Münzherr 28, 138 f.
- Ġaznewiden-Münzen 23, 250.
- Gebāl (Byblos), Inschrift von dort 30, 132 ff.
- Gedichte, philosophische des Abū-l'alā' Ma'arri 30, 40 ff.
- Gedrosia, Name, keilschriftlich 24, 37 f.
- „Geheimnisse, entdeckte“, von Ġaubari (20, 485 ff.) 21, 274 ff.
- Geiger, A., neuere Mittheilungen über die Samaritaner (s. Register der Jahrgänge 11—20) 21, 169 ff. 22, 528 ff. nachträgliche Bemerkungen (zu Bd. 20 d. Ztschr.) 21, 279 ff. eine aramäische Inschrift auf einem babylonisch-assyrischen Gewichte 21, 466 ff. alphabetische und akrostichontische Lieder bei Ephrām 21, 469 ff. jüdische Begriffe und Worte innerhalb der syrischen Literatur 21, 487 ff. die Säule des Mesa 24, 212—226; dazu 24, 236. Weiteres über die Säule des Mesa 24, 433 ff. ein hebräisches Buch aus Calcutta 25, 484 ff. sprachliche Bemerkungen zu Wright's Apocryphical Acts 26, 798 ff. Massorah bei den Syrern 27, 148 f. einige neuere Entdeckungen auf dem Gebiete der syrischen Literatur 27, 150 f. das grammatische Buch sechel tob 27, 152 f. Bemerkungen und Anfragen 28, 146 ff.; dazu 29, 315. die von Strack zu erwartende Ausgabe des babylonischen Prophetentextes betreffend 28, 148 ff. der babylonische Codex in Petersburg 28, 487 f. über 1 Mos. 6, 3 bei den Samaritanern 28, 489 f. ein drittes Specimen aus dem babylonischen Propheten-Codex 28, 675 ff.
- Geiger, L., über die Entstehung der Schrift 23, 159 ff.
- Geist der Kirche der Dritte in der buddhistischen Trinität 29, 70.
- Ġelāl, das Buch der Chosroen, angezeigt 28, 506 ff.

- Gelbhaarige, Bezeichnung der Russen 28, 637.
- Gematria von Christen angewendet 25, 521.
- Gemmen, sassanidische, 29, 199 ff.
- Genus im Puschtu 21, 67 ff.
- Geographie, zur orientalischen 28, 93 ff.
- Gerrans (nicht Gerrant) Uebersetzer des Papageienbuchs 21, 508.
- Geschlecht s. Genus.
- Gesenius, Berichtigungen zu seinen carmina Samaritana 21, 169.
- Géus urvan s. Gosurun.
- Gewicht, ein babylonisch-assyrisches, mit aramäischer Inschrift 21, 466 ff.
- Ghetto's, ihr spanischer Name 25, 419.
- Gilân, Topographisches 21, 256 ff.
- Seidenzucht das. 21, 261. die Dialekte von G. 22, 195 ff.
- Gildemeister, epigraphische Nachlesen (I. phöniciische Inschrift aus Italien) 23, 150 ff. himjarisches Bild mit Inschrift 24, 178 ff. 237. 638 ff.
- Briefliches 24, 706 f. zwei arabische Inschriften auf Elfenbeinbüchsen 25, 249 ff. siebente athenische phöniciische Inschrift 27, 130 ff. Besprechung von v. d. Linde's Geschichte und Literatur des Schachspiels 28, 682 ff. Alchymie 30, 534 ff. Briefliches 30, 742 ff.
- Girân (Gairân), Name und Sache 28, 640 ff.
- Glaube und Sitte in Verbindung mit Namengebung 24, 110.
- Glaubensbekenntniss, monophysitisches 30, 442 ff.
- Glaubenslehre, muhammedanische, von Ša'râni (20, 1 ff.) 21, 271 ff.
- Glossen, vergessene punische 27, 521 ff.
- Goaisos, Fürst von Oman 27, 315 f.
- Gobryas, Name, keilschriftlich, 24, 25.
- Goeje, de, die Istakhri-Balkhi-Frage 25, 42 ff.
- Gog ist Armenien 26, 622.
- Goldschmidt, der Dichter Nicola 26, 808. ayâs, avayâs 27, 709 f. der Infinitiv des Passivs im Prâkrît 28, 491 ff. Bildungen aus Passiv-Stämmen im Prâkrît 29, 491 ff.; dazu Berichtigung 30, 779.
- Goldziher, zur Geschichte der Etymologie des Namens nûh (Noah) 24, 207 ff. Studien über Tanchûm Jeruschalmî angezeigt 24, 247 ff. Briefliches 24, 710. Linguistisches aus der Literatur der muhammedanischen Mystik 26, 764 ff. Briefliches 27, 155 f. Briefliches aus Damaskus 28, 161 ff.; dazu 28, 677. 'Ali b. Maimûn al-Magribî und sein Sittenspiegel des östlichen Islâm 28, 293 ff. Briefliches 28, 493. 679. 29, 320. Beiträge zur Literaturgeschichte der Ši'ah und der sunnitischen Polemik angezeigt 29, 673 ff.
- Gomâta, Name des Pseudosmerdes, keilschriftlich 24, 24. 26, 343 f. 354.
- Gomer sind die Saken 24, 79. 82. Name G. in altarmenischer Form 26, 689.
- Gondaphoros, König von Indien in der Legende 25, 326 ff.
- Gorgâni, Verfasser von Wis und Râmin 23, 375.
- Gôsht-i Fryânô, Pehlevi-Erzählung von, 29, 633 ff.
- Gosurun der parsischen Lehre 25, 1 ff. 311.
- Gotha, zwei inschriftliche Merkwürdigkeiten daselbst 22, 279 ff.
- Gotland, Insel, Hauptfundort arabischer Münzen 22, 286.
- Gott, sein chinesischer Name 23, 477. altarmenische GG. 26, 497 ff. 520. der aufgegebene G. 30, 539 ff.
- Gottseele, ihre Eigenschaften nach indischen Lehrsystemen 21, 350.
- Grab heisst „ewiges Haus“ 21, 156. jüdische Felsen-GG. 23, 442.
- Grabsteine, jüdische, in Aden 21, 156 ff.

Graf, Briefliches 22, 327 ff. 741.  
 Wis und Rāmīn 23, 375 ff.  
 Griechen haben bei den Persern den Beinamen „flechtentragend“ 23, 217.  
 g. Schriftsteller in syrischer Uebersetzung 25, 282 ff. g.-türkische Sprachproben 28, 562 ff. g.-türkische Mischbevölkerung um Mariupol 28, 576 ff.; dazu 29, 166. 167.  
 Grill, über das Verhältniss der indogermanischen und semitischen Sprachen 27, 425 ff.  
 Grünbaum, über Kēdem, Kādīm, Thēmān u. s. w. 21, 592 ff. Nachrichten zu den „Bemerkungen 16, 389 ff. über die Samaritaner“ 23, 615 ff.  
 Gruss, verwerfliche GG. 28, 310 f.  
 Guinee, ihr Name in Nordafrika 24, 705.  
 Gundert, die dravidischen Elemente im Sanskrit 23, 517 ff.  
 Gurbat al-Islām, Schrift des 'Alī b. Maimūn, ihr Inhalt 28, 300 ff.  
 Gut, das höchste, nach indischen Lehrsystemen 21, 310 ff.  
 Gyps, Name, ist arabisch 25, 543.

## II.

Haas, über die Ursprünge der indischen Medicin, mit besonderm Bezug auf Suśruta 30, 617 ff.  
 Habaś (s. auch Aethiopien) h. Kriegsbeute in London 22, 533.  
 Hadramaut, der dortige Dialekt nähert sich vorzugsweise der Koransprache 25, 198. die Grenzen von H. 25, 492. der Dialekt von H. 27, 248 ff.  
 Hajjaw, himjarischer Personennamen 26, 431.  
 Hai'ilī, himjarische Münze 29, 612. 613. 616.  
 Haiṭam ibn Mu'āwījah, Münzherr 23, 244.  
 Hāla, über sein Saptaṭakam 26, 735 ff. 28, 345 ff.

Halaida, himjarischer Personennamen 26, 429.  
 Halévy, mélanges d'épigraphie et d'archéologie sémitique angezeigt 28, 509 ff. seine Ansicht über Akkadisches beurtheilt 29, 4 ff.  
 Halkarib, König von Ma'in 30, 697.  
 Halle, Handschrift der Masora daselbst 21, 201 ff.  
 Hamāsēn, der dortige (äthiopische) Dialekt 28, 438 ff.  
 Hamdān, benu, ihre Stammsitze 23, 563. 30, 23.  
 Hamdāniden-Münzen in Schweden gefunden 22, 293.  
 Hāmi'ah, südarabischer Beduinestamm 25, 493.  
 Handschrift der Masora in Halle 21, 201 ff. von Bühler erworbene Sanskrit-HH. 22, 315 ff. samaritanische HH. in Paris und London 22, 529 f. eine arabische H. in Berlin 23, 302 ff. 647 ff. äthiopische HH. der Magdala-Sammlung in London 24, 599 ff. HH. des Tabari in Konstantinopel 25, 264. syrische HH. in London 25, 266 ff. orientalische HH. in Florenz 26, 805 ff. h. Sammlung nestorianischer Kirchenlieder in Berlin 27, 489. HH. des Sibawaihi 28, 155. HH. in Damaskus 28, 161 ff.; dazu 28, 677. H. der asrār al-'arabijah des Ibn al-'Anbārī 28, 331 ff. syrische HH. in Paris 28, 494 ff. türkische HH. in griechischer Schrift 28, 579. äthiopische H. in Dresden 30, 297 ff. HH. in Kairo 30, 312 ff.  
 Harar, die Sprache daselbst 23, 453 ff.  
 Harb, himjarischer Personennamen 26, 432.  
 Hariri, eine merkwürdige Handschrift seiner Maḳāmen 30, 314 f.  
 Harit, Berg in Gölän 29, 430.  
 Harkavy, Briefliches (zu 20, 595) 21, 285 f. 26, 818 f. H. und Strack, Katalog der hebräischen Bibelhand-

- schriften der k. öffentlichen Bibliothek in St. Petersburg, Theil 1 und 2 angezeigt 30, 336 ff.
- Harlez, Avesta livre traduit, angezeigt 30, 543 ff.
- Haro bišehr, angebliche Stelle einer verschwundenen Stadt in Astrabad 21, 235.
- Harrah s. Vulkan. Bedeutung der H.-Inschriften 30, 514 ff.
- Harran in assyrischer Aussprache 26, 164. ist assyrische Stadt 28, 131.
- Hartmann, Briefliches aus Konstantinopel 30, 158 ff. die Pluriliteralbildungen in den semitischen Sprachen, angezeigt 30, 184 ff.
- Harual, seine naophore Statue 27, 137 ff.
- Hasaël, Name, assyrisch, 26, 180. 322.
- Hasanain, Briefliches über Bulaker Drucke 28, 679.
- Häser, Berichtungen zu seiner Geschichte der Medicin 30, 143 ff.
- Haṭib, sein Amt bei den Beduinen 22, 108 f.
- Haug, Berichtigung des wissenschaftlichen Jahresberichts 22, 341 f. an old Zand-Pahlavi Glossary angezeigt 22, 345 ff. an old Pahlavi-Pazandglossary angezeigt 24, 713 ff. Haug-West, the book of Arda Viraf angezeigt 27, 216 ff.
- Haurân, drei nabatäische Inschriften von dort erklärt 22, 261 ff. zur Topographie und Geschichte der H.-Gegend 29, 419 ff. Begrenzung des H. 29, 431. H. schon im 6. Jahrhundert von Arabern bevölkert 29, 442.
- Haus, ewiges, vom Grabe gesagt 21, 156. H.-Geräth der Beduinen 22, 100. 150.
- Hebräer. ägyptischer Name der HH. 21, 652. ein h. Buch von Calcutta 25, 484 ff. die h. Sprache ist nach Jakob von Edessa die älteste 25, 520. Reg. Bd. XXI—XXX.
- Hebräisches 27, 212 f.
- Heidenheim, seine deutsche Vierteljahresschrift besprochen 21, 169 ff.
- Heilige den Laien entgegengesetzt 29, 67.
- Heiligen-Verehrung bei den Himjaren 27, 645 ff.
- Heilspruch aus Rigveda 24, 203 f.
- Heinrich, Herzog von Baiern, Münzherr 30, 282.
- Heirath bei den Beduinen 22, 103 f.
- Heliogabal, ursprüngliche Form des Namens 25, 534.
- Hemacandra's Yogaçāstra, zur Jaina-Lehre 28, 185 ff.; 678.
- Henkelkreuz auf parthischen Münzen 21, 454.
- Hermes Trismegistus, eine Handschrift davon in Bonn 24, 606 f.
- Herodes (Antipas) Münzherr 23, 434.
- Herodianer, christliche, erwähnt 28, 146.
- Herz, das menschliche, nach siamesischer Physiologie 23, 259.
- Hesperiden, Land und Gärten, wo ursprünglich gedacht 30, 286.
- Heuschrecke in der muhammedanischen Legende 26, 767.
- Hiğāz, der dortige Dialekt 27, 243 f.
- Hillah, besonderer Sitz der Ši'ah 29, 674.
- Himjar. h. Inschrift aus Aden 22, 339. Land und Bevölkerung von H. 22, 654 ff. H. vor dem Islām 23, 560 ff. h. Bild mit Inschrift 24, 178 ff. 237. 638 ff. fünf h. Inschriften 24, 188 ff. neun h. Inschriften 24, 194 ff. äthiopisch-h. Kriege 24, 624 ff. h. Sprache in gewissem Sinne noch jetzt gesprochen 25, 197. h. Inschriften erklärt 26, 417 ff. h. Beiträge 26, 746 ff. h. Herrschaft an beiden Ufern des rothen Meeres 27, 306 f. Unsterblichkeitsglaube und Heiligenverehrung bei den HH. 27, 645 ff. h. Inschriften 29, 591 ff. zwei h. Inschriften



- 30**, 21 ff. 328 f. h. Bild mit Inschrift **30**, 115 f. der Status constructus im H. **30**, 117 ff. unedirte h. Inschriften **30**, 288 ff. Verhältniss der h. Schrift zu den Harrah-Inschriften **30**, 522. vier unedirte h. Inschriften im British Museum **30**, 671 ff.
- Himjarisches** **25**, 200 ff. **26**, 433 ff. **30**, 703 ff.
- Himly**, das Schachspiel der Chinesen **24**, 172 ff. Streifzüge in das Gebiet der Geschichte des Schachspiels **27**, 121 ff.
- Himmel**. die sieben HH. des Parnismus und des Talmud **21**, 562. 567 f. die sieben H.-Flüsse nach den Indern **22**, 613.
- Hincks**, seine Entzifferungen armenischer Keilinschriften **26**, 468 f.
- Hinê**, Ortschaft am Abhange des Hermon **29**, 428.
- Hippokrates**, der indochinesische **23**, 261.
- Hirah**, von den benû Lahm gegründet **23**, 577.
- Hiskia**, seine Thronbesteigung und Tod **23**, 147. sein Name keilschriftlich **26**, 55. **28**, 16.
- Hişn Gurâb**, himjarische Inschrift von dort **26**, 436 ff.
- Hitzig**, Note (zu **20**, 446) **21**, 277. zur Topographie des alten Jerusalem I. ebend. ff. II. **21**, 495 ff. Berichtigungen seiner Erklärung der Inschrift Mesa's **24**, 672 ff.; dazu **25**, 253 ff. epigraphische Miscellen **25**, 251 ff.; dazu **25**, 463 ff.
- Hochzeit**-Gebräuche der Beduinen **22**, 102 ff. 146.
- Hoffmann de hermenenticis apud Syros Aristoteleis**, angezeigt **23**, 514.
- Hofpoeten**, orientalische **24**, 481.
- Hoheslied**, die runden Zahlen in demselben **29**, 629 ff.
- Hölle**. die sieben HH. des Talmud **21**, 569.
- Honover s. Ahuna-vairja**.
- Hosea**, Name in assyrischer Aussprache **26**, 167.
- Hübschmann**, Beiträge zur Erklärung des Avesta **26**, 453 ff. **28**, 77 ff. über Aussprache und Umschreibung des Altarmenischen **30**, 53 ff. iranisch-armenische Namen auf karta, kert, gird **30**, 138 ff.
- Huc**, die in seinen „Souvenirs“ vorkommenden tibetanischen Wörter und Namen erläutert **24**, 628 ff.
- Hulaguiden**-Goldmünzen beschrieben **28**, 138 ff.
- Hunainijjah**, beduinisches Gebäck **22**, 104.
- Hund**. H.-Blick bannt den unreinen Geist **30**, 717 f.
- Hunfalvy**, geographische und Ortsnamen, angezeigt **23**, 499.
- Hupfeld**, über eine bisher unbekannt gebliebene Handschrift der Masora **21**, 201 ff.
- Huramijjah**, Name der Bâbekiten **23**, 531.
- Hûsistân**, von Turaniern bewohnt **23**, 576. Bedeutung des Namens **24**, 7.
- Hydarnes**, Name, keilschriftlich **24**, 68.
- Hyksos**, Name, erklärt **24**, 53 f.
- Hyrkanien**, Name, keilschriftlich **24**, 69.
- Hyspaosines**, altarabischer König **27**, 326. 331.
- Hystaspes**, Name, keilschriftlich **24**, 70.

## I. J.

- Jaçna** **29** erklärt **25**, 1 ff. J. 11 erklärt **26**, 453 ff.
- Jacobi**, Briefliches betreffend die Zeitschrift „Pandit“ **29**, 167. über tejas, vâyu, âkâça speciell in der Vaiçeshika-Philosophie **29**, 241 ff. Bei-

- trüge zur indischen Chronologie 30, 302 ff.
- Jada' (das hebräische Verbum), seine Etymologie 25, 506 ff.
- Jāgī Bāṣān, Danischmend 30, 481 ff.
- Jahjā, Scheich in Sūḵ al-Šujūh 24, 461.
- Jahn, Bericht an den Minister der geistlichen Angelegenheiten über seine Reise nach Konstantinopel 30, 128 ff. Ibn Ja'īs Commentar zu Zamahšari's Mufaṣṣal, angezeigt 30, 390.
- Jahr. doppelter J.-Anfang bei den Assyren 23, 137.
- Jahweh (Gottesname) erklärt 22, 331.
- Jaimini Bhārata, das erste und zweite Kapitel daraus 24, 309 ff. 25, 22 ff. 27, 364 ff.
- Jaina-Lehre, ein Beitrag zu ihrer Kenntniss 28, 185 ff. 678.
- Jakob Baradāus, sein Glaubensbekenntniss in äthiopischer Uebersetzung 30, 417 ff.
- Jakob von Nisibis, der wahre Verfasser der ihm zugeschriebenen Homilien 23, 512.
- Jakob von Sarug, sein Gedicht über den vom Apostel Thomas in Indien gebauten Palast 25, 321 ff.; dazu 28, 584 ff. seine Orthodoxie 27, 163. sein Discurs über den Fall der Idole 29, 107 ff. seine Briefe an die Mönche von Mar Bassus und an Paul von Edessa 30, 217 ff. sein Monophysitismus 30, 218 f.
- Jakob ben Elasar, hebräischer Uebersetzer von Kalila wa-Dimna, sein Zeitalter 27, 553 ff.
- Jakobiten, ihre Disputation vor Mo'āwija 29, 94.
- Jaman, Christenthum daselbst 23, 560. äthiopische Herrschaft daselbst 23, 560. geographische und sprachliche Verhältnisse daselbst 25, 491 ff. die dortigen Dialekte 27, 244 ff.
- Jannai, Name, für Johannes gebraucht 25, 521.
- Japan. eine j. Zeitung 21, 498.
- Jarmūk, Schlacht hei'm, ihr Datum 29, 79.
- Jäschke, Probe aus dem tibetanischen Legendenbuche: die hundert tausend Gesänge des Milaraspa 23, 543 ff. a short practical grammar of the Tibetan language; über die Phonetik der tibetischen Sprache; romanized tibetan and english dictionary angezeigt 24, 243 ff. erläuternde Bemerkungen zu den in Huc's Souvenirs d'un voyage dans la Tartarie vorkommenden tibetischen Wörter und Namen 24, 628 ff. Handwörterbuch der tibetischen Sprache angezeigt 26, 821 ff. Erklärung der in Desgodins' „Mission du Thibet“ vorkommenden tibetischen Wörter und Namen 30, 107 ff.
- Jaṭ'am, himjarische Gottheit 24, 190 f.
- Jatnan, assyrischer Name Cyperus 26, 56.
- Ibn al-Anḥārī, über einen Codex seiner asrār al-'arabijjah 28, 331 ff.
- Ibn al-Baiṭār, Sontheimer's Uebersetzung desselben gewürdigt 23, 183 ff.
- Ibn al-Muṭahhar, šī'itischer Schriftsteller 29, 674.
- Ibn Esra, sein Bericht über das Buch Kalila wa-Dimna 24, 327 ff. 353 ff.
- Ibn Hānī' s. Abū'l-ḳāsim.
- Ibn Hauḳal, sein Verhältniss zu Istachri und Balchī 25, 42.
- Ibn Sa'd, Ursprung und Bedeutung seiner Tabakāt 23, 593 ff.
- Ibn Sīnā, seine Psychologie 29, 335 ff.
- Ibn Waḥsijjah ist nicht der Verfasser der Schrift über nabatäische Landwirtschaft 29, 453 f.
- Ichthyophagen am rothen Meer 25, 529. 579.
- Ideogramme in assyrischer Keilschrift 23, 344 ff. in persischer Keilschrift 24, 2 ff. 25. 41. 66. II. der verschiedenen Keilschriftarten sind nicht immer identisch 24, 34.

- assyrische 26, 78 ff. 95 ff. 28, 132. 135. 152. assyrische II. in armenischer Keilschrift 26, 472. 482. II. bekommen Lautwerth 29, 7 f.
- Idrîst, seine Angaben über die Kumanen 29, 559 ff.
- Jehaumelek, phöniciſcher Königsname 30, 136.
- Jehophra, himjarischer (Mit-)König 29, 614. 616.
- Jehova, Anklänge an ihn bei den Chinesen 23, 474 ff. Schem für J. gebraucht 23, 616 ff.
- Jehu, Jahr seiner Thronbesteigung 23, 145. J. keilschriftlich tributbringend dargestellt 23, 341. 26, 53.
- Jena, das Soret'sche Münzkabinet für J. erworben 21, 283.
- Jenseits, parsisch-talmudische Lehre vom J. 21, 555 ff.
- Jerusalem, zur Topographie des alten J. 21, 277 ff. Name J. keilschriftlich 26, 55. zwei syrische Lieder auf J.'s Eroberung durch Saladin 27, 489 ff.
- Jesaia, antiparsische Aussprüche im Deutero-J. 30, 709 ff.
- Jesus und Maria unter die siderischen Decane versetzt 25, 397.
- Jethro, Name, in himjarischer Form 30, 292.
- Jezid, Sohn Mo'âwija's, seine Belagerung Constantinopels und Todesjahr 29, 87 f. 96.
- Ignatius. Angebliche Pseudoignatiana 22, 551.
- Ijâd, banû, der arabische Stamm 23, 567. I. in Mesopotamien 27, 329. 338. 345.
- Îlek Chane, Münzherren 23, 249 f.
- Il-Îane s. Hulaguiden.
- Ilrâm, himjarischer Personennamen 30, 686. 690.
- Imhoof-Blumer, werthvolle Münzen seiner Sammlung 23, 182.
- Imîrisu, assyrischer Name des damascenischen Reichs 26, 323 ff.
- Imperativ ist die Wurzel des Puschtu-Verbs 23, 15.
- Inder, Indien. über gelehrte Tradition in I. 21, 1 ff. Name I. keilschriftlich 24, 54. zur Geschichte der Uebersetzungen aus i. Sprachen in's Arabische 24, 325 ff. 25, 378 ff. I. ist Heimath des arabischen Ziffersystems 24, 331. 354. eine Sammlung von i. Münzen 25, 605 ff. i. Schriftsteller 27, 1 ff.; dazu 28, 156. zur i. Zeitrechnung 30, 302 ff. Ursprünge der i. Medicin mit besonderm Bezug auf Sušruta 30, 617 ff.
- Indisches 22, 622 ff.
- Indogermanische Sprachen, ihr Verhältniss zu den semitischen 27, 425 ff.
- Indra, Haupt auch des Götterhimmels 25, 31.
- Infinitiv des Passivs im Prakrit 28, 491 ff.
- Ingwer, der Name 23, 518.
- Inman, ancient faiths embodied in ancient names Vol. 1., angezeigt 22, 357.
- Inschrift, jüdische Grab-II. in Aden 21, 156 ff. eine aramäische I. auf babylonisch-assyrischem Gewichte 21, 466 ff. I. von Umm al-Awamid 21, 476 ff. drei nabathäische aus dem Hauran erklärt 22, 261 ff. zwei merkwürdige II. in Gotha 22, 279 ff. himjar. I. in Paris 22, 339. I. des Makâm Ibrahim in Mekka 22, 544 ff. Bemerkungen über bis jetzt bekannte aramäische II. 22, 674 ff. phöniciſche I. aus Italien 23, 150 ff. zu den palmyrenischen II. 23, 282 ff. punische II. in Tunis 23, 319. eine nabatäisch-griechische bilinguis 23, 435 ff. zu der nabatäischen I. von Puteoli 23, 652 ff. himjarisches Bild mit I. 24, 178 ff. 237. 638 ff. II. von Marseille und Karthago 24, 182 ff. fünf himjarische II. 24,

- 188 ff. neun himjarische II. 24, 194 ff. (s. auch Mesa<sup>1</sup>.) die fünfte maltesische I. betreffend 24, 232 f. die dritte maltesische I. 24, 403 ff. 711 f. 25, 177 ff. die vierte maltesische I. 25, 190 ff. zwei arabische II. auf Elfenbeinbüchsen 25, 249 f. epigraphische Miscellen 25, 251 ff. neue nabatäische I. aus Ammonitis 25, 429 ff.; dazu 25, 508. 27, 133. II. in assyrischer Sprache transcribirt und übersetzt 26, 339 ff. I.-Fälschung in Jerusalem 26, 415. 722 f.; dazu 27, 133. himjarische II. erklärt 26, 417 ff. Fälschung himjarischer II. 26, 427. 429 f. 433. 746 ff. siebente athenische phönikische I. 27, 130 ff. II.-Fälschungen 27, 133 ff. Bemerkungen zu II. Sargons 27, 511 ff.; dazu 28, 125 ff. 677. palmyrenisches Relief mit I. 28, 73 ff. Bemerkung über die fünfte maltesische I. 28, 143 ff. die sogenannte I. von Parahya 28, 481 ff. neupunische II. 29, 235 ff. karthagische I. No. 356 29, 588 ff. himjarische II. 29, 591 ff. zweitausend karthagische 29, 644 f. zwei himjarische II. 30, 21 ff.; dazu 30, 328 f. himjarisches Bild mit I. 30, 115 f. I. von Gebäl (Byblos) 30, 132 ff. I. von Scherschel 30, 284 ff. unedirte himjarische II. 30, 288 ff. Harrah-II. 30, 514 ff. vier unedirte himjarische II. im British Museum 30, 671 ff. gefälschte himjarische II. 30, 677 ff. vermeintliche phönikische II. in Sicilien 30, 744 ff.
- Intensive Verba giebt es im Puschtu nicht 23, 9.
- Jakob von Edessa, sein Brief an Johannes den Styliten 24, 261 ff.
- Joachas, Name, in assyrischer Aussprache 26, 327.
- Johannes der Stylit, des Jakob von Edessa Brief an ihn 24, 261 ff.
- Johannes Comnenus, seine Händel mit den Danischmend 30, 479 ff.
- Ionien, Name, keilschriftlich 24, 26.
- Joseph, der Patriarch, mit Apis und Serapis verglichen 24, 535 ff.
- Joseph Huita führt die Satzzeichen in's Syrische ein 25, 273.
- Irân s. Eran.
- Isbuanis, armenische Keilschrift von ihm 26, 488 ff. 653.
- Iskandarijjah s. Alexandrien.
- Islâm, Charakteristik des östlichen und westlichen 28, 293 ff.
- Ismâ'il ben Aḥmad, Begründer der samanitischen Dynastie, Münzherr 21, 628 ff. 30, 277.
- Ismâ'ilitische Münzen, woher der Name 30, 277.
- Israel, Israeliten. ägyptischer Name der II. (Hebräer) 21, 652. Reich I. bei den Assyren Omriland genannt 26, 326 ff.
- Israel (b. Mose), Naḡarah, neuhebräischer Dichter 25, 485.
- Iṣṭahrî, die I.-Balḥi-Frage 25, 42 ff.
- Istar, assyrischer Name der Astarte 26, 169 ff. I.-Astarte Göttin des aufgehenden Venussterns 27, 403.
- Judäa auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329.
- Juden. j. Grabinschriften in Aden 21, 156 ff. Jüdisches im Syrischen 21, 487 ff. J.-thum in Arabien 23, 563. 573. 590. 25, 264. syrischer Einfluss auf die JJ. 28, 147 f.; dazu 29, 315.
- Juen. Familiengeschichte der J.-Dynastie herausgegeben 21, 501.
- Jülg, mongolische Märchen, angezeigt 21, 297 f. mongolische Märchensammlung, angezeigt 22, 743 f.
- Julian, Kaiser, syrischer Roman von ihm 28, 263 ff. ein zweiter syrischer J.-Roman 28, 660 ff.
- Julien, Stanislas, syntaxe nouvelle de la langue Chinoise, 1. Vol., angezeigt 23, 699 f.

Jung, über des Karaiters Jepheth arabische Erklärung des Hohenliedes, angezeigt **22**, 360.

Jupiter, der Planet, in Arabien verehrt **23**, 572.

Justi, Nachrichten über die asiatische Gesellschaft in Neapel **23**, 314 ff. der Bundehesch, angezeigt **23**, 501 ff.

Jyotirvidābharanam, über das, **22**, 708 ff.; dazu Berichtigung **23**, 308 f. Bemerkungen dazu **24**, 393 ff.

## K.

Kāch, indische Münzstätte **25**, 611.

Kaempfer, die runden Zahlen im Hohenliede **29**, 629 ff.

Kaffee. K.-Geschirr der Beduinen **22**, 100.

Kafr Hawwar, Ortschaft am Abhange des Hermon **29**, 428.

Kafr Nāsīg, Stylitenkloster im Hawrân **29**, 429.

Kafr Sûsiyah, Kloster bei Damask **29**, 426.

Kairo (s. auch Miṣr), Druckunternehmungen daselbst **23**, 316 ff. Oper und Büchwesen daselbst **27**, 153 f. dortige Hauptbibliothek **28**, 157. die im dortigen Darb al-Ġamāmiz verkauften arabischen Bücher **30**, 152 ff. die Bibliothek Muṣṭafa Pascha daselbst **30**, 312 ff.

Kais, banû, ihre Sitze **23**, 583 f.

Kaldi der assyrischen Inschriften sind die Chaldäer **27**, 398.

Kalēb, der Aethiopier, sein Zug gegen Himjar **25**, 499.

Kalidāsa, drei Dichter des Namens **22**, 713 f. 726. K.'s Zeitalter **30**, 304.

Kalila und Dimna, Buch, Ibn Esra's Bericht darüber **24**, 327 ff. von Indien nach Arabien verpflanzt **24**, 353 ff. K. u. D. in syrischer Uebersetzung **27**, 150. zu K. u. D. **27**,

553 ff.; dazu **28**, 153. K. u. D. in syrischer Uebersetzung **30**, 752 ff.

Kambadene, Name der Landschaft, keilschriftlich **24**, 32.

Kambyses, Name, keilschriftlich **24**, 32. **26**, 168. sein Zug nach Aegypten in assyrischer Inschrift erwähnt **26**, 342.

Kameel, seine Behandlung **22**, 92. 95. das baktrische K. **24**, 436 f. **26**, 53. K., Objekt der Beduinenpoesie **24**, 470.

Kamos. Astar-K. **24**, 649 ff.

Kamosgad, moabitischer Stammesfürst **24**, 447.

Kân, das talmudische Adverbium **24**, 591 ff.

Kaṇāda, indischer Philosoph, seine Lehrsprüche **21**, 309 ff. **22**, 383 ff.

Kanara (s. auch Dravida). erstes und zweites Kapitel des alt-k. Jaini Bhārata **24**, 309 ff. **25**, 22 ff.

Kapora, einen indischen Dichter dieses Namens giebt es nicht **27**, 14.

Kappadocien, Name, keilschriftlich **24**, 34.

Karabaček, Mittheilung über kufische Bleisiegel **21**, 492 f. Bericht über zwei kufische Münzen mit Nachschrift von Stöckel **21**, 618 ff. Briefliches **24**, 231 f.

Karabetsch, Briefliches **22**, 331.

Karahissar (in Kleinasien), Hauptort der Mohnkultur **23**, 281.

Karauwi, Name des Ekkili-Dialekts **27**, 225.

Karduchim, ihre Abkunft **22**, 42 ff. KK. sind die Kurden **27**, 399 f.

Karkaftha, Sitz einer syrischen Massorahschule **27**, 148.

Karl der Dicke, Münzherr **30**, 282.

Kârân, südindisches, **22**, 551.

Karthago, Name, keilschriftlich **24**, 33. die dortige Opfertafel **24**, 182 ff. zweitausend k. Inschriften **29**, 644 f.

Kârân (Korach), Vater des Kleiderluxus **28**, 312. 320.

- Kasdim der Bibel, Meinungen über ihre Nationalität **22**, 2. K. nach biblischer Darstellung **22**, 34 f.
- Kasidah, ihre heutige Form **24**, 469. eine himjarische K. **29**, 620 ff.
- Kasim-Bek, Dichter, in aderbaig-nischer Mundart **22**, 745.
- Kasikasah im Arabischen **22**, 166.
- Kasluchim sind die Chaldäer **22**, 44f.
- Kaspisches Meer, die Länder an seinem Südufer **21**, 232 ff.
- Kâtjâjana im Mahâbbâshja **29**, 183 ff.
- Kaukab-Kloster **22**, 520 f.
- Kaukabân, himjarischer Tempel **30**, 698.
- \* Kautzsch, über einen Codex der asrâr al-'arabijjah des Ibn al-'Anbârî **28**, 331 ff.
- Kavasji Edalji Kanga, Vendidad translated into Gujerati u. s. w. angezeigt **30**, 543 ff.
- Kâzim, Imâm, sein Imâmzâde in Astrabad **21**, 235.
- Kedem, Kadim, Themân **21**, 592 ff.
- Keilinschriften, assyrische, zur Feststellung der biblischen Chronologie **23**, 134 ff. zur Erklärung der altpersischen KK. **23**, 212 ff. die Basis der Entzifferung der assyrisch-babylonischen KK. **23**, 337 ff. KK. zweiter Gattung **24**, 1 ff. die assyrisch-babylonischen KK. **26**, 1 ff. Sprache derselben **26**, 177 ff. armenische KK. von Van und Umgegend **26**, 465 ff. Siegel mit armenischer K. **26**, 625 ff. über das Akkadische der KK. **29**, 1 ff. KK. des babylonischen Königs Dungi **29**, 37 ff.
- Keniter, ihre Abstammung **25**, 571.
- Keramut-Ali, Makhaz-i-Uloom angezeigt **22**, 565 f.
- Kern, zur Erklärung der persischen Keilinschriften **23**, 212 ff.
- Kessler, de formatione quorundam nominum syriacorum angezeigt **29**, 646 ff.
- Khedive (Titel), seiner richtige Schreibart **28**, 157. seine altpersische Form **29**, 207.
- Khizan in der Van-Gegend, sein alter Name **26**, 554.
- Khorsabâd, die dortige Inschrift **27**, 511 ff.
- Kiepert, Briefliches **25**, 655.
- Kîmiâ', ursprüngliche Bedeutung des Wortes **30**, 534 ff.
- Kinânah sprachen das klassische Arabisch **23**, 592.
- Kindi, al-, Bemerkungen über ihn **29**, 316. 329.
- Kinnesrin (Chalcis), Münzstätte von Bildmünzen **23**, 175.
- Kirgisen. k. Büchergesang „die Lerche“ **29**, 633 ff.
- Kiswah (Kuswah), al-, Ortschaft bei Damask **29**, 427.
- Kleidung der Beduinen **22**, 94. Urheber des Luxus in K. **28**, 312. 320. K. der Gelehrten bei den Muslimen **28**, 313 ff.
- Klein, Bemerkungen zu Bacher's „kritischen Untersuchungen zum Prophetentargum“ (**28**, 1 ff.) **29**, 157 ff. 319 f.; dazu **29**, 319.
- Koch, der semitische Infinitiv, angezeigt **29**, 169 ff.
- Kohler, Bemerkungen zum chaldäischen Wörterbuche von Dr. J. Levy **23**, 676 ff.
- Köhler, die Pehlevi-Erzählung von Gôshî-i Fryânô und der kirgisische Büchergesang „die Lerche“ **29**, 633 ff.
- Kohn, samaritanische Studien, angezeigt **22**, 562 f. K., zur Sprache, Literatur und Dogmatik der Samaritaner, angezeigt **30**, 343 ff.
- Kohut, was hat die talmudische Eschatologie aus dem Parsismus aufgenommen? **21**, 552 ff. die talmudisch-midrassische Adamssage in ihrer Rückbeziehung auf die persische Yima- und Meschiasage **25**, 59 ff. antiparsische Aussprüche im Deuterodesais **30**, 709 ff.

Kolchier auf persischen Denkmälern genannt **23**, 218.

Kölle, über türkische Verbalwurzeln **24**, 125 ff.

Komana, Stadt, ihr altarmenischer Name **26**, 506.

König. K.-Zeichen keilschriftlich **24**, 2 ff. K.-Titel in Aegypten **29**, 476.

Konstantinopel, Bericht über die Verhältnisse an den dortigen Bibliotheken **30**, 125 ff.

Körper, ihre verschiedenen Arten nach indischer Vorstellung **21**, 407 f. menschlicher K. nach siamesischer Vorstellung **23**, 258 ff.

Kossäer auf persischen Denkmälern genannt **23**, 218.

Kotäa, Landschaft, ihr altarmenischer Name **26**, 572.

Kremer, v., über eine vollständige Ausgabe der Gedichte des Abû Nuwäs **21**, 674 ff. die Geschichte der herrschenden Ideen des Islam, angezeigt **22**, 359. über den schiitischen Dichter Äbu-lkâsim Muhammed Ibn Hânî **24**, 481 ff. Nâşif aljâzî **25**, 244 ff. die Bibliothek von Darb al-gamâmiz in Kairo **28**, 157. ein Freidenker des Islam **29**, 304 ff. philosophische Gedichte des Abû-l'alâ Ma'arri **30**, 40 ff.

Kreuz. Henkel-K. auf parthischen Münzen **21**, 454.

Krim, der dortige türkische Vulgärdialekt **28**, 571.

Krone des Abûnâ als Kriegsbeute in London **22**, 553.

Kubus ist Weltform **21**, 645.

Kudatku-Bilik, türkisches Lehrge-dicht **25**, 288.

Kûfah. k. Schrift ist noch sehr spät auf Münzen in Gebrauch **21**, 299.

Kuhn, kaccayanappakaranae specimen alterum, angezeigt **25**, 511 f.

Kuhpocken-Impfung, angebliche, im alten Indien **30**, 660 f.

Kumanen, ihr Volksthum und Sprache **29**, 556 ff.; dazu **30**, 328.

Kuraisî. seine Stammesangehörigkeit **23**, 591.

Kur'an, Nachbildungen desselben **29**, 639 f.

Kurden, zu ihrer Charakteristik **24**, 709. KK. sind identisch mit den Karduchim **27**, 399 f.

Kusch, Kuschten. Nationalität der KK. **22**, 1 ff. 38 ff. K. Ezech. **38**, 5. 6. sind die Kossäer **24**, 80. **26**, 623.

Kuṭb al-din Muhammed, Münzherr **28**, 159 f.

Kutha, Bemerkungen darüber **23**, 621 f.

Kuun, Graf, Briefliches über den cumanischen Codex in Venedig **30**, 328.

## L.

L-Laut fehlt dem Altpersischen **23**, 218. geht im Armenischen in g über **26**, 475.

Lagarde, de, Briefliches **22**, 329 f. Materialien zur Kritik und Geschichte des Pentateuchs, der Pentateuch koptisch und Beiträge zur baktrischen Lexikographie, angezeigt **22**, 361. Erklärung (über Togharma) **24**, 237. Briefliches **28**, 680.

Lahm, banû, gründen Hira **23**, 577.

Lâidschân, Stadt in Gilân **21**, 258.

Laien den Asketen entgegengesetzt **28**, 186. 225. den Heiligen entgegengesetzt **29**, 67.

Lalita-Vistara, Werth der Texte desselben **29**, 212 f.

Lanci lettera filologica, angezeigt **23**, 326 ff.

Land, paläographische Kleinigkeiten 1. die Inschrift des Makâm Ibrahim in Mekka **22**, 544 ff. 2. aramäische Alphabete aus dem neunten Jahrhundert **22**, 549 f.

Landauer, die Psychologie des Ibn Sinâ **29**, 335 ff.

- „Landwirthschaft, nabatäische“, über ihre Fälschung 29, 445 ff.
- Lane, sein Nekrolog 30, 612 ff.
- Laò-tchè, das vierzehnte Kapitel seines Taò-tè-king 23, 473 ff.
- Lasinio, ricordi presi da codici orientali della biblioteca Mediceo-Laurenziana di Firenze 26, 805 ff.
- Latein, das, sein gewöhnlicher Name im Neuhebräischen 25, 409.
- Lauth, ägyptische Texte aus der Zeit des Pharao Menophthah 21, 652 ff. Moses-Osarsyph 25, 139 ff. semitische Lehnwörter im Aegyptischen 25, 618 ff. der grosse Sesostri-Text von Abydos 29, 456 ff.
- Lefmann, zum Gathäddialekt 29, 212 ff.
- Lehnwörter, semitische, im Aegyptischen 25, 618 ff.
- Lenormant beurtheilt 29, 38.
- Leo, Wort, in griechischer Uncialschrift auf byzantinisch-arabischen Münzen 24, 633.
- „Lerche“, kirgisischer Büchergesang 29, 633 ff.
- „Lesehäuser“ in Konstantinopel 30, 160.
- Leukosyrisches 23, 273 f.
- Leviticus, Kritisches 27, 682 ff.
- Levy, J., Bemerkungen zu dessen chaldäischem Wörterbuche 23, 676 ff.
- Levy, M. A., jüdische Grabsteine aus Aden 21, 156 ff. Briefliches 21, 284. Beiträge zur aramäischen Münzkunde Eran's und zur Kunde der älteren Pehlevi-Schrift 21, 421 ff.; dazu 24, 635. drei nabathäische Inschriften aus dem Hauran veröffentlicht und erklärt 22, 261 ff. Briefliches (gegen Blau 21, 680 ff.) 22, 337 ff. einige Bemerkungen zu Merx' Erklärung der Inschrift von Umm al-'Awämid I. (21, 477 ff.) 22, 539 ff. zu den palmyrenischen Inschriften 23, 282 ff. Briefliches 23, 319 f. Epigraphisches auf neuerdings gefundenen Denkmälern 23, 434 ff. nabathäisch-griechische Inschriften 23, 435 ff. zu der nabathäischen Inschrift von Pateoli 23, 652 ff. fünf himjarische II. 24, 188 ff. neun himjarische Inschriften 24, 194 ff. zur dritten maltesischen Inschrift 24, 711 f.; dazu 25, 178 ff. eine neue nabathäische Inschrift aus Ammonitis 25, 429 ff.; dazu 25, 508. 27, 133.
- Leviathan, Jakob's von Edessa Meinung darüber 24, 293 ff.
- Libanon, s. Antilibanon.
- Libyer, ihr ägyptischer Name 21, 662.
- Lichthimmel bei den Indern 22, 600.
- Liebrecht, der aufgeessene Gott 30, 539 ff. arabisches Receipt 30, 541 f.
- Lied. alphabetische und akrostichische LL. bei Ephrem 21, 469 ff.
- Likikiri-lo-kijakua I jur 16 Bari (Thiermärchen im Lande der Bari, Centralafrika) 21, 221 ff.
- Lim (Lima), Insel im Van-See 26, 511.
- Linde, v. d., Geschichte und Literatur des Schachspiels angezeigt 28, 682 ff.
- Litanei Marka's besprochen 21, 170 ff.
- London, samaritanische Handschriften daselbst 22, 529. abyssinische Kriegsbeute daselbst 22, 553. 24, 599 ff. syrische Handschriften daselbst 25, 266 ff. himjarische Inschriften im dortigen British Museum 30, 671 ff.
- Loosbücher, indisch-arabische 25, 378 ff. 422 ff.
- Loth, die Vulkanregionen von Arabien nach Jâkût 22, 365 ff. das Classenbuch des Ibn Sa'd angezeigt 23, 515 ff. Ursprung und Bedeutung der Tabakât 23, 593 ff. al-Kindi als Astrolog, angezeigt 29, 329 f.
- Lotus. L.-Gebornen, Beiname Brahma's 24, 324.
- Lud, Ezechiel 38, 5, 6 ist nicht Lydien, sondern die heutigen Luti 26, 623.
- Lunge, ihre Funktion nach siamesischer Ansicht 23, 259.



**M.**

- Ma'an, Hauptort der Banû Ġudām 23, 572.  
 macte! der Zuruf, sein Anklang im Aegyptischen 29, 481.  
 Madāin (Ktesiphon), Hauptsitz der Manichäer und Mazdakiten 23, 537.  
 Mädchen-Vater, Name der Guinea 24, 705.  
 Ma'den, Münzstätte 21, 633.  
 Mādha va', Minister, nomineller Vedencommentator 21, 3.  
 Māgadhī, originaler Name des Pālī 30, 175.  
 Magdala-Sammlung äthiopischer Handschriften in London 24, 599 ff.  
 Magier, kuschitische, in Babylon 22, 59 f.  
 Magnus, Briefliches 26, 818.  
 Magog sind die Armenier 24, 81.  
 Mağrib, über die Aussprache des Arabischen daselbst 23, 655 ff. über die Beinamen der Araber daselbst 24, 617 ff. der Dialekt von M. 27, 232 ff.  
 Magus, Name, keilschriftlich 24, 37.  
 Mahabbhārata in kanaresischer Bearbeitung 24, 309 f.  
 Maḥağğah, al-, Pilgerstätte im Ḥaurān 29, 432.  
 Maḥdī, al-, Chalīf, ordnet das Münzwesen 23, 242.  
 Mahrah (Südarabien), über den dortigen Dialekt 25, 196 ff. 27, 225 ff.  
 Makkah, Inschrift des Makām Ibrahim daselbst 22, 544 ff. Zeit ihrer Plünderung durch Abū Ṭāḥir 25, 50.  
 Malabar, dortige Landessprache mit syrischen Buchstaben geschrieben 22, 551.  
 Malatia, Keilschrift von dort 26, 465 ff.  
 Malaya[ma], Landessprache der Malabarküste, mit syrischen Buchstaben geschrieben 22, 551.

- Malchu, Personennamen, inschriftlich 25, 430.  
 Malta, die fünfte m. Inschrift 24, 232 f. die dritte dortige Inschrift 24, 403 ff. 24, 711 f. 25, 177 ff. die vierte 25, 190 ff. die fünfte 28, 143 ff. die m. Mundart 30, 723 ff.  
 Ma'lûlâ, syrischer Dialekt daselbst 21, 183 ff.  
 Maltzan, Freib. v., über die Aussprache des Arabischen in den verschiedenen Dialekten des Mağrib 23, 655 ff. Briefliches über die fünfte maltesische Inschrift 24, 232. über die Beinamen bei den Arabern des Mağrib 24, 617 ff. Briefliches 24, 704 f. über den Dialekt von Mahra, genannt Mehri, in Südarabien 25, 196 ff. Beiträge zur Kenntniss der geographischen und sprachlichen Verhältnisse in Südarabien 25, 491 ff. dialektische Studien über das Mehri im Vergleich mit verwandten Mundarten 27, 225 ff. arabische Vulgärdialekte 27, 232 ff.  
 Mamtir (in Mazanderān), sein heutiger Name 21, 245.  
 Manasse, König, auf assyrischer Inschrift genannt 26, 329.  
 Mandäer, ihre Lehre ist Emanationslehre 22, 557.  
 Mandil, Gesichtsschleier und Rückentuch 22, 94.  
 Mandschu, seine Wichtigkeit für das Chinesische 30, 599 f.  
 Mānes, Name eines syrischen Abtes 29, 424.  
 Manna, etwas darüber 23, 275 ff. M.-Arten in Persien 28, 704.  
 Maṇṣûr, al-, seine Söhne 23, 241.  
 Manuel Comnenus, seine Händel mit den Danischmend 30, 481 ff.  
 Mar Bassus, Kloster, seine Gründung 30, 224.  
 Ma'rat Mişrin, Münzstätte von Bildmünzen 23, 174. 181.

- Märchen aus dem Lande der Bari (Centralafrika) 21, 221 ff.
- Mardonius, Name, keilschriftlich 24, 39.
- Maren (in Medien), ein kuschitisches Volk 22, 31.
- Margiane, Name, keilschriftlich 24, 39.
- Maria-Theresien-Thaler, sein Name im Sūdān 24, 705.
- Mariama, himjarischer Stadtname, inschriftlich 30, 689 f.
- Ma'rib, Mariba, himjarische Stadt, ihr Name 30, 320 ff.
- Mariupol, griechische Colonie dasselbst 28, 571. die dortige griechisch-türkische Mischbevölkerung 28, 576 ff.; dazu 29, 166. 167.
- Mark, armenischer Name Mediens 26, 486.
- Marka, seine Litanei besprochen 21, 170 ff.
- Marokko s. Mağrib.
- Marseille, die dortige Opfertafel 24, 182 ff.
- Martad, himjarischer Name, monogrammatisch dargestellt 30, 293.
- Martin, oeuvres grammaticales d'Abou l'faragj Tom. 1, 2 angezeigt 26, 828. discours de Jacques de Saroug sur la chute des idoles 29, 107 ff. Lettres de Jacques de Saroug aux moines du Couvent de Mar Bassus, et à Paul d'Edesse 30, 217 ff. M., Chronique de Josué le Stylite écrite vers l'an 515, angezeigt 30, 351 ff.
- Maschta, jüdischer Frauenname 21, 156 f.
- Masora, eine Handschrift ders. in Halle 21, 201 ff. M. bei den Syrern 27, 148 f.
- Māṣūḥ, Ruine in Moab 26, 728.
- Matianer, auf persischen Denkmälern erwähnt 23, 217.
- Mavors, Name erklärt 22, 611.
- Maxyer, ihr ägyptischer Name 21, 662.
- Mazanderān, Topographisches 21, 240 ff. die Dialekte von M. 22, 195 ff.
- Mazdakijjah-Sekte 23, 532 f.
- Medaille des Awrangzēb 22, 282 ff.
- Medeba auf moabitischem Denkmale erwähnt 24, 453. Fundort moabitischer Alterthümer 26, 729. 733. 788. 796.
- Meder, Medien. kuschitische MM. 22, 31 f. m. Herrschaft in Babylonien 22, 56. 60 ff. Name M. keilschriftlich 24, 37. M. von Darius wieder unterworfen 26, 346. 348. Name M. armenisch 26, 486. Missionsreise dahin 28, 99 ff. doppelter Gebrauch des Namens 28, 102 über die Sprache der alten MM. 30, 1 ff.
- Medicin. m. Bücher der Siamesen in Auszügen 23, 258 ff. indische M. 26, 441 ff. Ursprünge der indischen M. 30, 617 ff.
- Mehren, Briefliches aus Kairo 22, 331 ff.
- Mehri s. Mahrah.
- Meier, E., Bemerkungen über seine Erklärung (s. 19, 90 ff.) der Opfertafeln von Marseille und Karthago 24, 182 ff.
- Meile, arabische 29, 559.
- Mekka s. Makkah.
- Melgunof, Mittheilungen über die Länder am südlichen Ufer des kaspischen Meeres 21, 232 ff. Essai sur les dialectes de Mazanderan et de Ghilan 22, 195 ff.
- Memphis, Name, seine ägyptische Form 29, 473.
- Menophthah, Pharao, ägyptische Texte aus seiner Zeit 21, 653 ff.
- Mensch, dessen Schöpfung nach siamesischer Ansicht 23, 262 ff.
- Meschia-Sage mit der Yima-Sage verglichen 25, 68 ff. M.-Sage Quelle der Adamssage 25, 81 ff.
- Merida, Zeit ihrer Eroberung 25, 50.

- Merodach in assyrischen Eigennamen 26, 129, 142. 146. 153.
- Meroë auf assyrischer Inschrift genannt 26, 333.
- Mêru, leuchtender Goldberg, Mittelpunkt der Erde 24, 323.
- Merw, Münzstätte 30, 277.
- Merwâniden-Münzen in Schweden gefunden 22, 293.
- Merx, die Inschrift von Umm al-Awamid 1, 21, 476 ff.; dazu 22, 539 ff. Miscellen zur semitischen Lautlehre 22, 271 ff.; dazu 23, 293 ff. seine Ansicht über Pseudoignatiana 22, 551. Bemerkungen über bis jetzt bekannte aramäische Inschriften 22, 674 ff.; dazu 23, 282 ff. 292 f.
- Mes, ägyptischer Name Cyperns 30, 395.
- Mesa', meabitischer König, seine Säule 24, 212. 226. 236. 253 ff. 433 ff. 438 ff. über die Auffindung seiner Säule 24, 640 ff. 645 ff. 25, 463 ff. Ballag's Entzifferung 24, 710. ein neugefundenes Fragment des M.-Steines 30, 325 ff.
- Mesene, Landschaft 28, 101.
- Mesopotamien durch Aegypten colonisirt 22, 54 ff. arabische Bevölkerung daselbst 27, 327 ff.
- Metatron, eine von ihm offenbarte Apokalypse 28, 635 ff.
- Metrik, türkische 22, 294 ff. altindische 22, 569 ff.
- Metronymica in Magrib gewöhnlich 24, 620.
- Metrum im Avesta 25, 215 ff.
- Meyer, O., Briefliches aus Jerusalem über die Säule des Mesa 24, 236.
- Midâd, Pascha von 'Irâk, charakterisirt 24, 465 ff.
- Midjân, Hauptort der Banû Gudsâm 23, 572.
- Mikdâsja, Name der Bibel 24, 704.
- Milaraspa, sein Legendenbuch „hunderttausend Gesänge“ 23, 543 ff.
- Miles, Capitän, seine himjarischen Inschriften 30, 677 ff.
- Miles gloriosus, der des Plautus, in 1001 Nacht 30, 141 f.
- Minuaz, armenischer Personenname, keilschriftlich 26, 471. 491. 493. 518. 521 ff.
- Mirsa Schaffi, sein Leben 24, 425 ff.
- Miscellen, aramäische 23, 266 ff.
- Misr (Kairo), Münzstätte 21, 620 ff.
- Missionsreise in Babylonien und Medien 28, 99 ff.
- Mithra, Name, keilschriftlich 24, 40. auf sasanidischer Gemme 29, 208.
- Mithridat, Münzherr 21, 452 f.
- Mitrailleuse, Name, in arabischer Uebersetzung 27, 552.
- Mitternachtsner, Likikiri u. s. w. Tiermärchen im Lande der Bari (Centr.-Afrika) 21, 221 ff.
- Mittheilungen, inschriftliche 29, 235 ff. 588 ff.
- Mizraim, Name, keilschriftlich 26, 55.
- Moab, zu seiner Geschichte 24, 212—226. 253 ff. 433 ff. 438 ff. die Auffindung der m. Säule 24, 640 ff. 645 ff. 25, 463 ff. neue m. Funde und Räthsel 26, 393 ff. 786 ff. 820. die neuesten m. Funde 26, 722 ff. Bericht die behauptete Fälschung der m. Thonsachen betreffend 28, 460 ff.
- Mögling, erstes und zweites Kapitel des altkanarischen Jaimini Bhârata 24, 309 ff. 25, 22 ff. 27, 864 ff.
- Moka, peträisch-arabische Stadt, Münzstätte 23, 435.
- Monat. assyrische M.-Namen 23, 136. MM. der Prägung auf Münzen angegeben 23, 251. persische M.-Namen 24, 7. 8. 9. 16. 19. 24. 39. 60. 69. himjarischer M.-Name 29, 604.
- Mond. M.-Finsternisse in assyrischen Keilschriften vermerkt 23, 186 f. indisch-arabische Schriften über M.-Stationen (Naxatra) 25, 378 ff. 422 ff.
- Mongkut, König, buddhistischer Schriftsteller 29, 54.

- Mongolen, ihr tibetischer Name 24, 628.
- Mónogramm, himjarisches 30, 293.
- Monophysiten, m. Glaubensbekenntnis 30, 442 ff.
- Mordtmann, A. D., über seine 19, 373 ff. gegebene Erklärung der Münzen mit Pehlevi-Legenden 21, 161 ff. über die Keilinschriften zweiter Gattung (vgl. 16, 1 ff.) 24, 1 ff. M. und Pott, Zigeunerisches 24, 681 ff. Briefliches über Handschriften des Tabari 25, 264. Entzifferung und Erklärung der armenischen Keilinschriften von Van und der Umgebung 26, 465 ff. sassanidische Gemmen 29, 199 ff. die Dynastie der Danischmende 30, 467 ff.
- Mordtmann, J. H., Dusares bei Epiphanius 29, 99 ff. zwei himjarische Inschriften 30, 21 ff.; dazu 30, 328 f. 691 ff. unedirte himjarische Inschriften 30, 288 ff. himjarische Glossen bei Plinius 30, 320 ff.
- More, Selbstbezeichnung der Zigeuner 24, 697.
- Morgenländische Forschungen, Festschrift zu Fleischer's Doctorjubiläum, angezeigt 29, 322 ff.
- Moses-Osarsyph 25, 139 ff.
- Mu'awija, Bruchstücke einer syrischen Chronik über seine Zeit 29, 82 ff. sein Versuch eigene Münzen zu schlagen 29, 85. M. in Jerusalem zum Könige gemacht 29, 95 f.
- Muhammad, der Prophet, von den Juden „der Wahnsinnige“ genannt 28, 635.
- Muhammad As'ad, moderner arabischer Dichter, ein Lütz von ihm 22, 541 ff.
- Muhammad al-Gāzi (Danischmend) seine Regierung 30, 478 ff.
- Muhammedaner in China 21, 502.
- Muhammirah-Sekte 23, 534 f.
- Muharrig, al-, der Spassmacher, spanisch moharrache 22, 132.
- Mu'izz, der Fatimide, von Ibn Hānī besungen 24, 482 ff.
- Müller, A., das arabische Verzeichniss der aristotelischen Schriften, angezeigt 29, 329.
- Müller, D. H., himjarische Inschriften 29, 591 ff. himjarisches Bild mit Inschrift 30, 115 f. der Status constructus im Himjarischen 30, 117 ff. die Harrah-Inschriften und ihre Bedeutung für die Entwicklungsgeschichte der südsemitischen Schrift 30, 514 ff. himjarische Studien I. 30, 671 ff.
- Müller, F., der Dual in den semitischen Sprachen, angezeigt 29, 663 ff.
- Muntefič, Beduinenstamm im Neğd 24, 472.
- Münze. Blei-MM. vom ostindischen Archipel 21, 300. M.-Legenden nach Soret's Classification ebend. muhammedanische Münzstätten von Soret verzeichnet 21, 303. Beiträge zur aramäischen M.-Kunde Eran's 21, 421 ff.; dazu 24, 635. zwei kufische MM. 21, 618 ff. nachgeahnte Samaniden-MM. 21, 634. die jüngsten Ausgrabungen arabischer MM. in Schweden 22, 286 ff. über muhammedanische Revolutionsmm. 22, 700 ff.; dazu 23, 313. neue Ermittlungen auf byzantinisch-arabischen Gold-MM. 23, 174 ff. zur muhammedanischen M.-Kunde 23, 240 ff. Bild-M. 23, 255. MM. von Herodes Antipas und Moka 23, 434 f. Berichtigung und Ergänzungen (zu 9, 254 f.) 24, 632 ff. Bericht über eine Sammlung indischer MM. 25, 605 ff. sechs Hulagniden-Gold-MM. beschrieben 28, 138 ff. Versuch Mo'awija's, eigene MM. zu schlagen 29, 85. M.-Fund in Trebenow (Pommern) 30, 276 ff. wendische MM. 30, 283. M. eines Danischmend 30, 467 ff.
- Murāsidah, südarabischer Beduinenstamm 25, 493.

Musnad, muthmasslicher Ursprung des Namens 29, 594.

Musri, das Land, der Keilinschriften 24, 436 f. 26, 53.

Muṣṭafā Pascha, seine Bibliothek in Kairo 30, 312 ff.

Mustanṣir, al-, Münzherr 21, 620. Muḡaffariden-Münzen 25, 608 ff.

Mystik. Linguistisches aus der Literatur der muhammedanischen M. 26, 764 ff.

## N.

Nabatāa, Nabatäer, drei n. Inschriften aus dem Hauran erklärt 22, 261 ff. zur n. Inschrift von Puteoli 23, 652 ff. Gebrauch des Namens N. bei den Arabern 25, 122 ff. die Verbreitung der NN. 25, 559 ff. Einiges über die „n. Landwirtschaft“ 29, 445 ff.

Nabonassar in assyrischer Schreibweise 26, 119. 126. 135.

Nabonid, Name, keilschriftlich 24, 40. 26, 99. 136.

Nachtschuan, armenische Landschaft, ihre Lage 26, 585.

Naḡd, Verhältnisse daselbst 24, 464 ff. seine Datteln 24, 470.

Naḡṣabī, sein Papageienbuch 21, 505 ff.

Nakb al-Ḥaḡar, himjarische Inschrift von dort 26, 434 f.

Nakīb, südarabischer Fürstentitel 25, 493.

Naké-i-Rustam, dortige Insehrift erklärt 23, 213 ff. transscribirt und übersetzt 26, 359 ff.

Name. N.-Gebung in Verbindung mit Glaube und Sitte 24, 110 ff. unaussprechliche NN. 24, 121 ff. Bei NN. bei den Arabern des Maḡrib 24, 617 ff. NN. aus heiliger Scheu nicht gebraucht 28, 309. iranisch-armenische NN. auf karta, kert, gird 30, 138 ff.

Nāmūs. (das arabische Wort 20, 490) 21, 275.

Napoleon's Gefangennahme nach arabischem Bericht 27, 544.

Nasaru, Königsname, keilschriftlich 24, 41.

Nashī, sein. erstes Vorkommen auf Münzen 21, 299.

Nāṣif al-jazīḡī 25, 244 ff.

Nāṣir, Oberscheich der Muntefī 24, 473.

Nasr, himjarische Gottheit 29, 601.

Nasr I. ibn Aḡmad, Münzherr 21, 626.

Naturkunde von Aegypten den Chaldäern zugebracht 22, 59.

Neapel, asiatische Gesellschaft daselbst 23, 314 ff.

Nebo, Name, in assyrischer Keilschrift 26, 87. in assyrischen Eigennamen 26, 124 ff. 131. 135 f. 140 f.

Nebukadnezar, Name, ideographirt 23, 346. keilschriftlich 24, 40. 26, 99. 116. 124. N. bekämpft die Araber 27, 327.

Nebusaradan, Name, in assyrischer Form 26, 126 f.

Negation, ihre Stellung beim Paschtu-Verb 23, 126 ff.

Nergal in assyrischen Eigennamen 26, 128.

Neriglissor, Name, in assyrischer Aussprache 26, 121. 128.

Nerses, Münzherr 21, 458.

Nestle, zur Geschichte der syrischen Punctuation 30, 525 ff.

Nestorianer. Sammlung n. Kirchenlieder in Berlin 27, 489.

Neṣwān ibn Sa'īd, seine himjarische Kaside 29, 620 ff.

Netto, Veröffentlichter der sogenannten Parahyba-Inschrift 28, 481.

Neubauer, la géographie du Talmud angezeigt 23, 698. the book of Hebrew roots by Abu 'l Walid Merwan otherwise called Rabbi Yonah, Fasc. 1 angezeigt 27, 201 ff.



„Neuerungen“, schöne und unschöne **28**, 304 ff.

Nicula, der Dichter **22**, 726; dazu **26**, 808.

Niemeyer, v., über ein neugefundenes Fragment des Mesa-Steines **30**, 325 f.

Nimrod, seine geschichtliche Seite **22**, **28** ff. mehrere Personen des Namens N. angenommen **23**, 623 ff.

Ninive, Name, in assyrischer Form **26**, 163. 'Istar von N. **26**, 172 f.

Nirvana **29**, 73 f.

Nisāa, medische Gegend, ihr Name keilschriftlich **24**, 41 f.

Nisābūr, Münzstätte **21**, 630.

Nisibi, Stadt in der Nähe des Van-Sees **26**, 511.

Nöldeke, Beiträge zur Kenntniss der aramäischen Dialekte, I. über den noch lebenden syrischen Dialekt im Antilibanon **21**, 183 ff. (dazu Bemerkungen von Merx **22**, 271 ff.). II. über den christlich-palästinischen Dialekt **22**, 443 ff. vgl. **19**, 183 ff. III. über Orthographie und Sprache der Palmyrener **24**, 85 ff. Briefliches **21**, 287. Miscellen **23**, 292 ff.; dazu **24**, 227 ff. die Namen der aramäischen Nation und Sprache **25**, **113** ff. Einiges über aramäische Namen der Thierkreisbilder **25**, 256 ff. zwei syrische Lieder auf die Einnahme Jerusalems durch Saladin **27**, 489 ff. zur orientalischen Geographie **28**, **23** ff. Notiz zu **27**, 196 Anm. I. **28**, 156. über den syrischen Roman von Kaiser Julian **28**, 263 ff. Bemerkungen zu Zotenberg's Katalog der syrischen Handschriften in Paris **28**, 494 ff. ein zweiter syrischer Julianusroman **28**, 660 ff. zur Geschichte der Araber im ersten Jahrhundert d. H. aus syrischen Quellen **29**, **76** ff. zur Topographie und Geschichte des Damascenischen Gebiets und der Haurāngegend **29**, 419 ff. noch Einiges über die „nabatäische

Landwirtschaft“ **29**, 445 ff. Nachschrift zu seiner Anzeige von Bickell's Kalilag und Damnag **30**, 772.

Nāh ben Naṣr, Münzherr **21**, 633. zur Geschichte der Etymologie des Namens N. **24**, 207 ff.

Nuḡrah, Landschaft, ihre Grenzen **29**, 431.

Null, das alte arabische Zeichen dafür **25**, 381.

Numeralia s. Zahlwörter.

Nunation im Beduinen-Arabischen **22**, **113**, **24**, 230. N. im Indischen **22**, 622 f.

Nār Allāh, šī'itischer Polemiker **29**, 676.

## O.

Oannes, kein semitischer Name **29**, 43.

Odenatus, Name, auf nabatäischen Inschriften **22**, 262. seine Bedeutung **27**, 347.

Oelgaitū, Hulaguide, Münzherr **28**, **139** f. seine Bekehrung zur Šī'ah **29**, 674.

Ohr des Königs, ägyptischer Titel **30**, 401.

Omān s. 'Umān.

Omar s. 'Umar.

Omri, israelitischer König, auf moabitischen Denkmälern erwähnt **24**, 452 f. Name O. keilschriftlich **26**, **56**. O.-Land assyrische Bezeichnung des Reichs Israel **26**, 326 ff.

Onuphrius, Name, ist ägyptischen Ursprungs **29**, 473.

Onuris (An-hur), Titular des nomos Thinites **29**, 473.

Oper in Kairo **27**, 153.

Opium, sein arabischer Name **25**, 547.

Oppert, die biblische Chronologie festgestellt nach den assyrischen Keilschriften **23**, **134** ff. Entgegnung

an Herrn Dr. Schrader 26, 811 ff.; dazu 816. über die Sprache der alten Meder 30, 1 ff.  
 Orange, ihr Name 23, 518.  
 Orma, Selbstbenennung der Galla 22, 225.  
 Ormuzd, Name, in assyrischer Schreibweise 26, 61.  
 Oromazes, Wortform, keilschriftlich 24, 3, 43.  
 Osarsyph, Name des in Anu (On) verehrten Osiris 25, 145.  
 Osiris, Titel der Verstorbenen 25, 145.  
 Ostjaken. o. Ortsnamen in Finnland 23, 499.  
 Otanes, Name, keilschriftlich 24, 65.  
 Ottern (nicht Biber) aus Sük ausgeführt 24, 471.

## P.

Paktyer des Herodot sind die Afghanen 21, 14.  
 Paläographie. p. Kleinigkeiten 1. die Inschrift des Makām Ibrahim in Mekka 22, 544 ff.  
 Palästina. christlich-p. Dialekt 22, 443 ff.  
 Palermo, arabische Handschriften daselbst 28, 500 ff.  
 Pāli, sein originaler Name 30, 175.  
 Palladius (Archimandrit), Bearbeiter chinesischer Schriften 21, 499 ff.  
 Palme, ihr Nutzen 28, 503.  
 Palmyra. p. Inschriften 22, 674 ff. 23, 282 ff. Abstammung der p. Königsdynastie 23, 566. Orthographie und Sprache von P. 24, 85 ff. p. Handelsstrasse 27, 336 ff. P.'s politische Stellung 27, 349 f. p. Relief mit Inschrift 28, 73 ff.  
 Palu, armenische Keilinschrift von dort 26, 553 ff. Lage von P. 26, 568.  
 Pañcatantra, sanskritische Parallele zu einer Erzählung desselben 23, 443 ff.  
 Paṇḍit, the, a monthly journal an-

gezeigt 27, 164 ff. Anerbieten in Ansehung des P. 29, 167.  
 Papagei. P.-Buch von Nahšabī 21, 505 ff.  
 Papier. P.-Geld den muslimischen Dynastien nicht unbekannt 21, 300.  
 Parāçara, die Lieder des 22, 569 ff.  
 Paradies, Buch des P. von Ebedjesu 29, 496 ff.  
 Parahyba, die sogenannte Inschrift von P. 28, 481 ff.  
 Parallele, sanskritische, zu einer Erzählung des Pañcatantra 23, 443 ff.  
 Parent, Musée P. besprochen 23, 434.  
 Paris, samaritanische Handschriften daselbst 22, 529. syrische Handschriften daselbst 28, 494 ff.  
 parsem, das aramäische Wort 26, 757 ff.  
 Parsismus und talmudische Eschatologie 21, 552 ff. antiparsische Aussprüche im Deuterocesias 30, 709 ff.  
 Parthia, Name, keilschriftlich 24, 45, 26, 62.  
 Paspatis, études sur les Schingianés ou Bohémiens de l'empire Ottoman besprochen 24, 682. 685.  
 Passivum im Paschtu 23, 107 ff. 123 ff.  
 Patañgali im Mahābhāṣya 29, 183 ff.  
 Pathān-Dynastie von Dihli, Münzen von ihr 25, 606.  
 Patimok, buddhistisches Pflichtenbuch 29, 71.  
 Paul, der Priester, seine Disputation mit dem Satan 28, 146.  
 Pavet de Courteille, dictionnaire ture-oriental angezeigt 24, 245 ff.  
 Pazewārī, mazanderanischer Dichter seine Geschichte 21, 252 f.  
 Pehlewi, Bemerkungen zur Erklärung von P.-Legenden 21, 161 ff. Beiträge zur Kunde der älteren P.-Schrift 21, 421 ff. eine Gemme mit P.-Inschrift in Gotha 22, 279 ff. P.-Sprache wie zu nennen 27, 330.  
 P. von den indischen Parsenpriestern

- wenig verstanden 23, 502. Entstehung und Natur des P. 24, 723. P.-Erzählung von Góshet-i Fryânó 29, 633 ff.
- Pekah, König, sein Todesjahr 23, 145.
- Peking, Arbeiten der Mitglieder der russischen geistlichen Mission das. Bd. 4 angezeigt 21, 499 ff. Gründung einer Universität in P. 22, 249 ff.
- Perrücke im alten Aegypten getragen 30, 408.
- Persepolis, die dortigen assyrischen Inschriften transscribirt und übersetzt 26, 359 ff. 363 ff.
- Perser, Persien. Verhältnisse der Grosskönige zu den Stammesfürsten in P. 21, 440 ff. Name P. in assyrischer Schreibweise 26, 62. p. Provinzen nach assyrischer Inschrift 26, 341. Naturgeschichtliches aus P. 28, 700 ff.
- Persis, Name, keilschriftlich 24, 45. Persisches 22, 331.
- Perseus, seine geschichtliche Seite 22, 62 f.
- Pertsch, über Nachschabi's Papageienbuch 21, 505 ff. zwei Merkwürdigkeiten der herzoglichen Sammlungen in Gotha 22, 279 ff. Bericht über eine Sammlung indischer Münzen 25, 605 ff.
- Petermann, über die Auffindung der moabitischen Inschrift des Königs Mesa 24, 640 ff.
- Petra, Fundorthimjarischer Inschriften 24, 200. sein arabischer Name 25, 259.
- Petrarca, das von ihm besessene kumanische Wörterverzeichniss 29, 557 f.
- Petschenegen sind türkischen Stammes 29, 558.
- Pfeffer, sein Name 23, 519.
- Pflanzen-Namen, punische 27, 521 ff.
- Phaetion verbreitet das Christenthum in Babylonien 28, 99.
- Pharao, der des Buches Exodus 21, 652. Reg. Bd. XXI—XXX.
- Philippi, der Grundstamm des starken Verbuns im Semitischen angezeigt 29, 322 f.
- Phillips, a letter by Mâr Jacob, Bishop of Edessa on syriac orthography and a discourse by Barhebraeus on syriac accents, angezeigt 23, 696 ff.
- Phönicier, punische Pflanzennamen 27, 521 ff. neupunische Inschriften 29, 235 ff. 30, 284 ff. ägyptischer Name der PP. 30, 398. ph. Analecten 30, 738 ff. vermeintliche ph. Inschriften in Sicilien 30, 744.
- Phraortes, Name, keilschriftlich 24, 23.
- Phul, nicht assyrischer, sondern babylonischer König 25, 458. 26, 331 f.
- Physiologie der Siamesen 23, 258 ff.
- Piaster, andere Namen und Werth desselben 27, 539.
- Pinehas, Name, aus dem Aegyptischen erklärt 25, 139.
- Planeten auf moabitischen Denkmälern dargestellt 26, 395. 790.
- Plautus, sein miles gloriosus in 1001 Nacht 30, 141 f.
- Plinius, himjarische Glossen bei ihm 30, 320 ff.
- Polyphonie der assyrischen Keilschrift 26, 102 ff.
- Ponton, das französische Wort, in's Syrische eingedrungen 25, 369 f.
- Poole, S. L., Briefliches über die Bd. 7—9 der Zeitschrift besprochenen Münzen 28, 159; dazu Nachschrift von Stichel 28, 160. drei numismat. Schriften von ihm angezeigt 29, 659 ff.
- Poscha, Name der Zigeuner um Erzerum 24, 683.
- Pott, Eigennamen in ihrem Unterschiede von Appellativen und mit der Namensgebung verbundener Glaube und Sitte 24, 110 ff. Mordtmann und P., Zigeunerisches 24, 681 ff. Chemie oder Chymie? 30, 6 ff.



Praesidium, der römische Ausdruck, in syrischen Ortsnamen 29, 441.  
 Präkrt. der Infinitiv des Passivs im P. 28, 491 ff. Bildungen aus Passivstämmen im P. 29, 491 ff.  
 Prätorius, über die Sprache von Harar 23, 453 ff. Bemerkungen über die Agausprache 23, 642 ff. über die Somalisprache 24, 145 ff. die Zählmethode in der äthiopischen Gruppe der hamitischen Sprachen 24, 415 ff. über die äthiopisch-himjarischen Kriege 24, 624 ff.; dazu 25, 260 ff. zur Verständigung mit Herrn Dr. Blau 25, 499 ff. himjarische Inschriften erklärt 26, 417 ff. himjarische Beiträge 26, 746 ff. Bemerkungen zu einigen Inschriften Sargon's 27, 511 ff.; dazu 28, 125 ff. 677. zur äthiopisch-arabischen Grammatik 27, 639 ff. Unsterblichkeitsglaube und Heiligenverehrung bei den Himjaren 27, 645 ff. über einige assyrische Wörter 28, 88 ff. über zwei Tigriüadialekte 28, 437 ff.  
 Prediger des östlichen Islams kritisiert 28, 319 ff.  
 Pronomen im Puschtu 21, 133 ff. im christlich-palästinischen Dialekt 22, 469 ff. im Harari 23, 456 ff. im Palmyrischen 24, 97 ff. im Somali 24, 149 ff. zwei eigenthümliche phönicische PP. suffixa 25, 149 ff. P. im Mehri 25, 200 f. im Assyrischen 26, 243 ff. im Südarabischen 27, 266 ff. im Kumanischen 29, 577.  
 Prophet. Kritisches zum PP.-Targum 28, 1 ff.; dazu 29, 157 ff. 319 f.  
 Prosit. „nicht P. sagen können“ heisst „nicht das Allergewöhnlichste verstehen“ 28, 397.  
 Prym, de enunciationibus relativis semiticeis angezeigt 22, 356. Briefliches 22, 742. Briefliches 25, 651. Bemerkung (zu 28, 161) 28, 677.

Psychologie des Ibn Sinā 29, 335 ff.  
 Ptolemäus, Tetrarch, Münzherr 23, 435. Name P. in Talmi umgebildet 24, 354.  
 Ptolemäus, die assyrisch-babylonischen Personennamen seines Kanon 26, 164 ff.  
 Punier s. Phönicier.  
 Puschtu, dessen Verwandtschaftsverhältnisse; zugleich Kritik von Raverty's P.-Grammatik 21, 10 ff. 23, 1 ff. vergleichendes Verzeichniss von P.- und Sindhi-Wörtern 23, 130 ff.  
 Puteoli, phönicische Inschrift von dort 23, 151 ff. zur nabatäischen Inschrift von P. 23, 652 ff.  
 Puth, das biblische, keilschriftlich 24, 47.

## Q.

Quinarsystem im Zählen 24, 415 ff. 27, 480 ff.

## R.

Rabe, weisser, sprüchwörtlich 28, 324.  
 Rabi'a, Stamm 23, 579. 586.  
 Rad, rollendes, Waffe des Vischnu 27, 704.  
 Radloff, die Sprachen der türkischen Stämme Süd-Sibiriens und der Dsungarischen Steppe, angezeigt 23, 321 ff.  
 Radmān, himjarischer Ortsname, inschriftlich 30, 674.  
 Raj (Raga), Name, keilschriftlich 24, 48.  
 Raida, Stadt, auf himjarischer Inschrift genannt 29, 593.  
 Ramayanam, eine Episode aus der tamilischen Bearbeitung desselben 27, 703 ff.  
 Ramoth-Gilead, Zeit der Schlacht daselbst 23, 145.  
 Räthsel-Kämpfe in morgenländischen Erzählungen 29, 634.  
 Rausanabād s. Rustemabād.

- Raverty, Kritik seiner Puschtu-Grammatik 21, 10 ff. 23, 1 ff.
- Rawlinson, seine Keilschriftstudien vom Jahre 1838. 30, 743.
- Rebâbnâme des Sultân Weled, seldschukische Distichen darin 23, 201 ff.
- Redslob, über das hebräische Wort jada' (wissen) 25, 506 ff. über schem (Name) 26, 751 ff.; Nachwort dazu 27, 157 f.
- Regensburg, Münzstätte 30, 282.
- Regentenspiegel, indischer 27, 703 ff.
- Reh. zärtliche Liebe der RR. sprichwörtlich 26, 743.
- Rehatsek, seine himjarischen Inschriften im Museum von Bombay 30, 681 ff.
- Reim. das arabische Reim-A (20, 611 f.) 21, 276. R. bei den Syrern 27, 490 f.
- Renegaten, ihre Bezeichnung in Nordafrika 24, 621.
- Rescht, Stadt und Umgebung 21, 233. 260.
- Retennu, ägyptischer Name Syriens 30, 394 ff.
- Revolutions-Münzen, muhammedanische 22, 700 ff.; dazu 23, 313.
- Ri'âm, Tempel bei Şan'a 30, 37 f.
- Ribâb, al-, Ursprung des Namens 23, 589.
- Richard Löwenherz heisst Angletterre 27, 503.
- Rifat s. Difât.
- Rigveda, ein Heilspruch daraus 24, 203 f. zwei Lieder desselben 24, 301 ff.; dazu 25, 21.
- Rödiger, J., über eine arabische Handschrift der k. Bibliothek in Berlin 23, 302 ff.; dazu 23, 647 ff.
- Röer, die Lehrsprüche der Vaiçeshika-Philosophie von Kaṇāda 21, 309 ff. 22, 383 ff.
- Röh, alte Heimath der Afghanen 21, 14.
- Rom, Selbstbezeichnung der Zigeuner 24, 697.
- Romane und Erzählungen der muhammedanischen Völkerschaften 22, 731 ff.; dazu 23, 306 ff.
- Rosen, das Haram von Jerusalem, angezeigt 21, 293 ff. Proben neuerer gelehrter Dichtkunst der Araber 22, 541 ff. (s. 20, 589 ff.).
- Rosen, v., Briefliches aus Petersburg 28, 169 f.
- Rosin, die Ethik des Maimonides, angezeigt 30, 359 ff.
- Roth, über gelehrte Tradition im Alterthume, besonders in Indien 21, 1 ff. zwei Lieder des Rigveda 24, 301 ff., dazu 25, 21. Beiträge zur Erklärung des Avesta (Gosuran, Jaçna 29) 25, 1 ff. (Metrum) 25, 215 ff.; dazu 25, 297 ff. das Lied, des Arztes (Rigveda 10, 97) 25, 645 ff. indische Medicin. Caraka 26, 441 ff.
- Rubbah, Ruine in Moab 26, 729.
- Rückert, aus Dschâmi's Liebesliedern (Fortsetzung) 24, 563 ff. 25, 95 ff. 593 ff. 26, 461 ff. 29, 191 ff.
- Rudbar, Stadt in Gilân 21, 263.
- Russen, Russland. Arbeiten der r. geistlichen Mission in Peking Bd. 4 angezeigt 21, 499 ff. RR. heissen Gelbhaarige 28, 637.
- Rustemâbâd, Imâmzâde in Astrâbâd 21, 236.

## S.

- S-Laute fehlen im Altpersischen und Baktrischen 23, 212. s. Zischlaute.
- Sa'adawwâm, himjarischer Personenname 30, 116.
- Sabäer. Wanderung der s. Stämme 22, 654 ff. SS. an der syrischen Grenze 23, 565 ff.
- Sabbathianer nach Jakob von Edessa 24, 296 f.
- Sabîl, kurze Beduinen-Tabakspfeife 24, 471.

- Sachau, Gawālīkī's al-Mu'arrab angezeigt 22, 375. Inedita Syriaca angezeigt 25, 282 ff. zur Erklärung des Vendidad 1, 27, 147 f.; dazu 28, 452. 30, 138. Handschriften vom Kitāb des Sibawaihi 28, 155. Conjekture zu Vendidad 1, 34, 28, 448 ff. Algebraisches über Schach bei Birūnī 29, 148 ff.
- Šadaḳel, himjarischer Name 26, 426.
- Ša'di-Studien 30, 81 ff.
- Saffariden-Münze, seltene 30, 277.
- Safran, Vorliebe der Perser für ihn 28, 703.
- Sagastānī, Name, seine Ableitung 28, 501.
- Sājana, Vedencommentator 21, 4.
- Šaidah (Sidon), nabatäische und griechische Inschrift von dort 23, 435 ff.
- Šaiḥ und Feldherr bei den Beduinestämmen 22, 90 f.
- Sakastene, früheres politisches Verhältniss 24, 51.
- Saken. Name S. keilschriftlich 24, 49. ihre Sitze, ebendas. 24, 61, 77. SS. heissen Gimir 24, 79.
- Sakkut, kein semitischer Name 29, 43 f.
- Salduḳ ibn 'Alī von Erzerūm 23, 251 f.
- Salduḳiden-Münzen 23, 251 ff. 24, 231 f.
- Šalmān, Kloster des heiligen, 29, 424 f.
- Salmanassar, sein Feldzug gegen Syrien 23, 145. sein Name keilschriftlich 26, 80, 137.
- Salomo, sein Todesjahr 23, 145.
- Samaniden, nachgeahmte SS.-Münzen 21, 634. S.-Münzen in Schweden gefunden 22, 291 f. in Pommern gefunden 30, 277 ff.
- Samaria, Belagerung und Fall der Stadt 23, 147. Name S. keilschriftlich 26, 56, 87, 329, 28, 16.
- Samaritaner, neuere Mittheilungen über sie (s. Register der Jahrgänge 11–20) 21, 169 ff. 279 ff. 22, 528 ff. Nachträge zu den „Bemerkungen 16, 389 ff. über die SS.“ 23, 615 ff. ihre Auffassung von 1 Mos. 6, 3, 28, 489 f.
- Samaritanisches 30, 345 ff.
- Samas, assyrischer Name des Sonnengotts 26, 119.
- Samarkand, Münzstätte 21, 626.
- Šambar (nicht Šaubar), Kopfschmuck der Beduinen 22, 94.
- Šammir Jurīš, himjarischer Name, inschriftlich bezeugt 30, 289 f.
- Šams al-din Mewlānā, der Šāfi 23, 204 f.
- San'a, ihr früherer Name 22, 657.
- Sandreczki, ein Beitrag zur Kenntniss der arabischen Sprache in ihrer gegenwärtigen Fortbildung 27, 533 ff. die maltesische Mundart 30, 723 ff.
- Sanherib, Name, keilschriftlich 26, 55, 121 f.
- Sanskrit-Handschriften von Bühler erworben 22, 315 ff. dravidische Elemente im S. 23, 517 ff.
- Saptaçatakam des Hāla 26, 735 ff. 28, 345 ff.
- Šarānī, Nachtrag zu der Abhandlung über seine muhammedanische Glaubenslehre (20, 1 ff.) 21, 271 ff.
- Saraswati, Gemahlin und Waffe des Brahma 27, 705.
- Sardanapal, Name in assyrischer Aussprache 26, 120 f.
- Sardes, Name, keilschriftlich 24, 29.
- Sardinien in ägyptischen Schriften genannt 21, 663.
- Sarezer, Name, in assyrischer Form 26, 156.
- Sargon, seine Thronbesteigung 23, 147. Name S. in assyrischer Form 26, 55, 158 ff. Bemerkungen zu einigen seiner Inschriften 27, 511 ff.; dazu 28, 125 ff. 677.
- Šās, al-, Münzstätte 21, 628 ff.
- Sasaniden (s. auch Feuer-Tempel). s. Gemmen 29, 199 ff.

- Satan, sein Fall 24, 287 f. seine Disputation mit dem Priester Paul 28, 146.
- Satt al-Haj, seine Uferstädte 24, 474.
- Sax, über die babylonische Urgeschichte und über die Nationalität der Kuschiten und der Chaldäer 22, 1 ff.
- Sayce, the Accadian numerals 27, 696 ff. the Dual of the Assyrian Perfect 30, 310 ff.
- Schachspiel der Chinesen 24, 172 ff. sein arabischer Name 25, 494. zur Geschichte des S. 27, 121 ff. 28, 682 ff. wahre Bedeutung des Ausdrucks Schachmât 28, 696. Algebräisches über das S. bei Bîrûnî 29, 148 ff.
- „Schafskopf“, das deutsche, wie arabisch ausgedrückt 28, 297.
- Schanz, indischer Regentenspiegel 27, 703 ff.
- Schâpûr I. auf einer Gemme genannt 22, 280 ff. drei sassanidische Könige des Namens S. 29, 200.
- Schechina, was unter ihr gedacht wird 21, 489.
- Schem, das hebräische Wort, sein Gebrauch für Jehova 23, 616 ff. Etymologie des Wortes 26, 751 ff.; Nachwort dazu 27, 157 f.
- Schlagintweit, die Könige von Tibet, angezeigt 23, 333 f.
- Schlange. S.-Cultus bei den Galla 22, 226.
- Schlechta-Wssehrd, v., Manuel terminologique français-ottoman, angezeigt 25, 294 f.
- Schlimmer, Terminologie alphabétique médico-pharmaceutique Française-Persane angezeigt 28, 698 ff.
- Schlottmann, die Inschrift Mesa's 24, 253 ff. die inscriptio Melitensis 3 nach genauerer Abschrift 24, 403 ff.; dazu 24, 711 f. 25, 251 ff. Additamenta über die Inschrift Mesa's 24, 438 ff. 645 ff. 25, 463 ff. über Astar-Kamos 24, 649 ff.; dazu 26, 820. phöniciſche Personal-Suffixe der 3. Pers. Sing. 25, 149 ff. die vierte melitensische Inschrift 25, 190 ff. neue moabitische Funde und Räthsel 26, 393 ff. 786 ff. 820. über die neuesten moabitischen Funde (Weser's in Jerusalem Reisebericht) 26, 722 ff. Briefliches 26, 816 f. noch eine Berichtigung zu dem Texte der zweiten moabitischen Inschrift 26, 820. Nachschrift zu Socin, über Inschriftenfälschung 27, 135 f. über die Aechtheit der moabitischen Alterthümer, Sendschreiben 28, 171 ff.; dazu 28, 678. eine antiquarische Consular-Untersuchung in Jerusalem 28, 460 ff. die sogenannte Inschrift von Parahyba 28, 481 ff. ein neugefundenes kleines Fragment des Mestaſteines 30, 325 ff.
- Schluss, logischer, nach Kanâda's Theorie 21, 368 ff.
- Schmidt, Abriss der Schoagallagrammatik 22, 225 ff.
- Schnurrbart im alten Aegypten getragen 30, 408.
- Schoagalla-Grammatik, Abriss derselben 22, 225 ff.
- Schodde, Beschreibung einer äthiopischen Handschrift der k. Bibliothek in Dresden 30, 297 ff.
- Schrader, die Basis der Entzifferung der assyrisch-babylonischen Keilinschriften 23, 337 ff. das baktrische Kameel und das Land Musri der Keilinschriften 24, 436 f. 26, 53. zur Kritik der biblisch-assyrischen Chronologie 25, 449 ff. die assyrisch-babylonischen Keilinschriften 26, 1 ff. Bemerkung gegen Oppert 26, 816. die Abstammung der Chaldäer und die Ursitze der Semiten 27, 397 ff. über einige Thiernamen im Assyrischen 27, 706 ff. zu Prätorius' Bemerkungen zu einigen Sar-

- gonsinschriften 28, 125 ff.; dazu Nachtrag 28, 677. Berichtigungen und Nachträge zu dem Aufsätze über assyrische Thiernamen (27, 706 ff.) 28, 152 f. ist das Akkadische der Keilinschriften eine Sprache oder Schrift 29, 1 ff. über einen assyrischen Thiernamen (Nachtrag zu 27, 706 ff.) 30, 308 ff.
- Schrift des christlich-palästinensischen Aramäischen aus dem Estrangela gebildet 22, 445. ihre Entstehung 23, 159 ff.
- Schröter, erster Brief Jakob's von Edessa an Johannes den Styliten 24, 261 ff. Bar-Hebräus' Scholien zu Gen. 49, 50. Ex. 32—34. Jud. 5 veröffentlicht 24, 495 ff. Gedicht des Jakob von Sarug über den Palast, den der Apostel Thomas in Indien baute 25, 321 ff.; dazu 28, 584 ff. Scholien des Barhebräus zu Psalm 3, 4, 6, 7, 9—15. 23, 53 nebst dessen Vorrede zum Neuen Testamente 29, 247 ff.
- Schuschán, Stadt in der Van-Gegend 26, 536.
- Schwangerschaft nachsiamesischer Ansicht 23, 264 f.
- Schweden, arabische Münzfunde daselbst 22, 286 ff.
- Schweinfurt, linguistische Ergebnisse einer Reise nach Centralafrika, angezeigt 27, 461 ff.
- Sechel tób, das grammatische Buch 27, 152 f.
- Seide, S.-Zucht in Gilán 21, 261.
- Segesta, phöniciſche Inschrift von dort 23, 154 f.
- Sela als Name Petra's noch im Mittelalter gebräuchlich 25, 260.
- Seldschuken, s. Distichen im Rebäbname 23, 201 ff.
- Seele, SS.-Wanderung bei den Himjaren 27, 645. Wesen und Thätigkeit der S. nach Ibn Sinā 29, 338, 378 ff.
- Seleuciden, s. Aera bei den Juden 21, 157 f.
- Semiramis, Name, in hebräischer Form 23, 619.
- Semiten, zur s. Lautlehre 22, 271 ff. s. Lehnwörter im Aegyptischen 25, 618 ff. Ursitze der SS. 27, 397 ff. Verhältniss der indogermanischen und s. Sprachen 27, 425 ff.
- Sensibles nach birmanischer Vorstellung 29, 60 f.
- Sesostris, der grosse S.-Text von Abydos 29, 456 ff.
- Severini, notizie di astrologia giapponese, angezeigt 30, 603 ff.
- Sexagesimal-System, Zählart der Akkadier 29, 42.
- Shapira (Buchhändler in Jerusalem), seine Rechtfertigung 26, 723 ff. 27, 134.
- Šī'ah, Fanatismus der Schiiten 24, 469, 477. Š. Dichter Abu l-kāsim ibn Hānī' 24, 481 ff. ihre Glanzperiode 29, 674.
- Siam, Siamesen, Auszüge aus medicinischen Schriften der SS. 23, 258 ff.
- Sibawaihi, seine arabische Grammatik 21, 282. Handschriften seines Kitāb 28, 155.
- Sicilien in ägyptischen Schriften erwähnt 21, 663. vermeintliche phöniciſche Inschriften daselbst 30, 744 ff.
- Sidon s. Šaidāh.
- Sieben, heilige Zahl bei den Indern 22, 613. bei den ältesten Babyloniern 27, 402, 405.
- Siegel, abyssinische erbeutete 22, 554 f. S. mit armenischer Keilinschrift 26, 625 ff.
- Šigilmāsaḥ, Zeit ihrer Eroberung durch die Fatimiden 25, 49.
- Šīḥ-Pflanze 24, 234.
- Šīlās, Feste, das heutige Tschilā 29, 643.
- Simon ben Jochai, eine ihm offenbarte Apokalypse 28, 635 ff.



- Šimr, arabische Paria-Klasse 25, 197.
- Šin, Gottesname, in assyrischen Eigennamen 26, 121 ff. 153.
- Sinai, Fundort himjarischer Inschriften 24, 201.
- Singār, Münzstätte 28, 159 f. 29, 662.
- Sindhī, vergleichendes Verzeichniss von Puschtu- und Sindhī-Wörtern 23, 130 ff.
- Sinn. S.-Werkzeuge heissen bei den Siamesen Paläste 29, 61. Thätigkeit der SS. 29, 391 ff.
- Širāz, hulaguidische Münzstätte 28, 140.
- Sirenen als eine Art fabelhafter Vögel gedacht 27, 505.
- Sitte und Glaube die Namengebung beeinflussend 24, 110 ff.
- Sittenspiegel des östlichen Islām 28, 293 ff.
- Siwan, Gottesname, auf moabitischem Denkmale 26, 791 ff.
- Skythen, ein altpersischer Beiname von ihnen 23, 216. Name S. keilschriftlich 24, 29.
- Smerdes, Name, keilschriftlich 24, 23.
- Socin, die Gedichte des 'Alkama al-Fahl angezeigt 22, 358. Briefliches aus Kairo 23, 316 ff. Briefliches aus Bagdad 24, 229 f. 233 ff. über Sūk al-Sūh 24, 461 ff. 468 ff. Briefliches aus Mardin 24, 708 ff. über Inschriftenfälschungen 27, 133 ff.; dazu Nachtrag 27, 135 f. Briefliches aus Kairo 27, 153 f. zur Abwehr 28, 153.
- Sogdiana, Name, keilschriftlich 24, 55.
- Soma-Pflanze gilt als König der Gewächse 25, 647.
- Somali-Sprache, über die, 24, 145 ff.
- Sonne. S.-Finsternisse in assyrischen Keilschriften vermerkt 23, 135 f.
- Sontheimer, seine Uebersetzung des Ibn al-Baitār 23, 183 ff.
- Sophos, d. i. Aesopus, syrisch 27, 151.
- Soret, sein hinterlassenes Münzkabinet für Jena erworben 21, 283. Éléments de la numismatique musulmane, angezeigt 21, 298 ff.
- Sosiosch s. Erlöser.
- Spiegel, zur Erklärung des Avesta 25, 297 ff. 26, 697 ff. 27, 649 ff. eranische Alterthumskunde, angezeigt 25, 509 ff.; dazu 26, 714 ff. Anzeige von Kavasji Edalji Kanga, Vendidad translated into Gujerati u. s. w. und de Harlez, Avesta livre u. s. w. 30, 543 ff.
- Spitta, neue Erscheinungen der ägyptischen Presse 30, 149 ff. die von der Bibliothek im Darb al-Gamāmiz verkäuften arabischen Bücher 30, 152 ff. die Bibliothek Mustafa Pascha's 30, 312 ff.
- Spitznamen bei den magribinischen Arabern 24, 617 f. 621 f.
- Sprache. Kenntniss aller sieben SS. den Helden der Frömmigkeit beigelegt 26, 768 ff.
- Sprenger, lateinische Uebersetzungen aus dem Arabischen in der Berner Stadtbibliothek 28, 154; dazu 28, 453 ff. die alte Geographie Arabiens als Grundlage der Entwicklungsgeschichte des Semitismus, angezeigt 30, 195 f.
- Stade, über den Ursprung der mehrlautigen Thatwörter der Ge'ezsprache, angezeigt 25, 679 ff. erneute Prüfung des Verwandtschaftsgrades zwischen Phöniciisch und Hebräisch, angezeigt 29, 325 ff.
- Stater, der Ausdruck, auf babylonisch-assyrischem Gewichte 21, 466.
- Steinschneider, zur Geschichte der Uebersetzungen aus dem Indischen in's Arabische 24, 325 ff. 25, 378 ff. 422 ff. Briefliches 24, 705. zwei jüdische Aerzte, Imran ben Zadaka und Muwaffik ben Schua 25, 502 ff. zu Kalila we-dimna 27, 553 ff.; dazu 28, 153. occidentalische Ueber-

- setzungen aus dem Arabischen im Mittelalter [28](#), 453 ff. Apokalypsen mit polemischer Tendenz [28](#), 627 ff.; [29](#), 162 ff. Briefliches [29](#), 315. Jakob ben Isak gwml, ein unbekannter Grammatiker [29](#), 317 f. über einige neue Schriften zur Geschichte der Wissenschaften im Orient [30](#), 143 ff.
- Steinthal, zur neuesten Literatur Hinterasiens und Afrikas [23](#), 299 ff.
- Stern. St.-Kunde von Aegypten den Chaldäern zugebracht [22](#), [59](#). St.-Kloster [22](#), 520 f.
- Stern (und Friedländer), der Münzfund von Trebenow (Pommern) [30](#), 276 ff.
- Stickel, Briefliches über Soret's Münzkabinet [21](#), 283. Nachtrag zu der Abhandlung über neuentdeckte kufische Bleisiegel ([20](#), 336 ff. nicht [10](#), 336) [21](#), 492 ff. Nachschrift über zwei kufische Münzen [21](#), 633 ff. neue Ermittlungen auf byzantinisch-arabischen Bildmünzen [23](#), 174 ff. Vertheidigung gegen Vorwürfe Lanci's [23](#), 326 ff. Berichtigung und Ergänzungen (zu [9](#), 254 f.) [24](#), 632 ff. sechs Hulaguiden-Münzen in Gold beschrieben [28](#), [138](#) ff. Nachschrift zu Poole's Bemerkung über die Bd. 7—9 besprochenen Münzen [28](#), 160.
- Stier-Seele der parsischen Lehre [25](#), 5 ff. 311.
- Stier, G., zur Ergänzung [29](#), 166 f.
- Strack, prolegomena critica in Vetus Testamentum angezeigt [27](#), 159 ff. seine Prophetenausgabe betreffend [28](#), 148 ff.; dazu 487 ff. 675 ff. St. (und Harkavy), Katalog der hebräischen Bibelhandschriften der k. öffentlichen Bibliothek in St. Petersburg, Th. 1 und 2 angezeigt [30](#), 336 ff. Firkowitsch und seine Entdeckungen, angezeigt [30](#), 610 f.
- Strategos, Titel, auf nabatäischer Inschrift [25](#), 431. 433.
- Strauss, v., das vierzehnte Kapitel des Taò-tò-king von Laò-tse [23](#), 473 ff.
- Šubba', Sekte, charakterisirt [24](#), [461](#) ff.
- Šāfi. Kutte der SS. [23](#), 206.
- Sufismus, Land seines ersten Ursprungs [28](#), 294.
- Sāk, Verkehrsartikel von dort [24](#), 471.
- Šükri Effendi, Erzähler in Konstantinopel [30](#), 168 f.
- Sultānijjah, Hulaguiden-Münzstätte [28](#), [140](#).
- Sumaru, unbekannte altarmenische Stadt [26](#), 503.
- Sumir, babylonische Landschaft [29](#), [39](#).
- Sunniten, ihr Schimpfname [29](#), 675.
- Šuraḥbil, ḥimjarischer König [24](#), 190.
- Susa, dortige Keilinschriften [24](#), 1 ff. Name S. keilschriftlich [24](#), [55](#). dortige Artaxerxes-Inschriften transscribirt und übersetzt [26](#), 368 f.
- Susisches [24](#), 7 ff.
- Susiana von Darius wiederunterworfen [26](#), 346.
- Sūsnejōs, äthiopischer König [30](#), 298 f.
- Suṣruta, seine Rolle in der indischen Medicin [30](#), 617 ff.
- Suten, Titel der ägyptischen Vollkönige [29](#), 476.
- Syllabar. die assyrischen SS. [26](#), [14](#) ff. [29](#) ff. [82](#) f. S. der armenischen Keilschrift [26](#), 474 ff.
- Syntipas, sein syrisches Original [27](#), 151.
- Syrer, Syrien. über einen noch lebenden s. Dialekt [21](#), 183 ff. Jüdisches im Syrischen [21](#), 487 ff. Arabisches der s. Wüstenbewohner [22](#), [69](#) ff. Malayajma mit s. Buchstaben geschrieben [22](#), 551. der Name S. verdrängt den Namen Aramäer [25](#), [115](#) ff. s. Schriftsprache ist der Dialekt von Edessa [25](#), [116](#). Anfänge s. Punctuation [25](#), 273. s.

Übersetzungen griechischer Schriftsteller **25**, 282 ff. einige neuere Entdeckungen auf dem Gebiete der s. Literatur **27**, 150 f. zwei s. Lieder auf die Einnahme Jerusalems durch Saladin **27**, 489 ff. einige s. Inedita **27**, 566 ff. s. Einfluss auf die Juden **28**, 147 f.; dazu **29**, 315. s. Handschriften in Paris **28**, 494 ff. die letzten Kämpfe um den Besitz S.'s **29**, 76 ff. s. Bruchstücke einer Chronik über die Zeit Mo'awija's **29**, 82 ff. s. Sprache ist die erste des Menschengeschlechts gewesen **29**, 498. der ägyptische Name S.'s **30**, 394 f. zur Geschichte der s. Punk-tation **30**, 525 ff.

Syrisches **24**, 277 ff. **25**, 365 ff. **27**, 615 ff. **29**, 145 f. 501 ff. 525. 554 f. **30**, 583 ff.

„Syrisch“, der Ausdruck, im Sinne von „kauderwälsch“ gebraucht **26**, 774.

## T.

- Tabakât, ihr Ursprung und Bedeutung **23**, 593 ff.
- Tabarî, al-, seine Vaterstadt **21**, 251. dessen Handschriften in Constantinopel **25**, 264.
- Tadbhava, Bedeutung des Wortes in der Dravida-Grammatik **23**, 522.
- Tadwân, armenische Stadt, ihr alter Name **26**, 597.
- Tag, seine Einteilung im alten Indien **30**, 304.
- Tahâsse, Name der Tigré-Sprache **22**, 747.
- Tahiriden-Münzen in Schweden gefunden **22**, 290.
- Tahmasp, der Name in altpersischer Form **24**, 56.
- Taim, banû, die Stammgenossen des Chalifen Abu Bekr **24**, 486.
- „Tais“ im Arabischen wie unser deutsches „Schafskopf“ gebraucht **28**, 297.
- Ta'lab Ri'âm, süd-arabische Gottheit **30**, 25 f. **37** f.
- Talmi, Name, Umbildung aus Ptolemäus **24**, 354.
- Talmud, seine Eschatologie und der Parsismus **21**, 552 ff.
- Tammuz, Bedeutung seines Namens **26**, 794. sein assyrisch-babylonischer Ursprung **27**, 424. sein Name ist akkadisch **29**, 43.
- Tanbên, der dortige (äthiopische) Dialekt **28**, 445 ff.
- Tanûh, der Stamm, seine Sitze **23**, 575.
- Tanz der Beduinen **22**, 105 f.
- Taò, chinesische Bezeichnung des höchsten Wesens **23**, 477. T.-Glaube, der frühere in China **23**, 488.
- Taò-të-king, das vierzehnte Kapitel desselben **23**, 473 ff.
- Targûm, der Name, vom Aramäischen des A. T.'s gebraucht **25**, 128 f. über das Propheten-T. und die pentateuchischen TT. **28**, 1 ff.; dazu **29**, 157 ff. 319 f.
- Ta'rih, doppelte Bedeutung des Wortes **23**, 600.
- Tarsus, Name, armenisch-keilschriftlich **26**, 673.
- Tataren sind hamitischer Abkunft **22**, 20 f. **25** f.
- Taten, Bevölkerung um Mariupol **28**, 577 ff.; dazu **29**, 166. 167.
- Tatian, syrische Angaben über ihn **29**, 301 f.
- Tätowiren ist Mutter des Schreibens **23**, 166 ff.
- Taurantium, armenische Provinz, ihre Lage **26**, 568.
- Tausend im Mehri durch Zehnhundert ausgedrückt **25**, 214.
- Tegnér, de vocibus primae radicalis W earumque declinatione, angezeigt **25**, 663 ff.
- Telegramme in arabischer Sprache **27**, 541 ff.



- Temmad, Wādi in Moab 26, 731.  
 Tenkelûšā, sein astrologisches Bilderbuch 29, 445.  
 Termidh, Münzstätte 21, 629 f.  
 Thal. Fest des Th. in Aegypten 30, 406.  
 Theater, türkische, in Constantinopel 30, 159.  
 Thēman, Kedem, Kadīm 21, 592 ff.  
 Theodosius, seine Ermordung durch seinen Bruder, Kaiser Constans 29, 86, 95.  
 Theona. Elegie der Th. 30, 738 ff.  
 Thier. TT. haben Seelen ohne Fravashi's 25, 311. assyrische T.-Namen 27, 706 ff. 28, 152 f. 30, 308 ff.  
 Thierkreis-Bilder, ihre aramäischen Namen 25, 256 ff.  
 Thodorses, Personennamen, keilschriftlich 24, 19.  
 Thogarma ist nicht Armenien 24, 81, 26, 622.  
 Thomas, der Apostel, sein von ihm in Indien erbauter Palast besungen 25, 321 ff.; dazu 28, 584 ff.  
 Thor. Wasser-T in Jerusalem 21, 277 f.  
 Thorbecke, al-Ḥarīfī's Durrat al-Gawwāš angezeigt 26, 826 f. al-'Aššā's Lobgedicht auf Muḥammad angezeigt 29, 330 f.  
 Tibet. Probe aus dem t. Legendenbuche des Milārāspa 23, 543 ff. Erklärung t. Wörter und Namen 24, 628 ff. einheimischer Name T.'s 24, 629. zur t. Literatur 26, 821 ff. Erklärung der in Desgodins „Mission du Thibet“ vorkommenden t. Wörter und Namen 30, 107 ff.  
 Tiesenhausen, Münzen des orientalischen Chalifats angezeigt 27, 214 f.  
 Tiglathpilesar, sein Zeitalter 23, 146. sein Name in assyrischer Aussprache 26, 146 ff.  
 Tigré-Sprache Tahāsse genannt 22, 747. über zwei T.-Dialekte 28, 437 ff.  
 Tigris, Name, keilschriftlich 24, 61, 26, 100, 103.  
 Titel, heilige, im Buddhismus 29, 69 f.  
 Tochares, Personennamen, keilschriftlich 24, 63.  
 Tod, der zufällige, hat hundert Arten 30, 639.  
 Toledo, Zeit ihrer Eroberung 25, 50.  
 Ton im Beduinen-Arabischen 22, 177 ff.  
 Tornberg, die jüngsten Ausgrabungen arabischen Geldes in Schweden 22, 286 ff. über muhammedanische Revolutionsmünzen 22, 700 ff. Koranen ifrān arabiskan öfversatt, angezeigt 29, 670 ff.  
 Tosp (Thospia), alter Name von Van 26, 473.  
 Tradition, über gelehrte, im Alterthume, besonders in Indien 21, 1 ff. ihre Kritik bei den Muhammedanern 23, 594 ff.  
 Trebenow (in Pommern), Münzfund daselbst 30, 276 ff.  
 Trias s. Dreieinheit.  
 Trumpp, die Verwandtschaftsverhältnisse des Paṣṣtō; zugleich eine Kritik von Raverty's Grammar of the Puṣṣtō 21, 10 ff. 23, 1 ff. über den Accent im Aethiopischen 28, 515 ff. T., Einleitung in das Studium der arabischen Grammatiker, angezeigt 30, 389 f.  
 Tschang-Tschun, seine Reise nach dem Westen herausgegeben 21, 500.  
 Tulbiba, Fürstin, ihr Grabmal in Kairo 22, 333.  
 Tālūniden-Münzen 23, 248 f.  
 Tunis, Sammlung karthagischer Inschriften daselbst 23, 319.  
 Tūr 'Abidin (in Mesopotamien), der dortige Dialekt 25, 652.  
 Türkei, Türken. t. Metrik und Poetik 22, 294 ff. t. Lehnwörter im Aramäischen 23, 268 ff. t. Stämme Südsibiriens 23, 321 ff. TT. schon den Alten bekannt 24, 50. t. Verbalwurzeln 24, 125 ff.

Zigeuner in der T. **24**, 682. fremde Elemente im T. **25**, 294. griechisch-t. Sprachproben **28**, 562 ff. griechisch-t. Mischbevölkerung um Mariupol **28**, 576 ff.; dazu **29**, 166. 167. t. Schrift- und Umgangssprache **30**, 159. „grobes T.“ **30**, 168. Tyrus, Münzstätte **21**, 619. 624. auf assyrischer Inschrift genannt **26**, 329.

## U.

Ueberlieferung s. Tradition.  
„Uebersetzen“ hebräisch ausgedrückt **25**, 435 ff.  
Ugren, Volksname, sein älterer Gebrauch **23**, 498. Wurzelbildung in den finnisch-u. Sprachen **27**, 690 ff.  
Uhle, eine sanskritische Parallele zu einer Erzählung in Galanos' Uebersetzung des Pañcatantra **23**, 443 ff.; dazu **25**, 242 f.  
Ujguren. eine Kaside in u. Schrift u. Sprache **21**, 638 ff.  
Ulai, Name des Flusses ist tatarisch **22**, 22.  
Umajjaden-Münzen in Schweden gefunden **22**, 286.  
'Uman, dessen frühere Bevölkerung **27**, 317 ff. Münze von dort **30**, 281.  
'Umar (Chalif), Münzherr **23**, 174 ff.  
Umm al-'Awamid, Inschrift von, **21**, 476 ff. **22**, 539 ff.  
'Ummath, Göttin, auf moabitischen Inschriften **26**, 416. 787.  
„Und“, sein Ausdruck in der Barysprache **21**, 230.  
Ungarn, Zigeuner daselbst **24**, 695 f.  
Unger, einige Bemerkungen über E. Meier's Erklärung der Opfertafeln von Marseille und Carthago (19, 90 ff.) **24**, 182 ff.  
Universität, Gründung einer solchen in Peking **22**, 249 ff. Name U. in arabischer Uebersetzung **22**, 552.

Unsterblichkeitsglaube bei den Himjaren **27**, 645 ff.  
Upadarma, persischer Personennamen, keilschriftlich **24**, 64.  
Ur Kasdim, seine Lage **27**, 398. das Ur des Namens ist akkadisch **29**, 43.  
Usia, sein Zeitalter **23**, 145 f.  
Uzal, früherer Name von San'a **22**, 657.

## V.

Vaiçeshika-Philosophie von Kanâda **21**, 309 ff. **22**, 383 ff. ihre Anschauung über die Elemente **29**, 241 f.  
Valentinus, der Gnostiker, gilt als Erzketzler **27**, 500.  
Vámbery, eine Kaside in uigurischer Schrift und Sprache **21**, 638 ff. éagataische Sprachlehre, angezeigt **23**, 494 ff. Lieder nördlicher Tataren, angezeigt **23**, 497. uigurische Sprachmonumente, angezeigt **25**, 288 ff.  
Van, assyrische Xerxes-Inschrift das., transscribirt und übersetzt **26**, 367. Entzifferung und Erklärung der armenischen Keilschriften von V. und Umgegend **26**, 465 ff. ältere Namen von V. **26**, 473. 506. 510.  
Vaspuragan, armenische Landschaft, ihr einheimischer Name **26**, 577.  
Veda s. Weda.  
Véliaminof-Zernof, dictionnaire Dja-gbataï-turc angezeigt **23**, 334 f.  
Vendidad I., zu seiner Erklärung **27**, 147 f. Conjectur zu V. I, **34**, **28**, 448 ff.  
Venedig, handschriftliches kumanisches Wörterverzeichnis daselbst **29**, 557 f. **30**, 328.  
Venus-Stern, seine beiden Göttinnen bei den Phöniciern **27**, 403.  
Verbum im Puschtu **23**, 6 ff.  
„Verfassen“ hebräisch ausgedrückt **25**, 435 ff.

- Verkettungstheorien der Budhisten 29, 53 ff.  
 Vermählung von Bäumen 28, 504.  
 Vernunft, ihr slamesischer Name 29, 61.  
 Vigajanagara, Hauptstadt eines indischen Reichs 21, 3.  
 Vilmar (aus Hupfeld's Nachlasse), über eine Handschrift der Masora in Halle 21, 201 ff.  
 Vokale, ihre Aussprache im Magrib 23, 667 ff. ihre Bezeichnung im Palmyrischen 24, 86 ff. Anfänge der syrischen V.-Zeichen 25, 273.  
 Volageses, Münzherr 21, 453 f.  
 Volck, Ibn Malik's Lamiyat al-af'al mit Badraddin's Commentar, angezeigt 21, 295.  
 Vologesias, ihre Lage 28, 93 ff.  
 Volagesocerta, Orte dieses Namens 28, 100 f.  
 Vorhaut als Kriegsspolien 21, 660.  
 Völkertafel der Genesis, zu ihrer Erklärung 24, 79 f.  
 Vulkan-Regionen (Harrah's) Arabiens 22, 365 ff.

## W.

- Waddadil, himjarischer Oberpriester 29, 604.  
 Waffen indischer Gottheiten 27, 704.  
 Wagihiden-Münze 30, 281.  
 Wahnsinniger, jüdische typische Bezeichnung Muhammeds 28, 635.  
 Wakif, Achund-Mollah-Penach, Dichter in aderbaiganischer Mundart 22, 745.  
 Walatta Petros, äthiopische Heilige 30, 298 f.  
 Waldmeier, Wörtersammlung aus der Agau-Sprache, angezeigt 23, 484 ff.  
 Wallin berichtet 22, 113 ff. 121 ff.  
 Warda, handschriftliche Sammlung nestorianischer Kirchenlieder von ihm 27, 489.  
 Wareke (in Mazanderan), angeblicher Wohnort Feridun's 21, 244.  
 Wasser. W.-Thor in Jerusalem 21, 277 ff. W.-Probe mit Büchern im Ganges angestellt 24, 809 f.  
 Weber, über das Jyotirvidābharanam 22, 708 ff.; dazu Berichtigung 23, 808 f. Bemerkungen dazu 24, 393 ff. über das Saptacatakam des Hāla 26, 735 ff. 28, 345 ff.  
 Weda. WW. und ihre Commentare 21, 2 ff. Erklärung w. Wörter 24, 205 f. 25, 232 ff. w. Literatur 25, 657 ff.  
 Weihrauch, himjarische Namen desselben 30, 324.  
 Weil, Geschichte der islamischen Völker von Muhammed bis zur Zeit des Sultan Selim I., angezeigt 21, 296 f.  
 Weled, Sultan, die seldschukischen Distichen in seinem Rebābnāme 23, 201 ff.  
 Wells Williams, a syllabic dictionary of the Chinese language u. s. w., angezeigt 30, 587 ff.  
 Welt. drei WW. bei den Indern unterschieden 22, 575. 613.  
 Wenden. w. Münzen 30, 283.  
 Weser (in Jerusalem), Reisebericht in Angelegenheit der moabitischen Funde 26, 722 ff. Bericht über einen moabitischen Fund 26, 786 ff. Bericht die behauptete Fälschung der moabitischen Thonsachen betreffend 28, 460 ff.  
 Wetzstein, Sprachliches aus den Zeltlagern der syrischen Wüste 22, 69 ff. Briefliches 23, 309 f.  
 Wickerhauser, über türkische Metrik und Poetik 22, 294 ff.  
 Windisch, Hemacandra's Yogaśāstra, ein Beitrag zur Kenntniss der Jaina-Lehre 28, 185 ff.; dazu 28, 678.  
 „Wis und Rāmin“, Uebersetzungsprobe 22, 329. 23, 375 ff.  
 Wissenschaften von Aegypten zu den Chaldäern gebracht 22, 59.

Woda-Baum bei den Galla **22**, 226.

Wolff, arabischer Dragoman, angezeigt **22**, 343 f.

Worka-Baum bei den Galla **22**, 226.

Wort, das untrügliche (Saraswati), Waffe des Brahma **27**, 704.

Wrede, seine Angaben über Südarien bestätigt **25**, 491.

Wright, W., Briefliches über äthiop. Handschriften **22**, 552 ff. 738 f.

the homilies of Aphraates, vol. 1,

angezeigt **23**, 512 f. List of the

Magdala Collection of Ethiopic manuscripts in the British Museum **24**,

599 ff. himyaritic sepulchral monument **24**, 638 ff. Catalogue of

Syriac Manuscripts in the British Museum Part I. angezeigt **25**, 266

ff. Part II. angezeigt **25**, 513 ff. Part III. angezeigt **27**, 195 ff.;

dazu **28**, 156. apocryphal Acts of the Apostles Vol. 1—2 angezeigt

**25**, 670 ff.; dazu sprachliche Bemerkungen **26**, 798 ff. note on the

Phoenician inscription Melitensis quinta **28**, 143 ff. Briefliches **29**,

167 f. the palaeographical society, Facsimiles of ancient manuscripts.

Oriental series, part I., angezeigt **30**, 197 ff. Grammar of the arabic

language, translated from the German of Caspari, second edition, angezeigt

**30**, 200 ff.

Wurzeln des Türkischen sind einsylbig **24**, 126. indogermanische

und semitische WW. **27**, 427 ff. W.-Bildung in den finnisch-ugrischen

Sprachen **27**, 690 ff.

## X.

Xerxes, Name, keilschriftlich **24**,

26. assyrische X.-Inscriben transcribirt und übersetzt **26**, 363 ff.

## Y.

Yima-Sage ist geflossen aus der Genesis **25**, 61 ff.

Yogaçāstra von Hemacandra (zur Jaina-Lehre) **28**, 185 ff. 678.

## Z.

Zächō, Kurdenstädtchen am Chaboras **24**, 709.

Zāhir, al-, fatimidischer Münzherr **21**, 619.

Zahl. „befreundete ZZ.“ **24**, 369, **25**, 419. Z. 107 Bezeichnung der

unbestimmten Vielheit **25**, 645. Zähl-

system in centralafrikanischen Sprachen **24**, 415 ff. **27**, 480 ff. Sex-

agesimal-System **29**, 42.

Zahlwörter im Puschtu **21**, 125 ff. im christlich-palästinischen Dialekt

**22**, 482 ff. im Harari **23**, 468 f. im Palmyrischen **24**, 101. ZZ. in

den äthiopisch-hamitischen Sprachen **24**, 415 ff. im Mehri **25**, 214. im

Assyrischen **26**, 234 ff. die akkadischen **27**, 696 ff. die runden ZZ.

im Hohenliede **29**, 629 ff.

Zāmin, Münzstätte **21**, 630.

Zeit. biblische Z.-Rechnung nach assyrischen Keilschriften festgestellt

**23**, 134 ff. zur Kritik der biblisch-assyrischen Z.-Rechnung **25**, 449 ff.

Beiträge zur indischen Z.-Rechnung **30**, 302 ff.

Zenker, Mittheilungen über die Länder am südlichen Ufer des kaspischen

Meeres **21**, 233 ff. Mittheilungen aus russischen Briefen **27**, 710 ff.

Zenobia, ihre Familie **27**, 251 ff. ihr jüdischer Ursprung **28**, 75.

Ziffern, ihr erstes Vorkommen auf Münzen **21**, 300. arabisches Z.-

System stammt aus Indien **24**, 331. 354. die himjarischen **26**, 748 ff.

Zigeuner s. auch Zutt. Abkunft der ZZ. **24**, 78. ihr Name in Aegypten **24**, 84. Zigeunerisches **24**, 681 ff.  
 Zing (in dem Namen Zangibar), Bedeutung des Wortes **22**, 704.  
 Zingerle, über das syrische Buch des Paradieses von Ebedjesu, Metropolit von Nisibis **29**, 496 ff.  
 Zischlaute fehlen centralafrikanischen Sprachen **21**, 231. ZZ. im Palmyrischen **24**, 95. s. S-Laute.  
 Zodiakus s. Thierkreis.  
 Zoroaster. das z. Glaubensbekenntnis **25**, 14 ff.  
 (Zotenberg,) Catalogues des manu-

serits syriaques et sabéens (mandaites) de la Bibliothèque nationale angezeigt **28**, 494 ff.  
 Zuz, das (talmudische) Adverbium kan **24**, 591 ff. hebräische Redeweisen für bescheidene Meinungsäußerung **25**, 132 ff. „verfassen“ und „übersetzen“ hebräisch ausgedrückt **25**, 435 ff. Alter der Casselschen Bibel-Handschrift (Kenn. 157) **25**, 649 ff. über das (aramäische) Verbum parsem **26**, 757 ff. Bibelkritisches **27**, 669 ff.  
 Zutt wahrscheinlich Zigeuner **23**, 579.





